



Öffentliche Bekanntmachung

Die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Beckum findet am Donnerstag, dem 11.07.2019 um 17:00 Uhr in der Mensa der Sekundarschule Beckum, Windmühlenstraße 95, 59269 Beckum statt.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich zur Teilnahme am öffentlichen Teil der Sitzung eingeladen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
2. Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt Beckum vom 04.06.2019
– öffentlicher Teil –
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Jahresabschluss 2018 der Stadt Beckum im Entwurf
Vorlage: 2019/0169
5. Jahresabschluss 2018 der Städtischen Betriebe Beckum
und Verwendung des Jahresergebnisses
Vorlage: 2019/0110
6. Entlastung des Betriebsausschusses der Städtischen Betriebe Beckum
für das Geschäftsjahr 2018
Vorlage: 2019/0129
7. Jahresabschluss 2018 des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum
und Verwendung des Jahresergebnisses
Vorlage: 2019/0148
8. Entlastung des Betriebsausschusses des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum
für das Geschäftsjahr 2018
Vorlage: 2019/0153
9. Aufhebung der Richtlinien der Stadt Beckum für die budgetorientierte Haushaltsauf-
stellung und -ausführung (Haushaltswirtschaft)
Vorlage: 2019/0118
10. Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 29. September 2019 im Stadtteil Neubeckum im Zusammenhang mit der Veranstaltung „Apfelfest“
Vorlage: 2019/0113
11. Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
– Errichtung einer Pumptrack-Anlage im Stadtteil Neubeckum
Vorlage: 2019/0170

12. Umbesetzungen in Ausschüssen und Bestellungen von Vertreterinnen und Vertretern in Gremien von juristischen Personen und Personenvereinigungen
Vorlage: 2019/0168
13. Ansieziehung von Entscheidungen gemäß § 2 Nummer 3 Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Beckum
Vorlage: 2019/0172
14. Genehmigung des Zuschusses zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke "Glasfaser-Nachfragebündelung-Pflaumenallee-Ost"
Vorlage: 2019/0167
15. Anfragen von Ratsmitgliedern

Nicht öffentlicher Teil:

1. Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt Beckum vom 04.06.2019
– nicht öffentlicher Teil –
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Kindertageseinrichtung „Vellerner Straße“
– Abschluss einer Besicherungsvereinbarung
Vorlage: 2019/0122
4. Grundstücksangelegenheit
– Platane im Bereich Markt 7
Vorlage: 2019/0173
5. Auftragsvergabe zur Einrichtung eines naturwissenschaftlichen Fachraums Physik im Kopernikus-Gymnasium Neubeckum
Vorlage: 2019/0174
6. Anfragen von Ratsmitgliedern

Beckum, den 4. Juli 2019

gezeichnet
Dr. Karl-Uwe Strothmann
Vorsitz



Federführung: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen

Beteiligte(r):

Auskunft erteilt: Herr Wulf

Telefon: 02521 29-200

Vorlage

zu TOP

2019/0169

öffentlich

Jahresabschluss 2018 der Stadt Beckum im Entwurf

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Beckum

11.07.2019 Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Beckum wird zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Das Verfahren zur Aufstellung, Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses ist in den §§ 95, 96 und 102 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) geregelt.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Der Jahresabschluss 2018 wird zur Kenntnisnahme vorgelegt. Der Entwurf des Jahresabschlusses 2018 wurde am 19. Juni 2019 vom Kämmerer aufgestellt und am 19. Juni 2019 vom Bürgermeister bestätigt.

Das Bilanzvolumen beträgt am 31. Dezember 2018 insgesamt rund 251,891 Millionen Euro und ist damit um 0,807 Millionen Euro niedriger als zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2017. Diese Reduzierung ergibt sich im Wesentlichen aus einem durch Abschreibungen geringeren Sachanlagevermögen.

Der Forderungsbestand hat sich gegenüber dem Vorjahr um 0,529 Millionen Euro erhöht. Hier insbesondere im Bereich der Gebühren (0,209 Millionen Euro) und der Steuern (0,336 Millionen Euro).

Die Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2018 betragen 25,308 Millionen Euro oder 10,05 Prozent der Bilanzsumme.

Die Rückstellungen und passiven Rechnungsabgrenzungsposten ergeben zusammen 56,750 Millionen Euro oder 22,53 Prozent der Bilanzsumme. Das Eigenkapital und die Sonderposten betragen insgesamt 169,832 Millionen Euro oder 67,42 Prozent der Bilanzsumme.

In der Ergebnisrechnung übersteigen die Erträge die Aufwendungen um 2,080 Millionen Euro. Dies ist im Wesentlichen auf Mehrerträge aus der Gewerbesteuer zurückzuführen.

Der Jahresüberschuss aus der Ergebnisrechnung ist mit 2,080 Millionen Euro als Jahresergebnis in die Bilanz übertragen worden und soll der Ausgleichsrücklage zugeführt werden.

Für die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt sich nach der ursprünglichen Planung ein positiver Saldo in Höhe von 2,924 Millionen Euro. Im Ergebnis beträgt der Überschuss 3,479 Millionen Euro.

Einzahlungen im Investitionsbereich in Höhe von 8,007 Millionen Euro und Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 7,559 Millionen Euro ergeben insgesamt einen positiven Saldo aus der Investitionstätigkeit von 0,448 Millionen Euro.

Eine Kreditaufnahme für Investitionen erfolgte im Jahr 2018 in Höhe von 194,094,00 Euro. Hier handelt es sich um einen Kredit aus dem Programm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“, für den das Land die Schuldendienstleistungen übernimmt.

Die Liquiditätskredite mit einem Anfangsbestand von 10,612 Millionen Euro verringerten sich um 4,053 Millionen Euro auf einen Bestand von 6,559 Millionen Euro. Der Liquiditätskredit aus dem Programm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ erhöhte sich von 0,659 Millionen Euro um 0,505 Millionen Euro auf 1,164 Millionen Euro.

Im Rahmen des 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes hat die Gesetzgebung die Gemeinden verpflichtet, Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 Absatz 3 Satz 1 GO NRW sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage zu verrechnen [§ 43 Absatz 3 Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (Gemeindehaushaltsverordnung NRW – GemHVO NRW)]. Mit dieser Regelung soll erreicht werden, dass Geschäftsvorfälle, die nicht der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind, keine Auswirkungen auf das Jahresergebnis entfalten. Diese Erträge und Aufwendungen sind damit nicht Teil der Ergebnisrechnung und wirken sich nicht auf das Jahresergebnis aus. In der Ergebnisrechnung sind sie nach § 38 Absatz 3 GemHVO NRW nachrichtlich nach dem Jahresergebnis auszuweisen.

In diesem Zusammenhang wurden Erträge (34.057,16 Euro) und Aufwendungen (3.039,80 Euro) aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen in Höhe von netto 31.017,36 Euro mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet.

Der Bestand der Allgemeinen Rücklage beträgt zum 31. Dezember 2018 64,289 Millionen Euro.

In Gemeinden, in denen eine Örtliche Rechnungsprüfung besteht, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss zur Durchführung der Prüfungsarbeiten eines Dritten gemäß § 102 Absatz 2 GO NRW bedienen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 9. Mai 2017 der Vergabe des Auftrages zur Prüfung des Jahresabschlusses 2018 an die Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zugestimmt.

Aus terminlichen Gründen wurde mit der Prüfung bereits am 17. Juni 2019 begonnen. Es ist vorgesehen, das Ergebnis am 8. Oktober 2019 dem Rechnungsprüfungsausschuss durch die Curacon GmbH vorzustellen und am 9. Oktober 2019 dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Dokumentation zum Entwurf des Jahresabschlusses 2018 ist als Anlage zur Vorlage beigefügt und wird im Internet zur Einsicht bereitgehalten.

Der Entwurf des Jahresabschlusses wird im Rahmen einer Präsentation in der Sitzung vorgestellt.

Anlage(n):

Entwurf Jahresabschluss 2018



Entwurf Jahresabschluss 2018



© STADT BECKUM

Fachdienst
Finanzen und Controlling

Stand: Juni 2019



Herausgeber:

STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER

www.beckum.de



Kontaktdaten:

Stadt Beckum

Weststraße 46

59269 Beckum

02521 29-0

02521 2955-199 (Fax)

stadt@beckum.de



Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Herausgebers.

Diese Druckschrift wird von der Stadt Beckum herausgegeben.

Die Schrift darf weder von politischen Parteien noch von Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern oder Wahlhelferinnen und Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags- und Kommunalwahlen sowie für die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments und für Bürgerentscheide.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der politischen Parteien und Wählergruppen sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Eine Verwendung dieser Druckschrift durch Parteien und Wählergruppen oder sie unterstützende Organisationen ausschließlich zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder bleibt hiervon unberührt.

Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Schrift der Empfängerin oder dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Stadt Beckum zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Gesamtrechnung	3
Teilrechnungen	9
Schlussbilanz zum 31. Dezember 2018	516
1 Schlussbilanz zum 31. Dezember 2018.....	518
Anhang	522
2 Anhang zur Schlussbilanz	524
2.1 Erläuterung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	525
2.2 Angaben zu einzelnen Positionen der Schlussbilanz.....	526
2.3 Angaben zu außerplanmäßigen Abschreibungen.....	537
2.4 Noch nicht abgerechnete Erschließungsbeiträge für abgeschlossene Maßnahmen.....	537
2.5 Angaben zu den Positionen der Ergebnis- und Finanzrechnung	537
2.6 Erläuterungen zu Haftungsverhältnissen und Bestellungen von Sicherheiten, aus denen sich künftig erhebliche finanzielle Verpflichtungen ergeben können.....	540
2.7 Forderungsspiegel	540
2.8 Verbindlichkeitspiegel	540
2.9 Anlagenspiegel	540
2.10 Ermächtigungsübertragung	540
2.11 Rückstellungsspiegel	541
Anlagen zum Anhang	543
3 Forderungsspiegel – Anlage 1 –	545
4 Verbindlichkeitspiegel – Anlage 2 –	546
5 Anlagenspiegel – Anlage 3 –	547
6 Rückstellungsspiegel – Anlage 4 –	549
7 Ermächtigungsübertragungen – Anlage 5 –	550
Lagebericht	565
8 Lagebericht zum Jahresabschluss 2018	567
Organe und Mitgliedschaften	579
9 Organe und Mitgliedschaften	581

Vorwort

Die Haushaltswirtschaft richtet sich nach den Vorschriften des Gesetzes über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunales Finanzmanagementgesetz NRW – NKFG NRW) vom 16. November 2004.

Durch Artikel 2 dieses Gesetzes sind die Gemeindeordnung und durch Artikel 4 die Kreisordnung entsprechend geändert worden. Artikel 15 enthält die neu gefasste Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (Gemeindehaushaltsverordnung NRW – GemHVO NRW).

Am 18. September 2012 wurde das „Erste Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen (1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz – NKFWG)“ verkündet.

Gemäß § 95 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) hat die Stadt Beckum zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist.

Es muss unter Berücksichtigung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage vermitteln und ist zu erläutern.

Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, der Schlussbilanz, den Teilrechnungen und dem Anhang. Ihm ist ein Lagebericht beizufügen.

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2018 wurde am 19. Juni 2019 vom Kämmerer aufgestellt und von mir am 19. Juni 2019 bestätigt.

Beckum, 19 Juni 2019

gezeichnet
Dr. Karl-Uwe Strothmann
Bürgermeister

Gesamtrechnung

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und ähnliche Abgaben	39.719.361,77	43.455.650,00	0,00	43.455.650,00	46.407.275,48	2.951.625,48
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.326.419,51	29.537.950,00	0,00	29.537.950,00	30.443.658,24	905.708,24
3	+ Sonstige Transfererträge	3.660.683,39	3.122.000,00	0,00	3.122.000,00	2.711.586,84	-410.413,16
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.449.671,90	11.195.100,00	0,00	11.195.100,00	11.200.988,76	5.888,76
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	954.826,24	740.400,00	0,00	740.400,00	784.438,55	44.038,55
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.558.013,97	1.152.250,00	0,00	1.152.250,00	2.143.863,43	991.613,43
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.870.038,79	3.611.100,00	0,00	3.611.100,00	3.818.120,88	207.020,88
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	39.002,15	37.100,00	0,00	37.100,00	60.818,82	23.718,82
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	82.578.017,72	92.851.550,00	0,00	92.851.550,00	97.570.751,00	4.719.201,00
11	- Personalaufwendungen	19.687.305,99	20.308.200,00	0,00	20.308.200,00	21.361.486,35	1.053.286,35
12	- Versorgungsaufwendungen	2.371.201,43	2.203.350,00	0,00	2.203.350,00	2.862.401,98	659.051,98
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.009.663,30	16.936.150,00	456.180,80	17.392.330,80	16.771.794,83	-620.535,97
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.001.847,65	6.202.650,00	0,00	6.202.650,00	6.604.777,15	402.127,15
15	- Transferaufwendungen	42.680.397,47	42.115.150,00	110.725,55	42.225.875,55	44.071.001,03	1.845.125,48
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.819.007,33	5.143.600,00	282.774,35	5.426.374,35	4.688.970,38	-737.403,97
17	= Ordentliche Aufwendungen	92.569.423,17	92.909.100,00	849.680,70	93.758.780,70	96.360.431,72	2.601.651,02
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-9.991.405,45	-57.550,00	-849.680,70	-907.230,70	1.210.319,28	2.117.549,98
19	+ Finanzerträge	872.951,55	792.650,00	0,00	792.650,00	927.647,41	134.997,41
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	82.636,29	133.750,00	0,00	133.750,00	57.771,17	-75.978,83
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	790.315,26	658.900,00	0,00	658.900,00	869.876,24	210.976,24
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-9.201.090,19	601.350,00	-849.680,70	-248.330,70	2.080.195,52	2.328.526,22
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-9.201.090,19	601.350,00	-849.680,70	-248.330,70	2.080.195,52	2.328.526,22
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage							
27	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	251.877,25	25.200,00	0,00	25.200,00	34.057,16	8.857,16
28	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	82.373,00	550,00	0,00	550,00	3.039,80	2.489,80
29	Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 und 28)	169.504,25	24.650,00	0,00	24.650,00	31.017,36	6.367,36
Nachrichtlich: Interne Leistungsverrechnung							
	Ertrag aus internen Leistungsverrechnungen	2.324.104,72	2.657.400,00	0,00	2.657.400,00	2.442.395,82	-215.004,18
	Aufwand aus internen Leistungsverrechnungen	2.324.104,72	2.657.400,00	0,00	2.657.400,00	2.442.395,82	-215.004,18

Finanzrechnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	39.161.886,21	43.455.650,00	0,00	43.455.650,00	45.863.437,97	2.407.787,97
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.078.498,72	25.808.850,00	0,00	25.808.850,00	26.372.453,25	563.603,25
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	2.675.924,34	2.418.250,00	0,00	2.418.250,00	2.003.645,74	-414.604,26
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.278.582,59	9.548.050,00	0,00	9.548.050,00	9.993.602,03	445.552,03
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	952.047,68	740.400,00	0,00	740.400,00	755.382,96	14.982,96
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.366.659,18	1.152.250,00	0,00	1.152.250,00	2.362.710,14	1.210.460,14
7 + Sonstige Einzahlungen	10.251.285,04	2.323.100,00	0,00	2.323.100,00	10.649.077,98	8.325.977,98
8 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	872.859,54	792.650,00	0,00	792.650,00	927.764,93	135.114,93
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.637.743,30	86.239.200,00	0,00	86.239.200,00	98.928.075,00	12.688.875,00
10 – Personalauszahlungen	17.944.082,75	18.529.300,00	14.617,04	18.543.917,04	18.689.658,64	145.741,60
11 – Versorgungsauszahlungen	2.511.051,52	2.320.000,00	0,00	2.320.000,00	2.659.505,43	339.505,43
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.694.997,78	16.939.250,00	2.030.770,45	18.970.020,45	16.905.960,98	-2.064.059,47
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	90.966,05	133.750,00	90,00	133.840,00	57.861,17	-75.978,83
14 – Transferauszahlungen	41.920.588,78	41.381.700,00	795.336,04	42.177.036,04	44.588.323,88	2.411.287,84
15 – Sonstige Auszahlungen	12.483.040,13	4.011.700,00	404.484,54	4.416.184,54	12.547.763,66	8.131.579,12
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.644.727,01	83.315.700,00	3.245.298,07	86.560.998,07	95.449.073,76	8.888.075,69
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-7.006.983,71	2.923.500,00	-3.245.298,07	-321.798,07	3.479.001,24	3.800.799,31
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.008.718,43	5.271.050,00	0,00	5.271.050,00	5.019.106,39	-251.943,61
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	556.935,66	1.038.050,00	0,00	1.038.050,00	1.812.287,40	774.237,40
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	253.550,00	253.550,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	1.522.819,78	1.055.150,00	0,00	1.055.150,00	882.366,18	-172.783,82
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	122.462,52	31.950,00	0,00	31.950,00	39.209,70	7.259,70
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.210.936,39	7.396.200,00	0,00	7.396.200,00	8.006.519,67	610.319,67
24 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.383.695,28	1.587.900,00	798.069,52	2.385.969,52	2.406.648,45	20.678,93
25 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.554.446,51	2.062.600,00	2.791.500,49	4.854.100,49	2.459.730,00	-2.394.370,49
26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.543.293,41	1.767.450,00	930.372,46	2.697.822,46	1.496.798,86	-1.201.023,60
27 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.678.287,59	830.700,00	0,00	830.700,00	867.849,99	37.149,99
28 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	312.528,63	639.750,00	79.298,95	719.048,95	327.812,21	-391.236,74
29 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.472.251,42	6.888.400,00	4.599.241,42	11.487.641,42	7.558.839,51	-3.928.801,91
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-1.261.315,03	507.800,00	-4.599.241,42	-4.091.441,42	447.680,16	4.539.121,58
32 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-8.268.298,74	3.431.300,00	-7.844.539,49	-4.413.239,49	3.926.681,40	8.339.920,89
33 + Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	50.000,00	194.750,00	0,00	194.750,00	194.752,00	2,00
34 + Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	81.534.474,33	513.750,00	0,00	513.750,00	67.097.118,58	66.583.368,58
35 – Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36 – Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	73.690.167,06	0,00	0,00	0,00	70.636.034,31	70.636.034,31
37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	7.894.307,27	708.500,00	0,00	708.500,00	-3.344.163,73	-4.052.663,73
38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-373.991,47	4.139.800,00	-7.844.539,49	-3.704.739,49	582.517,67	4.287.257,16

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./.. Sp. 4 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	160.349,32	0,00	0,00	0,00	199.882,93	199.882,93
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmit- teln	413.525,08	0,00	0,00	0,00	-687.029,26	-687.029,26
41	= Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39, 40)	199.882,93	4.139.800,00	-7.844.539,49	-3.704.739,49	95.371,34	3.800.110,83

Teilrechnungen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

010101	Politische und strategische Steuerung	010201	Verwaltung der Ratsangelegenheiten
010203	Angelegenheiten der Gleichstellung von Mann und Frau	010205	Datenschutz
010401	Angelegenheiten der Personalvertretung, Betriebssport	010402	Angelegenheiten der Schwerbehindertenvertretung
010501	Prüfungen, Beratungen und Stellungnahmen	010601	Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten
010605	Zentraler Bürgerservice, Bürgerbüro	010610	Betrieb der Kantine
010701	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	010801	Personalwirtschaft, Arbeitssicherheit
010901	Haushaltswirtschaft	010903	Zahlungsabwicklung und Vollstreckung
010905	Erhebung von Steuern und Abgaben	011001	Service f. Informationstechnik u. Telekommunikation
011101	Rechtsberatung Innere Verwaltung	011103	Baurechtsangelegenheiten
011301	Grundstücksmanagement	011305	Zentrale Gebäudewirtschaft

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR			EUR	
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	149.952,44	152.100,00	0,00	152.100,00	148.094,18	-4.005,82
3 + Sonstige Transfererträge	9.979,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.327,16	4.950,00	0,00	4.950,00	10.021,84	5.071,84
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	411.066,44	423.700,00	0,00	423.700,00	427.181,97	3.481,97
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	310.103,80	218.200,00	0,00	218.200,00	564.532,94	346.332,94
7 + Sonstige ordentliche Erträge	985.799,93	923.400,00	0,00	923.400,00	1.026.967,64	103.567,64
8 + Aktivierte Eigenleistungen	15.721,25	27.400,00	0,00	27.400,00	13.951,63	-13.448,37
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	1.894.950,02	1.749.750,00	0,00	1.749.750,00	2.190.750,20	441.000,20
11 – Personalaufwendungen	6.671.977,56	6.862.700,00	0,00	6.862.700,00	7.450.076,01	587.376,01
12 – Versorgungsaufwendungen	2.399.287,14	2.203.350,00	0,00	2.203.350,00	2.862.401,98	659.051,98
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.351.380,34	5.391.750,00	274.291,83	5.666.041,83	5.421.068,67	-244.973,16
14 – Bilanzielle Abschreibungen	623.535,02	673.500,00	0,00	673.500,00	1.120.447,20	446.947,20
15 – Transferaufwendungen	5.918,12	13.100,00	0,00	13.100,00	7.859,22	-5.240,78
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.407.440,58	1.585.550,00	63.638,79	1.649.188,79	1.560.762,37	-88.426,42
17 = Ordentliche Aufwendungen	16.459.538,76	16.729.950,00	337.930,62	17.067.880,62	18.422.615,45	1.354.734,83
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-14.564.588,74	-14.980.200,00	-337.930,62	-15.318.130,62	-16.231.865,25	-913.734,63
19 + Finanzerträge	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-14.564.588,74	-14.977.700,00	-337.930,62	-15.315.630,62	-16.231.865,25	-916.234,63
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-14.564.588,74	-14.977.700,00	-337.930,62	-15.315.630,62	-16.231.865,25	-916.234,63
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.145.466,53	2.409.000,00	0,00	2.409.000,00	2.263.694,76	-145.305,24
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	211.642,06	185.000,00	0,00	185.000,00	236.539,48	51.539,48
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-12.630.764,27	-12.753.700,00	-337.930,62	-13.091.630,62	-14.204.709,97	-1.113.079,35

Jahresabschluss 2018

12

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
		- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage							
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	163.139,02	10.200,00	0,00	10.200,00	28.328,21	18.128,21
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	408,37	0,00	0,00	0,00	1.923,90	1.923,90
32	Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	162.730,65	10.200,00	0,00	10.200,00	26.404,31	16.204,31

Teilfinanzrechnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.763,25	50,00	0,00	50,00	1.710,34	1.660,34
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	9.979,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.738,08	4.950,00	0,00	4.950,00	11.106,33	6.156,33
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	411.987,31	423.700,00	0,00	423.700,00	431.335,23	7.635,23
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	205.008,97	218.200,00	0,00	218.200,00	582.315,67	364.115,67
7	+ Sonstige Einzahlungen	127.259,91	193.300,00	0,00	193.300,00	96.089,57	-97.210,43
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	767.736,52	842.700,00	0,00	842.700,00	1.122.557,14	279.857,14
10	- Personalauszahlungen	4.868.739,50	5.083.800,00	0,00	5.083.800,00	5.110.968,65	27.168,65
11	- Versorgungsauszahlungen	2.511.051,52	2.320.000,00	0,00	2.320.000,00	2.659.505,43	339.505,43
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.235.296,03	5.391.750,00	827.152,27	6.218.902,27	5.397.519,85	-821.382,42
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	640,00	1.600,00	0,00	1.600,00	2.485,00	885,00
15	- Sonstige Auszahlungen	1.312.970,49	1.515.800,00	117.676,16	1.633.476,16	1.442.637,29	-190.838,87
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.928.697,54	14.312.950,00	944.828,43	15.257.778,43	14.613.116,22	-644.662,21
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-13.160.961,02	-13.470.250,00	-944.828,43	-14.415.078,43	-13.490.559,08	924.519,35
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	15.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	555.211,66	1.038.050,00	0,00	1.038.050,00	1.806.687,40	768.637,40
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	570.461,66	1.038.050,00	0,00	1.038.050,00	1.806.687,40	768.637,40
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.093.908,55	500.000,00	414.935,52	914.935,52	1.535.626,26	620.690,74
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.940,92	100,00	821,58	921,58	11.762,42	10.840,84
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	287.028,08	410.100,00	113.426,10	523.526,10	390.759,25	-132.766,85
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	240,00	1.400,00	0,00	1.400,00	50.723,26	49.323,26
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.411.117,55	911.600,00	529.183,20	1.440.783,20	1.988.871,19	548.087,99
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-840.655,89	126.450,00	-529.183,20	-402.733,20	-182.183,79	220.549,41

Produkt 010101 Politische und strategische Steuerung**Produktinformationen**

Verantwortlich Bürgermeister Dr. Strothmann

Produktbeschreibung

Leitung und Beaufsichtigung des Geschäftsgangs der gesamten Verwaltung

Strategische und operative Steuerung der Verwaltung

Vertretung der Stadt in Rechts- und Verwaltungsgeschäften

Vorbereitung und Umsetzung der Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse

Wahrnehmung städtischer Interessen in Gremien von Gesellschaften, Organisationen, Vereinen und Verbänden

Wahrnehmung repräsentativer Aufgaben

Ziele

Weiterentwicklung der Stadt

Erhaltung und Verbesserung der finanziellen Handlungsfähigkeit

Maßnahmen

Entwicklung und Koordination der städtischen Aktivitäten

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010101 Politische und strategische Steuerung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	192,00	192,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.263,13	50,00	0,00	50,00	14.074,27	14.024,27
7 + Sonstige Einzahlungen	1.630,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.690,00	-310,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.893,13	2.050,00	0,00	2.050,00	15.956,27	13.906,27
10 – Personalauszahlungen	200.521,74	192.900,00	0,00	192.900,00	228.745,33	35.845,33
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.749,87	7.950,00	202,04	8.152,04	4.276,62	-3.875,42
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	291.202,59	335.450,00	12.658,71	348.108,71	235.343,74	-112.764,97
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	499.474,20	536.300,00	12.860,75	549.160,75	468.365,69	-80.795,06
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-486.581,07	-534.250,00	-12.860,75	-547.110,75	-452.409,42	94.701,33
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	400,00	34.200,00	34.600,00	24.461,65	-10.138,35
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	240,00	1.400,00	0,00	1.400,00	200,00	-1.200,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	240,00	1.800,00	34.200,00	36.000,00	24.661,65	-11.338,35
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-240,00	-1.800,00	-34.200,00	-36.000,00	-24.661,65	11.338,35

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010101 Politische und strategische Steuerung

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010067 BuG -Politische und strategische Steuerung- > 410 EUR						
010101.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	200,00	34.200,00	34.400,00	24.013,02	-10.386,98
= Saldo	0,00	-200,00	-34.200,00	-34.400,00	-24.013,02	10.386,98
00020060 BuG -Politische und strategische Steuerung- 60 EUR bis 410 EUR						
010101.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	200,00	0,00	200,00	448,63	248,63
= Saldo	0,00	-200,00	0,00	-200,00	-448,63	-248,63
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-400,00	-34.200,00	-34.600,00	-24.461,65	10.138,35

Produkt 010201 Verwaltung der Ratsangelegenheiten**Produktinformationen**

Verantwortlich Ratsbüro, Herr Wilmes

Produktbeschreibung

Die in der Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen verankerte kommunale Selbstverwaltung ist die Grundlage des demokratischen Staatsaufbaus. Die demokratischen Rechte der Bürgerinnen und Bürger sowie der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Beckum werden durch gewählte Vertreterinnen und Vertreter in den nach der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen gebildeten politischen Gremien vertreten. Das Ratsbüro unterstützt die Arbeit der politischen Gremien. Dies umfasst beispielhaft die Vorbereitung von Rats- und Ausschusssitzungen, die Schriftführung in den Sitzungen des Rates und des Haupt- und Finanzausschusses, die Prüfung und Auszahlung von Entschädigungsleistungen sowie die Betreuung des Ratsinformationssystems.

Ziele

Sicherstellung der Arbeits- und Entscheidungsfähigkeit der politischen Gremien insbesondere durch

- Erstellung der Einladungen für Rats- und Ausschusssitzungen zu den vorgegebenen Einladungsterminen,
- Gewährung von Entschädigungsleistungen und Zuwendungen an die Fraktionen zu den jeweiligen Zahlungsterminen und
- Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufs des Ratsinformationssystems.

Maßnahmen

Im Planjahr sind keine besonderen Maßnahmen vorgesehen.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010201 Verwaltung der Ratsangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	31.143,98	38.200,00	0,00	38.200,00	67.225,24	29.025,24
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.149,98	1.350,00	0,00	1.350,00	764,86	-585,14
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	6.690,38	3.200,00	30,00	3.230,00	11.696,04	8.466,04
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.984,34	42.750,00	30,00	42.780,00	79.686,14	36.906,14
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-38.984,34	-42.750,00	-30,00	-42.780,00	-79.686,14	-36.906,14
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	444,50	700,00	0,00	700,00	0,00	-700,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	444,50	700,00	0,00	700,00	0,00	-700,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-444,50	-700,00	0,00	-700,00	0,00	700,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010201 Verwaltung der Ratsangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010001 Betriebs- und Geschäftsausstattung > 410 EUR						
010201.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
00020001 BuG -Verwaltung der Ratsangelegenheiten- 60 EUR bis 410 EUR						
010201.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	444,50	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
= Saldo	-444,50	-200,00	0,00	-200,00	0,00	200,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-444,50	-700,00	0,00	-700,00	0,00	700,00

Produkt 010203 Angelegenheiten der Gleichstellung von Mann und Frau**Produktinformationen**

Verantwortlich Gleichstellungsbeauftragte, Frau Björklund

Produktbeschreibung

Beteiligung bei städtischen Personalmaßnahmen

Weiterentwicklung von Frauenfördermaßnahmen

Unterstützung der Fachbereiche bei der allgemeinen Aufgabenwahrnehmung zur Verwirklichung des Verfassungsgebotes

Interne und externe Beratung und Hilfestellung für Frauen

Informations- und Öffentlichkeitsarbeit durch Veranstaltungen und Broschüren

Zusammenarbeit mit anderen Gleichstellungsbeauftragten, Arbeitsgruppen, Schulen, Institutionen, Organisationen und Vereinen

Leitung des Runden Tisches gegen Gewalt im Kreis

Ziele

Förderung der Gleichstellung von Frauen

Förderung schulischer und außerschulischer Mädchenarbeit

Vernetzung der Frauen und Mädchenarbeit

Maßnahmen

Fortbildungsangebote, Durchführung von Veranstaltungen zu gleichstellungsrelevanten Themen, Beratungsgespräche, Organisation des Runden Tisches gegen Gewalt; Durchführung des Arbeitskreises Frauenförderung der Stadtverwaltung

Organisation und Durchführung des Girls`Day; Organisation und Durchführung des Projektes "Neue Wege für Jungs"; Veranstaltungen mit anderen Trägern

Organisation und Durchführung des Runden Tisches gegen Gewalt sowie eines Fachtages dieses Gremiums; Moderation des Arbeitskreises Frauen und Integration Einbringung der Ergebnisse in die Lenkungsgruppe des Arbeitskreises Integration; Teilnahme an dem Arbeitskreis der Gleichstellungsbeauftragten des Kreises sowie dem Arbeitskreis für Mädchenarbeit im Kreis (AMICA)

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010203 Angelegenheiten der Gleichstellung von Mann und Frau

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.079,00	3.000,00	0,00	3.000,00	5.791,00	2.791,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200,00	300,00	0,00	300,00	1.540,00	1.240,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.279,00	3.300,00	0,00	3.300,00	7.331,00	4.031,00
10 – Personalauszahlungen	34.889,48	34.800,00	0,00	34.800,00	35.864,85	1.064,85
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.416,17	5.450,00	668,40	6.118,40	8.696,01	2.577,61
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	100,00	450,00	0,00	450,00	150,00	-300,00
15 – Sonstige Auszahlungen	4.660,25	6.500,00	65,10	6.565,10	5.534,56	-1.030,54
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.065,90	47.200,00	733,50	47.933,50	50.245,42	2.311,92
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-41.786,90	-43.900,00	-733,50	-44.633,50	-42.914,42	1.719,08
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	364,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	364,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-364,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010203 Angelegenheiten der Gleichstellung von Mann und Frau

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010082 BuG - Angelegenheiten der Gleichstellung - > 410 EUR						
010203.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00020082 BuG - Angelegenheiten der Gleichstellung - 60 EUR bis 410 EUR						
010203.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	364,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-364,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-364,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produkt 010205 Datenschutz**Produktinformationen**

Verantwortlich Datenschutzbeauftragter, Herr Cappel

Produktbeschreibung

Beratung und Überwachung der verantwortlichen Stellen zur Beachtung und Einhaltung des "informationellen Selbstbestimmungsrechts" bei der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Ziele

Sicherstellung des Datenschutzes in der Verwaltung der Stadt Beckum.

Maßnahmen

Durchführung der Vorabkontrolle und Datenschutzeschulungen, Unterstützung bei der Aufstellung des Verfahrenszeichnisses. Beratung und Unterstützung zur Erstellung des zu dokumentierenden Sicherheitskonzeptes und der daraus abzuleitenden organisatorischen und technischen Maßnahmen.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010205 Datenschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	45.024,14	48.250,00	0,00	48.250,00	47.622,52	-627,48
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	400,00	0,00	400,00	788,95	388,95
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	7.646,45	33.650,00	15.460,00	49.110,00	26.714,08	-22.395,92
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.670,59	82.300,00	15.460,00	97.760,00	75.125,55	-22.634,45
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-52.670,59	-82.300,00	-15.460,00	-97.760,00	-75.125,55	22.634,45
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	600,00	800,00	1.400,00	287,42	-1.112,58
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	600,00	800,00	1.400,00	287,42	-1.112,58
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-600,00	-800,00	-1.400,00	-287,42	1.112,58

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010205 Datenschutz

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010006 BuG -Datenschutz- > 410 EUR						
010205.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010205.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	500,00	700,00	1.200,00	0,00	-1.200,00
= Saldo	0,00	-500,00	-700,00	-1.200,00	0,00	1.200,00
00020006 BuG -Datenschutz- 60 EUR bis 410 EUR						
010205.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010205.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	100,00	100,00	200,00	287,42	87,42
= Saldo	0,00	-100,00	-100,00	-200,00	-287,42	-87,42
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-600,00	-800,00	-1.400,00	-287,42	1.112,58

Produkt 010401 Angelegenheiten der Personalvertretung, Betriebssport**Produktinformationen**

Verantwortlich Personalrat, Herr H. Ahlmer

Produktbeschreibung

Interessenvertretung nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung

Mitwirkung und Beteiligung bei Personalmaßnahmen im Haus

Organisation der betrieblichen Veranstaltungen

Ziele

Vertretung der Interessen der Beschäftigten

Bereitstellung von Betriebssportangeboten

Maßnahmen

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010401 Angelegenheiten der Personalvertretung, Betriebssport

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.224,10	0,00	0,00	0,00	395,74	395,74
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.224,10	0,00	0,00	0,00	395,74	395,74
10 – Personalauszahlungen	101.271,47	100.200,00	0,00	100.200,00	101.661,32	1.461,32
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	600,00	251,40	851,40	42,83	-808,57
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	14.745,94	13.200,00	887,19	14.087,19	13.940,33	-146,86
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	116.017,41	114.000,00	1.138,59	115.138,59	115.644,48	505,89
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-114.793,31	-114.000,00	-1.138,59	-115.138,59	-115.248,74	-110,15
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.300,00	100,00	1.400,00	1.216,98	-183,02
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.300,00	100,00	1.400,00	1.216,98	-183,02
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-1.300,00	-100,00	-1.400,00	-1.216,98	183,02

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010401 Angelegenheiten der Personalvertretung, Betriebssport

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010088 BuG -Angelegenheiten der Personalvertretung- > 410 EUR						
010401.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	807,20	-392,80
= Saldo	0,00	-1.200,00	0,00	-1.200,00	-807,20	392,80
00020088 BuG -Angelegenheiten der Personalvertretung- > 410 EUR						
010401.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	100,00	100,00	200,00	409,78	209,78
= Saldo	0,00	-100,00	-100,00	-200,00	-409,78	-209,78
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-1.300,00	-100,00	-1.400,00	-1.216,98	183,02

Produkt 010402 Angelegenheiten der Schwerbehindertenvertretung**Produktinformationen**

Verantwortlich Schwerbehindertenvertretung, Frau Benjilany

Produktbeschreibung

Beratung, Überwachung und Einhaltung des SGB IX. Mitarbeitervertretung für schwerbehinderte Menschen.

Ziele

Unterstützung, Integration, Hilfestellung schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen.

Maßnahmen

§95 SGB IX Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung

(1) Die Schwerbehindertenvertretung fördert die Eingliederung schwerbehinderter Menschen in den Betrieb oder die Dienststelle, vertritt ihre Interessen in dem Betrieb oder der Dienststelle und steht ihnen beratend und helfend zur Seite. Sie erfüllt ihre Aufgaben insbesondere dadurch, dass sie

1. darüber wacht, dass die zugunsten schwerbehinderter Menschen geltenden Gesetze, Verordnungen, Tarifverträge, Betriebs- oder Dienstvereinbarungen und Verwaltungsanordnungen durchgeführt, insbesondere auch die dem Arbeitgeber nach den §§ 71, 72 und 81 bis 84 obliegenden Verpflichtungen erfüllt werden,
2. Maßnahmen, die den schwerbehinderten Menschen dienen, insbesondere auch präventive Maßnahmen, bei den zuständigen Stellen beantragt,
3. Anregungen und Beschwerden von schwerbehinderten Menschen entgegennimmt und, falls sie berechtigt erscheinen, durch Verhandlung mit dem Arbeitgeber auf eine Erledigung hinwirkt; sie unterrichtet die schwerbehinderten Menschen über den Stand und das Ergebnis der Verhandlungen.

Die Schwerbehindertenvertretung unterstützt Beschäftigte auch bei Anträgen an die nach § 69 Abs. 1 zuständigen Behörden auf Feststellung einer Behinderung, ihres Grades und einer Schwerbehinderung sowie bei Anträgen auf Gleichstellung an die Agentur für Arbeit.

Produkt 010501 Prüfungen, Beratungen und Stellungnahmen**Produktinformationen**

Verantwortlich ÖRP, Frau Dahl

Produktbeschreibung

Berichterstattung an Rat und/oder die Verwaltungsführung mit Aussagen aus Feststellungen und Anregungen, die steuerungsunterstützenden oder bestätigenden Charakter haben.

Die Prüfungen (laufend, in Einzelfällen bzw. unregelmäßig) beziehen sich auf den Verwaltungsablauf sowie die Haushalts- und Wirtschaftsführung bei der Aufgabenerledigung durch die Verwaltung. Prüfungskriterien sind insbesondere Zweckmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns.

Ziele

Aus den Aussagen der Prüfungsberichte sollen Rat und/oder Verwaltungsführung Erkenntnisse über Qualität der Umsetzung rechtlicher Vorgaben und eigener Entscheidungen sowohl im Verwaltungshandeln als auch bei städt. Dienstleistungen gewinnen und Folgerungen (steuernd eingreifen, gefundenen Weg bestätigen) für zukünftiges Handeln ziehen können.

Fehlverhalten, Manipulation und Korruption im Bereich der Stadtverwaltung sollen durch die Aussagen der Rechnungsprüfung aus ihren Prüfungsaktivitäten verhindert, ggf. aufgespürt und aufgedeckt, daraus entstandene Schäden beseitigt bzw. verringert werden.

Förderung eines ordnungsgemäßen, sparsamen und wirtschaftlichen Verwaltungshandelns durch die Stadtverwaltung ohne Entscheidungsspielräume einzuengen.

Beratung: Durch vorhergehende beratende/gutachterliche Tätigkeit wird die Übereinstimmung des entstehenden Arbeitsergebnisses mit den Erfordernissen (Rechtmäßigkeit, Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit) sichergestellt und das spätere Prüfungsverfahren faktisch verkürzt bzw. abgeschlossen.

Maßnahmen

Beratungsgespräche, Abschlussgespräche, schriftliche Empfehlungen, schriftliche Beanstandungen, schriftliche Prüfungsberichte

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010501 Prüfungen, Beratungen und Stellungnahmen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Personalauszahlungen	231.341,14	172.050,00	0,00	172.050,00	183.345,87	11.295,87
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	49,36	350,00	0,00	350,00	50,97	-299,03
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	28.796,17	34.800,00	4.280,00	39.080,00	35.657,03	-3.422,97
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	260.186,67	207.200,00	4.280,00	211.480,00	219.053,87	7.573,87
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-260.186,67	-207.200,00	-4.280,00	-211.480,00	-219.053,87	-7.573,87
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.584,88	600,00	0,00	600,00	0,00	-600,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.584,88	600,00	0,00	600,00	0,00	-600,00
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-1.584,88	-600,00	0,00	-600,00	0,00	600,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010501 Prüfungen, Beratungen und Stellungnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010002 BuG -Prüfungen, Beratungen u. Stellungnahmen- > 410 EUR						
010501.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
00020002 BuG -Prüfungen, Beratungen u. Stellungnahmen- 60 EUR bis 410 EUR						
010501.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	1.584,88	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
= Saldo	-1.584,88	-100,00	0,00	-100,00	0,00	100,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-1.584,88	-600,00	0,00	-600,00	0,00	600,00

Produkt 010601 Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 10, Herr Hadrian

Produktbeschreibung

Vorbereitung von Verwaltungsaufgaben des Bürgermeisters

Sicherstellung des Verwaltungsbetriebes durch zentrale Serviceleistungen, insbesondere Organisationsberatung und Organisationsuntersuchungen

Überwachung des allgemeinen Dienstbetriebs

Zentrale Beschaffung von Bürobedarf, Inventar und Literatur

Bereitstellung der Technischen Dienste, Telefonzentrale und Verwaltungsbücherei

Zentrale Vergabe- und Submissionsstelle für die gesamte Verwaltung

Abschluss und Kündigung von privaten Versicherern, Verhandlungen, Beitragszahlung sowie Abwicklung von Schäden mit Versicherern, Erstattung von Unfallanzeigen und Zahlung der gesetzlichen Umlagen an Landesunfallkasse

Ziele

Wirtschaftliche und effektive Erledigung öffentlicher Dienstleistungen

Bedarfsgerechte Ausstattung der Dienststellen und Gewährleistung einer störungsfreien Funktionalität

Entlastung der beschaffenden Fachdienststellen durch Vorhaltung von gebündeltem Fachwissen in Vergabeangelegenheiten

Einschränkung von Korruptionsmöglichkeiten

Schutz des Haushalts gegen Inanspruchnahme Dritter wegen Haftpflichtschadens bzw. im Falle fehlerhafter Sachbearbeitung

Maßnahmen

Organisationsuntersuchungen

Stellenbedarfsberechnungen

Prozessoptimierung

Wirtschaftlichkeitsberechnungen

Beratung von Organisationseinheiten und Beschäftigten

Bedarfsabfragen

Beschaffungen

Erlass von Verfügungen

Einführung von E-Vergabe

Teilergebnisrechnung Produkt 010601 Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	80.771,93	80.750,00	0,00	80.750,00	80.771,94	21,94
3 + Sonstige Transfererträge	9.979,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.019,44	1.500,00	0,00	1.500,00	2.118,10	618,10
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.929,39	39.900,00	0,00	39.900,00	15.506,59	-24.393,41
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	115.699,76	122.400,00	0,00	122.400,00	98.396,63	-24.003,37
11 – Personalaufwendungen	601.323,84	582.050,00	0,00	582.050,00	621.217,38	39.167,38
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.863,84	40.300,00	0,00	40.300,00	45.439,66	5.139,66
14 – Bilanzielle Abschreibungen	263.963,88	260.600,00	0,00	260.600,00	262.389,61	1.789,61
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.859,67	65.250,00	0,00	65.250,00	125.289,24	60.039,24
17 = Ordentliche Aufwendungen	966.011,23	948.200,00	0,00	948.200,00	1.054.335,89	106.135,89
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-850.311,47	-825.800,00	0,00	-825.800,00	-955.939,26	-130.139,26
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-850.311,47	-825.800,00	0,00	-825.800,00	-955.939,26	-130.139,26
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-850.311,47	-825.800,00	0,00	-825.800,00	-955.939,26	-130.139,26
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.067,05	15.900,00	0,00	15.900,00	18.432,71	2.532,71
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-867.378,52	-841.700,00	0,00	-841.700,00	-974.371,97	-132.671,97
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	5,00	0,00	0,00	0,00	30,00	30,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-5,00	0,00	0,00	0,00	-30,00	-30,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010601 Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	9.979,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.019,44	1.500,00	0,00	1.500,00	2.118,10	618,10
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.206,57	39.900,00	0,00	39.900,00	15.363,42	-24.536,58
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.205,01	41.650,00	0,00	41.650,00	17.481,52	-24.168,48
10 – Personalauszahlungen	602.753,82	582.050,00	0,00	582.050,00	596.339,06	14.289,06
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33.567,83	40.300,00	1.531,88	41.831,88	45.047,30	3.215,42
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	65.537,89	65.250,00	1.875,05	67.125,05	106.314,74	39.189,69
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	701.859,54	687.600,00	3.406,93	691.006,93	747.701,10	56.694,17
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-669.654,53	-645.950,00	-3.406,93	-649.356,93	-730.219,58	-80.862,65
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	14.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.394,91	26.700,00	16.505,50	43.205,50	23.960,43	-19.245,07
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.394,91	26.700,00	16.505,50	43.205,50	23.960,43	-19.245,07
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	10.105,09	-26.700,00	-16.505,50	-43.205,50	-23.960,43	19.245,07

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010601 Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010012 BuG -Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten- > 410 EUR						
010601.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010601.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	3.450,00	10.800,00	2.005,50	12.805,50	0,00	-12.805,50
010601.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	6.700,55	6.700,55
010601.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-3.450,00	-10.800,00	-2.005,50	-12.805,50	-6.700,55	6.104,95
00020012 BuG -Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten- 60 EUR bis 410 EUR						
010601.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	944,91	500,00	0,00	500,00	775,48	275,48
= Saldo	-944,91	-500,00	0,00	-500,00	-775,48	-275,48
00050001 Hochbau sonstige Dienstgebäude u.a. -Rathaus Beckum-						
010601.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010601.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00050003 Hochbau sonstige Dienstgebäude u.a. -Ständehaus-						
010601.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010601.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00060001 Technische Anlagen - Allgem. Verwaltungsangelegenheiten- > 410 EUR						
010601.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010601.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110031 Fahrzeuge 010601 > 410 €						
010601.681100 Investitionszuwendungen vom Land	14.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010601.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010601.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	15.400,00	0,00	15.400,00	0,00	-15.400,00
010601.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	14.500,00	14.500,00	16.484,40	1.984,40
010601.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	14.500,00	-15.400,00	-14.500,00	-29.900,00	-16.484,40	13.415,60
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	10.105,09	-26.700,00	-16.505,50	-43.205,50	-23.960,43	19.245,07

Produkt 010605 Zentraler Bürgerservice, Bürgerbüro**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 33, Frau S. Knipping

Produktbeschreibung

Hoheitlich verpflichtende Aufgabenerfüllung

Verarbeitung jedes melderechtlich maßgebenden Vorgangs, insbesondere An-, Um- und Abmeldungen, Beratung von Meldepflichtigen, Mitteilungen an andere Behörden, Auskünfte an Berechtigte, Pflege des Melderegisters,

Alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit Ausweis- und Reisedokumenten für deutsche Staatsangehörige, insbesondere Erteilung von Reisepässen und Personalausweisen,

Erstellung, Änderung und Versendung von Lohnsteuerkarten, Eintrag von Freibeträgen, Fundangelegenheiten einschl. Fundtiere

Antragsannahme für Führungszeugnisse und Gewerbezentralregisterauszüge

Freiwillige Aufgabenerfüllung

Verkauf von Bade- und Theaterkarten, Aufgaben des Kfz-Wesens im Auftrag des Kreises, Verkauf von Andenken der Stadt Beckum, Ausländerangelegenheiten im Auftrage des Kreises, Erstellung von Statistiken extern und intern

Ziele

Verbesserung des Bürgerservices durch Verkürzung der Durchlaufzeiten

Maßnahmen

Teilergebnisrechnung Produkt 010605 Zentraler Bürgerservice, Bürgerbüro

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	14,05	50,00	0,00	50,00	2,40	-47,60
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	14,05	50,00	0,00	50,00	2,40	-47,60
11 – Personalaufwendungen	497.845,06	486.050,00	0,00	486.050,00	499.147,67	13.097,67
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	452,50	1.900,00	0,00	1.900,00	1.265,66	-634,34
14 – Bilanzielle Abschreibungen	2.791,24	3.100,00	0,00	3.100,00	2.821,34	-278,66
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	137.375,39	140.900,00	0,00	140.900,00	159.919,47	19.019,47
17 = Ordentliche Aufwendungen	638.464,19	631.950,00	0,00	631.950,00	663.154,14	31.204,14
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-638.450,14	-631.900,00	0,00	-631.900,00	-663.151,74	-31.251,74
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-638.450,14	-631.900,00	0,00	-631.900,00	-663.151,74	-31.251,74
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-638.450,14	-631.900,00	0,00	-631.900,00	-663.151,74	-31.251,74
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.575,93	29.000,00	0,00	29.000,00	40.035,34	11.035,34
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-682.026,07	-660.900,00	0,00	-660.900,00	-703.187,08	-42.287,08
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	6,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-6,00	-6,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010605 Zentraler Bürgerservice, Bürgerbüro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	14,05	50,00	0,00	50,00	2,40	-47,60
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14,05	50,00	0,00	50,00	2,40	-47,60
10 – Personalauszahlungen	498.294,38	486.050,00	0,00	486.050,00	493.798,16	7.748,16
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	452,50	1.900,00	0,00	1.900,00	1.265,66	-634,34
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	133.399,15	140.900,00	1.541,17	142.441,17	159.745,09	17.303,92
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	632.146,03	628.850,00	1.541,17	630.391,17	654.808,91	24.417,74
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-632.131,98	-628.800,00	-1.541,17	-630.341,17	-654.806,51	-24.465,34
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.129,24	1.100,00	0,00	1.100,00	239,95	-860,05
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.129,24	1.100,00	0,00	1.100,00	239,95	-860,05
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-2.129,24	-1.100,00	0,00	-1.100,00	-239,95	860,05

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010605 Zentraler Bürgerservice, Bürgerbüro

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010085 BuG - Zentraler Bürgerservice, Bürgerbüro - > 410 EUR						
010605.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	2.129,24	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
010605.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-2.129,24	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00
00020085 BuG - Zentraler Bürgerservice, Bürgerbüro - 60 EUR bis 410 EUR						
010605.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	100,00	0,00	100,00	239,95	139,95
= Saldo	0,00	-100,00	0,00	-100,00	-239,95	-139,95
00060012 Techn. Anlagen - Zentraler Bürgerservice, Bürgerbüro - > 410 €						
010605.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010605.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-2.129,24	-1.100,00	0,00	-1.100,00	-239,95	860,05

Produkt 010701 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 41, Frau Trampe

Produktbeschreibung

Die Stadt Beckum sorgt durch eine qualifizierte und einheitliche Öffentlichkeitsarbeit für eine umfassende Information der Medien, der Einwohnerschaft und aller übrigen Interessierten über ihre Angebote, Planungen und aktuellen Projekte.

Das einheitliche Erscheinungsbild (Corporate Design) trägt dazu bei, dass sich die Stadt Beckum als Marke etabliert.

Eigene Repräsentationsanlässe und eine gute Vorbereitung der städtischen Repräsentanten bei auswärtigen Anlässen tragen zur positiven Außendarstellung der Stadt Beckum bei.

Die Ehrungen zu Anlässen wie Ehe- und Altersjubiläen stärken die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt.

Gesetzliche Grundlage: § 4 Landespressegesetz NRW

Ziele

-> intensive Pressearbeit (Berichterstattungen und Pressegespräche, Information einzelner Presseorgane auf Nachfrage)

-> Pflege und Weiterentwicklung des Internetauftritts:

- inhaltlich unter Einbeziehung des Redaktionsteams, das sich aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aller Fachbereiche zusammensetzt

- technisch in Zusammenarbeit mit dem FD DV

-> Beschaffung von Produkten der Stadtwerbung

-> Vorbereitung und Durchführung eigener Repräsentationsanlässe

-> Vorbereitung offizieller Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Beckum (Reden, Präsente etc.) für auswärtige Anlässe

-> Gratulationen zu Ehe- und Altersjubiläen gemäß Ehrungsrichtlinien

Maßnahmen

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010701 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.284,40	700,00	0,00	700,00	1.063,95	363,95
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	315,00	800,00	0,00	800,00	630,00	-170,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.599,40	1.500,00	0,00	1.500,00	1.693,95	193,95
10 – Personalauszahlungen	134.407,46	127.800,00	0,00	127.800,00	146.180,11	18.380,11
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	36.550,63	39.550,00	1.165,89	40.715,89	34.317,50	-6.398,39
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	540,00	1.000,00	0,00	1.000,00	335,00	-665,00
15 – Sonstige Auszahlungen	6.383,31	9.700,00	3.783,00	13.483,00	8.727,68	-4.755,32
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	177.881,40	178.050,00	4.948,89	182.998,89	189.560,29	6.561,40
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-176.282,00	-176.550,00	-4.948,89	-181.498,89	-187.866,34	-6.367,45
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.380,08	1.500,00	1.264,32	2.764,32	826,37	-1.937,95
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.380,08	1.500,00	1.264,32	2.764,32	826,37	-1.937,95
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-1.380,08	-1.500,00	-1.264,32	-2.764,32	-826,37	1.937,95

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010701 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010005 BuG -Presse- und Öffentlichkeitsarbeit- > 410 EUR (FD 69)						
010701.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010701.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010054 BuG -Presse- und Öffentlichkeitsarbeit- > 410 EUR (FD 41)						
010701.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010701.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	935,68	1.200,00	1.264,32	2.464,32	826,37	-1.637,95
= Saldo	-935,68	-1.200,00	-1.264,32	-2.464,32	-826,37	1.637,95
00020005 BuG -Presse- und Öffentlichkeitsarbeit- 60 EUR bis 410 EUR						
010701.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010701.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
010701.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-100,00	0,00	-100,00	0,00	100,00
00020054 BuG -Presse- und Öffentlichkeitsarbeit- 60 EUR bis 410 EUR (FD 41)						
010701.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010701.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	444,40	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
= Saldo	-444,40	-200,00	0,00	-200,00	0,00	200,00
00020059 BuG -Presse- und Öffentlichkeitsarbeit- 60 EUR bis 410 EUR (FD 69)						
010701.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-1.380,08	-1.500,00	-1.264,32	-2.764,32	-826,37	1.937,95

Produkt 010801 Personalwirtschaft, Arbeitssicherheit**Produktinformationen****Verantwortlich FD 11, Frau Nordholt****Produktbeschreibung**

Aufgaben der Personalwirtschaft:

- Personalbedarfsplanung und -deckung inkl. Personalbeschaffung
- Beratung und Unterstützung der Fachbereiche, Mitarbeiter(innen) und Versorgungsempfänger(innen) in arbeits- und dienstrechtlichen Fragen
- Planung und Überwachung der Personalkosten
- Personalentwicklung einschließlich Aus- und Fortbildung
- Personalkostenabrechnung und Zahlbarmachung der Gehälter und Entgelte einschließlich der leistungsorientierten Bezahlung (LOB)
- Stellenbewertung
- Disziplinarrecht
- Rechtsstreitigkeiten aus Arbeitsverhältnissen
- Arbeitsschutzangelegenheiten und Gesundheitsvorsorge

Ziele

Bereitstellung und Einsatz von ausreichend qualifiziertem Personal für die definierten Aufgaben der Stadtverwaltung Beckum

Einhaltung des Personalkostenbudgets und wenn möglich, Senkung der Personalausgaben

Weiterentwicklung der leistungsorientierten Bezahlung

Maßnahmen

Fortschreibung der Anforderungsprofile

Ausschreibung und Besetzung vakanter Stellen

Fortbildung von Personal nach Bedarf bzw. aufgrund der Anmeldungen aus den Organisationseinheiten

Aktualisierung von Stellenbewertungen

Nutzung von Stellenvakanzen

Fortlaufende Kontrolle der Anzahl der anfallenden Überstunden und, wenn möglich, Begrenzung der Bezahlung von Überstunden

Fortschreibung der Dienstvereinbarung zur Einführung einer leistungsorientierten Bezahlung

Fortführung des Prozesses zur Umsetzung der Führungskräfteleitlinien

Auszahlung der Gehälter und Entgelte monatlich zur Fälligkeit und der Leistungsentgelte am Jahresende

Teilergebnisrechnung Produkt 010801 Personalwirtschaft, Arbeitssicherheit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.894,80	9.500,00	0,00	9.500,00	177.406,44	167.906,44
7 + Sonstige ordentliche Erträge	70.711,00	0,00	0,00	0,00	671.518,00	671.518,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	103.605,80	9.500,00	0,00	9.500,00	848.924,44	839.424,44
11 – Personalaufwendungen	2.502.069,45	2.747.250,00	0,00	2.747.250,00	2.903.602,27	156.352,27
12 – Versorgungsaufwendungen	2.399.287,14	2.203.350,00	0,00	2.203.350,00	2.862.401,98	659.051,98
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.385,60	11.700,00	0,00	11.700,00	7.797,74	-3.902,26
14 – Bilanzielle Abschreibungen	182,32	300,00	0,00	300,00	202,04	-97,96
15 – Transferaufwendungen	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	125.670,46	175.500,00	0,00	175.500,00	120.048,89	-55.451,11
17 = Ordentliche Aufwendungen	5.034.594,97	5.138.200,00	0,00	5.138.200,00	5.894.052,92	755.852,92
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.930.989,17	-5.128.700,00	0,00	-5.128.700,00	-5.045.128,48	83.571,52
19 + Finanzerträge	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.930.989,17	-5.126.200,00	0,00	-5.126.200,00	-5.045.128,48	81.071,52
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.930.989,17	-5.126.200,00	0,00	-5.126.200,00	-5.045.128,48	81.071,52
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.157,88	35.700,00	0,00	35.700,00	69.076,52	33.376,52
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.971.147,05	-5.161.900,00	0,00	-5.161.900,00	-5.114.205,00	47.695,00
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010801 Personalwirtschaft, Arbeitssicherheit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.379,80	9.500,00	0,00	9.500,00	177.016,43	167.516,43
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.379,80	12.000,00	0,00	12.000,00	177.016,43	165.016,43
10	- Personalauszahlungen	614.888,99	968.350,00	0,00	968.350,00	643.019,67	-325.330,33
11	- Versorgungsauszahlungen	2.511.051,52	2.320.000,00	0,00	2.320.000,00	2.659.505,43	339.505,43
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.385,60	11.700,00	0,00	11.700,00	7.877,74	-3.822,26
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
15	- Sonstige Auszahlungen	124.748,48	175.500,00	5.696,30	181.196,30	115.401,13	-65.795,17
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.258.074,59	3.475.650,00	5.696,30	3.481.346,30	3.425.803,97	-55.542,33
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.255.694,79	-3.463.650,00	-5.696,30	-3.469.346,30	-3.248.787,54	220.558,76
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	444,40	1.800,00	355,60	2.155,60	1.334,81	-820,79
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	444,40	1.800,00	355,60	2.155,60	1.334,81	-820,79
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-444,40	-1.800,00	-355,60	-2.155,60	-1.334,81	820,79

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010801 Personalwirtschaft, Arbeitssicherheit

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010003 BuG -Personalwirtschaft, Arbeitssicherheit- > 410 EUR						
010801.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	1.700,00	355,60	2.055,60	925,03	-1.130,57
= Saldo	0,00	-1.700,00	-355,60	-2.055,60	-925,03	1.130,57
00020003 BuG -Personalwirtschaft, Arbeitssicherheit- 60 EUR bis 410 EUR						
010801.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010801.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	444,40	100,00	0,00	100,00	409,78	309,78
= Saldo	-444,40	-100,00	0,00	-100,00	-409,78	-309,78
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-444,40	-1.800,00	-355,60	-2.155,60	-1.334,81	820,79

Produkt 010901 Haushaltswirtschaft**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 20, Frau Schlieper

Produktbeschreibung

Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs

Durchführung der Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung

Erstellung des Jahresabschlusses und Lageberichtes

Weiterentwicklung des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens sowie betriebswirtschaftliche Aufgaben

Buchführung und Anlagenbuchhaltung

Entwicklung von Haushaltskonsolidierungs- und -sicherungskonzepten

Anwenderunterstützung im Bereich der Finanzsoftware

Ziele

Wirtschaftliche Verwendung öffentlicher Mittel unter Einhaltung des Haushaltsrechts

Maßnahmen

Controlling

Teilergebnisrechnung Produkt 010901 Haushaltswirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	270,00	50,00	0,00	50,00	510,00	460,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	4.354,05	4.354,05
7 + Sonstige ordentliche Erträge	6,08	50,00	0,00	50,00	6,08	-43,92
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	276,08	100,00	0,00	100,00	4.870,13	4.770,13
11 – Personalaufwendungen	477.308,85	441.750,00	0,00	441.750,00	504.950,36	63.200,36
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	412,99	700,00	0,00	700,00	360,34	-339,66
14 – Bilanzielle Abschreibungen	750,65	900,00	0,00	900,00	789,07	-110,93
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.614,62	54.250,00	0,00	54.250,00	50.651,08	-3.598,92
17 = Ordentliche Aufwendungen	520.087,11	497.600,00	0,00	497.600,00	556.750,85	59.150,85
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-519.811,03	-497.500,00	0,00	-497.500,00	-551.880,72	-54.380,72
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-519.811,03	-497.500,00	0,00	-497.500,00	-551.880,72	-54.380,72
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-519.811,03	-497.500,00	0,00	-497.500,00	-551.880,72	-54.380,72
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.976,66	51.800,00	0,00	51.800,00	58.183,24	6.383,24
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-574.787,69	-549.300,00	0,00	-549.300,00	-610.063,96	-60.763,96
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-1,00	0,00	0,00	0,00	-2,00	-2,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010901 Haushaltswirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	270,00	50,00	0,00	50,00	510,00	460,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	4.354,05	4.354,05
7	+ Sonstige Einzahlungen	6,08	50,00	0,00	50,00	6,08	-43,92
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	276,08	100,00	0,00	100,00	4.870,13	4.770,13
10	- Personalauszahlungen	489.991,32	441.750,00	0,00	441.750,00	498.948,96	57.198,96
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	412,99	700,00	0,00	700,00	360,34	-339,66
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	22.950,62	37.000,00	1.738,25	38.738,25	19.771,18	-18.967,07
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	513.354,93	479.450,00	1.738,25	481.188,25	519.080,48	37.892,23
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-513.078,85	-479.350,00	-1.738,25	-481.088,25	-514.210,35	-33.122,10
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.622,54	1.200,00	0,00	1.200,00	860,47	-339,53
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.622,54	1.200,00	0,00	1.200,00	860,47	-339,53
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-4.622,54	-1.200,00	0,00	-1.200,00	-860,47	339,53

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010901 Haushaltswirtschaft

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010007 BuG -Haushaltswirtschaft- > 410 EUR						
010901.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	3.865,52	1.000,00	0,00	1.000,00	860,47	-139,53
= Saldo	-3.865,52	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-860,47	139,53
00020007 BuG -Haushaltswirtschaft- 60 EUR bis 410 EUR						
010901.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	757,02	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
= Saldo	-757,02	-200,00	0,00	-200,00	0,00	200,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-4.622,54	-1.200,00	0,00	-1.200,00	-860,47	339,53

Produkt 010903 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 21, Herr Vehrenkemper

Produktbeschreibung

Die Kommunen in Nordrhein-Westfalen sind eigenständig für die Zahlungsabwicklung und die Vollstreckung verantwortlich. Hierzu zählen insbesondere folgende Aufgaben:

- Abwicklung des Kassen- und Rechnungswesens
- Liquiditätsplanung
- Beitreibung und Vollstreckung privatrechtlicher sowie öffentlich-rechtlicher Geldforderungen
- Vollstreckung für Dritte im Wege der Amtshilfe

Ziele

- Sicherstellung der Kassenliquidität, der ordnungsgemäßen Buchhaltung und der zeitgerechten Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Zeitnahe Beitreibung offener Forderungen beziehungsweise Feststellung der Werthaltigkeit
- Transparentes Forderungsmanagement

Maßnahmen

Im Planjahr sind keine besonderen Maßnahmen vorgesehen.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010903 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	461,80	350,00	0,00	350,00	507,55	157,55
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50,58	200,00	0,00	200,00	21.674,00	21.474,00
7 + Sonstige Einzahlungen	121.884,38	190.900,00	0,00	190.900,00	92.185,39	-98.714,61
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	122.396,76	191.450,00	0,00	191.450,00	114.366,94	-77.083,06
10 – Personalauszahlungen	462.442,73	445.700,00	0,00	445.700,00	466.517,86	20.817,86
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.467,63	5.250,00	136,47	5.386,47	3.338,05	-2.048,42
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	22.985,06	22.750,00	4.652,96	27.402,96	26.880,45	-522,51
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	488.895,42	473.700,00	4.789,43	478.489,43	496.736,36	18.246,93
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-366.498,66	-282.250,00	-4.789,43	-287.039,43	-382.369,42	-95.329,99
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.445,69	5.000,00	2.100,92	7.100,92	5.376,45	-1.724,47
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.445,69	5.000,00	2.100,92	7.100,92	5.376,45	-1.724,47
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-4.445,69	-5.000,00	-2.100,92	-7.100,92	-5.376,45	1.724,47

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010903 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010008 BuG -Zahlungsabwicklung und Vollstreckung- > 410 EUR						
010903.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	3.443,61	4.600,00	2.100,92	6.700,92	2.577,77	-4.123,15
010903.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-3.443,61	-4.600,00	-2.100,92	-6.700,92	-2.577,77	4.123,15
00020008 BuG -Zahlungsabwicklung und Vollstreckung- 60 EUR bis 410 EUR						
010903.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	1.002,08	400,00	0,00	400,00	2.798,68	2.398,68
= Saldo	-1.002,08	-400,00	0,00	-400,00	-2.798,68	-2.398,68
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-4.445,69	-5.000,00	-2.100,92	-7.100,92	-5.376,45	1.724,47

Produkt 010905 Erhebung von Steuern und Abgaben**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 21, Herr Vehrenkemper

Produktbeschreibung

Die Kommunen in Nordrhein-Westfalen erheben in eigener Zuständigkeit Real- und Aufwandssteuern sowie Gebühren für verschiedene Leistungen. Die Erhebung erfolgt auf der Grundlage der gesetzlichen sowie der satzungsrechtlichen Bestimmungen der Stadt Beckum. Neben Grund- und Gewerbesteuern werden Hunde- und Vergnügungssteuern erhoben. Diesem Produkt ist die Festsetzung der vorgenannten Steuern sowie der Entwässerungs- und Niederschlagswassergebühren, der Straßenreinigungsgebühren sowie der Gebühren für die Umlegung des Unterhaltungsaufwandes für fließende Gewässer zuzurechnen.

Ziele

- Rechtssichere satzungsrechtliche Grundlagen für die Steuer- und Gebührenerhebung
- Zeitgerechte und rechtssichere Erhebung der Steuern und Gebühren

Maßnahmen

Im Planjahr sind keine besonderen Maßnahmen vorgesehen.

Teilergebnisrechnung Produkt 010905 Erhebung von Steuern und Abgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	12,00	12,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	12,00	12,00
11 – Personalaufwendungen	136.361,37	132.500,00	0,00	132.500,00	141.420,23	8.920,23
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.490,67	2.050,00	0,00	2.050,00	1.312,86	-737,14
14 – Bilanzielle Abschreibungen	252,83	400,00	0,00	400,00	310,83	-89,17
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.692,04	21.650,00	0,00	21.650,00	18.130,00	-3.520,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	156.796,91	156.600,00	0,00	156.600,00	161.173,92	4.573,92
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-156.796,91	-156.600,00	0,00	-156.600,00	-161.161,92	-4.561,92
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-156.796,91	-156.600,00	0,00	-156.600,00	-161.161,92	-4.561,92
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-156.796,91	-156.600,00	0,00	-156.600,00	-161.161,92	-4.561,92
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.986,93	7.000,00	0,00	7.000,00	6.241,90	-758,10
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-163.783,84	-163.600,00	0,00	-163.600,00	-167.403,82	-3.803,82
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010905 Erhebung von Steuern und Abgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	11,00	11,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	11,00	11,00
10 – Personalauszahlungen	137.404,25	132.500,00	0,00	132.500,00	140.282,06	7.782,06
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.490,67	2.050,00	0,00	2.050,00	1.312,86	-737,14
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	18.768,83	21.650,00	271,43	21.921,43	18.152,66	-3.768,77
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	157.663,75	156.200,00	271,43	156.471,43	159.747,58	3.276,15
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-157.663,75	-156.200,00	-271,43	-156.471,43	-159.736,58	-3.265,15
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.739,99	1.250,00	0,00	1.250,00	0,00	-1.250,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.739,99	1.250,00	0,00	1.250,00	0,00	-1.250,00
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-1.739,99	-1.250,00	0,00	-1.250,00	0,00	1.250,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 010905 Erhebung von Steuern und Abgaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010009 BuG -Erhebung von Steuern und Abgaben- > 410 EUR						
010905.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	1.739,99	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	-1.200,00
= Saldo	-1.739,99	-1.200,00	0,00	-1.200,00	0,00	1.200,00
00020009 BuG -Erhebung von Steuern und Abgaben- 60 EUR bis 410 EUR						
010905.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-1.739,99	-1.250,00	0,00	-1.250,00	0,00	1.250,00

Produkt 011001 Service f. Informationstechnik u. Telekommunikation**Produktinformationen**

Verantwortlich FD DV, Herr Koch

Produktbeschreibung

Management und Organisation für den gesamten Bereich der Informationstechnik und der Telekommunikation (ITK)

Betrieb, Bereitstellung und Vorhaltung der ITK-Infrastruktur einschließlich Durchführung des Daten- und Systemmanagements

Erbringung aller ITK-Dienstleistungen insbesondere des Supports für Anwender und Anwendungen

Ziele

Die Anwenderzufriedenheit über die Rahmenbedingungen der technischen Ausstattung und die arbeitserleichternden Unterstützungsmaßnahmen und -hilfen soll gesteigert werden. Darüber hinaus sollen die Rahmenbedingungen für die digitale Verwaltung im Rahmen von E-Government geschaffen werden.

Das IT-System soll an Werktagen zu 98 % zur Verfügung stehen.

Die Digitalisierung der Schulen wird ausgebaut.

Maßnahmen

Das ITK-Serviceangebot bedarfsgerecht auf die Anwender und die Kunden der Verwaltung zuschneiden.

Teilergebnisrechnung Produkt 011001 Service f. Informationstechnik u. Telekommunikation

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	297,58	150,00	0,00	150,00	268,20	118,20
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	80.020,60	77.600,00	0,00	77.600,00	105.051,17	27.451,17
7 + Sonstige ordentliche Erträge	437,46	400,00	0,00	400,00	954,78	554,78
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	80.755,64	78.150,00	0,00	78.150,00	106.274,15	28.124,15
11 – Personalaufwendungen	224.996,67	240.350,00	0,00	240.350,00	287.148,65	46.798,65
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.134,17	28.450,00	0,00	28.450,00	27.564,43	-885,57
14 – Bilanzielle Abschreibungen	191.532,36	251.550,00	0,00	251.550,00	208.382,83	-43.167,17
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	366.802,28	455.700,00	0,00	455.700,00	382.102,70	-73.597,30
17 = Ordentliche Aufwendungen	816.465,48	976.050,00	0,00	976.050,00	905.198,61	-70.851,39
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-735.709,84	-897.900,00	0,00	-897.900,00	-798.924,46	98.975,54
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-735.709,84	-897.900,00	0,00	-897.900,00	-798.924,46	98.975,54
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-735.709,84	-897.900,00	0,00	-897.900,00	-798.924,46	98.975,54
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	362.400,65	330.800,00	0,00	330.800,00	402.326,43	71.526,43
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.220,82	5.000,00	0,00	5.000,00	4.402,43	-597,57
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-378.530,01	-572.100,00	0,00	-572.100,00	-401.000,46	171.099,54
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	157,86	0,00	0,00	0,00	255,05	255,05
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	309,37	0,00	0,00	0,00	386,16	386,16
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-151,51	0,00	0,00	0,00	-131,11	-131,11

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 011001 Service f. Informationstechnik u. Telekommunikation

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.506,97	77.600,00	0,00	77.600,00	89.024,35	11.424,35
7 + Sonstige Einzahlungen	61,80	50,00	0,00	50,00	474,72	424,72
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.568,77	77.700,00	0,00	77.700,00	89.499,07	11.799,07
10 – Personalauszahlungen	225.392,77	240.350,00	0,00	240.350,00	281.327,56	40.977,56
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.453,61	28.450,00	125,87	28.575,87	27.956,19	-619,68
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	377.606,05	455.700,00	3.276,28	458.976,28	399.636,96	-59.339,32
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	634.452,43	724.500,00	3.402,15	727.902,15	708.920,71	-18.981,44
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-583.883,66	-646.800,00	-3.402,15	-650.202,15	-619.421,64	30.780,51
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	695,99	0,00	0,00	0,00	1.075,00	1.075,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.445,99	0,00	0,00	0,00	1.075,00	1.075,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	243.711,21	353.250,00	16.435,47	369.685,47	302.880,28	-66.805,19
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	243.711,21	353.250,00	16.435,47	369.685,47	302.880,28	-66.805,19
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-242.265,22	-353.250,00	-16.435,47	-369.685,47	-301.805,28	67.880,19

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 011001 Service f. Informationstechnik u. Telekommunikation

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0003 Betriebs- und Geschäftsausstattung - Hardware-						
011001.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011001.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011001.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011001.783101 Auszahlungen für den Erwerb von Hardware > 60 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011001.783101 Auszahlungen für den Erwerb von Hardware > 60 EUR	179,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011001.783101 Auszahlungen für den Erwerb von Hardware > 60 EUR	100.324,92	95.000,00	2.536,47	97.536,47	119.197,41	21.660,94
= Saldo	-99.753,99	-95.000,00	-2.536,47	-97.536,47	-119.197,41	-21.660,94
0073 Immaterielle VMG -Software- > 410 EUR						
011001.783107 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - > 410 EUR	37.364,78	68.500,00	13.800,00	82.300,00	28.161,21	-54.138,79
= Saldo	-37.364,78	-68.500,00	-13.800,00	-82.300,00	-28.161,21	54.138,79
0074 Immaterielle VMG -Software- 60 EUR bis 410 EUR						
011001.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011001.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	449,31	6.000,00	0,00	6.000,00	6.457,98	457,98
= Saldo	-449,31	-6.000,00	0,00	-6.000,00	-6.457,98	-457,98
0075 Netzinfrastruktur > 410 EUR						
011001.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	18.981,26	22.000,00	0,00	22.000,00	8.151,03	-13.848,97
011001.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-18.981,26	-22.000,00	0,00	-22.000,00	-8.151,03	13.848,97
0076 Netzinfrastruktur 60 EUR bis 410 EUR						
011001.783101 Auszahlungen für den Erwerb von Hardware > 60 EUR	19.803,71	8.000,00	0,00	8.000,00	3.405,60	-4.594,40
= Saldo	-19.803,71	-8.000,00	0,00	-8.000,00	-3.405,60	4.594,40
0165 DV -Ausstattung Schulen "Gute Schule 2020"						
011001.783101 Auszahlungen für den Erwerb von Hardware > 60 EUR	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	22.024,61	-2.975,39
= Saldo	0,00	-25.000,00	0,00	-25.000,00	-22.024,61	2.975,39
00010004 BuG -Service für Informationstechnik u. Telekommunikation- > 410 EUR						
011001.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011001.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011001.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011001.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	1.021,10	1.000,00	0,00	1.000,00	916,63	-83,37
= Saldo	-1.021,10	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-916,63	83,37
00020004 BuG -Service für Informationstechnik u. Telekommunikation- 60 EUR bis 410 EUR						
011001.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011001.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011001.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	2.538,81	1.200,00	99,00	1.299,00	1.851,14	552,14
= Saldo	-2.538,81	-1.200,00	-99,00	-1.299,00	-1.851,14	-552,14
00050027 Breitbandausbau in Schulen Gute Schule 2020						
011001.783107 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - > 410 EUR	3.748,08	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
011001.783112 Auszahlungen für BuG > 410 EUR Netzinfrastruktur an Schulen	46.299,48	100.000,00	0,00	100.000,00	85.389,37	-14.610,63

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
= Saldo	-50.047,56	-100.050,00	0,00	-100.050,00	-85.389,37	14.660,63
00060010 Techn. Anlagen -Service f. Informati- onstechn. u. Telekommunikation- > 410 €						
011001.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	9.816,12	3.816,12
011001.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011001.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00	-9.816,12	-3.816,12
00060018 Technische Anlagen 011001 60 bis 410 EUR						
011001.783204 Auszahlungen f. techn. Anlagen 60 EUR bis 410 EUR	0,00	500,00	0,00	500,00	325,57	-174,43
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	-325,57	174,43
00140003 Maschinen Service für Informations- technik u. Telekommunikation > 410 EUR						
011001.783105 Auszahlungen f. Maschinen > 410 EUR	13.557,68	20.000,00	0,00	20.000,00	5.986,48	-14.013,52
011001.783105 Auszahlungen f. Maschinen > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	11.197,13	11.197,13
= Saldo	-13.557,68	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-17.183,61	2.816,39
00140004 Unterbrechungsfreie Stromversor- gung (Serverraum FD DV)						
011001.783105 Auszahlungen f. Maschinen > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-243.518,20	-353.250,00	-16.435,47	-369.685,47	-302.880,28	66.805,19

Produkt 011101 Rechtsberatung Innere Verwaltung

Produktinformationen

Verantwortlich FB 3, Herr Liekenbröcker

Produktbeschreibung

Umfassende rechtliche Prüfung und Ausarbeitung von schwierigen Verwaltungsentscheidungen, Verträgen und Ortsrecht einschließlich Binnenrecht

Vertretung der Stadt in jeder Rechtsangelegenheit vor den Gerichten bzw. Rechtsbegleitung bei Prozessen mit Anwaltszwang.

Ziele

Erfolgreiche Vertretung der Stadt in rechtlichen Angelegenheiten

Maßnahmen

Ständige Begleitung im Vorfeld und während laufender Streitigkeiten durch Kontakt mit Fachbereichen/nötigenfalls externem Sachverstand

Produkt 011103 Baurechtsangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortlich FB 7, Frau Janz

Produktbeschreibung

Umfassende rechtliche Beratung und Prüfung von Angelegenheiten aus den Fachbereichen 6 und 7 mit Ausnahme von Angelegenheiten des Fachdienstes Wirtschaftsförderung und Flächenmanagement;

Prüfung und Ausarbeitung von schwierigen Verwaltungsentscheidungen, Verträgen und des Ortsrechts in diesen Bereichen;

Widerspruchsverfahren aus den o.g. Bereichen;

Vertretung der Stadt in den aus den o.g. Bereichen resultierenden Rechtsangelegenheiten vor den Gerichten bzw. Rechtsbegleitung bei Prozessen mit Anwaltszwang.

Ziele

Wahrnehmung der rechtlichen Interessen der Stadt Beckum im Baubereich

Rechtmäßigkeit der Verwaltung

Maßnahmen

Produkt 011301 Grundstücksmanagement**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 69, Herr Waldmüller

Produktbeschreibung

Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken, incl. Erwerb und Veräußerung von Grundstücken im Rahmen einer vorausschauenden Bodenvorratspolitik zur weiteren Stadtentwicklung, Verpachtung von Grundstücken, insbesondere von landwirtschaftlichen Flächen, Verwaltung der grundstücksbezogenen Rechte und Lasten (z.B. Wegerechte und Leitungsrechte)

Ziele

Sicherstellung der Bodenbevorratung für die Stadtentwicklung

Aktives kommunales Boden- und Flächenmanagement

Maßnahmen

Erwerb, Tausch und Veräußerung von Grundstücken

Teilergebnisrechnung Produkt 011301 Grundstücksmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	176,28	5.150,00	0,00	5.150,00	176,28	-4.973,72
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.844,00	450,00	0,00	450,00	3.064,96	2.614,96
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	80.712,98	84.000,00	0,00	84.000,00	102.731,60	18.731,60
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.184,40	1.500,00	0,00	1.500,00	3.788,79	2.288,79
7 + Sonstige ordentliche Erträge	104.089,86	679.750,00	0,00	679.750,00	159.200,93	-520.549,07
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	201.007,52	770.850,00	0,00	770.850,00	268.962,56	-501.887,44
11 – Personalaufwendungen	208.443,95	212.150,00	0,00	212.150,00	223.012,36	10.862,36
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.713,20	59.600,00	0,00	59.600,00	80.144,04	20.544,04
14 – Bilanzielle Abschreibungen	43.829,79	28.100,00	0,00	28.100,00	520.918,14	492.818,14
15 – Transferaufwendungen	0,00	50,00	0,00	50,00	2.000,00	1.950,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.287,87	27.600,00	0,00	27.600,00	21.491,74	-6.108,26
17 = Ordentliche Aufwendungen	340.274,81	327.500,00	0,00	327.500,00	847.566,28	520.066,28
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-139.267,29	443.350,00	0,00	443.350,00	-578.603,72	-1.021.953,72
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-139.267,29	443.350,00	0,00	443.350,00	-578.603,72	-1.021.953,72
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-139.267,29	443.350,00	0,00	443.350,00	-578.603,72	-1.021.953,72
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.250,43	7.200,00	0,00	7.200,00	6.668,51	-531,49
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-146.517,72	436.150,00	0,00	436.150,00	-585.272,23	-1.021.422,23
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	162.032,16	10.000,00	0,00	10.000,00	28.073,16	18.073,16
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	92,00	0,00	0,00	0,00	1.496,74	1.496,74
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	161.940,16	10.000,00	0,00	10.000,00	26.576,42	16.576,42

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 011301 Grundstücksmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.572,12	450,00	0,00	450,00	3.871,05	3.421,05
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	80.373,91	84.000,00	0,00	84.000,00	107.272,00	23.272,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.963,33	1.500,00	0,00	1.500,00	3.937,06	2.437,06
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	844,13	794,13
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	91.909,36	86.000,00	0,00	86.000,00	115.924,24	29.924,24
10	- Personalauszahlungen	233.220,64	212.150,00	0,00	212.150,00	243.057,57	30.907,57
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	57.652,06	59.600,00	1.369,65	60.969,65	77.247,64	16.277,99
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	2.000,00	1.950,00
15	- Sonstige Auszahlungen	25.344,32	27.600,00	3.118,69	30.718,69	19.698,06	-11.020,63
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	316.217,02	299.400,00	4.488,34	303.888,34	342.003,27	38.114,93
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-224.307,66	-213.400,00	-4.488,34	-217.888,34	-226.079,03	-8.190,69
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	553.465,67	1.037.950,00	0,00	1.037.950,00	1.805.612,40	767.662,40
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	553.465,67	1.037.950,00	0,00	1.037.950,00	1.805.612,40	767.662,40
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.093.908,55	500.000,00	414.935,52	914.935,52	1.535.626,26	620.690,74
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.578,91	0,00	821,58	821,58	821,58	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	888,80	1.200,00	0,00	1.200,00	819,56	-380,44
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	50.523,26	50.523,26
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.098.376,26	501.200,00	415.757,10	916.957,10	1.587.790,66	670.833,56
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-544.910,59	536.750,00	-415.757,10	120.992,90	217.821,74	96.828,84

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 011301 Grundstücksmanagement

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0062 Grunderwerb und Nebenkosten						
011301.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	113.427,64	290.000,00	275.636,62	565.636,62	411.637,36	-153.999,26
011301.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-454,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	131,00	0,00	0,00	0,00	205,27	205,27
011301.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	610,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-113.714,64	-290.000,00	-275.636,62	-565.636,62	-411.842,63	153.793,99
0063 Verrentete Ansprüche aus Grundstücksgeschäften						
011301.782101 Verrentete Ansprüche aus Grundstücksgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.782102 Verrenteter Anspruch aus Erwerb Weststraße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0096 Neugestaltung städt. Gärten "Hirschgraben" u.a.						
011301.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0164 Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf unbebauten Grundstücken						
011301.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	3.578,91	0,00	821,58	821,58	821,58	0,00
011301.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-3.578,91	0,00	-821,58	-821,58	-821,58	0,00
1001 Grunderwerb Straßen- und Gehwegflächen						
011301.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	768,76	768,76
011301.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	34.085,98	30.000,00	4.466,90	34.466,90	20.839,89	-13.627,01
= Saldo	-34.085,98	-30.000,00	-4.466,90	-34.466,90	-21.608,65	12.858,25
1049 Grunderwerb Radwege B 61 / Stromberger Straße						
011301.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1055 Grunderwerb Radweg B 475, Mühlenweg						
011301.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011301.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	341,83	341,83

Jahresabschluss 2018

88

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-1.098.376,26	-501.200,00	-415.757,10	-916.957,10	-1.536.766,31	-619.809,21

Produkt 011305 Zentrale Gebäudewirtschaft**Produktinformationen****Verantwortlich FD 65, Frau Faust****Produktbeschreibung**

Entwurf, Neu-, Erweiterungs-, Um- und Anbauten sowie Abbruch eigener Hochbauten incl. Wahrnehmung Bauherrenfunktion

Anmietung, Vermietung und Verpachtung von Gebäuden, zentrale Energiebeschaffung und -bewirtschaftung, Objektverwaltung incl. Reinigung, Schul-Hausmeisterdienste, Betriebskostenabrechnungen

Wartungen, Sanierungen, Instandsetzungen und Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen incl. der technischen Anlagen

Ziele

Bereitstellung, Funktionserhalt und Erhaltung der Vermögenswerte

Maßnahmen

Für das Jahr 2017 im Produktkonto 011305.524100, Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen:

Rathaus Beckum: Ständehaus: Heizkesselerneuerung (lt. EnEV)	36.100 €
Martinschule: Turnhalle: San. Hallendecke mit Eingangstür wenn möglich	34.900 €
Sonnenschule: Turnhalle: Ern. Fenster und Türen; Umkleidetrakt (KIFG)	13.600 €
Roncallischule: Turnhalle: Sanierung Duschräume	61.800 €
Turnhalle: Fassadensanierung Halle (KIFG)	58.000 €
Turnhalle: Ern. Fenster Halle u. Umkleiden (KIFG)	76.100 €
Ketteler-Hauptschule: Sanierung Schornsteinkopf (Denkmal)	25.000 €
Sekundarschule: Renovierungsarbeiten im Rahmen der Einrichtung Sekundarschule	10.700 €
Albertus-Magnus-Gymn.: Gebäude 1: Ern. Decken u. Beleuchtung im Haupt-Treppenhaus	52.100 €
Renovierung von 3 Klassenräumen	20.000 €
Gebäude 3: Erneuerung Heizkessel (nach EnEV erf.)	23.000 €
Kopernikus-Gymnasium: Dienstwohnung: Erneuerung Fenster in Kunststoff	10.100 €
Bau einer behindertengerechten WC-Anlage	42.500 €
Ern. ELA-Anlage	22.500 €
ehem. Landwirtschaftsschule: Fenstererneuerung Rückseite Mitte	29.000 €
Kindergarten Kleine Strolche: Türklemmschutz	5.000 €
Kindergarten Rappelkiste: Türklemmschutz	3.000 €
Kindergarten Hellbach: Türklemmschutz	7.900 €
Sportzentrum Harberg: Schießstand/Tennis: Betonsanierung u. Sanierung Abdichtung	61.000 €
allgem. Gebäudeunterhaltung	513.600 €
GESAMTSUMME 2017:	1.105.900 €

Teilergebnisrechnung Produkt 011305 Zentrale Gebäudewirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66.055,40	66.050,00	0,00	66.050,00	66.055,42	5,42
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	355,16	900,00	0,00	900,00	426,73	-473,27
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	326.931,62	337.500,00	0,00	337.500,00	321.377,82	-16.122,18
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	83.617,45	88.000,00	0,00	88.000,00	163.865,26	75.865,26
7 + Sonstige ordentliche Erträge	537.636,18	50,00	0,00	50,00	19.186,74	19.136,74
8 + Aktivierte Eigenleistungen	15.721,25	27.400,00	0,00	27.400,00	13.951,63	-13.448,37
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	1.030.317,06	519.900,00	0,00	519.900,00	584.863,60	64.963,60
11 – Personalaufwendungen	640.520,65	698.250,00	0,00	698.250,00	765.029,36	66.779,36
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.129.805,76	5.178.050,00	273.372,03	5.451.422,03	5.191.508,37	-259.913,66
14 – Bilanzielle Abschreibungen	115.209,31	120.950,00	0,00	120.950,00	116.199,53	-4.750,47
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	142.355,64	86.350,00	44.040,00	130.390,00	188.153,55	57.763,55
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.027.891,36	6.083.600,00	317.412,03	6.401.012,03	6.260.890,81	-140.121,22
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.997.574,30	-5.563.700,00	-317.412,03	-5.881.112,03	-5.676.027,21	205.084,82
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.997.574,30	-5.563.700,00	-317.412,03	-5.881.112,03	-5.676.027,21	205.084,82
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.997.574,30	-5.563.700,00	-317.412,03	-5.881.112,03	-5.676.027,21	205.084,82
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.783.065,88	2.078.200,00	0,00	2.078.200,00	1.861.368,33	-216.831,67
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.416,26	6.200,00	0,00	6.200,00	3.534,35	-2.665,65
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.220.924,68	-3.491.700,00	-317.412,03	-3.809.112,03	-3.818.193,23	-9.081,20
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	949,00	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	948,00	200,00	0,00	200,00	-1,00	-201,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 011305 Zentrale Gebäudewirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	355,16	900,00	0,00	900,00	426,73	-473,27
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	328.309,56	337.500,00	0,00	337.500,00	320.881,18	-16.618,82
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.444,56	88.000,00	0,00	88.000,00	197.174,79	109.174,79
7 + Sonstige Einzahlungen	3.611,60	0,00	0,00	0,00	791,35	791,35
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	377.720,88	426.400,00	0,00	426.400,00	519.274,05	92.874,05
10 – Personalauszahlungen	640.565,43	698.250,00	0,00	698.250,00	736.213,55	37.963,55
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.017.067,50	5.178.050,00	821.004,67	5.999.054,67	5.170.723,73	-828.330,94
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	133.975,22	86.350,00	57.232,93	143.582,93	201.004,70	57.421,77
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.791.608,15	5.962.650,00	878.237,60	6.840.887,60	6.107.941,98	-732.945,62
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-5.413.887,27	-5.536.250,00	-878.237,60	-6.414.487,60	-5.588.667,93	825.819,67
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.050,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.050,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.362,01	100,00	0,00	100,00	10.940,84	10.840,84
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.877,76	13.500,00	41.664,29	55.164,29	28.494,88	-26.669,41
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	47.239,77	13.600,00	41.664,29	55.264,29	39.435,72	-15.828,57
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-46.189,77	-13.500,00	-41.664,29	-55.164,29	-39.435,72	15.728,57

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 011305 Zentrale Gebäudewirtschaft

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0060 Hochbaumaßnahmen städt. Mietwohngebäude						
011305.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010023 BuG -Zentrale Gebäudewirtschaft- > 410 EUR						
011305.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	2.000,00	25.147,10	27.147,10	9.022,41	-18.124,69
= Saldo	0,00	-2.000,00	-25.147,10	-27.147,10	-9.022,41	18.124,69
00010068 BUG -Zentrale Gebäudewirtschaft-Hausmeister > 410 EUR						
011305.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	595,00	8.100,00	0,00	8.100,00	1.190,00	-6.910,00
= Saldo	-595,00	-8.100,00	0,00	-8.100,00	-1.190,00	6.910,00
00020023 BuG -Zentrale Gebäudewirtschaft- 60 EUR bis 410 EUR						
011305.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	114,28	600,00	4.201,61	4.801,61	4.478,87	-322,74
= Saldo	-114,28	-600,00	-4.201,61	-4.801,61	-4.478,87	322,74
00020061 BUG -Zentrale Gebäudewirtschaft-Hausmeister 60 EUR bis 410 EUR						
011305.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	399,41	2.000,00	0,00	2.000,00	1.511,18	-488,82
= Saldo	-399,41	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-1.511,18	488,82
00050001 Hochbau sonstige Dienstgebäude u.a. -Rathaus Beckum-						
011305.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00050002 Hochbau sonstige Dienstgebäude u.a. -Rathaus Neubeckum-						
011305.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011305.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00050014 Hochbau Kindergarten Hellbach						
011305.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011305.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011305.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011305.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	143,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-143,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00050023 Sonnenschutz Rathaus Neubeckum						
011305.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011305.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	26.218,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-26.218,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00050027 Breitbandausbau in Schulen Gute Schule 2020						
011305.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	100,00	0,00	100,00	10.940,84	10.840,84
011305.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-100,00	0,00	-100,00	-10.940,84	-10.840,84
00060024 Technische Anlagen, > 410 EUR, -Schulen-						
011305.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011305.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	18.180,75	0,00	12.315,58	12.315,58	12.292,42	-23,16

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
= Saldo	-18.180,75	0,00	-12.315,58	-12.315,58	-12.292,42	23,16
00070003 Immaterielle VMG 60 € bis 410 € (FD 65)						
011305.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	-400,00
= Saldo	0,00	-400,00	0,00	-400,00	0,00	400,00
00110030 Fahrzeuge -Gebäudewirtschaft-Hausmeister > 410 EUR						
011305.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	1.129,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-1.129,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00120005 Fahrzeuge -Gebäudewirtschaft-Hausmeister 60 EUR bis 410 EUR						
011305.783202 Auszahlungen für Fahrzeuge 60 EUR bis 410 EUR	459,01	400,00	0,00	400,00	0,00	-400,00
= Saldo	-459,01	-400,00	0,00	-400,00	0,00	400,00
00140001 Maschinen -Zentrale Gebäudewirtschaft- Hausmeister > 410 EUR						
011305.783105 Auszahlungen f. Maschinen > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00150001 Maschinen -Zentrale Gebäudewirtschaft- Hausmeister 60 EUR bis 410 EUR						
011305.783205 Auszahlungen für Maschinen 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-47.239,77	-13.600,00	-41.664,29	-55.264,29	-39.435,72	15.828,57

Produktbereich 02 Sicherheit u. Ordnung

020101	Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten	020105	Bewirtschaftung der (Wochen-)Märkte
020301	Personenstandswesen, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	020305	Organisation, Durchführung von Wahlen und Abstimmungen
020501	Feuerwehr und Brandschutz	020505	Rettungsdienst und Krankentransport

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./- Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	121.128,93	120.750,00	0,00	120.750,00	126.679,10	5.929,10
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.284.825,80	3.508.050,00	0,00	3.508.050,00	3.473.349,95	-34.700,05
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.827,00	5.500,00	0,00	5.500,00	3.167,00	-2.333,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	312.340,38	266.650,00	0,00	266.650,00	346.119,20	79.469,20
7 + Sonstige ordentliche Erträge	192.369,23	193.850,00	0,00	193.850,00	191.332,54	-2.517,46
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	3.918.491,34	4.094.800,00	0,00	4.094.800,00	4.140.647,79	45.847,79
11 – Personalaufwendungen	2.899.593,67	3.073.350,00	0,00	3.073.350,00	3.173.808,17	100.458,17
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	566.659,13	595.750,00	2.335,82	598.085,82	681.576,69	83.490,87
14 – Bilanzielle Abschreibungen	372.829,47	426.900,00	0,00	426.900,00	411.337,92	-15.562,08
15 – Transferaufwendungen	34.109,68	35.250,00	0,00	35.250,00	33.837,77	-1.412,23
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	730.394,93	818.100,00	3.535,56	821.635,56	814.568,99	-7.066,57
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.603.586,88	4.949.350,00	5.871,38	4.955.221,38	5.115.129,54	159.908,16
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-685.095,54	-854.550,00	-5.871,38	-860.421,38	-974.481,75	-114.060,37
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-685.095,54	-854.550,00	-5.871,38	-860.421,38	-974.481,75	-114.060,37
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-685.095,54	-854.550,00	-5.871,38	-860.421,38	-974.481,75	-114.060,37
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	131.326,94	123.050,00	0,00	123.050,00	169.812,35	46.762,35
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-816.422,48	-977.600,00	-5.871,38	-983.471,38	-1.144.294,10	-160.822,72
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	1.199,00	10.000,00	0,00	10.000,00	2.449,00	-7.551,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	163,02	50,00	0,00	50,00	7,00	-43,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	1.035,98	9.950,00	0,00	9.950,00	2.442,00	-7.508,00

Teilfinanzrechnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	726,65	10.000,00	0,00	10.000,00	-1,95	-10.001,95
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.545.348,37	3.508.050,00	0,00	3.508.050,00	3.525.287,55	17.237,55
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.827,00	5.500,00	0,00	5.500,00	3.087,00	-2.413,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	294.661,20	266.650,00	0,00	266.650,00	321.787,12	55.137,12
7 + Sonstige Einzahlungen	182.515,62	193.450,00	0,00	193.450,00	178.341,68	-15.108,32
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.031.078,84	3.983.650,00	0,00	3.983.650,00	4.028.501,40	44.851,40
10 – Personalauszahlungen	2.932.533,76	3.073.350,00	98,73	3.073.448,73	2.997.575,09	-75.873,64
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	555.606,99	595.750,00	36.821,73	632.571,73	701.002,11	68.430,38
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	149.492,48	35.250,00	150,00	35.400,00	33.345,75	-2.054,25
15 – Sonstige Auszahlungen	728.864,31	806.600,00	52.722,62	859.322,62	758.349,18	-100.973,44
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.366.497,54	4.510.950,00	89.793,08	4.600.743,08	4.490.272,13	-110.470,95
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-335.418,70	-527.300,00	-89.793,08	-617.093,08	-461.770,73	155.322,35
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	115.572,74	90.000,00	0,00	90.000,00	95.870,89	5.870,89
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.557,00	0,00	0,00	0,00	2.450,00	2.450,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	117.129,74	90.000,00	0,00	90.000,00	98.320,89	8.320,89
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000,00	29.000,00	59.000,00	0,00	-59.000,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	542.992,43	479.300,00	527.665,86	1.006.965,86	432.388,97	-574.576,89
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	542.992,43	509.300,00	556.665,86	1.065.965,86	432.388,97	-633.576,89
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-425.862,69	-419.300,00	-556.665,86	-975.965,86	-334.068,08	641.897,78

Produkt 020101 Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 32, Herr König

Produktbeschreibung

Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen einschl. Beratung und Vollzugsmaßnahmen

Ahndung und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten im allgemeinen Ordnungsrecht (z.B. Jugendschutz-, Gesundheitsschutzangelegenheiten, etc.)

An-, Um- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben, Auskünfte aus dem Gewerberegister

Überwachung sonstiger erlaubnispflichtiger Gewerbebetriebe und Veranstaltungen

Überwachung erlaubnisfreier Gewerbe

Betriebsschließungen, Ordnungsverfügungen und Bußgeldverfahren

Überwachung der Gaststätten, Gaststättenerlaubnisse

Überwachung des ruhenden Verkehrs

Straßenverkehrsangelegenheiten

Ziele

Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Kenntnis über die vorhandenen Gewerbebetriebe als Grundlage für Überwachungstätigkeit

Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Überwachung der Pflichten der Gewerbetreibenden aufgrund der Gewerbeordnung und sonstiger erwerbsrechtlicher Spezialvorschriften

Maßnahmen

Durchführung von Kontrollen

Teilergebnisrechnung Produkt 020101 Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	295.832,11	265.050,00	0,00	265.050,00	307.302,75	42.252,75
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.600,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.369,56	29.650,00	0,00	29.650,00	23.512,28	-6.137,72
7 + Sonstige ordentliche Erträge	188.780,02	193.350,00	0,00	193.350,00	187.386,30	-5.963,70
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	509.581,69	489.050,00	0,00	489.050,00	518.201,33	29.151,33
11 – Personalaufwendungen	435.717,25	402.550,00	0,00	402.550,00	472.252,02	69.702,02
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102.191,77	88.600,00	0,00	88.600,00	104.459,82	15.859,82
14 – Bilanzielle Abschreibungen	693,88	950,00	0,00	950,00	728,13	-221,87
15 – Transferaufwendungen	21.601,43	22.200,00	0,00	22.200,00	21.409,52	-790,48
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.632,15	23.500,00	0,00	23.500,00	31.244,49	7.744,49
17 = Ordentliche Aufwendungen	594.836,48	537.800,00	0,00	537.800,00	630.093,98	92.293,98
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-85.254,79	-48.750,00	0,00	-48.750,00	-111.892,65	-63.142,65
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-85.254,79	-48.750,00	0,00	-48.750,00	-111.892,65	-63.142,65
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-85.254,79	-48.750,00	0,00	-48.750,00	-111.892,65	-63.142,65
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.998,98	15.900,00	0,00	15.900,00	38.373,13	22.473,13
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-110.253,77	-64.650,00	0,00	-64.650,00	-150.265,78	-85.615,78
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-2,00	-2,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 020101 Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	296.572,91	265.050,00	0,00	265.050,00	308.040,55	42.990,55
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.600,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.292,72	29.650,00	0,00	29.650,00	22.095,73	-7.554,27
7 + Sonstige Einzahlungen	182.515,62	193.350,00	0,00	193.350,00	178.331,68	-15.018,32
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	501.981,25	489.050,00	0,00	489.050,00	508.467,96	19.417,96
10 – Personalauszahlungen	438.529,19	402.550,00	0,00	402.550,00	460.693,35	58.143,35
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	94.428,68	88.600,00	11.636,94	100.236,94	113.744,04	13.507,10
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	21.631,43	22.200,00	150,00	22.350,00	20.917,50	-1.432,50
15 – Sonstige Auszahlungen	23.361,77	23.500,00	19,80	23.519,80	21.088,40	-2.431,40
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	577.951,07	536.850,00	11.806,74	548.656,74	616.443,29	67.786,55
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-75.969,82	-47.800,00	-11.806,74	-59.606,74	-107.975,33	-48.368,59
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.403,55	3.700,00	4.064,32	7.764,32	1.234,60	-6.529,72
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.403,55	3.700,00	4.064,32	7.764,32	1.234,60	-6.529,72
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-2.403,55	-3.700,00	-4.064,32	-7.764,32	-1.234,60	6.529,72

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 020101 Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010013 BuG -Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten- > 410 EUR						
020101.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	935,68	3.000,00	4.064,32	7.064,32	826,37	-6.237,95
= Saldo	-935,68	-3.000,00	-4.064,32	-7.064,32	-826,37	6.237,95
00020013 BuG -Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten- 60 EUR bis 410 EUR						
020101.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	1.467,87	700,00	0,00	700,00	408,23	-291,77
= Saldo	-1.467,87	-700,00	0,00	-700,00	-408,23	291,77
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-2.403,55	-3.700,00	-4.064,32	-7.764,32	-1.234,60	6.529,72

Produkt 020105 Bewirtschaftung der (Wochen-)Märkte**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 32, Herr König

Produktbeschreibung

Sicherstellung des Betriebes der Wochenmärkte

Ordnungsbehördliche Abwicklung und organisatorische Unterstützung beim Wochenmarkt

Satzungsangelegenheiten

Erstellung der Betriebskostenabrechnung und der Gebührenkalkulation

Abrechnung der Standgebühren

Ziele

Durchführung der festgesetzten Märkte in Beckum und Neubeckum

Maßnahmen

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 020105 Bewirtschaftung der (Wochen-)Märkte

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	59.439,10	62.000,00	0,00	62.000,00	55.535,20	-6.464,80
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.439,10	62.050,00	0,00	62.050,00	55.535,20	-6.514,80
10 – Personalauszahlungen	20.374,66	18.600,00	0,00	18.600,00	21.543,14	2.943,14
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	41.180,25	33.050,00	5.854,20	38.904,20	36.320,99	-2.583,21
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	13.564,74	10.000,00	-3.764,00	6.236,00	-1.056,52	-7.292,52
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.119,65	61.650,00	2.090,20	63.740,20	56.807,61	-6.932,59
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-15.680,55	400,00	-2.090,20	-1.690,20	-1.272,41	417,79
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	-1.100,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	-1.100,00
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-1.100,00	0,00	-1.100,00	0,00	1.100,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 020105 Bewirtschaftung der (Wochen-)Märkte

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0119 Errichtung Stromkasten						
020105.785300 Auszahlungen für sonstige Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010076 BuG 020105 -Bewirtschaftung der (Wochen-) Märkte > 410 EUR						
020105.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
= Saldo	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00
00020076 BuG 020105 -Bewirtschaftung der (Wochen-) Märkte- 60 bis 410 EUR						
020105.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
= Saldo	0,00	-100,00	0,00	-100,00	0,00	100,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-1.100,00	0,00	-1.100,00	0,00	1.100,00

Produkt 020301 Personenstandswesen, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 33, Frau S. Knipping

Produktbeschreibung

Beurkundungen des Personenstandes u.a. Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle, Lebenspartnerschaften.

Anmeldung zur Eheschließung und deren Durchführung, Prüfung der Ehefähigkeit einschließlich Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen.

Ausstellung von Personenstandsurkunden und beglaubigten Abschriften aus den Personenstandsregistern.

Anlegung und Fortführung der Personenstandsregister, Führung der Sammelakten zu den personenstandsrechtlichen Vorgängen.

Fortführung der Personenstandsregister einschl. Berichtigungen.

Nachbeurkundungen.

Anträge auf gerichtliche Berichtigungen von Personenstandseinträgen.

Beurkundung und Beglaubigung von Erklärungen, Einwilligungen und Zustimmungen zur Namensführung aufgrund in- und ausländischer familienrechtlicher Vorschriften sowie zur Anerkennung der Vaterschaft oder der Mutterschaft.

Eidesstattliche Versicherungen,

Leichenpässe,

Testamentkartei,

Gebührenkasse.

Annahme von Anträgen auf Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit, Einbürgerung, Verzicht und Entlassung aus der Staatsangehörigkeit, Genehmigung zur Beibehaltung der deutschen Staatsangehörigkeit.

Namensangelegenheiten, behördliche Namensänderung, Annahme von Anträgen auf Änderung und Feststellung von Vor- und Familiennamen.

Ziele

Umsetzung des Personenstandsgesetzes (PStG)

Maßnahmen

Elektronische Führung der Personenstandsregister und Fortführung der Altregister.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 020301 Personenstandswesen, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.070,75	40.000,00	0,00	40.000,00	38.726,00	-1.274,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.227,00	4.500,00	0,00	4.500,00	3.087,00	-1.413,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.230,00	4.000,00	0,00	4.000,00	3.620,00	-380,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.527,75	48.500,00	0,00	48.500,00	45.433,00	-3.067,00
10 – Personalauszahlungen	156.318,08	149.350,00	0,00	149.350,00	155.624,43	6.274,43
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.276,67	3.050,00	17,50	3.067,50	1.775,24	-1.292,26
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	8.877,02	12.500,00	48,80	12.548,80	8.848,34	-3.700,46
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	167.471,77	164.900,00	66,30	164.966,30	166.248,01	1.281,71
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-125.944,02	-116.400,00	-66,30	-116.466,30	-120.815,01	-4.348,71
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.069,29	9.300,00	2.272,24	11.572,24	7.890,05	-3.682,19
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.069,29	9.300,00	2.272,24	11.572,24	7.890,05	-3.682,19
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-11.069,29	-9.300,00	-2.272,24	-11.572,24	-7.890,05	3.682,19

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 020301 Personenstandswesen, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010011 BuG -Personenstandswesen, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten- > 410 EUR						
020301.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	10.976,39	9.200,00	2.272,24	11.472,24	6.912,52	-4.559,72
= Saldo	-10.976,39	-9.200,00	-2.272,24	-11.472,24	-6.912,52	4.559,72
00020011 BuG -Personenstandswesen, Staatsangehörigkeitsangelegenh.- 60 EUR bis 410 EUR						
020301.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	92,90	100,00	0,00	100,00	977,53	877,53
= Saldo	-92,90	-100,00	0,00	-100,00	-977,53	-877,53
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-11.069,29	-9.300,00	-2.272,24	-11.572,24	-7.890,05	3.682,19

Produkt 020305 Organisation, Durchführung von Wahlen und Abstimmungen**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 33, Frau S. Knipping

Produktbeschreibung

Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung von Europa-, Bundestags-, Landtags-, Kreistags-, Gemeinde-, Landrats- und Bürgermeisterwahlen sowie Volksabstimmungen, Volksinitiativen, Bürgerentscheiden und Bürgerbegehren.

Ziele

Durchführung der Wahlen ohne rechtliche Beanstandung

Maßnahmen

Vorbereitung unter konsequenter Einhaltung eines Zeitmanagements
Schulung der Wahlhelfer

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 020305 Organisation, Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.684,00	0,00	0,00	0,00	33.510,50	33.510,50
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.684,00	0,00	0,00	0,00	33.510,50	33.510,50
10 – Personalauszahlungen	50.455,38	32.050,00	0,00	32.050,00	33.260,87	1.210,87
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	150,00	0,00	150,00	42,11	-107,89
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	46.353,06	500,00	0,00	500,00	30.783,48	30.283,48
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.808,44	32.700,00	0,00	32.700,00	64.086,46	31.386,46
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-71.124,44	-32.700,00	0,00	-32.700,00	-30.575,96	2.124,04
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	190,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	190,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	380,75	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	380,75	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-190,38	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00

**Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 020305 Organisati-
on, Durchführung von Wahlen und Abstimmungen**

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wert- grenze						
00020079 BuG -Organisation, Durchführung von Wahlen u. Abstimmungen- 60 EUR bis 410 EUR						
020305.681000 Investitionszuwendungen vom Bund	190,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020305.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	380,75	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
= Saldo	-190,38	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-190,38	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00

Produkt 020501 Feuerwehr und Brandschutz**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 37, Herr Scheele

Produktbeschreibung

Gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) unterhalten die Gemeinden für den Brandschutz und die Hilfeleistung eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr als gemeindliche Einrichtung. Zudem sind sie im Katastrophenschutz zur Mitwirkung verpflichtet.

Diese Pflichtaufgaben einer Feuerwehr sind zudem in § 1 Absatz 1 BHKG festgeschrieben. Laut dieser Rechtsnorm sind zum Schutze der Bevölkerung bei Brandgefahren (Brandschutz), bei Unglücksfällen oder solchen öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden (Hilfeleistung) und bei Großeinsatzlagen und Katastrophen (Katastrophenschutz) vorbeugende und abwehrende Maßnahmen zu gewährleisten.

Ziele

Maßnahmen für das Haushaltsjahr 2017 ff.

Gemäß § 3 Absatz 3 BHKG sind die Gemeinden dazu verpflichtet, unter Beteiligung ihrer Feuerwehr Brandschutzbedarfspläne und Pläne für den Einsatz der öffentlichen Feuerwehr aufzustellen, umzusetzen und spätestens alle fünf Jahre fortzuschreiben.

Innerhalb des Brandschutzbedarfsplanes werden Funktionalität und Qualität der Feuerwehr beleuchtet (IST-Zustand) und künftige Zielsetzungen und Maßnahmen festgelegt (SOLL-Zustand). Die erste Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Stadt Beckum erfolgte mit Ratsbeschluss vom 25. Juni 2015. Seitens des Rates der Stadt Beckum wurde somit einstimmig entschieden, dass die zur Erreichung des SOLL-Zustandes notwendigen Maßnahmen (personeller, organisatorischer, räumlicher und technischer Natur) in den nächsten fünf Jahren umgesetzt werden. Folglich spiegelt das Produkt "Feuerwehr und Brandschutz" insbesondere im Finanzplan die Bedarfsbestimmungen des Brandschutzbedarfsplanes wider und wird den Vorgaben entsprechend geplant.

Maßnahmen

Kennzahlen bzw. Einsatzentwicklung

	2014	2015	2016
Brände und Explosionen insgesamt	67	58	46
Kleinbrände a	39	33	28
Kleinbrände b	24	22	15
Mittelbrände	3	3	2
Großbrände	1	0	1
Hilfeleistungen insgesamt	341	355	410
Menschen in Notlage	67	68	40
Tiere in Notlage	8	6	7
Gefahrguteinsätze	4	4	5
Wasserschäden/Sturmschäden	35	45	7
Verkehrsunfälle und Verkehrsstörungen	69	69	130

Produktinformationen			
Betriebsunfälle	1	0	0
Überörtliche Hilfeleistungen	17	15	14
Sonstige Einsätze/Ölspureinsätze	140	70	87
Vorbeugender Brandschutz			
Stellungnahmen/Beratungen	660	663	698
Brandschauen/Nachschauen	57	77	23

Teilergebnisrechnung Produkt 020501 Feuerwehr und Brandschutz

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	120.418,44	120.750,00	0,00	120.750,00	126.669,58	5.919,58
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.103,89	18.000,00	0,00	18.000,00	2.872,00	-15.128,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	236.605,71	233.000,00	0,00	233.000,00	279.374,60	46.374,60
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	753,82	450,00	0,00	450,00	313,08	-136,92
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	366.881,86	372.200,00	0,00	372.200,00	409.229,26	37.029,26
11	- Personalaufwendungen	975.042,44	1.108.950,00	0,00	1.108.950,00	1.105.231,74	-3.718,26
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.109,98	113.700,00	2.335,82	116.035,82	132.715,80	16.679,98
14	- Bilanzielle Abschreibungen	247.642,21	285.650,00	0,00	285.650,00	254.923,08	-30.726,92
15	- Transferaufwendungen	12.508,25	13.050,00	0,00	13.050,00	12.428,25	-621,75
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	215.827,31	349.050,00	3.535,56	352.585,56	263.711,62	-88.873,94
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.555.130,19	1.870.400,00	5.871,38	1.876.271,38	1.769.010,49	-107.260,89
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.188.248,33	-1.498.200,00	-5.871,38	-1.504.071,38	-1.359.781,23	144.290,15
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.188.248,33	-1.498.200,00	-5.871,38	-1.504.071,38	-1.359.781,23	144.290,15
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.188.248,33	-1.498.200,00	-5.871,38	-1.504.071,38	-1.359.781,23	144.290,15
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	69.963,07	59.400,00	0,00	59.400,00	89.469,10	30.069,10
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.258.211,40	-1.557.600,00	-5.871,38	-1.563.471,38	-1.449.250,33	114.221,05
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage							
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	1.199,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	3,00	50,00	0,00	50,00	1,00	-49,00
32	Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	1.196,00	9.950,00	0,00	9.950,00	-1,00	-9.951,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 020501 Feuerwehr und Brandschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	726,65	10.000,00	0,00	10.000,00	-1,95	-10.001,95
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.747,17	18.000,00	0,00	18.000,00	2.967,14	-15.032,86
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	224.855,78	233.000,00	0,00	233.000,00	252.606,66	19.606,66
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	238.329,60	261.050,00	0,00	261.050,00	255.571,85	-5.478,15
10	- Personalauszahlungen	991.942,62	1.108.950,00	98,73	1.109.048,73	1.016.944,94	-92.103,79
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	102.219,96	113.700,00	7.189,22	120.889,22	133.833,14	12.943,92
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	12.508,25	13.050,00	0,00	13.050,00	12.428,25	-621,75
15	- Sonstige Auszahlungen	234.387,70	335.550,00	11.779,65	347.329,65	256.451,90	-90.877,75
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.341.058,53	1.571.250,00	19.067,60	1.590.317,60	1.419.658,23	-170.659,37
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.102.728,93	-1.310.200,00	-19.067,60	-1.329.267,60	-1.164.086,38	165.181,22
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	115.382,37	90.000,00	0,00	90.000,00	95.870,89	5.870,89
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	116.582,37	90.000,00	0,00	90.000,00	95.870,89	5.870,89
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000,00	29.000,00	59.000,00	0,00	-59.000,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	125.503,00	416.000,00	520.488,96	936.488,96	332.889,41	-603.599,55
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	125.503,00	446.000,00	549.488,96	995.488,96	332.889,41	-662.599,55
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-8.920,63	-356.000,00	-549.488,96	-905.488,96	-237.018,52	668.470,44

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 020501 Feuerwehr und Brandschutz

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0017 Herrichtung Löschwasserteiche						
020501.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	30.000,00	29.000,00	59.000,00	0,00	-59.000,00
020501.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-30.000,00	-29.000,00	-59.000,00	0,00	59.000,00
0068 Feuerschutzpauschale (Landeszuweisung)						
020501.681101 Landeszuweisung (Feuerschutzpauschale)	89.944,39	90.000,00	0,00	90.000,00	95.870,89	5.870,89
020501.681101 Landeszuweisung (Feuerschutzpauschale)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	89.944,39	90.000,00	0,00	90.000,00	95.870,89	5.870,89
0147 Ausbau Warnsystem im Rahmen des Katastrophenschutzes						
020501.681100 Investitionszuwendungen vom Land	24.937,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783103 Auszahlungen für technische Ausrüstungsgegenst. > 410 EUR -Feuerschutz u. Rettungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	24.937,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0159 Imm VMG Software -Feuerwehr und Brandschutz- 60 bis 410 EUR						
020501.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010015 BuG -Feuerwehr und Brandschutz- > 410 EUR						
020501.681100 Investitionszuwendungen vom Land	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	7.911,50	12.500,00	0,00	12.500,00	2.974,68	-9.525,32
= Saldo	-7.411,50	-12.500,00	0,00	-12.500,00	-2.974,68	9.525,32
00020015 BuG -Feuerwehr und Brandschutz- 60 EUR bis 410 EUR						
020501.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	2.507,05	2.000,00	0,00	2.000,00	5.466,35	3.466,35
= Saldo	-2.507,05	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-5.466,35	-3.466,35
00050004 Hochbau sonstige Dienstgebäude u.a. -Feuerwache Beckum-						
020501.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00060002 Technische Anlagen -Feuerwehr und Brandschutz- > 410 EUR						
020501.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	38.000,00	38.000,00	0,00	-38.000,00
= Saldo	0,00	0,00	-38.000,00	-38.000,00	0,00	38.000,00
00090001 Technische Ausrüstungsgegenstände -Feuerwehr u. Brandschutz- > 410 EUR						
020501.783103 Auszahlungen für technische Ausrüstungsgegenst. > 410 EUR -Feuerschutz u. Rettungsdienst	14.721,63	26.000,00	33.737,88	59.737,88	42.576,07	-17.161,81
020501.783103 Auszahlungen für technische Ausrüstungsgegenst. > 410 EUR -Feuerschutz u. Rettungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00	181,78	181,78

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	52.316,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-52.316,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110036 Zugfahrzeug für Rettungsboot (Quad)-Feuerwehr und Brandschutz- > 410 EUR						
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110037 Fahrzeug LF 10 Nr. 5, > 410 EUR						
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110040 Fahrzeug LF 10 Nr. 6, > 410 EUR						
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110041 Fahrzeug für die Brandschutzdienststelle - PKW, Fahrzeug > 410 EUR						
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110042 Schneeschild fürs Quad der Feuerwehr (Winterdienst)						
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110043 Fahrzeug HLF 20, Nr. 7						
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110044 Fahrzeug, SW 3000 St						
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	271.311,04	271.311,04	83.247,04	-188.064,00
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	-271.311,04	-271.311,04	-83.247,04	188.064,00
00110047 Fahrzeug ELW 1-2						
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110048 Fahrzeug KEF						
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	5.579,68	0,00	390,15	390,15	2.930,10	2.539,95
= Saldo	-5.579,68	0,00	-390,15	-390,15	-2.930,10	-2.539,95
00110050 Fahrzeuge GTLF Nr. 1 und Nr. 2						
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020501.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	360.000,00	0,00	360.000,00	0,00	-360.000,00
= Saldo	0,00	-360.000,00	0,00	-360.000,00	0,00	360.000,00
00140002 Maschinen 020501 > 410 EUR						

Jahresabschluss 2018

120

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
020501.783105 Auszahlungen f. Maschinen > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	1.647,02	1.647,02
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.647,02	-1.647,02
00150002 Maschinen -Feuerwehr und Brand- schutz- 60 EUR bis 410 EUR						
020501.783205 Auszahlungen für Maschinen 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-5.113,47	-342.500,00	-548.222,99	-890.722,99	-224.136,25	666.586,74

Produkt 020505 Rettungsdienst und Krankentransport

Produktinformationen

Verantwortlich FD 37, Herr Scheele

Produktbeschreibung

In diesem Produkt werden alle notwendigen Maßnahmen für die Unterhaltung eines Rettungsdienstes zur Durchführung von Notfallrettungen und Krankentransporte im Sinne des § 2 des Gesetzes über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer (Rettungsdienstgesetz NRW - RettG NRW) abgebildet.

Gemäß § 9 Absatz 1 RettG halten die Rettungswachen die nach dem Bedarfsplan notwendigen Rettungsmittel sowie das erforderliche Personal bereit und führen die Einsätze durch. Auf Anweisung der Leitstelle haben die Rettungswachen auch Einsätze außerhalb ihres Bereichs auszuführen.

Ziele

Gemäß § 9 Absatz 1 Satz 1 RettG NRW halten die Rettungswachen die nach dem Bedarfsplan notwendigen Rettungsmittel sowie das erforderliche Personal bereit und führen die Einsätze durch. Die derzeit vorgehaltenen Rettungsmittel inkl. Vorhaltezeiten der Feuer- und Rettungswache Beckum sind im aktuell gültigen Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Warendorf (Stand: 24. Mai 2012) geregelt.

Da sich der Turnus einer Neuanpassung auf fünf Jahre beläuft, befindet sich der Kreis Warendorf zum aktuellen Zeitpunkt im engen Austausch mit den Kranken- und Ersatzkassen. Die Verabschiedung des neuen Rettungsdienstbedarfsplanes, der mitunter umzusetzende Maßnahmen für den Beckumer Rettungsdienst beinhalten könnte, ist für das Jahr 2017 vorgesehen.

Maßnahmen

Kennzahlen bzw. Einsatzentwicklung

	2014	2015	2016
Rettungsdienst insgesamt	4.923	5.480	5986
Notfalleinsätze	4.089	4.641	5149
Krankentransporte	834	839	837
Fahrzeugbezogene Auswertung 2015 u. 2016			
Rettungswagen FuR Beckum (RTW)			2.084 2242
Rettungswagen DRK Rettungswache NB			2.063 2251
Notarzteinsatzfahrzeug (NEF/NA)			1.602 1763
Krankentransportwagen (KTW)			839 837

Hinweis: Der zeitgleiche Einsatz von mehreren Rettungsdienstfahrzeugen (z. B. RTW mit NEF/NA) ist nicht unüblich. Während diese gemeinsamen Einsätze in der Gesamtsumme als ein zusammenhängender Notfalleinsatz gewürdigt werden, wird bei der fahrzeugbezogenen Auswertung eine differenzierte Zählung vorgenommen. Zudem sind die nicht anrechnungsfähigen Fehleinsätze sowie Brandbegleitfahrten in den obigen Summen mit inbegriffen.

Gebührenhaushalt Rettungsdienst

Der Gebührekalkulation werden die zu erwartenden Einsatzzahlen für das zu kalkulierende Jahr

Produktinformationen

sowie die laut Haushaltsplan veranschlagten Gesamtaufwendungen des Rettungsdienstes, inkl. eventuelle Über- und Unterdeckungen aus Vorjahren, zu Grunde gelegt. Für die Erhebung der Benutzungsgebühren gilt das Kostendeckungsprinzip.

Die aktuell gültigen Benutzungsgebühren für die Rettungsmittel der Rettungswache der Stadt Beckum wurden mit Wirkung zum 19. Mai 2015 letztmalig wie folgt angepasst:

Rettungsmittel 2015 (Hochrechnung)	ansatzfähige Kosten 2015 Gebührenhöhe	abrechnungsfähige Einsätze	
Krankentransportwagen (KTW)	271.903,29 Euro	904	ca. 301,00 Euro
Rettungswagen (RTW)	1.463.582,89 Euro	3.147	ca. 465,00 Euro
Notarzteinsetzfahrzeug (NEF)	479.177,37 Euro	1.279	ca. 375,00 Euro
Notarzt (NA)	296.648,17 Euro	1.279	ca. 232,00 Euro

Hinweis: Die Benutzungsgebühren für die Rettungsmittel werden im Haushaltsjahr 2017 zunächst nicht neukalkuliert. Eine Neuverhandlung mit den Vertreterinnen und Vertretern der Kranken- und Ersatzkassen gemäß § 14 RettG erfolgt voraussichtlich im Zuge des Haushaltsjahres 2018.

Teilergebnisrechnung Produkt 020505 Rettungsdienst und Krankentransport

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	708,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.885.376,55	3.123.000,00	0,00	3.123.000,00	3.069.258,00	-53.742,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.258,79	0,00	0,00	0,00	6.294,14	6.294,14
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.835,39	0,00	0,00	0,00	1.145,16	1.145,16
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	2.916.178,84	3.123.000,00	0,00	3.123.000,00	3.076.697,30	-46.302,70
11	- Personalaufwendungen	1.262.106,14	1.361.850,00	0,00	1.361.850,00	1.380.360,08	18.510,08
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	318.701,58	357.200,00	0,00	357.200,00	407.636,68	50.436,68
14	- Bilanzielle Abschreibungen	122.936,07	138.400,00	0,00	138.400,00	153.613,92	15.213,92
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	422.184,54	425.550,00	0,00	425.550,00	477.123,48	51.573,48
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.125.928,33	2.283.000,00	0,00	2.283.000,00	2.418.734,16	135.734,16
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	790.250,51	840.000,00	0,00	840.000,00	657.963,14	-182.036,86
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	790.250,51	840.000,00	0,00	840.000,00	657.963,14	-182.036,86
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	790.250,51	840.000,00	0,00	840.000,00	657.963,14	-182.036,86
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.179,22	26.000,00	0,00	26.000,00	32.316,92	6.316,92
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	763.071,29	814.000,00	0,00	814.000,00	625.646,22	-188.353,78
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage							
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	2.449,00	2.449,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	160,02	0,00	0,00	0,00	4,00	4,00
32	Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-160,02	0,00	0,00	0,00	2.445,00	2.445,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 020505 Rettungsdienst und Krankentransport

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.140.518,44	3.123.000,00	0,00	3.123.000,00	3.120.018,66	-2.981,34
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.598,70	0,00	0,00	0,00	9.954,23	9.954,23
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	10,00	10,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.164.117,14	3.123.000,00	0,00	3.123.000,00	3.129.982,89	6.982,89
10 – Personalauszahlungen	1.274.913,83	1.361.850,00	0,00	1.361.850,00	1.309.508,36	-52.341,64
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	315.501,43	357.200,00	12.123,87	369.323,87	415.286,59	45.962,72
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	115.352,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	402.320,02	424.550,00	44.638,37	469.188,37	442.233,58	-26.954,79
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.108.088,08	2.143.600,00	56.762,24	2.200.362,24	2.167.028,53	-33.333,71
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.056.029,06	979.400,00	-56.762,24	922.637,76	962.954,36	40.316,60
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	357,00	0,00	0,00	0,00	2.450,00	2.450,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	357,00	0,00	0,00	0,00	2.450,00	2.450,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	403.635,84	48.200,00	840,34	49.040,34	90.374,91	41.334,57
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	403.635,84	48.200,00	840,34	49.040,34	90.374,91	41.334,57
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-403.278,84	-48.200,00	-840,34	-49.040,34	-87.924,91	-38.884,57

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 020505 Rettungsdienst und Krankentransport

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010016 BuG -Rettungsdienst und Krankentransport- > 410 EUR						
020505.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	1.768,34	3.000,00	0,00	3.000,00	735,06	-2.264,94
= Saldo	-1.768,34	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-735,06	2.264,94
00020016 BuG -Rettungsdienst und Krankentransport- 60 EUR bis 410 EUR						
020505.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	1.299,73	1.000,00	840,34	1.840,34	2.145,64	305,30
= Saldo	-1.299,73	-1.000,00	-840,34	-1.840,34	-2.145,64	-305,30
00090002 Technische Ausrüstungsgegenst. - Rettungsdienst und Krankentransport- > 410 EUR						
020505.783103 Auszahlungen für technische Ausrüstungsgegenst. > 410 EUR -Feuerschutz u. Rettungsdienst	15.753,89	41.700,00	0,00	41.700,00	82.699,71	40.999,71
= Saldo	-15.753,89	-41.700,00	0,00	-41.700,00	-82.699,71	-40.999,71
00100002 Techn. Ausrüstungsgegenst. - Rettungsdienst u. Krankentransport- 60 EUR-410 EUR						
020505.783203 Auszahlungen für technische Ausrüstungsgegenst. 60 EUR - 410 EUR -Feuerschutz und Rettungsdienst-	1.410,42	1.500,00	0,00	1.500,00	4.676,34	3.176,34
= Saldo	-1.410,42	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-4.676,34	-3.176,34
00110015 Fahrzeug KTW						
020505.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020505.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	147.661,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-147.661,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110016 Notarzteinsatzfahrzeug						
020505.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	2.123,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020505.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-2.123,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110024 Fahrzeug RTW 1						
020505.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020505.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	38.290,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-38.290,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110032 Fahrzeug RTW 2						
020505.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020505.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	118,16	118,16
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-118,16	-118,16
00110045 Fahrzeug RTW 3						
020505.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020505.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	195.328,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-195.328,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-403.635,84	-47.200,00	-840,34	-48.040,34	-90.374,91	-42.334,57

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

030101	Zentrale Schulträgeraufgaben	030201	Eichendorff-Grundschule
030203	Martin-Grundschule	030204	Paul-Gerhardt-Grundschule
030205	Sonnen-Grundschule incl. Teilstandort Roland	030206	Bodelschwingh-Grundschule
030207	Roncalli-Grundschule	030208	Roland-Grundschule
030209	Kardinal-von-Galen-Grundschule	030302	Ketteler-Hauptschule
030303	Käthe-Kollwitz-Schule, städt. Gemeinschafts-Hauptschule	030401	Realschule
030501	Albertus-Magnus-Gymnasium	030502	Kopernikus-Gymnasium
030505	Weiterbildungskolleg (Abendgymnasium)	030601	Overbergschule, Förderschule m. d. Förderschwerpunkt Lernen
030701	Gesamtschule Ennigerloh Neubeckum	030801	Sekundarschule

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR			EUR	
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.429.598,25	1.494.400,00	0,00	1.494.400,00	1.600.164,81	105.764,81
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	203.600,00	209.700,00	0,00	209.700,00	209.700,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.476,32	10.500,00	0,00	10.500,00	14.889,06	4.389,06
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.967,47	24.100,00	0,00	24.100,00	58.198,87	34.098,87
7 + Sonstige ordentliche Erträge	12.363,51	11.250,00	0,00	11.250,00	17.333,99	6.083,99
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	175,95	175,95
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	1.729.005,55	1.749.950,00	0,00	1.749.950,00	1.900.462,68	150.512,68
11 – Personalaufwendungen	1.401.018,07	1.421.700,00	0,00	1.421.700,00	1.401.251,81	-20.448,19
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.439.518,42	1.536.500,00	6.617,74	1.543.117,74	1.409.855,91	-133.261,83
14 – Bilanzielle Abschreibungen	1.689.213,45	1.752.550,00	0,00	1.752.550,00	1.748.153,74	-4.396,26
15 – Transferaufwendungen	1.015.020,05	1.100.450,00	0,00	1.100.450,00	1.186.807,32	86.357,32
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	396.247,10	449.850,00	0,00	449.850,00	439.210,34	-10.639,66
17 = Ordentliche Aufwendungen	5.941.017,09	6.261.050,00	6.617,74	6.267.667,74	6.185.279,12	-82.388,62
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.212.011,54	-4.511.100,00	-6.617,74	-4.517.717,74	-4.284.816,44	232.901,30
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.212.011,54	-4.511.100,00	-6.617,74	-4.517.717,74	-4.284.816,44	232.901,30
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.212.011,54	-4.511.100,00	-6.617,74	-4.517.717,74	-4.284.816,44	232.901,30
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.121.489,50	1.389.350,00	0,00	1.389.350,00	1.094.275,46	-295.074,54
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-5.333.501,04	-5.900.450,00	-6.617,74	-5.907.067,74	-5.379.091,90	527.975,84

Jahresabschluss 2018

128

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage							
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	38,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	612,00	0,00	0,00	0,00	390,00	390,00
32	Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-574,00	0,00	0,00	0,00	-390,00	-390,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 03 Schulträgeraufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	795.012,24	838.200,00	0,00	838.200,00	965.858,16	127.658,16
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	203.600,00	209.700,00	0,00	209.700,00	209.700,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.720,52	10.500,00	0,00	10.500,00	10.553,32	53,32
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	63.263,52	24.100,00	0,00	24.100,00	55.288,52	31.188,52
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	4.115,94	4.115,94
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.069.596,28	1.082.500,00	0,00	1.082.500,00	1.245.515,94	163.015,94
10	- Personalauszahlungen	1.410.369,09	1.421.700,00	0,00	1.421.700,00	1.392.715,86	-28.984,14
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.407.052,00	1.536.400,00	99.633,28	1.636.033,28	1.447.882,38	-188.150,90
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	1.029.187,10	1.100.450,00	5.305,00	1.105.755,00	1.197.640,95	91.885,95
15	- Sonstige Auszahlungen	399.516,19	449.850,00	10.121,23	459.971,23	439.134,45	-20.836,78
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.246.124,38	4.508.400,00	115.059,51	4.623.459,51	4.477.373,64	-146.085,87
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.176.528,10	-3.425.900,00	-115.059,51	-3.540.959,51	-3.231.857,70	309.101,81
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	480,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	167,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	647,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.208.749,78	468.300,00	756.268,74	1.224.568,74	481.982,10	-742.586,64
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	504.617,21	377.450,00	222.819,05	600.269,05	390.898,56	-209.370,49
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.713.366,99	845.750,00	979.087,79	1.824.837,79	872.880,66	-951.957,13
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-1.712.719,99	-845.750,00	-979.087,79	-1.824.837,79	-872.880,66	951.957,13

Produkt 030101 Zentrale Schulträgeraufgaben**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Durchführung übergreifender Aufgaben des Schulträgers für alle städtischen Schulen (Organisation, Verwaltungsführung, Information, Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Unterstützung von und für die Schulen) zur Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebes.

Angelegenheiten des Schulausschusses

Sicherstellung der Schülerbeförderung für den Bereich der Stadt Beckum

Übernahme der Fahrkosten, Bereitstellung der Lernmittel im Rahmen Lernmittelfreiheit/ Erstattung Elternbeitrag

Ziele

Sicherstellung eines ausreichenden Schulangebotes in Beckum

Optimierung der Schülerbeförderung

Maßnahmen

Schulentwicklungsplanung

Bedarfsanalysen

Teilergebnisrechnung Produkt 030101 Zentrale Schulträgeraufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	669.101,70	713.450,00	0,00	713.450,00	782.371,34	68.921,34
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	203.600,00	209.700,00	0,00	209.700,00	209.700,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.602,01	50,00	0,00	50,00	23.243,80	23.193,80
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	892.303,71	923.200,00	0,00	923.200,00	1.015.315,14	92.115,14
11 – Personalaufwendungen	293.292,78	320.000,00	0,00	320.000,00	283.755,49	-36.244,51
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.336,13	51.050,00	0,00	51.050,00	18.568,08	-32.481,92
14 – Bilanzielle Abschreibungen	614,10	3.650,00	0,00	3.650,00	777,01	-2.872,99
15 – Transferaufwendungen	806.726,75	861.200,00	0,00	861.200,00	910.502,43	49.302,43
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.058,91	34.850,00	0,00	34.850,00	36.515,21	1.665,21
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.169.028,67	1.270.750,00	0,00	1.270.750,00	1.250.118,22	-20.631,78
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-276.724,96	-347.550,00	0,00	-347.550,00	-234.803,08	112.746,92
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-276.724,96	-347.550,00	0,00	-347.550,00	-234.803,08	112.746,92
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-276.724,96	-347.550,00	0,00	-347.550,00	-234.803,08	112.746,92
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.890,99	8.000,00	0,00	8.000,00	7.635,09	-364,91
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-284.615,95	-355.550,00	0,00	-355.550,00	-242.438,17	113.111,83
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-2,00	-2,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030101 Zentrale Schulträgeraufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	689.647,24	713.450,00	0,00	713.450,00	798.158,16	84.708,16
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	203.600,00	209.700,00	0,00	209.700,00	209.700,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.192,41	50,00	0,00	50,00	23.303,35	23.253,35
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	914.439,65	923.200,00	0,00	923.200,00	1.031.161,51	107.961,51
10	- Personalauszahlungen	302.643,80	320.000,00	0,00	320.000,00	275.219,54	-44.780,46
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33.949,63	51.050,00	1.080,00	52.130,00	31.378,79	-20.751,21
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	815.733,00	861.200,00	0,00	861.200,00	916.726,75	55.526,75
15	- Sonstige Auszahlungen	35.480,37	34.850,00	77,00	34.927,00	36.434,21	1.507,21
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.187.806,80	1.267.100,00	1.157,00	1.268.257,00	1.259.759,29	-8.497,71
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-273.367,15	-343.900,00	-1.157,00	-345.057,00	-228.597,78	116.459,22
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.312,72	26.250,00	0,00	26.250,00	522,79	-25.727,21
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.312,72	26.250,00	0,00	26.250,00	522,79	-25.727,21
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-5.312,72	-26.250,00	0,00	-26.250,00	-522,79	25.727,21

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030101 Zentrale Schulträgeraufgaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010017 BuG -Zentrale Schulträgeraufgaben- > 410 EUR						
030101.681114 Investitionszuwendungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030101.681114 Investitionszuwendungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030101.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	-1.100,00
= Saldo	0,00	-1.100,00	0,00	-1.100,00	0,00	1.100,00
00010099 BuG -Allgemeine Schulverwaltung/Inklusion in städt. Schulen > 410 EUR						
030101.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	3.461,72	20.950,00	0,00	20.950,00	0,00	-20.950,00
= Saldo	-3.461,72	-20.950,00	0,00	-20.950,00	0,00	20.950,00
00010102 BuG -Zentrale Schulträgeraufgaben- > 410 EUR (Schulsozialarbeit)						
030101.783111 Auszahlungen für BuG >410 EUR Schulsozialarbeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00020017 BuG -Zentrale Schulträgeraufgaben- 60 EUR bis 410 EUR						
030101.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	994,30	200,00	0,00	200,00	522,79	322,79
= Saldo	-994,30	-200,00	0,00	-200,00	-522,79	-322,79
00020099 BuG -Allgemeine Schulverwaltung/Inklusion in städt. Schulen- 60 EUR bis 410 EUR						
030101.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	856,70	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	-4.000,00
= Saldo	-856,70	-4.000,00	0,00	-4.000,00	0,00	4.000,00
00020102 BuG -030101- Schulsozialarbeit, 60 EUR bis 410 EUR						
030101.681001 Investitionszuwendungen vom Bund (Schulsozialarbeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030101.681001 Investitionszuwendungen vom Bund (Schulsozialarbeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030101.783213 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR(Schulsozialarbeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00131900 Inklusion an Schulen						
030101.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030101.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-5.312,72	-26.250,00	0,00	-26.250,00	-522,79	25.727,21

Produkt 030201 Eichendorff-Grundschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der Grundschule, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen.

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Grundschule

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsabfragen

Bedarfsanalysen

Teilergebnisrechnung Produkt 030201 Eichendorff-Grundschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.644,42	34.600,00	0,00	34.600,00	38.144,48	3.544,48
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	35,30	35,30
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	35.644,42	34.600,00	0,00	34.600,00	38.179,78	3.579,78
11 – Personalaufwendungen	45.364,11	43.550,00	0,00	43.550,00	46.929,39	3.379,39
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.085,28	23.350,00	0,00	23.350,00	17.830,62	-5.519,38
14 – Bilanzielle Abschreibungen	51.803,80	52.050,00	0,00	52.050,00	52.706,39	656,39
15 – Transferaufwendungen	13.041,65	12.000,00	0,00	12.000,00	15.744,09	3.744,09
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.219,50	16.200,00	0,00	16.200,00	17.865,37	1.665,37
17 = Ordentliche Aufwendungen	144.514,34	147.150,00	0,00	147.150,00	151.075,86	3.925,86
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-108.869,92	-112.550,00	0,00	-112.550,00	-112.896,08	-346,08
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-108.869,92	-112.550,00	0,00	-112.550,00	-112.896,08	-346,08
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-108.869,92	-112.550,00	0,00	-112.550,00	-112.896,08	-346,08
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.214,14	30.850,00	0,00	30.850,00	30.891,74	41,74
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-142.084,06	-143.400,00	0,00	-143.400,00	-143.787,82	-387,82
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030201 Eichendorff-Grundschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.000,00	12.000,00	0,00	12.000,00	17.000,00	5.000,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	35,30	35,30
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.000,00	12.000,00	0,00	12.000,00	17.035,30	5.035,30
10	- Personalauszahlungen	45.364,11	43.550,00	0,00	43.550,00	46.929,39	3.379,39
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.906,17	23.350,00	628,89	23.978,89	17.711,94	-6.266,95
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	13.250,00	12.000,00	0,00	12.000,00	15.750,00	3.750,00
15	- Sonstige Auszahlungen	15.380,31	16.200,00	742,31	16.942,31	17.826,19	883,88
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.900,59	95.100,00	1.371,20	96.471,20	98.217,52	1.746,32
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-80.900,59	-83.100,00	-1.371,20	-84.471,20	-81.182,22	3.288,98
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.470,48	6.900,00	4.618,39	11.518,39	6.896,98	-4.621,41
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.470,48	6.900,00	4.618,39	11.518,39	6.896,98	-4.621,41
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-6.470,48	-6.900,00	-4.618,39	-11.518,39	-6.896,98	4.621,41

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030201 Eichendorff-Grundschule

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0140 Imm. VMG Software, Eichendorffschule, 60 bis 410 EUR						
030201.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	189,60	189,60
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-189,60	-189,60
00010018 BuG -Eichendorff-Grundschule- > 410 EUR						
030201.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	5.650,30	3.350,00	0,00	3.350,00	989,23	-2.360,77
= Saldo	-5.650,30	-3.350,00	0,00	-3.350,00	-989,23	2.360,77
00020018 BuG -Eichendorff-Grundschule- 60 EUR bis 410 EUR						
030201.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	820,18	1.950,00	4.618,39	6.568,39	4.840,24	-1.728,15
= Saldo	-820,18	-1.950,00	-4.618,39	-6.568,39	-4.840,24	1.728,15
00130201 Hochbaumaßnahme Eichendorffschule, Gerätehaus						
030201.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00710001 BUG Turnhalle Eichendorff-Grundschule > 410 EUR						
030201.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	0,00	-1.400,00
= Saldo	0,00	-1.400,00	0,00	-1.400,00	0,00	1.400,00
00720001 BUG Turnh. Eichendorff-Grundschule 60 EUR bis 410 EUR						
030201.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	0,00	200,00	0,00	200,00	877,91	677,91
= Saldo	0,00	-200,00	0,00	-200,00	-877,91	-677,91
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-6.470,48	-6.900,00	-4.618,39	-11.518,39	-6.896,98	4.621,41

Produkt 030203 Martin-Grundschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der Grundschule, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen.

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Grundschule

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsabfragen

Bedarfsanalysen

Teilergebnisrechnung Produkt 030203 Martin-Grundschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.484,17	41.450,00	0,00	41.450,00	41.484,18	34,18
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2,72	0,00	0,00	0,00	1.466,66	1.466,66
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	41.486,89	41.450,00	0,00	41.450,00	42.950,84	1.500,84
11 – Personalaufwendungen	77.000,21	74.750,00	0,00	74.750,00	72.295,31	-2.454,69
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.859,76	64.650,00	0,00	64.650,00	68.537,63	3.887,63
14 – Bilanzielle Abschreibungen	77.858,93	80.650,00	0,00	80.650,00	80.911,60	261,60
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.550,26	27.550,00	0,00	27.550,00	32.337,54	4.787,54
17 = Ordentliche Aufwendungen	248.269,16	247.600,00	0,00	247.600,00	254.082,08	6.482,08
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-206.782,27	-206.150,00	0,00	-206.150,00	-211.131,24	-4.981,24
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-206.782,27	-206.150,00	0,00	-206.150,00	-211.131,24	-4.981,24
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-206.782,27	-206.150,00	0,00	-206.150,00	-211.131,24	-4.981,24
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.158,43	69.800,00	0,00	69.800,00	71.864,71	2.064,71
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-268.940,70	-275.950,00	0,00	-275.950,00	-282.995,95	-7.045,95
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	18,00	0,00	0,00	0,00	4,00	4,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-18,00	0,00	0,00	0,00	-4,00	-4,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030203 Martin-Grundschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	524,75	524,75
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	524,75	524,75
10	- Personalauszahlungen	77.000,21	74.750,00	0,00	74.750,00	72.295,31	-2.454,69
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.135,03	64.650,00	12.054,70	76.704,70	79.796,12	3.091,42
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	27.218,89	27.550,00	1.342,70	28.892,70	32.319,05	3.426,35
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	160.354,13	166.950,00	13.397,40	180.347,40	184.410,48	4.063,08
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-160.354,13	-166.950,00	-13.397,40	-180.347,40	-183.885,73	-3.538,33
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	127,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	127,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.031,15	18.300,00	216,00	18.516,00	216,00	-18.300,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.689,58	30.250,00	5.446,93	35.696,93	29.547,43	-6.149,50
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.720,73	48.550,00	5.662,93	54.212,93	29.763,43	-24.449,50
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-24.593,73	-48.550,00	-5.662,93	-54.212,93	-29.763,43	24.449,50

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030203 Martin-Grundschule

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0144 Imm. VMG Software -Martinschule-, 60 bis 410 EUR						
030203.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010020 BuG -Martin-Grundschule- > 410 EUR						
030203.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030203.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	11.809,57	25.100,00	3.905,24	29.005,24	17.186,89	-11.818,35
030203.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-11.809,57	-25.100,00	-3.905,24	-29.005,24	-17.186,89	11.818,35
00020020 BuG -Martin-Grundschule- 60 EUR bis 410 EUR						
030203.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030203.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	1.058,31	2.600,00	1.541,69	4.141,69	6.378,87	2.237,18
= Saldo	-1.058,31	-2.600,00	-1.541,69	-4.141,69	-6.378,87	-2.237,18
00130400 Baukosten f. Martin-Grundschule						
030203.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030203.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	8.031,15	18.300,00	216,00	18.516,00	216,00	-18.300,00
= Saldo	-8.031,15	-18.300,00	-216,00	-18.516,00	-216,00	18.300,00
00160001 Ganztagschule -Martin-Grundschule-						
030203.681102 Zuw. Land für Einrichtung Ganztagschule	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030203.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	1.819,90	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	-2.100,00
030203.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	2.001,80	250,00	0,00	250,00	0,00	-250,00
030203.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-3.821,70	-2.350,00	0,00	-2.350,00	0,00	2.350,00
00710004 BUG Turnhalle Martin-Grundschule > 410 EUR						
030203.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00720004 BUG Turnhalle Martin-Grundschule 60 EUR bis 410 EUR						
030203.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
= Saldo	0,00	-200,00	0,00	-200,00	0,00	200,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-24.720,73	-48.550,00	-5.662,93	-54.212,93	-23.781,76	30.431,17
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00060021 Technische Anlagen -030203-, Martinschule, >410 EUR						
030203.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030203.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	5.981,67	5.981,67
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.981,67	-5.981,67
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.981,67	-5.981,67

Produkt 030204 Paul-Gerhardt-Grundschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der Grundschule, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen.

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Grundschule

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsabfragen

Bedarfsanalysen

Teilergebnisrechnung Produkt 030204 Paul-Gerhardt-Grundschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.821,40	38.800,00	0,00	38.800,00	38.932,58	132,58
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1.597,23	1.050,00	0,00	1.050,00	1.066,32	16,32
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	40.418,63	39.850,00	0,00	39.850,00	39.998,90	148,90
11 – Personalaufwendungen	43.523,08	40.950,00	0,00	40.950,00	47.510,18	6.560,18
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.187,66	68.550,00	5.688,94	74.238,94	65.652,45	-8.586,49
14 – Bilanzielle Abschreibungen	73.962,21	73.500,00	0,00	73.500,00	73.336,03	-163,97
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.541,51	22.950,00	0,00	22.950,00	24.265,92	1.315,92
17 = Ordentliche Aufwendungen	199.214,46	205.950,00	5.688,94	211.638,94	210.764,58	-874,36
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-158.795,83	-166.100,00	-5.688,94	-171.788,94	-170.765,68	1.023,26
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-158.795,83	-166.100,00	-5.688,94	-171.788,94	-170.765,68	1.023,26
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-158.795,83	-166.100,00	-5.688,94	-171.788,94	-170.765,68	1.023,26
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	60.170,22	62.700,00	0,00	62.700,00	59.593,32	-3.106,68
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-218.966,05	-228.800,00	-5.688,94	-234.488,94	-230.359,00	4.129,94
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	39,00	0,00	0,00	0,00	48,00	48,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-39,00	0,00	0,00	0,00	-48,00	-48,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030204 Paul-Gerhardt-Grundschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Personalauszahlungen	43.523,08	40.950,00	0,00	40.950,00	47.510,18	6.560,18
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	64.668,72	68.550,00	10.609,25	79.159,25	61.718,70	-17.440,55
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	21.513,64	22.950,00	720,07	23.670,07	24.532,82	862,75
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	129.705,44	132.450,00	11.329,32	143.779,32	133.761,70	-10.017,62
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-129.705,44	-132.450,00	-11.329,32	-143.779,32	-133.761,70	10.017,62
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.216,99	10.250,00	9.323,47	19.573,47	7.756,40	-11.817,07
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.216,99	10.250,00	9.323,47	19.573,47	7.756,40	-11.817,07
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-1.216,99	-10.250,00	-9.323,47	-19.573,47	-7.756,40	11.817,07

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030204 Paul-Gerhardt-Grundschule

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0141 Imm. VMG Software, Paul-Gerhardt-Schule, 60 bis 410 EUR						
030204.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010021 BuG -Paul-Gerhardt-Schule- > 410 EUR						
030204.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030204.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	899,99	4.900,00	7.121,47	12.021,47	4.217,24	-7.804,23
= Saldo	-899,99	-4.900,00	-7.121,47	-12.021,47	-4.217,24	7.804,23
00020021 BuG -Paul-Gerhardt-Schule- 60 EUR bis 410 EUR						
030204.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030204.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	317,00	2.400,00	2.202,00	4.602,00	3.539,16	-1.062,84
= Saldo	-317,00	-2.400,00	-2.202,00	-4.602,00	-3.539,16	1.062,84
00130500 Baukosten f. Paul-Gerhardt-Grundschule						
030204.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00160002 Ganztagschule -Paul-Gerhardt-Schule-Grundschule-						
030204.681102 Zuw. Land für Einrichtung Ganztagschule	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030204.681102 Zuw. Land für Einrichtung Ganztagschule	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030204.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00
030204.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	0,00	250,00	0,00	250,00	0,00	-250,00
030204.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030204.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-2.750,00	0,00	-2.750,00	0,00	2.750,00
00710014 BUG Turnhalle Paul-Gerhardt-GS > 410 EUR						
030204.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00720014 BUG Turnhalle Paul-Gerhardt-Grundschule 60 EUR bis 410 EUR						
030204.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
= Saldo	0,00	-200,00	0,00	-200,00	0,00	200,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-1.216,99	-10.250,00	-9.323,47	-19.573,47	-7.756,40	11.817,07

Produkt 030205 Sonnen-Grundschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der Grundschule, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen.

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Grundschule

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsabfragen

Bedarfsanalysen

Teilergebnisrechnung Produkt 030205 Sonnen-Grundschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.618,14	54.600,00	0,00	54.600,00	63.511,53	8.911,53
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1.133,46	1.000,00	0,00	1.000,00	2.115,37	1.115,37
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	175,95	175,95
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	55.751,60	55.700,00	0,00	55.700,00	65.802,85	10.102,85
11 – Personalaufwendungen	74.509,31	78.200,00	0,00	78.200,00	97.849,91	19.649,91
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.242,14	78.950,00	181,05	79.131,05	81.903,45	2.772,40
14 – Bilanzielle Abschreibungen	89.797,74	89.700,00	0,00	89.700,00	108.947,48	19.247,48
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.859,25	25.500,00	0,00	25.500,00	25.849,05	349,05
17 = Ordentliche Aufwendungen	256.408,44	272.350,00	181,05	272.531,05	314.549,89	42.018,84
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-200.656,84	-216.650,00	-181,05	-216.831,05	-248.747,04	-31.915,99
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-200.656,84	-216.650,00	-181,05	-216.831,05	-248.747,04	-31.915,99
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-200.656,84	-216.650,00	-181,05	-216.831,05	-248.747,04	-31.915,99
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	73.821,65	66.400,00	0,00	66.400,00	76.919,12	10.519,12
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-274.478,49	-283.050,00	-181,05	-283.231,05	-325.666,16	-42.435,11
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	109,00	0,00	0,00	0,00	205,00	205,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-109,00	0,00	0,00	0,00	-205,00	-205,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030205 Sonnen-Grundschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.061,60	1.061,60
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100,00	0,00	100,00	1.061,60	961,60
10	- Personalauszahlungen	74.509,31	78.200,00	0,00	78.200,00	97.849,91	19.649,91
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.687,28	78.950,00	12.605,71	91.555,71	82.240,80	-9.314,91
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	21.777,42	25.500,00	283,19	25.783,19	25.694,65	-88,54
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	159.974,01	182.650,00	12.888,90	195.538,90	205.785,36	10.246,46
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-159.974,01	-182.550,00	-12.888,90	-195.438,90	-204.723,76	-9.284,86
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.075,58	23.650,00	6.666,58	30.316,58	27.814,63	-2.501,95
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.075,58	23.650,00	6.666,58	30.316,58	27.814,63	-2.501,95
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-14.075,58	-23.650,00	-6.666,58	-30.316,58	-27.814,63	2.501,95

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030205 Sonnen-Grundschule

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010022 BuGSonnen-Grundschule- > 410 EUR						
030205.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030205.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	10.030,87	17.950,00	1.630,67	19.580,67	15.853,13	-3.727,54
= Saldo	-10.030,87	-17.950,00	-1.630,67	-19.580,67	-15.853,13	3.727,54
00020022 BuGSonnen-Grundschule- 60 EUR bis 410 EUR						
030205.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030205.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	4.044,71	3.450,00	935,91	4.385,91	7.560,37	3.174,46
= Saldo	-4.044,71	-3.450,00	-935,91	-4.385,91	-7.560,37	-3.174,46
00130600 Baukosten f. Sonnen-Grundschule						
030205.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030205.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00130900 Baukosten f. Sonnen-Grundschule (Teilstandort Roland-GS)						
030205.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00160003 Ganztagssschule -Sonnen-Grundschule-						
030205.681102 Zuw. Land für Einrichtung Ganztagssschule	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030205.681102 Zuw. Land für Einrichtung Ganztagssschule	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030205.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	1.800,00	3.600,00	5.400,00	3.653,78	-1.746,22
030205.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	0,00	250,00	500,00	750,00	747,35	-2,65
030205.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030205.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-2.050,00	-4.100,00	-6.150,00	-4.401,13	1.748,87
00710006 BUG Turnhalle Sonnen-Grundschule > 410 EUR						
030205.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00720006 BUG Turnhalle Sonnen-Grundschule 60 EUR bis 410 EUR						
030205.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
= Saldo	0,00	-200,00	0,00	-200,00	0,00	200,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-14.075,58	-23.650,00	-6.666,58	-30.316,58	-27.814,63	2.501,95

Produkt 030206 Bodelschwingh-Grundschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der Grundschule, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen.

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Grundschule

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsanfragen

Bedarfsanalysen

Teilergebnisrechnung Produkt 030206 Bodelschwingh-Grundschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.120,38	54.100,00	0,00	54.100,00	54.120,38	20,38
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2.215,45	2.000,00	0,00	2.000,00	2.577,82	577,82
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	56.335,83	56.100,00	0,00	56.100,00	56.698,20	598,20
11 – Personalaufwendungen	66.435,56	68.400,00	0,00	68.400,00	71.640,87	3.240,87
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.011,48	52.850,00	0,00	52.850,00	54.726,07	1.876,07
14 – Bilanzielle Abschreibungen	95.590,53	97.700,00	0,00	97.700,00	96.767,84	-932,16
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.315,73	24.500,00	0,00	24.500,00	23.806,35	-693,65
17 = Ordentliche Aufwendungen	237.353,30	243.450,00	0,00	243.450,00	246.941,13	3.491,13
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-181.017,47	-187.350,00	0,00	-187.350,00	-190.242,93	-2.892,93
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-181.017,47	-187.350,00	0,00	-187.350,00	-190.242,93	-2.892,93
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-181.017,47	-187.350,00	0,00	-187.350,00	-190.242,93	-2.892,93
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	53.223,37	82.000,00	0,00	82.000,00	59.701,88	-22.298,12
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-234.240,84	-269.350,00	0,00	-269.350,00	-249.944,81	19.405,19
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	13,00	0,00	0,00	0,00	55,00	55,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-13,00	0,00	0,00	0,00	-55,00	-55,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030206 Bodelschwingh-Grundschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Personalauszahlungen	66.435,56	68.400,00	0,00	68.400,00	71.640,87	3.240,87
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	45.957,80	52.850,00	11.236,79	64.086,79	63.438,31	-648,48
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	22.268,29	24.500,00	208,76	24.708,76	23.742,37	-966,39
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	134.661,65	145.750,00	11.445,55	157.195,55	158.821,55	1.626,00
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-134.661,65	-145.750,00	-11.445,55	-157.195,55	-158.821,55	-1.626,00
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.245,17	23.350,00	2.312,95	25.662,95	29.128,27	3.465,32
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.245,17	23.350,00	2.312,95	25.662,95	29.128,27	3.465,32
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-18.245,17	-23.350,00	-2.312,95	-25.662,95	-29.128,27	-3.465,32

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030206 Bodelschwing-Grundschule

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010024 BuG -Bodelschwing-Grundschule- > 410 EUR						
030206.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030206.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	12.494,75	18.200,00	990,94	19.190,94	19.814,77	623,83
030206.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-12.494,75	-18.200,00	-990,94	-19.190,94	-19.814,77	-623,83
00020024 BuG -Bodelschwing-Grundschule- 60 EUR bis 410 EUR						
030206.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030206.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	5.072,43	2.600,00	0,00	2.600,00	5.029,53	2.429,53
= Saldo	-5.072,43	-2.600,00	0,00	-2.600,00	-5.029,53	-2.429,53
00130700 Baukosten f. Bodelschwing-Grundschule						
030206.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030206.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00160004 Ganztagschule -Bodelschwing-Grundschule-						
030206.681102 Zuw. Land für Einrichtung Ganztagschule	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030206.681102 Zuw. Land für Einrichtung Ganztagschule	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030206.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	598,00	2.100,00	902,00	3.002,00	0,00	-3.002,00
030206.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	79,99	250,00	420,01	670,01	4.068,07	3.398,06
030206.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-677,99	-2.350,00	-1.322,01	-3.672,01	-4.068,07	-396,06
00710002 BUG Turnhalle Bodelschwing-Grundschule > 410 EUR						
030206.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00720002 BUG Turnh. Bodelschwing-Grundschule 60 EUR bis 410 EUR						
030206.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	0,00	200,00	0,00	200,00	215,90	15,90
= Saldo	0,00	-200,00	0,00	-200,00	-215,90	-15,90
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-18.245,17	-23.350,00	-2.312,95	-25.662,95	-29.128,27	-3.465,32

Produkt 030207 Roncalli-Grundschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der Grundschule, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen.

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Grundschule

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsanfragen

Bedarfsanalysen

Teilergebnisrechnung Produkt 030207 Roncalli-Grundschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.604,91	36.600,00	0,00	36.600,00	36.604,92	4,92
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	903,52	900,00	0,00	900,00	947,35	47,35
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	37.508,43	37.500,00	0,00	37.500,00	37.552,27	52,27
11 – Personalaufwendungen	63.405,93	64.300,00	0,00	64.300,00	64.698,05	398,05
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.208,93	59.750,00	0,00	59.750,00	63.402,21	3.652,21
14 – Bilanzielle Abschreibungen	74.869,06	75.300,00	0,00	75.300,00	78.536,57	3.236,57
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.151,92	17.150,00	0,00	17.150,00	16.371,24	-778,76
17 = Ordentliche Aufwendungen	215.635,84	216.500,00	0,00	216.500,00	223.008,07	6.508,07
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-178.127,41	-179.000,00	0,00	-179.000,00	-185.455,80	-6.455,80
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-178.127,41	-179.000,00	0,00	-179.000,00	-185.455,80	-6.455,80
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-178.127,41	-179.000,00	0,00	-179.000,00	-185.455,80	-6.455,80
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58.517,97	63.500,00	0,00	63.500,00	59.349,23	-4.150,77
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-236.645,38	-242.500,00	0,00	-242.500,00	-244.805,03	-2.305,03
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	6,00	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-6,00	0,00	0,00	0,00	-3,00	-3,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030207 Roncalli-Grundschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Personalauszahlungen	63.405,93	64.300,00	0,00	64.300,00	64.698,05	398,05
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.642,42	59.750,00	13.347,19	73.097,19	67.954,59	-5.142,60
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	15.866,82	17.150,00	1.019,58	18.169,58	16.228,14	-1.941,44
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	135.915,17	141.200,00	14.366,77	155.566,77	148.880,78	-6.685,99
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-135.915,17	-141.200,00	-14.366,77	-155.566,77	-148.880,78	6.685,99
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	450,40	0,00	65.000,00	65.000,00	54.278,72	-10.721,28
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.513,71	7.550,00	8.846,36	16.396,36	11.509,53	-4.886,83
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.964,11	7.550,00	73.846,36	81.396,36	65.788,25	-15.608,11
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-2.964,11	-7.550,00	-73.846,36	-81.396,36	-65.788,25	15.608,11

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030207 Roncalli-Grundschule

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0142 Imm. VMG Software, Roncallischule, 60 bis 410 EUR						
030207.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010025 BuG -Roncalli-Grundschule- > 410 EUR						
030207.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030207.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	825,56	3.800,00	4.074,56	7.874,56	4.096,28	-3.778,28
= Saldo	-825,56	-3.800,00	-4.074,56	-7.874,56	-4.096,28	3.778,28
00020025 BuG -Roncalli-Grundschule- 60 EUR bis 410 EUR						
030207.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030207.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	1.229,20	1.800,00	570,80	2.370,80	1.571,39	-799,41
= Saldo	-1.229,20	-1.800,00	-570,80	-2.370,80	-1.571,39	799,41
00050020 Grundstückshausanschluss i.R. der Kanalsanierung, Roncalli-Grundschule						
030207.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	450,40	0,00	65.000,00	65.000,00	54.278,72	-10.721,28
030207.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-450,40	0,00	-65.000,00	-65.000,00	-54.278,72	10.721,28
00060027 Technische Anlagen -030207-, Roncalli-Grundschule, > 410 EUR						
030207.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030207.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00130800 Baukosten f. Roncalli-Grundschule						
030207.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030207.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00160005 Ganztagschule -Roncalli-Grundschule-						
030207.681102 Zuw. Land für Einrichtung Ganztagschule	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030207.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	1.500,00	3.500,00	5.000,00	3.866,86	-1.133,14
030207.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	299,00	250,00	701,00	951,00	1.852,45	901,45
030207.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030207.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-299,00	-1.750,00	-4.201,00	-5.951,00	-5.719,31	231,69
00710005 BUG Turnhalle Roncalli-Grundschule > 410 EUR						
030207.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00720005 BUG Turnhalle Roncalli-Grundschule 60 EUR bis 410 EUR						
030207.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	159,95	200,00	0,00	200,00	122,55	-77,45
= Saldo	-159,95	-200,00	0,00	-200,00	-122,55	77,45
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-2.964,11	-7.550,00	-73.846,36	-81.396,36	-65.788,25	15.608,11

Produkt 030208 Roland-Grundschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der Grundschule, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen.

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Grundschule

ab 2009 Teilstandort der Sonnenschule

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsabfragen

Bedarfsanalysen

Produkt 030209 Kardinal-von-Galen-Grundschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der Grundschule, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen.

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Grundschule

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsabfragen

Bedarfsanalysen

Teilergebnisrechnung Produkt 030209 Kardinal-von-Galen-Grundschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.993,89	24.950,00	0,00	24.950,00	14.579,79	-10.370,21
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	24.993,89	24.950,00	0,00	24.950,00	14.579,79	-10.370,21
11 – Personalaufwendungen	27.634,25	40.050,00	0,00	40.050,00	5.966,84	-34.083,16
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.753,85	44.400,00	0,00	44.400,00	22.051,24	-22.348,76
14 – Bilanzielle Abschreibungen	44.557,41	45.400,00	0,00	45.400,00	26.531,81	-18.868,19
15 – Transferaufwendungen	4.000,00	4.000,00	0,00	4.000,00	2.333,35	-1.666,65
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.097,75	9.400,00	0,00	9.400,00	6.451,00	-2.949,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	121.043,26	143.250,00	0,00	143.250,00	63.334,24	-79.915,76
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-96.049,37	-118.300,00	0,00	-118.300,00	-48.754,45	69.545,55
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-96.049,37	-118.300,00	0,00	-118.300,00	-48.754,45	69.545,55
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-96.049,37	-118.300,00	0,00	-118.300,00	-48.754,45	69.545,55
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.388,07	46.700,00	0,00	46.700,00	10.418,14	-36.281,86
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-123.437,44	-165.000,00	0,00	-165.000,00	-59.172,59	105.827,41
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1,00	0,00	0,00	0,00	26,00	26,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-1,00	0,00	0,00	0,00	-26,00	-26,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030209 Kardinal-von-Galen-Grundschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.000,00	4.000,00	0,00	4.000,00	2.000,00	-2.000,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.000,00	4.000,00	0,00	4.000,00	2.000,00	-2.000,00
10	- Personalauszahlungen	27.634,25	40.050,00	0,00	40.050,00	5.966,84	-34.083,16
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	39.016,75	44.400,00	4.611,87	49.011,87	26.663,11	-22.348,76
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	4.000,00	4.000,00	0,00	4.000,00	2.000,00	-2.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	7.013,66	9.400,00	71,64	9.471,64	6.390,39	-3.081,25
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.664,66	97.850,00	4.683,51	102.533,51	41.020,34	-61.513,17
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-73.664,66	-93.850,00	-4.683,51	-98.533,51	-39.020,34	59.513,17
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	8.334,00	8.334,00	0,00	-8.334,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.754,14	3.900,00	0,00	3.900,00	0,00	-3.900,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.754,14	3.900,00	8.334,00	12.234,00	0,00	-12.234,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-7.754,14	-3.900,00	-8.334,00	-12.234,00	0,00	12.234,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030209 Kardinal-von-Galen-Grundschule

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0143 Imm. VMG Software, Kardinal-von-Galen-Schule, 60 bis 410 EUR						
030209.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010027 BuG -Kardinal-von-Galen-Grundschule- > 410 EUR						
030209.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030209.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	1.649,34	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	-2.100,00
= Saldo	-1.649,34	-2.100,00	0,00	-2.100,00	0,00	2.100,00
00020027 BuG -Kardinal-von-Galen-Grundschule- 60 EUR bis 410 EUR						
030209.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	6.104,80	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	-1.600,00
= Saldo	-6.104,80	-1.600,00	0,00	-1.600,00	0,00	1.600,00
00131000 Baukosten f. Kardinal-von-Galen-Grundschule						
030209.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030209.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	8.334,00	8.334,00	0,00	-8.334,00
= Saldo	0,00	0,00	-8.334,00	-8.334,00	0,00	8.334,00
00710003 BUG Turnhalle Kardinal-von-Galen-Grundschule > 410 EUR						
030209.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00720003 BUG Turnh. Kardinal-von-Galen-Grundschule 60 EUR bis 410 EUR						
030209.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
= Saldo	0,00	-200,00	0,00	-200,00	0,00	200,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-7.754,14	-3.900,00	-8.334,00	-12.234,00	0,00	12.234,00

Produkt 030302 Ketteler-Hauptschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der weiterführenden und sonstigen Schulen, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Hauptschule

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsabfragen

Bedarfsanalysen

Teilergebnisrechnung Produkt 030302 Ketteler-Hauptschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.873,97	32.700,00	0,00	32.700,00	19.091,18	-13.608,82
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	1.947,09	1.947,09
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	32.873,97	32.700,00	0,00	32.700,00	21.038,27	-11.661,73
11 – Personalaufwendungen	75.820,38	50.750,00	0,00	50.750,00	44.961,40	-5.788,60
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.927,64	31.250,00	0,00	31.250,00	26.365,54	-4.884,46
14 – Bilanzielle Abschreibungen	105.056,01	104.800,00	0,00	104.800,00	61.705,04	-43.094,96
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.301,04	25.500,00	0,00	25.500,00	12.749,95	-12.750,05
17 = Ordentliche Aufwendungen	260.105,07	212.300,00	0,00	212.300,00	145.781,93	-66.518,07
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-227.231,10	-179.600,00	0,00	-179.600,00	-124.743,66	54.856,34
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-227.231,10	-179.600,00	0,00	-179.600,00	-124.743,66	54.856,34
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-227.231,10	-179.600,00	0,00	-179.600,00	-124.743,66	54.856,34
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	72.582,34	91.600,00	0,00	91.600,00	31.459,69	-60.140,31
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-299.813,44	-271.200,00	0,00	-271.200,00	-156.203,35	114.996,65
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	21,00	0,00	0,00	0,00	19,00	19,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-21,00	0,00	0,00	0,00	-19,00	-19,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030302 Ketteler-Hauptschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.947,09	1.947,09
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	1.947,09	1.947,09
10 – Personalauszahlungen	75.820,38	50.750,00	0,00	50.750,00	44.961,40	-5.788,60
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	59.758,89	31.250,00	221,80	31.471,80	26.541,89	-4.929,91
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	18.145,94	25.500,00	75,33	25.575,33	12.704,43	-12.870,90
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	153.725,21	107.500,00	297,13	107.797,13	84.207,72	-23.589,41
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-153.725,21	-107.500,00	-297,13	-107.797,13	-82.260,63	25.536,50
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	179,99	600,00	1.320,01	1.920,01	1.498,54	-421,47
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	179,99	600,00	1.320,01	1.920,01	1.498,54	-421,47
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-179,99	-600,00	-1.320,01	-1.920,01	-1.498,54	421,47

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030302 Ketteler-Hauptschule

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0111 Immaterielle VMG - Software - Ketteler-HS 60 bis 410 €						
030302.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010029 BuG - Ketteler-Hauptschule- > 410 EUR						
030302.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	50,00	566,29	616,29	566,29	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	-566,29	-616,29	-566,29	50,00
00020029 BuG - Ketteler-Hauptschule- 60 EUR bis 410 EUR						
030302.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	179,99	500,00	753,72	1.253,72	932,25	-321,47
= Saldo	-179,99	-500,00	-753,72	-1.253,72	-932,25	321,47
00060014 Techn. Anlagen Ketteler-Hauptschule > 410 €						
030302.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030302.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00131200 Baukosten f. Ketteler-Hauptschule						
030302.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030302.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00710009 BUG Turnhalle Ketteler-Hauptschule > 410 EUR						
030302.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00720009 BUG Sporthalle Ketteler-Hauptschule 60 EUR bis 410 EUR						
030302.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-179,99	-600,00	-1.320,01	-1.920,01	-1.498,54	421,47

Produkt 030401 Realschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der weiterführenden und sonstigen Schulen, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Realschule

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsabfragen

Bedarfsanalysen

Teilergebnisrechnung Produkt 030401 Realschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.655,44	40.900,00	0,00	40.900,00	23.872,63	-17.027,37
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1.613,45	1.600,00	0,00	1.600,00	841,03	-758,97
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	47.268,89	42.500,00	0,00	42.500,00	24.713,66	-17.786,34
11 – Personalaufwendungen	66.272,52	36.600,00	0,00	36.600,00	41.412,31	4.812,31
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.104,87	33.300,00	0,00	33.300,00	23.124,11	-10.175,89
14 – Bilanzielle Abschreibungen	189.550,15	185.600,00	0,00	185.600,00	109.490,35	-76.109,65
15 – Transferaufwendungen	5.488,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.983,99	39.250,00	0,00	39.250,00	10.628,18	-28.621,82
17 = Ordentliche Aufwendungen	326.400,12	294.750,00	0,00	294.750,00	184.654,95	-110.095,05
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-279.131,23	-252.250,00	0,00	-252.250,00	-159.941,29	92.308,71
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-279.131,23	-252.250,00	0,00	-252.250,00	-159.941,29	92.308,71
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-279.131,23	-252.250,00	0,00	-252.250,00	-159.941,29	92.308,71
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.662,76	189.300,00	0,00	189.300,00	29.221,18	-160.078,82
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-327.793,99	-441.550,00	0,00	-441.550,00	-189.162,47	252.387,53
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	6,00	0,00	0,00	0,00	10,00	10,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-6,00	0,00	0,00	0,00	-10,00	-10,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030401 Realschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	66.272,52	36.600,00	0,00	36.600,00	41.412,31	4.812,31
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	47.787,06	33.300,00	124,23	33.424,23	23.242,24	-10.181,99
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	3.850,00	0,00	630,42	630,42	630,42	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	16.927,99	39.250,00	0,00	39.250,00	10.628,18	-28.621,82
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	134.837,57	109.150,00	754,65	109.904,65	75.913,15	-33.991,50
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-130.987,57	-109.150,00	-754,65	-109.904,65	-75.913,15	33.991,50
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	464,83	1.900,00	4.785,17	6.685,17	1.840,80	-4.844,37
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	464,83	1.900,00	4.785,17	6.685,17	1.840,80	-4.844,37
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-464,83	-1.900,00	-4.785,17	-6.685,17	-1.840,80	4.844,37

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030401 Realschule

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0113 Immaterielle VMG - Software -Realschule- 60 bis 410 €						
030401.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010031 BuG -Realschule- > 410 EUR						
030401.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030401.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	250,00	50,00	1.200,00	1.250,00	1.331,49	81,49
= Saldo	-250,00	-50,00	-1.200,00	-1.250,00	-1.331,49	-81,49
00010066 BuG -Realschule- > 410 EUR (FD 65)						
030401.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00020031 BuG -Realschule- 60 EUR bis 410 EUR						
030401.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	214,83	1.800,00	3.585,17	5.385,17	509,31	-4.875,86
= Saldo	-214,83	-1.800,00	-3.585,17	-5.385,17	-509,31	4.875,86
00710013 BUG Sporthalle Realschule > 410 EUR						
030401.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00720013 BUG Sporthalle Realschule 60 EUR bis 410 EUR						
030401.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-464,83	-1.900,00	-4.785,17	-6.685,17	-1.840,80	4.844,37

Produkt 030501 Albertus-Magnus-Gymnasium**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der weiterführenden und sonstigen Schulen, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb des Gymnasiums

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsabfragen

Bedarfsanalysen

Teilergebnisrechnung Produkt 030501 Albertus-Magnus-Gymnasium

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	168.912,59	165.950,00	0,00	165.950,00	172.431,36	6.481,36
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.086,35	9.000,00	0,00	9.000,00	13.174,64	4.174,64
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	411,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	3.806,56	3.700,00	0,00	3.700,00	4.962,98	1.262,98
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	182.216,50	178.650,00	0,00	178.650,00	190.568,98	11.918,98
11 – Personalaufwendungen	180.852,04	174.950,00	0,00	174.950,00	190.816,08	15.866,08
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	237.311,45	257.900,00	0,00	257.900,00	219.980,77	-37.919,23
14 – Bilanzielle Abschreibungen	330.184,88	350.050,00	0,00	350.050,00	344.422,18	-5.627,82
15 – Transferaufwendungen	17.850,00	15.000,00	0,00	15.000,00	21.490,00	6.490,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.377,33	80.650,00	0,00	80.650,00	86.309,01	5.659,01
17 = Ordentliche Aufwendungen	845.575,70	878.550,00	0,00	878.550,00	863.018,04	-15.531,96
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-663.359,20	-699.900,00	0,00	-699.900,00	-672.449,06	27.450,94
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-663.359,20	-699.900,00	0,00	-699.900,00	-672.449,06	27.450,94
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-663.359,20	-699.900,00	0,00	-699.900,00	-672.449,06	27.450,94
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	180.791,09	255.900,00	0,00	255.900,00	171.737,20	-84.162,80
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-844.150,29	-955.800,00	0,00	-955.800,00	-844.186,26	111.613,74
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	181,00	0,00	0,00	0,00	10,00	10,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-181,00	0,00	0,00	0,00	-10,00	-10,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030501 Albertus-Magnus-Gymnasium

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.420,00	15.000,00	0,00	15.000,00	21.420,00	6.420,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.175,14	9.000,00	0,00	9.000,00	9.317,35	317,35
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	411,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	547,20	547,20
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.006,14	24.000,00	0,00	24.000,00	31.284,55	7.284,55
10 – Personalauszahlungen	180.852,04	174.950,00	0,00	174.950,00	190.816,08	15.866,08
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	232.147,95	257.800,00	5.991,05	263.791,05	221.556,66	-42.234,39
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	18.420,00	15.000,00	0,00	15.000,00	21.420,00	6.420,00
15 – Sonstige Auszahlungen	79.536,24	80.650,00	1.482,44	82.132,44	86.123,87	3.991,43
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	510.956,23	528.400,00	7.473,49	535.873,49	519.916,61	-15.956,88
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-485.950,09	-504.400,00	-7.473,49	-511.873,49	-488.632,06	23.241,43
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.395,58	0,00	273.977,09	273.977,09	111.871,68	-162.105,41
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	99.804,72	75.150,00	127.745,18	202.895,18	175.617,75	-27.277,43
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	128.200,30	75.150,00	401.722,27	476.872,27	287.489,43	-189.382,84
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-128.200,30	-75.150,00	-401.722,27	-476.872,27	-287.489,43	189.382,84

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
00131505 BuG Mensa Albertus-Magnus- Gymnasium 60 EUR bis 410 EUR						
030501.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	0,00	50,00	0,00	50,00	1.892,75	1.842,75
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	-1.892,75	-1.842,75
00131506 BuG Mensa Albertus-Magnus- Gymnasium > 410 EUR						
030501.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	520,00	5.000,00	5.024,95	10.024,95	6.516,72	-3.508,23
= Saldo	-520,00	-5.000,00	-5.024,95	-10.024,95	-6.516,72	3.508,23
00131507 Erweiterung Mensaküche, AMG						
030501.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030501.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00131508 Baukosten AMG, Errichtung naturwis- senschaftl Räume						
030501.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030501.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	28.395,58	0,00	190.304,42	190.304,42	111.871,68	-78.432,74
= Saldo	-28.395,58	0,00	-190.304,42	-190.304,42	-111.871,68	78.432,74
00710010 BUG Turn- und Sporthalle Albertus- Magnus-Gymnasium > 410 EUR						
030501.783109 Auszahlungen für Sportangelegen- heiten > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00720010 BUG Turn- und Sporthalle Albertus- Magnus-Gymnasium 60 EUR bis 410 EUR						
030501.783210 Auszahlungen für Sportangelegen- heiten 60 bis 410 EUR	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
= Saldo	0,00	-200,00	0,00	-200,00	0,00	200,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-128.200,30	-75.150,00	-401.722,27	-476.872,27	-287.489,43	189.382,84

Produkt 030502 Kopernikus-Gymnasium**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der weiterführenden und sonstigen Schulen, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb des Gymnasiums

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsabfragen

Bedarfsanalysen

Teilergebnisrechnung Produkt 030502 Kopernikus-Gymnasium

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	98.173,29	98.100,00	0,00	98.100,00	98.222,42	122,42
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.905,09	4.000,00	0,00	4.000,00	2.234,47	-1.765,53
7 + Sonstige ordentliche Erträge	587,99	550,00	0,00	550,00	556,36	6,36
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	101.666,37	102.700,00	0,00	102.700,00	101.013,25	-1.686,75
11 – Personalaufwendungen	149.832,54	146.600,00	0,00	146.600,00	153.488,15	6.888,15
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	304.432,46	322.950,00	747,75	323.697,75	295.264,52	-28.433,23
14 – Bilanzielle Abschreibungen	220.958,43	226.350,00	0,00	226.350,00	226.451,93	101,93
15 – Transferaufwendungen	9.519,76	10.450,00	0,00	10.450,00	10.743,30	293,30
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	63.315,87	66.250,00	0,00	66.250,00	73.047,51	6.797,51
17 = Ordentliche Aufwendungen	748.059,06	772.600,00	747,75	773.347,75	758.995,41	-14.352,34
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-646.392,69	-669.900,00	-747,75	-670.647,75	-657.982,16	12.665,59
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-646.392,69	-669.900,00	-747,75	-670.647,75	-657.982,16	12.665,59
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-646.392,69	-669.900,00	-747,75	-670.647,75	-657.982,16	12.665,59
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	147.240,19	157.950,00	0,00	157.950,00	151.536,58	-6.413,42
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-793.632,88	-827.850,00	-747,75	-828.597,75	-809.518,74	19.079,01
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	38,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	163,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-125,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030502 Kopernikus-Gymnasium

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.530,00	10.450,00	0,00	10.450,00	10.770,00	320,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.905,09	4.000,00	0,00	4.000,00	2.234,47	-1.765,53
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.435,09	14.500,00	0,00	14.500,00	13.004,47	-1.495,53
10 – Personalauszahlungen	149.832,54	146.600,00	0,00	146.600,00	153.488,15	6.888,15
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	306.087,93	322.950,00	10.601,00	333.551,00	298.049,63	-35.501,37
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	10.530,00	10.450,00	4.674,58	15.124,58	10.139,58	-4.985,00
15 – Sonstige Auszahlungen	63.160,65	66.250,00	1.758,29	68.008,29	73.643,98	5.635,69
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	529.611,12	546.250,00	17.033,87	563.283,87	535.321,34	-27.962,53
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-516.176,03	-531.750,00	-17.033,87	-548.783,87	-522.316,87	26.467,00
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	40,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	40,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.381,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	123.001,15	64.900,00	19.788,20	84.688,20	42.081,58	-42.606,62
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	141.382,53	64.900,00	19.788,20	84.688,20	42.081,58	-42.606,62
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-141.342,53	-64.900,00	-19.788,20	-84.688,20	-42.081,58	42.606,62

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030502 Kopernikus-Gymnasium

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0114 Immaterielle VMG - Software -Kopernikus-Gymnasium- 60 bis 410 €						
030502.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	331,14	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	-331,14	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
0134 Imm. VMG Software, Kopernikus-Gymnasium, > 410 EUR						
030502.783107 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - > 410 EUR	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	-3.000,00
= Saldo	0,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	0,00	3.000,00
00010033 BuG -Städt. Kopernikus-Gymnasium Beckum-Neubeckum- > 410 EUR						
030502.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030502.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030502.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030502.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	27.015,46	49.400,00	11.495,11	60.895,11	16.027,07	-44.868,04
030502.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	75.245,51	0,00	0,00	0,00	1.078,11	1.078,11
= Saldo	-102.260,97	-49.400,00	-11.495,11	-60.895,11	-17.105,18	43.789,93
00020033 BuG -Städt. Kopernikus-Gymnasium Beckum-Neubeckum- 60 EUR bis 410 EUR						
030502.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030502.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	16.722,61	11.150,00	8.293,09	19.443,09	24.093,25	4.650,16
= Saldo	-16.722,61	-11.150,00	-8.293,09	-19.443,09	-24.093,25	-4.650,16
00060028 Technische Anlagen -030502-, Kopernikus-Gymnasium, > 410 EUR,						
030502.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	3.231,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030502.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-3.231,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00131600 Baukosten f. Kopernikus-Gymnasium Beckum-Neubeckum						
030502.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030502.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	18.381,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-18.381,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00710011 BUG Turn- und Sporthalle Städt. Kopernikus-Gymnasium Beckum-NB > 410 EUR						
030502.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	883,15	-216,85
= Saldo	0,00	-1.100,00	0,00	-1.100,00	-883,15	216,85
00720011 BUG Sporthalle/-platz Städt.Kopernikus-Gymnasium Beckum-NB 60 bis 410 EUR						
030502.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	454,69	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
= Saldo	-454,69	-200,00	0,00	-200,00	0,00	200,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-141.382,53	-64.900,00	-19.788,20	-84.688,20	-42.081,58	42.606,62

Produkt 030505 Weiterbildungskolleg (Abendgymnasium)**Produktinformationen**

Verantwortlich FD VHS, Frau Paschert-Engelke

Produktbeschreibung

Gebäude und Einrichtungen, Hausmeister, Reinigungspersonal, Verbrauchsmaterial zur Verfügung stellen

Unterstützung bei der Teilnehmerwerbung, Teilnehmerberatung und Öffentlichkeitsarbeit

Ziele

Teilnehmern aus Beckum und Umgebung die Möglichkeit geben, in Beckum Fachhochschulreife und Abitur nachzuholen.

Einmal im Jahr eine Klasse beginnen und bis zum Abitur führen

Maßnahmen

Unterstützung des Weiterbildungskollegs gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung vom 19.04.1982.

Kennzahlen:

ca. 35-40 Schülerinnen und Schüler pro Jahr

Nach der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Hansekolleg/Stadt Lippstadt stellt die Stadt Beckum die Räume und Unterrichtsmittel kostenfrei zur Verfügung.

Die anteiligen Gebäude- und Hausmeisterkosten für die Antoniusschule werden anteilig (Nutzungsgröße qm) in diesem Produkt erfasst.

Produkt 030601 Overbergschule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der weiterführenden und sonstigen Schulen, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen

Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Förderschule

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes

Maßnahmen

Bedarfsabfrage

Bedarfsanalyse

Teilergebnisrechnung Produkt 030601 Overbergschule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.393,65	20.100,00	0,00	20.100,00	26.971,01	6.871,01
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.666,99	8.000,00	0,00	8.000,00	20.558,25	12.558,25
7 + Sonstige ordentliche Erträge	37,09	0,00	0,00	0,00	37,08	37,08
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	38.097,73	28.100,00	0,00	28.100,00	47.566,34	19.466,34
11 – Personalaufwendungen	40.746,25	39.500,00	0,00	39.500,00	41.866,12	2.366,12
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.718,91	48.250,00	0,00	48.250,00	51.925,49	3.675,49
14 – Bilanzielle Abschreibungen	49.600,04	49.600,00	0,00	49.600,00	49.312,93	-287,07
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	6.829,15	6.829,15
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.319,32	12.700,00	0,00	12.700,00	9.728,66	-2.971,34
17 = Ordentliche Aufwendungen	150.384,52	150.050,00	0,00	150.050,00	159.662,35	9.612,35
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-112.286,79	-121.950,00	0,00	-121.950,00	-112.096,01	9.853,99
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-112.286,79	-121.950,00	0,00	-121.950,00	-112.096,01	9.853,99
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-112.286,79	-121.950,00	0,00	-121.950,00	-112.096,01	9.853,99
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.536,25	51.550,00	0,00	51.550,00	42.727,71	-8.822,29
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-155.823,04	-173.500,00	0,00	-173.500,00	-154.823,72	18.676,28
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	8,00	0,00	0,00	0,00	5,00	5,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-8,00	0,00	0,00	0,00	-5,00	-5,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030601 Overbergschule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	8.195,00	8.195,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.372,64	8.000,00	0,00	8.000,00	17.588,35	9.588,35
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.372,64	8.000,00	0,00	8.000,00	25.783,35	17.783,35
10 – Personalauszahlungen	40.746,25	39.500,00	0,00	39.500,00	41.866,12	2.366,12
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	51.000,60	48.250,00	5.732,04	53.982,04	51.145,94	-2.836,10
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	8.195,00	8.195,00
15 – Sonstige Auszahlungen	10.298,57	12.700,00	0,00	12.700,00	9.594,98	-3.105,02
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.045,42	100.450,00	5.732,04	106.182,04	110.802,04	4.620,00
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-95.672,78	-92.450,00	-5.732,04	-98.182,04	-85.018,69	13.163,35
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	480,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	480,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.143,00	1.950,00	5.007,00	6.957,00	559,55	-6.397,45
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.143,00	1.950,00	5.007,00	6.957,00	559,55	-6.397,45
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-663,00	-1.950,00	-5.007,00	-6.957,00	-559,55	6.397,45

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030601 Overbergschule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0115 Immaterielle VMG - Software - Overbergschule- 60 bis 410 €						
030601.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
0152 Imm. VMG Software -Overbergschule- > 410 EUR						
030601.783107 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010034 BuG -Overbergschule, Schule für Lernbehinderte- > 410 EUR						
030601.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030601.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	480,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030601.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	558,11	500,00	2.391,89	2.891,89	0,00	-2.891,89
= Saldo	-78,11	-500,00	-2.391,89	-2.891,89	0,00	2.891,89
00020034 BuG -Overbergschule, Schule für Lernbehinderte- 60 EUR bis 410 EUR						
030601.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	584,89	1.200,00	2.615,11	3.815,11	559,55	-3.255,56
= Saldo	-584,89	-1.200,00	-2.615,11	-3.815,11	-559,55	3.255,56
00131700 Baukosten f. Overbergschule, Schule für Lernbehinderte						
030601.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00710012 BUG Gymnastikhalle Overbergschule > 410 EUR						
030601.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00720012 BUG Gymnastikhalle Overbergschule 60 EUR bis 410 EUR						
030601.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
= Saldo	0,00	-200,00	0,00	-200,00	0,00	200,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-663,00	-1.950,00	-5.007,00	-6.957,00	-559,55	6.397,45

Produkt 030701 Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der weiterführenden und sonstigen Schulen, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlichen-technischen Rahmenbedingungen der mit Beginn des Schuljahres 2012/13 neu errichteten Gesamtschule, Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Gesamtschule, soweit nicht der Zweckverband Beckum-Ennigerloh als Schulträger zuständig ist.

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln.

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes.

Maßnahmen

Bedarfsabfragen.

Bedarfsanalysen.

Teilergebnisrechnung Produkt 030701 Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.465,07	49.650,00	0,00	49.650,00	49.465,05	-184,95
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.389,97	1.400,00	0,00	1.400,00	1.714,42	314,42
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.314,43	12.000,00	0,00	12.000,00	12.162,35	162,35
7 + Sonstige ordentliche Erträge	466,04	450,00	0,00	450,00	466,03	16,03
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	83.635,51	63.500,00	0,00	63.500,00	63.807,85	307,85
11 – Personalaufwendungen	105.982,24	98.150,00	0,00	98.150,00	109.238,57	11.088,57
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.054,65	212.900,00	0,00	212.900,00	224.617,01	11.717,01
14 – Bilanzielle Abschreibungen	233.270,21	259.800,00	0,00	259.800,00	263.201,86	3.401,86
15 – Transferaufwendungen	106.839,10	114.500,00	0,00	114.500,00	114.464,20	-35,80
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.193,92	4.000,00	0,00	4.000,00	4.821,85	821,85
17 = Ordentliche Aufwendungen	637.340,12	689.350,00	0,00	689.350,00	716.343,49	26.993,49
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-553.704,61	-625.850,00	0,00	-625.850,00	-652.535,64	-26.685,64
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-553.704,61	-625.850,00	0,00	-625.850,00	-652.535,64	-26.685,64
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-553.704,61	-625.850,00	0,00	-625.850,00	-652.535,64	-26.685,64
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	157.484,99	208.700,00	0,00	208.700,00	156.921,94	-51.778,06
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-711.189,60	-834.550,00	0,00	-834.550,00	-809.457,58	25.092,42
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	47,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-47,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030701 Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.545,38	1.400,00	0,00	1.400,00	1.235,97	-164,03
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.314,43	12.000,00	0,00	12.000,00	12.162,35	162,35
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.859,81	13.400,00	0,00	13.400,00	13.398,32	-1,68
10 – Personalauszahlungen	105.982,24	98.150,00	0,00	98.150,00	109.238,57	11.088,57
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	184.146,35	212.900,00	8.550,23	221.450,23	224.364,68	2.914,45
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	106.839,10	114.500,00	0,00	114.500,00	114.464,20	-35,80
15 – Sonstige Auszahlungen	3.158,28	4.000,00	35,64	4.035,64	4.775,80	740,16
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400.125,97	429.550,00	8.585,87	438.135,87	452.843,25	14.707,38
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-366.266,16	-416.150,00	-8.585,87	-424.735,87	-439.444,93	-14.709,06
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.011.024,83	0,00	289.878,64	289.878,64	311.087,12	21.208,48
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	136.571,09	39.050,00	7.881,87	46.931,87	7.495,48	-39.436,39
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.147.595,92	39.050,00	297.760,51	336.810,51	318.582,60	-18.227,91
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-1.147.595,92	-39.050,00	-297.760,51	-336.810,51	-318.582,60	18.227,91

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030701 Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0129 Immaterielle VMG - Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum - 60 EUR bis 410 EUR						
030701.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
00010100 BuG -Gesamtschule Ennigerloh Neubeckum- > 410 EUR						
030701.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	71.085,19	6.000,00	3.300,50	9.300,50	2.718,84	-6.581,66
030701.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-71.085,19	-6.000,00	-3.300,50	-9.300,50	-2.718,84	6.581,66
00020100 BuG Gesamtschule Ennigerloh Neubeckum 60 EUR bis 410 EUR						
030701.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030701.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	64.358,50	11.550,00	0,00	11.550,00	3.470,50	-8.079,50
= Saldo	-64.358,50	-11.550,00	0,00	-11.550,00	-3.470,50	8.079,50
00060020 Technische Anlagen -030701-, Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum > 410 EUR						
030701.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	15.450,00	0,00	15.450,00	0,00	-15.450,00
= Saldo	0,00	-15.450,00	0,00	-15.450,00	0,00	15.450,00
00060022 Photovoltaikanlage -030701-, Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum						
030701.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030701.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00070004 Immaterielle Vermögensgegenstände -Gesamtschule- > 410 EUR						
030701.783107 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - > 410 EUR	799,86	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	-799,86	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
00132100 Mensa für die Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum						
030701.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	5.000,00	4.581,37	9.581,37	1.306,14	-8.275,23
030701.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030701.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	327,54	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
030701.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	543,34	543,34	0,00	-543,34
030701.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-327,54	-5.050,00	-5.124,71	-10.174,71	-1.306,14	8.868,57
00132300 Baukosten Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum						
030701.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030701.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	9.683,86	9.683,86	0,00	-9.683,86
= Saldo	0,00	0,00	-9.683,86	-9.683,86	0,00	9.683,86
00132301 Erweiterung Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum						
030701.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030701.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	1.011.024,83	0,00	279.651,44	279.651,44	311.087,12	31.435,68
= Saldo	-1.011.024,83	0,00	-279.651,44	-279.651,44	-311.087,12	-31.435,68
00710016 BUG Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum > 410 EUR						
030701.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	-700,00
= Saldo	0,00	-700,00	0,00	-700,00	0,00	700,00

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
00720016 BUG Turnhalle Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum 60 EUR bis 410 EUR						
030701.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
= Saldo	0,00	-200,00	0,00	-200,00	0,00	200,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-1.147.595,92	-39.050,00	-297.760,51	-336.810,51	-318.582,60	18.227,91

Produkt 030801 Sekundarschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Umsetzung des den Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der weiterführenden und sonstigen Schulen, insbesondere Bereitstellung und Gestaltung der räumlich-technischen Rahmenbedingungen der mit Beginn des Schuljahres 2013/2014 neu errichteten Sekundarschule, Steuerung der Verwaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Sekundarschule.

Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Sachmitteln.

Sicherstellung eines angemessenen Raumangebotes.

Sicherung eines bedarfsgerechten Schulangebotes.

Maßnahmen

Bedarfsabfragen.

Bedarfsanalysen.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 030801 Sekundarschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.565,00	83.300,00	0,00	83.300,00	108.315,00	25.015,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.632,95	83.300,00	0,00	83.300,00	108.315,00	25.015,00
10	- Personalauszahlungen	65.056,37	122.400,00	0,00	122.400,00	105.713,46	-16.686,54
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	147.015,41	186.300,00	2.238,53	188.538,53	172.078,98	-16.459,55
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	56.565,00	83.300,00	0,00	83.300,00	108.315,00	25.015,00
15	- Sonstige Auszahlungen	41.769,12	43.300,00	2.304,28	45.604,28	58.484,99	12.880,71
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	310.405,90	435.300,00	4.542,81	439.842,81	444.592,43	4.749,62
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-253.772,95	-352.000,00	-4.542,81	-356.542,81	-336.277,43	20.265,38
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	142.466,44	450.000,00	118.863,01	568.863,01	4.528,58	-564.334,43
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	71.174,06	61.800,00	19.076,94	80.876,94	48.628,83	-32.248,11
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	213.640,50	511.800,00	137.939,95	649.739,95	53.157,41	-596.582,54
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-213.640,50	-511.800,00	-137.939,95	-649.739,95	-53.157,41	596.582,54

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 030801 Sekundarschule

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0135 Imm. VMG Software, Sekundarschule, 60 EUR bis 410 EUR						
030801.783207 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - 60 EUR - 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
00010103 BUG, Sekundarschule >410 EUR, Mensa						
030801.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	1.117,13	5.000,00	13.483,16	18.483,16	12.702,80	-5.780,36
030801.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-1.117,13	-5.000,00	-13.483,16	-18.483,16	-12.702,80	5.780,36
00010106 BUG, Sekundarschule, > 410 EUR						
030801.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	46.261,05	45.500,00	5.593,78	51.093,78	20.450,30	-30.643,48
030801.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	892,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-47.153,55	-45.500,00	-5.593,78	-51.093,78	-20.450,30	30.643,48
00020103 BuG 60 EU bis 410 EUR, für Mensa Sekundarschule						
030801.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030801.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	449,71	50,00	0,00	50,00	1.337,74	1.287,74
= Saldo	-449,71	-50,00	0,00	-50,00	-1.337,74	-1.287,74
00020106 BUG, Sekundarschule, 60 EUR bis 410 EUR						
030801.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	22.453,67	11.000,00	0,00	11.000,00	13.798,99	2.798,99
= Saldo	-22.453,67	-11.000,00	0,00	-11.000,00	-13.798,99	-2.798,99
00060026 Photovoltaikanlage -030801-, Sekundarschule						
030801.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030801.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030801.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030801.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00131901 Umbaumaßnahme in Rahmen Inklusion, Sekundarschule						
030801.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030801.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00132200 Mensa f. Sekundarschule -030801-						
030801.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030801.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	108.651,54	0,00	8.863,01	8.863,01	4.528,58	-4.334,43
= Saldo	-108.651,54	0,00	-8.863,01	-8.863,01	-4.528,58	4.334,43
00132201 Sekundarschule, -030801-, Bau einer Lehrküche						
030801.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	33.814,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030801.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-33.814,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00132400 Baukosten Sekundarschule						
030801.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030801.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00132401 Erweiterung Sekundarschule						

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
030801.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030801.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	450.000,00	0,00	450.000,00	0,00	-450.000,00
= Saldo	0,00	-450.000,00	0,00	-450.000,00	0,00	450.000,00
00132500 Sekundarschule, Bau eines Regenrückhaltebeckens						
030801.785206 Auszahlungen für Abwasser beseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030801.785206 Auszahlungen für Abwasser beseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	110.000,00	110.000,00	0,00	-110.000,00
= Saldo	0,00	0,00	-110.000,00	-110.000,00	0,00	110.000,00
00710017 BUG Turnhalle, Sekundarschule > 410 EUR						
030801.783109 Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00720017 BUG Turnhalle Sekundarschule 60 EUR bis 410 EUR						
030801.783210 Auszahlungen für Sportangelegenheiten 60 bis 410 EUR	0,00	200,00	0,00	200,00	339,00	139,00
= Saldo	0,00	-200,00	0,00	-200,00	-339,00	-139,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-213.640,50	-511.800,00	-137.939,95	-649.739,95	-53.157,41	596.582,54

Produktbereich 04 Kultur u. Wissenschaft

040101 Heimat- und Kulturpflege
 040103 Museum und Ausstellungen
 040106 Musikpflege
 040301 Leistungen der Volkshochschule

040102 Theater
 040105 Büchereiservice
 040107 Musikschule

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	535.512,03	443.100,00	0,00	443.100,00	622.704,27	179.604,27
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	274.047,32	304.500,00	0,00	304.500,00	286.680,13	-17.819,87
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	65.865,49	54.650,00	0,00	54.650,00	62.126,99	7.476,99
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.956,72	39.700,00	0,00	39.700,00	42.473,09	2.773,09
7 + Sonstige ordentliche Erträge	4.519,50	2.950,00	0,00	2.950,00	2.852,97	-97,03
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	920.901,06	844.900,00	0,00	844.900,00	1.016.837,45	171.937,45
11 – Personalaufwendungen	1.197.012,16	1.185.400,00	0,00	1.185.400,00	1.279.296,13	93.896,13
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239.154,16	276.100,00	3.000,00	279.100,00	292.691,88	13.591,88
14 – Bilanzielle Abschreibungen	94.436,57	95.550,00	0,00	95.550,00	96.584,10	1.034,10
15 – Transferaufwendungen	337.624,64	355.900,00	5.331,49	361.231,49	346.746,74	-14.484,75
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.667,98	92.600,00	0,00	92.600,00	95.870,89	3.270,89
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.945.895,51	2.005.550,00	8.331,49	2.013.881,49	2.111.189,74	97.308,25
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.024.994,45	-1.160.650,00	-8.331,49	-1.168.981,49	-1.094.352,29	74.629,20
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.024.994,45	-1.160.650,00	-8.331,49	-1.168.981,49	-1.094.352,29	74.629,20
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.024.994,45	-1.160.650,00	-8.331,49	-1.168.981,49	-1.094.352,29	74.629,20
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	91.308,78	75.900,00	0,00	75.900,00	100.657,86	24.757,86
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.116.303,23	-1.236.550,00	-8.331,49	-1.244.881,49	-1.195.010,15	49.871,34
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	4,00	0,00	0,00	0,00	99,00	99,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-4,00	0,00	0,00	0,00	-99,00	-99,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 04 Kultur u. Wissenschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	483.598,43	409.800,00	0,00	409.800,00	601.581,06	191.781,06
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	273.489,62	304.500,00	0,00	304.500,00	281.261,13	-23.238,87
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	65.936,89	54.650,00	0,00	54.650,00	62.039,69	7.389,69
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.956,72	39.700,00	0,00	39.700,00	42.473,09	2.773,09
7 + Sonstige Einzahlungen	7.048,50	2.300,00	0,00	2.300,00	6.873,65	4.573,65
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	871.030,16	810.950,00	0,00	810.950,00	994.228,62	183.278,62
10 – Personalauszahlungen	1.188.762,58	1.185.400,00	14.518,31	1.199.918,31	1.268.727,99	68.809,68
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	239.751,86	266.750,00	11.908,83	278.658,83	289.924,35	11.265,52
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	340.562,29	355.900,00	5.331,49	361.231,49	342.083,17	-19.148,32
15 – Sonstige Auszahlungen	69.443,05	80.300,00	77,33	80.377,33	86.775,60	6.398,27
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.838.519,78	1.888.350,00	31.835,96	1.920.185,96	1.987.511,11	67.325,15
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-967.489,62	-1.077.400,00	-31.835,96	-1.109.235,96	-993.282,49	115.953,47
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	16.349,46	0,00	0,00	0,00	8.780,96	8.780,96
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.349,46	0,00	0,00	0,00	8.780,96	8.780,96
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	470,32	0,00	6.500,00	6.500,00	3.343,65	-3.156,35
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	33.796,42	36.950,00	12.355,35	49.305,35	45.526,03	-3.779,32
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	35.486,85	50.000,00	0,00	50.000,00	21.574,37	-28.425,63
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	69.753,59	86.950,00	18.855,35	105.805,35	70.444,05	-35.361,30
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-53.404,13	-86.950,00	-18.855,35	-105.805,35	-61.663,09	44.142,26

Produkt 040101 Heimat- und Kulturpflege**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 41, Frau Trampe

Produktbeschreibung

Förderung kultureller Aktivitäten, insbesondere im Bereich der kulturellen Bildung

Förderung der Heimatpflege und historischer Traditionen

Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements

Städtepartnerschaften

Gesetzliche Grundlagen: § 8 Absatz 1 Gemeindeordnung NRW, § 2 Kulturfördergesetz NRW

Ziele

-> das kulturelle Angebot soll für alle Bevölkerungs- und Altersgruppen erhalten und weiterentwickelt werden

-> Kindern und Jugendlichen sollen Begegnungen mit Kultur ermöglicht werden, so dass sie ihre eigenen künstlerischen Begabungen entdecken können und die Freude und Sinnhaftigkeit kultureller Erlebnisse erfahren dürfen

-> Die Heimat- und Brauchtumpflege sowie das bürgerschaftliche Engagement sollen unterstützt werden

-> Lebendige städtepartnerschaftliche Beziehungen sollen erhalten und gefördert werden

Maßnahmen

-> Planung sowie organisatorische und finanzielle Abwicklung von Maßnahmen der kulturellen Bildung (Kulturstrolche, Kulturrucksack, Landesprogramm "Kultur und Schule", JeKits)

-> Koordination zwischen und Kooperation mit verschiedenen Trägern der Kulturarbeit

-> Zuschüsse an Vereine der Heimatpflege

-> Organisatorische Unterstützung von Veranstaltungen der Brauchtumpflege

-> Planung und Durchführung städtepartnerschaftlicher Begegnungen

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 040101 Heimat- und Kulturpflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.791,13	24.550,00	0,00	24.550,00	27.888,83	3.338,83
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.791,13	24.550,00	0,00	24.550,00	27.888,83	3.338,83
10	- Personalauszahlungen	51.965,00	45.950,00	0,00	45.950,00	50.468,46	4.518,46
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	74.470,41	108.350,00	8.286,63	116.636,63	97.979,34	-18.657,29
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	8.065,82	9.250,00	0,00	9.250,00	8.766,63	-483,37
15	- Sonstige Auszahlungen	8.316,95	14.500,00	0,00	14.500,00	12.563,81	-1.936,19
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	142.818,18	178.050,00	8.286,63	186.336,63	169.778,24	-16.558,39
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-116.027,05	-153.500,00	-8.286,63	-161.786,63	-141.889,41	19.897,22
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	470,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	300,00	0,00	300,00	1.264,11	964,11
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	35.486,85	30.000,00	0,00	30.000,00	1.574,37	-28.425,63
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.957,17	30.300,00	0,00	30.300,00	2.838,48	-27.461,52
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-35.957,17	-30.300,00	0,00	-30.300,00	-2.838,48	27.461,52

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 040101 Heimat- und Kulturpflege

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010069 BuG -Heimat- und Kulturpflege- > 410 EUR						
040101.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040101.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	925,03	925,03
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-925,03	-925,03
00020062 BuG -Heimat- und Kulturpflege- 60 EUR bis 410 EUR						
040101.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	300,00	0,00	300,00	339,08	39,08
= Saldo	0,00	-300,00	0,00	-300,00	-339,08	-39,08
00080001 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler						
040101.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040101.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040101.785305 Auszahlung Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	470,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-470,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-470,32	-300,00	0,00	-300,00	-1.264,11	-964,11

Produkt 040102 Theater**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 41, Frau Trampe

Produktbeschreibung

Die Kulturinitiative Filou e.V. betreibt das Stadttheater und bietet dort ein vielfältiges Programm mit Angeboten in verschiedenen Bereichen und für alle Altersschichten. Damit schafft sie einen sehr wichtigen Beitrag für das kulturelle Leben in der Stadt und wird deshalb von der Stadt Beckum unterstützt. Darüber hinaus leistet sie als Jugendkunstschule eine gute und wichtige Arbeit im Bereich Kinder- und Jugendkultur und nimmt hier auch eine Koordinationsfunktion wahr.

Im Stadttheater werden außerdem die Veranstaltungen der Kabarettreihe "Beckumer Spitzen" durchgeführt, die seit Juni 2016 in der Verantwortung von FD 41 liegt.

Die als kulturtragend anerkannten Vereine erhalten Unterstützung gemäß Kulturförderrichtlinien.

Ziele

Ziele/Maßnahmen:

-> Unterstützung der Kulturinitiative Filou:

allgemeiner Zuschuss

Betriebskostenzuschuss

Sachkostenzuschuss für Jugendkulturveranstaltungen

Personalkostenzuschuss für Kinder- und Jugendkultur

Unterstützung der Schultheatertage, die in Kooperation mit FD 41 durchgeführt werden

-> Durchführung der Kabarettreihe "Beckumer Spitzen"

-> Unterstützung den als kulturtragend anerkannten Verein gemäß Kulturförderrichtlinien

Gesetzliche Grundlage: § 8 Absatz 1 Gemeindeordnung NRW, § 2 Kulturfördergesetz NRW

Maßnahmen

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 040102 Theater

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	280,00	800,00	0,00	800,00	0,00	-800,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.843,80	33.300,00	0,00	33.300,00	37.315,58	4.015,58
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	2.500,70	50,00	0,00	50,00	3.568,79	3.518,79
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.624,50	34.150,00	0,00	34.150,00	40.884,37	6.734,37
10	- Personalauszahlungen	26.285,51	25.300,00	0,00	25.300,00	26.588,21	1.288,21
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	39.111,93	48.500,00	0,00	48.500,00	47.410,55	-1.089,45
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	80.095,99	97.150,00	0,00	97.150,00	80.550,00	-16.600,00
15	- Sonstige Auszahlungen	4.447,12	2.300,00	0,00	2.300,00	4.991,71	2.691,71
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	149.940,55	173.250,00	0,00	173.250,00	159.540,47	-13.709,53
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-117.316,05	-139.100,00	0,00	-139.100,00	-118.656,10	20.443,90
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	0,00

Produkt 040103 Museum und Ausstellungen**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 41, Frau Trampe

Produktbeschreibung

Die Sammlungen des Stadtmuseums Beckum geben einen Überblick über Stadtgeschichte und Brauchtum. Aufgabe des Museums ist es, historische Zeugnisse zu sammeln, zu bewahren und zu vermitteln. Darüber hinaus werden im Stadtmuseum in jedem Jahr mehrere Ausstellungen zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler präsentiert. Der Museumsverein und andere Unterstützerinnen und Unterstützer beteiligen sich in erheblichem Maße an den Kosten der Ausstellungen.

Gesetzliche Grundlagen: § 8 Absatz 1 Gemeindeordnung NRW, § 2 Kulturförderungsgesetz NRW

Ziele

Ziele/Maßnahmen:

- > Ortsgeschichtliche Bildung und Erforschung
- > Recherchen, Vorträge, Publikationen, Erweiterung der Dauerausstellung
- > Kooperation mit Museen und Institutionen zu Projekten
- > museumspädagogische Programme in Zusammenarbeit mit den Beckumer Schulen
- > Durchführung von Ausstellungen sowohl zeitgenössischer Kunst als auch Ortsgeschichte

Maßnahmen

Teilergebnisrechnung Produkt 040103 Museum und Ausstellungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.492,40	9.450,00	0,00	9.450,00	9.492,41	42,41
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	108,24	100,00	0,00	100,00	108,24	8,24
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	9.600,64	9.600,00	0,00	9.600,00	9.600,65	0,65
11 – Personalaufwendungen	157.942,39	152.300,00	0,00	152.300,00	143.302,99	-8.997,01
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.044,85	21.400,00	0,00	21.400,00	42.432,51	21.032,51
14 – Bilanzielle Abschreibungen	26.360,12	26.700,00	0,00	26.700,00	26.448,46	-251,54
15 – Transferaufwendungen	172,96	200,00	0,00	200,00	205,90	5,90
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.224,35	30.200,00	0,00	30.200,00	26.068,32	-4.131,68
17 = Ordentliche Aufwendungen	237.744,67	230.800,00	0,00	230.800,00	238.458,18	7.658,18
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-228.144,03	-221.200,00	0,00	-221.200,00	-228.857,53	-7.657,53
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-228.144,03	-221.200,00	0,00	-221.200,00	-228.857,53	-7.657,53
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-228.144,03	-221.200,00	0,00	-221.200,00	-228.857,53	-7.657,53
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.962,02	19.200,00	0,00	19.200,00	19.327,78	127,78
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-249.106,05	-240.400,00	0,00	-240.400,00	-248.185,31	-7.785,31
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 040103 Museum und Ausstellungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
10 – Personalauszahlungen	157.977,53	152.300,00	0,00	152.300,00	142.543,73	-9.756,27
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	27.044,85	21.400,00	0,00	21.400,00	42.135,01	20.735,01
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	172,96	200,00	0,00	200,00	205,90	5,90
15 – Sonstige Auszahlungen	26.489,24	30.200,00	18,34	30.218,34	25.916,35	-4.301,99
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	211.684,58	204.100,00	18,34	204.118,34	210.800,99	6.682,65
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-211.684,58	-204.050,00	-18,34	-204.068,34	-210.800,99	-6.732,65
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.190,07	3.250,00	0,00	3.250,00	1.721,52	-1.528,48
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.190,07	3.250,00	0,00	3.250,00	1.721,52	-1.528,48
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-6.190,07	-3.250,00	0,00	-3.250,00	-1.721,52	1.528,48

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 040103 Museum und Ausstellungen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010035 BuG -Museum und Ausstellungen- > 410 EUR						
040103.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040103.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	5.736,51	2.500,00	0,00	2.500,00	889,07	-1.610,93
= Saldo	-5.736,51	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-889,07	1.610,93
00020035 BuG -Museum und Ausstellungen- 60 EUR bis 410 EUR						
040103.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	453,56	750,00	0,00	750,00	832,45	82,45
= Saldo	-453,56	-750,00	0,00	-750,00	-832,45	-82,45
00050005 Hochbau Stadtmuseum						
040103.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-6.190,07	-3.250,00	0,00	-3.250,00	-1.721,52	1.528,48

Produkt 040105 Büchereiservice**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 41, Frau Trampe

Produktbeschreibung

Die Stadt Beckum ist Trägerin der Stadtbücherei Neubeckum und fördert die Öffentliche Bücherei Beckum gemäß vertraglicher Regelungen mit 66,66% der Betriebskosten.

Die Büchereien sind Orte des lebenslangen Lernens, der Information, der Kommunikation und der Kultur. Sie halten einen zeitgemäßen Medienbestand (Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, DVDs, Hörbücher, Spiele etc.) zur Ausleihe bereit und bieten darüber hinaus digitale Medien über das Internet an. Der Medienbestand wird fortlaufend aktualisiert.

In Zusammenarbeit mit Schulen, Kindergärten und anderen Institutionen vermitteln die Büchereien Lese- und Medienkompetenz. Die Mitarbeiterinnen sind behilflich bei Medienrecherchen und sie bieten Führungen, Lesungen und themenbezogene Veranstaltungen an. Darüber hinaus sind die Büchereien wichtige Treffpunkte.

In der Stadtbücherei Neubeckum befindet sich ein Kursraum der Volkshochschule Beckum-Wadersloh, wodurch die Bedeutung als Bildungseinrichtung noch verstärkt wird.

Gesetzliche Grundlagen: § 8 Absatz 1 Gemeindeordnung NRW, § 2 Kulturförderungsgesetz NRW

Ziele

Ziele/Maßnahmen:

- > Flächendeckende und bedarfsgerechte Medienversorgung
- > Bedarfsgerechte Medienbeschaffung
- > Erweiterung der Lese- und Medienkompetenz
- > Durchführung von Projekten der Leseförderung
- > Kooperation mit Schulen, anderen Bildungseinrichtungen sowie anderen Bibliotheken

Maßnahmen

Teilergebnisrechnung Produkt 040105 Büchereiservice

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	935,47	700,00	0,00	700,00	1.085,49	385,49
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.446,99	9.000,00	0,00	9.000,00	8.417,59	-582,41
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	134,50	200,00	0,00	200,00	254,50	54,50
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	770,72	200,00	0,00	200,00	447,09	247,09
7 + Sonstige ordentliche Erträge	4.072,47	2.550,00	0,00	2.550,00	2.097,04	-452,96
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	14.360,15	12.650,00	0,00	12.650,00	12.301,71	-348,29
11 – Personalaufwendungen	121.937,93	115.300,00	0,00	115.300,00	124.504,26	9.204,26
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.388,60	11.250,00	0,00	11.250,00	6.467,97	-4.782,03
14 – Bilanzielle Abschreibungen	1.617,79	2.000,00	0,00	2.000,00	1.696,69	-303,31
15 – Transferaufwendungen	143.109,57	144.000,00	5.331,49	149.331,49	149.121,65	-209,84
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.255,15	17.700,00	0,00	17.700,00	16.987,77	-712,23
17 = Ordentliche Aufwendungen	294.309,04	290.250,00	5.331,49	295.581,49	298.778,34	3.196,85
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-279.948,89	-277.600,00	-5.331,49	-282.931,49	-286.476,63	-3.545,14
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-279.948,89	-277.600,00	-5.331,49	-282.931,49	-286.476,63	-3.545,14
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-279.948,89	-277.600,00	-5.331,49	-282.931,49	-286.476,63	-3.545,14
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.548,81	18.700,00	0,00	18.700,00	17.257,24	-1.442,76
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-295.497,70	-296.300,00	-5.331,49	-301.631,49	-303.733,87	-2.102,38
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 040105 Büchereiservice

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	900,00	700,00	0,00	700,00	1.050,00	350,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.446,99	9.000,00	0,00	9.000,00	8.417,59	-582,41
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	134,50	200,00	0,00	200,00	254,50	54,50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	770,72	200,00	0,00	200,00	447,09	247,09
7	+ Sonstige Einzahlungen	3.597,84	2.100,00	0,00	2.100,00	1.616,90	-483,10
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.850,05	12.200,00	0,00	12.200,00	11.786,08	-413,92
10	- Personalauszahlungen	121.987,08	115.300,00	0,00	115.300,00	123.372,33	8.072,33
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.347,80	11.250,00	2,30	11.252,30	6.516,67	-4.735,63
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	145.933,17	144.000,00	5.331,49	149.331,49	146.298,05	-3.033,44
15	- Sonstige Auszahlungen	4.093,37	5.400,00	5,83	5.405,83	4.770,58	-635,25
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	283.361,42	275.950,00	5.339,62	281.289,62	280.957,63	-331,99
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-269.511,37	-263.750,00	-5.339,62	-269.089,62	-269.171,55	-81,93
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.078,21	22.500,00	2.010,00	24.510,00	12.901,44	-11.608,56
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.078,21	22.500,00	2.010,00	24.510,00	12.901,44	-11.608,56
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-13.078,21	-22.500,00	-2.010,00	-24.510,00	-12.901,44	11.608,56

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 040105 Büchereiservice

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010037 BuG -Büchereiservice- > 410 EUR						
040105.681501 Spenden von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040105.681501 Spenden von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040105.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040105.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040105.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	10.000,00	2.000,00	12.000,00	0,00	-12.000,00
040105.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-10.000,00	-2.000,00	-12.000,00	0,00	12.000,00
00020037 BuG -Büchereiservice- 60 EUR bis 410 EUR						
040105.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040105.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040105.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	954,96	200,00	0,00	200,00	819,56	619,56
= Saldo	-954,96	-200,00	0,00	-200,00	-819,56	-619,56
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-954,96	-10.200,00	-2.000,00	-12.200,00	-819,56	11.380,44

Produkt 040106 Musikpflege**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 41, Frau Trampe

Produktbeschreibung

Die Kammermusikreihe "Musik im Alten Pfarrhaus" leistet seit Jahrzehnten einen wichtigen Beitrag zum musikalischen Angebot in der Stadt. Der Förderkreis "Musik im Alten Pfarrhaus" e. V. wirkt dabei unterstützend mit.

Auch das alljährliche Neujahrskonzert ist ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender und erfreut sich sehr großer Beliebtheit.

Gesetzliche Grundlage: § 8 Absatz 1 Gemeindeordnung NRW, § 2 Kulturfördergesetz NRW

Ziele

Erhaltung der kulturellen Vielfalt

Organisatorische und finanzielle Unterstützung der örtlichen Veranstalter

Maßnahmen

Produkt 040107 Musikschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 41, Frau Trampe

Produktbeschreibung

Förderung der musikalischen Erziehung und Bildung

Kooperation mit anderen kulturtragenden Institutionen

Gesetzliche Grundlage: § 8 Absatz 1 Gemeindeordnung NRW, § 2 Kulturfördergesetz NRW

Ziele

- > Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Musikschule Beckum-Warendorf e.V. im Gebäude der Antoniusschule
- > Finanzielle Förderung der Musikschule gemäß Vereinssatzung
- > Förderung der kulturellen Vielfalt

Maßnahmen

Produkt 040301 Leistungen der Volkshochschule**Produktinformationen**

Verantwortlich FD VHS, Frau Paschert-Engelke

Produktbeschreibung

Das Weiterbildungsgesetz NRW verpflichtet Land und Kommunen zur Förderung einer europaweit einzigartigen Weiterbildungslandschaft.

Pädagogische und organisatorische Planung und Realisation von Bildungsveranstaltungen

Finanzielle Beteiligung

Bereitstellung von Räumlichkeiten zur Durchführung der Weiterbildungsmaßnahmen nach dem Landesweiterbildungsgesetz und andere Bildungsveranstaltungen

Ziele

Anpassung der Struktur an den demografischen, digitalen und interkulturellen Wandel.

Besonderheiten in 2018:

Thematischer Schwerpunkt: "Neugier genügt"

Sprachkurse "Deutsch als Fremd- und Zweitsprache an weiterführenden Schulen ab Jahrgang 7. Finanzierung über den Europäischen Sozialfond (ESF), weitere Antragstellung für 2018 Sprachkurse für Flüchtlinge in Kooperation mit den Netzwerken vor Ort. Finanzierung über Spenden, neue öffentliche Förderprogramme; ansonsten gemäß der Gebührensatzung Integrationskurse, Finanzierung über das Bundesamt für Migration und Flüchtlingen (BAMF)

Maßnahmen

Organisation von Kursen, Lehrgängen, Seminaren, Vorträgen Werbung und Öffentlichkeitsarbeit Beratung von Interessierten.

Studienjahr 2016/2017

Kurse und Einzelveranstaltungen in Unterrichtsstunden: 20.714

Teilnehmende an Kursen und Einzelveranstaltungen: 8.983

Teilergebnisrechnung Produkt 040301 Leistungen der Volkshochschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	491.362,18	399.600,00	0,00	399.600,00	574.838,71	175.238,71
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	265.600,33	295.500,00	0,00	295.500,00	278.262,54	-17.237,46
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.636,60	1.550,00	0,00	1.550,00	1.321,00	-229,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.186,00	39.500,00	0,00	39.500,00	42.026,00	2.526,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	123,79	250,00	0,00	250,00	647,69	397,69
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	802.908,90	736.400,00	0,00	736.400,00	897.095,94	160.695,94
11 – Personalaufwendungen	796.781,47	807.300,00	0,00	807.300,00	885.598,22	78.298,22
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.250,41	42.750,00	0,00	42.750,00	59.750,21	17.000,21
14 – Bilanzielle Abschreibungen	46.311,36	46.650,00	0,00	46.650,00	48.242,29	1.592,29
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.548,98	25.300,00	0,00	25.300,00	36.923,15	11.623,15
17 = Ordentliche Aufwendungen	916.892,22	922.000,00	0,00	922.000,00	1.030.513,87	108.513,87
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-113.983,32	-185.600,00	0,00	-185.600,00	-133.417,93	52.182,07
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-113.983,32	-185.600,00	0,00	-185.600,00	-133.417,93	52.182,07
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-113.983,32	-185.600,00	0,00	-185.600,00	-133.417,93	52.182,07
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.450,05	25.400,00	0,00	25.400,00	43.996,94	18.596,94
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-151.433,37	-211.000,00	0,00	-211.000,00	-177.414,87	33.585,13
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	3,00	0,00	0,00	0,00	98,00	98,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-3,00	0,00	0,00	0,00	-98,00	-98,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 040301 Leistungen der Volkshochschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	455.627,30	383.750,00	0,00	383.750,00	571.662,23	187.912,23
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	265.042,63	295.500,00	0,00	295.500,00	272.843,54	-22.656,46
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.708,00	1.550,00	0,00	1.550,00	1.233,70	-316,30
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.186,00	39.500,00	0,00	39.500,00	42.026,00	2.526,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,90	150,00	0,00	150,00	81,30	-68,70
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	766.564,83	720.450,00	0,00	720.450,00	887.846,77	167.396,77
10 – Personalauszahlungen	788.209,46	807.300,00	14.518,31	821.818,31	884.342,38	62.524,07
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	51.709,51	42.750,00	762,10	43.512,10	56.672,47	13.160,37
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	23.601,26	25.300,00	53,16	25.353,16	35.282,07	9.928,91
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	863.520,23	875.350,00	15.333,57	890.683,57	976.296,92	85.613,35
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-96.955,40	-154.900,00	-15.333,57	-170.233,57	-88.450,15	81.783,42
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	16.349,46	0,00	0,00	0,00	8.780,96	8.780,96
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.349,46	0,00	0,00	0,00	8.780,96	8.780,96
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	6.500,00	6.500,00	3.343,65	-3.156,35
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.528,14	10.900,00	10.345,35	21.245,35	29.638,96	8.393,61
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.528,14	10.900,00	16.845,35	27.745,35	32.982,61	5.237,26
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	1.821,32	-10.900,00	-16.845,35	-27.745,35	-24.201,65	3.543,70

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 040301 Leistungen der Volkshochschule

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0157 Zaun für Mülleimerstandort, Volkshochschule						
040301.785300 Auszahlungen für sonstige Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040301.785300 Auszahlungen für sonstige Bau- maßnahmen	0,00	0,00	6.500,00	6.500,00	3.343,65	-3.156,35
= Saldo	0,00	0,00	-6.500,00	-6.500,00	-3.343,65	3.156,35
00010036 BuG -Leistungen der Volkshochschule- > 410 EUR						
040301.681000 Investitionszuwendungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	8.780,96	8.780,96
040301.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040301.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	14.159,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040301.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040301.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	10.758,77	6.000,00	9.505,01	15.505,01	18.523,77	3.018,76
040301.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	3.842,77	3.842,77
= Saldo	3.401,15	-6.000,00	-9.505,01	-15.505,01	-13.585,58	1.919,43
00020036 BuG -Leistungen der Volkshochschule- 60 EUR bis 410 EUR						
040301.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	2.189,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040301.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040301.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	3.769,37	4.400,00	840,34	5.240,34	6.867,82	1.627,48
040301.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-1.579,83	-4.400,00	-840,34	-5.240,34	-6.867,82	-1.627,48
00050019 Hochbau Volkshochschule (Gebäude Antonius-Hauptschule)						
040301.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040301.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040301.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00070002 Immaterielle VMG > 410 € (VHS)						
040301.783107 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - > 410 EUR	0,00	500,00	0,00	500,00	404,60	-95,40
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	-404,60	95,40
00080003 Erwerb v. Kunstgegenständen 60 bis 410 €						
040301.783212 Auszahlungen f.d. Erwerb von Kunstgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00132600 Baukosten Erweiterung Parkplatz Antoniuschule						
040301.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040301.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	1.821,32	-10.900,00	-16.845,35	-27.745,35	-24.201,65	3.543,70

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

050101 Leistungen nach dem SGB XII (BSHG)
 050501 Leistungen für Senioren
 050902 Sonstige soziale Leistungen

050301 Leistungen für Asylbewerber
 050901 Sozialversicherungsangelegenheiten

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.211.149,42	1.559.850,00	0,00	1.559.850,00	1.493.260,47	-66.589,53
3	+ Sonstige Transfererträge	142.659,78	140.000,00	0,00	140.000,00	31.079,21	-108.920,79
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.670,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.634,68	134,68
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	157,50	250,00	0,00	250,00	266,00	16,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	213.875,34	20.700,00	0,00	20.700,00	300.399,14	279.699,14
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	425,57	28.250,00	0,00	28.250,00	758,74	-27.491,26
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	2.569.937,61	1.750.550,00	0,00	1.750.550,00	1.827.398,24	76.848,24
11	- Personalaufwendungen	683.047,53	645.950,00	0,00	645.950,00	695.683,76	49.733,76
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.582,78	21.000,00	0,00	21.000,00	21.914,85	914,85
14	- Bilanzielle Abschreibungen	910,84	1.800,00	0,00	1.800,00	1.486,76	-313,24
15	- Transferaufwendungen	1.813.066,55	1.024.050,00	0,00	1.024.050,00	1.567.990,47	543.940,47
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.469,40	32.650,00	0,00	32.650,00	44.260,87	11.610,87
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.556.077,10	1.725.450,00	0,00	1.725.450,00	2.331.336,71	605.886,71
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	13.860,51	25.100,00	0,00	25.100,00	-503.938,47	-529.038,47
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	13.860,51	25.100,00	0,00	25.100,00	-503.938,47	-529.038,47
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	13.860,51	25.100,00	0,00	25.100,00	-503.938,47	-529.038,47
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.949,17	29.500,00	0,00	29.500,00	20.702,31	-8.797,69
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-8.088,66	-4.400,00	0,00	-4.400,00	-524.640,78	-520.240,78
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00
32	Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-1,00	0,00	0,00	0,00	-2,00	-2,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 05 Soziale Leistungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.084.427,82	1.558.800,00	0,00	1.558.800,00	1.329.099,71	-229.700,29
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	148.299,49	140.000,00	0,00	140.000,00	32.733,59	-107.266,41
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.610,21	1.500,00	0,00	1.500,00	1.694,47	194,47
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	250,00	0,00	250,00	266,00	16,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	144.964,95	20.700,00	0,00	20.700,00	369.309,53	348.609,53
7	+ Sonstige Einzahlungen	157,50	250,00	0,00	250,00	96,90	-153,10
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.379.459,97	1.721.500,00	0,00	1.721.500,00	1.733.200,20	11.700,20
10	- Personalauszahlungen	684.538,20	645.950,00	0,00	645.950,00	678.737,45	32.787,45
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	36.641,45	21.000,00	992,70	21.992,70	22.820,34	827,64
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	1.679.604,37	1.024.050,00	-6.552,44	1.017.497,56	1.572.727,15	555.229,59
15	- Sonstige Auszahlungen	30.261,12	32.650,00	2.795,02	35.445,02	44.439,42	8.994,40
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.431.045,14	1.723.650,00	-2.764,72	1.720.885,28	2.318.724,36	597.839,08
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-51.585,17	-2.150,00	2.764,72	614,72	-585.524,16	-586.138,88
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.463,07	14.250,00	10.766,78	25.016,78	20.147,16	-4.869,62
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.463,07	14.250,00	10.766,78	25.016,78	20.147,16	-4.869,62
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-6.488,07	-14.250,00	-10.766,78	-25.016,78	-20.147,16	4.869,62

Produkt 050101 Leistungen nach dem SGB XII (BSHG)**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 50, Herr May-Neitemann

Produktbeschreibung

Sicherstellung des Rechtsanspruches nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) XII

Beratung / Unterstützung, Prüfung und Gewährung/Ablehnung von Leistungen nach dem SGB XII

Amtshilfe für den örtlichen / überörtlichen Träger der Sozialhilfe

Unterstützung bei Krankheit, sofern kein Versicherungsschutz besteht und auch nicht anderweitig sichergestellt werden kann

Alle Leistungen, die auch von gesetzlichen Krankenkassen übernommen werden, einschließlich Vorsorge.

Gesetzliche Grundlagen: §§ 17, 18, 19, 27, 30, 31, 41, 67 SGB XII und § 264 Abs. 5 SGB V.

Ziele

-> Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes

-> Verwirklichung des Sozialstaatsprinzips

-> Schaffung einer materiellen (finanziellen) Grundlage zur Teilhabe am menschenwürdigen Leben in der Gemeinschaft

-> Sicherstellung der körperlichen Unversehrtheit bei Krankheit, soweit kein anderweitiger Versicherungsschutz besteht

Maßnahmen

Bedarfsgerechter Einsatz der Budgetmittel

Teilergebnisrechnung Produkt 050101 Leistungen nach dem SGB XII (BSHG)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15,16	0,00	0,00	0,00	6,31	6,31
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	250,00	0,00	250,00	0,00	-250,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	15,16	750,00	0,00	750,00	6,31	-743,69
11 – Personalaufwendungen	283.303,69	275.000,00	0,00	275.000,00	292.533,71	17.533,71
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.331,14	3.900,00	0,00	3.900,00	3.340,06	-559,94
14 – Bilanzielle Abschreibungen	318,89	1.000,00	0,00	1.000,00	642,31	-357,69
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.525,69	16.400,00	0,00	16.400,00	17.124,95	724,95
17 = Ordentliche Aufwendungen	301.479,41	296.300,00	0,00	296.300,00	313.641,03	17.341,03
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-301.464,25	-295.550,00	0,00	-295.550,00	-313.634,72	-18.084,72
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-301.464,25	-295.550,00	0,00	-295.550,00	-313.634,72	-18.084,72
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-301.464,25	-295.550,00	0,00	-295.550,00	-313.634,72	-18.084,72
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.889,25	9.600,00	0,00	9.600,00	6.638,41	-2.961,59
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-308.353,50	-305.150,00	0,00	-305.150,00	-320.273,13	-15.123,13
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 050101 Leistungen nach dem SGB XII (BSHG)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	250,00	0,00	250,00	0,00	-250,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	750,00	0,00	750,00	0,00	-750,00
10 – Personalauszahlungen	284.431,94	275.000,00	0,00	275.000,00	277.355,30	2.355,30
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.331,14	3.900,00	0,00	3.900,00	3.340,06	-559,94
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	15.078,02	16.400,00	382,10	16.782,10	16.846,30	64,20
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	302.841,10	295.300,00	382,10	295.682,10	297.541,66	1.859,56
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-302.841,10	-294.550,00	-382,10	-294.932,10	-297.541,66	-2.609,56
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.806,78	14.050,00	6.766,78	20.816,78	15.771,66	-5.045,12
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.806,78	14.050,00	6.766,78	20.816,78	15.771,66	-5.045,12
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-2.806,78	-14.050,00	-6.766,78	-20.816,78	-15.771,66	5.045,12

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 050101 Leistungen nach dem SGB XII (BSHG)

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010038 BuG -Leistungen nach SGB XII (BSHG)- > 410 EUR						
050101.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050101.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	988,58	14.000,00	6.766,78	20.766,78	12.302,87	-8.463,91
= Saldo	-988,58	-14.000,00	-6.766,78	-20.766,78	-12.302,87	8.463,91
00020038 BuG -Leistungen nach SGB XII (BSHG)- 60 EUR bis 410 EUR						
050101.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050101.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	1.818,20	50,00	0,00	50,00	3.468,79	3.418,79
= Saldo	-1.818,20	-50,00	0,00	-50,00	-3.468,79	-3.418,79
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-2.806,78	-14.050,00	-6.766,78	-20.816,78	-15.771,66	5.045,12

Produkt 050301 Leistungen für Asylbewerber**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 50, Herr May-Neitemann

Produktbeschreibung

Bewilligung der materiellen Hilfe und sonstige Hilfen nach dem AsylbLG

Hilfen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt

Schaffung von Arbeitsgelegenheiten

Betreuung der Asylbewerber und Aussiedler

Durchsetzung von Kostenerstattungsansprüchen.

Gesetzliche Grundlagen: §§ 1, 1a, 3, 4, 5, 6 AsylbLG und § 2 AsylbLG i.V.m. §§ 27 ff SGB XII

Ziele

-> Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes

-> Sicherstellung der Unterkunft

-> Schaffung einer materiellen (finanziellen) Grundlage zur Teilhabe am menschenwürdigen Leben in der Gemeinschaft

-> Sicherstellung der körperlichen Unversehrtheit bei Krankheit, soweit kein anderweitiger Versicherungsschutz besteht

-> Sozialpädagogische Betreuung der Asylbewerber

Maßnahmen

Bedarfsgerechter Einsatz der Budgetmittel nach den gesetzlichen Vorschriften

Teilergebnisrechnung Produkt 050301 Leistungen für Asylbewerber

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.192.771,01	1.559.750,00	0,00	1.559.750,00	1.471.210,19	-88.539,81
3 + Sonstige Transfererträge	142.659,78	140.000,00	0,00	140.000,00	31.079,21	-108.920,79
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	213.875,34	20.000,00	0,00	20.000,00	300.399,14	280.399,14
7 + Sonstige ordentliche Erträge	416,74	28.000,00	0,00	28.000,00	729,26	-27.270,74
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	2.549.722,87	1.747.750,00	0,00	1.747.750,00	1.803.417,80	55.667,80
11 – Personalaufwendungen	266.436,33	243.500,00	0,00	243.500,00	266.386,94	22.886,94
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.574,50	10.200,00	0,00	10.200,00	6.163,41	-4.036,59
14 – Bilanzielle Abschreibungen	121,13	150,00	0,00	150,00	121,13	-28,87
15 – Transferaufwendungen	1.726.467,79	943.000,00	0,00	943.000,00	1.481.844,07	538.844,07
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.492,24	2.100,00	0,00	2.100,00	14.136,41	12.036,41
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.011.091,99	1.198.950,00	0,00	1.198.950,00	1.768.651,96	569.701,96
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	538.630,88	548.800,00	0,00	548.800,00	34.765,84	-514.034,16
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	538.630,88	548.800,00	0,00	548.800,00	34.765,84	-514.034,16
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	538.630,88	548.800,00	0,00	548.800,00	34.765,84	-514.034,16
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.146,67	7.700,00	0,00	7.700,00	4.692,35	-3.007,65
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	531.484,21	541.100,00	0,00	541.100,00	30.073,49	-511.026,51
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-2,00	-2,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 050301 Leistungen für Asylbewerber

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.066.224,18	1.558.800,00	0,00	1.558.800,00	1.307.524,71	-251.275,29
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	148.299,49	140.000,00	0,00	140.000,00	32.733,59	-107.266,41
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	144.964,95	20.000,00	0,00	20.000,00	369.309,53	349.309,53
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	93,90	93,90
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.359.488,62	1.718.800,00	0,00	1.718.800,00	1.709.661,73	-9.138,27
10	- Personalauszahlungen	266.779,94	243.500,00	0,00	243.500,00	264.907,74	21.407,74
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.644,81	10.200,00	992,70	11.192,70	7.068,90	-4.123,80
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	1.592.917,11	943.000,00	-6.637,19	936.362,81	1.486.496,00	550.133,19
15	- Sonstige Auszahlungen	3.068,35	2.100,00	0,00	2.100,00	13.216,63	11.116,63
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.876.410,21	1.198.800,00	-5.644,49	1.193.155,51	1.771.689,27	578.533,76
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	483.078,41	520.000,00	5.644,49	525.644,49	-62.027,54	-587.672,03
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 050301 Leistungen für Asylbewerber

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00020057 BuG -Verwalt. d. Übergangsheime f. Asylbewerber u. Aussiedler- 60 EUR bis 410 EUR						
050301.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00020107 BuG 60 EUR bis 410 EUR, -050301-Leistungen für Asylbewerber						
050301.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00

Produkt 050501 Leistungen für Senioren**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 50, Herr May-Neitemann

Produktbeschreibung

Organisieren u. Durchführen von Seniorenveranstaltungen

Betreuung der Ehrenamtlichen in der Seniorenarbeit

Koordinierung der ehrenamtlichen, ambulanten und stationären Hilfen vor Ort; Bereitstellen von Informationsmaterialien

Beratung und Unterstützung bei bestehendem oder drohendem Pflegebedarf;

Beratung bei Umbau- und Umgestaltungsmaßnahmen in der eigenen Wohnung/Mietwohnung, damit dort ein weitgehend selbständiges und selbstbestimmtes Leben weitergeführt werden kann;

Beratung über bestehende Pflege- und Wohnangebote

Ziele

-> Qualifizierte Beratung der Senioren sicherstellen und Möglichkeiten der selbständigen Lebensführung festlegen; -> Ehrenamtliches Engagement in der Seniorenarbeit stärken;

-> Beibehaltung des aktuellen Standards

Maßnahmen

Bedarfsgerechter Einsatz der Budgetmittel.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 050501 Leistungen für Senioren

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.610,21	1.500,00	0,00	1.500,00	1.694,47	194,47
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.610,21	1.550,00	0,00	1.550,00	3.194,47	1.644,47
10	- Personalauszahlungen	39.702,90	39.350,00	0,00	39.350,00	40.749,47	1.399,47
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20,00	1.450,00	0,00	1.450,00	681,50	-768,50
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	8.627,07	10.700,00	32,92	10.732,92	7.806,98	-2.925,94
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.349,97	51.500,00	32,92	51.532,92	49.237,95	-2.294,97
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-46.739,76	-49.950,00	-32,92	-49.982,92	-46.043,48	3.939,44
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-100,00	0,00	-100,00	0,00	100,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 050501 Leistungen für Senioren

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010063 BuG -Leistungen für Senioren- > 410 EUR						
050501.783108 BuG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
00010086 BuG - Leistungen für Senioren - > 410 EUR						
050501.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00020063 BuG -Leistungen für Senioren- 60 EUR bis 410 EUR						
050501.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-100,00	0,00	-100,00	0,00	100,00

Produkt 050901 Sozialversicherungsangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortlich FD 33, Frau S. Knipping

Produktbeschreibung

Sozialversicherungsangelegenheiten einschl. Rentenantragsannahme

Ziele

Beratung der Bürger in allen Sozialversicherungsangelegenheiten

Maßnahmen

Terminvereinbarung zur intensiven Beratung der Bürger
zusätzlich 2 x monatlich Sprechtag der RV-Träger

Produkt 050902 Sonstige soziale Leistungen**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 50, Herr May-Neitemann

Produktbeschreibung

Unterstützung und Beratung von definierten Zielgruppen zur Verwirklichung des Sozialstaatsprinzips

- Betreuung von Migranten
- Tätigkeiten des Integrationsbeauftragten
- Netzwerkbildung mit anderen Trägern bzw. Verbänden der freien Wohlfahrtspflege
- Zahlung von Kostenbeteiligungen und Zuschüssen

Gesetzliche Grundlagen: §§ 3, 4, 7 ff. SGB II

Ziele

- > Intensivere Förderung und Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit und Bildung von Netzwerken
- > Stärken des Einzelnen und des sozialen Zusammenhaltes
- > Stärkung der ehrenamtlichen Arbeit

Maßnahmen

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 050902 Sonstige soziale Leistungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.203,64	0,00	0,00	0,00	20.075,00	20.075,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200,00	0,00	200,00	266,00	66,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
7 + Sonstige Einzahlungen	157,50	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.361,14	400,00	0,00	400,00	20.344,00	19.944,00
10 – Personalauszahlungen	27.597,07	26.400,00	0,00	26.400,00	28.099,29	1.699,29
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.582,41	5.250,00	0,00	5.250,00	11.666,03	6.416,03
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	86.687,26	81.050,00	84,75	81.134,75	86.231,15	5.096,40
15 – Sonstige Auszahlungen	670,39	450,00	2.380,00	2.830,00	3.759,45	929,45
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	134.537,13	113.150,00	2.464,75	115.614,75	129.755,92	14.141,17
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-116.175,99	-112.750,00	-2.464,75	-115.214,75	-109.411,92	5.802,83
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.656,29	50,00	4.000,00	4.050,00	4.375,50	325,50
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.656,29	50,00	4.000,00	4.050,00	4.375,50	325,50
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-3.681,29	-50,00	-4.000,00	-4.050,00	-4.375,50	-325,50

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 050902 Sonstige soziale Leistungen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010108 BuG Sonstige soziale Leistungen						
050902.681000 Investitionszuwendungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050902.681100 Investitionszuwendungen vom Land	2.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050902.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	4.233,74	0,00	4.000,00	4.000,00	3.995,50	-4,50
= Saldo	-1.258,74	0,00	-4.000,00	-4.000,00	-3.995,50	4,50
00020109 BuG 60 EUR bis 410 EU -050902-, sonstige soziale Leistungen						
050902.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050902.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	2.422,55	50,00	0,00	50,00	380,00	330,00
= Saldo	-2.422,55	-50,00	0,00	-50,00	-380,00	-330,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-3.681,29	-50,00	-4.000,00	-4.050,00	-4.375,50	-325,50

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe

060102	Gewährung von Unterhaltsvorschuss	060104	Allgemeine Jugendarbeit
060105	Familienbezogene Hilfen	060106	Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
060107	Präventionsarbeit	060108	Zentrale Aufgaben (u. a. betreutes Wohnen)
060501	Angebote des Freizeitheims Neubeckum	060502	Angebote des Jugendtreffs „Altes E-Werk“
060505	Bereitstellung von Spiel- und Bolzplätzen	060701	Verwaltung der Tageseinrichtungen für Kinder
060703	Leistungen der KiTa „Die kleinen Strolche“, Windmühlenstraße	060705	Leistungen der KiTa „Rappelkiste“, Auf dem Völker

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
		- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.215.458,74	6.387.950,00	0,00	6.387.950,00	6.752.913,52	364.963,52
3	+ Sonstige Transfererträge	2.223.800,56	1.925.500,00	0,00	1.925.500,00	1.647.941,49	-277.558,51
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.238.584,24	1.307.400,00	0,00	1.307.400,00	1.485.901,08	178.501,08
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.800,40	13.350,00	0,00	13.350,00	8.789,30	-4.560,70
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	339.979,20	493.950,00	0,00	493.950,00	748.203,16	254.253,16
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	162.774,41	69.800,00	0,00	69.800,00	174.415,30	104.615,30
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	10.190.397,55	10.197.950,00	0,00	10.197.950,00	10.818.163,85	620.213,85
11	- Personalaufwendungen	3.175.770,81	3.267.500,00	0,00	3.267.500,00	3.354.964,06	87.464,06
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	733.057,21	669.700,00	0,00	669.700,00	927.947,06	258.247,06
14	- Bilanzielle Abschreibungen	152.523,45	176.050,00	0,00	176.050,00	156.456,58	-19.593,42
15	- Transferaufwendungen	16.738.952,72	16.260.950,00	0,00	16.260.950,00	17.640.311,56	1.379.361,56
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	408.851,46	408.650,00	0,00	408.650,00	357.797,03	-50.852,97
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.209.155,65	20.782.850,00	0,00	20.782.850,00	22.437.476,29	1.654.626,29
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-11.018.758,10	-10.584.900,00	0,00	-10.584.900,00	-11.619.312,44	-1.034.412,44
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-11.018.758,10	-10.584.900,00	0,00	-10.584.900,00	-11.619.312,44	-1.034.412,44
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-11.018.758,10	-10.584.900,00	0,00	-10.584.900,00	-11.619.312,44	-1.034.412,44
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	130.437,52	108.400,00	0,00	108.400,00	145.521,83	37.121,83
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-11.149.195,62	-10.693.300,00	0,00	-10.693.300,00	-11.764.834,27	-1.071.534,27
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						

Jahresabschluss 2018

258

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
		- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	2,00	0,00	0,00	0,00	22,00	22,00
32	Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-2,00	0,00	0,00	0,00	-22,00	-22,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 06 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.440.948,67	5.609.900,00	0,00	5.609.900,00	5.877.624,71	267.724,71
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.890.561,80	1.735.500,00	0,00	1.735.500,00	1.449.958,76	-285.541,24
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.203.682,37	1.307.400,00	0,00	1.307.400,00	1.446.664,43	139.264,43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.800,40	13.350,00	0,00	13.350,00	8.789,30	-4.560,70
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	332.813,78	493.950,00	0,00	493.950,00	750.427,15	256.477,15
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	2.996,11	2.946,11
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.877.807,02	9.160.150,00	0,00	9.160.150,00	9.536.460,46	376.310,46
10	- Personalauszahlungen	3.178.989,07	3.267.500,00	0,00	3.267.500,00	3.301.041,01	33.541,01
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	717.460,96	669.700,00	44.212,52	713.912,52	844.037,73	130.125,21
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	16.200.300,48	15.559.800,00	623.355,04	16.183.155,04	18.101.025,69	1.917.870,65
15	- Sonstige Auszahlungen	129.833,78	155.650,00	243,07	155.893,07	128.514,92	-27.378,15
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.226.584,29	19.652.650,00	667.810,63	20.320.460,63	22.374.619,35	2.054.158,72
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-10.348.777,27	-10.492.500,00	-667.810,63	-11.160.310,63	-12.838.158,89	-1.677.848,26
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	348.601,78	323.050,00	0,00	323.050,00	493.245,43	170.195,43
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	11.176,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	359.778,73	323.050,00	0,00	323.050,00	493.245,43	170.195,43
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	75.525,87	126.100,00	371.785,01	497.885,01	332.060,06	-165.824,95
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	61.244,78	307.900,00	35.023,47	342.923,47	107.385,93	-235.537,54
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	276.801,78	388.150,00	10.498,95	398.648,95	255.514,58	-143.134,37
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	413.572,43	822.150,00	417.307,43	1.239.457,43	694.960,57	-544.496,86
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-53.793,70	-499.100,00	-417.307,43	-916.407,43	-201.715,14	714.692,29

Produkt 060102 Gewährung von Unterhaltsvorschuss**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 50, Herr May-Neitemann

Produktbeschreibung

Unterhaltsvorschussleistungen für alleinstehende Mütter und Väter für ihre Kinder bis zum 12. Lebensjahr bei einer Leistungshöchstdauer von 6 Jahren.

Verfolgung und Durchsetzung der vom Land NRW auf die Stadt Beckum übergegangenen Unterhaltsansprüche gegenüber den unterhaltspflichtigen Elternteilen.

Gesetzliche Grundlagen: §§ 3, 4, 7 ff. SGB II

Ziele

Sicherung des Unterhalts der Kinder und Heranziehung unterhaltspflichtiger Elternteile.

Maßnahmen

Produkt 060104 Allgemeine Jugendarbeit**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 52, Herr Matuszek

Produktbeschreibung

Finanzielle, personelle und sächliche Förderung zur Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen aus Beckum im Rahmen offener Angebote. Kooperation mit anderen Vereinen aus Beckum die im Bereich Kinder- und Jugendarbeit tätig sind.

Durchführung bzw. Sicherstellung von bedarfsgerechten inhaltlichen Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Beckum, z.B.

Kinder- und Jugenderholung, Internationale Jugendarbeit, sportliche und freizeitorientierte Jugendarbeit, etc.

Beratung, Unterstützung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben durch eine schulische und berufliche Ausbildung und die Integration in das Berufsleben

Beratung, Unterstützung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Fragen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes

Ziele

Bedarfsgerechte Durchführung von Maßnahmen

Einhaltung des Budgets

Maßnahmen

Ferienspieltage

Durchführung von 2 weiteren Maßnahmen

Teilergebnisrechnung Produkt 060104 Allgemeine Jugendarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.921,07	59.700,00	0,00	59.700,00	70.332,92	10.632,92
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.015,95	8.400,00	0,00	8.400,00	6.563,10	-1.836,90
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	65.937,02	68.200,00	0,00	68.200,00	76.896,02	8.696,02
11 – Personalaufwendungen	46.918,91	76.450,00	0,00	76.450,00	43.006,99	-33.443,01
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.915,17	21.150,00	0,00	21.150,00	18.749,15	-2.400,85
14 – Bilanzielle Abschreibungen	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
15 – Transferaufwendungen	61.295,33	69.400,00	0,00	69.400,00	75.408,26	6.008,26
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.855,61	3.650,00	0,00	3.650,00	2.463,51	-1.186,49
17 = Ordentliche Aufwendungen	131.985,02	170.750,00	0,00	170.750,00	139.627,91	-31.122,09
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-66.048,00	-102.550,00	0,00	-102.550,00	-62.731,89	39.818,11
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-66.048,00	-102.550,00	0,00	-102.550,00	-62.731,89	39.818,11
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-66.048,00	-102.550,00	0,00	-102.550,00	-62.731,89	39.818,11
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.952,88	16.900,00	0,00	16.900,00	20.108,26	3.208,26
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-88.000,88	-119.450,00	0,00	-119.450,00	-82.840,15	36.609,85
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 060104 Allgemeine Jugendarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.921,07	59.700,00	0,00	59.700,00	70.332,92	10.632,92
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.015,95	8.400,00	0,00	8.400,00	6.563,10	-1.836,90
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.937,02	68.200,00	0,00	68.200,00	76.896,02	8.696,02
10	- Personalauszahlungen	46.855,34	76.450,00	0,00	76.450,00	42.563,26	-33.886,74
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.915,17	21.150,00	0,00	21.150,00	18.862,50	-2.287,50
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	60.641,47	69.400,00	653,86	70.053,86	75.690,72	5.636,86
15	- Sonstige Auszahlungen	2.854,85	3.650,00	0,00	3.650,00	2.532,91	-1.117,09
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	131.266,83	170.650,00	653,86	171.303,86	139.649,39	-31.654,47
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-65.329,81	-102.450,00	-653,86	-103.103,86	-62.753,37	40.350,49
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.050,00	0,00	1.050,00	0,00	-1.050,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.050,00	0,00	1.050,00	0,00	-1.050,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-1.050,00	0,00	-1.050,00	0,00	1.050,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 060104 Allgemeine Jugendarbeit

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010042 BuG -Allgemeine Jugendarbeit- > 410 EUR						
060104.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	750,00	0,00	750,00	0,00	-750,00
= Saldo	0,00	-750,00	0,00	-750,00	0,00	750,00
00020042 BuG -Allgemeine Jugendarbeit- 60 EUR bis 410 EUR						
060104.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	-300,00
= Saldo	0,00	-300,00	0,00	-300,00	0,00	300,00
00110023 Fahrzeuge "Allgemeine Jugendarbeit" > 410 EUR						
060104.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060104.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-1.050,00	0,00	-1.050,00	0,00	1.050,00

Produkt 060105 Familienbezogene Hilfen**Produktinformationen****Verantwortlich FD 51, Herr Schulte****Produktbeschreibung**

In diesem Produkt sind (1) ambulante Jugendhilfemaßnahmen und (2) teilstationäre Jugendhilfemaßnahmen abgebildet

(1) Ambulante Jugendhilfe in Form von individuellen, bedarfsorientierten und familienbezogenen Hilfskonzepten

Gesetzliche Grundlagen: §§ 27,28,29,30,31,32, 35 SGB VIII

Ziele

Personen- und Erziehungsberechtigte werden durch ambulante Begleitung bei der Bewältigung von Alltagsproblemen sowie bei der Lösung von Konflikten und Krisen unterstützt.

Die Hilfe ist ressourcenaktivierend angelegt und soll schnellstmöglich dazu führen, dass die Personen- und Erziehungsberechtigten ihre Erziehungsaufgaben wieder ohne Unterstützung bewältigen können (Hilfe zur Selbsthilfe).

Die Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII wird vor allem durch die Erziehungsberatungsstelle der Diakonie Gütersloh in Neubeckum abgedeckt.

Kernmaßnahmen:

Erziehungsberatung

Sozialpädagogische Familienhilfe/Erziehungsbeistandschaft

individuelle, bedarfsorientierte pädagogische Konzepte

(2) Teilstationäre Jugendhilfemaßnahmen

In diesem Teile des Produktes sind im Kern die Kinder- und Jugendhäuser 1 und 2 des Mütterzentrum Beckum e.V. verortet.

Gesetzliche Grundlage: § 27, 32 SGB VIII

Maßnahmen

Hilfe zur Erziehung in den Kinder- und Jugendhäusern soll die Entwicklung des Kindes oder des Jugendlichen durch soziales Lernen in der Gruppe, Begleitung der schulischen Förderung und Elternarbeit unterstützen und dadurch den Verbleib des Kindes- oder des Jugendlichen in seiner Familie sichern.

Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Anzahl der Kinder- und Jugendlichen im Zuständigkeitsbereich im Alter von 0-18 Jahren lt. IT.NRW	6170	5777	5684
Ambulante Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII (Jahreskosten der EB Neubeckum)	136.545 €	130.000 €	130.000 €

Produktinformationen

Ambulante Hilfen zur Erziehung nach §§ 30,31,35 SGB VIII (Jahresdurchschnittswerte - Fallzahlen)

82,08

76

73

Ø - Kosten pro Fall im Jahr	7.095 €	7.095 €	7.095 €
-----------------------------	---------	---------	---------

Teilstationäre Unterbringung von Kindern- und Jugendlichen in den Kinder und Jugendhäusern nach

26,17

25

21

Ø - Kosten pro Fall im Jahr	9.900 €	9.900 €	9.900 €
-----------------------------	---------	---------	---------

Teilergebnisrechnung Produkt 060105 Familienbezogene Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.439,00	16.450,00	0,00	16.450,00	16.697,00	247,00
3	+ Sonstige Transfererträge	1.040.049,75	620.000,00	0,00	620.000,00	608.970,22	-11.029,78
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.666,96	0,00	0,00	0,00	2.517,90	2.517,90
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.059.155,71	636.450,00	0,00	636.450,00	628.185,12	-8.264,88
11	- Personalaufwendungen	403.858,81	406.850,00	0,00	406.850,00	398.913,86	-7.936,14
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.320,61	3.000,00	0,00	3.000,00	2.492,41	-507,59
14	- Bilanzielle Abschreibungen	307,15	350,00	0,00	350,00	307,14	-42,86
15	- Transferaufwendungen	873.679,46	935.000,00	0,00	935.000,00	691.234,04	-243.765,96
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.984,55	6.050,00	0,00	6.050,00	11.838,01	5.788,01
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.301.150,58	1.351.250,00	0,00	1.351.250,00	1.104.785,46	-246.464,54
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-241.994,87	-714.800,00	0,00	-714.800,00	-476.600,34	238.199,66
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-241.994,87	-714.800,00	0,00	-714.800,00	-476.600,34	238.199,66
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-241.994,87	-714.800,00	0,00	-714.800,00	-476.600,34	238.199,66
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.246,38	2.000,00	0,00	2.000,00	6.308,62	4.308,62
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-247.241,25	-716.800,00	0,00	-716.800,00	-482.908,96	233.891,04
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage							
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32	Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 060105 Familienbezogene Hilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.439,00	16.450,00	0,00	16.450,00	16.697,00	247,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	739.716,67	620.000,00	0,00	620.000,00	431.971,49	-188.028,51
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	756.155,67	636.450,00	0,00	636.450,00	448.668,49	-187.781,51
10	- Personalauszahlungen	403.971,47	406.850,00	0,00	406.850,00	396.203,59	-10.646,41
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.616,61	3.000,00	0,00	3.000,00	2.421,01	-578,99
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	893.775,16	935.000,00	89.273,37	1.024.273,37	696.285,23	-327.988,14
15	- Sonstige Auszahlungen	8.557,79	6.050,00	96,28	6.146,28	7.051,13	904,85
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.309.921,03	1.350.900,00	89.369,65	1.440.269,65	1.101.960,96	-338.308,69
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-553.765,36	-714.450,00	-89.369,65	-803.819,65	-653.292,47	150.527,18
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 060105 Familienbezogene Hilfen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010107 BuG -Familienbezogene Hilfen-						
060105.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00020078 BuG -Familienbezogene Hilfen- 60 bis 410 EUR						
060105.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00

Produkt 060106 Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 51, Herr Schulte

Produktbeschreibung

In diesem Produkt sind (1) stationäre Jugendhilfemaßnahmen und (2) die Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche abgebildet

(1) Stationäre Jugendhilfe in Form von Unterbringungen in Pflegefamilien, in Einrichtungen der Heimerziehung oder im Rahmen von Inobhutnahmen.

Gesetzliche Grundlagen: §§ 19,33,34,35,42 SGB VIII

(2) Eingliederungshilfe für seelische behinderte Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendliche haben Anspruch auf Eingliederungshilfe wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als 6 Monate von dem für ihre Lebensalter typischen Zustand abweicht und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist

Gesetzliche Grundlage: § 35a SGB VIII

Ziele

Ziele/Maßnahmen

(1)

- kurzfristige Unterbringung von Kindern und Jugendlichen bei gleichzeitigem Einsatz von ambulanter Hilfe zur Erziehung um Mangelsituationen im Herkunftssystem zu beheben und einen geeigneten Erziehungsrahmen zu schaffen; bei Erfolg schnellstmögliche Reintegration des Kindes oder des Jugendlichen in die Herkunftsfamilie

- langfristige Unterbringung und Verselbstständigung von Kindern und Jugendlichen wenn es keine Möglichkeit gibt mit dem Herkunftssystem an einer realistischen Reintegrationsperspektive zu arbeiten

- kurzfristige Inobhutnahme zur Krisenintervention mit Perspektivklärung

(2) Die Eingliederungshilfe hat zum einen die Aufgabe vorbeugend vor Eintritt einer Behinderung anzusetzen und eine drohende seelische Behinderung zu verhindern; zum anderen setzt die Eingliederungshilfe bei bereits eingetretenen Behinderungen an um sie entweder zu beseitigen, sie zumindest zu mildern und um die Integration des jungen Menschen in die Gesellschaft zu gewährleisten

In Form von:

- Autismus Therapie

- Therapie von Teilleistungsschwächen

- individuelle, bedarfsorientierte pädagogische Konzepte

Produktinformationen

- Integrationshilfe für Kinder- und Jugendliche im Kontext Schule -> inklusives Schulsystem

Maßnahmen

Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Anzahl der Kinder- und Jugendlichen im Zuständigkeitsbereich im Alter von 0-18 Jahren lt. IT.NRW	6170	5777	5684
Unterbringung in Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII (Jahresdurchschnittswerte)	51,4	50	50
Ø - Kosten pro Fall im Jahr	19.944 €	14.000 €	14.000 €
Unterbringungen in Einrichtungen der Heimerziehung nach §§ 19,34,35 SGB VIII (Jahresdurchschnittswerte)	34,33		
	35		
	33		
Ø - Kosten pro Fall im Jahr	64.995,23 €	66.000 €	58.000 €
Unterbringungen im Rahmen von Inobhutnahmen nach § 42 SGB VIII (Jahresfallzahlen)	28		25
	22		
Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII ambulant (Jahresdurchschnittswerte)	24,67		
	25		
	25		
Ø - Kosten pro Fall im Jahr	16.202,39 €	16.000 €	16.000 €
stationär (Jahresdurchschnittswerte)	0,5	0	
Ø - Kosten pro Fall	18.850 €	0 €	0 €

Teilergebnisrechnung Produkt 060106 Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	70.525,00	50.000,00	0,00	50.000,00	28.654,00	-21.346,00
3	+ Sonstige Transfererträge	963.758,25	1.020.000,00	0,00	1.020.000,00	612.517,97	-407.482,03
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.318,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.038.602,23	1.070.050,00	0,00	1.070.050,00	641.171,97	-428.878,03
11	- Personalaufwendungen	563.057,14	552.500,00	0,00	552.500,00	596.352,05	43.852,05
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	368.331,32	356.950,00	0,00	356.950,00	522.079,75	165.129,75
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.893,19	2.650,00	0,00	2.650,00	2.273,08	-376,92
15	- Transferaufwendungen	5.104.268,47	4.108.300,00	0,00	4.108.300,00	4.674.552,90	566.252,90
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.176,82	44.700,00	0,00	44.700,00	36.055,54	-8.644,46
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.073.726,94	5.065.100,00	0,00	5.065.100,00	5.831.313,32	766.213,32
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.035.124,71	-3.995.050,00	0,00	-3.995.050,00	-5.190.141,35	-1.195.091,35
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.035.124,71	-3.995.050,00	0,00	-3.995.050,00	-5.190.141,35	-1.195.091,35
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-5.035.124,71	-3.995.050,00	0,00	-3.995.050,00	-5.190.141,35	-1.195.091,35
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.530,67	2.600,00	0,00	2.600,00	6.853,98	4.253,98
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-5.040.655,38	-3.997.650,00	0,00	-3.997.650,00	-5.196.995,33	-1.199.345,33
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00
32	Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-1,00	0,00	0,00	0,00	-2,00	-2,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 060106 Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85.250,00	50.000,00	0,00	50.000,00	43.379,00	-6.621,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	996.317,44	1.020.000,00	0,00	1.020.000,00	797.494,46	-222.505,54
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.318,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.085.886,42	1.070.050,00	0,00	1.070.050,00	840.873,46	-229.176,54
10 – Personalauszahlungen	564.224,85	552.500,00	0,00	552.500,00	587.282,09	34.782,09
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	345.863,04	356.950,00	23.755,20	380.705,20	446.715,64	66.010,44
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	4.813.441,75	4.108.300,00	414.330,08	4.522.630,08	4.739.831,34	217.201,26
15 – Sonstige Auszahlungen	36.563,87	44.700,00	0,00	44.700,00	35.705,15	-8.994,85
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.760.093,51	5.062.450,00	438.085,28	5.500.535,28	5.809.534,22	308.998,94
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.674.207,09	-3.992.400,00	-438.085,28	-4.430.485,28	-4.968.660,76	-538.175,48
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.638,22	6.800,00	5.615,13	12.415,13	7.537,64	-4.877,49
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.638,22	6.800,00	5.615,13	12.415,13	7.537,64	-4.877,49
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-7.638,22	-6.800,00	-5.615,13	-12.415,13	-7.537,64	4.877,49

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 060106 Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010041 BuG -Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen- > 410 EUR						
060106.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	4.549,50	5.000,00	5.194,96	10.194,96	5.889,29	-4.305,67
= Saldo	-4.549,50	-5.000,00	-5.194,96	-10.194,96	-5.889,29	4.305,67
00010097 BuG -Bereitschaftspflege- > 410 EUR						
060106.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
00020041 BuG -Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen- 60 EUR bis 410 EUR						
060106.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	3.088,72	800,00	420,17	1.220,17	1.648,35	428,18
= Saldo	-3.088,72	-800,00	-420,17	-1.220,17	-1.648,35	-428,18
00020097 BuG -Bereitschaftspflege- 60 EUR bis 410 EUR						
060106.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-7.638,22	-6.800,00	-5.615,13	-12.415,13	-7.537,64	4.877,49

Produkt 060107 Präventionsarbeit**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 51, Herr Schulte

Produktbeschreibung

Schulsozialarbeit an Beckumer Schulen

Präventionsarbeit mit Kindern, Jugendlichen, Eltern, Schulen, Kindergärten

Präventionsarbeit an Schulen in Form von Sozialen Kompetenztrainings in Kooperation mit der Schulsozialarbeit

Medienkompetenztraining

Soziale Gruppenarbeit

Multiplikatorenschulung von Lehrern und Eltern

Ziele

Vermittlung und Weiterentwicklung von Sozialer Kompetenz im Rahmen von gruppendynamischen Prozessen

Kinder und Jugendliche erlernen den sicheren Umgang mit Medien

Kriminalitätsprävention

Maßnahmen

Diverse Soziale Trainingskurse z.B. Coolness Training, Mobbing Intervention, Medienscout etc.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 060107 Präventionsarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	52.342,78	75.000,00	0,00	75.000,00	86.482,13	11.482,13
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	270,00	270,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.342,78	75.500,00	0,00	75.500,00	86.752,13	11.252,13
10	- Personalauszahlungen	406.879,66	383.250,00	0,00	383.250,00	451.327,14	68.077,14
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	150,00	150,00
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	500,00	10.000,00	0,00	10.000,00	1.060,00	-8.940,00
15	- Sonstige Auszahlungen	8.096,66	8.000,00	0,00	8.000,00	7.917,46	-82,54
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	415.476,32	401.250,00	0,00	401.250,00	460.454,60	59.204,60
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-363.133,54	-325.750,00	0,00	-325.750,00	-373.702,47	-47.952,47
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	0,00	-1.400,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	0,00	-1.400,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-1.400,00	0,00	-1.400,00	0,00	1.400,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 060107 Präventionsarbeit

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010087 BuG -Präventionsarbeit- > 410 EUR						
060107.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
00010102 BuG -Zentrale Schulträgeraufgaben-> 410 EUR (Schulsozialarbeit)						
060107.783111 Auszahlungen für BuG >410 EUR Schulsozialarbeit	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
00020087 BuG - Präventionsarbeit- 60 EUR bis 410 EUR						
060107.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	-300,00
= Saldo	0,00	-300,00	0,00	-300,00	0,00	300,00
00020102 BuG -030101- Schulsozialarbeit, 60 EUR bis 410 EUR						
060107.783213 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR(Schulsozialarbeit)	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
= Saldo	0,00	-100,00	0,00	-100,00	0,00	100,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-1.400,00	0,00	-1.400,00	0,00	1.400,00

Produkt 060108 Zentrale Aufgaben (u.a.betreutes Wohnen)**Produktinformationen****Verantwortlich** FD 51, Herr Schulte**Produktbeschreibung**

In diesem Produkt sind die Hilfen für junge Volljährige nach § 41 SGB VIII abgebildet. Die Hilfe kann sowohl in ambulanter als auch in stationärer Form erfolgen

Gesetzliche Grundlagen: §§ 41 SGB VIII

Ziele

Für die Ausgestaltung der Hilfe § 27 Absatz 3 und 4 SGB VIII sowie die §§ 28-30, 33-36, 39-40 SGB VIII entsprechend mit der Maßgabe, dass an die Stelle des Personensorgeberechtigten der junge Volljährige tritt.

Maßnahmen

Einem jungen Volljährigen soll Hilfe für die Persönlichkeitsentwicklung und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung gewährt werden, wenn und solange die Hilfe auf Grund der aktuellen Situation des jungen Menschen notwendig ist. Die Hilfe wird in der Regel bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres gewährt; in begründeten Einzelfällen kann sie darüber hinaus fortgesetzt werden.

Kennzahlen	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Anzahl der Kinder- und Jugendlichen im Zuständigkeitsbereich im Alter von 18-21 Jahren lt. IT.NRW	1265	1265	1231
Hilfe nach § 41 SGB VIII (Jahresdurchschnittswerte)	14	12	12
Ø - Kosten pro Fall im Jahr	33.571 €	25.000 €	25.000 €

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 060108 Zentrale Aufgaben (u.a.betreutes Wohnen)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.767,99	1.767,99
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	1.767,99	1.767,99
10 – Personalauszahlungen	165.647,00	154.100,00	0,00	154.100,00	161.376,06	7.276,06
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	436,00	1.900,00	0,00	1.900,00	0,00	-1.900,00
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	376.656,60	298.000,00	32.853,39	330.853,39	351.481,09	20.627,70
15 – Sonstige Auszahlungen	19.258,99	19.150,00	0,00	19.150,00	17.175,49	-1.974,51
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	561.998,59	473.150,00	32.853,39	506.003,39	530.032,64	24.029,25
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-561.998,59	-473.150,00	-32.853,39	-506.003,39	-528.264,65	-22.261,26
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 060108 Zentrale Aufgaben (u.a.betreutes Wohnen)

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010058 BuG -Zentrale Aufgaben "Betreutes Wohnen" > 410 EUR						
060108.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
00020058 BuG -Zentrale Aufgaben "Betreutes Wohnen" 60 EUR bis 410 EUR						
060108.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00

Produkt 060501 Angebote des Freizeitheims Neubeckum**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 52, Herr Matuszek

Produktbeschreibung

Unterhaltung des Jugendtreffs Freizeithaus Neubeckum (FzH)

Sicherstellung von bedarfsgerechten Angeboten für Jugendliche im FzH zur sinnvollen Freizeitgestaltung

Durchführung von jugendbedarfsgerechten Aktionen (Mädchen-/Jungenarbeiten/-treffs, Medien-, schul- oder interkulturellbezogene Arbeiten)

Ziele

Förderung der individuellen, sozialen und kulturellen Entwicklung junger Menschen durch geeignete Angebote unter Berücksichtigung ihrer Interessen und Bedürfnisse.

Befähigung von Kindern und Jugendlichen zu solidarischem Miteinander, zu selbst bestimmter Lebensführung, zu ökologischem Bewusstsein und zu nachhaltigem umweltbewusstem Handeln zu eigenverantwortlichem Handeln, zu gesellschaftlicher Mitwirkung, zu demokratischer Teilhabe, zur Auseinandersetzung mit friedlichen Mitteln und zu Toleranz gegenüber verschiedenen Weltanschauungen, Kulturen und Lebensformen.

Maßnahmen

Bereitstellung von Infrastruktur, Personal und Finanzen zur bedarfsgerechten Durchführung von zielführenden Kursen und Maßnahmen.

Teilergebnisrechnung Produkt 060501 Angebote des Freizeitheims Neubeckum

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./.. Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.409,38	42.450,00	0,00	42.450,00	47.891,88	5.441,88
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	541,10	1.500,00	0,00	1.500,00	398,80	-1.101,20
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.660,15	2.350,00	0,00	2.350,00	1.368,58	-981,42
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	44.610,63	46.300,00	0,00	46.300,00	49.659,26	3.359,26
11 – Personalaufwendungen	165.757,60	162.400,00	0,00	162.400,00	154.827,49	-7.572,51
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.742,99	7.900,00	0,00	7.900,00	8.375,70	475,70
14 – Bilanzielle Abschreibungen	56.602,56	57.050,00	0,00	57.050,00	56.992,34	-57,66
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.846,63	11.750,00	0,00	11.750,00	9.778,69	-1.971,31
17 = Ordentliche Aufwendungen	237.949,78	239.100,00	0,00	239.100,00	229.974,22	-9.125,78
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-193.339,15	-192.800,00	0,00	-192.800,00	-180.314,96	12.485,04
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-193.339,15	-192.800,00	0,00	-192.800,00	-180.314,96	12.485,04
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-193.339,15	-192.800,00	0,00	-192.800,00	-180.314,96	12.485,04
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.028,84	11.400,00	0,00	11.400,00	11.050,75	-349,25
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-203.367,99	-204.200,00	0,00	-204.200,00	-191.365,71	12.834,29
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	8,00	8,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-8,00	-8,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 060501 Angebote des Freizeitheims Neu-beckum

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.347,50	27.400,00	0,00	27.400,00	32.830,00	5.430,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	541,10	1.500,00	0,00	1.500,00	398,80	-1.101,20
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.660,15	2.350,00	0,00	2.350,00	1.368,58	-981,42
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.548,75	31.250,00	0,00	31.250,00	34.597,38	3.347,38
10 – Personalauszahlungen	165.592,60	162.400,00	0,00	162.400,00	154.484,23	-7.915,77
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.386,74	7.900,00	356,25	8.256,25	8.653,95	397,70
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	7.823,18	11.750,00	122,96	11.872,96	9.646,15	-2.226,81
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	180.802,52	182.050,00	479,21	182.529,21	172.784,33	-9.744,88
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-151.253,77	-150.800,00	-479,21	-151.279,21	-138.186,95	13.092,26
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	299,00	20.800,00	2.900,00	23.700,00	23.815,53	115,53
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	299,00	20.800,00	2.900,00	23.700,00	23.815,53	115,53
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-299,00	-20.800,00	-2.900,00	-23.700,00	-23.815,53	-115,53

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 060501 Angebote des Freizeitheims Neubeckum

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010043 BuG -Angebote des FZH Neubeckum- > 410 EUR						
060501.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	20.000,00	2.500,00	22.500,00	21.341,41	-1.158,59
060501.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	493,90	493,90
= Saldo	0,00	-20.000,00	-2.500,00	-22.500,00	-21.835,31	664,69
00020043 BuG -Angebote des FZH Neubeckum- 60 EUR bis 410 EUR						
060501.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	299,00	800,00	400,00	1.200,00	1.980,22	780,22
= Saldo	-299,00	-800,00	-400,00	-1.200,00	-1.980,22	-780,22
00050006 Hochbau -Freizeithaus Neubeckum-						
060501.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060501.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00050017 Spielgeräte Freizeithaus Neubeckum						
060501.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060501.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060501.785300 Auszahlungen für sonstige Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060501.785300 Auszahlungen für sonstige Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-299,00	-20.800,00	-2.900,00	-23.700,00	-23.815,53	-115,53

Produkt 060502 Angebote des Jugendtreffs "Altes E-Werk"**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 52, Herr Matuszek

Produktbeschreibung

Unterhaltung des Jugendtreffs "Altes E-Werk".

Sicherstellung von bedarfsgerechten Angeboten für Jugendliche im Jugendtreff "Altes E-Werk" zur sinnvollen Freizeitgestaltung.

Durchführung von jugendbedarfsgerechten Aktionen (Mädchen-/Jungenarbeiten/-treffs, Medien-, schul- oder interkulturell bezogene Arbeiten).

Ziele

Förderung der individuellen, sozialen und kulturellen Entwicklung junger Menschen durch geeignete Angebote unter Berücksichtigung ihrer Interessen und Bedürfnisse.

Befähigung von Kindern und Jugendlichen zu solidarischem Miteinander, zu selbst bestimmter Lebensführung, zu ökologischem Bewusstsein und zu nachhaltigem umweltbewusstem Handeln zu eigenverantwortlichem Handeln, zu gesellschaftlicher Mitwirkung, zu demokratischer Teilhabe, zur Auseinandersetzung mit friedlichen Mitteln und zu Toleranz gegenüber verschiedenen Weltanschauungen, Kulturen und Lebensformen.

Maßnahmen

Bereitstellung von Infrastruktur, Personal und Finanzen zur bedarfsgerechten Durchführung von zielführenden Kursen und Maßnahmen.

Teilergebnisrechnung Produkt 060502 Angebote des Jugendtreffs "Altes E-Werk"

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.073,08	39.600,00	0,00	39.600,00	37.522,25	-2.077,75
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	550,65	1.200,00	0,00	1.200,00	292,45	-907,55
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.124,30	2.600,00	0,00	2.600,00	857,62	-1.742,38
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	24,40	0,00	0,00	0,00	24,40	24,40
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	33.772,43	43.450,00	0,00	43.450,00	38.696,72	-4.753,28
11 – Personalaufwendungen	98.894,97	167.100,00	0,00	167.100,00	102.108,51	-64.991,49
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.509,90	7.300,00	0,00	7.300,00	5.655,74	-1.644,26
14 – Bilanzielle Abschreibungen	17.733,78	29.650,00	0,00	29.650,00	17.762,88	-11.887,12
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.990,20	11.700,00	0,00	11.700,00	6.504,30	-5.195,70
17 = Ordentliche Aufwendungen	127.128,85	215.750,00	0,00	215.750,00	132.031,43	-83.718,57
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-93.356,42	-172.300,00	0,00	-172.300,00	-93.334,71	78.965,29
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-93.356,42	-172.300,00	0,00	-172.300,00	-93.334,71	78.965,29
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-93.356,42	-172.300,00	0,00	-172.300,00	-93.334,71	78.965,29
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.195,22	26.450,00	0,00	26.450,00	21.511,19	-4.938,81
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-116.551,64	-198.750,00	0,00	-198.750,00	-114.845,90	83.904,10
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 060502 Angebote des Jugendtreffs "Altes E-Werk"

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.347,50	27.350,00	0,00	27.350,00	32.830,00	5.480,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	550,65	1.200,00	0,00	1.200,00	292,45	-907,55
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.124,30	2.600,00	0,00	2.600,00	857,62	-1.742,38
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.022,45	31.200,00	0,00	31.200,00	33.980,07	2.780,07
10 – Personalauszahlungen	98.729,97	167.100,00	0,00	167.100,00	101.765,25	-65.334,75
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.509,90	7.300,00	0,00	7.300,00	5.617,76	-1.682,24
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	5.066,00	11.700,00	5,83	11.705,83	5.720,30	-5.985,53
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	109.305,87	186.100,00	5,83	186.105,83	113.103,31	-73.002,52
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-80.283,42	-154.900,00	-5,83	-154.905,83	-79.123,24	75.782,59
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	71.800,00	21.000,00	0,00	21.000,00	237.200,00	216.200,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	71.800,00	21.000,00	0,00	21.000,00	237.200,00	216.200,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	63.124,99	96.100,00	371.785,01	467.885,01	332.060,06	-135.824,95
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	369,00	113.150,00	0,00	113.150,00	2.452,82	-110.697,18
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	63.493,99	209.250,00	371.785,01	581.035,01	334.512,88	-246.522,13
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	8.306,01	-188.250,00	-371.785,01	-560.035,01	-97.312,88	462.722,13

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 060502 Angebote des Jugendtreffs "Altes E-Werk"

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010044 BuG -Angebote des Jugendtreffs "Altes E-Werk" > 410 EUR						
060502.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060502.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.652,87	-347,13
= Saldo	0,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-1.652,87	347,13
00020044 BuG -Angebote des Jugendtreffs "Altes E-Werk" 60 EUR bis 410 EUR						
060502.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	369,00	1.150,00	0,00	1.150,00	299,95	-850,05
= Saldo	-369,00	-1.150,00	0,00	-1.150,00	-299,95	850,05
00050007 Hochbau -Jugendtreff "Altes E-Werk"-						
060502.681100 Investitionszuwendungen vom Land	71.800,00	21.000,00	0,00	21.000,00	237.200,00	216.200,00
060502.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060502.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00
060502.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	500,00
060502.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00
060502.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060502.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	63.124,99	96.100,00	371.785,01	467.885,01	332.060,06	-135.824,95
= Saldo	8.675,01	-185.100,00	-371.785,01	-556.885,01	-95.360,06	461.524,95
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	8.306,01	-188.250,00	-371.785,01	-560.035,01	-97.312,88	462.722,13

Produkt 060505 Bereitstellung von Spiel- und Bolzplätzen**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 52, Herr Matuszek

Produktbeschreibung

Errichtung, Neugestaltung und Unterhaltung von Kinderspiel- und Bolzplätzen

Gewährleistung und Einhaltung der Verkehrssicherungspflichten

Ziele

Förderung der Entwicklung von Kindern durch Schaffung und Erhaltung von positiven Lebensbedingungen sowie einer kinder- und familienfreundlichen Umwelt für sie und ihre Familien.

Maßnahmen

Bereitstellung von Spiel- und Bolzflächen in ausreichender Größe und Anzahl.

Teilergebnisrechnung Produkt 060505 Bereitstellung von Spiel- und Bolzplätzen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.933,15	3.950,00	0,00	3.950,00	5.753,12	1.803,12
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	14.100,97	2.750,00	0,00	2.750,00	3.595,85	845,85
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	20.034,12	6.700,00	0,00	6.700,00	9.348,97	2.648,97
11 – Personalaufwendungen	31.958,26	21.700,00	0,00	21.700,00	23.214,91	1.514,91
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	243.679,16	223.150,00	0,00	223.150,00	248.235,02	25.085,02
14 – Bilanzielle Abschreibungen	41.923,32	50.850,00	0,00	50.850,00	43.785,52	-7.064,48
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.956,11	4.350,00	0,00	4.350,00	2.730,22	-1.619,78
17 = Ordentliche Aufwendungen	320.516,85	300.050,00	0,00	300.050,00	317.965,67	17.915,67
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-300.482,73	-293.350,00	0,00	-293.350,00	-308.616,70	-15.266,70
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-300.482,73	-293.350,00	0,00	-293.350,00	-308.616,70	-15.266,70
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-300.482,73	-293.350,00	0,00	-293.350,00	-308.616,70	-15.266,70
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.069,43	600,00	0,00	600,00	999,44	399,44
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-301.552,16	-293.950,00	0,00	-293.950,00	-309.616,14	-15.666,14
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	9,00	9,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-9,00	-9,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 060505 Bereitstellung von Spiel- und Bolzplätzen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	413,84	413,84
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	413,84	413,84
10 – Personalauszahlungen	31.796,84	21.700,00	0,00	21.700,00	22.817,17	1.117,17
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	250.195,37	223.150,00	13.223,59	236.373,59	245.730,60	9.357,01
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	2.955,35	4.350,00	0,00	4.350,00	2.730,22	-1.619,78
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	284.947,56	249.200,00	13.223,59	262.423,59	271.277,99	8.854,40
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-284.947,56	-249.200,00	-13.223,59	-262.423,59	-270.864,15	-8.440,56
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	28.000,00	0,00	28.000,00	27.586,16	-413,84
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	11.176,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.176,95	28.000,00	0,00	28.000,00	27.586,16	-413,84
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.400,88	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	-30.000,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	36.305,99	150.000,00	25.000,00	175.000,00	67.018,17	-107.981,83
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	48.706,87	180.000,00	25.000,00	205.000,00	67.018,17	-137.981,83
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-37.529,92	-152.000,00	-25.000,00	-177.000,00	-39.432,01	137.567,99

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 060505 Bereitstel- lung von Spiel- und Bolzplätzen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wert- grenze						
00190001 Schaffung u. Erneuerung von Kinder- spielplätzen						
060505.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	20.301,80	30.000,00	25.000,00	55.000,00	26.297,75	-28.702,25
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-20.301,80	-30.000,00	-25.000,00	-55.000,00	-26.297,75	28.702,25
00190002 Kinderspielplatz "Rote Erde", Rei- chenbacher Straße						
060505.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	28.000,00	0,00	28.000,00	27.586,16	-413,84
060505.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	11.941,17	-28.058,83
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-12.000,00	0,00	-12.000,00	15.644,99	27.644,99
00190004 Kinderspielplatz im BG 57 A Sachsen- straße						
060505.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00190007 Kinderspielplatz "Kampstraße" Neu- beckum						
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	892,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.785205 Auszahlungen für Landschafts- und Gewässerausbau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.785205 Auszahlungen für Landschafts- und Gewässerausbau	12.400,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-13.293,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00190008 Verbesserung der Aufenthaltsqualität für Kinder i. d. Innenstadt						
060505.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00190009 Kinderspielplatz Feuerstraße						
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	15.111,69	30.000,00	0,00	30.000,00	28.779,25	-1.220,75
060505.785205 Auszahlungen für Landschafts- und Gewässerausbau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.785205 Auszahlungen für Landschafts- und Gewässerausbau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-15.111,69	-30.000,00	0,00	-30.000,00	-28.779,25	1.220,75

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
00190010 Kinderspielplatz Heddigermarkstraße						
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	-50.000,00
060505.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060505.785205 Auszahlungen für Landschafts- und Gewässerausbau	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	-30.000,00
060505.785205 Auszahlungen für Landschafts- und Gewässerausbau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-80.000,00	0,00	-80.000,00	0,00	80.000,00
00190011 Kinderspielplatz N 67						
060505.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	11.176,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	11.176,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-37.529,92	-152.000,00	-25.000,00	-177.000,00	-39.432,01	137.567,99

Produkt 060701 Verwaltung der Tageseinrichtungen für Kinder**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 52, Herr Matuszek

Produktbeschreibung

Verwaltung, Betreuung, Unterstützung von Tageseinrichtungen für Kinder

Sicherstellung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz in Beckum

(Finanzielle) Unterstützung der freien und kirchlichen Träger von Kindertageseinrichtungen

Erstellen der Kindergartenbedarfsplanung

Festsetzung und Einziehung der Elternbeiträge

Ziele

Sicherung des Rechtsanspruches auf einen Platz in einer Tageseinrichtung

Maßnahmen

Kindergartenbedarfsplanung

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 060701 Verwaltung der Tageseinrichtungen für Kinder

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.379.512,52	4.669.800,00	0,00	4.669.800,00	4.803.492,27	133.692,27
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	-5.000,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.202.590,62	1.304.650,00	0,00	1.304.650,00	1.445.973,18	141.323,18
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	45.818,15	45.818,15
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,26	1,26
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.582.103,14	5.979.450,00	0,00	5.979.450,00	6.295.284,86	315.834,86
10 – Personalauszahlungen	181.973,32	175.450,00	0,00	175.450,00	171.369,30	-4.080,70
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.050,00	0,00	5.050,00	2.906,46	-2.143,54
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	9.469.251,50	9.439.100,00	86.244,34	9.525.344,34	11.229.711,31	1.704.366,97
15 – Sonstige Auszahlungen	7.781,48	9.300,00	0,00	9.300,00	10.511,79	1.211,79
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.659.006,30	9.628.900,00	86.244,34	9.715.144,34	11.414.498,86	1.699.354,52
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.076.903,16	-3.649.450,00	-86.244,34	-3.735.694,34	-5.119.214,00	-1.383.519,66
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	276.801,78	274.050,00	0,00	274.050,00	228.459,27	-45.590,73
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	276.801,78	274.050,00	0,00	274.050,00	228.459,27	-45.590,73
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.189,66	550,00	1.410,34	1.960,34	824,17	-1.136,17
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	276.801,78	388.150,00	10.498,95	398.648,95	255.514,58	-143.134,37
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	278.991,44	388.700,00	11.909,29	400.609,29	256.338,75	-144.270,54
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-2.189,66	-114.650,00	-11.909,29	-126.559,29	-27.879,48	98.679,81

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 060701 Verwaltung der Tageseinrichtungen für Kinder

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010072 BUG -Verwaltung der Tageseinrichtungen f. Kinder - > 410 EUR						
060701.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	1.714,26	500,00	1.410,34	1.910,34	824,17	-1.086,17
= Saldo	-1.714,26	-500,00	-1.410,34	-1.910,34	-824,17	1.086,17
00020067 BUG -Verwaltung der Tageseinrichtungen f. Kinder- 60 EUR bis 410 EUR						
060701.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060701.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060701.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	475,40	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	-475,40	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
00200001 Kindergarten BG N67						
060701.681103 Zuw. Land für Errichtung Kindergärten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060701.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-2.189,66	-550,00	-1.410,34	-1.960,34	-824,17	1.136,17

Produkt 060703 Leistungen der KiTa "Die kleinen Strolche", Windmühlenstraße**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 52, Herr Matuszek

Produktbeschreibung

Betreuung und Unterstützung bei der Bildung und Erziehung von Kindern innerhalb der KiTa "Die kleinen Strolche"

Erstellen der Kindergartenbedarfsplanung

Ziele

Sprachförderung von Kindern

Maßnahmen

Durchführung von Sprachkursen

Entwicklung eines Konzeptes zur Integrierten Sprachförderung

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 060703 Leistungen der KiTa "Die kleinen Strolche", Windmühlenstraße

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	534.116,45	461.600,00	0,00	461.600,00	525.122,34	63.522,34
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	2.994,85	2.994,85
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	534.116,45	461.650,00	0,00	461.650,00	528.117,19	66.467,19
10 – Personalauszahlungen	608.303,11	641.600,00	0,00	641.600,00	658.646,92	17.046,92
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.869,86	5.400,00	553,12	5.953,12	3.278,56	-2.674,56
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	6.986,59	12.150,00	18,00	12.168,00	7.430,45	-4.737,55
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	619.159,56	659.150,00	571,12	659.721,12	669.355,93	9.634,81
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-85.043,11	-197.500,00	-571,12	-198.071,12	-141.238,74	56.832,38
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.734,73	9.800,00	98,00	9.898,00	1.927,06	-7.970,94
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.734,73	9.800,00	98,00	9.898,00	1.927,06	-7.970,94
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-10.734,73	-9.800,00	-98,00	-9.898,00	-1.927,06	7.970,94

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 060703 Leistungen der KiTa "Die kleinen Strolche", Windmühlenstraße

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010045 BuG -Leistungen der KiTa "Die kleinen Strolche" > 410 EUR						
060703.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	4.041,21	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	-5.000,00
= Saldo	-4.041,21	-5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00	5.000,00
00010073 BUG KiTa "Die kleinen Strolche" (FD 52) > 410 EUR						
060703.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	1.800,00	0,00	1.800,00	860,47	-939,53
= Saldo	0,00	-1.800,00	0,00	-1.800,00	-860,47	939,53
00010104 BUG -060703- Kleine Strolche >410 EUR, "Projekt Sprache und Integration"						
060703.681000 Investitionszuwendungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060703.681000 Investitionszuwendungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060703.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00020045 BuG -Leistungen der KiTa "Die kleinen Strolche" 60 EUR bis 410 EUR						
060703.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	5.057,27	1.000,00	0,00	1.000,00	968,59	-31,41
= Saldo	-5.057,27	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-968,59	31,41
00020068 BUG KiTa "Die kleinen Strolche" (FD 52) 60 bis 410 EUR						
060703.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	1.636,25	2.000,00	98,00	2.098,00	98,00	-2.000,00
= Saldo	-1.636,25	-2.000,00	-98,00	-2.098,00	-98,00	2.000,00
00020104 BuG 60 EUR bis 410 EUR -060703 "Kleine Strolche"- Projekt Sprache und Integration						
060703.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00050008 Hochbau KiTa "Die kleinen Strolche"						
060703.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060703.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060703.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060703.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00050016 Spielgeräte KiTa "Die kleinen Strolche"						
060703.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060703.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060703.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-10.734,73	-9.800,00	-98,00	-9.898,00	-1.927,06	7.970,94

Produkt 060705 Leistungen der KiTa "Rappelkiste", Auf dem Völker**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 52, Herr Matuszek

Produktbeschreibung

Unterstützung von Familien bei der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern innerhalb der KiTa "Rappelkiste"

Abrechnung des Essensgeldes

Ziele

Sprachförderung von Kindern

Maßnahmen

Durchführung von Sprachkursen

Entwicklung eines Konzeptes zur integrierten Sprachförderung

Teilergebnisrechnung Produkt 060705 Leistungen der KiTa "Rappelkiste", Auf dem Völker

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	265.181,66	232.800,00	0,00	232.800,00	254.208,85	21.408,85
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	310,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	265.492,58	232.800,00	0,00	232.800,00	254.208,85	21.408,85
11 – Personalaufwendungen	339.447,48	349.200,00	0,00	349.200,00	367.851,20	18.651,20
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.358,19	2.750,00	0,00	2.750,00	1.037,57	-1.712,43
14 – Bilanzielle Abschreibungen	2.086,63	2.400,00	0,00	2.400,00	2.596,78	196,78
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.571,36	23.950,00	0,00	23.950,00	21.677,87	-2.272,13
17 = Ordentliche Aufwendungen	364.463,66	378.300,00	0,00	378.300,00	393.163,42	14.863,42
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-98.971,08	-145.500,00	0,00	-145.500,00	-138.954,57	6.545,43
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-98.971,08	-145.500,00	0,00	-145.500,00	-138.954,57	6.545,43
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-98.971,08	-145.500,00	0,00	-145.500,00	-138.954,57	6.545,43
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.106,66	11.500,00	0,00	11.500,00	10.713,37	-786,63
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-109.077,74	-157.000,00	0,00	-157.000,00	-149.667,94	7.332,06
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 060705 Leistungen der KiTa "Rappelkiste", Auf dem Völker

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	259.671,85	222.600,00	0,00	222.600,00	266.045,21	43.445,21
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62,66	0,00	0,00	0,00	248,26	248,26
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	259.734,51	222.600,00	0,00	222.600,00	266.293,47	43.693,47
10 – Personalauszahlungen	339.916,01	349.200,00	0,00	349.200,00	367.273,10	18.073,10
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.358,19	2.750,00	0,00	2.750,00	924,78	-1.825,22
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	21.660,87	23.950,00	0,00	23.950,00	21.677,87	-2.272,13
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	362.935,07	375.900,00	0,00	375.900,00	389.875,75	13.975,75
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-103.200,56	-153.300,00	0,00	-153.300,00	-123.582,28	29.717,72
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.708,18	3.300,00	0,00	3.300,00	3.810,54	510,54
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.708,18	3.300,00	0,00	3.300,00	3.810,54	510,54
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-3.708,18	-3.300,00	0,00	-3.300,00	-3.810,54	-510,54

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 060705 Leistungen der KiTa "Rappelkiste", Auf dem Völker

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010046 BuG -Leistungen der KiTa "Rappelkiste" > 410 EUR						
060705.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	2.710,18	500,00	0,00	500,00	2.949,00	2.449,00
= Saldo	-2.710,18	-500,00	0,00	-500,00	-2.949,00	-2.449,00
00010074 BUG KiTa "Rappelkiste" (FD 52) > 410 EUR						
060705.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
= Saldo	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00
00010105 BUG -060705- >410 EUR, "Projekt Sprache und Integration"						
060705.681000 Investitionszuwendungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060705.681000 Investitionszuwendungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060705.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00020046 BuG -Leistungen der KiTa "Rappelkiste" 60 EUR bis 410 EUR						
060705.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	998,00	800,00	0,00	800,00	861,54	61,54
= Saldo	-998,00	-800,00	0,00	-800,00	-861,54	-61,54
00020065 BUG Kita "Rappelkiste" (FD 52) 60 EUR bis 410 EUR						
060705.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
= Saldo	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00
00020105 BuG 60 EUR bis 410 EUR -060705 "Rappelkiste"- Projekt Sprache und Integration						
060705.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-3.708,18	-3.300,00	0,00	-3.300,00	-3.810,54	-510,54

Produktbereich 08 Sportförderung

080101 Förderung des Sports

080102 Bereitstellung eigener Sportstätten

080105 Betrieb gewerblicher Art (BgA) Sportstätten

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017 EUR	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.994,32	36.000,00	0,00	36.000,00	34.106,26	-1.893,74
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.027,75	6.850,00	0,00	6.850,00	5.914,75	-935,25
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.170,00	1.200,00	0,00	1.200,00	3.322,56	2.122,56
7 + Sonstige ordentliche Erträge	23.024,18	23.100,00	0,00	23.100,00	23.532,07	432,07
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	69.216,25	67.150,00	0,00	67.150,00	66.875,64	-274,36
11 – Personalaufwendungen	561.250,61	586.350,00	0,00	586.350,00	584.681,37	-1.668,63
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	224.223,49	283.600,00	0,00	283.600,00	222.680,68	-60.919,32
14 – Bilanzielle Abschreibungen	298.766,75	273.800,00	0,00	273.800,00	271.866,43	-1.933,57
15 – Transferaufwendungen	70.100,16	69.700,00	0,00	69.700,00	69.750,57	50,57
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.323,38	18.150,00	0,00	18.150,00	22.191,08	4.041,08
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.170.664,39	1.231.600,00	0,00	1.231.600,00	1.171.170,13	-60.429,87
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.101.448,14	-1.164.450,00	0,00	-1.164.450,00	-1.104.294,49	60.155,51
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.101.448,14	-1.164.450,00	0,00	-1.164.450,00	-1.104.294,49	60.155,51
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.101.448,14	-1.164.450,00	0,00	-1.164.450,00	-1.104.294,49	60.155,51
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	287.907,40	261.100,00	0,00	261.100,00	286.405,19	25.305,19
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.389.355,54	-1.425.550,00	0,00	-1.425.550,00	-1.390.699,68	34.850,32
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	3.149,00	3.149,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	4,00	0,00	0,00	0,00	24,00	24,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-4,00	0,00	0,00	0,00	3.125,00	3.125,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 08 Sportförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.386,88	6.850,00	0,00	6.850,00	4.991,62	-1.858,38
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.170,00	1.200,00	0,00	1.200,00	3.322,56	2.122,56
7	+ Sonstige Einzahlungen	675,25	100,00	0,00	100,00	252,98	152,98
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.232,13	10.150,00	0,00	10.150,00	10.567,16	417,16
10	- Personalauszahlungen	561.630,40	586.350,00	0,00	586.350,00	578.937,00	-7.413,00
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	230.014,93	283.600,00	4.299,15	287.899,15	214.567,98	-73.331,17
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	59.401,00	59.000,00	0,00	59.000,00	59.051,41	51,41
15	- Sonstige Auszahlungen	108.366,04	18.150,00	62,11	18.212,11	16.323,26	-1.888,85
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	959.412,37	947.100,00	4.361,26	951.461,26	868.879,65	-82.581,61
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-949.180,24	-936.950,00	-4.361,26	-941.311,26	-858.312,49	82.998,77
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	3.150,00	3.150,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	3.150,00	3.150,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	23.350,00	28.000,00	51.350,00	13.253,07	-38.096,93
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.238,79	26.950,00	1.551,17	28.501,17	31.723,36	3.222,19
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.238,79	50.300,00	29.551,17	79.851,17	44.976,43	-34.874,74
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-13.238,79	-50.300,00	-29.551,17	-79.851,17	-41.826,43	38.024,74

Produkt 080101 Förderung des Sports**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Materielle und persönliche Förderung und Betreuung von Vereinen und Verbänden sowie sonstigen Sportprojekten.

Gewährung von Zuschüssen nach Sportförderrichtlinien.

Der Sport ist anerkanntermaßen ein wesentlicher Bestandteil einer modernen Gesellschafts- und Sozialpolitik. Ihm ist eine herausragende pädagogische und soziale Funktion zugeschrieben. Gesundheit, persönliches Wohlbefinden, Gemeinschaftserlebnisse aber auch aktives, gesundheitsbewusstes Altern werden durch den Sport positiv befördert. Von dieser herausragenden Funktion profitieren insbesondere junge Menschen in einer für sie wesentlichen Entwicklungsphase, aber auch alle anderen Altersgruppen. Durch den Sport werden Werte wie Fairness, Teamfähigkeit, Selbstvertrauen, Toleranz, Kreativität und Hilfsbereitschaft vermittelt. Darüber hinaus bietet der Sport auch gute Möglichkeiten zur Integration unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen.

Ziele

In Kenntnis dieses herausragenden Stellenwertes, der den Sport zu einer wichtigen kommunalen Aufgabe werden lässt, unterstützt die Stadt Beckum den Beckumer Sport, vor allem die Sportvereine als maßgebliche Träger des Sports in dieser Stadt, im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten ideell, materiell und/oder finanziell.

Maßnahmen

Gewährung von Zuschüssen nach den Sportförderrichtlinien der Stadt Beckum unter anderem zur Förderung der Jugendarbeit in den Sportvereinen, Gewährung von Zuschüssen zu verschiedenen sportlichen Zwecken (Veranstaltungen, Maßnahmen, Meisterschaften, Turniere etc.), Förderung des Sportabzeichenwettbewerbs, Gewährung von Zuschüssen zur Beschaffung von Sportgeräten, Gewährung von Zuschüssen zu den Betriebs- und Unterhaltungskosten der Sportvereine für eigene oder gepachtete und selbstunterhaltene Sportanlagen etc..

Unterstützung der Sportvereine bei der Durchführung von Sportveranstaltungen.

Durchführung von Sportlerjahresehrungen.

	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Zuschüsse zur Förderung der Jugendarbeit	31.000 €	31.000 €	31.000 €
Zuschüsse zu Veranstaltungen und Maßnahmen, Allgemeine Sportförderung	3.000 €	3.000 €	3.075 €
	8.000 €	8.000 €	8.000 €
Zuschüsse zu Betriebs- und Unterhaltungskosten der Sportvereine für eigene oder gepachtete und selbstunterhaltene Sporthallen	14.200 €	14.200 €	14.200 €
Förderung des Sportabzeichens	900 €	900 €	900 €
Zuschüsse zur Beschaffung von Sportgeräten	1.250 €	1.250 €	1.250 €

Produkt 080102 Bereitstellung eigener Sportstätten**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Nach Artikel 18 Abs. 3 der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen ist der Sport durch das Land und die Gemeinden zu pflegen und zu fördern.

Die Stadt Beckum fördert den Sport in der Stadt Beckum insbesondere durch den Bau, die bedarfs- und sachgerechte Ausstattung, den Betrieb, die Unterhaltung und die Bereitstellung von Sport-, Turn- und Gymnastikhallen sowie Freisportanlagen zu Übungs- und Wettkampfwzwecken für Schulen, Sportvereine, Sportverbände, freie Sportgemeinschaften etc..

Ziele

Bereitstellung der kommunalen Sportanlagen (17 kommunale Sport-, Turn- und Gymnastikhallen sowie 7 kommunale Außensportanlagen) an die verschiedenen Nutzergruppen (Schulen, Sportvereine, Sportverbände, freie Sportgemeinschaften etc.) entsprechend dem jeweiligen Bedarf.

Sicherstellung der sportspezifischen Nutzbarkeit der Sport-, Turn- und Gymnastikhallen sowie der Freisportanlagen der Stadt Beckum.

Maßnahmen

Alljährliche Sicherheitsüberprüfungen in den kommunalen Sport-, Turn- und Gymnastikhallen mit erforderlichen Reparatur- und Wartungsarbeiten sowie Ersatz- und Neubeschaffungen.

Regelmäßige und regelgerechte Pflege und Unterhaltung der Freisportanlagen (Naturrasen, Kunstrasen, Kunststofflaufbahnen, Tennenflächen, Aufbauten, Betriebseinrichtungen etc.) einschließlich Ersatz- und Neubeschaffungen.

Durchführung von Sportstättenbegehungen mit den Hauptnutzern der jeweiligen Sportanlagen.

Teilergebnisrechnung Produkt 080102 Bereitstellung eigener Sportstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.994,32	34.000,00	0,00	34.000,00	34.106,26	106,26
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.080,00	4.800,00	0,00	4.800,00	3.896,75	-903,25
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.170,00	1.200,00	0,00	1.200,00	3.322,56	2.122,56
7 + Sonstige ordentliche Erträge	21.424,18	21.450,00	0,00	21.450,00	21.592,54	142,54
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	63.668,50	61.450,00	0,00	61.450,00	62.918,11	1.468,11
11 – Personalaufwendungen	509.212,56	538.850,00	0,00	538.850,00	537.489,97	-1.360,03
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	169.167,98	222.500,00	0,00	222.500,00	158.768,05	-63.731,95
14 – Bilanzielle Abschreibungen	271.845,62	246.750,00	0,00	246.750,00	244.997,13	-1.752,87
15 – Transferaufwendungen	10.699,16	10.700,00	0,00	10.700,00	10.699,16	-0,84
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.257,64	11.950,00	0,00	11.950,00	12.363,40	413,40
17 = Ordentliche Aufwendungen	973.182,96	1.030.750,00	0,00	1.030.750,00	964.317,71	-66.432,29
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-909.514,46	-969.300,00	0,00	-969.300,00	-901.399,60	67.900,40
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-909.514,46	-969.300,00	0,00	-969.300,00	-901.399,60	67.900,40
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-909.514,46	-969.300,00	0,00	-969.300,00	-901.399,60	67.900,40
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	287.271,31	193.700,00	0,00	193.700,00	285.747,40	92.047,40
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.196.785,77	-1.163.000,00	0,00	-1.163.000,00	-1.187.147,00	-24.147,00
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	3.149,00	3.149,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	4,00	0,00	0,00	0,00	24,00	24,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-4,00	0,00	0,00	0,00	3.125,00	3.125,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 080102 Bereitstellung eigener Sportstätten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.380,50	4.800,00	0,00	4.800,00	3.046,75	-1.753,25
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.170,00	1.200,00	0,00	1.200,00	3.322,56	2.122,56
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	25,95	-24,05
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.550,50	6.050,00	0,00	6.050,00	6.395,26	345,26
10	- Personalauszahlungen	509.444,84	538.850,00	0,00	538.850,00	533.976,01	-4.873,99
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	175.334,08	222.500,00	1.390,49	223.890,49	151.809,11	-72.081,38
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	12.350,53	11.950,00	58,00	12.008,00	12.420,90	412,90
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	697.129,45	773.300,00	1.448,49	774.748,49	698.206,02	-76.542,47
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-691.578,95	-767.250,00	-1.448,49	-768.698,49	-691.810,76	76.887,73
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	3.150,00	3.150,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	3.150,00	3.150,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	23.300,00	28.000,00	51.300,00	13.253,07	-38.046,93
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.893,65	26.850,00	1.551,17	28.401,17	31.723,36	3.322,19
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.893,65	50.150,00	29.551,17	79.701,17	44.976,43	-34.724,74
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-12.893,65	-50.150,00	-29.551,17	-79.701,17	-41.826,43	37.874,74

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 080102 Bereitstel- lung eigener Sportstätten

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wert- grenze						
0079 Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen Sportplätze						
080102.785216 Sonst. Aufbauten u. Betriebs vor- richtungen (FD 40) auf Sportplätzen	0,00	0,00	0,00	0,00	781,35	781,35
080102.785216 Sonst. Aufbauten u. Betriebs vor- richtungen (FD 40) auf Sportplätzen	0,00	16.100,00	0,00	16.100,00	12.471,72	-3.628,28
= Saldo	0,00	-16.100,00	0,00	-16.100,00	-13.253,07	2.846,93
0084 Spiel-, Sport- und Turngeräte auf Sport- und Spielplätzen						
080102.783208 Spiel-, Sport- und Turngeräte	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
080102.785216 Sonst. Aufbauten u. Betriebs vor- richtungen (FD 40) auf Sportplätzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.785216 Sonst. Aufbauten u. Betriebs vor- richtungen (FD 40) auf Sportplätzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
0085 Carport Jahnstadion / Jahnhalle (4 Stell- plätze)						
080102.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	28.000,00	28.000,00	0,00	-28.000,00
= Saldo	0,00	0,00	-28.000,00	-28.000,00	0,00	28.000,00
0136 Umkleidetrakt Sportplatz Roland						
080102.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0146 Blitzschutzanlage Überdachung am Club- heim Sportplatz Vellern						
080102.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0166 Neubau Kunstrasenplatz						
080102.785204 Auszahlungen für Sportplätze (Rasen-, Kunstrasen u. Hartplätze)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.785204 Auszahlungen für Sportplätze (Rasen-, Kunstrasen u. Hartplätze)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010047 BuG -Bereitstellung eigener Sport- stätten und Bäder- > 410 EUR						
080102.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	6.752,85	13.800,00	1.116,05	14.916,05	8.043,23	-6.872,82
080102.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	828,12	828,12
= Saldo	-6.752,85	-13.800,00	-1.116,05	-14.916,05	-8.871,35	6.044,70
00020047 BuG -Bereitstellung eigener Sport- stätten und Bäder- 60 EUR bis 410 EUR						
080102.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	6.140,80	4.000,00	435,12	4.435,12	2.341,40	-2.093,72
= Saldo	-6.140,80	-4.000,00	-435,12	-4.435,12	-2.341,40	2.093,72

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
00050022 Jahnstadion, Überdachung zwischen Garage und Schiessstand						
080102.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00050026 Hochbau Römerkampfbahn						
080102.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	7.200,00	0,00	7.200,00	0,00	-7.200,00
080102.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-7.200,00	0,00	-7.200,00	0,00	7.200,00
00060004 Technische Anlagen -Bereitstellung eigener Sportstätten und Bäder- > 410 EUR						
080102.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080102.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110021 Transporter Römerkampfbahn						
080102.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110029 Fahrzeuge 080102 > 410 EUR						
080102.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	9.000,00	0,00	9.000,00	20.510,61	11.510,61
080102.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-9.000,00	0,00	-9.000,00	-20.510,61	-11.510,61
00120006 Fahrzeug Bereitstellung eigener Sportstätten 60 bis 410 EUR						
080102.783202 Auszahlungen für Fahrzeuge 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-12.893,65	-50.150,00	-29.551,17	-79.701,17	-44.976,43	34.724,74

Produkt 080105 Betrieb gewerblicher Art (BgA) Sportstätten**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 40, Frau Bogatz

Produktbeschreibung

Betrieb und Unterhaltung der im BgA Sportstätten betriebenen Sportplätze und Sporthallen
Bereitstellung für den Schulsport und an Dritte
Erhebung von Benutzungsgebühren

Ziele

Bereitstellung der im BgA Sportstätten betriebenen Sportanlagen an die jeweiligen Nutzer.
Sicherstellung der sportspezifischen Nutzbarkeit der im BgA Sportstätten betriebenen Sportanlagen.

Maßnahmen

Regelmäßige und regelgerechte Pflege und Unterhaltung der aktuell im BgA Sportstätten betriebenen Sportanlagen einschließlich Ersatz- und Neubeschaffungen.
Durchführung von Sportstättenbegehungen mit den Hauptnutzern der jeweiligen Sportanlagen.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 080105 Betrieb gewerblicher Art (BgA) Sportstätten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.006,38	2.050,00	0,00	2.050,00	1.944,87	-105,13
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	675,25	0,00	0,00	0,00	227,03	227,03
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.681,63	2.050,00	0,00	2.050,00	2.171,90	121,90
10 – Personalauszahlungen	29.795,05	26.950,00	0,00	26.950,00	24.581,49	-2.368,51
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.147,77	7.650,00	291,66	7.941,66	12.090,04	4.148,38
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	92.084,68	2.700,00	4,11	2.704,11	88,32	-2.615,79
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	126.027,50	37.300,00	295,77	37.595,77	36.759,85	-835,92
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-123.345,87	-35.250,00	-295,77	-35.545,77	-34.587,95	957,82
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	345,14	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	345,14	150,00	0,00	150,00	0,00	-150,00
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-345,14	-150,00	0,00	-150,00	0,00	150,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 080105 Betrieb gewerblicher Art (BgA) Sportstätten

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0121 Errichtung eines Kunstrasenplatzes, Sportplatz Vellern						
080105.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080105.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080105.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080105.785204 Auszahlungen für Sportplätze (Rasen-, Kunstrasen u. Hartplätze)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080105.785204 Auszahlungen für Sportplätze (Rasen-, Kunstrasen u. Hartplätze)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080105.785219 Sonst. Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen (FD 66) auf Sportplätzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080105.785219 Sonst. Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen (FD 66) auf Sportplätzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0130 Immaterielle Vermögenswerte > 410 EUR, BgA Sportstätten						
080105.783107 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080105.783107 Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0148 Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen Sportsplätze BgA						
080105.785216 Sonst. Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen (FD 40) auf Sportplätzen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
080105.785216 Sonst. Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen (FD 40) auf Sportplätzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
00010094 BuG -Betrieb gewerblicher Art (BgA) Sportstätten- > 410 EUR						
080105.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
00020094 BuG -Betrieb gewerblicher Art (BgA) Sportstätten- 60 EUR bis 410 EUR						
080105.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	345,14	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	-345,14	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
00060015 Technische Anlagen -Betrieb gewerblicher Art (BgA) Sportstätten > 410 EUR						
080105.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080105.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-345,14	-150,00	0,00	-150,00	0,00	150,00

Produktbereich 09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformation

090101 Maßnahmen der Raumplanung und Entwicklung

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.200,00	24.400,00	0,00	24.400,00	74.900,00	50.500,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.722,50	6.000,00	0,00	6.000,00	10.439,00	4.439,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.971,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	29.894,47	30.400,00	0,00	30.400,00	85.339,00	54.939,00
11 – Personalaufwendungen	386.858,32	467.200,00	0,00	467.200,00	484.069,67	16.869,67
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.207,29	30.850,00	22.254,82	53.104,82	41.370,63	-11.734,19
14 – Bilanzielle Abschreibungen	204,61	350,00	0,00	350,00	200,96	-149,04
15 – Transferaufwendungen	6.591,04	0,00	39.394,06	39.394,06	15.282,01	-24.112,05
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	124.270,61	124.450,00	194.100,00	318.550,00	141.984,31	-176.565,69
17 = Ordentliche Aufwendungen	541.131,87	622.850,00	255.748,88	878.598,88	682.907,58	-195.691,30
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-511.237,40	-592.450,00	-255.748,88	-848.198,88	-597.568,58	250.630,30
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-511.237,40	-592.450,00	-255.748,88	-848.198,88	-597.568,58	250.630,30
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-511.237,40	-592.450,00	-255.748,88	-848.198,88	-597.568,58	250.630,30
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.133,17	19.300,00	0,00	19.300,00	14.181,59	-5.118,41
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-527.370,57	-611.750,00	-255.748,88	-867.498,88	-611.750,17	255.748,71
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformation

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.600,00	24.400,00	0,00	24.400,00	74.300,00	49.900,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.206,50	6.000,00	0,00	6.000,00	10.646,00	4.646,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.971,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.778,47	30.400,00	0,00	30.400,00	84.946,00	54.546,00
10	- Personalauszahlungen	385.254,70	467.200,00	0,00	467.200,00	441.290,21	-25.909,79
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.445,22	30.850,00	31.554,46	62.404,46	44.977,47	-17.426,99
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	605,94	0,00	45.394,06	45.394,06	21.267,11	-24.126,95
15	- Sonstige Auszahlungen	117.013,92	124.450,00	196.080,40	320.530,40	148.212,33	-172.318,07
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	523.319,78	622.500,00	273.028,92	895.528,92	655.747,12	-239.781,80
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-494.541,31	-592.100,00	-273.028,92	-865.128,92	-570.801,12	294.327,80
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	888,80	800,00	0,00	800,00	819,56	19,56
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	888,80	800,00	0,00	800,00	819,56	19,56
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-888,80	-800,00	0,00	-800,00	-819,56	-19,56

Produkt 090101 Maßnahmen der Raumplanung und Entwicklung**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 69, Herr Waldmüller

Produktbeschreibung

Aufgaben der Landes- und Regionalplanung

Aufstellung, Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes

Aufstellung, Änderung und Ergänzung von Bebauungsplänen, vorhabenbezogenen Bebauungsplänen und sonstigen städtebaulichen Satzungen

Aufgaben der Verkehrsplanung

Aufgaben nach dem Abgrabungsgesetz

Städtebauliche Rahmenplanung

Handlungs- und Maßnahmenkonzepte der Stadtentwicklung, Stadterneuerung und Stadtgestaltung

Bau-, Planungs- und Gestaltungsberatung

Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben Dritter

Verwalten, Bereitstellen und Abgabe von kommunalen Geo-Informationsdaten

Ziele

Entscheidungsgrundlagen für die Konkretisierung strategischer Ziele schaffen

Räumliche Entwicklungspotenziale abschätzen

Städtebauliche Investitionen fördern

Planungssicherheit schaffen - ausreichende Bereitstellung von qualitativ hochwertigen Bauland

Zielgerichtete Stadtplanung/ Stadtentwicklung/ Stadtgestaltung zur Gewährleistung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung

Sicherung einer menschenwürdigen Umwelt

Öffentliche und private Interessen gegen- und untereinander abwägen

Maßnahmen

jährliche Erarbeitung der Prioritätenliste für die Aufgaben der Stadtplanung, Gesamtlaufzeit 5 Jahre, zur Steuerung der Projektbearbeitung

Optimierung der formellen Planungs- und Beteiligungsverfahren

Qualitäts- und Quantitätssteigerung durch EDV und CAD - gestützte Projektbearbeitung der Bauleitplanung

Teilergebnisrechnung Produkt 090101 Maßnahmen der Raumplanung und Entwicklung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.200,00	24.400,00	0,00	24.400,00	74.900,00	50.500,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.722,50	6.000,00	0,00	6.000,00	10.439,00	4.439,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.971,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	29.894,47	30.400,00	0,00	30.400,00	85.339,00	54.939,00
11 – Personalaufwendungen	386.858,32	467.200,00	0,00	467.200,00	484.069,67	16.869,67
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.207,29	30.850,00	22.254,82	53.104,82	41.370,63	-11.734,19
14 – Bilanzielle Abschreibungen	204,61	350,00	0,00	350,00	200,96	-149,04
15 – Transferaufwendungen	6.591,04	0,00	39.394,06	39.394,06	15.282,01	-24.112,05
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	124.270,61	124.450,00	194.100,00	318.550,00	141.984,31	-176.565,69
17 = Ordentliche Aufwendungen	541.131,87	622.850,00	255.748,88	878.598,88	682.907,58	-195.691,30
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-511.237,40	-592.450,00	-255.748,88	-848.198,88	-597.568,58	250.630,30
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-511.237,40	-592.450,00	-255.748,88	-848.198,88	-597.568,58	250.630,30
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-511.237,40	-592.450,00	-255.748,88	-848.198,88	-597.568,58	250.630,30
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.133,17	19.300,00	0,00	19.300,00	14.181,59	-5.118,41
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-527.370,57	-611.750,00	-255.748,88	-867.498,88	-611.750,17	255.748,71
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 090101 Maßnahmen der Raumplanung und Entwicklung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.600,00	24.400,00	0,00	24.400,00	74.300,00	49.900,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.206,50	6.000,00	0,00	6.000,00	10.646,00	4.646,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.971,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.778,47	30.400,00	0,00	30.400,00	84.946,00	54.546,00
10 – Personalauszahlungen	385.254,70	467.200,00	0,00	467.200,00	441.290,21	-25.909,79
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.445,22	30.850,00	31.554,46	62.404,46	44.977,47	-17.426,99
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	605,94	0,00	45.394,06	45.394,06	21.267,11	-24.126,95
15 – Sonstige Auszahlungen	117.013,92	124.450,00	196.080,40	320.530,40	148.212,33	-172.318,07
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	523.319,78	622.500,00	273.028,92	895.528,92	655.747,12	-239.781,80
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-494.541,31	-592.100,00	-273.028,92	-865.128,92	-570.801,12	294.327,80
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	888,80	800,00	0,00	800,00	819,56	19,56
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	888,80	800,00	0,00	800,00	819,56	19,56
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-888,80	-800,00	0,00	-800,00	-819,56	-19,56

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 090101 Maßnahmen der Raumplanung und Entwicklung

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010049 BuG -Maßnahmen der Raumplanung und Entwicklung- > 410 EUR						
090101.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
090101.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
00020049 BuG -Maßnahmen der Raumplanung und Entwicklung- 60 EUR bis 410 EUR						
090101.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	888,80	300,00	0,00	300,00	819,56	519,56
= Saldo	-888,80	-300,00	0,00	-300,00	-819,56	-519,56
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-888,80	-800,00	0,00	-800,00	-819,56	-19,56

Produktbereich 10 Bauen u. Wohnen

100101	Aufgaben der Bauordnung und -aufsicht	100103	Denkmalschutz- und -pflege
100105	Aufgaben der allgemeinen Bauverwaltung	100301	Bereitstellung von Einrichtungen für Wohnungslose
100303	Verwaltung der Übergangsheime für Asylbewerber und Aussiedler	100501	Wohnbauförderung, Wohnungsmarkt
100503	Subjektbezogene Förderung von Wohnraum		

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.294,39	18.150,00	0,00	18.150,00	24.790,87	6.640,87
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	234.934,61	578.100,00	0,00	578.100,00	647.317,51	69.217,51
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	227.990,26	0,00	0,00	0,00	67.038,47	67.038,47
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.661,21	4.700,00	0,00	4.700,00	3.899,91	-800,09
7 + Sonstige ordentliche Erträge	353,30	2.000,00	0,00	2.000,00	600,00	-1.400,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	510.233,77	602.950,00	0,00	602.950,00	743.646,76	140.696,76
11 – Personalaufwendungen	1.133.784,00	1.137.750,00	0,00	1.137.750,00	1.228.799,11	91.049,11
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	172.875,16	314.850,00	0,00	314.850,00	222.260,97	-92.589,03
14 – Bilanzielle Abschreibungen	47.392,02	41.300,00	0,00	41.300,00	44.184,62	2.884,62
15 – Transferaufwendungen	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	-4.000,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	762.075,64	412.550,00	0,00	412.550,00	388.593,47	-23.956,53
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.116.126,82	1.910.450,00	0,00	1.910.450,00	1.883.838,17	-26.611,83
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.605.893,05	-1.307.500,00	0,00	-1.307.500,00	-1.140.191,41	167.308,59
19 + Finanzerträge	1.455,11	1.350,00	0,00	1.350,00	1.204,33	-145,67
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.455,11	1.350,00	0,00	1.350,00	1.204,33	-145,67
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.604.437,94	-1.306.150,00	0,00	-1.306.150,00	-1.138.987,08	167.162,92
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.604.437,94	-1.306.150,00	0,00	-1.306.150,00	-1.138.987,08	167.162,92
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	42.720,62	83.300,00	0,00	83.300,00	89.107,10	5.807,10
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.647.158,56	-1.389.450,00	0,00	-1.389.450,00	-1.228.094,18	161.355,82
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	-5.000,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	80.012,23	0,00	0,00	0,00	7,00	7,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-80.012,23	5.000,00	0,00	5.000,00	-7,00	-5.007,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 10 Bauen u. Wohnen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	279,01	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	259.821,11	578.100,00	0,00	578.100,00	647.080,94	68.980,94
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	220.706,30	0,00	0,00	0,00	10.330,40	10.330,40
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.967,80	4.700,00	0,00	4.700,00	248.059,30	243.359,30
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.363,10	1.350,00	0,00	1.350,00	1.321,85	-28,15
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	503.137,32	586.350,00	0,00	586.350,00	906.792,49	320.442,49
10 – Personalauszahlungen	1.134.853,70	1.137.750,00	0,00	1.137.750,00	1.206.452,61	68.702,61
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	157.017,79	345.850,00	-1.290,80	344.559,20	158.252,27	-186.306,93
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	13.724,43	16.800,00	0,00	16.800,00	12.772,43	-4.027,57
15 – Sonstige Auszahlungen	791.874,84	412.550,00	-23.257,50	389.292,50	380.797,99	-8.494,51
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.097.470,76	1.912.950,00	-24.548,30	1.888.401,70	1.758.275,30	-130.126,40
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.594.333,44	-1.326.600,00	24.548,30	-1.302.051,70	-851.482,81	450.568,89
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	549,99	0,00	0,00	0,00	770,00	770,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	39.377,91	31.950,00	0,00	31.950,00	39.209,70	7.259,70
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	39.927,90	31.950,00	0,00	31.950,00	39.979,70	8.029,70
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.343,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.051,90	32.300,00	3.931,85	36.231,85	19.491,40	-16.740,45
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.395,82	32.300,00	3.931,85	36.231,85	19.491,40	-16.740,45
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	27.532,08	-350,00	-3.931,85	-4.281,85	20.488,30	24.770,15

Produkt 100101 Aufgaben der Bauordnung und -aufsicht**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 63, Herr Schockmann

Produktbeschreibung

Gesetzlich zugewiesene Aufgaben durch die Bauordnung NRW und Sonderbauvorschriften zur Durchführung der Genehmigungsverfahren und der Bauaufsicht im Gebäudebestand sowie Maßnahmen der Eingriffsverwaltung zur Gefahrenabwehr.

Entscheidung über gestellte Anträge auf Erteilung eines Vorbescheides, einer Baugenehmigung sowie Durchführung der Bauüberwachung und Bauzustandsbesichtigung.

Entscheidungen über Anträge zur Flurstücksteilung.

Eintragung und Führung des Baulastenverzeichnisses.

Durchführung ordnungsbehördlicher Verfahren im Rahmen der Gefahrenabwehr zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bei der Realisierung von Bauvorhaben, bei Nachbarbeschwerden und Mängeln an bestehenden Gebäuden.

Durchführung der wiederkehrenden Prüfungen und den sich hieraus ergebenden Verfahren.

Beteiligung und Abwicklung von Verfahren auf der Grundlage anderer Rechtsvorschriften:

- Bescheinigungen nach Wohnungseigentumsgesetz
- Stellungnahmen zu Verfahren anderer Dienststellen und Behörden

Als freiwillige Leistungen wird Bauberatung, insbesondere vor und während des Baugenehmigungsverfahrens angeboten, auch die Möglichkeit zur Akteneinsicht in die umfangreichen Archiven ist gegeben.

Ziele

Rechtssichere und fristgerechte Entscheidungen unter Berücksichtigung der Grundsätze der Verhältnismäßigkeit und des pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der Kundenorientierung.

Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch bürgernahe Entscheidungen unter Abwägung der erforderlichen Mittel nach dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit.

Maßnahmen

Teilergebnisrechnung Produkt 100101 Aufgaben der Bauordnung und -aufsicht

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32,90	0,00	0,00	0,00	78,63	78,63
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	233.839,65	286.200,00	0,00	286.200,00	404.506,30	118.306,30
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.900,35	1.500,00	0,00	1.500,00	1.280,00	-220,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	235.772,90	289.700,00	0,00	289.700,00	405.864,93	116.164,93
11 – Personalaufwendungen	462.201,43	476.200,00	0,00	476.200,00	541.456,82	65.256,82
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.081,02	6.150,00	0,00	6.150,00	907,25	-5.242,75
14 – Bilanzielle Abschreibungen	668,19	1.250,00	0,00	1.250,00	947,91	-302,09
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.974,90	16.800,00	0,00	16.800,00	14.765,06	-2.034,94
17 = Ordentliche Aufwendungen	481.925,54	500.400,00	0,00	500.400,00	558.077,04	57.677,04
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-246.152,64	-210.700,00	0,00	-210.700,00	-152.212,11	58.487,89
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-246.152,64	-210.700,00	0,00	-210.700,00	-152.212,11	58.487,89
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-246.152,64	-210.700,00	0,00	-210.700,00	-152.212,11	58.487,89
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.181,45	17.900,00	0,00	17.900,00	22.594,65	4.694,65
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-271.334,09	-228.600,00	0,00	-228.600,00	-174.806,76	53.793,24
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-2,00	-2,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 100101 Aufgaben der Bauordnung und -aufsicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	258.726,15	286.200,00	0,00	286.200,00	429.175,15	142.975,15
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.496,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.684,35	184,35
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	260.222,15	289.700,00	0,00	289.700,00	430.859,50	141.159,50
10 – Personalauszahlungen	462.644,50	476.200,00	0,00	476.200,00	533.918,73	57.718,73
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.033,52	6.150,00	47,50	6.197,50	954,75	-5.242,75
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	18.171,66	16.800,00	139,99	16.939,99	14.684,34	-2.255,65
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	481.849,68	499.150,00	187,49	499.337,49	549.557,82	50.220,33
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-221.627,53	-209.450,00	-187,49	-209.637,49	-118.698,32	90.939,17
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	329,00	0,00	0,00	0,00	770,00	770,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	329,00	0,00	0,00	0,00	770,00	770,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.664,18	19.000,00	0,00	19.000,00	14.388,52	-4.611,48
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.664,18	19.000,00	0,00	19.000,00	14.388,52	-4.611,48
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-3.335,18	-19.000,00	0,00	-19.000,00	-13.618,52	5.381,48

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 100101 Aufgaben der Bauordnung und -aufsicht

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010050 BuG -Aufgaben der Bauordnung und aufsicht- > 410 EUR						
100101.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	770,00	770,00
100101.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	1.519,71	18.000,00	0,00	18.000,00	6.831,94	-11.168,06
= Saldo	-1.519,71	-18.000,00	0,00	-18.000,00	-6.061,94	11.938,06
00020050 BuG -Aufgaben der Bauordnung und aufsicht- 60 EUR bis 410 EUR						
100101.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	329,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100101.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	2.144,47	1.000,00	0,00	1.000,00	7.556,58	6.556,58
= Saldo	-1.815,47	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-7.556,58	-6.556,58
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-3.335,18	-19.000,00	0,00	-19.000,00	-13.618,52	5.381,48

Produkt 100103 Denkmalschutz und -pflege**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 65, Frau Faust

Produktbeschreibung

Beratung und Betreuung in Angelegenheiten des Denkmalschutzes, der Denkmal- u. Stadtbildpflege Öffentlichkeitsarbeit.

Fortschreibung der Denkmalliste in Abstimmung m. Landschaftsverband Westfalen-Lippe einschl. denkmalrechtlicher Erlaubnisse/Benehmensherstellung, Bauüberwachung, Baubetreuung, Steuerbescheinigungen.

Beantragung von Fördermitteln, Gewährung von städt. Zuschüssen.

Ziele

Erhaltung und Nutzung von Denkmälern im Sinne des Denkmalschutzgesetzes NRW, insbesondere der § 7 "Erhaltung von Denkmälern" und § 8 "Nutzung von Baudenkmälern" und ortsfesten Bodendenkmälern.

Maßnahmen

Produkt 100105 Aufgaben der allgemeinen Bauverwaltung**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 10, Herr Hadrian; FD 63, Herr Schockmann; FD 66, Frau Sievers; FD 67, Herr Heuckmann

Produktbeschreibung

Ordnungsbehördliche Aufgaben im Rahmen der Bauordnung und des vorbeugendes Brand-schutzes;

Kalkulation und Erhebung von Stellplatzablösebeiträgen;

Zentrale Submissionsstelle für die gesamte Verwaltung;

Querschnittsaufgaben für andere Fachdienste;

Erarbeitung und Abschluss von städtebaulichen Verträgen.

Ziele

Wahrnehmung von fachdienst- und fachbereichsübergreifenden Aufgaben.

Maßnahmen

Produkt 100301 Bereitstellung von Einrichtungen für Wohnungslose

Produktinformationen

Verantwortlich FD 32, Herr König

Produktbeschreibung

Unterbringung und Bereitstellung von Einrichtungen für Wohnungslose

Ziele

Beseitigung von Obdachlosigkeit

Maßnahmen

Bereitstellung von Wohnraum

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 100301 Bereitstellung von Einrichtungen für Wohnungslose

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	279,01	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	8.834,63	6.834,63
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	600,00	0,00	0,00	0,00	600,00	600,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.324,20	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.203,21	2.300,00	0,00	2.300,00	9.434,63	7.134,63
10 – Personalauszahlungen	29.491,45	26.000,00	0,00	26.000,00	32.200,24	6.200,24
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.231,88	10.350,00	1.602,60	11.952,60	11.253,34	-699,26
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	22.079,77	21.900,00	0,00	21.900,00	22.838,39	938,39
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.803,10	58.250,00	1.602,60	59.852,60	66.291,97	6.439,37
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-52.599,89	-55.950,00	-1.602,60	-57.552,60	-56.857,34	695,26
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	220,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	220,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	220,99	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	220,99	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 100301 Bereitstellung von Einrichtungen für Wohnungslose

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00020108 BuG 60 EUR bis 410 EU -100301-, Bereitstellung v Einrichtungen f Wohnungslose						
100301.681800 Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	220,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100301.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	220,99	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00

Produkt 100303 Verwaltung der Übergangsheime für Asylbewerber und Aussiedler**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 50, Herr May-Neitemann

Produktbeschreibung

Unterbringung, Bereitstellung und Unterhaltung der Übergangsheime für Asylbewerber und Aussiedler.

Gesetzliche Grundlagen: §§ 3, 4, 7 ff. SGB II.

Ziele

Bereitstellung von Unterkünften in angemessenem Umfang für zugewiesene Aussiedler und Asylbewerber.

Maßnahmen

Teilergebnisrechnung Produkt 100303 Verwaltung der Übergangsheime für Asylbewerber und Aussiedler

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.212,44	17.250,00	0,00	17.250,00	23.935,76	6.685,76
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	287.000,00	0,00	287.000,00	226.381,01	-60.618,99
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	227.990,26	0,00	0,00	0,00	67.038,47	67.038,47
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.639,06	100,00	0,00	100,00	25,11	-74,89
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	259.841,76	304.350,00	0,00	304.350,00	317.380,35	13.030,35
11 – Personalaufwendungen	339.782,88	344.900,00	0,00	344.900,00	327.110,33	-17.789,67
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	159.333,50	296.250,00	0,00	296.250,00	210.207,39	-86.042,61
14 – Bilanzielle Abschreibungen	44.482,24	37.400,00	0,00	37.400,00	41.265,38	3.865,38
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	714.650,24	364.500,00	0,00	364.500,00	342.070,45	-22.429,55
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.258.248,86	1.043.050,00	0,00	1.043.050,00	920.653,55	-122.396,45
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-998.407,10	-738.700,00	0,00	-738.700,00	-603.273,20	135.426,80
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-998.407,10	-738.700,00	0,00	-738.700,00	-603.273,20	135.426,80
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-998.407,10	-738.700,00	0,00	-738.700,00	-603.273,20	135.426,80
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.340,08	47.600,00	0,00	47.600,00	50.244,05	2.644,05
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.001.747,18	-786.300,00	0,00	-786.300,00	-653.517,25	132.782,75
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	-5.000,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	80.012,23	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-80.012,23	5.000,00	0,00	5.000,00	-1,00	-5.001,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 100303 Verwaltung der Übergangsheime für Asylbewerber und Aussiedler

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	287.000,00	0,00	287.000,00	207.996,16	-79.003,84
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	220.106,30	0,00	0,00	0,00	9.730,40	9.730,40
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.350,00	100,00	0,00	100,00	243.780,15	243.680,15
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	227.456,30	287.100,00	0,00	287.100,00	461.506,71	174.406,71
10 – Personalauszahlungen	339.782,88	344.900,00	0,00	344.900,00	327.110,33	-17.789,67
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	143.996,73	327.250,00	-2.940,90	324.309,10	145.288,59	-179.020,51
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	743.586,90	364.500,00	-23.471,39	341.028,61	334.850,79	-6.177,82
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.227.366,51	1.036.650,00	-26.412,29	1.010.237,71	807.249,71	-202.988,00
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-999.910,21	-749.550,00	26.412,29	-723.137,71	-345.743,00	377.394,71
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.343,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.035,53	11.600,00	63,05	11.663,05	2.704,35	-8.958,70
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.379,45	11.600,00	63,05	11.663,05	2.704,35	-8.958,70
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-7.379,45	-11.600,00	-63,05	-11.663,05	-2.704,35	8.958,70

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 100303 Verwaltung der Übergangsheime für Asylbewerber und Aussiedler

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0155 Netzinfrastruktur 60 EUR bis 410 EUR						
100303.783101 Auszahlungen für den Erwerb von Hardware > 60 EUR	0,00	1.550,00	0,00	1.550,00	0,00	-1.550,00
= Saldo	0,00	-1.550,00	0,00	-1.550,00	0,00	1.550,00
0158 Netzinfrastruktur > 410 €						
100303.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010057 BuG -Verwaltung der Übergangsheime für Asylbewerber u. Aussiedler > 410 EUR						
100303.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100303.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100303.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
00020057 BuG -Verwalt. d. Übergangsheime f. Asylbewerber u. Aussiedler- 60 EUR bis 410 EUR						
100303.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100303.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100303.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	4.035,53	10.000,00	63,05	10.063,05	2.704,35	-7.358,70
= Saldo	-4.035,53	-10.000,00	-63,05	-10.063,05	-2.704,35	7.358,70
00050025 Herrichtung Übergangsheime für die Unterbringung von Asylbewerbern						
100303.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	3.343,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-3.343,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-7.379,45	-11.600,00	-63,05	-11.663,05	-2.704,35	8.958,70

Produkt 100501 Wohnbauförderung, Wohnungsmarkt**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 50, Herr May-Neitemann

Produktbeschreibung

Beratung Bauwilliger im Hinblick auf Wohnungsbauförderung,

Modernisierungsmittel,

Wohnungsmarktbeobachtung,

Führung von Wohnungssuchendenkartei,

Erteilung von Wohnraumberechtigungsscheinen,

Überwachung der Zweckbindung geförderter Wohnungen.

Gesetzliche Grundlagen: §§ 3, 4, 7 ff. SGB II.

Ziele

Versorgung der Bevölkerung mit angemessenem Wohnraum.

Maßnahmen

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 100501 Wohnbauförderung, Wohnungsmarkt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	955,00	1.900,00	0,00	1.900,00	1.075,00	-825,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.797,60	3.000,00	0,00	3.000,00	2.594,80	-405,20
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.363,10	1.350,00	0,00	1.350,00	1.321,85	-28,15
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.115,70	6.250,00	0,00	6.250,00	4.991,65	-1.258,35
10 – Personalauszahlungen	108.228,57	102.400,00	0,00	102.400,00	110.847,98	8.447,98
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	436,70	1.200,00	0,00	1.200,00	427,57	-772,43
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	13.724,43	12.800,00	0,00	12.800,00	12.772,43	-27,57
15 – Sonstige Auszahlungen	2.891,63	2.950,00	73,90	3.023,90	2.753,28	-270,62
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	125.281,33	119.350,00	73,90	119.423,90	126.801,26	7.377,36
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-120.165,63	-113.100,00	-73,90	-113.173,90	-121.809,61	-8.635,71
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	39.377,91	31.950,00	0,00	31.950,00	39.209,70	7.259,70
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	39.377,91	31.950,00	0,00	31.950,00	39.209,70	7.259,70
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	39.377,91	31.950,00	0,00	31.950,00	39.209,70	7.259,70

**Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 100501 Wohnbau-
förderung, Wohnungsmarkt**

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wert- grenze						
0069 Wohnbaudarlehen/Familienzusatzdarlehen						
100501.686802 Tilgung städtischer Wohnungsbau- darlehen	0,00	31.950,00	0,00	31.950,00	0,00	-31.950,00
100501.686803 Rückzahlung Familienzusatzdarle- hen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	31.950,00	0,00	31.950,00	0,00	-31.950,00
7004 Erwerb von Anteilen an der Beckumer Wohnungsgesellschaft						
100501.784300 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100501.784300 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010051 BuG -Wohnbauförderung, Woh- nungsmarkt- > 410 EUR						
100501.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00020051 BuG -Wohnbauförderung, Woh- nungsmarkt- 60 EUR bis 410 EUR						
100501.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	31.950,00	0,00	31.950,00	0,00	-31.950,00

Produkt 100503 Subjektbezogene Förderung von Wohnraum

Produktinformationen

Verantwortlich FD 50, Herr May-Neitemann

Produktbeschreibung

Wohngeldgewährung,
Aufgaben nach dem Wohngeldgesetz.

Ziele

Gewährung von Zuschüssen zu den Wohnkosten.

Maßnahmen

Teilergebnisrechnung Produkt 100503 Subjektbezogene Förderung von Wohnraum

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Personalaufwendungen	169.384,15	163.350,00	0,00	163.350,00	176.434,95	13.084,95
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	-300,00
14 – Bilanzielle Abschreibungen	80,12	400,00	0,00	400,00	-196,60	-596,60
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.030,92	3.750,00	0,00	3.750,00	4.522,50	772,50
17 = Ordentliche Aufwendungen	172.495,19	167.800,00	0,00	167.800,00	180.760,85	12.960,85
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-172.495,19	-167.800,00	0,00	-167.800,00	-180.760,85	-12.960,85
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-172.495,19	-167.800,00	0,00	-167.800,00	-180.760,85	-12.960,85
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-172.495,19	-167.800,00	0,00	-167.800,00	-180.760,85	-12.960,85
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.908,41	3.300,00	0,00	3.300,00	2.924,79	-375,21
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-175.403,60	-171.100,00	0,00	-171.100,00	-183.685,64	-12.585,64
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00	4,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-4,00	-4,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 100503 Subjektbezogene Förderung von Wohnraum

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Personalauszahlungen	169.384,15	163.350,00	0,00	163.350,00	176.434,95	13.084,95
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	-300,00
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	3.145,21	3.750,00	0,00	3.750,00	3.953,50	203,50
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	172.529,36	167.400,00	0,00	167.400,00	180.388,45	12.988,45
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-172.529,36	-167.400,00	0,00	-167.400,00	-180.388,45	-12.988,45
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.131,20	1.200,00	3.868,80	5.068,80	2.398,53	-2.670,27
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.131,20	1.200,00	3.868,80	5.068,80	2.398,53	-2.670,27
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-1.131,20	-1.200,00	-3.868,80	-5.068,80	-2.398,53	2.670,27

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 100503 Subjektbezogene Förderung von Wohnraum

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010040 BuG -Subjektbezogene Förderung von Wohnraum- > 410 EUR						
100503.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	800,00	3.868,80	4.668,80	2.070,71	-2.598,09
= Saldo	0,00	-800,00	-3.868,80	-4.668,80	-2.070,71	2.598,09
00020040 BuG -Subjektbezogene Förderung von Wohnraum- 60 EUR bis 410 EUR						
100503.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	1.131,20	400,00	0,00	400,00	327,82	-72,18
= Saldo	-1.131,20	-400,00	0,00	-400,00	-327,82	72,18
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-1.131,20	-1.200,00	-3.868,80	-5.068,80	-2.398,53	2.670,27

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 11 Ver- und Entsorgung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.976,00	30.700,00	0,00	30.700,00	31.000,00	300,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.549.369,91	2.584.850,00	0,00	2.584.850,00	2.607.021,88	22.171,88
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	62.098,06	90.000,00	0,00	90.000,00	79.076,58	-10.923,42
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	6.700,00	0,00	6.700,00	-84.534,57	-91.234,57
7	+ Sonstige Einzahlungen	1.578.888,81	1.631.050,00	0,00	1.631.050,00	1.551.239,54	-79.810,46
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	420.000,00	420.000,00	0,00	420.000,00	420.018,41	18,41
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.631.332,78	4.763.300,00	0,00	4.763.300,00	4.603.821,84	-159.478,16
10	- Personalauszahlungen	171.475,66	168.350,00	0,00	168.350,00	153.277,99	-15.072,01
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.290.555,30	2.482.750,00	155.059,15	2.637.809,15	2.552.587,26	-85.221,89
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	7.200,00	0,00	7.200,00	0,00	-7.200,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	59.596,02	83.650,00	17.187,00	100.837,00	60.556,93	-40.280,07
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.521.626,98	2.741.950,00	172.246,15	2.914.196,15	2.766.422,18	-147.773,97
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.109.705,80	2.021.350,00	-172.246,15	1.849.103,85	1.837.399,66	-11.704,19
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	1.501,50	1.501,50
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	1.501,50	1.501,50
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	369,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	369,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-369,14	0,00	0,00	0,00	1.501,50	1.501,50

Produkt 110101 Beteiligung an Versorgungsunternehmen

Produktinformationen

Verantwortlich FD 20, Frau Schlieper

Produktbeschreibung

Beteiligung an Versorgungsunternehmen.

Ziele

Versorgung der Bevölkerung mit Energie, Elektrizität und Frischwasser.

Maßnahmen

Produkt 110105 Betrieb BHKW Rathaus (Elektrizitätsversorgung)**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 65, Frau Faust

Produktbeschreibung

Unterhaltung und Betrieb Blockheizkraftwerk im Rathaus Beckum.

Ziele

Produktion von Strom für den Eigenbedarf und Verkauf an Dritte.

Maßnahmen

Regelmäßige Wartungs- und kleinere Reparaturarbeiten, um einen störungsfreien und wirtschaftlichen Betrieb des BHKW's zu gewährleisten.

Produkt 110107 Betrieb BHKW Rathaus (Fernwärmeversorgung)**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 65, Frau Faust

Produktbeschreibung

Unterhaltung und Betrieb Blockheizkraftwerk im Rathaus Beckum.

Ziele

Produktion von Wärme für den Eigenbedarf und Verkauf an Dritte.

Maßnahmen

Regelmäßige Wartungs- und kleinere Reparaturarbeiten, um einen störungsfreien und wirtschaftlichen Betrieb des BHKW's zu gewährleisten.

Produkt 110109 BHKW AMG (Strom)**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 65, Frau Faust

Produktbeschreibung

Unterhaltung und Betrieb Blockheizkraftwerk im Albertus-Magnus-Gymnasium.

Ziele

Produktion von Strom für den Eigenbedarf und Verkauf an Dritte.

Maßnahmen

Regelmäßige Wartungs- und kleinere Reparaturarbeiten, um einen störungsfreien und wirtschaftlichen Betrieb des BHKW's zu gewährleisten.

Produkt 110301 Entwässerung und Abwasserbeseitigung**Produktinformationen**

Verantwortlich EB 83, Bürgermeister Dr. Strothmann

Produktbeschreibung

Ab dem Jahr 2014 wird die Planung, der Bau und die Unterhaltung der städtischen Kanalisation im Eigenbetrieb Städtischer Abwasserbetrieb Beckum durchgeführt.

Die Ausweisung des Produktes im Kernhaushalt dient der internen buchhalterischen Abwicklung und auch dem Ausweis der Stammkapitalverzinsung.

Ziele**Maßnahmen**

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 110301 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.360,24	0,00	0,00	0,00	8.228,00	8.228,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-84.534,57	-84.534,57
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,01	0,01
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	420.000,00	420.000,00	0,00	420.000,00	420.000,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	426.360,24	420.000,00	0,00	420.000,00	343.693,44	-76.306,56
10 – Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	426.360,24	420.000,00	0,00	420.000,00	343.693,44	-76.306,56
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	1.501,50	1.501,50
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	1.501,50	1.501,50
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	1.501,50	1.501,50

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
110301.785206 Auszahlungen für Abwasser besei- tigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasser besei- tigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40050002 Kanalanschlussbeiträge VE 9 - Langes Land, Vellern						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40050004 Kanalisation und Regenrückhaltung VE 9 Langes Land u. Friedhofsweg						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasser besei- tigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasser besei- tigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	0,00	0,00	0,00	1.501,50	1.501,50

Produkt 110501 Maßnahmen der Abfallwirtschaft**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 67, Herr Heuckmann

Produktbeschreibung

In diesem Produkt sind sämtliche Aufgaben und Maßnahmen der Kreislauf- und Abfallwirtschaft abgebildet.

Rechtliche Grundlagen: Kreislaufwirtschaftsgesetz, Elektroggesetz, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten, Gewerbeabfallverordnung, Verpackungsverordnung, Landesabfallgesetz NRW, Gemeindeordnung NRW, Kommunalabgabengesetz NRW

- Kreislaufwirtschaft, Kreislauf- und Abfallwirtschaftskonzepte, Abfallstatistik, Entwicklung und Fortschreibung des Abfallwirtschaftssystems
- Abfallbeseitigungssatzung, Durchsetzung des Anschluss- und Benutzungszwangs und weiterer satzungsrechtlicher Regelungen, Kontrollen
- Organisation der Abfallentsorgung, Gefäßgestaltung, Koordination und Abwicklung von Sammlung und Transport einschließlich Ausschreibung, Vergabe, Abrechnung, Betreuung Recyclinghof
- Gebührenbedarfsberechnung, Gebührensatzung, Veranlagung Abfallbeseitigungsgebühren
- Abfallinformation und Abfallberatung, (Beratung telefonisch, persönlich, vor Ort, Aktionen, Presse, Broschüren, Internet, Vorträge, Kampagnen, Mitwirkung beim Aktionstag Beckum putzt sich raus.

Ziele

Sicherung und Optimierung einer serviceorientierten und nachhaltigen Abfallwirtschaft.

Optimierung von Organisation und Abwicklung der kommunalen Abfallentsorgung.

Erhebung kostendeckender und moderater Gebühren.

Maßnahmen

Die Haushaltsansätze ergeben sich unmittelbar aus den jeweils zu Grunde liegenden Gebührenbedarfsberechnungen. In diesen sind z.B. auch Gefäßzahlen, Einheitspreise, Mengenentwicklungen und weitere Kennzahlen umfassend dargestellt.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 110501 Maßnahmen der Abfallwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.976,00	30.700,00	0,00	30.700,00	31.000,00	300,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.543.009,67	2.584.850,00	0,00	2.584.850,00	2.598.793,88	13.943,88
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	-200,00
7 + Sonstige Einzahlungen	54,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.564.040,37	2.615.750,00	0,00	2.615.750,00	2.629.793,88	14.043,88
10 – Personalauszahlungen	158.080,65	155.350,00	0,00	155.350,00	139.709,28	-15.640,72
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.233.147,30	2.383.150,00	149.047,29	2.532.197,29	2.451.191,71	-81.005,58
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	7.200,00	0,00	7.200,00	0,00	-7.200,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	8.108,57	9.450,00	0,00	9.450,00	8.093,77	-1.356,23
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.399.336,52	2.555.150,00	149.047,29	2.704.197,29	2.598.994,76	-105.202,53
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	164.703,85	60.600,00	-149.047,29	-88.447,29	30.799,12	119.246,41
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	369,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	369,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-369,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 110501 Maßnahmen der Abfallwirtschaft

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00020098 BuG -Maßnahmen der Abfallwirtschaft- > 410 EUR						
110501.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110501.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	369,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-369,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-369,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbereich 12 Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV

120101	Verkehrsflächen und –anlagen incl. Beleuchtung	120107	Straßenreinigung und Winterdienst
120109	Parkeinrichtungen und Parkraumbewirtschaftung	120110	Öffentlicher Personennahverkehr
120301	Beteiligung an Verkehrsunternehmen		

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	287.129,08	322.000,00	0,00	322.000,00	513.286,84	191.286,84
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.964.594,82	1.969.900,00	0,00	1.969.900,00	1.988.379,04	18.479,04
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	132.259,22	51.500,00	0,00	51.500,00	28.983,25	-22.516,75
7 + Sonstige ordentliche Erträge	68.243,72	62.650,00	0,00	62.650,00	230.696,52	168.046,52
8 + Aktivierte Eigenleistungen	14.532,69	2.050,00	0,00	2.050,00	39.430,33	37.380,33
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	2.466.759,53	2.408.100,00	0,00	2.408.100,00	2.800.775,98	392.675,98
11 – Personalaufwendungen	563.257,42	635.450,00	0,00	635.450,00	551.482,64	-83.967,36
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.074.520,25	3.402.800,00	88.760,06	3.491.560,06	3.324.369,70	-167.190,36
14 – Bilanzielle Abschreibungen	2.377.807,77	2.409.300,00	0,00	2.409.300,00	2.403.732,37	-5.567,63
15 – Transferaufwendungen	774.636,38	864.000,00	66.000,00	930.000,00	814.813,20	-115.186,80
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	160.151,99	133.400,00	0,00	133.400,00	109.465,76	-23.934,24
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.950.373,81	7.444.950,00	154.760,06	7.599.710,06	7.203.863,67	-395.846,39
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.483.614,28	-5.036.850,00	-154.760,06	-5.191.610,06	-4.403.087,69	788.522,37
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7.580,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-7.580,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.491.194,78	-5.036.850,00	-154.760,06	-5.191.610,06	-4.403.087,69	788.522,37
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.491.194,78	-5.036.850,00	-154.760,06	-5.191.610,06	-4.403.087,69	788.522,37
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	71.501,32	139.000,00	0,00	139.000,00	72.575,98	-66.424,02
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	118.788,76	190.450,00	0,00	190.450,00	115.504,51	-74.945,49
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.538.482,22	-5.088.300,00	-154.760,06	-5.243.060,06	-4.446.016,22	797.043,84
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1.166,38	500,00	0,00	500,00	5,00	-495,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-1.166,38	-500,00	0,00	-500,00	-5,00	495,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 12 Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.500,00	3.800,00	0,00	3.800,00	216.565,91	212.765,91
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	402.980,13	386.250,00	0,00	386.250,00	413.570,90	27.320,90
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	148.916,43	51.500,00	0,00	51.500,00	32.308,47	-19.191,53
7	+ Sonstige Einzahlungen	396,35	15.500,00	0,00	15.500,00	11.353,97	-4.146,03
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	627.792,91	457.050,00	0,00	457.050,00	673.799,25	216.749,25
10	- Personalauszahlungen	563.511,20	635.450,00	0,00	635.450,00	549.851,03	-85.598,97
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.102.300,60	3.384.350,00	394.267,87	3.778.617,87	3.260.635,30	-517.982,57
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	10.000,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	786.063,27	864.000,00	120.352,89	984.352,89	867.258,50	-117.094,39
15	- Sonstige Auszahlungen	197.897,58	57.450,00	0,00	57.450,00	35.501,93	-21.948,07
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.659.772,91	4.941.250,00	514.620,76	5.455.870,76	4.713.246,76	-742.624,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.031.980,00	-4.484.200,00	-514.620,76	-4.998.820,76	-4.039.447,51	959.373,25
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	92.437,25	219.100,00	0,00	219.100,00	355.500,00	136.400,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	977.900,17	748.700,00	0,00	748.700,00	705.059,32	-43.640,68
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	71.907,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.142.245,08	967.800,00	0,00	967.800,00	1.060.559,32	92.759,32
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.076.469,18	899.450,00	1.215.572,83	2.115.022,83	1.429.158,88	-685.863,95
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	77.657,33	63.000,00	2.832,83	65.832,83	49.462,80	-16.370,03
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.154.126,51	962.450,00	1.218.405,66	2.180.855,66	1.478.621,68	-702.233,98
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-11.881,43	5.350,00	-1.218.405,66	-1.213.055,66	-418.062,36	794.993,30

Produkt 120101 Verkehrsflächen und -anlagen incl. Beleuchtung**Produktinformationen**

Verantwortlich FD 66, Frau Sievers / FD 67, Herr Heuckmann

Produktbeschreibung

Entwurf, Planung, Ausschreibung, Bau, Unterhaltung, Betrieb, Kontrolle und Verwaltung von städtischen Straßen, Radwegen, Gehwegen, Straßenbegleitgrün, Parkplätzen, Ingenieurbauwerken, Straßenbeleuchtungen, Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen, Buswartehallen und Lärmschutzmaßnahmen.

Beteiligung an Entwurf, Planung, Ausschreibung und Bau einschließlich Kostenaufteilungen von Kreisstraßen, Landesstraßen und Bundesstraßen mit Aufstellung von Kostenvereinbarungen nach dem Ortsdurchfahrtsrichtlinien und nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz.

Verwaltung und Finanzierung der zu den oben genannten Anlagen, insbesondere Beitragsveranlagung im Rahmen von Straßenausbaubeitragsabrechnungen und Erschließungsbeitragsabrechnungen.

Bewertung und Fortschreibung des Infrastrukturvermögens sowie Abschluss von Erschließungsverträgen.

Ziele

Erfüllung der Verkehrssicherheitspflicht.

Geordnete verkehrstechnische und fußläufige Erschließung der Grundstücke.

Attraktivitätssteigerung durch gute Infrastruktur.

Maßnahmen

Teilergebnisrechnung Produkt 120101 Verkehrsflächen und -anlagen incl. Beleuchtung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	226.859,94	252.600,00	0,00	252.600,00	448.939,24	196.339,24
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.463.096,83	1.472.050,00	0,00	1.472.050,00	1.475.332,98	3.282,98
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	132.259,22	51.450,00	0,00	51.450,00	28.983,25	-22.466,75
7 + Sonstige ordentliche Erträge	61.783,03	41.850,00	0,00	41.850,00	42.489,84	639,84
8 + Aktivierte Eigenleistungen	12.438,85	2.050,00	0,00	2.050,00	37.077,61	35.027,61
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	1.896.437,87	1.820.000,00	0,00	1.820.000,00	2.032.822,92	212.822,92
11 – Personalaufwendungen	441.140,31	499.750,00	0,00	499.750,00	432.640,40	-67.109,60
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.629.078,56	2.952.850,00	88.760,06	3.041.610,06	2.861.214,10	-180.395,96
14 – Bilanzielle Abschreibungen	2.218.969,34	2.237.950,00	0,00	2.237.950,00	2.242.681,80	4.731,80
15 – Transferaufwendungen	332.472,48	456.500,00	66.000,00	522.500,00	430.991,13	-91.508,87
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	122.435,21	124.300,00	0,00	124.300,00	95.255,47	-29.044,53
17 = Ordentliche Aufwendungen	5.744.095,90	6.271.350,00	154.760,06	6.426.110,06	6.062.782,90	-363.327,16
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.847.658,03	-4.451.350,00	-154.760,06	-4.606.110,06	-4.029.959,98	576.150,08
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7.580,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-7.580,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.855.238,53	-4.451.350,00	-154.760,06	-4.606.110,06	-4.029.959,98	576.150,08
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.855.238,53	-4.451.350,00	-154.760,06	-4.606.110,06	-4.029.959,98	576.150,08
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	109.621,76	171.950,00	0,00	171.950,00	104.922,53	-67.027,47
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.964.860,29	-4.623.300,00	-154.760,06	-4.778.060,06	-4.134.882,51	643.177,55
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1.166,38	500,00	0,00	500,00	5,00	-495,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	-1.166,38	-500,00	0,00	-500,00	-5,00	495,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 120101 Verkehrsflächen und -anlagen incl. Beleuchtung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.500,00	3.800,00	0,00	3.800,00	216.565,91	212.765,91
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.236,00	4.500,00	0,00	4.500,00	1.330,00	-3.170,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	148.916,43	51.450,00	0,00	51.450,00	32.308,47	-19.141,53
7 + Sonstige Einzahlungen	12,76	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	225.665,19	60.250,00	0,00	60.250,00	250.204,38	189.954,38
10 – Personalauszahlungen	441.211,18	499.750,00	0,00	499.750,00	431.683,44	-68.066,56
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.696.190,99	2.934.400,00	284.925,55	3.219.325,55	2.777.784,38	-441.541,17
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	10.000,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	330.455,57	456.500,00	72.614,37	529.114,37	435.697,91	-93.416,46
15 – Sonstige Auszahlungen	42.357,65	48.350,00	0,00	48.350,00	26.354,09	-21.995,91
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.520.215,65	3.939.000,00	357.539,92	4.296.539,92	3.671.519,82	-625.020,10
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.294.550,46	-3.878.750,00	-357.539,92	-4.236.289,92	-3.421.315,44	814.974,48
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	48.037,25	185.800,00	0,00	185.800,00	205.500,00	19.700,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	974.160,17	748.700,00	0,00	748.700,00	696.235,32	-52.464,68
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	71.907,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.094.105,08	934.500,00	0,00	934.500,00	901.735,32	-32.764,68
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.001.724,22	847.450,00	1.195.969,63	2.043.419,63	1.362.501,37	-680.918,26
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	77.657,33	62.500,00	2.832,83	65.332,83	49.462,80	-15.870,03
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.079.381,55	909.950,00	1.198.802,46	2.108.752,46	1.411.964,17	-696.788,29
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	14.723,53	24.550,00	-1.198.802,46	-1.174.252,46	-510.228,85	664.023,61

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1009 Gehwege Dr.-Lönne-Straße						
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1010 Endausbau Sachsenstraße II. BA						
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	89.455,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	115,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	601,10	0,00	3.398,90	3.398,90	0,00	-3.398,90
= Saldo	88.738,11	0,00	-3.398,90	-3.398,90	0,00	3.398,90
1011 Endausbau Am Rünenkolk						
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1012 Endausbau Daimlerring Geh-,Radweg, Begrünung						
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1013 Endausbau Stichstraße Neubeckumer Straße						
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1017 Ausbau Holtmarweg						
120101.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	29.026,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.497,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2.806,27	0,00	18.282,39	18.282,39	0,00	-18.282,39
= Saldo	24.722,41	0,00	-18.282,39	-18.282,39	0,00	18.282,39
1019 Ausbau Augustin-Wibbelt-Straße						
120101.688100 Beiträge nach § 8 KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688100 Beiträge nach § 8 KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1020 Ausbau Im Soestkamp						
120101.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00
120101.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688100 Beiträge nach § 8 KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688100 Beiträge nach § 8 KAG	225.974,66	0,00	0,00	0,00	6.960,18	6.960,18
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	36.161,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10020005 Endausbau Gerhard-Gertheinrich-Straße						
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10020006 Erschließungskosten Gerhard-Gertheinrich-Str.						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10030003 Erschließungsbeiträge BauGB BG 33						
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	9.447,90	9.447,90
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	9.447,90	9.447,90
10070001 Radwege Südring						
120101.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688100 Beiträge nach § 8 KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10150001 Erschließung B-Plan 57 A						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10150002 Erstattung Erschließungskosten B-Plan 57 A						
120101.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10230001 Erschließung Obere Brede / Tuttenbrock BG 60						
120101.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	9.805,49	0,00	16.000,00	16.000,00	0,00	-16.000,00
= Saldo	-9.805,49	0,00	-16.000,00	-16.000,00	0,00	16.000,00
10230004 Erschließung Steinkühler Str., 2 BA, BG 60						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	17.000,00	8.500,00	25.500,00	13.923,68	-11.576,32
= Saldo	0,00	-17.000,00	-8.500,00	-25.500,00	-13.923,68	11.576,32
10230005 Erschließungsbeiträge BauGB BPL 60 Obere Brede/Tuttenbrock						
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	497.679,79	210.000,00	0,00	210.000,00	564.665,99	354.665,99

Jahresabschluss 2018

416

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	7.447,92	0,00	241.720,82	241.720,82	151.361,61	-90.359,21
= Saldo	-7.447,92	131.500,00	-241.720,82	-110.220,82	-151.361,61	-41.140,79
10350007 Endausbau, BG 63 Pflaumenallee, Tönne-Arnsberg-Str.						
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	148.000,00	0,00	148.000,00	0,00	-148.000,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	400.000,00	0,00	400.000,00	16.051,78	-383.948,22
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-252.000,00	0,00	-252.000,00	-16.051,78	235.948,22
10350008 Endausbau, BG 63 Pflaumenallee, Zur Goldbreite						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10350009 Endausbau, BG 63 Pflaumenallee, Dechant-Schepers-Str., Teilbereiche Nr. I u. Nr. II						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10350010 Endausbau BG 63 Pflaumenallee Oberer Dalmerweg						
120101.688100 Beiträge nach § 8 KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688100 Beiträge nach § 8 KAG	0,00	7.100,00	0,00	7.100,00	0,00	-7.100,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	154.000,00	0,00	154.000,00	0,00	-154.000,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5.744,20	0,00	342.453,83	342.453,83	385.256,81	42.802,98
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-5.744,20	161.100,00	-342.453,83	-181.353,83	-385.256,81	-203.902,98
10350011 Endausbau, BG 63 Pflaumenallee, Menni-Rosendahl-Str.						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	16.569,32	-13.430,68
= Saldo	0,00	-30.000,00	0,00	-30.000,00	-16.569,32	13.430,68
10350012 Endausbau, BG 63 Pflaumenallee, Heinrich-Dirichs-Str.						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10350013 Endausbau, BG 63 Pflaumenallee, Heinz-Füting-Str.						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100390003 Stellplätze Gewerbepark "Grüner Weg"						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10390001 Erschließungsbeiträge BauGB Gewerbepark "Grüner Weg" BG 15						
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	31.097,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2018

418

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./- Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
20130002 Erschließungsbeiträge nach BauGB BG N 67 Vellerner Straße Fläche B						
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	36.048,89	0,00	0,00	0,00	34.467,64	34.467,64
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	36.048,89	0,00	0,00	0,00	34.467,64	34.467,64
20130007 Planung und Ausbau BG N 67 - Malvenweg -						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	115,66	115,66
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-115,66	-115,66
20130008 Planung und Ausbau BG N 67 - Mailglöckchenweg -						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	245,78	245,78
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-245,78	-245,78
20130009 Planung und Ausbau BG N 67 - Kornblumenweg -						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	4.159,80	4.159,80
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	14.413,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-14.413,77	0,00	0,00	0,00	-4.159,80	-4.159,80
20130010 Planung und Ausbau BG N 67 - Lavendelweg -						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	6.738,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-6.738,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20130011 Planung und Ausbaurkosten BG N 67 - Lilienweg -						
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	8.666,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-8.666,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20130012 Erschließung BG N 67 Fläche A						
120101.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	31.629,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	23.238,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	39.200,00	0,00	39.200,00	0,00	-39.200,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	175.500,30	34.000,00	0,00	34.000,00	0,00	-34.000,00
= Saldo	-120.631,89	5.200,00	0,00	5.200,00	0,00	-5.200,00
40050005 Straßenbau VE 9 Langes Land und Friedhofsweg						
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.688101 Erschließungsbeiträge BauGB	22.964,07	46.900,00	0,00	46.900,00	27.538,26	-19.361,74
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	22.964,07	46.900,00	0,00	46.900,00	27.538,26	-19.361,74
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	91.989,73	85.550,00	-1.198.462,71	-1.112.912,71	-488.321,34	624.591,37

Produkt 120107 Straßenreinigung und Winterdienst

Produktinformationen

Verantwortlich FD 21, Herr Vehrenkemper

Produktbeschreibung

Aufgabe ist die Reinigung von Straßen, Radwegen und Fußgängerzonen im Beckumer Stadtgebiet sowie die Durchführung des Winterdienstes nach Maßgabe der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung. Hierunter ist auch die Gebührenkalkulation zu fassen. Mit der Durchführung der Reinigung und des Winterdienstes sind die Städtischen Betriebe Beckum beauftragt.

Ziele

- Reinigung der Fußgängerzonen und der in der Satzung zur Reinigung vorgesehenen Straßen und Radwege für ein gepflegtes Stadtbild
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit in den Fußgängerzonen und auf den in der Satzung vorgesehenen Straßen und Radwegen im Falle von Schneefall und Glatt-eisbildung

Maßnahmen

Im Planjahr sind keine besonderen Maßnahmen vorgesehen.

Produkt 120109 Parkeinrichtungen und Parkraumbewirtschaftung

Produktinformationen

Verantwortlich FD 32, Herr König

Produktbeschreibung

Parkraumbewirtschaftung einschließlich Aufstellung und Verwaltung von Parkautomaten, Anwohnerparkausweise und dgl..

Ziele

Bewirtschaftung der öffentlichen Parkflächen.

Ahndung und Überwachung der begangenen Parkverstöße in den innerstädtischen Schwerpunktbereichen der Überwachung.

Maßnahmen

Überwachung der Parkbeschränkungen

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 120109 Parkeinrichtungen und Parkraumbewirtschaftung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	179.087,18	156.000,00	0,00	156.000,00	186.848,37	30.848,37
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	383,59	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	179.470,77	171.050,00	0,00	171.050,00	186.848,37	15.798,37
10	- Personalauszahlungen	109.795,10	123.150,00	0,00	123.150,00	105.573,75	-17.576,25
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.139,07	52.400,00	7.018,84	59.418,84	72.579,27	13.160,43
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	152.498,68	6.850,00	0,00	6.850,00	6.114,82	-735,18
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	325.432,85	182.400,00	7.018,84	189.418,84	184.267,84	-5.151,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-145.962,08	-11.350,00	-7.018,84	-18.368,84	2.580,53	20.949,37
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	3.740,00	0,00	0,00	0,00	8.824,00	8.824,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.740,00	0,00	0,00	0,00	8.824,00	8.824,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.818,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.818,28	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-2.078,28	-500,00	0,00	-500,00	8.824,00	9.324,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 120109 Parkeinrichtungen und Parkraumbewirtschaftung

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0149 Erneuerung der Parkscheinautomaten						
120109.785209 Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar, Wartehäuschen, Pflanzhochbeete u.a.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1043 Ablösebeträge für notwendige Stellplätze gem. § 51 BauO NW						
120109.688106 Ablösebeträge nach § 51 As. 5 BauO NW	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120109.688106 Ablösebeträge nach § 51 As. 5 BauO NW	3.740,00	0,00	0,00	0,00	8.824,00	8.824,00
= Saldo	3.740,00	0,00	0,00	0,00	8.824,00	8.824,00
1065 Wendeanlage am Nordring, (aus städtebaulichem Vertrag)						
120109.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010096 BuG -Parkeinrichtungen und Parkraumbewirtschaftung- > 410 EUR						
120109.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
00020096 BuG -Parkeinrichtungen und Parkraumbewirtschaftung- 60 EUR bis 410 EUR						
120109.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10230008 Bau eines Parkplatzes Obere Brede / Tuttenbrock						
120109.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120109.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120109.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5.818,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-5.818,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10260005 Verkehrsberuhigung Pulortviertel I. BA Nordwall						
120109.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-2.078,28	-500,00	0,00	-500,00	8.824,00	9.324,00

Produkt 120110 Öffentlicher Personennahverkehr

Produktinformationen

Verantwortlich FD 32, Herr König

Produktbeschreibung

Zuschuss an verschiedene Verkehrsträger des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)

Ziele

Versorgung mit öffentlichem Personennahverkehr

Maßnahmen

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 120110 Öffentlicher Personennahverkehr

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	11.353,96	11.353,96
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	11.353,96	11.353,96
10 – Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.000,93	16.900,00	98,01	16.998,01	15.519,41	-1.478,60
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	318.267,70	270.000,00	47.738,52	317.738,52	294.220,59	-23.517,93
15 – Sonstige Auszahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	329.268,63	286.950,00	47.836,53	334.786,53	309.740,00	-25.046,53
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-329.268,63	-286.950,00	-47.836,53	-334.786,53	-298.386,04	36.400,49
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	44.400,00	33.300,00	0,00	33.300,00	150.000,00	116.700,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	44.400,00	33.300,00	0,00	33.300,00	150.000,00	116.700,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	68.926,68	52.000,00	19.603,20	71.603,20	66.657,51	-4.945,69
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	68.926,68	52.000,00	19.603,20	71.603,20	66.657,51	-4.945,69
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-24.526,68	-18.700,00	-19.603,20	-38.303,20	83.342,49	121.645,69

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 120110 Öffentlicher Personennahverkehr

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0055 Neuaufstellung von Buswartehäuschen (innerstädt.)						
120110.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	12.933,16	12.933,16
120110.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.785209 Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar, Wartehäuschen, Pflanzhochbeete u.a.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.785209 Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar, Wartehäuschen, Pflanzhochbeete u.a.	3.273,69	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00
= Saldo	-3.273,69	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-12.933,16	2.066,84
0108 Errichtung von Buswartehallen auf fremden Grund u. Boden						
120110.681100 Investitionszuwendungen vom Land	19.718,04	33.300,00	0,00	33.300,00	0,00	-33.300,00
120110.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	21.103,66	37.000,00	0,00	37.000,00	34.121,15	-2.878,85
= Saldo	-1.385,62	-3.700,00	0,00	-3.700,00	-34.121,15	-30.421,15
0124 Errichtung einer Buswartehalle, Kettelerstraße						
120110.681000 Investitionszuwendungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.681000 Investitionszuwendungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	150.000,00
120110.785209 Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar, Wartehäuschen, Pflanzhochbeete u.a.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.785209 Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar, Wartehäuschen, Pflanzhochbeete u.a.	19.000,00	0,00	19.603,20	19.603,20	19.603,20	0,00
= Saldo	-19.000,00	0,00	-19.603,20	-19.603,20	130.396,80	150.000,00
0137 Errichtung einer Buswartehalle, Sternstraße						
120110.785209 Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar, Wartehäuschen, Pflanzhochbeete u.a.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.785209 Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar, Wartehäuschen, Pflanzhochbeete u.a.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0156 Errichtung einer Buswartehalle, Berufskolleg						
120110.681100 Investitionszuwendungen vom Land	24.681,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.785209 Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar, Wartehäuschen, Pflanzhochbeete u.a.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.785209 Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar, Wartehäuschen, Pflanzhochbeete u.a.	25.549,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-867,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00590001 Busbahnhof						
120110.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
120110.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-24.526,68	-18.700,00	-19.603,20	-38.303,20	83.342,49	121.645,69

Produkt 120301 Beteiligung an Verkehrsunternehmen

Produktinformationen

Verantwortlich FD 20, Frau Schlieper

Produktbeschreibung

Beteiligung an Verkehrsunternehmen zur Aufrechterhaltung des Öffentlichen Personen- und Nahverkehrs.

Sicherstellung der Schülerbeförderung.

Ziele

Maßnahmen

Produktbereich 13 Natur- u. Landschaftspflege

130101	Natur- und Landschaftspflege	130102	Bereitstellung von Grün- und Erholungsflächen
130103	Bereitstellung von Erholungsgebieten	130104	Land- und Forstwirtschaft
130105	Hochwasserschutz / Gewässerentwicklung	130501	Verwaltung der Friedhöfe

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	153.112,53	130.050,00	0,00	130.050,00	134.884,58	4.834,58
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	564.705,63	648.100,00	0,00	648.100,00	328.709,78	-319.390,22
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.826,76	7.500,00	0,00	7.500,00	12.740,16	5.240,16
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.561,30	23.800,00	0,00	23.800,00	44.559,14	20.759,14
7 + Sonstige ordentliche Erträge	42.867,65	38.350,00	0,00	38.350,00	45.932,94	7.582,94
8 + Aktivierte Eigenleistungen	7.029,07	7.650,00	0,00	7.650,00	7.260,91	-389,09
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	793.102,94	855.450,00	0,00	855.450,00	574.087,51	-281.362,49
11 - Personalaufwendungen	279.280,81	302.350,00	0,00	302.350,00	311.931,21	9.581,21
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.424.232,25	1.476.800,00	10.051,53	1.486.851,53	1.366.061,94	-120.789,59
14 - Bilanzielle Abschreibungen	301.556,77	305.850,00	0,00	305.850,00	307.081,66	1.231,66
15 - Transferaufwendungen	126.947,15	127.000,00	0,00	127.000,00	126.947,15	-52,85
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.558,86	72.500,00	0,00	72.500,00	59.058,06	-13.441,94
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.193.575,84	2.284.500,00	10.051,53	2.294.551,53	2.171.080,02	-123.471,51
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.400.472,90	-1.429.050,00	-10.051,53	-1.439.101,53	-1.596.992,51	-157.890,98
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.788,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-1.788,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.402.260,90	-1.429.050,00	-10.051,53	-1.439.101,53	-1.596.992,51	-157.890,98
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.402.260,90	-1.429.050,00	-10.051,53	-1.439.101,53	-1.596.992,51	-157.890,98
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	107.136,87	109.400,00	0,00	109.400,00	106.125,08	-3.274,92
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	126.240,67	145.400,00	0,00	145.400,00	132.761,51	-12.638,49
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.421.364,70	-1.465.050,00	-10.051,53	-1.475.101,53	-1.623.628,94	-148.527,41
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	558,90	558,90
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-558,90	-558,90

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 13 Natur- u. Landschaftspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.460,98	9.000,00	0,00	9.000,00	10.794,46	1.794,46
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	660.101,35	648.100,00	0,00	648.100,00	683.341,56	35.241,56
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.414,51	7.500,00	0,00	7.500,00	12.787,66	5.287,66
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.841,89	23.800,00	0,00	23.800,00	33.088,80	9.288,80
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	725.818,73	688.450,00	0,00	688.450,00	740.012,48	51.562,48
10	- Personalauszahlungen	279.166,61	302.350,00	0,00	302.350,00	308.785,06	6.435,06
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.398.397,02	1.476.800,00	123.430,58	1.600.230,58	1.388.437,45	-211.793,13
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.788,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	126.947,15	127.000,00	0,00	127.000,00	126.947,15	-52,85
15	- Sonstige Auszahlungen	39.051,23	70.500,00	1.796,71	72.296,71	50.184,36	-22.112,35
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.845.350,01	1.976.650,00	125.227,29	2.101.877,29	1.874.354,02	-227.523,27
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.119.531,28	-1.288.200,00	-125.227,29	-1.413.427,29	-1.134.341,54	279.085,75
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	239.937,65	419.100,00	0,00	419.100,00	265.369,00	-153.731,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	544.919,61	306.450,00	0,00	306.450,00	175.805,36	-130.644,64
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	784.857,26	725.550,00	0,00	725.550,00	441.174,36	-284.375,64
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	289.786,73	1.087.900,00	383.134,00	1.471.034,00	871.022,19	-600.011,81
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	149.567,19	479.300,00	373.915,68	853.215,68	178.592,52	-674.623,16
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.869,97	3.650,00	0,00	3.650,00	3.848,38	198,38
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	441.223,89	1.570.850,00	757.049,68	2.327.899,68	1.053.463,09	-1.274.436,59
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	343.633,37	-845.300,00	-757.049,68	-1.602.349,68	-612.288,73	990.060,95

Produkt 130101 Natur- und Landschaftspflege

Produktinformationen

Verantwortlich FD 67, Herr Heuckmann

Produktbeschreibung

In diesem Produkt sind sämtliche Aufgaben und Maßnahmen der des Naturschutzes, und der Landschaftspflege einschließlich des städtischen Ökokontos abgebildet.

Rechtliche Grundlagen: Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz NRW

- Schutz, Pflege und nachhaltige, Entwicklung von Natur und Landschaft
- Umsetzung des Landschaftsplans
- Naturorientierte Mitwirkung bei Stadtentwicklungs- und Bauleitplanung; Abgrabungs- und Rekultivierungsplanung, Grünordnungsplänen
- Erstellung landschaftspflegerischer Begleitplänen, Prüfung und Umsetzung Eingriffsregelung, Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement
- Entwicklung, Bau, Unterhaltung, Verkehrssicherung und Führung des Ökokontos einschließlich Refinanzierung kommunaler Projekte
- ökologische Aufwertung und nachhaltige Entwicklung kommunale Flächen/Biotope
- ökologisches Monitoring

Ziele

- Sicherung und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen und von Natur und Landschaft
- Schaffung von Biotopverbundsystemen unter Integration von Gewässerentwicklung und Ausgleichsflächen
- Sicherung ausreichender Angebote von Ausgleichsflächen für städtische Vorhaben und für Dritte

Maßnahmen

Integration von Projekten des Hochwasserschutzes, der Gewässerentwicklung, des Biotopverbundes, der Steinbruchentwicklung und der Naherholung mit Maßnahmen des Naturschutzes, der Landschaftspflege und des Ökokontos (s. dazu Gewässerprojekte Produkt 130105)

Planung, Bau, Entwicklung, Bewirtschaftung und Unterhaltung von Projekten des kommunalen Ökokontos:

Das Ausgleichsflächen-Portfolio der Stadt Beckum umfasst aktuell 46 Flächen mit 411.321 ökologischen Werteinheiten, davon im Ökokonto 21 Flächen mit 212.244 ökologischen Werteinheiten. 95,9% der Ausgleichs- bzw. Ökokontoflächen sind bereits zugeordnet/vergeben. Weitere Flächen sollen entwickelt werden (z.B. Steinbruch Walkerberg, Goldsteinbusch, weitere Flächen an Gewässern).

Über das kommunale Ökokonto konnte zuletzt z.B. die Entwicklung des Gewerbegebietes Obere Brede/Tuttenbrock (Bereitstellung von 93.745 ökologischen Werteinheiten), die Entwicklung der Gewerbefläche Berief (Bereitstellung von 8.929 ökologische Werteinheiten) und die Erweiterung

Produktinformationen

des Autohauses Weber (Bereitstellung von 5.674 ökologischen Werteinheiten) unterstützt und gesichert werden.

Durch die Kombination des Ökokontos mit Entwicklungsmaßnahmen auf stadteigenen Steinbruchflächen sowie in Hochwasserschutz-/Gewässerprojekten kann zudem der Verbrauch weiterer landwirtschaftlicher Nutzflächen deutlich reduziert werden.

In 2018 stehen auf dem Programm: Unterhaltung/Entwicklung der Ökokontoflächen, Umsetzung der Entwicklungskonzepte Steinbrüche West, Daimlerring, Aktivpark Phoenix; Entwicklungskonzept Steinbruch Walkerberg und Vorplanungen zum Entwicklungskonzept Goldsteinbusch

Teilergebnisrechnung Produkt 130101 Natur- und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	9.692,68	5.800,00	0,00	5.800,00	11.952,47	6.152,47
8 + Aktivierte Eigenleistungen	1.172,97	3.800,00	0,00	3.800,00	577,07	-3.222,93
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	10.865,65	9.600,00	0,00	9.600,00	12.529,54	2.929,54
11 – Personalaufwendungen	26.565,72	25.800,00	0,00	25.800,00	15.105,32	-10.694,68
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.837,70	12.100,00	0,00	12.100,00	7.726,66	-4.373,34
14 – Bilanzielle Abschreibungen	135,41	150,00	0,00	150,00	166,61	16,61
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.028,42	2.900,00	0,00	2.900,00	2.787,26	-112,74
17 = Ordentliche Aufwendungen	36.567,25	40.950,00	0,00	40.950,00	25.785,85	-15.164,15
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-25.701,60	-31.350,00	0,00	-31.350,00	-13.256,31	18.093,69
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-25.701,60	-31.350,00	0,00	-31.350,00	-13.256,31	18.093,69
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-25.701,60	-31.350,00	0,00	-31.350,00	-13.256,31	18.093,69
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	503,80	700,00	0,00	700,00	480,49	-219,51
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-26.205,40	-32.050,00	0,00	-32.050,00	-13.736,80	18.313,20
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	558,90	558,90
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	0,00	0,00	0,00	0,00	-558,90	-558,90

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 130101 Natur- und Landschaftspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Personalauszahlungen	26.516,83	25.800,00	0,00	25.800,00	14.946,81	-10.853,19
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.837,70	12.100,00	0,00	12.100,00	7.726,66	-4.373,34
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	2.506,42	2.900,00	666,50	3.566,50	3.309,26	-257,24
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.860,95	40.800,00	666,50	41.466,50	25.982,73	-15.483,77
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-35.860,95	-40.800,00	-666,50	-41.466,50	-25.982,73	15.483,77
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	544.919,61	42.900,00	0,00	42.900,00	175.805,36	132.905,36
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	544.919,61	42.900,00	0,00	42.900,00	175.805,36	132.905,36
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	744.900,00	0,00	744.900,00	680.649,25	-64.250,75
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.814,75	32.000,00	38.540,86	70.540,86	13.551,87	-56.988,99
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	935,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.750,43	776.900,00	38.540,86	815.440,86	694.201,12	-121.239,74
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	531.169,18	-734.000,00	-38.540,86	-772.540,86	-518.395,76	254.145,10

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 130101 Natur- und Landschaftspflege

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0061 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB Ökokonto						
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1041 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen, Ökokonto- Stadtteil Beckum						
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130101.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130101.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010109 BuG - 130101-, Natur- und Landschaftspflege, >410 EUR						
130101.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	935,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-935,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00180001 Ausgleichsmaßnahmen "Ökokonto"						
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130101.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	41.519,34	0,00	0,00	0,00	1.858,44	1.858,44
130101.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	53.827,00	28.000,00	0,00	28.000,00	8.038,16	-19.961,84
130101.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	744.900,00	0,00	744.900,00	680.649,25	-64.250,75
130101.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130101.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	12.814,75	32.000,00	38.540,86	70.540,86	13.143,99	-57.396,87
130101.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	407,88	407,88
= Saldo	82.531,59	-748.900,00	-38.540,86	-787.440,86	-684.304,52	103.136,34
10230006 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB BPL 60 Obere Brede/Tuttenbrock						
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	102.326,13	0,00	0,00	0,00	148.157,91	148.157,91
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	102.326,13	0,00	0,00	0,00	148.157,91	148.157,91
10350003 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB BPL 63 "Pflaumenallee Ost"						
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	2.192,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	2.192,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10390002 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB Gewerbepark "Grüner Weg" BG 15						
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20130003 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB BG N 67, Fläche B						
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	10.311,84	0,00	0,00	0,00	10.260,69	10.260,69
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	10.311,84	0,00	0,00	0,00	10.260,69	10.260,69

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
20130004 Beträge nach §§ 135 a - c BauGB N 67 Fläche A						
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	327.166,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	327.166,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40050003 Beträge nach §§ 135 a - c BauGB VE 9 - Langes Land, Vellern						
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130101.688102 Beträge nach §§ 135 a-c BauGB - Ausgleichsmaßnahmen	7.576,68	14.900,00	0,00	14.900,00	7.490,16	-7.409,84
= Saldo	7.576,68	14.900,00	0,00	14.900,00	7.490,16	-7.409,84
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	531.169,18	-734.000,00	-38.540,86	-772.540,86	-518.395,76	254.145,10

Produkt 130102 Bereitstellung von Grün- und Erholungsflächen

Produktinformationen

Verantwortlich FD 67, Herr Heuckmann

Produktbeschreibung

In diesem Produkt sind Aufgaben und Maßnahmen der Neuerrichtung öffentlicher Grünflächen sowie des Baumschutzes abgebildet.

- Konzeption, Planung, Vergabe, Bau, Abrechnung und Bereitstellung von Grün-, Frei- und Erholungsflächen sowie Waldflächen,
- Erstellen von technischen Unterlagen, Förderanträgen, Verwendungsnachweisen,
- Abstimmung von Projektplanungen und Baumaßnahmen mit anderen FD und Behörden, Beratung und Dienstleistungen für andere FD,
- Baumschutz

Ziele

- Schaffung und Sicherung nachhaltiger Grün-, Frei- und Erholungsflächen
- Schutz und Entwicklung des Baumbestandes

Maßnahmen

- Planung und Bau von Grün- und Erholungsflächen unter besonderer Berücksichtigung von Naturnähe, Naturerleben und Nachhaltigkeit:

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 130102 Bereitstellung von Grün- und Erho- lungsflächen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Personalauszahlungen	8.714,69	14.650,00	0,00	14.650,00	33.207,09	18.557,09
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	-1.700,00
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	41,50	150,00	0,00	150,00	29,07	-120,93
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.756,19	17.500,00	0,00	17.500,00	34.236,16	16.736,16
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-9.756,19	-17.500,00	0,00	-17.500,00	-34.236,16	-16.736,16
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	6.900,00	0,00	6.900,00	0,00	-6.900,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	-60.000,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	66.900,00	0,00	66.900,00	0,00	-66.900,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	32.494,67	133.600,00	38.310,00	171.910,00	27.542,29	-144.367,71
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.494,67	133.600,00	38.310,00	171.910,00	27.542,29	-144.367,71
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-32.494,67	-66.700,00	-38.310,00	-105.010,00	-27.542,29	77.467,71

Jahresabschluss 2018

448

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./- Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0162 Grünanlagen Jugendtreff "Altes E-Werk"						
130102.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130102.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	6.900,00	0,00	6.900,00	0,00	-6.900,00
130102.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	8.500,00	28.000,00	1.310,00	29.310,00	1.808,80	-27.501,20
130102.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-8.500,00	-21.100,00	-1.310,00	-22.410,00	-1.808,80	20.601,20
1072 Radweg Hans-Böckler-Str. / Grüner Weg im BG 15, Gewerbepark Grüner Weg						
130102.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130102.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	21.258,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-21.258,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1073 Grünzug / Radweg nordwestlich Steinbruch West, (Steinbruchallee, Lückenschluß)						
130102.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2.735,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130102.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-2.735,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-32.494,67	-66.700,00	-38.310,00	-105.010,00	-27.542,29	77.467,71

Produkt 130103 Bereitstellung von Grünflächen u. Erholungsgebieten (Aktivpark Phoenix, Naturerlebnis Höxberg, Freizeitsee Tuttenbrock, Rolandsee u. a.)

Produktinformationen

Verantwortlich FD 69. Herr Waldmüller

Produktbeschreibung

Bewirtschaftung von Erholungsflächen und Unterhaltung der Grünflächen incl. Bauten.

Ziele

Bereitstellung neuer und Unterhaltung der vorhandenen der Naherholung dienenden Flächen, die zur Aufwertung der Aufenthaltsqualität der Stadt insgesamt beitragen.

Maßnahmen

Ankauf geeigneter Flächen. Planung und Konzeptionierung vorhandener und neuer Grün- und Erholungsflächen.

Unterhaltung der vorhandenen Naherholungsflächen.

Koordination der zur Unterhaltung notwendigen gärtnerischen und ggf. auch baulichen Maßnahmen.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 130103 Bereitstellung von Grünflächen u. Erholungsgebieten (Aktivpark Phoenix, Naturerlebnis Höxberg, Freizeitsee Tutenbrock, Rolandsee u. a.)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Personalauszahlungen	13.602,66	14.450,00	0,00	14.450,00	20.073,92	5.623,92
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	658.305,38	542.000,00	56.395,59	598.395,59	610.558,47	12.162,88
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	3.600,00	3.600,00	0,00	3.600,00	3.600,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	14.307,49	15.850,00	765,50	16.615,50	15.338,62	-1.276,88
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	689.815,53	575.900,00	57.161,09	633.061,09	649.571,01	16.509,92
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-689.815,53	-575.900,00	-57.161,09	-633.061,09	-649.571,01	-16.509,92
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.000,00	10.000,00	11.000,00	0,00	-11.000,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.575,61	33.500,00	13.320,95	46.820,95	47.776,68	955,73
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	2.650,00	0,00	2.650,00	653,44	-1.996,56
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.575,61	37.150,00	23.320,95	60.470,95	48.430,12	-12.040,83
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-28.575,61	-37.150,00	-23.320,95	-60.470,95	-48.430,12	12.040,83

Jahresabschluss 2018

454

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./- Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
130103.785209 Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar, Wartehäuschen, Pflanzhochbeete u.a	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
130103.785209 Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar, Wartehäuschen, Pflanzhochbeete u.a	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
00010077 Tierbestand > 410 EUR						
130103.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130103.783108 BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
00010101 BuG -Bereitstellung von Erholungsgeländen- > 410 EUR						
130103.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
= Saldo	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00
00020089 Tierbestand 60 EUR bis 410 EUR						
130103.783209 BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
00020101 BuG -Bereitstellung von Erholungsgeländen- 60 EUR bis 410 EUR						
130103.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	100,00	0,00	100,00	653,44	553,44
= Saldo	0,00	-100,00	0,00	-100,00	-653,44	-553,44
00370001 Grunderwerb Erweiterung Freizeitanlage Aktivpark Phoenix						
130103.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00	-10.000,00
= Saldo	0,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	10.000,00
00370002 Erweiterungskosten Freizeitanlage Aktivpark Phoenix						
130103.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130103.688105 Erstattung Grün-u.Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130103.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130103.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-28.575,61	-36.150,00	-23.320,95	-59.470,95	-48.430,12	11.040,83

Produkt 130104 Land- und Forstwirtschaft

Produktinformationen

Verantwortlich FD 69, Herr Waldmüller

Produktbeschreibung

Erhaltung und Förderung der ökologischen und sozialen Funktion des Waldes sowie landwirtschaftlicher Flächen, Unterhaltung der Wirtschaftswege, Holzproduktion.

Ziele

Erhaltung der Multifunktionalität der städtischen Waldflächen, die sowohl ökologischen als auch sozialen und wirtschaftlichen Zwecken dienen.

Sicherung der münsterlandtypischen Kulturlandschaft unter Berücksichtigung ökologischer und ökonomischer Aspekte.

Maßnahmen

Koordination der zur Hege und Pflege des Waldes notwendigen Maßnahmen.

Forstbewirtschaftung und Veräußerung forstlicher Produkte im Rahmen der gesetzlichen Regelungen.

Ankauf von landwirtschaftlichen Flächen zur Umwandlung in Ausgleichsflächen.

Konzept zum nachhaltigen Umgang mit den kommunalen Forstflächen.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 130104 Land- und Forstwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.414,51	7.500,00	0,00	7.500,00	12.787,66	5.287,66
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.414,51	7.500,00	0,00	7.500,00	12.787,66	5.287,66
10	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.391,95	1.391,95
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	435.786,76	591.800,00	43.322,50	635.122,50	476.425,95	-158.696,55
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	5.684,95	8.450,00	364,71	8.814,71	5.436,20	-3.378,51
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	441.471,71	600.250,00	43.687,21	643.937,21	483.254,10	-160.683,11
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-401.057,20	-592.750,00	-43.687,21	-636.437,21	-470.466,44	165.970,77
	Investitionstätigkeit						
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00	2.000,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 130104 Land- und Forstwirtschaft

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0053 Erneuerung des Hellweges						
130104.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0057 Grunderwerb für Aufforstungen						
130104.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130104.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
= Saldo	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00

Produkt 130105 Hochwasserschutz / Gewässerentwicklung

Produktinformationen

Verantwortlich FD 67, Herr Heuckmann

Produktbeschreibung

In diesem Produkt sind sämtliche Aufgaben und Maßnahmen des nichttechnischen Hochwasserschutzes, der naturnahen Gewässerentwicklung und des Ökokontos an Fließgewässern abgebildet.

Rechtliche Grundlagen: Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz NRW, EU-Wasserrahmenrichtlinie, EU-Hochwasserrisikomanagementrichtlinie, Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz NRW, Wasserverbandsgesetz NRW

- Planung und Bau von Maßnahmen zur Sicherstellung des nicht technischen Hochwasserschutzes und einer zum Wohl der Bevölkerung, Natur und Landschaft dienenden Bewirtschaftung der Gewässer; einschließlich Anforderungen des Hochwasserrisikomanagements
- Planung und Bau kommunaler Gewässer und Gewässerauen sowie erforderlicher Anlagen an Gewässern; naturnaher Gewässerbau gemäß Wasserrahmenrichtlinie, Renaturierungs- und Gewässerentwicklungsmaßnahmen,
- Koordinierung, Beantragung und Abwicklung der Förderung inkl. Verwendungsnachweisen
- Entwicklung von Pflege/Unterhaltungskonzepten und deren Umsetzung
- ökologische Aufwertung und nachhaltige Entwicklung kommunaler Ökokontoflächen/Biotope an Fließgewässern
- ökologisches Monitoring der Maßnahmen an Fließgewässern
- Zusammenarbeit mit Wasser- und Bodenverbänden

Ziele

- Hochwasserschutz an heimischen Gewässern
- Entwicklung naturnaher Gewässer inkl. Biotopverbund
- Integration und Nutzung der Refinanzierungsmöglichkeiten des kommunalen Ökokontos
- Integrierte Förderung von Naherholung und Naturerleben an Gewässern

Maßnahmen

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 130105 Hochwasserschutz / Gewässerentwicklung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	99.000,81	100.000,00	0,00	100.000,00	119,13	-99.880,87
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	23.500,00	23.500,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.000,81	100.000,00	0,00	100.000,00	23.619,13	-76.380,87
10	- Personalauszahlungen	154.957,91	167.250,00	0,00	167.250,00	144.201,53	-23.048,47
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.622,98	21.700,00	4.781,39	26.481,39	5.324,18	-21.157,21
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.788,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	122.347,15	122.400,00	0,00	122.400,00	122.347,15	-52,85
15	- Sonstige Auszahlungen	258,30	250,00	0,00	250,00	1.314,23	1.064,23
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	286.974,34	311.600,00	4.781,39	316.381,39	273.187,09	-43.194,30
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-187.973,53	-211.600,00	-4.781,39	-216.381,39	-249.567,96	-33.186,57
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	239.937,65	412.200,00	0,00	412.200,00	265.369,00	-146.831,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	203.550,00	0,00	203.550,00	0,00	-203.550,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	239.937,65	615.750,00	0,00	615.750,00	265.369,00	-350.381,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	289.786,73	341.000,00	373.134,00	714.134,00	190.372,94	-523.761,06
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	47.990,63	250.200,00	283.743,87	533.943,87	54.401,27	-479.542,60
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	850,26	0,00	0,00	0,00	1.123,13	1.123,13
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	338.627,62	591.200,00	656.877,87	1.248.077,87	245.897,34	-1.002.180,53
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-98.689,97	24.550,00	-656.877,87	-632.327,87	19.471,66	651.799,53

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 130105 Hochwasserschutz / Gewässerentwicklung

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0045 Naturnahe Entwicklung Deipenbach/Völkerbach						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	20.248,00	20.248,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	23.900,00	0,00	23.900,00	0,00	-23.900,00
130105.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	265,45	0,00	14.443,16	14.443,16	14.443,16	0,00
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	11.880,71	11.880,71
= Saldo	-265,45	23.900,00	-14.443,16	9.456,84	-6.075,87	-15.532,71
0046 Hochwasserschutz und Entwicklung der Werse im Außenbereich						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	114.097,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	168.350,00	0,00	168.350,00	0,00	-168.350,00
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	19.438,75	3.000,00	11.700,00	14.700,00	3.917,40	-10.782,60
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	94.658,94	165.350,00	-11.700,00	153.650,00	-3.917,40	-157.567,40
0047 Naturnahe Entwicklung Stichelbach						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	49.800,00	0,00	49.800,00	0,00	-49.800,00
130105.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	62.200,00	34.000,00	96.200,00	0,00	-96.200,00
= Saldo	0,00	-12.400,00	-34.000,00	-46.400,00	0,00	46.400,00
0048 Naturnahe Entwicklung Hellbach						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	132.300,00	0,00	132.300,00	0,00	-132.300,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	4.400,00	130.000,00	61.000,00	191.000,00	19.967,49	-171.032,51
= Saldo	-4.400,00	2.300,00	-61.000,00	-58.700,00	-19.967,49	38.732,51
0049 Naturnahe Entwicklung Ruenkolk						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	2.401,00	2.401,00
130105.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	1.710,33	1.710,33	1.560,42	-149,91
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	-1.710,33	-1.710,33	840,58	2.550,91

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtun- gen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	38.400,00	38.400,00	0,00	-38.400,00
= Saldo	0,00	0,00	-38.400,00	-38.400,00	0,00	38.400,00
0145 Naturnahe Entwicklung Maybach						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	1.000,00	0,00	0,00	0,00	1.800,00	1.800,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.688107 Beträge Ökokonto nach §§ 135 a-c BauGB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtun- gen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	1.187,54	0,00	2.648,10	2.648,10	2.632,09	-16,01
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtun- gen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-187,54	0,00	-2.648,10	-2.648,10	-832,09	1.816,01
00010091 BuG -Hochwasserschutz / Gewässer- entwicklung- > 410 EUR						
130105.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	850,26	0,00	0,00	0,00	1.123,13	1.123,13
= Saldo	-850,26	0,00	0,00	0,00	-1.123,13	-1.123,13
00020091 BuG -Hochwasserschutz / Gewässer- entwicklung-						
130105.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00440001 Grunderwerb - Werse Innenbereich -						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	27.500,00	27.500,00	0,00	-27.500,00
= Saldo	0,00	0,00	-27.500,00	-27.500,00	0,00	27.500,00
00440002 Naturnahe Entwicklung Werse Innen- bereich, BA 7 - 9						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	62.100,00	0,00	62.100,00	36.800,00	-25.300,00
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtun- gen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtun- gen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	22.447,63	0,00	89.967,47	89.967,47	0,00	-89.967,47
= Saldo	-22.447,63	62.100,00	-89.967,47	-27.867,47	36.800,00	64.667,47
00450003 Entwicklung Deipenbach						
130105.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00460001 Grunderwerb Werse im Außenbereich						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	11.779,76	11.779,76
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-11.779,76	-11.779,76
00470001 Grunderwerb Stichelbach (Vellern)						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00480001 Grunderwerb Naturnahe Entwicklung Hellbach						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	12.206,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2018

466

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./- Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	112.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	33.355,92	27.000,00	634,00	27.634,00	10.177,36	-17.456,64
= Saldo	91.250,08	-27.000,00	-634,00	-27.634,00	-10.177,36	17.456,64
00490001 Grunderwerb Ruenkolk						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00580001 Grunderwerb Hochwasser- schutz/Gewässerentwicklung Angel						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	168.000,00	0,00	168.000,00	0,00	-168.000,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	253.443,79	195.000,00	255.000,00	450.000,00	0,00	-450.000,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	133,50	133,50
= Saldo	-253.443,79	-27.000,00	-255.000,00	-282.000,00	-133,50	281.866,50
00910001 Grunderwerb Hochwasserschutz / Gewässerentwicklung Kollenbach						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	204.120,00	204.120,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.987,02	92.000,00	90.000,00	182.000,00	168.282,32	-13.717,68
= Saldo	-2.987,02	-92.000,00	-90.000,00	-182.000,00	35.837,68	217.837,68
01320001 Grunderwerb Entwick- lung/Hochwasserschutz Specksbach/Lippbach						
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130105.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	27.000,00	0,00	27.000,00	0,00	-27.000,00
= Saldo	0,00	-27.000,00	0,00	-27.000,00	0,00	27.000,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-98.689,97	24.550,00	-656.877,87	-632.327,87	19.471,66	651.799,53

Produkt 130501 Verwaltung der Friedhöfe

Produktinformationen

Verantwortlich FD 67, Herr Heuckmann

Produktbeschreibung

In diesem Produkt sind sämtliche Aufgaben und Maßnahmen des Friedhofs- und Bestattungswesens abgebildet.

Rechtliche Grundlagen: Bestattungsgesetz NRW, Gemeindeordnung NRW.

- Aufgaben des Bestattungswesens und der Friedhofs- und Grabpflege, untere Ordnungsbehörde
- Planung, Organisation und Umsetzung des Bestattungswesens auf kommunalen Friedhöfen, Bereitstellung und Vorhaltung verschiedener Grabstättenarten, Organisation, Betrieb, Abrechnung der Friedhöfe
- Vergabe bzw. Verlängerung von Nutzungsrechten, Führung des Gräberkatasters, Grabstättenverwaltung,
- Gebührenbedarfsberechnung, Gebührensatzung, Abrechnung der Friedhofs-, Trauer- und Leichenhallengebühren;
- Organisation und Abwicklung von Ersatzvornahmen

Ziele

- Gewährleistung der Anforderungen des Bestattungsgesetzes
- Angebot vielfältiger und angemessener Bestattungsformen
- Kostendeckung, vertretbare Bestattungskosten

Maßnahmen

Die Haushaltsansätze ergeben sich unmittelbar aus den jeweils zu Grunde liegenden Gebührenbedarfsberechnungen. In diesen sind z.B. auch Entwicklungen der Bestattungszahlen und weitere Kennzahlen umfassend dargestellt.

Darüber hinaus liegt eine umfassende Bestandsaufnahme mit Denkanstößen zur Weiterentwicklung der Städtischen Friedhöfe vor, aus der sukzessive Lösungsansätze zur weiteren Friedhofsentwicklung erarbeitet und umgesetzt werden.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 130501 Verwaltung der Friedhöfe

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.460,98	9.000,00	0,00	9.000,00	10.794,46	1.794,46
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	561.100,54	548.100,00	0,00	548.100,00	683.222,43	135.122,43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.841,89	23.800,00	0,00	23.800,00	9.588,80	-14.211,20
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	586.403,41	580.950,00	0,00	580.950,00	703.605,69	122.655,69
10	- Personalauszahlungen	75.374,52	80.200,00	0,00	80.200,00	94.963,76	14.763,76
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	289.844,20	307.500,00	18.931,10	326.431,10	288.402,19	-38.028,91
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	16.252,57	42.900,00	0,00	42.900,00	24.756,98	-18.143,02
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	381.471,29	430.600,00	18.931,10	449.531,10	408.122,93	-41.408,17
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	204.932,12	150.350,00	-18.931,10	131.418,90	295.482,76	164.063,86
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	27.691,53	30.000,00	0,00	30.000,00	35.320,41	5.320,41
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	84,03	0,00	0,00	0,00	2.071,81	2.071,81
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.775,56	30.000,00	0,00	30.000,00	37.392,22	7.392,22
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-27.775,56	-30.000,00	0,00	-30.000,00	-37.392,22	-7.392,22

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 130501 Verwaltung der Friedhöfe

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0105 Urnengrabfeld Friedhof Elisabethstraße						
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	3.500,00	0,00	3.500,00	0,00	-3.500,00
= Saldo	0,00	-3.500,00	0,00	-3.500,00	0,00	3.500,00
0153 Gemeinschaftsgrab Urnen Friedhof Elisabethstraße						
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	22.922,47	23.000,00	0,00	23.000,00	27.044,85	4.044,85
= Saldo	-22.922,47	-23.000,00	0,00	-23.000,00	-27.044,85	-4.044,85
0154 Errichtung Baumbestattungen Parkfriedhof						
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	1.644,00	0,00	0,00	0,00	5.117,50	5.117,50
= Saldo	-1.644,00	0,00	0,00	0,00	-5.117,50	-5.117,50
0163 Urnengrabfeld Parkfriedhof						
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	1.500,94	3.500,00	0,00	3.500,00	0,00	-3.500,00
= Saldo	-1.500,94	-3.500,00	0,00	-3.500,00	0,00	3.500,00
0167 Erweiterung muslimische Reihengrabfelder						
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	1.624,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-1.624,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0179 Errichtung Gemeinschaftsgrabfelder Erdbestattungen Friedhof Elisabethstraße						
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.363,43	1.363,43
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.363,43	-1.363,43
0181 Sonstige Aufbauten auf städtischen Friedhöfen						
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.794,63	1.794,63
130501.785201 Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.794,63	-1.794,63
00010090 BuG - Verwaltung der Friedhöfe - > 410 EUR						
130501.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	697,79	697,79
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-697,79	-697,79
00020090 BuG - Verwaltung der Friedhöfe - 60 EUR bis 410 EUR						
130501.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	84,03	0,00	0,00	0,00	1.374,02	1.374,02
= Saldo	-84,03	0,00	0,00	0,00	-1.374,02	-1.374,02
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-27.775,56	-30.000,00	0,00	-30.000,00	-37.392,22	-7.392,22

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 14 Umweltschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	136.510,75	77.650,00	0,00	77.650,00	65.383,85	-12.266,15
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	-1.600,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20,00	50,00	0,00	50,00	20,00	-30,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	136.530,75	79.350,00	0,00	79.350,00	65.403,85	-13.946,15
10	- Personalauszahlungen	168.122,89	161.450,00	0,00	161.450,00	255.169,11	93.719,11
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.685,41	17.500,00	10.002,33	27.502,33	8.638,70	-18.863,63
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	67.301,46	50.300,00	21.580,20	71.880,20	27.110,08	-44.770,12
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	246.109,76	229.250,00	31.582,53	260.832,53	290.917,89	30.085,36
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-109.579,01	-149.900,00	-31.582,53	-181.482,53	-225.514,04	-44.031,51
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	558,67	1.600,00	0,00	1.600,00	1.793,64	193,64
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	558,67	1.600,00	0,00	1.600,00	1.793,64	193,64
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-558,67	-1.600,00	0,00	-1.600,00	-1.793,64	-193,64

Produkt 140101 Maßnahmen und Verwaltung des Umweltschutzes

Produktinformationen

Verantwortlich FD 67, Herr Heuckmann

Produktbeschreibung

In diesem Produkt sind Aufgaben des Umweltschutzes (1), des Klimaschutzes (2) und der Bauverwaltung (3) abgebildet.

1. Umweltschutz:

- Koordination, Organisation und Durchführung von Umweltverträglichkeitsprüfungen und Aktionen, Entwicklung von Umweltkatastern,
- Stellungnahmen zu umweltrelevanten Fragen in Planfeststellungsverfahren, der Bauleitplanung und anderen Verfahren, Stellungnahmen zu Lärm-, Gesundheits- und Immissionsschutz
- Abwicklung von Zuwendungsanträgen für Umweltschutzmaßnahmen und Förderprogramme,
- Öffentlichkeitsarbeit Umweltschutz, Umweltkalender,
- Beratung der Gesamtverwaltung in allen Umweltfragen und zu umweltfreundlicher Beschaffung,
- Information und Umweltberatung der Bevölkerung

2. Klimaschutz:

- Grundsatzfragen der Energiewirtschaft, Energieplanung, Energieeinsparung und regenerativen Energien.
- Entwicklung und Fortschreibung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes (IKSK)
- Entwicklung, Fortschreibung und Umsetzung des Maßnahmenprogramms Klima 2020 aus dem IKSK
- Planungen und Maßnahmen der Klimafolgenanpassung
- Koordinierung der Klimaschutzaktivitäten der Gesamtverwaltung, Leitung AK Klima
- Stellungnahmen zu klimarelevanten Fragen in Planfeststellungsverfahren, der Bauleitplanung und anderen Verfahren
- Initiierung und Abwicklung von Zuwendungsanträgen für Klimaschutzmaßnahmen, Förderprogramme,
- Öffentlichkeitsarbeit Klimaschutz
- Beratung der Gesamtverwaltung in allen Klimaschutzfragen und zu klimafreundlicher Beschaffung,
- Information sowie Energie- und Klimaberatung der Bevölkerung

Produktinformationen

3. Bauverwaltung

- Erarbeitung, Abschluss und Abwicklung Städtebaulicher Verträge
- Bearbeitung von Erschließungs- und straßenausbaurechtlichen Angelegenheiten im Rahmen der Kaufpreisfindung
- Benennung von Straßen
- Widmung von Straßen
- Koordinierung von größeren Projekten im Baubereich
- Bearbeitung von juristischen Angelegenheiten im Baubereich
- Verwaltungsrechtliche Angelegenheiten für den BAU-Ausschuss

Ziele

1. Umweltschutz

- Sicherung gesunder Lebens- und Arbeitsverhältnisse
- Berücksichtigung von Umweltbelangen in allen Projekten / Verfahren
- Integration von Nachhaltigkeit, Schaffung von Verständnis für nachhaltiges Handeln und Tun

2. Klimaschutz

- Nachhaltige Reduktion des Ausstoßes von Klimarelevanten Gasen
- Reduzierung der CO₂-Emissionen um 95% bis 2050 und Halbierung des Energieverbrauchs
- Lokale Herstellung, Nutzung und Wertschöpfung regenerativer Energien
- Spezifische Klimafolgenanpassung

3. Bauverwaltung

- Sicherung eines ordnungs- und rechtmäßigen Handelns im Baubereich

Maßnahmen

1. Umweltschutz:
Umweltanalysen, Gefährdungsabschätzungen

2. Klimaschutz:
Der Schwerpunkt der Aktivitäten in 2016/2017 lag in der Entwicklung des Masterplans 100% Klimaschutz. In den kommenden Jahren sollen daraus breit gestreut Projekte umgesetzt werden: Aufwendungen Klimaschutz und Energie (Sachleistungen): Allgemeine Energieberatung, Netzwerk Gebäudesanierung, Haus-zu-Haus-Beratung, positive Sanierungsbeispiele, Öffentlichkeitsarbeit, Kampagnen mit Schulen, Allianz für den Klimaschutz, Schaffung Klimagerechter Stadtstrukturen etc.

Masterplanprojekte:

Erfolgreich abgeschlossen: Energieautarker Baubetriebshof, Fair-Trade-Stadt.

Laufend: Bürgerwindpark, Energie-Plus-Kläranlage, Klimapartnerschaften, Musterhaussanierung, Energetische Sanierung kommunaler Einrichtungen.

Produktinformationen

In Vorbereitung: Interflex: Abwärmenutzung Zementwerk, Nahwärmenetz im Gewerbebereich; WieFM: Abwärmenutzung Zementwerk, Nahwärmekonzept nördliches Stadt; Radwegeplan, Stärkung Radverkehr und ÖPNV im VEP, E-Mobilität; Klimaanpassung gegen Sturzfluten (Konzept), Hochwasserschutz/Gewässerentwicklung, und Hitze (Stadt Begrünung); Regionale Produkte/Klimabewusste Ernährung (Hofladen); Energiesparen in Schulen, Klimacampus, Schüler-Klimagipfel etc.

3. Bauverwaltung
Erarbeitung, Abschluss und Abwicklung verschiedener Städtebaulicher Verträge

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 140101 Maßnahmen und Verwaltung des Umweltschutzes

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR Sp. 5 ./ Sp. 4 - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	136.510,75	77.650,00	0,00	77.650,00	65.383,85	-12.266,15
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	-1.600,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	20,00	50,00	0,00	50,00	20,00	-30,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	136.530,75	79.350,00	0,00	79.350,00	65.403,85	-13.946,15
10 – Personalauszahlungen	163.902,39	161.450,00	0,00	161.450,00	255.169,11	93.719,11
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.685,41	17.500,00	10.002,33	27.502,33	8.638,70	-18.863,63
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	67.301,46	50.300,00	21.580,20	71.880,20	27.110,08	-44.770,12
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	241.889,26	229.250,00	31.582,53	260.832,53	290.917,89	30.085,36
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-105.358,51	-149.900,00	-31.582,53	-181.482,53	-225.514,04	-44.031,51
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	558,67	1.600,00	0,00	1.600,00	1.793,64	193,64
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	558,67	1.600,00	0,00	1.600,00	1.793,64	193,64
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-558,67	-1.600,00	0,00	-1.600,00	-1.793,64	-193,64

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 140101 Maßnahmen und Verwaltung des Umweltschutzes

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010014 BuG -Maßnahmen des Umweltschutzes- > 410 EUR						
140101.681000 Investitionszuwendungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
140101.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	712,71	-287,29
= Saldo	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-712,71	287,29
00020014 BuG -Maßnahmen des Umweltschutzes- 60 EUR bis 410 EUR						
140101.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	558,67	600,00	0,00	600,00	1.080,93	480,93
= Saldo	-558,67	-600,00	0,00	-600,00	-1.080,93	-480,93
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-558,67	-1.600,00	0,00	-1.600,00	-1.793,64	-193,64

Produkt 140201 Bodenschutz, Vorsorge / Abwehr Altlastenbedingter Gefahren

Produktinformationen

Verantwortlich FD 67, Herr Heuckmann

Produktbeschreibung

In diesem Produkt sind Aufgaben der Umweltvorsorge und Abwehr Altlastenbedingter Gefahren abgebildet.

- Durchführung von Erhebungen, Umfeldanalysen, historische Recherchen, Gefährdungsabschätzungen inkl. Förderanträge und Verwendungsnachweisen
- Überwachungsmaßnahmen, Entwicklung von Untersuchungs-/Sanierungskonzepten, Abstimmung mit den Fachbehörden,
- Prüfung und Auswertung von Gutachten, Erstellung von Bodenbelastungskarte, Mitwirkung Bodenbelastungsflächen/Altlastenkataster,
- Planung, Auftragsvergabe, Bau, Überwachung und Abrechnung von Sanierungsmaßnahmen, inkl. Förderanträge und Verwendungsnachweise.

Das Produkt wird aufgrund von Umstrukturierungen ab 2018 nicht mehr beplant. Die Ansätze befinden sich in den Produkten 110501 Maßnahmen der Abfallwirtschaft und 140101 Maßnahmen und Verwaltung des Umweltschutzes.

Ziele

Gefahrenabwehr/Sicherung der Flächennutzung.

Gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse.

Maßnahmen

Gefährdungsabschätzung, Sanierungsmaßnahmen, Überwachungsmaßnahmen.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 15 Wirtschaft u. Tourismus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.626,92	100.150,00	0,00	100.150,00	59.124,00	-41.026,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	191,85	200,00	0,00	200,00	345,40	145,40
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	146.536,69	134.900,00	0,00	134.900,00	137.097,78	2.197,78
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.964,19	1.050,00	0,00	1.050,00	3.120,40	2.070,40
7	+ Sonstige Einzahlungen	30.478,82	35.000,00	0,00	35.000,00	40.238,84	5.238,84
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	195.772,00	118.800,00	0,00	118.800,00	232.503,00	113.703,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	447.570,47	390.100,00	0,00	390.100,00	472.429,42	82.329,42
10	- Personalauszahlungen	416.135,39	392.700,00	0,00	392.700,00	446.129,58	53.429,58
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	293.772,22	436.200,00	82.726,38	518.926,38	370.037,79	-148.888,59
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	10.397,25	23.300,00	2.000,00	25.300,00	8.187,56	-17.112,44
15	- Sonstige Auszahlungen	95.087,71	153.800,00	7.400,19	161.200,19	116.220,73	-44.979,46
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	815.392,57	1.006.000,00	92.126,57	1.098.126,57	940.575,66	-157.550,91
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-367.822,10	-615.900,00	-92.126,57	-708.026,57	-468.146,24	239.880,33
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	14.900,00	0,00	14.900,00	0,00	-14.900,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	14.900,00	0,00	14.900,00	0,00	-14.900,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.379,33	36.000,00	9.636,65	45.636,65	9.577,30	-36.059,35
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	516,82	13.200,00	0,00	13.200,00	2.553,82	-10.646,18
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	200.200,00	68.800,00	269.000,00	0,00	-269.000,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.896,15	249.400,00	78.436,65	327.836,65	12.131,12	-315.705,53
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-10.896,15	-234.500,00	-78.436,65	-312.936,65	-12.131,12	300.805,53

Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Produktinformationen

Verantwortlich FD 69, Herr Waldmüller

Produktbeschreibung

Förderung des Wirtschaftsstandorts Beckum,

Pflege und Entwicklung des Unternehmens- und Beschäftigtenstandes,

Zusammenarbeit mit den Unternehmen,

Koordinierung der Verantwortlich- und Zuständigkeiten innerhalb der Verwaltung bei allen die Wirtschaft betreffenden Fragen,

Vermittlung von Gewerbeflächen und Standortberatung.

Innenstadtmanagement.

Ziele

Positive Entwicklung des Wirtschaftsstandorts Beckum.

Stetige Verbesserung des Images des Wirtschaftsstandortes Beckum.

Maßnahmen

Unmittelbare Bestandspflege durch Betriebsbesuche, Gespräche mit den Unternehmen usw..

Sicherstellung der Entwicklungsmöglichkeiten der Beckumer Betriebe durch das Bereitstellen von Gewerbe- bzw. Erweiterungsflächen.

Allgemeine Bestandspflege über Wirtschaftsgespräche.

Positive Außendarstellung des Standorts mittels unterschiedlicher Medien (Presse, Anzeige, Broschüren, Internet usw.) sowie über die Möglichkeiten der gfw des Kreises Warendorf (kreisweite Medien, EXPO REAL usw.).

Förderung und Unterstützung des Einzelhandels / Dienstleistung zur Steigerung der Innenstadtattraktivität.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.665,00	34.100,00	0,00	34.100,00	17.515,12	-16.584,88
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	3.120,40	3.120,40
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	195.772,00	118.800,00	0,00	118.800,00	232.503,00	113.703,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	212.437,00	152.900,00	0,00	152.900,00	253.138,52	100.238,52
10	- Personalauszahlungen	187.365,86	189.300,00	0,00	189.300,00	224.904,93	35.604,93
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	40.161,49	88.250,00	10.932,05	99.182,05	70.782,07	-28.399,98
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	2.000,00	12.300,00	2.000,00	14.300,00	2.000,00	-12.300,00
15	- Sonstige Auszahlungen	40.874,44	71.150,00	0,00	71.150,00	63.246,49	-7.903,51
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	270.401,79	361.000,00	12.932,05	373.932,05	360.933,49	-12.998,56
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-57.964,79	-208.100,00	-12.932,05	-221.032,05	-107.794,97	113.237,08
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	14.900,00	0,00	14.900,00	0,00	-14.900,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	14.900,00	0,00	14.900,00	0,00	-14.900,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000,00	8.500,00	28.500,00	7.597,04	-20.902,96
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	444,40	2.000,00	0,00	2.000,00	1.553,82	-446,18
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	200.200,00	68.800,00	269.000,00	0,00	-269.000,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	444,40	222.200,00	77.300,00	299.500,00	9.150,86	-290.349,14
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-444,40	-207.300,00	-77.300,00	-284.600,00	-9.150,86	275.449,14

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0083 Vitrinen für Stadtpläne						
150101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
150101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
150101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
150101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0151 Breitbandausbau (Leerrohre)						
150101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
150101.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	20.000,00	8.500,00	28.500,00	7.597,04	-20.902,96
= Saldo	0,00	-20.000,00	-8.500,00	-28.500,00	-7.597,04	20.902,96
7003 Erwerb von Finanzanlagen						
150101.784800 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00010079 BuG -Wirtschaftsförderung - > 410 EUR						
150101.681700 Investitionszuwendungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
150101.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	925,03	-1.074,97
150101.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-925,03	1.074,97
00020077 BUG -Wirtschaftsförderung- 60 bis 410 EUR						
150101.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	444,40	0,00	0,00	0,00	628,79	628,79
= Saldo	-444,40	0,00	0,00	0,00	-628,79	-628,79
00060006 Technische Anlagen - Wirtschaftsförderung- > 410 EUR						
150101.783104 Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00130800 Baukosten f. Roncalli-Grundschule						
150101.689000 Einzahlungen aus Gewinnausschüttungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-444,40	-22.000,00	-8.500,00	-30.500,00	-9.150,86	21.349,14

Produkt 150103 Stadtmarketing

Produktinformationen

Verantwortlich FD 69, Herr Waldmüller

Produktbeschreibung

Das Stadtmarketing der Stadt Beckum erarbeitet Konzeptionen und führt Projekte und Maßnahmen durch, um die wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung der Stadt Beckum zu fördern. Dabei werden Strategien und Instrumente des Stadtmarketings eingesetzt. Stadtmarketing Beckum kann Veranstaltungen, Beratungen, Publikationen, Ausstellungen, Wettbewerbe, PR- und Werbekampagnen und Image- oder Standortanalysen selber durchführen oder Dritte damit beauftragen.

Stadtmarketing Beckum wird als Betrieb gewerblicher Art geführt.

Ziele

Stadtmarketing Beckum setzt sich dafür ein, die Attraktivität Beckums für die Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste zu steigern und nach innen und außen zu vermitteln.

Maßnahmen

- Veranstaltungen des Stadtmarketings, des Tourismus, der Wirtschaftsförderung und der Kultur.
- Erarbeitung von Konzepten, Ideen und Strategien für eine attraktive Stadt.
- Tourismusförderung.
- Stärkung der Innenstädte und Förderung des Einzelhandels in Kooperation mit dem Innenstadtmanagement.
- Werbung und Öffentlichkeitsarbeit.
- Akquisition von Sponsoring und öffentlichen Fördermitteln.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 150103 Stadtmarketing

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.961,92	58.550,00	0,00	58.550,00	34.108,88	-24.441,12
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	84.371,17	77.050,00	0,00	77.050,00	73.737,44	-3.312,56
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.964,19	1.050,00	0,00	1.050,00	0,00	-1.050,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	30.478,82	35.000,00	0,00	35.000,00	39.430,48	4.430,48
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	157.776,10	171.650,00	0,00	171.650,00	147.276,80	-24.373,20
10	- Personalauszahlungen	173.065,69	150.350,00	0,00	150.350,00	157.815,56	7.465,56
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	248.459,34	341.050,00	71.794,33	412.844,33	295.938,93	-116.905,40
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	4.715,95	7.000,00	0,00	7.000,00	2.506,26	-4.493,74
15	- Sonstige Auszahlungen	48.568,94	74.000,00	7.400,19	81.400,19	48.087,12	-33.313,07
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	474.809,92	572.400,00	79.194,52	651.594,52	504.347,87	-147.246,65
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-317.033,82	-400.750,00	-79.194,52	-479.944,52	-357.071,07	122.873,45
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.384,90	14.000,00	0,00	14.000,00	843,61	-13.156,39
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	72,42	10.600,00	0,00	10.600,00	1.000,00	-9.600,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.457,32	24.600,00	0,00	24.600,00	1.843,61	-22.756,39
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-5.457,32	-24.600,00	0,00	-24.600,00	-1.843,61	22.756,39

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 150103 Stadtmarketing

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0160 Ausbau öffentliches WLAN Innenstadt						
150103.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5.384,90	14.000,00	0,00	14.000,00	843,61	-13.156,39
150103.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-5.384,90	-14.000,00	0,00	-14.000,00	-843,61	13.156,39
00010092 BuG -Stadtmarketing - > 410 EUR						
150103.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	8.600,00	0,00	8.600,00	1.000,00	-7.600,00
= Saldo	0,00	-8.600,00	0,00	-8.600,00	-1.000,00	7.600,00
00020092 BUG -Stadtmarketing- 60 bis 410 EUR						
150103.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
150103.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	72,42	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00
= Saldo	-72,42	-2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00	2.000,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-5.457,32	-24.600,00	0,00	-24.600,00	-1.843,61	22.756,39

Produkt 150105 Verwaltung des Entwicklungs- und Gründungszentrums

Produktinformationen

Verantwortlich FD 69, Herr Waldmüller

Produktbeschreibung

Bereitstellung von günstigen Gewerbe- und Büroflächen sowie entsprechender Infrastruktur für Existenzgründer und junge Unternehmer.

Ziele

Unterstützung von Existenzgründern und jungen Unternehmern.

Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung der Stadt Beckum.

Maßnahmen

Vermietung von Räumlichkeiten sowie Unterstützung von Existenzgründern und jungen Unternehmen.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 150105 Verwaltung des Entwicklungs- und Gründungszentrums

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.000,00	7.500,00	0,00	7.500,00	7.500,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.665,52	55.350,00	0,00	55.350,00	60.860,34	5.510,34
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.665,52	62.850,00	0,00	62.850,00	68.360,34	5.510,34
10 – Personalauszahlungen	21.163,31	20.450,00	0,00	20.450,00	23.812,35	3.362,35
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.689,54	3.850,00	0,00	3.850,00	3.186,79	-663,21
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	4.095,58	6.600,00	0,00	6.600,00	3.360,41	-3.239,59
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.948,43	30.900,00	0,00	30.900,00	30.359,55	-540,45
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	46.717,09	31.950,00	0,00	31.950,00	38.000,79	6.050,79
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	550,00	0,00	550,00	0,00	-550,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	550,00	0,00	550,00	0,00	-550,00
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-550,00	0,00	-550,00	0,00	550,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 150105 Verwaltung des Entwicklungs- und Gründungszentrums

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
00010056 BuG -Verwaltung des Entwicklungs- u. Gründungszentrums- > 410 EUR						
150105.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
= Saldo	0,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	500,00
00020056 BuG -Verwaltung des Entwicklungs- u. Gründungszentrums- 60 EUR bis 410 EUR						
150105.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
00050024 Hochbau Entwicklungs- und Gründungszentrum						
150105.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
150105.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-550,00	0,00	-550,00	0,00	550,00

Produkt 150301 Unterstützung der Bürgerhäuser und -zentren

Produktinformationen

Verantwortlich FD 65, Frau Faust

Produktbeschreibung

Bereitstellung und Förderung von Bürgerhäusern bzw. der Räumlichkeiten zur Durchführung von Veranstaltungen.

Ziele

Maßnahmen

Produkt 150501 Förderung von Tourismus und Fremdenverkehr

Produktinformationen

Verantwortlich FD 69, Herr Waldmüller

Produktbeschreibung

Administrative Koordination der Maßnahmen zur Förderung von Tourismus und Fremdenverkehr, Kontaktstelle zum Stadtmarketing Beckum und Koordination aller touristischen Maßnahmen und Akteure in Stadt und Region.

Ziele

Qualitative und quantitative Steigerung der Attraktivität der touristischen und der Freizeit-Infrastruktur.

Maßnahmen

Regelmäßiger Austausch mit den für den Tourismus relevanten Akteuren.
Ansiedlung freizeitorientierter Unternehmen.
Umsetzung und Weiterentwicklung des Freizeit- und Tourismuskonzepts.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 150501 Förderung von Tourismus und Fremdenverkehr

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1	Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	191,85	200,00	0,00	200,00	345,40	145,40
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500,00	2.500,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.691,85	2.700,00	0,00	2.700,00	2.845,40	145,40
10	- Personalauszahlungen	34.540,53	32.600,00	0,00	32.600,00	39.596,74	6.996,74
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.461,85	3.000,00	0,00	3.000,00	130,00	-2.870,00
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	1.548,75	2.050,00	0,00	2.050,00	1.526,71	-523,29
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.551,13	37.650,00	0,00	37.650,00	41.253,45	3.603,45
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-35.859,28	-34.950,00	0,00	-34.950,00	-38.408,05	-3.458,05
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.994,43	2.000,00	1.136,65	3.136,65	1.136,65	-2.000,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.994,43	2.050,00	1.136,65	3.186,65	1.136,65	-2.050,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	-4.994,43	-2.050,00	-1.136,65	-3.186,65	-1.136,65	2.050,00

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 150501 Förderung von Tourismus und Fremdenverkehr

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0054 Errichtung von Wohnmobilstellplätzen						
150501.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
150501.681200 Investitionszuwendungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
150501.785300 Auszahlungen für sonstige Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
150501.785300 Auszahlungen für sonstige Bau- maßnahmen	4.994,43	0,00	1.136,65	1.136,65	1.136,65	0,00
= Saldo	-4.994,43	0,00	-1.136,65	-1.136,65	-1.136,65	0,00
0102 Touristische Informationstafeln						
150501.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah- men	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
150501.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnah- men	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00
= Saldo	0,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00	2.000,00
00010055 BuG -Förderung von Tourismus und Fremdenverkehr- > 410 EUR						
150501.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00020055 BuG -Förderung von Tourismus und Fremdenverkehr- 60 EUR bis 410 EUR						
150501.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00	-50,00
= Saldo	0,00	-50,00	0,00	-50,00	0,00	50,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-4.994,43	-2.050,00	-1.136,65	-3.186,65	-1.136,65	2.050,00

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

160101 Allgemeines Finanzmanagement

160105 Kredit- und sonstiges Finanzmanagement

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	39.719.361,77	43.455.650,00	0,00	43.455.650,00	46.407.275,48	2.951.625,48
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.891.842,90	18.611.850,00	0,00	18.611.850,00	18.756.076,67	144.226,67
3 + Sonstige Transfererträge	1.282.081,07	1.056.500,00	0,00	1.056.500,00	1.029.732,09	-26.767,91
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	156,10	156,10
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.203,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	793.423,16	630.000,00	0,00	630.000,00	521.784,40	-108.215,60
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	52.772.912,07	63.754.000,00	0,00	63.754.000,00	66.715.024,74	2.961.024,74
11 – Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Bilanzielle Abschreibungen	190,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Transferaufwendungen	21.731.151,73	22.214.550,00	0,00	22.214.550,00	22.240.516,27	25.966,27
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.264.831,17	795.000,00	0,00	795.000,00	364.749,77	-430.250,23
17 = Ordentliche Aufwendungen	22.996.172,90	23.009.550,00	0,00	23.009.550,00	22.605.266,04	-404.283,96
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	29.776.739,17	40.744.450,00	0,00	40.744.450,00	44.109.758,70	3.365.308,70
19 + Finanzerträge	255.724,44	250.000,00	0,00	250.000,00	273.921,67	23.921,67
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	73.267,79	126.550,00	0,00	126.550,00	57.771,17	-68.778,83
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	182.456,65	123.450,00	0,00	123.450,00	216.150,50	92.700,50
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	29.959.195,82	40.867.900,00	0,00	40.867.900,00	44.325.909,20	3.458.009,20
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	29.959.195,82	40.867.900,00	0,00	40.867.900,00	44.325.909,20	3.458.009,20
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	29.959.195,82	40.867.900,00	0,00	40.867.900,00	44.325.909,20	3.458.009,20
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	87.501,23	0,00	0,00	0,00	130,95	130,95
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	87.501,23	0,00	0,00	0,00	130,95	130,95

Teilfinanzrechnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4			
		EUR	EUR					EUR	EUR	EUR
		- 1 -	- 2 -					- 3 -	- 4 -	- 5 -
1	Steuern und Abgaben	39.161.886,21	43.455.650,00	0,00	43.455.650,00	45.863.437,97	2.407.787,97			
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.920.068,00	17.134.200,00	0,00	17.134.200,00	17.137.413,00	3.213,00			
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	623.579,07	542.750,00	0,00	542.750,00	515.982,09	-26.767,91			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	156,10	156,10			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.203,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
7	+ Sonstige Einzahlungen	138.137,25	250.000,00	0,00	250.000,00	85.196,57	-164.803,43			
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	255.724,44	250.000,00	0,00	250.000,00	273.921,67	23.921,67			
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.185.598,14	61.632.600,00	0,00	61.632.600,00	63.876.107,40	2.243.507,40			
10	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	210.000,00	210.000,00	204.640,00	-5.360,00			
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	79.177,79	126.550,00	90,00	126.640,00	57.861,17	-68.778,83			
14	- Transferauszahlungen	21.521.151,73	22.214.550,00	0,00	22.214.550,00	22.240.516,27	25.966,27			
15	- Sonstige Auszahlungen	530,83	0,00	0,00	0,00	639,45	639,45			
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.600.860,35	22.341.100,00	210.090,00	22.551.190,00	22.503.656,89	-47.533,11			
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	27.584.737,79	39.291.500,00	-210.090,00	39.081.410,00	41.372.450,51	2.291.040,51			
Investitionstätigkeit										
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.176.564,56	4.204.900,00	0,00	4.204.900,00	3.799.570,11	-405.329,89			
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	253.550,00	253.550,00			
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.176.564,56	4.204.900,00	0,00	4.204.900,00	4.053.120,11	-151.779,89			
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.678.287,59	830.700,00	0,00	830.700,00	867.849,99	37.149,99			
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.678.287,59	830.700,00	0,00	830.700,00	867.849,99	37.149,99			
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	1.498.276,97	3.374.200,00	0,00	3.374.200,00	3.185.270,12	-188.929,88			

Produkt 160101 Allgemeines Finanzmanagement

Produktinformationen

Verantwortlich FB 2, Herr Wulf

Produktbeschreibung

Allgemeine Zuweisungen (z.B. Schlüsselzuweisungen, Finanzaufweisungen)

Veranlagung von Steuern

Allgemeine Umlagen (z.B. Kreisumlage)

Investitionszuschüsse, sonstige pauschale Investitionsaufweisungen

Städtische Beteiligungen

Ziele

Stetige Aufgabenerfüllung für die unterschiedlichen Lebensbereiche der Stadt (z.B. Sicherheit und Ordnung, Soziales und Jugend, Kultur, Infrastruktur, Schule und Weiterbildung usw.) in angemessener Qualität, sparsamer und wirtschaftlicher Ressourceneinsatz.

Maßnahmen

Geordnete Haushaltswirtschaft unter Beachtung der allgemeinen Haushaltsgrundsätze (Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit, Effizienz), Haushaltsausgleich, Rücklagenbildung, Liquiditätssicherung, Sichtbarmachung Werteverzehr durch Abschreibungen und Rückstellungen.

Teilergebnisrechnung Produkt 160101 Allgemeines Finanzmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und ähnliche Abgaben	39.719.361,77	43.455.650,00	0,00	43.455.650,00	46.407.275,48	2.951.625,48
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.891.842,90	18.611.850,00	0,00	18.611.850,00	18.756.076,67	144.226,67
3	+ Sonstige Transfererträge	623.579,07	542.750,00	0,00	542.750,00	515.982,09	-26.767,91
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	156,10	156,10
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	793.423,16	630.000,00	0,00	630.000,00	248.348,02	-381.651,98
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	52.028.206,90	63.240.250,00	0,00	63.240.250,00	65.927.838,36	2.687.588,36
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	190,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	21.731.151,73	22.214.550,00	0,00	22.214.550,00	22.240.516,27	25.966,27
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.264.300,34	795.000,00	0,00	795.000,00	364.110,32	-430.889,68
17	= Ordentliche Aufwendungen	22.995.642,07	23.009.550,00	0,00	23.009.550,00	22.604.626,59	-404.923,41
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	29.032.564,83	40.230.700,00	0,00	40.230.700,00	43.323.211,77	3.092.511,77
19	+ Finanzerträge	250.000,00	250.000,00	0,00	250.000,00	250.000,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	58.892,25	100.000,00	0,00	100.000,00	51.154,50	-48.845,50
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	191.107,75	150.000,00	0,00	150.000,00	198.845,50	48.845,50
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	29.223.672,58	40.380.700,00	0,00	40.380.700,00	43.522.057,27	3.141.357,27
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	29.223.672,58	40.380.700,00	0,00	40.380.700,00	43.522.057,27	3.141.357,27
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	29.223.672,58	40.380.700,00	0,00	40.380.700,00	43.522.057,27	3.141.357,27
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage							
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	87.501,23	0,00	0,00	0,00	130,95	130,95
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Verrechnungssaldo (= Zeilen 30 u. 31)	87.501,23	0,00	0,00	0,00	130,95	130,95

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 160101 Allgemeines Finanzmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
		EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1	Steuern und Abgaben	39.161.886,21	43.455.650,00	0,00	43.455.650,00	45.863.437,97	2.407.787,97
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.920.068,00	17.134.200,00	0,00	17.134.200,00	17.137.413,00	3.213,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	623.579,07	542.750,00	0,00	542.750,00	515.982,09	-26.767,91
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	156,10	156,10
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	138.137,25	250.000,00	0,00	250.000,00	85.196,57	-164.803,43
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	250.000,00	250.000,00	0,00	250.000,00	250.000,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.093.670,53	61.632.600,00	0,00	61.632.600,00	63.852.185,73	2.219.585,73
10	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	210.000,00	210.000,00	204.640,00	-5.360,00
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	58.802,25	100.000,00	90,00	100.090,00	51.244,50	-48.845,50
14	- Transferauszahlungen	21.521.151,73	22.214.550,00	0,00	22.214.550,00	22.240.516,27	25.966,27
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.579.953,98	22.314.550,00	210.090,00	22.524.640,00	22.496.400,77	-28.239,23
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	27.513.716,55	39.318.050,00	-210.090,00	39.107.960,00	41.355.784,96	2.247.824,96
Investitionstätigkeit							
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.176.564,56	4.204.900,00	0,00	4.204.900,00	3.799.570,11	-405.329,89
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.176.564,56	4.204.900,00	0,00	4.204.900,00	3.799.570,11	-405.329,89
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	= Saldo der Investitionstätigkeit	3.176.564,56	4.204.900,00	0,00	4.204.900,00	3.799.570,11	-405.329,89

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 160101 Allgemeines Finanzmanagement

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0064 Pauschale Zuweisungen						
160101.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
160101.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
160101.681110 Investitionspauschale	1.809.689,35	2.135.800,00	0,00	2.135.800,00	2.135.825,57	25,57
160101.681110 Investitionspauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
160101.681111 Landeszuweisung (Schul-/Bildungspauschale)	1.099.549,00	1.131.200,00	0,00	1.131.200,00	1.131.179,00	-21,00
160101.681111 Landeszuweisung (Schul-/Bildungspauschale)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
160101.681112 Landeszuweisung (Sportpauschale)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
160101.681112 Landeszuweisung (Sportpauschale)	99.296,00	99.650,00	0,00	99.650,00	99.653,00	3,00
160101.681117 Zuw Land, KlnvFöG NRW (Investiv)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
160101.681117 Zuw Land, KlnvFöG NRW (Investiv)	23.596,54	380.250,00	0,00	380.250,00	0,00	-380.250,00
= Saldo	3.032.130,89	3.746.900,00	0,00	3.746.900,00	3.366.657,57	-380.242,43
0067 Kredite für Investitionen "Gute Schule 2020"						
160101.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
160101.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
160101.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	3.032.130,89	3.746.900,00	0,00	3.746.900,00	3.366.657,57	-380.242,43

Produkt 160105 Kredit- und sonstiges Finanzmanagement

Produktinformationen

Verantwortlich FB 2, Herr Wulf

Produktbeschreibung

Kreditbeschaffungskosten, Zinserträge

Ziele

Finanzierung von Investitionen und Umschuldungsmaßnahmen unter Beachtung des § 77 GO NRW,

Kassenkredite: Liquiditätssicherung.

Maßnahmen

Vorausschauende Investitions- und Liquiditätsplanung, Einsatz von Zinssicherungsinstrumenten unter Beachtung der Geld- und Kapitalmarktlage.

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 160105 Kredit- und sonstiges Finanzmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.203,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.724,44	0,00	0,00	0,00	23.921,67	23.921,67
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	91.927,61	0,00	0,00	0,00	23.921,67	23.921,67
10 – Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	20.375,54	26.550,00	0,00	26.550,00	6.616,67	-19.933,33
14 – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Sonstige Auszahlungen	530,83	0,00	0,00	0,00	639,45	639,45
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.906,37	26.550,00	0,00	26.550,00	7.256,12	-19.293,88
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	71.021,24	-26.550,00	0,00	-26.550,00	16.665,55	43.215,55
Investitionstätigkeit						
1 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	253.550,00	253.550,00
4 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	253.550,00	253.550,00
7 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.678.287,59	830.700,00	0,00	830.700,00	867.849,99	37.149,99
11 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.678.287,59	830.700,00	0,00	830.700,00	867.849,99	37.149,99
14 = Saldo der Investitionstätigkeit	-1.678.287,59	-830.700,00	0,00	-830.700,00	-614.299,99	216.400,01

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 160105 Kredit- und sonstiges Finanzmanagement

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
7001 Zuführung zu Pensionsrückstellungen						
160105.784511 Zuf. zu Pensionsrückstellungen (Rücklage) (Aktive)	86.203,17	0,00	0,00	0,00	37.197,25	37.197,25
160105.784512 Zuf. zu Pensionsrückstellungen (Rücklage) (Versorgungsempf.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	-86.203,17	0,00	0,00	0,00	-37.197,25	-37.197,25
7002 Erwerb von Anteilsrechten						
160105.784300 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7005 Zuführung Kapitalanlage zwecks Rückdeckungsversicherung						
160105.684511 Einzahlung aus der Veräußerung Versorgungsfond	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
160105.784801 Auszahlung für die Kapitalanlage zwecks Rückdeckungsversicherung	1.592.084,42	830.700,00	0,00	830.700,00	830.652,74	-47,26
= Saldo	-1.592.084,42	-830.700,00	0,00	-830.700,00	-830.652,74	47,26
7006 Kapitalanlage Baumaßnahme Feuerwehr/Rettungsdienst						
160105.784570 Auszahlungen für den Erwerb von Kapitalmarktpapieren bei Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-1.678.287,59	-830.700,00	0,00	-830.700,00	-867.849,99	-37.149,99

Schlussbilanz zum 31. Dezember 2018

1 Schlussbilanz zum 31. Dezember 2018

		Saldo in EUR	
		31.12.2018	31.12.2017
<u>AKTIVA</u>			
1	Anlagevermögen	229.774.369,30	230.538.216,97
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	177.450,50	174.096,28
1.2	Sachanlagevermögen	209.908.291,85	211.534.919,70
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	46.134.832,93	45.404.858,52
1.2.1.1	Grünflächen	36.603.303,30	36.552.357,46
1.2.1.2	Ackerland	5.398.600,40	5.253.695,33
1.2.1.3	Wald, Forsten	3.152.497,04	2.618.373,54
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	980.432,19	980.432,19
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	70.483.006,54	72.329.992,07
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	3.490.684,58	3.663.507,33
1.2.2.2	Schulen	46.757.889,95	47.866.185,34
1.2.2.3	Wohnbauten	2.733.013,20	2.781.379,44
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	17.501.418,81	18.048.919,96
1.2.3	Infrastrukturvermögen	79.866.970,02	81.159.568,36
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	18.803.782,45	18.841.865,27
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	5.313.879,63	5.375.411,60
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	86.642,18	88.316,42
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	55.515.339,40	56.706.882,26
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	147.326,36	147.092,81
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	483.729,44	449.011,82
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	105.505,27	102.375,37
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.464.673,21	2.466.717,10
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.110.754,24	4.713.420,64
1.2.8	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.258.820,20	4.908.975,82
1.3	Finanzanlagen	19.688.626,95	18.829.200,99
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	1.823.795,76	1.823.798,76
1.3.2	Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.3	Sondervermögen	14.895.586,50	14.895.586,50
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	2.646.144,31	1.747.508,65
1.3.5	Ausleihungen	323.100,38	362.307,08
1.3.5.1	an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.5.2	an Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.5.3	an Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.5.4	Sonstige Ausleihungen	323.100,38	362.307,08
	davon:		
	gegenüber Dritten	312.737,66	349.748,31
	gegenüber der Beckumer Wohnungsgesellschaft	10.362,72	12.558,77
2	Umlaufvermögen	18.796.143,35	18.741.895,86
2.1	Vorräte	3.310.339,75	3.669.918,98
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.310.339,75	3.669.918,98

		Saldo in EUR	
		31.12.2018	31.12.2017
2.1.2	Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	15.390.432,26	14.861.194,66
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	13.811.782,00	12.800.297,76
2.2.1.1	Gebühren	879.979,53	670.576,77
	davon:		
	gegenüber Dritten	879.925,53	669.320,74
	gegenüber dem Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder	0,00	0,00
	gegenüber dem Eigenbetrieb Städtische Betriebe Beckum	0,00	1.226,03
	gegenüber der Energieversorgung Beckum KG	54,00	30,00
	gegenüber der Beckumer Wohnungsgesellschaft	0,00	0,00
2.2.1.2	Beiträge	343.624,95	203.445,93
	davon:		
	gegenüber Dritten	278.600,78	203.445,93
	gegenüber Beckumer Wohnungsgesellschaft	65.024,17	0,00
2.2.1.3	Steuern	1.065.696,66	730.106,74
	davon:		
	gegenüber Dritten	722.360,26	730.106,74
	gegenüber Energieversorgung Beckum	343.336,40	0,00
2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	10.043.656,65	9.855.393,89
2.2.1.5	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.478.824,21	1.340.774,43
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	1.536.577,72	1.964.572,43
2.2.2.1	gegenüber dem privaten Bereich	686.591,53	1.302.845,52
	davon:		
	gegenüber Dritten	686.591,53	1.286.450,57
	gegenüber dem Eigenbetrieb Städtische Betriebe Beckum	0,00	630,00
	gegenüber der Energieversorgung Beckum KG	0,00	15.764,95
2.2.2.2	gegenüber dem öffentlichen Bereich	232.208,15	208.610,54
2.2.2.3	gegen verbundene Unternehmen	617.778,04	453.116,37
	davon:		
	gegenüber dem Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder	62.715,99	43.607,35
	gegenüber dem Eigenbetrieb Städtische Betriebe Beckum	135.626,22	48.457,58
	gegenüber dem Eigenbetrieb Städtischer Abwasserbetrieb Beckum	127.866,81	79.801,44
	gegenüber der Energieversorgung Beckum KG	291.569,02	281.250,00
2.2.2.4	gegen Beteiligungen	0,00	0,00
2.2.2.5	gegen Sondervermögen	0,00	0,00
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	42.072,54	96.324,47
	davon:		
	gegenüber Dritten	23.462,96	95.859,60
	gegenüber dem Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder	1.610,42	131,37
	gegenüber dem Eigenbetrieb Städtische Betriebe Beckum	4.876,60	0,00
	gegenüber dem Eigenbetrieb Städtischer Abwasserbetrieb Beckum	0,00	333,50
	gegenüber der Energieversorgung Beckum KG	12.122,56	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	10.899,29
2.4	Liquide Mittel	95.371,34	199.882,93
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	3.320.190,81	3.417.367,57
	<u>BILANZSUMME AKTIVA</u>	<u>251.890.703,46</u>	<u>252.697.480,40</u>

	31.12.2018	31.12.2017
PASSIVA		
1 Eigenkapital	66.369.235,05	64.258.022,17
1.1 Allgemeine Rücklage	64.289.039,53	73.459.112,36
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	0,00	0,00
1.4 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	2.080.195,52	-9.201.090,19
2 Sonderposten	103.462.934,75	104.135.961,19
2.1 für Zuwendungen	64.017.389,61	63.693.664,96
2.2 für Beiträge	33.550.763,05	34.713.298,48
2.3 für den Gebührenaussgleich	420.472,24	383.199,27
2.4 Sonstige Sonderposten	5.474.309,85	5.345.798,48
3 Rückstellungen	47.591.882,14	45.558.623,76
3.1 Pensionsrückstellungen	44.995.754,00	42.996.364,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	75.000,00	75.000,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	202.295,97	246.855,89
3.4 Sonstige Rückstellungen	2.318.832,17	2.240.403,87
4 Verbindlichkeiten	25.308.313,52	29.475.276,66
4.1 Anleihen	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	244.094,00	50.000,00
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	244.094,00	50.000,00
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung davon:	7.722.789,72	11.270.377,45
gegenüber Dritten	7.722.789,72	11.270.377,45
gegenüber dem Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder	0,00	0,00
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	60.541,68	73.314,11
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon:	1.260.633,00	2.640.256,71
gegenüber Dritten	761.055,64	2.065.698,48
gegenüber dem Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder	6.056,00	7.474,12
gegenüber dem Eigenbetrieb Städtische Betriebe Beckum	471.716,85	546.671,97
gegenüber der Energieversorgung Beckum KG	17.025,96	19.093,46
gegenüber Beckumer Wohnungsgesellschaft GmbH	4.778,55	1.318,68
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen davon:	7.956.994,71	9.255.725,89
gegenüber Dritten	7.956.994,71	9.255.619,39
gegenüber dem Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder	0,00	106,50

		Saldo in EUR	
		31.12.2018	31.12.2017
4.7	Erhaltene Anzahlungen	7.404.002,55	5.292.732,08
4.8	Sonstige Verbindlichkeiten	659.257,86	892.870,42
	davon:		
	gegenüber Dritten	454.719,77	891.881,67
	gegenüber dem Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder	315,75	223,25
	gegenüber dem Eigenbetrieb Städtische Betriebe Beckum	294,00	765,50
	gegenüber Eigenbetrieb Städtischer Abwasserbetrieb Beckum	203.928,34	0,00
5	Passive Rechnungsabgrenzung	9.158.338,00	9.269.596,62
	<u>BILANZSUMME PASSIVA</u>	<u>251.890.703,46</u>	<u>252.697.480,40</u>

Anhang

2 Anhang zur Schlussbilanz

Für die äußere Gestaltung des Anhangs, seinen Aufbau und Umfang sind keine Formvorgaben vorgesehen. Dem Anhang sind ein Anlagespiegel, ein Forderungsspiegel und ein Verbindlichkeitspiegel beizufügen.

Zur weiteren Übersicht wird der Anhang zusätzlich zu den gesetzlichen Anforderungen um Übersichten zu den Rückstellungen und den Ermächtigungsübertragungen ergänzt.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 wurde unter Anwendung des Rechtsstandes der bis zum 31.12.2018 geltenden Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und der Gemeindehaushaltsverordnung Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (Gemeindehaushaltsverordnung NRW - GemHVO NRW) aufgestellt.

Es sind gemäß § 44 Absatz 1 und 2 GemHVO NRW zu den Posten der Bilanz und den Positionen der Ergebnisrechnung die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte dies beurteilen können.

Die Anwendung von Vereinfachungsregelungen und Schätzungen ist zu beschreiben.

Zu erläutern sind auch die im Verbindlichkeitspiegel auszuweisenden Haftungsverhältnisse sowie alle Sachverhalte, aus denen sich künftig erhebliche finanzielle Verpflichtungen ergeben können.

Gesondert sind insbesondere anzugeben und zu erläutern:

1. Besondere Umstände, die dazu führen, dass der Jahresabschluss nicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt,
2. die Verringerung der allgemeinen Rücklage und ihre Auswirkungen auf die weitere Entwicklung des Eigenkapitals innerhalb der auf das abgelaufene Haushaltsjahr bezogenen mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
3. Abweichungen vom Grundsatz der Einzelbewertung und von bisher angewandten Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden,
4. die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, für die Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung gebildet worden sind, unter Angabe des Rückstellungsbetrages,
5. die Aufgliederung des Postens „Sonstige Rückstellungen“ entsprechend § 36 Absatz 4 und 5 GemHVO NRW, sofern es sich um wesentliche Beträge handelt,
6. Abweichungen von der standardmäßig vorgesehenen linearen Abschreibung sowie von der örtlichen Abschreibungstabelle bei der Festlegung der Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen,
7. noch nicht erhobene Beiträge aus fertig gestellten Erschließungsmaßnahmen,
8. bei Fremdwährungen der Kurs der Währungsumrechnung,
9. die Verpflichtungen aus Leasingverträgen und weitere wichtige Angaben, soweit sie nach Vorschriften der Gemeindeordnung oder dieser Verordnung für den Anhang vorgesehen sind.

2.1 Erläuterung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zur Wertermittlung kamen hierzu geeignete Verfahren zur Anwendung.

Bei der Bilanzierung sind entsprechend § 32 GemHVO NRW die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung angewendet worden. Insbesondere folgende allgemeine Grundsätze fanden Beachtung:

- Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet. Wertminderungen wurden nicht mit Wertsteigerungen verrechnet.
- Es wurde vorsichtig bewertet, d. h. auch alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag bestanden, wurden berücksichtigt.
- Vermögensgegenstände, für die ein Zeitwert von weniger als 410 Euro ohne Umsatzsteuer ermittelt wurde, wurden gem. § 56 Absatz 1 Satz 2 GemHVO NRW mit einem Erinnerungswert von 1 Euro angesetzt.
- Auf eine Erfassung der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von 60 Euro ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten, wurde gem. § 29 Absatz 3 GemHVO NRW verzichtet.
- Seit dem 01. Januar 2009 werden diese Vermögensgegenstände, soweit sie selbständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen, nicht als geringwertige Vermögensgegenstände erfasst und über die jeweilige Nutzungsdauer abgeschrieben. Bei einem Wert unter 60 Euro ohne Umsatzsteuer werden die Vermögensgegenstände unmittelbar als Aufwand verbucht (§ 33 Absatz 4 GemHVO NRW).
- Im Haushaltsjahr entstandene Aufwendungen und erzielte Erträge sind unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen berücksichtigt worden. Diese wesentliche Abweichung von dem im kameralen Haushaltsrecht gültigen Kassenwirksamkeitsprinzip trägt wesentlich zur Ermittlung des periodenbezogenen Ressourcenverbrauchs und des Ressourcenaufkommens bei.
- Maßgeblich für die Bilanzierung war das Prinzip des wirtschaftlichen Eigentums.
- Als Anlagevermögen sind nur die Gegenstände ausgewiesen worden, die dazu bestimmt sind, dauernd der Aufgabenerfüllung zu dienen. Vermögensgegenstände, die nicht der dauernden Aufgabenerfüllung dienen, sind als Umlaufvermögen klassifiziert worden.
- Bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, sind die Anschaffungs- oder Herstellungskosten um planmäßige Abschreibungen vermindert worden. Die Anschaffungs- oder Herstellungskosten wurden dazu linear auf die Haushaltsjahre verteilt, in denen der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt wird (§ 35 Absatz 1 Satz 1 und 2 GemHVO).
- Für die Bestimmung der wirtschaftliche Nutzungsdauer von abnutzbaren Vermögensgegenständen ist die vom Innenministerium bekannt gegebene Abschreibungstabelle (Anlage 15 zu § 35 GemHVO) zu Grunde gelegt worden.
- Innerhalb des dort vorgegebenen Rahmens wurde unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse die Bestimmung der jeweiligen Nutzungsdauer so vorgenommen, dass eine Stetigkeit für zukünftige Festlegungen von Abschreibungen gewährleistet wird.

2.2 Angaben zu einzelnen Positionen der Schlussbilanz

AKTIVA

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

Hier sind alle entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens mit einem Betrag von 177.450,50 Euro bilanziert. Hierzu gehören die EDV-Software und die entsprechenden Lizenzen und Konzessionen.

Sachanlagevermögen

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Grund und Boden der unbebauten Grundstücke wird zur Bilanzierung nach dem Schema des Kontenplans des NKFG NRW unterteilt.

Danach werden die unbebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte eingeteilt in:

- Grünflächen (Parkanlagen, Friedhöfe, Sportflächen, Freibäder, Spielplätze, Dauerkleingärten, Wasserflächen, Naturschutzrechtliche Ausgleichsflächen, Unland, Gartenland)
- Ackerland bzw. Grünland
- Wald und Forsten
- Sonstige unbebaute Grundstücke.

Zu den sonstigen unbebauten Grundstücken gehören unter anderem auch solche Grundstücke, die die Stadt Beckum als Erbbaurechtsgrundstücke vergeben hat.

Insgesamt beträgt der Wert der unbebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte zum Bilanzstichtag 46.134.832,93 Euro.

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Die Gliederung der Bilanzposition der bebauten Grundstücke ist entsprechend der Funktion der Gebäude, wie Kinder- und Jugendeinrichtungen, Schulen, Wohnbauten und sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude, vorgenommen worden.

Die bebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte wurden mit einem Betrag von 70.483.006,54 Euro bilanziert. Der Rückgang dieses Bilanzwertes um 1.846.985,53 Euro ist darauf zurückzuführen, dass im Gegensatz zu den Vorjahren den Abschreibungen keine größeren Investitionen im Bereich der Schulen gegenüberstehen, beziehungsweise diese noch nicht abgeschlossen werden konnten.

Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen beträgt zum 31. Dezember 2018 insgesamt 79.866.970,02 Euro.

Grund und Boden des Infrastrukturvermögens

Zu dieser Bilanzposition, insgesamt 18.803.782,45 Euro, zählen Grundstücke mit Straßen, Wegen und Plätzen.

Brücken und Tunnel

Zu diesem Bilanzposten gehören alle Brücken als oberirdische ingenieurtechnische Bauwerke, unabhängig von ihrer tatsächlichen Nutzung für Fußgänger, als Straße oder für den Schienenverkehr. Der Bilanzwert für die Brücken beträgt 5.313.879,63 Euro. Die Veränderung zum Vorjahr ergibt sich aus der nachträglichen Aktivierung einer weiteren Zahlung für die Brücke „Zum Wasserturm“ in Höhe von 28.682,88 Euro und erfolgten Abschreibungen in diesem Bereich in Höhe von 32.849,09 Euro.

Tunnel befinden sich nicht im Eigentum der Stadt Beckum.

Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen

In der Bilanz des Kernhaushaltes werden unter diesem Bilanzposten nur noch die öffentlichen Toilettenanlagen mit 86.642,18 Euro bilanziert.

Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen

Zu diesem Bilanzposten mit insgesamt 55.515.339,40 Euro gehören alle gemeindlichen Straßen als begeh- und befahrbare, befestigte und klassifizierte Verkehrswege, die von Fußgängern und verschiedenen Fahrzeugen benutzt werden, eine glatte Oberfläche haben und dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind oder diesem dienen. Aber auch Wege und Plätze, deren Nutzung für den öffentlichen Verkehr mit Fahrzeugen und Fußgängern errichtet worden sind (zum Beispiel Wanderwege).

Zur öffentlichen Straße gehören der Straßenkörper, das Zubehör und die Nebenanlagen. So zählen zum Zubehör sämtliche zur Verkehrsführung und Verkehrssteuerung eingesetzten Einrichtungen und Anlagen (zum Beispiel Verkehrsschilder, Lichtsignalanlagen).

Die Differenz zum Vorjahr in Höhe von 1.191.542,86 Euro ergibt sich aus den bilanziellen Abschreibungen.

Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Diesem Bilanzposten wurden die sonstigen Vermögensgegenstände des Infrastrukturvermögens zugeordnet, wenn diese nicht unter den zuvor genannten Bilanzposten angesetzt werden konnten (zum Beispiel Löschwasserteiche). Der bilanzierte Wert beträgt 147.326,36 Euro.

Bauten auf fremdem Grund und Boden

Diesem Bilanzposten sind gemeindliche Bauten zuzuordnen, die sich nicht auf gemeindlichem, sondern auf fremdem Grund und Boden befinden. Das bestehende Rechtsverhältnis zwischen der Stadt Beckum und der/dem Dritten als Grundstückseigentümerin/Grundstückseigentümer beinhaltet entgegen den grundstücksgleichen Rechten kein das Grundverhältnis sicherndes dingliches Recht.

Es ist vielmehr ein vertraglich gesichertes Recht, zum Beispiel durch Miet- oder Pachtvertrag und gegebenenfalls mit dauernder dinglicher Sicherung des Nutzungsverhältnisses durch eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit.

Der fremde Grundstückseigentümer/die fremde Grundstückseigentümerin gestattet dadurch der Stadt Beckum eine bauliche Anlage auf seinem/ihrem Grund und Boden vorzuhalten (zum Beispiel Löschwasserteiche mit den dazu gehörigen Betriebsvorrichtungen und Aufbauten, Buswartehallen).

Bauten auf fremden Grund und Boden wurden mit 483.729,44 Euro bilanziert.

Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler

Zu diesem Bilanzposten gehören Vermögensgegenstände, deren Erhaltung wegen ihrer Bedeutung für Kunst, Kultur und Geschichte im gemeindlichen Interesse liegt. Dies sind zum Beispiel Gemälde, Skulpturen, Antiquitäten, Sammlungen unter anderem auch mit kulturhistorischer Bedeutung.

Dieser Bilanzposten in Höhe von 105.505,27 Euro beinhaltet zudem alle Arten von Denkmälern, auch die Baudenkmäler, die als bauliche Anlagen nicht zu den Gebäuden gehören (zum Beispiel Bau- und Bodendenkmäler, Grabsteine und sonstige Bildnisse, Hünengräber, Höx-bergturm, Mahnmale, Gedenksteine und -tafeln). Die Erhöhung im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich aus Sachspenden, insbesondere für das Stadtmuseum und die Stehle vor der ehemaligen Synagoge auf der Nordstraße.

Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Zu den Anlagen und Maschinen gehören sämtliche vom unbeweglichen Vermögen abgegrenzte Betriebsvorrichtungen, zum Beispiel. Notstromaggregate, Kompressoren, EDV-Server. Ferner können hier Betriebsvorrichtungen im technischen Sinne ausgewiesen werden, zum Beispiel Lastenaufzüge, Klimaanlage, Einbruchmeldeanlagen, Schließanlagen, Photovoltaikanlagen.

Zu den Fahrzeugen sind entsprechend Anhänger und Auflieger zugeordnet worden.

Der Bilanzwert beträgt am 31. Dezember 2018 insgesamt 2.464.673,21 Euro.

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung umfasst alle Einrichtungsgegenstände der Büros, wie zum Beispiel Stühle, Schreibtische, Aktenschränke, DV-Ausstattung, Kopierer. Auch in den Schulen, Kindergärten und der Feuer- und Rettungswache befindliche Betriebs- und Geschäftsausstattung wie zum Beispiel Tafeln, Pulte, Spielgeräte und Ausrüstungsgegenstände der Feuerwehr gehören zu diesem Bilanzposten.

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung hat insgesamt einen Wert von 5.110.754,24 Euro. Die Erhöhung dieses Bilanzwertes zum Vorjahr beträgt unter Berücksichtigung der Abschreibungen 397.333,60 Euro. Hiervon entfallen auf die Schulen 197.461,07 Euro.

Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Ausgewiesen werden die bereits geleisteten Zahlungen für zum Bilanzstichtag noch nicht fertig gestellte Baumaßnahmen auf städtischen Grundstücken und fremdem Grund und Boden in Höhe von 5.258.820,20 Euro. Hierin enthalten sind unter anderem noch nicht endgültig fertiggestellte Straßenbaumaßnahmen und die Erweiterung des „Alten E-Werkes“.

Finanzanlagen

Zu den Finanzanlagen zählen Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen, Wertpapiere des Anlagevermögens sowie Ausleihungen.

Sie werden zum Bilanzstichtag mit einem Betrag von insgesamt 19.688.826,95 Euro ausgewiesen.

Anteile an verbundenen Unternehmen

Hierunter werden die Anteile an der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH (66,63 Prozent) mit 1.823.795,76 Euro bilanziert. Der Anteil am Schulzweckverband Beckum–Ennigerloh, der Anteil am Sparkassenzweckverband Beckum - Wadersloh und der Anteil am Zweckverband Euregio wurden

hier im Vorjahr mit jeweils 1 Euro bilanziert. Im Berichtsjahr erfolgte entsprechend der rechtlichen Vorgaben die Umgliederung dieser untergeordneten Beteiligungen in den Bereich Ausleihungen.

Beteiligungen

Die Stadt Beckum hält keine Anteile an Gesellschaften, die einen Ausweis als Beteiligung begründen.

Sondervermögen

Zu den Sondervermögen der Stadt Beckum gehören die Städtische Betriebe Beckum, der Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum und der Städtischer Abwasserbetrieb Beckum. Im Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum werden die Beteiligungen an der Energieversorgung Beckum Verwaltungs-GmbH (66 Prozent), der Energieversorgung Beckum GmbH & Co. KG (66 Prozent) und der Wasserversorgung Beckum GmbH (34,33 Prozent) gehalten. Der Wert der Sondervermögen wird mit 14.895.586,50 Euro bilanziert.

Wertpapiere des Anlagevermögens

Ausgewiesen werden Anteile der Stadt Beckum am Versorgungsfonds der Westfälisch-Lippischen Versorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände mit Stand 31. Dezember 2018, soweit die Absicht besteht, diesen langfristig zu halten. Der Anteil am Versorgungsfonds beträgt aktuell noch 123.400,42 Euro, zum 31.12.2018 wurde durch die Versorgungskasse ein Wert in Höhe von 163.596,07 Euro nachgewiesen.

Der Rat der Stadt Beckum hat Ende 2016 den Abschluss einer Rückdeckungsversicherung beschlossen.

Die Rückdeckungsversicherung wurde im Jahr 2017 mit insgesamt 1.661.305,48 Euro bilanziert. Im Jahr 2018 erfolgte eine weitere Prämienzahlung und die damit verbundenen Anteilsankäufe in Höhe von 830.652,74 Euro. Ein Nachweis über den aktuellen Wert der Rückdeckungsversicherung in Höhe von 2.522.743,89 Euro zum 31.12.2018 lag vor. Die Differenz zum Bilanzwert (2.491.958,22 Euro) wurde als Ertrag in Höhe von 30.785,67 Euro verbucht.

Ausleihungen

Bei den Ausleihungen mit insgesamt 323.100,38 Euro handelt es sich um langfristige Forderungen der Stadt, die durch Hingabe von Kapital erworben wurden und dem Geschäftsbetrieb dauerhaft dienen sollen.

an verbundene Unternehmen

Ausleihungen an verbundene Unternehmen liegen nicht vor.

an Beteiligungen

Ausleihungen an Beteiligungen liegen nicht vor.

an Sondervermögen

Ausleihungen an Sondervermögen liegen nicht mehr vor.

sonstige Ausleihungen

Unter sonstigen Ausleihungen gegenüber Dritten mit insgesamt 312.737,66 Euro wurden die von der Stadt Beckum ausgegebenen Familienzusatzdarlehen und Wohnbaudarlehen mit ihrem jeweiligen Restschuldbetrag zum 31. Dezember 2018 angesetzt. Als weitere sonstige Ausleihung ist der Genossenschaftsanteil an der Volksbank Beckum eG aktiviert. Der Anteil am Schulzweckverband

Beckum–Ennigerloh, der Anteil am Sparkassenzweckverband Beckum - Wadersloh und der Anteil am Zweckverband Euregio wurden hier im Berichtsjahr erstmals mit jeweils 1 Euro bilanziert.

Der Anteil an der Regionalverkehr Münsterland GmbH (0,91 Prozent), der Anteil an der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH (1,11 Prozent), der Anteil an der Westfälischen Landes-Eisenbahn GmbH (6,54 Prozent) und der Anteil an der Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG (1,29 Prozent) sowie eine Erbschaft, die der Stadt Beckum zur Verwendung für in Not geratene Menschen überlassen wurde, werden ebenfalls unter diesem Bilanzposten ausgewiesen.

Unter den sonstigen Ausleihungen wird weiterhin eine Ausleihung gegenüber der Beckumer Wohnungsgesellschaft in Höhe von 10.362,72 Euro ausgewiesen.

Mithin werden Ausleihungen in der Gesamthöhe von 323.100,38 Euro ausgewiesen.

Umlaufvermögen

Als Umlaufvermögen werden auf der Aktivseite der Bilanz die Vermögensgegenstände ausgewiesen, die dem Geschäftsbetrieb der Stadt Beckum nicht dauerhaft dienen, sondern zum Verbrauch, Verkauf oder für eine sonstige kurzfristige Nutzung vorgesehen sind.

Daher zählen insbesondere die Vorräte, die Forderungen, die kurzfristigen Wertpapiere und liquiden Mittel zu den in diesem Bilanzbereich anzusetzenden Vermögensgegenständen.

Aber auch Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die nicht mehr dem Geschäftsbetrieb dienen beziehungsweise nicht mehr genutzt werden und konkret zur Veräußerung vorgesehen sind, sind unter dem Umlaufvermögen anzusetzen.

Um diesem Umstand Rechnung zu tragen, wurden die zur Veräußerung vorgesehenen Gewerbe- und Baugrundstücke diesem Bilanzposten zugeordnet.

Das Umlaufvermögen beträgt insgesamt 18.796.143,35 Euro.

Vorräte

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Für die Stadt Beckum wurden Lagerbestände für Papier, Bürobedarf, Porto, Heizöl, Pellets, Löschschaum und Ölbindemittel als Festwerte vorgetragen.

In Baugebieten zur Veräußerung vorgesehene Grundstücke wurden diesem Bilanzposten ebenfalls zugeordnet. Gleiches gilt für noch nicht veräußerte Gewerbegrundstücke in Gewerbegebieten.

Die Vorräte wurden zum 31. Dezember 2018 mit 3.310.339,75 Euro bewertet.

Geleistete Anzahlungen

Geleistete Anzahlungen sind nicht vorhanden.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Dieser Bilanzposten mit einem Betrag von 15.390.432,26 Euro wird insbesondere in öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen untergliedert, unter denen wiederum unterschiedliche Forderungsarten anzusetzen sind.

Die Erhöhung um 529.237,60 Euro ergibt sich im Wesentlichen aus höheren Gebührenforderungen und aus Steuerforderungen. Beide Positionen steigen stichtagsbedingt an, da verbuchte Forderungen noch nicht fällig waren.

Wertberichtigungen zu Forderungen wurden im Rahmen der Einzelwertberichtigung vorgenommen. Forderungen mit einem Alter von mehr als 2 Jahren wurden zu 100 Prozent und Forderungen älter als 1 Jahr wurden zu 70 Prozent wertberichtigt. Des Weiteren wurden erstmals auch Forderungen vollständig berichtigt, deren Realisierung zweifelhaft erschien, auch wenn diese das noch nicht älter als 1 Jahr waren. Insgesamt ergab die Einzelwertberichtigung unter Berücksichtigung der Bestände aus dem Vorjahr und den unterjährigen Veränderungen einen Betrag in Höhe von 190.402,33 Euro.

Darüber hinaus wurde der verbliebene Forderungsbestand um 5 Prozent im Rahmen der Pauschalwertberichtigung korrigiert. Hier beträgt die Wertberichtigung unter Berücksichtigung der Bestände aus dem Vorjahr und den unterjährigen Veränderungen insgesamt 9.904,26 Euro.

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen in Höhe von 42.072,54 Euro wurden die sonstigen Forderungen bilanziert.

Wertpapiere des Umlaufvermögens

Wertpapiere des Umlaufvermögens sind nicht bilanziert. Der am 31. Dezember 2017 vorhandene Anteil des Versorgungsfonds, der nicht dauerhaft gehalten werden sollte, ist im Jahr 2018 aufgelöst worden.

Liquide Mittel

Unter diesem Posten sind alle liquiden Mittel der Stadt Beckum in Form von Bar- oder Buchgeld anzusetzen. Der Kassenbestand umfasst alle in den Kassen, zum Beispiel Hauptkasse, Handkassen oder sonstigen Nebenkassen, vorhandenen Banknoten und Münzen in in- und ausländischer Währung.

Liquide Mittel werden in der Schlussbilanz mit 95.371,34 Euro ausgewiesen.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Rechnungsabgrenzungsposten auf der Aktivseite sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Stichtag darstellen.

Unter dieser Position sind unter anderem die bereits im Dezember für Januar zu überweisenden Besoldungen für die Beamtinnen und Beamten bilanziert.

Des Weiteren werden Weiterleitungen von Zuweisungen des Landes, die mit einer mehrjährigen Verpflichtung verbunden sind unter diesem Bilanzposten angesetzt.

Die Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betragen 3.320.190,81 Euro.

PASSIVA

Eigenkapital

Das Eigenkapital wird aus der Differenz zwischen dem Vermögen und den Schulden (Verbindlichkeiten und Rückstellungen) unter Einbeziehung der Sonderposten gebildet.

Am 31. Dezember 2018 beträgt dieses 66.369.235,05 Euro.

Das Eigenkapital wird gemäß § 41 Absatz 4 GemHVO NRW in die Bilanzpositionen „Allgemeine Rücklage“, „Sonderrücklagen“, „Ausgleichsrücklage“ und „Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag“ unterteilt.

Allgemeine Rücklage

Die Allgemeine Rücklage in Höhe von 64.289.039,53 Euro ergibt sich als Wert aus der Differenz der Aktivposten zu den übrigen Passivposten, jedoch ohne Sonderrücklagen und der Ausgleichsrücklage.

Die Allgemeine Rücklage darf nur zur Verrechnung eines Jahresfehlbetrages/Jahresüberschusses aus der Ergebnisrechnung verwendet werden.

Im Rahmen des 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes hat der Gesetzgeber die Gemeinden verpflichtet, Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 Absatz 3 Satz 1 GO NRW sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen (§ 43 Absatz 3 GemHVO NRW). Mit dieser Regelung soll erreicht werden, dass Geschäftsvorfälle, die nicht der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind, keine Auswirkungen auf das Jahresergebnis entfalten. Diese Erträge und Aufwendungen sind damit nicht Teil der Ergebnisrechnung und wirken sich nicht auf das Jahresergebnis aus. In der Ergebnisrechnung sind sie nach § 38 Absatz 3 GemHVO NRW nachrichtlich nach dem Jahresergebnis auszuweisen.

Im Haushaltsjahr 2019 wurden folgende Geschäftsvorfälle mit der allgemeinen Rücklage verrechnet:

Aufwendungen	Betrag in EUR
Abgang aus Verschrottungen	1.427,18
Verkauf Sachanlagevermögen (Betriebs- und Geschäftsausstattung) unter Restbuchwert	116,88
Abgang Restbuchwert Grundstück Kreisverkehr Vorhelmer-/Kaiser-Wilhelm-Straße, Übertragung an das Land Nordrhein-Westfalen, Landesbetrieb Straßenbau	1.495,74
Summe	3.039,80

Erträge	Betrag in EUR
Abgang Restbuchwert Sonderposten aus Zuwendungen für Grundstück Kreisverkehr Vorhelmer-/Kaiser-Wilhelm-Straße	1.495,74
Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen im Zusammenhang mit der Verschrottung Anlagevermögen	130,95
Erträge (Gewinne) aus der Veräußerung von Grundstücken des Sachanlagevermögens	26.577,42
Erträge (Gewinne) aus der Veräußerung von beweglichem Sachanlagevermögen (Verkauf iPhones, Rettungswagen, Iseki Trecker)	5.853,05
Summe	34.057,16

Aufgrund des positiven Rechnungsergebnisses kann die Allgemeine Rücklage unverändert bleiben.

Sonderrücklagen

Sonderrücklagen wurden nicht gebildet.

Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage ist nach § 75 Absatz 3 GO NRW in der Bilanz zusätzlich zur allgemeinen Rücklage anzusetzen. Sie ist eine Rücklage eigener Art und muss als Bestandteil des Eigenkapitals auf der Passivseite der Bilanz als gesonderter Posten angesetzt werden. Sie ist somit nicht Teil der Allgemeinen Rücklage. Die Ausgleichsrücklage dient dazu, im Bedarfsfall den Fehlbedarf im Ergebnisplan oder einen Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung zu decken, um den gesetzlich geforderten Haushaltsausgleich zu erreichen. Sie soll den Kommunen den erforderlichen Spielraum gewähren, eigenverantwortlich den Haushaltsausgleich zu erreichen.

Das positive Jahresergebnis in Höhe von 2.080.195,52 Euro soll der Ausgleichsrücklage zugeführt werden.

Jahresüberschuss

Die Ergebnisrechnung 2018 weist einen Überschuss in Höhe von 2.080.195,52 Euro aus.

Sonderposten

Sonderposten sind erhaltene Zuwendungen, die im Rahmen einer Zweckbindung für investive Maßnahmen vom Zuwendungsgeber bewilligt bzw. gezahlt wurden und von der Kommune nicht frei verwendet werden dürfen.

Die von Dritten erhaltenen Finanzmittel dürfen nicht von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten des damit finanzierten Vermögensgegenstandes in Abzug gebracht werden, sondern sind zu passivieren. Sie sind in der Bilanz als Sonderposten anzusetzen, weil diese Finanzmittel betriebswirtschaftlich zum Teil als Fremdkapital und zum anderen als Eigenkapital anzusehen sind.

Die Sonderposten sind zu unterscheiden in erhaltene investive Zuwendungen, Beiträge, Sonderposten für den Gebührenaussgleich sowie in sonstige Sonderposten.

Entsprechend § 43 Absatz 5 GemHVO NRW wird die Auflösung der Sonderposten entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes ertragswirksam vorgenommen.

Sonderposten für Zuwendungen

Neben den pauschal erhaltenen Zuwendungen werden auch einzelne investive Zuwendungen passiviert, die der Stadt Beckum im Rahmen einer Zweckbindung für investive Maßnahmen bewilligt und ausgezahlt werden und von der Stadt nicht allgemein für den Haushalt verwendet werden dürfen.

Insgesamt betragen die Sonderposten aus Zuwendungen 64.017.389,61 Euro.

Sonderposten für Beiträge

Unter den Sonderposten für Beiträge finden sich die im Rahmen von Straßenbaumaßnahmen erhaltenen Beiträge in Höhe von 33.550.763,05 Euro. Dies bedeutet unter Berücksichtigung der jährlichen ertragswirksamen Auflösung eine Reduzierung um 1.162.535,43 Euro gegenüber dem Vorjahr.

Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Gemäß § 43 Absatz 6 GemHVO NRW sind Kostenüberdeckungen der Gebührenhaushalte in der Bilanz als Sonderposten für den Gebührenaussgleich anzusetzen. Über die so in einem Jahr von den Gebührenzahlern „zu viel gezahlten“ Beträge kann die Kommune gemäß dem Kommunalen Abgabengesetz NRW (KAG NRW) nicht frei verfügen. Daher werden diese Sonderposten aus Transparenzgründen separat ausgewiesen. Durch die Auflösung des Sonderpostens in den Folgejahren können die Gebührenzahlungen ihrem eigentlichen Zweck gemäß § 4 Absatz 2 KAG NRW zugeführt werden.

Nach dem Jahresergebnis 2018 wurde ein Sonderposten für den Gebührenhaushalt „Abfallbeseitigung“ in Höhe von 133.846,56 Euro gebildet. Dies bedeutet eine Verringerung um 4.555,64 Euro gegenüber dem Vorjahr. Dem Sonderposten für den Gebührenhaushalt „Straßenreinigung und Winterdienst“ wurden 101.641,13 Euro entnommen. In den Sonderposten für den Gebührenhaushalt „Bestattungswesen“ wurden 143.469,74 Euro eingestellt.

Kostenunterdeckungen der Gebührenhaushalte werden durch entsprechende Berücksichtigung bei den zukünftigen Gebührenkalkulationen der Folgejahre ausgeglichen.

Bei der kostenrechnenden Einrichtung „Rettungsdienst und Krankentransport“ verbleibt eine Gebührenunterdeckung in Höhe von 175.550,46 Euro (Unterdeckung Vorjahr = 23.600,420 Euro).

Sonstige Sonderposten

Unter diesem Bilanzposten werden erhaltene Spenden, Schenkungen, Beträge nach § 135 a-c Baugesetzbuch (BauGB) und Ablösebeträge nach § 53 Bauordnung NW (BauO NW) angesetzt.

Die Stadt Beckum hat hier eine Erbschaft, die der Stadt Beckum zur Verwendung für in Not geratene Menschen überlassen wurde, bilanziert.

Die sonstigen Sonderposten betragen zum Bilanzstichtag 5.474.309,85 Euro.

Rückstellungen

Die Voraussetzungen, unter denen Rückstellungen gebildet werden dürfen, ergeben sich aus § 36 GemHVO NRW. Als Rückstellungen sind grundsätzlich alle Verbindlichkeiten auszuweisen, die dem Grunde oder der Höhe nach ungewiss sind sowie drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufenden Verfahren. Eine Gesamtübersicht über die Entwicklung der gebildeten Rückstellungen vermittelt der beigefügte Rückstellungsspiegel.

Pensions- und Beihilferückstellungen

Nach § 36 Absatz 1 GemHVO NRW sind Pensions- und Beihilfeverpflichtungen nach den beamtenrechtlichen Vorschriften als Rückstellung anzusetzen. Zu diesen Rückstellungen gehören bestehende Versorgungsansprüche sowie sämtliche Anwartschaften und andere fortgeltende Ansprüche nach dem Ausscheiden aus dem Dienst.

Der hier bilanzierte Betrag in Höhe von 44.995.754,00 Euro ist aufgrund eines versicherungsmathematischen Gutachtens, dass durch die Westfälisch-Lippischen Versorgungskasse übermittelt worden ist, angesetzt worden.

Rückstellungen für Deponien und Altlasten

Für die Rekultivierung von Deponien und der Beseitigung von Altlasten wurden Rückstellungen mit einem Betrag von 75.000,00 Euro gebildet.

Instandhaltungsrückstellungen

Für unterlassene Instandhaltung von Sachanlagen sind Rückstellungen anzusetzen, wenn die Nachholung der Instandhaltung hinreichend konkret beabsichtigt ist und als bisher unterlassen bewertet werden muss.

Die einzelnen noch beabsichtigten Maßnahmen zum Stand 31. Dezember 2018 ergeben einen Betrag von 202.295,97 Euro. Hierin enthalten ist unter anderem die Erneuerung von Heizkesseln im Rathaus Neubeckum sowie die Reparatur verschiedener Blitzschutzanlagen an Gebäuden.

Sonstige Rückstellungen

Für Verpflichtungen, die dem Grunde oder der Höhe nach zum Abschlussstichtag noch nicht genau bekannt sind, sollen Rückstellungen angesetzt werden, sofern der zu leistende Betrag nicht geringfügig ist.

Gebildet wurden Rückstellungen unter anderem für bis zum Abschlussstichtag noch nicht genommenen Urlaub der Beschäftigten, nicht bezahlte Überstunden, Altersteilzeit, Pächtereinbauten, Steuernachzahlungen für Betriebe gewerblicher Art (BgA) und so weiter sowie für Prüfungsgebühren.

Insgesamt ist für sonstige Rückstellungen ein Betrag von 2.318.832,17 Euro bilanziert.

Verbindlichkeiten

Der Bilanzausweis der Verbindlichkeiten orientiert sich im Wesentlichen an den Arten der Verbindlichkeiten, zum Beispiel aus Krediten für Investitionen und zur Liquiditätssicherung sowie aus Lieferungen und Leistungen oder erhaltene Anzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen, die zweckgebunden sind und noch nicht verwendet wurden.

Anleihen

Anleihen sind nicht vorhanden.

Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen sind in Höhe von 244.094,00 Euro vorhanden. Es handelt sich hier um eine Darlehensaufnahme aus dem Programm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“. Vom Land werden hierzu Schuldendiensthilfen gewährt, so dass die Zins- und Tilgungsleistungen ab dem Jahr 2018 vom Land übernommen werden und die Verbindlichkeit über einen Zeitraum von 20 Jahren sukzessive verringert wird.

Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung

Zum Bilanzstichtag betragen die Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung 7.722.789,72 Euro und verringerten sich damit um 3.547.587,73 Euro gegenüber dem Vorjahr. Darin enthalten sind 1.163.580,00 Euro als Liquiditätskredit aus dem Programm „NRW.BANK Gute Schule 2020“. Ohne Berücksichtigung der Kredite aus dem Programm „NRW.BANK Gute Schule 2020“ verminderten sich die Verbindlichkeiten aus Liquiditätssicherung um 4.052.665,73 Euro.

Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Es handelt sich hierbei um Verpflichtungen der Stadt Beckum gegenüber den Beschäftigten aus gewährten Zinszuschüssen. Am 31. Dezember 2018 beträgt die Summe dieser Verbindlichkeiten 60.541,68 Euro.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind Verpflichtungen auf Grund von Kauf- und Werkverträgen, Dienstleistungsverträgen, Miet- und Pachtverträgen und ähnlichen Verträgen, bei denen die Erbringung der Zahlung für eine empfangene Leistung noch aussteht. Am 31. Dezember 2018 betragen diese Verbindlichkeiten 1.260.633,00 Euro.

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen sind erhaltene Anzahlungen aus Zuwendungen Dritter, die bisher nicht verwendet wurden. Dies sind insbesondere Betriebskostenzuschüsse für die Kindertageseinrichtungen und Zuwendungen verschiedener Art im Schulbereich, die aufgrund des jahresübergreifenden Kindergarten- / Schuljahres erst im folgenden Jahr weitergeleitet werden.

Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen betragen am 31. Dezember 2018 7.956.994,71 Euro. Die Reduzierung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich unter anderem aus geringeren zum Stichtag 31. Dezember noch offenen Verbindlichkeiten bei den Betriebskostenzuschüssen der Kindertageseinrichtungen.

Erhaltene Anzahlungen

Unter diesem Bilanzposten werden zum Beispiel erhaltene Zuwendungen für noch im Bau befindliche Gebäude, im Bau befindliche Aufbauten auf unbebauten Grundstücken, erhaltene Erschließungsbeiträge und Beiträge nach KAG für noch nicht fertig gestellte Straßenbaumaßnahmen ausgewiesen. Die erhaltenen Anzahlungen werden mit einem Betrag von 7.404.002,55 bilanziert.

Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind ein Auffangposten für die nicht unter einem vorhergehenden Posten gesondert auszuweisenden Verbindlichkeiten. Hierunter fallen unter anderem Verbindlichkeiten aus Verwahrungen.

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind mit einem Betrag von 659.257,86 Euro ausgewiesen.

Passive Rechnungsabgrenzung

Rechnungsabgrenzungsposten auf der Passivseite sind anzusetzen, wenn Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag geleistet werden, diese aber Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die Stadt Beckum unterhält zwei kommunale Friedhöfe. Die generelle Nutzungsdauer einer Grabstätte beträgt 30 Jahre. Die hierfür erhobenen Bestattungsgebühren wurden entsprechend abgegrenzt. Sofern für Wiedererwerbe und so weiter andere Nutzungszeiten gelten, wurden diese entsprechend berücksichtigt.

Weiterhin wurden für die Weiterleitung von Zuwendungen an Dritte, die mit einer mehrjährigen und einklagbaren Gegenleistungsverpflichtung verbunden sind und weitere, bereits in 2018 eingezahlte Beträge, entsprechende Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten betragen zum Bilanzstichtag 9.158.338,00 Euro

2.3 Angaben zu außerplanmäßigen Abschreibungen

In 2018 wurden für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von 34.972,25 Euro gebucht. Dies sind Abschreibungen gemäß § 35 Absatz 5 GemHVO NRW aus der Verschrottung von Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie des Infrastrukturvermögens vor Ablauf der Nutzungsdauer.

Diesen außerplanmäßigen Abschreibungen stehen außerplanmäßige Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen in Höhe von 15.362,77 Euro und Beiträgen in Höhe von 6.916,55 Euro gegenüber.

Im Umlaufvermögen wurde ein Betrag in Höhe von 13.162,67 Euro gemäß § 35 Absatz 7 GemHVO NRW für den Verkauf von Wohnbaugrundstücken unter Restbuchwert abgeschrieben. Weitere außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von 479.505,52 Euro wurden für Gewerbegrundstücke vorgenommen. Hier wurden die Restbuchwerte auf die Höhe der Verkaufspreise abgeschrieben.

2.4 Noch nicht abgerechnete Erschließungsbeiträge für abgeschlossene Maßnahmen

Im Haushaltsjahr 2018 wurde der Ausbau der Straßen Jupp-Rack-Weg, Oberer Dalmerweg und Brinkmannstraße fertiggestellt und aktiviert. Die veranschlagten Beiträge nach § 8 Kommunalabgabengesetz NRW (KAG NRW) und nach Baugesetzbuch (BauGB) konnten noch nicht abgerechnet werden.

2.5 Angaben zu den Positionen der Ergebnis- und Finanzrechnung

Ordentliche Erträge

Die Steuern und ähnliche Abgaben enthalten im Wesentlichen die Gewerbesteuer (17.183 TEuro), den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (16.795 TEuro) die Grundsteuer B (5.803 TEuro), den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (3.733 TEuro) und den Gemeindeanteil an der Kompensationszahlung (1.596 TEuro).

Im Bereich der Gewerbesteuer sind Mehrerträge in Höhe von 2.683 TEuro gegenüber dem Planansatz ausgewiesen.

Die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen betragen insgesamt 30.444 TEuro. Hierin enthalten sind Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen in Höhe von rund 2.541 TEuro. Hiervon entfallen 15.362,77 Euro auf außerplanmäßige Auflösungen von Sonderposten. Im Rahmen des Kommunalen Investitionsförderungsgesetzes (KInvFG) wurden an Landeszuweisungen rund 433 TEuro abgerufen.

Die sonstigen Transfererträge sind um 410 TEuro gegenüber dem geplanten Ansatz gesunken. Dies ist auf geringere Erstattungen von sozialen Leistungen zurückzuführen, denen zum Beispiel im Bereich der Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge auch Minderaufwendungen gegenüber stehen.

Weiterhin wurden für das Prtogramm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ Schuldendiensthilfen in Höhe von 513.750 Euro vereinnahmt.

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte enthalten Erträge aus Verwaltungsgebühren (810 TEuro), Benutzungsgebühren (8.955 TEuro), Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge (1.467 TEuro) und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich –Straßenreinigung- (102 TEuro).

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte ergeben sich unter anderem aus Mieten und Pachten (555 TEuro), Erträgen aus Verkauf (102 TEuro) und Erträgen aus Musikveranstaltungen und Veranstaltungen des Stadtmarketings (127 TEuro).

Zu den Kostenerstattungen und -umlagen (2.144 TEuro) gehören hauptsächlich Erstattungen für Personal- und Sachkosten für den Bereich „Feuerwehr und Brandschutz“ (unter anderem Brandschutzdienststelle) und Erstattungen für Vorausleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz. Die Erstattungen für Personal- und Sachkosten durch die städtischen Eigenbetriebe wurde gegen den Personal- und Sachaufwand gebucht, so dass im Aufwandsbereich entsprechend reduzierte Ergebnisse ausgewiesen werden.

Die Position der sonstigen ordentlichen Erträge beinhaltet unter anderem die Konzessionsabgaben (1.499 TEuro), Säumniszuschläge und Zinsen nach der Abgabenordnung (139 TEuro), Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (750 TEuro) und Erträge aus abgeschriebenen Forderungen (217 TEuro), Erträge aus der Einzel- und Pauschalwertberichtigung (43 TEuro) sowie Erträge aus dem Verkauf von Umlaufvermögen (243 TEuro).

Ordentliche Aufwendungen

Die Personalaufwendungen beinhalten die Entgelte und Dienstbezüge für die Beschäftigten der Stadt Beckum (21.361 TEuro).

Insgesamt ergibt sich hier ein Mehraufwand in Höhe von 1.053 TEuro, der sich im Wesentlichen aus Steigerungen für die entgelte der tariflich Beschäftigten (unter anderem neue Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)) sowie den über die Planung hinaus vorzunehmenden Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen ergibt.

Die Versorgungsaufwendungen (2.862 TEuro) beinhalten die Anpassungen der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfelasten der ehemaligen beamteten Beschäftigten. Hier mussten aufgrund erhöhter Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen 659 TEuro mehr als geplant aufgewendet werden.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (16.772 TEuro) ergeben sich im Wesentlichen aus den Unterhaltungsaufwendungen und den Bewirtschaftungskosten der Grundstücke, baulichen Anlagen und des Infrastrukturvermögens (8.013 TEuro) sowie aus den Unterhaltungsaufwendungen für das bewegliche Vermögen (496 TEuro), den Aufwendungen für Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (129 TEuro), den Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (3.360 TEuro) und den Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (2.563 TEuro).

Insgesamt wurden hier unter Berücksichtigung von Ermächtigungsübertragungen aus dem Jahr 2017 Minderaufwendungen in Höhe von rund 621 TEuro erreicht. Teilweise mussten Unterhaltungs- und Instandhaltungsaufwendungen in das Folgejahr verschoben werden.

Aufwendungen für die Maßnahmen im Rahmen des KInvFG betragen insgesamt 422.199,54 Euro.

Für das Programm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ wurden insgesamt 422.726,17 Euro aufgewendet.

In den bilanziellen Abschreibungen (6.605 TEuro) sind im Wesentlichen Abschreibungen auf Sachanlagen (6.047 TEuro) enthalten. Die Abschreibungen auf Umlaufvermögen betragen 492 TEuro.

Die Transferaufwendungen schließen mit einem Mehraufwand in Höhe von rund 1.845 TEuro ab. Dies ist insbesondere bedingt durch einen höheren Zuschuss zu den Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen (+ 435 TEuro) und abermals gestiegenen Aufwendungen im Jugendhilfebereich

und im Asylbereich (+ 1.726 TEuro) zurückzuführen. Letzteren standen teilweise erhöhte Erträge aus Kostenerstattungen gegenüber. Zudem waren höhere Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage und den Fonds Deutscher Einheit aufgrund der gestiegenen Gewerbesteuererträge zu leisten (+ 228 Euro).

Des Weiteren beinhalten die Transferaufwendungen die Kreisumlage (19.198 TEuro) und den Aufwand für die Krankenhausfinanzierung (478 TEuro).

An sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurden 4.689 TEuro aufgewandt. Hier sind die Wertveränderungen auf Forderungen mit 445 TEuro und ein Betrag in Höhe von 244 TEuro aus der Einzelwert- und Pauschalwerberichtigung enthalten.

Finanzergebnis

Bei den Finanzerträgen (928 TEuro) ergibt sich ein Mehrertrag in Höhe von rund 135 TEuro. Dies ist den höheren Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen geschuldet.

An Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen mussten 58 TEuro aufgewendet werden.

Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit können von den Erträgen und Aufwendungen abweichen, da nicht alle Erträge und Aufwendungen zahlungswirksam sind.

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit schließt mit einem positiven Ergebnis von rund 3.479 TEuro ab.

Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit schließen mit einem positiven Ergebnis in Höhe von rund 448 TEuro ab.

Hier ist zu berücksichtigen, dass Ermächtigungsübertragungen aus dem Haushaltsjahr 2017 in Höhe von rund 4.599 TEuro vorhanden waren, die zu einer Erhöhung der Ermächtigungen im Haushaltsjahr 2018 geführt haben.

Die diesen Ermächtigungsübertragungen zugehörigen Maßnahmen wurden soweit möglich vorrangig weitergeführt.

Insgesamt konnten jedoch nicht alle geplanten Baumaßnahmen durchgeführt werden und auch im Bereich der Grundstücksankäufe wurden nicht alle Maßnahmen realisiert, so dass wiederum Ermächtigungsübertragungen in Höhe von rund 1.616 TEuro in das Jahr 2019 erfolgt sind.

Weiterhin wurden rund 428 TEuro für Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte, rund 973 TEuro für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen und rund 186 TEuro für den Erwerb von Grundstücken in das Jahr 2019 übertragen.

Insgesamt ergibt sich aus dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo aus Investitionstätigkeit ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 3.927 TEuro.

Finanzierungstätigkeit

Unter dieser Position werden die Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen und die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen ausgewiesen. Gleiches gilt für die Aufnahme und Tilgung von Liquiditätskrediten.

Im Bereich der Liquiditätskredite werden die im Laufe des Jahres entstehenden Einzahlungen und Auszahlungen kumuliert ausgewiesen.

2.6 Erläuterungen zu Haftungsverhältnissen und Bestellungen von Sicherheiten, aus denen sich künftig erhebliche finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Verpflichtungen aus Bürgschaften sind zum Stichtag 31. Dezember 2018 nicht vorhanden.

Abschließend ist anzumerken, dass die Zusatzversorgung für die Westfälische Landeseisenbahn GmbH, die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf GmbH, die Regionalverkehr Münsterland GmbH und der Sparkasse Beckum-Wadersloh durch die Stadt Beckum abgesichert wird. Allerdings zeichnet sich nicht ab, dass die Stadt Beckum in absehbarer Zeit für den Ausgleich dieser Risiken in Anspruch genommen wird.

Neben dem Contractingvertrag zur Energieeinsparung in Gebäuden und Einrichtungen (jährlicher Aufwandsbetrag 627.600 Euro) bestehen im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit keine erheblichen Verpflichtungen.

Im Bereich der Investitionstätigkeit entstehen erhebliche Verpflichtungen im Rahmen der im Haushaltsplan zu Baumaßnahmen eingeräumten Verpflichtungsermächtigungen. Diese sind im Rahmen der Finanzplanung finanziert.

2.7 Forderungsspiegel

Der dem Anhang beizufügende Forderungsspiegel nach § 46 GemHVO NRW ist mindestens entsprechend § 41 Absatz 3 Nr. 2.2.1 und 2.2.2 GemHVO NRW zu gliedern. Er wurde nach dem vom Innenministerium empfohlenen Muster erstellt und ist als **Anlage 1** beigefügt.

2.8 Verbindlichkeitspiegel

Der Verbindlichkeitspiegel nach § 47 GemHVO NRW ist in seiner Gliederung festgelegt. Er wurde nach dem vom Innenministerium empfohlenen Muster erstellt und ist als **Anlage 2** beigefügt.

2.9 Anlagenspiegel

Im Anlagenspiegel ist die Entwicklung der Posten des Anlagevermögens darzustellen. Er ist mindestens entsprechend § 41 Absatz 3 Nr. GemHVO NRW zu gliedern.

Zu den Posten nach Absatz 1 Satz 2 sind jeweils die Anschaffungs- oder Herstellungskosten, die Zugänge, Abgänge und Umbuchungen, die Zuschreibungen, die kumulierten Abschreibungen, die Buchwerte am Abschlussstichtag und am vorherigen Abschlussstichtag und die Abschreibungen im Haushaltsjahr anzugeben.

Der Anlagenspiegel ist als **Anlage 3** beigefügt.

2.10 Ermächtigungsübertragung

Ermächtigungen für Aufwendungen werden in Höhe von 872.020,85 Euro übertragen. Für die korrespondierenden Auszahlungen werden ebenfalls Ermächtigungen übertragen, die durch die überwiegende Übertragung von Auszahlungen für Rückstellungen mit 1.211.750,53 Euro höher ausfallen.

Weiterhin werden für die Auszahlungen im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit, deren Fälligkeit im Folgejahr zu bedienen ist, Übertragungen in Höhe von 2.004.993,95 Euro vorgenommen, um nicht bereits die Planansätze 2019 zu belasten.

Investive Auszahlungsermächtigungen wurden in Höhe von 253.199,10 Euro für noch ausstehende Fälligkeiten im Folgejahr und in Höhe von 3.210.904,04 Euro für bereits beauftragte, aber noch nicht begonnene Maßnahmen gebildet.

Die Ermächtigungsübertragungen belasten das Jahresergebnis des Folgejahres, soweit sie in Anspruch genommen werden.

Zu den Ermächtigungsübertragungen ist als **Anlage 5** eine entsprechende Übersicht beigefügt.

2.11 Rückstellungsspiegel

Mit dem Rückstellungsspiegel soll ein detaillierter Überblick über den Stand und den Umfang der gemeindlichen Rückstellungen am Abschlussstichtag gegeben werden.

Für die Gestaltung sind keine Formvorschriften zu beachten.

Der Rückstellungsspiegel ist als **Anlage 4** beigefügt.

aufgestellt:
Beckum, 19. Juni 2019

bestätigt:
Beckum, 19. Juni 2019

gezeichnet
Thomas Wulf
Stadtkämmerer

gezeichnet
Dr. Karl- Uwe Strothmann
Bürgermeister

Anlagen zum Anhang

3 Forderungsspiegel – Anlage 1 –

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2018 in Euro	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2017 in Euro
		bis zu 1 Jahr in Euro	1 bis 5 Jahre in Euro	mehr als 5 Jahre in Euro	
	1	2	3	4	5
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	13.811.782,00	12.281.614,23	326.088,85	1.204.078,92	12.800.297,76
1.1 Gebühren	879.979,53	879.639,68	339,85	0,00	670.576,77
1.2 Beiträge	343.624,95	211.340,03	0,00	132.284,92	203.445,93
1.3 Steuern	1.065.696,66	1.065.696,66	0,00	0,00	730.106,74
1.4 Forderungen aus Transferleistungen	10.043.656,65	8.646.113,65	325.749,00	1.071.794,00	9.855.393,89
1.5 sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.478.824,21	1.478.824,21	0,00	0,00	1.340.774,43
2. Privatrechtliche Forderungen	1.536.577,72	1.440.639,32	60.863,46	35.074,94	1.964.572,43
2.1 gegenüber dem privaten Bereich	686.591,53	590.653,13	60.863,46	35.074,94	1.302.845,52
2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	232.208,15	232.208,15	0,00	0,00	208.610,54
2.3 gegenüber verbundenen Unternehmen	326.209,02	326.209,02	0,00	0,00	453.116,37
2.4 gegenüber Beteiligungen	291.569,02	291.569,02	0,00	0,00	0,00
2.5 gegenüber Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	42.072,54	42.072,54	0,00	0,00	96.324,47
4. Summe aller Forderungen	15.390.432,26	13.764.326,09	386.952,31	1.239.153,86	14.861.194,66

Erläuterung zur Wertberichtigung

Art der Forderungen	Gesamtbetrag vor Wertberichtigung am 31.12.2018 in Euro	Einzelwert- berichtigung zum 31.12.2018 in Euro	Pauschalwert- berichtigung zum 31.12.2018 in Euro	Gesamtbetrag am 31.12.2018 in Euro
	1	2	3	4
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	14.237.958,01	277.434,27	148.741,74	13.811.782,00
1.1 Gebühren	1.009.180,86	82.889,46	46.311,87	879.979,53
1.2 Beiträge	343.624,95	0,00	0,00	343.624,95
1.3 Steuern	1.227.893,12	124.177,50	38.018,96	1.065.696,66
1.4 Forderungen aus Transferleistungen	10.043.656,65	0,00	0,00	10.043.656,65
1.5 sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.613.602,43	70.367,31	64.410,91	1.478.824,21
2. Privatrechtliche Forderungen	1.650.802,18	76.841,72	37.382,74	1.536.577,72
2.1 gegenüber dem privaten Bereich	800.815,99	76.841,72	37.382,74	686.591,53
2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	232.208,15	0,00	0,00	232.208,15
2.3 gegenüber verbundenen Unternehmen	326.209,02	0,00	0,00	326.209,02
2.4 gegenüber Beteiligungen	291.569,02	0,00	0,00	291.569,02
2.5 gegenüber Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	42.072,54	0,00	0,00	42.072,54
4. Summe aller Forderungen	15.930.832,73	354.275,99	186.124,48	15.390.432,26

4 Verbindlichkeitspiegel – Anlage 2 –

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag am 31.12.2018 in Euro	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2017 in Euro
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
		in Euro	in Euro	in Euro	
	1	2	3	4	5
1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	244.094,00	2.632,00	64.460,00	177.002,00	50.000,00
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.1 vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.2 vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.3 vom Gemeinde (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.4 von Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5. vom privaten Kreditmarkt	244.094,00	2.632,00	64.460,00	177.002,00	50.000,00
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5.3 von der NRW.Bank für „Gute Schule 2020“	244.094,00	2.632,00	64.460,00	177.002,00	50.000,00
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	7.722.789,72	6.593.897,72	308.740,00	820.152,00	11.270.377,45
3.1 von Banken und Kreditinstituten	6.559.209,72	6.559.209,72	0,00	0,00	10.611.875,45
3.2 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3 von der NRW.Bank für „Gute Schule 2020“	1.163.580,00	34.688,00	308.740,00	820.152,00	658.502,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	60.541,68	11.756,89	41.302,28	7.482,51	73.314,11*)
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.260.633,00	1.260.633,00	0,00	0,00	2.640.256,71
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	7.956.994,71	7.956.994,71	0,00	0,00	9.255.725,89
7. Erhaltene Anzahlungen	7.404.002,55	7.404.002,55	0,00	0,00	5.292.732,08
8. Sonstige Verbindlichkeiten	659.257,86	659.257,86	0,00	0,00	892.870,42
9. Summe aller Verbindlichkeiten	25.308.313,52	23.889.174,73	414.502,28	1.004.636,51	29.475.276,66
Nachrichtlich anzugeben:					
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften u. a.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich anzugeben:					
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften u. a.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

*) Zinszuschüsse an Bedienstete

5 Anlagenspiegel – Anlage 3 –

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen					Buchwert	
	am 31.12.2017	Zugänge 2018	Abgänge 2018	Umbuchungen 2018	Abschrei- bungen 2018	Zuschrei- bungen 2018	Abgänge 2018	Um- buchungen 2018	Kumulierte Abschreibungen (auch aus Vorjahren)	am 31.12.2018	am 31.12.2017
	EUR -2-	EUR -3-	EUR -4-	EUR -5-	EUR -6-	EUR -7-	EUR -8-	EUR -9-	EUR -10-	EUR -11-	EUR -12-
-1- Immaterielle Vermögensgegenstände	673.007,32	35.213,39	0,00	0,00	31.859,17	0,00	0,00	0,00	530.770,21	177.450,50	174.096,28
2. Sachanlagen	261.245.879,95	6.163.042,78	1.914.100,88	0,00	6.080.669,79	104,40	204.995,64	0,00	55.586.530,00	209.908.291,85	211.534.919,70
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	48.487.801,33	14.998,07	153.082,97	1.199.945,94	336.085,01	0,00	4.187,14	-11,24	3.414.829,44	46.134.832,93	45.404.858,52
2.1.1 Grünflächen	39.635.300,27	14.864,57	153.082,97	521.050,87	336.085,01	0,00	4.187,14	-11,24	3.414.829,44	36.603.303,30	36.552.357,46
2.1.2 Ackerland	5.253.695,33	133,50	0,00	144.771,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.398.600,40	5.253.695,33
2.1.3 Wald, Forsten	2.618.373,54	0,00	0,00	534.123,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.152.497,04	2.618.373,54
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	980.432,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	980.432,19	980.432,19
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	91.998.170,76	5.114,95	1,00	448.483,77	2.300.583,25	0,00	0,00	0,00	21.968.761,94	70.483.006,54	72.329.992,07
2.2.1 Kindertageseinrichtungen	4.827.797,54	0,00	0,00	718,38	143.541,13	0,00	0,00	0,00	1.337.831,34	3.490.684,58	3.633.507,33
2.2.2 Schulen	61.112.254,92	5.114,95	1,00	447.765,39	1.561.174,73	0,00	0,00	0,00	14.807.244,31	46.757.889,95	47.866.185,34
2.2.3 Wohnbauten	3.216.471,75	0,00	0,00	0,00	48.366,24	0,00	0,00	0,00	483.458,55	2.733.013,20	2.781.379,44
2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	22.841.646,55	0,00	0,00	0,00	547.501,15	0,00	0,00	0,00	5.340.227,74	17.501.418,81	18.048.919,96
2.3 Infrastrukturvermögen	102.638.302,39	14.752,33	112.969,55	1.275.078,47	2.491.340,14	0,00	21.891,79	11,24	23.948.193,62	79.866.970,02	81.159.568,36
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	18.841.905,94	10.031,09	91.075,76	42.973,09	0,00	0,00	0,00	11,24	51,91	18.803.782,45	18.841.865,27
2.3.2 Brücken und Tunnel	6.122.045,75	0,00	0,00	28.682,88	90.214,85	0,00	0,00	0,00	836.849,00	5.313.879,63	5.375.411,60
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	100.452,31	0,00	0,00	0,00	1.674,24	0,00	0,00	0,00	13.810,13	86.642,18	88.316,42
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	77.391.055,33	4.721,24	21.893,79	1.194.981,85	2.391.243,95	0,00	21.891,79	0,00	23.053.525,23	55.515.339,40	56.706.882,26
2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	182.843,06	0,00	0,00	8.440,65	8.207,10	0,00	0,00	0,00	43.957,35	147.326,36	147.092,81

	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen					Buchwert	
	am	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Abschrei- bungen	Zuschrei- bungen	Abgänge	Um- buchungen	Kumulierte Abschreibungen	am	am		
	31.12.2017	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	(auch aus Vorjahren)	31.12.2018	31.12.2017		
-1 -	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -	-6 -	-7 -	-8 -	-9 -	-10 -	-11 -	-12 -		
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	595.490,50	0,00	0,00	52.844,40	18.126,78	0,00	0,00	0,00	164.605,46	483.729,44	449.011,82		
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	102.430,92	3.140,00	0,00	0,00	10,10	0,00	0,00	0,00	65,65	105.505,27	102.375,37		
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	4.634.870,92	62.603,18	75.715,20	267.390,33	332.032,40	0,00	75.710,20	0,00	2.424.476,02	2.464.673,21	2.466.717,10		
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.879.837,31	889.741,30	105.848,21	112.621,71	602.492,11	104,40	103.206,51	0,00	3.665.597,87	5.110.754,24	4.713.420,64		
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.908.975,82	5.172.692,95	1.466.483,95	-3.356.364,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.258.820,20	4.908.975,82		
3. Finanzanlagen	18.829.200,99	898.638,66	39.212,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.688.626,95	18.829.200,99		
3.1 Anteile an verbundene Unternehmen	1.823.798,76	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.823.795,76	1.823.798,76		
3.2 Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3.3 Sondervermögen	14.895.586,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.895.586,50	14.895.586,50		
3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.747.508,65	898.635,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.646.144,31	1.747.508,65		
3.5 Ausleihungen	362.307,08	3,00	39.209,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	323.100,38	362.307,08		
3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3.5.4 Sonstige Ausleihungen	362.307,08	3,00	39.209,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	323.100,38	362.307,08		
4. Summe des Anlagevermögens	280.748.088,26	7.096.894,83	1.953.313,58	0,00	6.112.528,96	104,40	204.995,64	0,00	56.117.300,21	229.774.369,30	230.538.216,97		

6 Rückstellungsspiegel – Anlage 4 –

Bilanzposition	Veränderungen im Haushaltsjahr						Gesamtbetrag 31.12.2018 €		
	Gesamtbetrag 01.01.2018		Zuführung		Auflösung			Korrektur Eröffnungsbilanz	
	€		€		€			€	
Pensionsrückstellungen nach BBesG und EFoG (Dienstbezüge)	14.746.070,00		1.694.212,00		0,00		0,00		15.640.244,00
Pensionsrückstellungen nach BBesG und EFoG (Versorgungsbezüge)	18.201.016,00		2.716.361,23		170.195,00		0,00		18.715.882,00
Beihilferückstellungen Beamte (Aktive)	4.024.856,00		491.929,00		0,00		0,00		4.277.010,00
Beihilferückstellungen Beamte (Versorgungsempfänger)	6.024.422,00		985.071,20		0,00		0,00		6.362.618,00
Rückstellungen für Entschädigung altersdiskriminierender Besoldung	50.000,00		0,00		0,00		0,00		50.000,00
Rückstellungen für Deponien und Altlasten	75.000,00		0,00		0,00		0,00		75.000,00
Instandhaltungsrückstellungen (FD 65)	246.855,89		131.400,00		18.275,39		0,00		202.295,97
Rückstellung für örtliche Prüfung	23.280,00		23.280,00		0,00		0,00		23.280,00
Rückstellung f. Altersteilzeit	87.400,00		117.830,00		0,00		0,00		160.730,00
Rückstellung für nicht genommenen Urlaub/geleistete Überstunden -Beamte-	209.763,72		249.390,56		0,00		0,00		249.390,56
Rückstellung für nicht genommenen Urlaub/geleistete Überstunden -tarifl. Beschäftigte-	650.945,37		697.576,65		0,00		0,00		697.576,65
Rückstellung für Erstattungsverpflicht. gem. § 107 b BeamtVG (Aktive)	110.581,00		8.368,00		0,00		0,00		118.949,00
Rückstellung für Erstattungsverpflicht. gem. § 107 b BeamtVG (Versorgungsempfänger)	455.388,00		7.076,00		0,00		0,00		462.464,00
Rückstellung für überörtliche Prüfungen	38.500,00		27.800,00		0,00		0,00		62.738,90
Rückstellung f. Prozesskosten, Anwalts honorare, Bußgelder, Geldstrafen sowie Rechtsberatung	45.428,58		34.819,36		23.881,37		0,00		55.204,15
Rückstellung f. Erstattungsverpfl. (Eingliederungsh.)	112.793,75		0,00		0,00		0,00		112.793,75
Rückstellung für Pächtereinbauten	163.953,45		73.718,60		0,00		0,00		228.799,28
Steuerrückstellungen für Betriebe gewerbli. Art (BGA)	54.070,00		27.030,00		31.380,00		0,00		49.720,00
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	238.300,00		18.885,88		5.360,00		0,00		47.185,88
Gesamt	45.558.623,76		7.304.748,48		249.091,76		0,00		47.591.882,14

7 Ermächtigungsübertragungen – Anlage 5 –

Ergebnisplan/Aufwand			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
010203.528100	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	0,00	300,00
011305.524100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	76.642,00
011305.524114	Sicherheitsüberprüfung der Elektroinstallation	0,00	678,00
011305.524135	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen ""Gute Schule 2020""	0,00	120.795,86
011305.524136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen KIn- vFG	0,00	100.300,46
011305.529104	Digitale Planerfassung	0,00	9.552,73
030101.525510	Wartung und Sicherheitsüberprüfungen	0,00	2.000,00
030205.525505	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Ersatzbeschaffung (bis 60 €) von Einrichtungsgegenständen	0,00	191,55
030501.525511	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Beschaffungen (bis 60 €) des bewegl. Vermögens (versch. FD)	0,00	2.852,20
030502.525511	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Beschaffungen (bis 60 €) des bewegl. Vermögens (versch. FD)	0,00	5.000,00
040101.542967	Historischer Stadtrundgang Lauschtour	0,00	9.751,56
050501.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	1.101,35
080102.525506	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Beschaffungen (bis 60 €) für außerschulische Benutzung	0,00	333,18
090101.529110	Aufwand Einzelhandelskonzept	0,00	32.165,70
090101.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	33.949,84
090101.542944	Verkehrsentwicklungsplan Beckum	0,00	34.070,59
090101.542955	Rahmenplan Neubeckum	0,00	25.318,44
100101.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	1.289,96
100303.524100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	3.330,00
110501.528165	Sanierung Altlasten	0,00	24.583,95
120101.524137	Radweg B 475 / Geißlerstraße	0,00	47.541,90
120101.524212	Straßenunterhaltung durch Unternehmer	0,00	137.000,00
120101.524216	Reparatur von Kanalanschlüssen an Regeneinläufen	0,00	16.000,00
120101.528100	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	0,00	6.000,00
120101.529170	Straßenkataster, Datenerfassung, (Dienstltg)	0,00	6.375,00
120101.531507	Zuschuss an die EVB Straßenbeleuchtung, Neuanlagen	0,00	3.000,00
120101.542940	Planung Kreisverkehre B 58 u. K 45	0,00	8.813,64
120109.524200	Unterh. u. Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens	0,00	24.000,00
130101.524221	Unterhaltung der Ausgleichflächen	0,00	3.664,00
130103.524100	Unterhaltung u. Bewirtschaftung der Grundstücke und bauli- chen Anlagen	0,00	15.875,79
130103.524222	Unterhaltung der Wanderwege	0,00	27.000,00
130501.524237	Unterhaltung Denkmale / erhaltenswerte Grabmale Friedhof Elisabethstraße	0,00	1.302,66
140101.528003	Aufwendungen Klimaschutz und Energie (Sachleistungen)	0,00	6.840,49
140101.542961	Masterplan 100 % Klimaschutz"" - Öffentlichkeitsarbeit -	0,00	7.671,40
140101.542962	Masterplan 100 % Klimaschutz"" - zivilgesellsch. Prozess -	0,00	7.340,88
140101.542963	Klimaschutzteilkonzepte	0,00	18.715,84

Ergebnisplan/Aufwand			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
140101.542965	Energiesparmodelle in Schulen	0,00	9.000,00
150101.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	23.799,41
150101.542959	Architektenberatung für Innenstadtimmobilien	0,00	5.000,00
150103.525504	Wartung und Unterhaltung (ohne Wertgrenze) der mobilen Bühne u. Ersatzbesch. (bis 60 €)	0,00	12.872,47
	Summe:	0,00	872.020,85

Finanzplan A/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
010101.725100	Haltung von Fahrzeugen	202,04	0,00
010101.725100	Haltung von Fahrzeugen	211,37	0,00
010101.742100	Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	13.240,83	0,00
010101.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	35,70	0,00
010203.728100	Auszahlungen für sonstige Sachleistungen	0,00	300,00
010203.729126	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	270,00	0,00
010203.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	111,60	0,00
010401.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	370,00	0,00
010601.725100	Haltung von Fahrzeugen	383,28	0,00
010601.728100	Auszahlungen für sonstige Sachleistungen	314,44	0,00
010601.729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen des Eigenbetriebes SBB	1.226,52	0,00
010601.742202	Mieten für Druck- und Kopiergeräte	13.181,61	0,00
010601.743104	Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.889,88	0,00
010601.743126	Portogebühren	5.299,86	0,00
010601.743128	Drucksachen und sonstiger Bürobedarf	424,78	0,00
010605.743106	Kosten für die Fertigung von Ausweispapieren	6.846,06	0,00
010701.725500	Unterhaltung (ohne Wertgrenze) u. Beschaffungen (bis 60 €) des beweglichen Vermögens	77,20	0,00
010701.728100	Auszahlungen für sonstige Sachleistungen	1.257,08	0,00
010701.729126	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	30,00	0,00
010801.704105	Beihilfen für Beamte (Aktiv)	189.097,26	0,00
010801.741107	Aufwand für Rückdeckungsver sicherung (u. a. Verwaltung)	16,20	0,00
010801.741202	Fortbildung einschließlich Reisekosten	429,00	0,00
010801.741208	Sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung	9.131,51	0,00
010801.741222	Gesundheitsmanagement	109,72	0,00
010801.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	241,79	0,00
010801.743103	Bekanntmachungen	7.076,77	0,00
010801.743107	Kränze, Nachrufe u.a. für Bedienstete u. Ratsmitglieder	651,88	0,00
010901.742900	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	6.830,61	0,00
010901.742932	Auszahlungen von Rückstellungen aus überörtl. Prüfungen	0,00	23.800,00
010903.742932	Auszahlungen von Rückstellungen aus überörtl. Prüfungen	0,00	1.000,00
010903.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	105,82	0,00
010903.743128	Drucksachen und sonstiger Bürobedarf	1.357,79	0,00
010905.742914	Nutzung des automatisierten Liegenschaftskatasters	60,00	0,00
010905.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	187,77	0,00
011001.741202	Fortbildung einschließlich Reisekosten	290,00	0,00
011001.742915	Kosten f. Planung, Beratung u. Dienstleistungen f.d. DV durch Externe	176,24	0,00
011001.742917	Lizenzgebühren, Miete und Nutzungsentgelt für Software	358,00	0,00
011001.743105	DV-Verbrauchsmaterialien	40,08	0,00
011001.743125	Fernsprechgebühren	2.345,45	0,00
011001.743126	Portogebühren	199,50	0,00
011101.742916	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	131,87	0,00
011101.742935	Auszahlungen aus Rückstellungen für Prozesskosten, Anwaltshonorare, Bußgelder, Geldstrafen sowie Rechtsberatung	0,00	9.754,15
011101.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	216,25	0,00

Finanzplan A/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
011301.724100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	550,61	0,00
011301.724110	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen d. d. EB SBB	3.351,56	0,00
011301.724111	Steuern und Abgaben (FD 69)	2.060,34	0,00
011305.721504	Auszahlungen für Instandhaltungsrückstellungen	1.700,10	202.295,97
011305.724100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	54.501,28	76.642,00
011305.724103	Steuern und Abgaben	1.588,13	0,00
011305.724105	Heizenergiekosten	10.284,59	0,00
011305.724106	Reinigungsmittel, Reinigungskosten	87.776,11	0,00
011305.724109	Stromverbrauch	15.193,41	0,00
011305.724110	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen d. d. EB SBB	44.947,43	0,00
011305.724114	Sicherheitsüberprüfung der Elektroinstallation	522,03	678,00
011305.724116	Hausmeisterbedarf	23,31	0,00
011305.724121	Unterhaltung u.Bewirtschaftung der städt. Mietwohngrundstücke u. baulichen Anlagen	524,74	0,00
011305.724133	Auszahlungen von Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten	0,00	18.885,88
011305.724135	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen ""Gute Schule 2020""	0,00	120.795,86
011305.724136	Unterhaltung der Grundsücke und baulichen Anlagen KIn-vFG	0,00	100.300,46
011305.725100	Haltung von Fahrzeugen	174,00	0,00
011305.725500	Unterhaltung (ohne Wertgrenze) u. Beschaffungen (bis 60 €) des beweglichen Vermögens	109,68	0,00
011305.729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen des Eigenbetriebes SBB	4.505,00	0,00
011305.729104	Digitale Planerfassung	6.839,53	9.552,73
011305.729160	Contractingrate	52.295,50	0,00
011305.743125	Fernsprechgebühren	88,26	0,00
011305.743128	Drucksachen und sonstiger Bürobedarf	4,19	0,00
020101.728124	Kosten der Ersatzvornahme	148,75	0,00
020101.729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen des Eigenbetriebes SBB	2.203,97	0,00
020101.731800	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	642,02	0,00
020101.741204	Reise- und Fahrtkosten, Auslagenersatz	83,40	0,00
020101.742926	Kosten für Gutachten PSYCHKG	150,42	0,00
020101.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	34,90	0,00
020105.724100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	380,86	0,00
020105.728104	Reinigung Wochenmarkt durch den Eigenbetrieb	1.100,84	0,00
020105.729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen des Eigenbetriebes SBB	5.759,66	0,00
020105.749900	Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2,50	0,00
020301.742212	Auszahlungen f.d. Nutzung von Räumen f. Ambientetrauungen	80,00	0,00
020301.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	48,90	0,00
020501.724100	Unterhaltung u.Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	24,99	0,00

Finanzplan A/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
020501.724110	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen d. d. EB SBB	216,00	0,00
020501.725100	Haltung von Fahrzeugen	1.906,35	0,00
020501.725103	Haltung von Fahrzeugen d. d. EB SBB	1.160,25	0,00
020501.725509	Unterh. (ohne Wertgrenze) von Inventar, Geräten u. Ausrüstung u. Ersatzbeschaffung (bis 60 €)	87,75	0,00
020501.728131	Benutzungsgebühren f. städt. Bäder durch hauptamtl. Kräfte	98,00	0,00
020501.741203	Anschaffung und Unterhaltung von Dienst- und Schutzkleidung	454,34	0,00
020501.742102	Erst. Verdienstausschlag für Lehrgangsteilnehmer am Institut der Feuerwehr	315,76	0,00
020501.742103	Verdienstausschlag für Feuerwehreinsätze	1.373,35	0,00
020501.742900	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	35,00	0,00
020501.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	912,00	0,00
020501.743102	Gebühren für Funktelefone	211,20	0,00
020501.743126	Portogebühren	60,20	0,00
020505.725100	Haltung von Fahrzeugen	3.075,47	0,00
020505.725103	Haltung von Fahrzeugen d. d. EB SBB	696,00	0,00
020505.728100	Auszahlungen für sonstige Sachleistungen	702,49	0,00
020505.741201	Ausbildung einschließlich Reisekosten	15.000,00	0,00
020505.741202	Fortbildung einschließlich Reisekosten	1.391,11	0,00
020505.741203	Anschaffung und Unterhaltung von Dienst- und Schutzkleidung	2.324,47	0,00
020505.742104	Kosten für Notarzteinsätze	65.440,00	0,00
020505.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	36,99	0,00
020505.743102	Gebühren für Funktelefone	174,04	0,00
030101.725510	Wartung und Sicherheitsüberprüfungen	0,00	2.000,00
030101.727101	Erstattung von Lernmitteln	824,14	0,00
030101.727102	Kosten für herkunftssprachl. Unterricht und Deutsch als Zweitsprache	157,70	0,00
030101.731735	Weiterleitung Zuw. Land f. Betreuungsmaßnahmen Grundschulen	22.500,00	0,00
030201.728179	Benutzungsgeb. f. städt. Bäder	192,00	0,00
030201.729101	Schülerbeförderungskosten	562,57	0,00
030201.731725	Weiterleitung Zuw. Land für Betreuungsmaßnahmen	8.500,00	0,00
030201.742203	Miete für Kopierer	718,78	0,00
030201.743125	Fernsprechgebühren	105,21	0,00
030203.728179	Benutzungsgeb. f. städt. Bäder	374,00	0,00
030203.729101	Schülerbeförderungskosten	359,21	0,00
030203.742203	Miete für Kopierer	1.291,70	0,00
030203.743125	Fernsprechgebühren	56,43	0,00
030203.749900	Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10,00	0,00
030204.723700	Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen	4.653,00	0,00
030204.728179	Benutzungsgeb. f. städt. Bäder	322,00	0,00
030204.729101	Schülerbeförderungskosten	3.844,06	0,00
030204.742203	Miete für Kopierer	453,37	0,00

Finanzplan A/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
030205.723700	Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen	2.491,84	0,00
030205.725505	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Ersatzbeschaffung (bis 60 €) von Einrichtungsgegenständen	0,00	191,55
030205.728179	Benutzungsgeb. f. städt. Bäder	462,00	0,00
030205.729101	Schülerbeförderungskosten	9.111,31	0,00
030205.742203	Miete für Kopierer	214,01	0,00
030205.743125	Fernsprechgebühren	223,58	0,00
030206.725511	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Beschaffungen (bis 60 €) des bewegl. Vermögens (versch. FD)	132,65	0,00
030206.728179	Benutzungsgeb. f. städt. Bäder	632,00	0,00
030206.729101	Schülerbeförderungskosten	1.795,95	0,00
030206.742203	Miete für Kopierer	130,43	0,00
030206.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	14,95	0,00
030206.743125	Fernsprechgebühren	127,36	0,00
030207.727100	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	6,30	0,00
030207.728179	Benutzungsgeb. f. städt. Bäder	232,00	0,00
030207.729101	Schülerbeförderungskosten	8.607,67	0,00
030207.742203	Miete für Kopierer	958,36	0,00
030207.743125	Fernsprechgebühren	128,28	0,00
030302.743115	Kommunikationsgebühren	34,52	0,00
030501.723700	Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen	3.089,34	0,00
030501.725511	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Beschaffungen (bis 60 €) des bewegl. Vermögens (versch. FD)	589,14	2.852,20
030501.725513	Unterh. u. Beschaffung (bis 60 €) des bewegl. Verm. OGS	180,88	0,00
030501.728179	Benutzungsgeb. f. städt. Bäder	380,00	0,00
030501.729101	Schülerbeförderungskosten	648,50	0,00
030501.731725	Weiterleitung Zuw. Land für Betreuungsmaßnahmen	10.500,00	0,00
030501.742203	Miete für Kopierer	1.353,29	0,00
030501.743114	Kosten für Papier, Drucksachen und sonstiger Bürobedarf	275,85	0,00
030501.743125	Fernsprechgebühren	0,60	0,00
030502.725511	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Beschaffungen (bis 60 €) des bewegl. Vermögens (versch. FD)	113,66	5.000,00
030502.728179	Benutzungsgeb. f. städt. Bäder	154,00	0,00
030502.729101	Schülerbeförderungskosten	6.963,56	0,00
030502.731725	Weiterleitung Zuw. Land für Betreuungsmaßnahmen	5.465,00	0,00
030502.742203	Miete für Kopierer	1.854,97	0,00
030502.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	17,19	0,00
030502.743115	Kommunikationsgebühren	0,48	0,00
030502.743125	Fernsprechgebühren	102,15	0,00
030601.728179	Benutzungsgeb. f. städt. Bäder	76,00	0,00
030601.729101	Schülerbeförderungskosten	6.451,26	0,00
030601.731725	Weiterleitung Zuw. Land für Betreuungsmaßnahmen	8.195,00	0,00
030601.742203	Miete für Kopierer	117,29	0,00
030701.725513	Unterh. u. Beschaffung (bis 60 €) des bewegl. Verm. OGS	315,35	0,00
030701.729101	Schülerbeförderungskosten	8.062,16	0,00
030701.743125	Fernsprechgebühren	81,69	0,00
030801.723700	Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender	1.471,30	0,00

Finanzplan A/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
	Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen		
030801.725502	Unterh. von Inventar (ohne Wertgrenze) u. Ersatzbesch. (bis 60 €) durch den EB SBB	78,00	0,00
030801.725513	Unterh. u. Beschaffung (bis 60 €) des bewegl. Verm. OGS	3.568,97	0,00
030801.727101	Erstattung von Lernmitteln	13,02	0,00
030801.729101	Schülerbeförderungskosten	1.082,78	0,00
030801.731725	Weiterleitung Zuw. Land für Betreuungsmaßnahmen	65.000,00	0,00
030801.742203	Miete für Kopierer	2.329,88	0,00
030801.743125	Fernsprechgebühren	99,37	0,00
040101.723203	Verwaltungskostenbeitrag an die Musikschule	3.981,25	0,00
040101.729112	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen FD41 d. d. Eigenbetrieb	946,00	0,00
040101.731704	Zuschuss an den Kinderkarnevalszug Beckum-Ost	100,00	0,00
040101.731823	Weiterleitung Zuw. Land f. d. Projekt ""Kultur und Schule""	1.220,00	0,00
040101.742967	Historischer Stadtrundgang Lauschtour	0,00	9.751,56
040103.728146	Durchführung von Ausstellungen im Stadtmuseum	294,37	0,00
040103.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	20,00	0,00
040105.743104	Rundfunk- und Fernsehgebühren	5,83	0,00
040106.728135	Kosten für Werbung	599,85	0,00
040106.729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen des Eigenbetriebes SBB	2.009,00	0,00
040301.701901	Dienstauszahlungen Sonstige Beschäftigte für Kurse	7.033,09	0,00
040301.701902	Dienstauszahlungen Sonstige Besch. für Schulabschlüsse	5.304,00	0,00
040301.725505	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Ersatzbeschaffung (bis 60 €) von Einrichtungsgegenständen	139,22	0,00
040301.728156	Lehr- und Unterrichtsmittel	35,39	0,00
040301.728158	Kosten für Studienreisen und Exkursionen	243,43	0,00
040301.728159	Nebenkosten für Kulturveranstaltungen	26,60	0,00
040301.729111	Prüfungsgebühren	1.689,40	0,00
040301.729126	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	1.789,00	0,00
040301.743126	Portogebühren	64,43	0,00
040301.743128	Drucksachen und sonstiger Bürobedarf	81,40	0,00
040301.749900	Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	931,83	0,00
050101.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	233,50	0,00
050301.725100	Haltung von Fahrzeugen	87,21	0,00
050301.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	177,80	0,00
050501.742900	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	1.101,35
050501.743119	Seniorenveranstaltungen	1.035,94	0,00
060102.723100	Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Land	9.776,71	0,00
060104.728012	Auszahlungen für Jugendveranstaltungen	-113,35	0,00
060104.731806	Zuschüsse an Verbände für Erholungsmaßnahmen	-48,00	0,00
060104.731807	Zuschüsse an Verbände für Aus- und Fortbildung	419,40	0,00
060105.728100	Auszahlungen für sonstige Sachleistungen	71,40	0,00
060105.733100	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	82.304,32	0,00
060105.733200	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	2.043,75	0,00

Finanzplan A/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
060106.723200	Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Gemeinden (GV)	8.875,12	0,00
060106.723204	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen a Gemeinden (GV)	88.669,15	0,00
060106.728161	Kostenersatz im Rahmen der Vormundschaften	1.575,04	0,00
060106.731700	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	6.893,59	0,00
060106.731800	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	2.956,59	0,00
060106.733100	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	75.934,93	0,00
060106.733104	Ambulante Hilfen für seelisch Behinderte	50.297,52	0,00
060106.733107	Sozi. Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (UMA)	611,76	0,00
060106.733200	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	189.327,95	0,00
060106.733202	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen (UMA)	40.010,92	0,00
060106.741202	Fortbildung einschließlich Reisekosten	600,00	0,00
060106.743128	Drucksachen und sonstiger Bürobedarf	122,45	0,00
060107.733100	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	1.000,00	0,00
060107.741202	Fortbildung einschließlich Reisekosten	460,88	0,00
060108.733200	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	15.646,06	0,00
060108.741202	Fortbildung einschließlich Reisekosten	1.336,38	0,00
060501.725502	Unterh. von Inventar (ohne Wertgrenze) u. Ersatzbesch. (bis 60 €) durch den EB SBB	78,00	0,00
060501.741202	Fortbildung einschließlich Reisekosten	230,44	0,00
060501.743104	Rundfunk- und Fernsehgebühren	5,83	0,00
060501.743128	Drucksachen und sonstiger Bürobedarf	17,02	0,00
060502.725505	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Ersatzbeschaffung (bis 60 €) von Einrichtungsgegenständen	37,98	0,00
060502.741202	Fortbildung einschließlich Reisekosten	230,44	0,00
060502.743104	Rundfunk- und Fernsehgebühren	5,83	0,00
060502.743120	Veranstaltungskosten	575,49	0,00
060502.749900	Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12,49	0,00
060505.724110	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen d. d. EB SBB	14.601,79	0,00
060505.724229	Unterh. der Kinderspielplätze	1.126,22	0,00
060701.723200	Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an Gemeinden (GV)	3.311,00	0,00
060701.733101	Förderung von Kindern in Tagespflege	3.441,54	0,00
060703.743122	Kosten des pädagogischen Betriebs	15,00	0,00
060705.725505	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Ersatzbeschaffung (bis 60 €) von Einrichtungsgegenständen	112,79	0,00
080101.728162	Benutzungsgeb. f. städt. Bäder durch Vereine	3.134,00	0,00
080102.724100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.898,93	0,00
080102.724110	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen d. d. EB SBB	561,80	0,00
080102.724201	Unterh. u. Bewirtschaftung d. Infrastrukturvermögens d. d.	3.425,89	0,00

Finanzplan A/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
	Eigenbetrieb		
080102.725100	Haltung von Fahrzeugen	555,50	0,00
080102.725102	Steuern für Dienstfahrzeuge	252,00	0,00
080102.725103	Haltung von Fahrzeugen d. d. EB SBB	572,00	0,00
080102.725502	Unterh. von Inventar (ohne Wertgrenze) u. Ersatzbesch. (bis 60 €) durch den EB SBB	864,16	0,00
080102.725505	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Ersatzbeschaffung (bis 60 €) von Einrichtungsgegenständen	385,06	0,00
080102.725506	Unterhaltung (ohne Wertgrenze) u. Beschaffungen (bis 60 €) für außerschulische Benutzung	1.347,32	333,18
080102.728100	Auszahlungen für sonstige Sachleistungen	301,50	0,00
080105.724201	Unterh. u. Bewirtschaftung d. Infrastrukturvermögens d. d. Eigenbetrieb	493,00	0,00
080105.725502	Unterh. von Inventar (ohne Wertgrenze) u. Ersatzbesch. (bis 60 €) durch den EB SBB	311,00	0,00
080105.725505	Unterh. (ohne Wertgrenze) u. Ersatzbeschaffung (bis 60 €) von Einrichtungsgegenständen	124,42	0,00
080105.742900	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	3.959,73	0,00
080105.744109	Sonstige Steuern	1.969,70	0,00
090101.728100	Auszahlungen für sonstige Sachleistungen	16,50	0,00
090101.729110	Aufwand Einzelhandelskonzept	5.676,30	32.165,70
090101.742900	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	2.249,10	33.949,84
090101.742944	Verkehrsentwicklungsplan Beckum	0,00	34.070,59
090101.742955	Rahmenplan Neubeckum	23,50	25.318,44
090101.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	187,99	0,00
100101.742900	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	1.289,96
100101.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	190,98	0,00
100101.743128	Drucksachen und sonstiger Bürobedarf	28,73	0,00
100301.729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen des Eigenbetriebes SBB	740,00	0,00
100303.724100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	901,51	3.330,00
100303.724106	Reinigungsmittel, Reinigungskosten	1.014,74	0,00
100303.724110	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen d. d. EB SBB	2.393,54	0,00
100303.724132	Auszahlungen für den Rückbau von angemieteten Wohnraum	2.820,92	61.127,23
100303.725502	Unterh. von Inventar (ohne Wertgrenze) u. Ersatzbesch. (bis 60 €) durch den EB SBB	497,04	0,00
100503.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	149,00	0,00
110107.724105	Heizenergiekosten	5.612,15	0,00
110107.744107	Auszahlungen für Steuerrückstellungen f. Betriebe gewerblich Art (BGA)	0,00	25.866,45
110501.728108	Entgelte a.d. Abfuhrunternehmer	9.610,70	0,00
110501.728109	Entgelte für die Benutzung des Entsorgungszentrums Ennigerloh	45.529,62	0,00
110501.728110	Entgelte für die Wertstoffsammlung	952,00	0,00
110501.728164	Abfallberatung	-200,00	0,00

Finanzplan A/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
110501.728165	Sanierung Altlasten	5.464,68	24.583,95
110501.728166	Erstattung für Abfallentsorgung durch den Eigenbetrieb ""Städt. Betriebe Beckum""	15.694,00	0,00
120101.724122	Unterhaltung von Brunnenanlagen	38,22	0,00
120101.724137	Radweg B 475 / Geißlerstraße	0,00	47.541,90
120101.724200	Unterh. u. Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens	9.841,68	0,00
120101.724201	Unterh. u. Bewirtschaftung d. Infrastrukturvermögens d. d. Eigenbetrieb	49.411,30	0,00
120101.724212	Straßenunterhaltung durch Unternehmer	51.652,35	137.000,00
120101.724214	Unterhaltung an Brücken etc.	2.336,61	0,00
120101.724216	Reparatur von Kanalanschlüssen an Regeneinläufen	9.342,85	16.000,00
120101.728100	Auszahlungen für sonstige Sachleistungen	0,00	6.000,00
120101.729170	Straßenkataster, Datenerfassung, (Dienstltg)	0,00	6.375,00
120101.731503	Auszahlungen an EVB f. Straßen beleuchtung	1.907,59	0,00
120101.742900	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.560,62	0,00
120101.742940	Planung Kreisverkehre B 58 u. K 45	3.748,50	8.813,64
120101.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	92,90	0,00
120107.728047	Erstattung Straßenreinigung an den EB SBB	16.139,04	0,00
120107.728199	Erstattung Winterdienst an den EB SBB	67.525,82	0,00
120109.724200	Unterh. u. Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens	0,00	24.000,00
120109.724201	Unterh. u. Bewirtschaftung d. Infrastrukturvermögens d. d. Eigenbetrieb	4.657,40	0,00
120109.725512	Unterh. (ohne Wertgrenze) d. Parkscheinautomaten u. Ersatzbeschaffung (bis 60 €)	246,71	0,00
120109.742900	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	4.892,39	0,00
120110.724110	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen d. d. EB SBB	293,84	0,00
120110.724130	Unterhaltung der Wartehäuschen	784,19	0,00
130101.724221	Unterhaltung der Ausgleichflächen	0,00	3.664,00
130101.742900	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	144,50	0,00
130103.724100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	962,02	15.875,79
130103.724110	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen d. d. EB SBB	9.621,30	0,00
130103.724201	Unterh. u. Bewirtschaftung d. Infrastrukturvermögens d. d. Eigenbetrieb	42.847,39	0,00
130103.724222	Unterhaltung der Wanderwege	2.384,78	27.000,00
130103.728100	Auszahlungen für sonstige Sachleistungen	284,60	0,00
130103.729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen des Eigenbetriebes SBB	245,00	0,00
130103.741204	Reise- und Fahrtkosten, Auslagenersatz	294,00	0,00
130104.724201	Unterh. u. Bewirtschaftung d. Infrastrukturvermögens d. d. Eigenbetrieb	17.190,98	0,00
130104.724224	Unterh. der Wirtschaftswege	1.577,00	0,00
130104.729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen des Eigenbetriebes SBB	348,08	0,00
130501.724228	Unterh. d. Kommunalfriedhöfe	2.750,59	0,00

Finanzplan A/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
130501.724236	Unterhaltung des jüdischen Friedhofes durch den EB SBB	747,00	0,00
130501.724237	Unterhaltung Denkmale / erhaltenswerte Grabmale Friehof Elisabethstraße	0,00	1.302,66
130501.729106	Leist. des EB SBB Gebührenhaus halt Bestattungswesen	12.440,00	0,00
140101.728003	Aufwendungen Klimaschutz und Energie (Sachleistungen)	0,00	6.840,49
140101.742961	""Masterplan 100 % Klimaschutz"" - Öffentlichkeitsarbeit -	0,00	7.671,40
140101.742962	""Masterplan 100 % Klimaschutz"" - zivilgesellsch. Prozess -	766,23	7.340,88
140101.742963	Klimaschutzteilkonzepte	0,00	18.715,84
140101.742965	Energiesparmodelle in Schulen	0,00	9.000,00
140101.743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	23,80	0,00
150101.742900	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	23.799,41
150101.742959	Architektenberatung für Innenstadtimmobilien	0,00	5.000,00
150103.725504	Wartung und Unterhaltung (ohne Wertgrenze) der mobilen Bühne u. Ersatzbesch. (bis 60 €)	0,00	12.872,47
150103.728037	Eisbahn	159,99	0,00
150103.728038	Aufwendungen für die Weihnachtsbeleuchtung	15.494,71	0,00
150103.728100	Auszahlungen für sonstige Sachleistungen	2.191,27	0,00
150103.728121	Errichtung der Zementradroute	180,00	0,00
150103.729100	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen des Eigenbetriebes SBB	49.736,57	0,00
150103.729126	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	112,93	0,00
150103.729137	Ausz. f. sonst. Dienstl. -Weihnachtsmarkt Neubeckum-	796,39	0,00
150103.729138	Ausz. f. sonst. Dienstl. -Weihnachtsmarkt Vellern-	805,00	0,00
150103.729142	Ausz. f. sonst. Dienstl. -Beckumer Sommer- Verant.	176,40	0,00
150103.729148	Ausz. f. sonst. Dienstl. -Eisbahn-	9.542,46	0,00
150103.729150	Ausz. f. sonst. Dienstl. - Stadtführungen -	43,47	0,00
150103.731001	Beiträge an die Künstlersozialversicherung	799,98	0,00
150105.743104	Rundfunk- und Fernsehgebühren	69,96	0,00
	Summe:	2.004.993,95	1.211.750,53

Finanzplan B/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
010101.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	34.200,00
010601.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	831,94	5.273,01
010601.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	369,45	0,00
010901.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	139,53
010901.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	200,00
011001.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	768,92	5.000,00
011001.783105	Auszahlungen f. Maschinen > 410 EUR	0,00	3.000,00
011001.783107	Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - > 410 EUR	0,00	30.000,00
011001.783112	Auszahlungen für BuG > 410 EUR Netzinfrastruktur an Schulen	5.974,20	0,00
011301.782100	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	141.995,57	178.861,38
011305.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	595,00	8.500,00
020101.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	3.000,00
020501.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	1.200,00
020501.783102	Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	462.000,00
020501.783103	Auszahlungen für technische Ausrüstungsgegenst. > 410 EUR -Feuerschutz u. Rettungsdienst	0,00	14.800,00
020501.783104	Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	38.000,00
020501.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	59.000,00
020505.783103	Auszahlungen für technische Ausrüstungsgegenst. > 410 EUR -Feuerschutz u. Rettungsdienst	0,00	18.700,00
030201.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	549,01	1.811,76
030201.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	298,99	1.239,56
030203.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	9.581,17
030203.783104	Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	172,40	0,00
030203.783108	BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	2.100,00
030203.783209	BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	0,00	250,00
030204.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	7.804,23
030204.783108	BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	2.500,00
030204.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	1.062,84
030204.783209	BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	0,00	250,00
030205.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	954,38	3.056,72
030205.783108	BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	0,00	1.746,22
030205.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	241,96	0,00
030206.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	325,00
030207.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	3.778,28
030207.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	751,45
030207.783209	BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	279,65	0,00
030209.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	8.334,00
030501.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	20.000,00
030501.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	40.000,00
030502.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	1.467,25	38.240,47
030502.783107	Auszahl. f. immaterielle VMG - Software - > 410 EUR	0,00	2.378,05
030502.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	104,00	0,00
030601.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	2.891,89
030601.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	475,00	1.431,11
030701.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	10.512,90	0,00
030701.783104	Auszahlungen f. techn. Anlagen >410 EUR	0,00	15.450,00

Finanzplan B/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
030701.783109	Auszahlungen für Sportangelegenheiten > 410 EUR	0,00	700,00
030701.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	1.591,56	2.556,70
030701.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	0,00	26.209,84
030801.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	27.000,00
030801.783209	BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	130,78	0,00
030801.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	438,99	3.895,44
030801.785206	Auszahlungen für Abwasser beseitigungsmaßnahmen	0,00	110.000,00
040101.781706	Auszahlungen für den Bau von Karnevalswagen (aktivierbare Zahlung) an den EB SBB	487,00	27.938,63
040105.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	5.000,00
040301.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	387,35
050101.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	768,92	2.000,00
050101.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	530,96	0,00
060105.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	50,00
060106.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	4.805,67
060106.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	71,82
060107.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	500,00
060107.783111	Auszahlungen für BuG >410 EUR Schulsozialarbeit	0,00	500,00
060107.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	300,00
060107.783213	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR(Schulsozialarbeit)	0,00	100,00
060108.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	500,00
060108.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	500,00
060502.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	347,13
060502.783108	BUG > 410 EUR (versch.FD-Bud.)	1.998,01	97.501,99
060502.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	167,99	566,53
060502.783209	BUG 60 EUR bis 410 EUR (versch. FD-Budgets)	0,00	10.000,00
060502.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65)	59.081,53	261.743,42
060505.783208	Spiel-, Sport- und Turngeräte	1.299,52	105.461,56
060505.785205	Auszahlungen für Landschafts- und Gewässerausbau	0,00	30.000,00
060701.781704	Zuschuss an KiTa´s f. Ausbau (aktivierbare Zuwendung)	-799,31	0,00
060701.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	1.086,17
060701.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	50,00
060703.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	4.489,46
060703.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	207,94	0,00
080102.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	0,00	1.956,24
100101.783100	Auszahlungen für BuG > 410 EUR	0,00	500,00
100101.783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	1.367,79	0,00
120101.781809	Zuschuss an die EVB Straßenbeleuchtung, Neuanlagen	0,00	142.000,00
120101.783265	Verkehrszeichen, Straßennamen- und sonst. Schilder (Festwert)	2.300,40	0,00
120101.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	14.660,41	648.701,85
130101.785201	Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	1.025,28	30.000,00
130102.785201	Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	92.501,20
130103.785209	Auszahlungen für Straßen- und Stadtmobiliar, Wartehäuschen, Pflanzhochbeete u.a.	2.130,71	0,00
130105.782100	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	7.456,64

Finanzplan B/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -
130105.785201	Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	0,00	312.869,73
130501.785201	Aufbauten und Betriebs vorrichtungen auf Grünflächen einschl. Ausgleichsflächen	220,00	0,00
150101.781705	Zuweisungen und Zuschüsse an Unternehmen f. Breitbandausbau	0,00	258.000,00
	Summe:	253.199,10	3.210.904,04

Lagebericht

8 Lagebericht zum Jahresabschluss 2018

Vorbemerkung

Nach § 37 Absatz 2 GemHVO NRW ist dem Jahresabschluss ein Lagebericht beizufügen.

Gemäß § 48 GemHVO NRW ist der Lagebericht so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt wird.

Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr zu geben. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten.

Der Lagebericht soll darüber hinaus die Analyse des Jahresabschlusses enthalten.

Auch ist auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde einzugehen.

Vermögens- Kapitalstruktur, Schuldenlage

Die Struktur der Bilanz stellt sich wie folgt dar:

Schlussbilanz zum 31. Dezember 2018

Aktiva	Betrag in EUR
1. Anlagevermögen	229.774.369,30
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	174.450,50
1.2 Sachanlagen	209.908.291,85
1.3 Finanzanlagen	19.688.626,95
2. Umlaufvermögen	18.796.143,35
2.1 Vorräte	3.310.339,75
2.2 Forderungen, sonst. Vermögensgegenstände	15.390.432,26
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00
2.4 Liquide Mittel	95.371,34
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	3.320.190,81
Summe Aktiva	251.890.703,46

Passiva	Betrag in EUR
1. Eigenkapital	66.369.235,05
1.1 Allgemeine Rücklage	64.289.039,53
1.2 Sonderrücklage	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	0,00
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.080.195,52
2. Sonderposten	103.462.934,75
3. Rückstellungen	47.591.882,14
4. Verbindlichkeiten	25.308.313,52
5. Passive Rechnungsabgrenzung	9.158.338,00
Summe Passiva	251.890.703,46

Das Bilanzvolumen beträgt am 31. Dezember 2018 insgesamt rund 251,89 Mio. Euro und ist damit um 0,81 Mio. Euro niedriger als im Vorjahr. Dies resultiert im Wesentlichen aus dem durch Abschreibungen verminderten Sachanlagevermögen.

Das auf der Aktivseite ausgewiesene Vermögen der Stadt Beckum setzt sich mit 91,22 Prozent aus eher langfristig orientiertem Anlagevermögen zusammen. Davon entfallen 209,91 Mio. Euro auf das Sachanlagevermögen und 19,69 Mio. Euro auf die Finanzanlagen.

Bei den Sachanlagen stellt das Infrastrukturvermögen (unter anderem Straßen, Brücken) mit 79,87 Mio. Euro den größten Posten dar. Der Wert der bebauten Grundstücke wird mit 70,48 Mio. Euro, der Wert der unbebauten Grundstücke mit 46,13 Mio. Euro ausgewiesen.

Auf das restliche Sachanlagevermögen (unter anderem Maschinen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Kunstgegenstände) entfallen 7,68 Mio. Euro.

Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau sind mit 5,26 Mio. Euro ausgewiesen.

Von den Finanzanlagen in Höhe von 19,66 Mio. Euro beziehen sich rund 1,82 Mio. Euro auf Anteile an verbundenen Unternehmen, 14,90 Mio. Euro auf Sondervermögen und 2,62 Mio. auf Wertpapiere des Anlagevermögens.

Das Umlaufvermögen macht 7,46 Prozent der Bilanzsumme aus, wobei die Vorräte mit 3,31 Mio. Euro, die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände mit 15,39 Mio. Euro und die liquiden Mittel mit 95,37 TEuro ausgewiesen werden. Auf die aktive Rechnungsabgrenzung entfallen 3,32 Mio. Euro.

Die auf der Passivseite dargestellte Kapitalstruktur der Bilanz gibt darüber Auskunft, wie das Vermögen der Stadt finanziert ist.

Das Eigenkapital als Saldo zwischen dem Vermögen der Stadt (Aktiva) und den Verbindlichkeiten im weiteren Sinne (Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung) beträgt 66,37 Mio. Euro oder 26,35 Prozent der Bilanzsumme.

Die allgemeine Rücklage weist einen Bestand in Höhe von 64,29 Mio. Euro auf.

Der Jahresüberschuss aus der Ergebnisrechnung 2017 mit 9,20 Mio. Euro ist mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet worden.

Das positive Jahresergebnis 2018 soll der Ausgleichsrücklage zugeführt werden.

Die größte Position auf der Passivseite stellen mit 103,46 Mio. Euro (41,07 Prozent) die Sonderposten dar.

Das städtische Anlagevermögen, wie zum Beispiel Straßen, Schulgebäude und Schuleinrichtungen, wurde und wird in vielen Fällen durch Erschließungsbeiträge und Zuwendungen des Bundes und des Landes (Schul-, Sport-, Feuerschutzpauschale, allgemeine Investitionspauschale) anteilig finanziert.

In der Bilanz sind diese Förderungen des Anlagevermögens als Sonderposten auszuweisen und entsprechend der Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes im Ergebnisplan ertragswirksam aufzulösen. Die ebenfalls je Vermögensgegenstand zu berechnenden Abschreibungen, die im Ergebnisplan als Aufwand auszuweisen sind, werden somit zum Teil durch die Erträge aus der Sonderpostenauflösung kompensiert. Bezieht man die Sonderposten, ohne die Sonderposten für den Gebührenaussgleich, mit auf das Sachanlagevermögen der Aktiva ergibt sich ein Wert von 49,09 Prozent.

Durchschnittlich ist das Sachanlagevermögen also fast zur Hälfte aus Fördermitteln (einschließlich Erschließungsbeiträgen) finanziert.

Eigenkapital und Sonderposten, ohne die Sonderposten für den Gebührenaussgleich, betragen zusammen 169,41 Mio. Euro oder 67,26 Prozent der Bilanzsumme.

An Rückstellungen wurden 47,59 Mio. Euro oder 18,89 Prozent der Bilanzsumme gebildet. Hiervon entfallen allein 45,00 Mio. Euro auf die Pensionsrückstellungen.

An Instandhaltungsrückstellungen (Gebäude und Straßen) wurden rund 202.795,97 TEuro angesetzt.

Die Verbindlichkeiten betragen insgesamt 25,31 Mio. Euro€ oder 10,05 Prozent der Bilanzsumme.

Hiervon entfallen auf die Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten 7,72 Mio. Euro.

Die Passive Rechnungsabgrenzung beträgt 9,16 Mio. Euro bzw. 3,64 Prozent der Bilanzsumme.

Ergebnis- und Finanzrechnung

Ertragslage

Im NKF steht der Ergebnisplan im Mittelpunkt der kommunalen Haushaltswirtschaft. Er enthält alle erwarteten Ressourcenzuwächse (Erträge) und voraussichtlichen Ressourcenverbräuche (Aufwendungen), die im Zusammenhang mit der kommunalen Leistungserbringung entstehen.

Das Jahresergebnis aus dem Saldo aller Erträge und Aufwendungen spiegelt die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals wider. Ein positives Jahresergebnis führt zu einem Zuwachs, ein negatives Jahresergebnis zu einem Verzehr des Eigenkapitals.

Daher ist das Jahresergebnis auch die maßgebliche Größe für den Haushaltsausgleich. Der Haushalt ist ausgeglichen, wenn das Jahresergebnis keinen negativen Wert ausweist.

Der Ergebnisplan 2018 war nach der Planung ausgeglichen und weist einen Überschuss in Höhe von 601.350,00 Euro aus.

Die finanzielle Lage der Stadt im Haushaltsjahr 2018 hat sich insbesondere durch Mehrerträge, insbesondere aus der Gewerbesteuer, Zuwendungen und dem Verkauf von Grundstücken im Umlaufvermögen positiver entwickelt als geplant.

Das im Haushaltsplan 2018 eingeplante positive Ergebnis im Ergebnisplan konnte unter Berücksichtigung des fortgeschriebenen Ansatzes (- 248.330,70 Euro) verbessert werden und erhöhte sich auf 2.080 Mio. Euro.

Das fortgeschriebene Jahresergebnis wurde somit um 2.328 Mio. Euro überschritten.

Aufgrund der örtlichen wirtschaftlichen Entwicklung und wegen unterschiedlichster Einflussfaktoren wurde die Erwartung bei der Gewerbesteuer im Jahr 2018 übertroffen. Der erwartete Ertrag in Höhe von 14,50 Mio. Euro wurde mit 17,18 Mio. Euro um 2,68 Mio. Euro unterschritten.

Die ordentlichen Aufwendungen werden unter Berücksichtigung des fortgeschriebenen Ansatzes (93,76 Mio. Euro) um 2.602 TEuro überschritten, was aber durch Mehrerträge kompensiert werden konnte.

Aufgrund des positiven Jahresergebnisses muss keine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage erfolgen. Hier hat nur eine Veränderung aufgrund von Verrechnungen stattgefunden.

Das positive Jahresergebnis soll der Ausgleichsrücklage zugeführt werden.

Finanzlage

Für den Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt sich nach der ursprünglichen Planung ein positiver Saldo in Höhe von 2.924 TEuro. Durch die Fortschreibung der Ansätze aufgrund der Ermächtigungsübertragungen verminderte sich dieser Saldo auf - 322 TEuro. Im Ergebnis beträgt der Saldo 3.479 TEuro, da Mehreinzahlungen in Höhe von 12.689 TEuro eingegangen sind und diesen nur Mehrauszahlungen in Höhe von 8.888 TEuro gegenüberstehen. Insofern wurde hier eine Verbesserung gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz von 3.801 TEuro erreicht. Gegenüber dem Ansatz aus der Haushaltsplanung ergibt sich eine Verbesserung in Höhe von 555 TEuro. Einzahlungen im Investitionsbereich in Höhe von 8.007 TEuro und Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 7.559 TEuro ergeben nach der Planung insgesamt einen positiven Saldo aus der Investitionstätigkeit von 448 TEuro.

Auch hier wurden die Ansätze durch Ermächtigungsübertragungen fortgeschrieben, wonach ein negativer Saldo in Höhe von 4.091 TEuro im fortgeschriebenen Ansatz ausgewiesen ist.

Im Ergebnis verbleibt durch Mehreinzahlungen und Minderauszahlungen ein positiver in Höhe von 448 TEuro.

Somit besteht insgesamt ein Finanzmittelüberschuss von 3.927 TEuro.

Um unterjährig den Finanzbedarf decken zu können wurden Kredite zur Liquiditätssicherung benötigt. Der Bestand verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 3.548 TEuro.

Der Gesamtbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung betrug am 31. Dezember 2018 7.723 TEuro. Darin enthalten sind 1.164 TEuro als Liquiditätskredit aus dem Programm „NRW:BANK.Gute Schule 2020“.

Investitionskredite wurden in Höhe von 195 TEuro aus dem Programm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ aufgenommen. Hier werden Schuldendiensthilfen vom Land gewährt, die ab 2018 die Tilgung des Darlehens (Laufzeit 20 Jahre) beinhalten. Gleiches gilt für die aus dem Programm aufgenommenen Liquiditätskredite.

Insgesamt ergibt sich ein negativer Saldo aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von 3.344 TEuro, der die vorab beschriebene Verminderung der Liquiditätskredite und die Darlehensaufnahme im Investitionsbereich darstellt.

Dieser Saldo und der zu verrechnende Finanzmittelfehlbetrag ergeben einen positiven Bestand an eigenen Finanzmitteln in Höhe von 583 TEuro.

Der Bestand an eigenen Finanzmitteln wird dem positiven Bestand an Finanzmitteln des Vorjahres (200 TEuro) gegenübergestellt und mit dem Bestand an fremden Finanzmitteln (-687 TEuro) verrechnet, so dass sich insgesamt ein Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von 95 TEuro ergibt. Dies entspricht dem Bilanzausweis.

NKF – Kennzahlenset

In gemeinsamer Arbeit von Aufsichtsbehörden der Gemeinden und Gemeindeverbände (GV) sowie der Gemeindeprüfungsanstalt als überörtliche Prüfungseinrichtung und Vertretern der örtlichen Rechnungsprüfung (VERPA) ist für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen ein NKF-Kennzahlenset erarbeitet worden. Darin sind die für die Prüfung wichtigen Kennzahlen zusammengefasst worden. Nach intensiver gemeinsamer Überarbeitung wird für die Haushaltsbeurteilung nunmehr das Kennzahlenset nach dem nachfolgenden Schema zugrunde gelegt:

Dieses Kennzahlenset macht eine Bewertung des Haushalts und der wirtschaftlichen Lage jeder Gemeinde nach einheitlichen Kriterien möglich, auch wenn dies durch unterschiedliche Stellen vorgenommen wird. Die Aufsichtsbehörden sollen das NKF-Kennzahlenset bei der Beurteilung von kommunalen Haushalten einsetzen.

Bei der Auswertung der Kennzahlen ist darauf zu achten, dass das Kennzahlenset nur bei vollständiger Anwendung Schlüsse über die haushaltswirtschaftliche Situation einer Gemeinde zulässt. Die isolierte Betrachtung einzelner Kennzahlen könnte zu Fehlinterpretationen führen.

Aufwandsdeckungsgrad (ADG)

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden.

Aufwandsdeckungsgrad=	$\frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	101,26 %
	97.570.751,00 €	
	100	
	96.360.431,72 €	

Eigenkapitalquote 1 (EkQ1)

Die Kennzahl „Eigenkapitalquote 1“ misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Die Kennzahl kann bei einer Gemeinde ein wichtiger Bonitätsindikator sein.

Eigenkapitalquote 1 =	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	26,35 %
	66.369.235,05 €	
	100	
	251.890.703,46 €	

Eigenkapitalquote 2 (EkQ2)

Die Kennzahl „Eigenkapitalquote 2“ misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil bei den Gemeinden die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird die Wertgröße „Eigenkapital“ um diese „langfristigen“ Sonderposten erweitert.

Eigenkapitalquote 2 =	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{SoPo Zuwendungen/Beiträge}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	65,08 %
	163.937.387,71 €	
	100	
	251.890.703,46 €	

Fehlbetragsquote (FbQ)/Überschussquote

Diese Kennzahl gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil. Da mögliche Sonderrücklagen hier jedoch unberücksichtigt bleiben müssen, bezieht die Kennzahl ausschließlich die Ausgleichsrücklage und die allgemeine Rücklage ein. Zur Ermittlung der Quote wird das negative Jahresergebnis ins Verhältnis zu diesen beiden Bilanzposten gesetzt. Im Falle eines positiven Ergebnisses ergibt sich eine „negative Fehlbetragsquote“ die als Überschussquote interpretiert werden kann.

Überschussquote =	$\frac{\text{Positives Jahresergebnis} \times (100)}{(\text{Ausgleichsrücklage} + \text{Allgemeine Rücklage})}$	3,24 %
	2.080.195,52 €	
	100	
	64.289.039,53 €	

Infrastrukturquote (IsQ)

Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe des Infrastrukturvermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Gemeinde entspricht. In Einzelfällen kann es sachgerecht sein, auch die Gebietsgröße der Gemeinde oder andere örtliche Besonderheiten bei der Bewertung dieser Kennzahl zu berücksichtigen.

Infrastrukturquote =	$\frac{\text{Infrastrukturvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	31,71 %
	79.866.970,02 €	
	100	
	251.890.703,46 €	

Abschreibungsintensität (AbI)

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird

Abschreibungsintensität =	$\frac{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$	6,34 %
	6.112.528,96 €	
	100	
	96.360.431,72 €	

Drittfinanzierungsquote (DfQ)

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.

Drittfinanzierungsquote =	$\frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} \times 100}{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$	39,81 %
	2.433.499,36 €	
	100	
	6.112.528,96 €	

Investitionsquote (InQ)

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen.

Investitionsquote =	$\frac{\text{Bruttoinvestitionen} \times 100}{(\text{Abgänge des AV} + \text{Abschreibungen AV})}$	87,88 %
	7.096.999,23 €	
	100	
	8.075.842,54 €	

Anlagendeckungsgrad 2 (AnD2)

Die Kennzahl „Anlagendeckungsgrad II“ gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Bei der Berechnung dieser Kennzahl werden dem Anlagevermögen die langfristigen Passivposten Eigenkapital, Sonderposten mit Eigenkapitalanteilen und langfristiges Fremdkapital gegenübergestellt.

Anlagendeckungsgrad II =		91,09 %
	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{SoPo Zuwendungen} / \text{Beiträge} + \text{Langfristiges Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	
	209.312.777,39 €	
	100	
	229.774.369,30 €	

Dynamischer Verschuldungsgrad (DVSG)

Mit Hilfe der Kennzahl „Dynamischer Verschuldungsgrad“ lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Gemeinde beurteilen. Sie hat dynamischen Charakter, weil sie mit dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit aus der Finanzrechnung eine zeitraumbezogene Größe enthält. Dieser Saldo zeigt bei jeder Gemeinde an, in welcher Größenordnung freie Finanzmittel aus ihrer laufenden Geschäftstätigkeit im abgelaufenen Haushaltsjahr zur Verfügung stehen und damit zur möglichen Schuldentilgung genutzt werden könnten. Der Dynamische Verschuldungsgrad gibt an, in wie vielen Jahren es unter theoretisch gleichen Bedingungen möglich wäre, die Effektivverschuldung aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln vollständig zu tilgen (Entschuldungsdauer).

$\frac{\text{Effektivverschuldung}}{\text{Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (FP/FR)}}$	17,09	Jahre
59.460.970,47 €		
3.479.001,24 €		

Liquidität 2. Grades (Li2)

Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die „kurzfristige Liquidität“ der Gemeinde. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können.

Liquidität 2. Grades =	<u>Liquide Mittel + Kurzfristige Forderungen x 100</u> kurzfristige Verbindlichkeiten	57,84 %
	13.817.624,89 €	
	100	
	23.889.174,73 €	

Kurzfristige Verbindlichkeitsquote (KVbQ)

Wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird, kann mit Hilfe der Kennzahl „Kurzfristige Verbindlichkeitsquote“ beurteilt werden.

Kurzfristige Verbindlichkeitsquote =	<u>Kurzfristige Verbindlichkeiten x 100</u> Bilanzsumme	9,48 %
	23.889.174,73 €	
	100	
	251.890.703,46 €	

Zinslastquote

Die Kennzahl „Zinslastquote“ zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.

Zinslastquote	<u>Finanzaufwendungen x 100</u> Ordentliche Aufwendungen	0,06 %
	57.771,17 €	
	100	
	96.360.431,72 €	

Netto-Steuerquote (NSQ) oder Allgemeine Umlagenquote (AUQ)

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft der Gemeinde ist es erforderlich, den Gemeindeanteil an der Gewerbesteuer und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen.

Netto Steuerquote =		44,47 %
	<u>(Steuererträge - GewSt.Umlage-Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit) x 100</u> (Ordentliche Erträge - GewSt. Umlage - Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit)	
	42.246.339,18 €	
	100	
	95.006.000,96 €	

Zuwendungsquote (ZwQ)

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

Zuwendungsquote =	$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$	31,20 %
	30.443.658,24 €	
	100	
	97.570.751,00 €	

Personalintensität (PI)

Die „Personalintensität“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird

Personalintensität =	$\frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	22,17 %
	21.361.486,35 €	
	100	
	96.360.431,72 €	

Sach- und Dienstleistungsintensität (SDI)

Die Kennzahl „Sach- und Dienstleistungsintensität“ lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

Sach- und Dienstleistungsintensität =		17,41 %
	$\frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	
	16.771.794,83	
	100	
	96.360.431,72 €	

Transferaufwandsquote (TAQ)

Die Kennzahl „Transferaufwandsquote“ stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her.

Transferaufwandsquote =	$\frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	45,74 %
	44.071.001,03 €	
	100	
	96.360.431,72 €	

Risikomanagement

Um die Entwicklung im laufenden Haushaltsjahr zu überprüfen, wird jeweils zum 1. Mai und 1. September des Jahres ein Finanzstatusbericht erstellt. Der Bericht soll dazu dienen, Verwaltungsleitung und Rat über den Stand der Haushaltswirtschaft im laufenden Jahr zu informieren. Hierzu haben alle Budget bewirtschaftenden Dienststellen der Stadt Beckum entsprechende Informationen zur aktuellen Situation und eine Prognose bis zum Ende des Haushaltsjahres abzugeben. Der Bericht soll die Haushaltssteuerung unterstützen und der Verwaltungsleitung und dem Kämmerer Entscheidungen über notwendige Maßnahmen zur Gegensteuerung erleichtern.

Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Die finanzwirtschaftliche Lage der Stadt Beckum hat sich im Jahr 2018 entspannt. Erstmals seit Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements konnte ein positives Jahresergebnis tatsächlich erreicht werden. Der Jahresüberschuss soll der Ausgleichsrücklage zugeführt werden. Als „Puffer“ im Eigenkapital kann die neu entstehende Ausgleichsrücklage Schwankungen in den Jahresergebnissen der Folgejahre abfedern, dies stellt eine Chance dar. Die Gefahr, ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen zu müssen, wird minimiert.

Das positive Jahresergebnis des Jahres 2018 ist insbesondere auf über dem Ansatz liegende Erträge bei der Gewerbesteuer zurückzuführen. Damit bewahrheitet sich die Volatilität der Gewerbesteuer erneut. Während noch im Vorjahr deutliche Ertragseinbußen hinzunehmen waren, konnten nunmehr über dem gebildeten Ansatz liegende Erträge realisiert werden. Das zeigt, dass die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Beckum, jedenfalls bezogen auf das einzelne Haushaltsjahr, sehr eng mit der tatsächlichen Entwicklung der heimischen Gewerbesteuerzahler verknüpft ist.

Kurzfristig lassen sich Ertragsrückgänge aus diesem Bereich nicht kompensieren; über Ansatz liegende Erträge führen direkt zu einer Verbesserung der gesamten Haushaltswirtschaft. Mittelfristig erfolgt ein Ausgleich des Gewerbesteuerergebnisses über das System des kommunalen Finanzausgleichs. Festzustellen ist, dass hier eine Chance realisiert wurde, Risiken beinhaltet der Gewerbesteueransatz jedoch auch weiterhin allemal.

Weiterhin risikobehaftet ist das Auslaufen der Kostenerstattung für abgelehnte Asylbewerber. Diese fallen 3 Monate nach der ablehnenden Entscheidung aus der Kostenerstattung des Landes heraus. Vielfach sind diese Personen, da sie das Land noch nicht verlassen haben, weiterhin über die Kommune zu versorgen. Sollte es gelingen, hier eine längere Kostenerstattung mit dem Land zu verhandeln, liegt hier auch eine Chance für die Folgejahre.

Wie in vielen deutschen Kommunen steigen seit Jahren die Fallzahlen im Bereich der „Hilfen zur Erziehung“ durch die erweiterten quantitativen und qualitativen Anforderungen an. Die zunehmende Sensibilisierung im Hinblick auf das Kindeswohl spielt ebenfalls eine Rolle. Hier gilt es, weiterhin durch laufende Überprüfung des Personaleinsatzes sowie durch Optimierung der Arbeitsprozesse die Wirtschaftlichkeit und Effektivität zu steigern. Das Wohl des Einzelnen und das fachlich und gesetzlich gebotene Handeln sind dabei sicherzustellen und Maßstab des Handelns. Auch im Jahr 2018 wurden die Ansätze, insbesondere im Bereich der stationären Unterbringung überschritten. Gleiches gilt, so zeigen die aktuellen Prognosen, für das Jahr 2019. Diese Entwicklung stellt ein Risiko für Folgejahre dar.

Insgesamt stellen die Belastungen aus dem sozialen Bereich finanzielle Herausforderungen an die Kommunen, denen diese nicht gewachsen sind. Steigende Belastungen aus der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen werden von den Landschaftsverbänden den Kreisen über die Landschaftsumlage weiterberechnet. Diese wiederum halten sich über die Kreisumlage an die Kommunen. Am Ende dieser Belastungskette stehen die kommunalen Haushalte. Entlastungen des Bundes (Grundsicherung, Eingliederungshilfe) kommen zwar im städtischen Haushalt an. Vielfach reichen die Entlastungen gerade aus, um Kostenanstiege in diesen Bereichen abzufedern.

Aufgrund der allgemeinen Einkommensentwicklung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, auch im öffentlichen Dienst, werden die Personalaufwendungen in den kommenden Jahren weiter steigen. Die Erhöhungen wurden bei Aufstellung des Haushaltes 2018 bereits weitestgehend berücksichtigt. Risikominimierend hat hierbei die Unterstellung einer jährlichen Steigerung der Aufwendungen von 2 Prozent gewirkt. Allerdings zeigt sich aktuell, dass die Besoldungssteigerungen

rund 3,2 Prozent und damit oberhalb der Annahmen liegen werden. Dies stellt ein Risiko dar, dem im Rahmen der Bewirtschaftung zu begegnen ist.

Um den Anstieg im Aufwandsbereich insgesamt zu begrenzen sind weitere Konsolidierungen notwendig. Ziel ist, die Weiterentwicklung der Stadt Beckum, besonders in den Bereichen Kinderbetreuung, Bildung und Infrastruktur, zu ermöglichen. Die Erarbeitung dieser Konsolidierungsvorschläge ist permanente Aufgabe der Stadt Beckum. Aufgrund der in der Vergangenheit bereits umgesetzten Konsolidierungsmaßnahmen wird es jedoch schwierig, weitere nachhaltige Konsolidierungsmaßnahmen, ob sie nun kurz- oder langfristig wirken, zu identifizieren und umzusetzen. Zudem verhindern vertragliche oder rechtliche Bindungen die schnelle Umsetzung von Ideen und Konzepten. Des Weiteren ist vielfach ein hoher politischer Abstimmungsbedarf von Nöten. Dies bedingt häufig einen langen Entscheidungsvorlauf. Nicht aus den Augen darf dabei geraten, dass Konsolidierung kein Selbstzweck ist. Es gilt, die Weiterentwicklungsfähigkeit der Stadt Beckum zu erhalten. Es steht außer Frage, dass die Stadt Beckum - so wie die überwiegende Mehrheit der nordrhein-westfälischen Kommunen - nicht in der Lage ist, von außen herangetragene Belastungen durch eigene Einnahmen oder immer neue Sparmaßnahmen und Leistungseinschnitte auszugleichen. Hierfür fehlt auch das Verständnis der Bürgerinnen und Bürger. Dies gilt insbesondere für die gesamtgesellschaftlich zu tragenden steigenden Sozialaufwendungen.

In den kommenden Jahren gilt es weiterhin der Erwirtschaftung von liquiden Überschüssen verstärkt Beachtung zu schenken. Der Liquiditätskreditbestand ist zwar gesunken, dennoch nahezu durchgängig vorhanden. Hier bedarf es eines weiteren Abbaus. Das Risiko steigender Zinsen ist insbesondere in diesem Bereich hoch. Eine Absicherung des derzeitig historisch niedrigen Zinsniveaus für diesen Bereich ist langfristig nicht möglich. Nicht zuletzt deshalb ist es ein strategisches Ziel, zahlungswirksame Ertragsverbesserungen vorrangig zum Abbau des Liquiditätskreditbestandes und zur Schaffung einer Liquiditätsvorsorge für größere Investitionsprojekte der Zukunft zu verwenden.

Prognosebericht

Der Haushalt des Jahres 2019 schließt in der Planung mit einem Ergebnis von 993 TEuro ab. Die mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2021 sieht ebenfalls positive Jahresergebnisse von 6.328 Teuro vor. Diese positiven Jahresergebnisse sollen zur Stärkung des Eigenkapitals (so weit möglich der Ausgleichsrücklage) eingesetzt werden. Die finanzielle Basis zur Abfederung von Schwankungen im Jahresergebnis soll somit gestärkt werden. Die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes ist nicht geplant und nach den gesetzlichen Vorschriften auch nicht erforderlich.

Aktuell zeigt sich eine Abflachung der konjunkturellen Entwicklung. Internationale Krisenherde und Handelsstreitigkeiten belasten die Entwicklung. Diese Entwicklungen können mittelfristig, zum Beispiel über den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, auch Einfluss auf die Haushaltswirtschaft der Stadt Beckum haben. Mit einer Rezession wird jedoch nicht gerechnet.

Die Gewerbesteuer 2019 entwickelt sich erwartungsgemäß mit einer deutlichen Tendenz zu einer Überschreitung des Ansatzes.

Weiter Verbesserungen ergeben sich bei verschiedenen Ertragspositionen.

Insbesondere die Hilfen zur Erziehung entwickeln sich weiterhin oberhalb der Planansätze.

Eine abschließende Prognose zum Jahresende 2019 ist jedoch noch nicht möglich. Die Ausführung des Haushaltes 2019 wird etwa auf dem Niveau der Planungen erwartet, mit einer Tendenz

zu einer Steigerung oberhalb der Planansätze. Letztere ist von der weiteren Entwicklung der Gewerbesteuer abhängig.

Eine Erhöhung der Hebesätze für die kommunalen Steuern ist, mit Rücksicht auf die Abgabepflichtigen, derzeit nicht geplant.

Die derzeit aufgestellte Finanzplanung bis zum Jahr 2022 sieht in jedem Jahr ausgeglichene Haushalte vor. Es wird erwartet, diese Ergebnisentwicklung fortschreiben zu können. Dabei ist jedoch davon auszugehen, dass dies aufgrund der konjunkturellen Entwicklung schwieriger als angenommen wird.

Der Kernhaushalt profitiert von der Übertragung der Kredite für Investitionen auf den Eigenbetrieb „Städtischer Abwasserbetrieb Beckum“ durch den Wegfall der Zins- und Tilgungsleistungen. Der Eigenbetrieb „Städtischer Abwasserbetrieb Beckum“ entlastet den Kernhaushalt auch in den kommenden Jahren über die an den Kernhaushalt abzuführende Eigenkapitalverzinsung.

Eine Kreditaufnahme im Kernhaushalt ist im Finanzplanungszeitraum grundsätzlich nicht vorgesehen.

Die Haushalte der Jahre 2019 bis 2022 schließen sämtlich mit einem Finanzmittelüberschuss ab, so dass eine Reduzierung des Liquiditätskreditbestandes erwartet werden kann. Der Liquiditätsbestand bedarf weiterhin der aufmerksamen Beobachtung.

Nachtragsbericht gemäß § 48 Satz3 GemHVO

Besondere Ereignisse haben sich nach dem Abschlussstichtag bis heute nicht ergeben.

Organe und Mitgliedschaften

9 Organe und Mitgliedschaften

Gemäß § 95 Absatz 2 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen werden für den Verwaltungsvorstand und die Ratsmitglieder die folgenden Angaben gemacht:

Dr. Karl-Uwe Strothmann, Bürgermeister

- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH
- Mitglied im Aufsichtsrat der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Verwaltungs-GmbH der Energieversorgung Beckum
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum
- Mitglied im Aufsichtsrat der Energieversorgung Beckum GmbH & Co. KG
- Mitglied der Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH
- Mitglied im Regionalbeirat der GVV-Kommunalversicherung
- Mitglied im Kuratorium der Erziehungshilfe St. Klara
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Regionalverkehr Münsterland GmbH
- Mitglied im Beirat der Regionalverkehr Münsterland GmbH
- Mitglied der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbandes Beckum-Ennigerloh
- Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
- Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh
- Vorsitzender im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh
- Mitglied im Museumsbeirat des Stadtmuseums Beckum
- Mitglied der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebunds Nordrhein-Westfalen
- Mitglied der Mitgliederversammlung des Versicherungsverbands für Gemeinden und Gemeindeverbände
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Wasserversorgung Beckum GmbH
- Mitglied im Aufsichtsrat der Wasserversorgung Beckum GmbH
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Westfälischen Landeseisenbahn GmbH
- Mitglied im Aufsichtsrat der Westfälischen Landeseisenbahn GmbH
- Mitglied im Kuratorium des AWO-Heinrich-Dormann-Zentrums
- Mitglied im Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen - Ausschuss für Finanzen und Kommunalwirtschaft
- Vorsitzender des Stiftungsrates Evangelische Stiftung Beckum
- Mitglied im Verwaltungsrat der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen
- Mitglied im Kuratorium der Hilde-Fuest-Stiftung
- Vorsitzender des Klimabeirates der Stadt Beckum
- Vorsitzender des Risikoausschusses der Sparkasse Beckum-Wadersloh
- Mitglied und stellvertretender Vorsitzender im Kuratorium der Stiftung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
- Vorsitzender im Beirat des Stadtmarketings Beckum
- Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen und Kommunalwirtschaft des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen
- Mitglied im Präsidium des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalens
- Mitglied der Verbandsversammlung des Wasserverbandes
- Mitglied im kommunalen Beirat der Gelsenwasser AG
- Mitglied im kommunalen Beirat der Westfälischen Provinzial AG
- 1. Vorsitzender des DRK-Ortsverein Beckum e. V.

<ul style="list-style-type: none"> - Beisitzer im Präsidium des DRK-Kreisverbandes Warendorf-Beckum e. V.
<p>Barbara Urch-Sengen, Verwaltungsbeamtin</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitglied der Mitgliederversammlung des Bundesverbands für Wohneigentum und Stadtentwicklung e. V. - Stellvertretendes Mitglied des Regionalbeirats der GVV-Kommunalversicherung - Mitglied der Mitgliederversammlung der Kommunalen Gemeinschaftsstelle (KGSt) - Mitglied der Gruppenversammlung der Verbandsgruppe „Verwaltung“ des Kommunalen Arbeitgeberverbands NRW - Mitglied der Mitgliederversammlung der ÖBAV Unterstützungskasse e. V. - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Mitglied der Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer des Berufskollegs Beckum des Kreis Warendorf e. V. - Stellvertretendes Mitglied der Mitgliederversammlung des Versicherungsverbands für Gemeinden und Gemeindeverbände - Mitglied der Mitgliederversammlung des Werkarztzentrums Beckum-Neubeckum-Ennigerloh e. V. - Geschäftsführerin der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH
<p>Thomas Wulf, Verwaltungsbeamter</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Wasserversorgung Beckum GmbH - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Verwaltungs-GmbH der Energieversorgung Beckum - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum - Stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der Energieversorgung Beckum GmbH & Co. KG - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH - Kaufmännische Betriebsleitung der Städtischen Betriebe Beckum
<p>Mechthild Cappenberg, Verwaltungsbeamtin</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitglied der Mitgliederversammlung des Kreis-Geschichtsvereins Beckum-Warendorf e. V. - Stellvertretendes Mitglied der Mitgliederversammlung des Landesverbands der Volkshochschulen NRW e. V. - Mitglied der Mitgliederversammlung der Musikschule Beckum-Warendorf e. V. - Mitglied im Vorstand der Musikschule Beckum-Warendorf e. V. - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbandes Beckum-Ennigerloh
<p>Brigitte Janz, Verwaltungsbeamtin</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitglied der Mitgliederversammlung des Instituts für Abfall- und Abwasserwirtschaft e. V. Ahlen - Mitglied im Internationalen Rat für kommunale Umweltinitiativen (ICLEI)
<p>Elmar Liekenbröcker, Verwaltungsangestellter</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschaftsversammlung der Westfälischen Landeseisenbahn GmbH - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Regionalverkehr Münsterland GmbH
<p>Uwe Denkert, Verwaltungsangestellter</p>

- Mitglied der Touristischen Arbeitsgemeinschaft „Parklandschaft Kreis Warendorf“
Dieter Beelmann, Polizeibeamter
- Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Regionalverkehr Münsterland GmbH - Mitglied der Gesellschaftsversammlung der Westfälischen Landeseisenbahn GmbH
Felix Brinkmann, Versicherungskaufmann
- Stellvertretendes Mitglied der Gesellschaftsversammlung der Verwaltungs-GmbH der Energieversorgung Beckum - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
Günter Bürsmeier, Rentner
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH - Stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
Kai Braunert, leitender Angestellter
- Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbandes Beckum-Ennigerloh - Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Mitglied im Aufsichtsrat der Energieversorgung Beckum GmbH & Co. KG
Karin Burtzlaff, Hausfrau
- Stellvertretendes Mitglied der Gesellschaftsversammlung der Verwaltungs-GmbH der Energieversorgung Beckum - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum - Mitglied im Kuratorium des AWO-Heinrich-Dormann-Zentrum Beckum - Mitglied der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbandes Beckum-Ennigerloh - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Stellvertretendes Mitglied der Mitgliederversammlung Städte- und Gemeindebund NRW
Monika Gerber, Bürokauffrau
- Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH - Mitglied im Aufsichtsrat der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH - Mitglied der Gesellschafterversammlung der Verwaltungs-GmbH der Energieversorgung Beckum - Mitglied der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum - Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Stellvertretendes Mitglied im Museumsbeirat des Stadtmuseums Beckum
Theresia Gerwing, Rentnerin/ Hausfrau
- Mitglied im Kuratorium des AWO-Heinrich-Dormann-Zentrums Beckum - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG von Radio Warendorf - Mitglied und stellvertretende Vorsitzende der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse

<p>Beckum-Wadersloh</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitglied im Museumsbeirat des Stadtmuseums Beckum
<p>Peter Goriss, Pensionär</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbandes Beckum-Ennigerloh - Mitglied Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH - Stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der Energieversorgung Beckum GmbH & Co.KG - Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Stellvertretendes Mitglied des Aufsichtsrates der Sparkasse Beckum-Wadersloh
<p>Rudolf Goriss, Polizeibeamter a. D.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitglied im Aufsichtsrat der GmbH & Co.KG Energieversorgung Beckum - Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Stellvertretendes Mitglied der Mitgliedsversammlung Städte- und Gemeindebund NRW - Stellvertretendes Mitglied der Mitgliedsversammlung der Münsterland e. V.
<p>Dr. Rudolf Grothues, Wissenschaftlicher Assistent und Geschäftsführer</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitglied und Vorsitzender im Aufsichtsrat der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH - Stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der Energieversorgung Beckum GmbH & Co.KG - Stellvertretendes Mitglied im Kuratorium der Erziehungshilfe St. Klara - Mitglied der Gesellschaftsversammlung der Regionalverkehr Münsterland GmbH - Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Mitglied im Kuratorium der Stiftung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
<p>Angelika Grüttner-Lütke, Rentnerin</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stellvertretendes Mitglied im Kuratorium des AWO-Heinrich-Dormann-Zentrum Beckum - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Mitglied der Mitgliedsversammlung der Städte- und Gemeindebund NRW
<p>Dagmar Halbach-Thien, Diplom-Kauffrau</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitglied der Mitgliederversammlung im Kreiskunstverein Beckum-Warendorf e. V. - Mitglied im Beirat der Musikschule Beckum-Warendorf e. V. - Mitglied der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbandes Beckum-Ennigerloh - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Stellvertretendes Mitglied im Museumsbeitrat des Stadtmuseums
<p>Birgit Harrendorf-Vorländer , Pensionärin</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitglied der Mitgliedsversammlung und im Beirat der Musikschule Beckum-Warendorf e. V. - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Stellvertretendes Mitglied der Mitgliedsversammlung der Städte- und Gemeindebund NRW - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Westfälischen Landeseisenbahn GmbH - Stellvertretendes Mitglied im Schulzweckverband Beckum-Ennigerloh - Zweckverbandsversammlung
<p>Sigrid Himmel, Journalistin</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschaftsversammlung der Verwaltungs-GmbH der Energieversorgung Beckum - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum - Stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der Energieversorgung Beckum

- Mitglied der Zweckverbandsverbandsversammlung des Schulzweckverbands Beckum-Ennigerloh
- Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
- Mitglied im Museumsbeirat des Stadtmuseums

Markus Höner, Landwirt und Geschäftsführer

- Stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH
- Mitglied der Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Warendorf-Süd
- Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Wasserversorgung Beckum GmbH
- Mitglied im Aufsichtsrat der GmbH & Co.KG der Energieversorgung Beckum

Karsten Koch, Geschäftsführer

- Mitglied und Vorsitzender des Aufsichtsrats der GmbH & Co.KG der Energieversorgung Beckum
- Mitglied der Gesellschaftsversammlung der Radio Warendorf, Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG
- Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh
- Mitglied der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebunds Nordrhein-Westfalen
- Mitglied des Aufsichtsrates der KEB Holding AG, Dortmund

Hubert Kottmann, Rentner

- Mitglied der Generalversammlung der Bürgerenergiegenossenschaft Beckum eG
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Verwaltungs-GmbH der Energieversorgung Beckum
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum
- Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
- Stellvertretendes Mitglied der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebunds Nordrhein-Westfalen

Andreas Kühnel, Polizeibeamter

- Stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum
- Mitglied im Aufsichtsrat der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH
- Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh

Edith Ludwig, Hausfrau

- Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH
- Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
- Stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh

Sandra Maier, Stadtplanerin

- Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH
- Mitglied der Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH
- Stellvertretendes Mitglied im Kuratorium der Erziehungshilfe St. Klara
- Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbands Beckum-Ennigerloh

<ul style="list-style-type: none"> - Stellvertretendes Mitglied der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebunds Nordrhein-Westfalen - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
Kathrin Averdung, Ergotherapeutin
<ul style="list-style-type: none"> - Stellvertretendes Mitglied im Kuratorium des Heinrich-Dormann-Zentrums Beckum
Udo Müller, Pensionär
<ul style="list-style-type: none"> - Mitglied der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Verwaltungs-GmbH der Energieversorgung Beckum - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum - Stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Mitglied der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebunds Nordrhein-Westfalen
Mirsel Öztürk, Angestellte
<ul style="list-style-type: none"> - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
Rainer Ottenlips, Gas- und Wasser-installationsmeister
<ul style="list-style-type: none"> - Stellvertretendes Mitglied der Gesellschaftsversammlung und im Aufsichtsrat der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH - Mitglied der Gesellschafterversammlung der Verwaltungs-GmbH der Energieversorgung Beckum - Mitglied der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum - Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
Alexandra Poppenborg, Projektberaterin
<ul style="list-style-type: none"> - Mitglied in der Mitgliederversammlung EUREGIO - Stellvertretendes Mitglied der Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH - Vorsitzende der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbands Beckum-Ennigerloh - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
Karl-Heinz Przybylak, Rentner
<ul style="list-style-type: none"> - Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Stellvertretendes beratendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbandes Beckum-Ennigerloh
Timo Przybylak, Geschäftsführer
<ul style="list-style-type: none"> - Stellvertretendes beratendes Mitglied im Kuratorium des Heinrich-Dormann-Zentrums Beckum - Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Stellvertretendes Mitglied im Museumsbeirat des Stadtmuseums Beckum - beratendes Mitglied im Schulzweckverband Beckum-Ennigerloh - Zweckverbandsversammlung
Christoph Pundt, Rechtsanwalt und Stellvertretender Geschäftsführer
<ul style="list-style-type: none"> - Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Mitglied im Risikoausschuss der Sparkasse Beckum-Wadersloh - Mitglied der Gesellschafterversammlung der Verwaltungs-GmbH der Energieversorgung Beckum - Mitglied der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum

- Mitglied im Aufsichtsrat der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum
Erwin Sadlau, Rentner
- Stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh
Klaus Schöttler, Rentner
- Stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH
- Stellvertretendes Mitglied der Mitgliederversammlung des EUREGIO Zweckverbandes
- Mitglied der Mitgliederversammlung des Münsterland e.V.
Wolfgang Scholz, Pensionär
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH
- Mitglied im Aufsichtsrat der GmbH & Co.KG der Energieversorgung Beckum
- Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbandes Beckum-Ennigerloh
Josef Schumacher, Landwirt
- Mitglied im Aufsichtsrat der Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH
- Stellvertretendes Mitglied der Generalversammlung der Bürgerenergiegenossenschaft Beckum eG
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Verwaltungs-GmbH der Energieversorgung Beckum
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum
- Stellvertretendes Mitglied der Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Warendorf-Süd
- Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
Gregor Stöppel, Pensionär
- Stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum
- Mitglied der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbandes Beckum-Ennigerloh
- Mitglied im Aufsichtsrat der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf
- Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
- Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh
Lothar Stumpenhorst, Landwirt
- Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Verwaltung-GmbH der Energieversorgung Beckum
- Stellvertretendes Mitglied der Gesellschafterversammlung der GmbH & Co.KG der Energieversorgung Beckum
- Mitglied der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbandes Beckum-Ennigerloh
- Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
Maria Sudbrock, Pensionärin
- Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung des Schulzweckverbandes Beckum-Ennigerloh
- Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh
- Stellvertretendes Mitglied im Museumsbeirat des Stadtmuseums Beckum
Peter Tripmaker, Prokurist
- Mitglied im Aufsichtsrat der GmbH & Co. KG der Energieversorgung Beckum
- Mitglied im Kuratorium der Erziehungshilfe St. Klara
- Mitglied der Mitgliedsversammlung der Städte- und Gemeindebund NRW
Gilbert Wamba, Ingenieur

- | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none">- Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh- Stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Beckum-Wadersloh- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Wasserversorgung Beckum GmbH |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Matthias Wanger, Service- und Montagetechniker

- | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none">- Stellvertretendes Mitglied Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft- Stellvertretendes Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh- Mitglied im Kuratorium der Erziehungshilfe St. Klara- Mitglied der Mitgliedsversammlung der Städte- und Gemeindebund NRW |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|



Federführung: Städtische Betriebe Beckum
Beteiligte(r): Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Auskunft erteilt: Frau Emmrich
Telefon: 02521 29-800

Vorlage

zu TOP
2019/0110
öffentlich

Jahresabschluss 2018 der Städtischen Betriebe Beckum und Verwendung des Jahresergebnisses

Beratungsfolge:

Betriebsausschuss

27.06.2019 Beratung

Rat der Stadt Beckum

11.07.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Unter dem Vorbehalt, dass die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen dem Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH über den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und dem Lagebericht der Städtischen Betriebe Beckum den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, wird folgendes beschlossen:

1. Jahresabschluss 2018

Der Jahresabschluss der Städtischen Betriebe Beckum mit Lagebericht wird wie folgt festgestellt und beschlossen:

Gewinn- und Verlustrechnung

Ergebnis nach Steuern.....-44.444,32 Euro

Jahresüberschuss.....-47.690,30 Euro

Bilanz zum 31. Dezember 2018

Aktiva..... 5.803.707,01 Euro

Passiva..... 5.803.707,01 Euro

2. Behandlung des Jahresüberschusses

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von -47.690,30 Euro wird mit dem bestehenden Gewinnvortrag in Höhe von 45.306,43 Euro verrechnet und im Übrigen als Verlustvortrag auf neue Rechnung vorgetragen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zugeordnet sind.

Finanzierung

Die Feststellung des Jahresabschlusses hat keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Der Rat entscheidet gemäß § 4 Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen über die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Jahresergebnisses.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Der Jahresabschluss 2018 der Städtischen Betriebe Beckum wird in der Sitzung des Betriebsausschusses vorgestellt.

Der Jahresabschluss und die Behandlung des Jahresüberschusses sind vom Rat der Stadt Beckum zu beschließen.

Bislang oblag die Jahresabschlussprüfung formell der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (§ 106 Absatz 2 Satz 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen alte Fassung). Konkret durchgeführt wurde die Jahresabschlussprüfung durch eine beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Durch das Zweite Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen und weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften (2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz – 2. NKFVG NRW) wurde § 106 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) gestrichen. Die Regelungen zur Jahresabschlussprüfung der Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen sind nunmehr neu in § 103 GO NRW enthalten. Die Zuständigkeit der Gemeindeprüfungsanstalt ist damit grundsätzlich entfallen.

Allerdings sind nach Artikel 10 Absatz 1 2. NKFVG NRW für die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen, die für bis zum Ablauf des 31. Dezember 2020 endende Wirtschaftsjahre aufzustellen sind, weiterhin die Vorschriften der Gemeindeordnung über die Jahresabschlussprüfung der Eigenbetriebe in der bis zum 2. NKFVG NRW geltenden Fassung der GO NRW anzuwenden. Somit ist festzustellen, dass die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen formell weiterhin für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2018, 2019 und 2020 zuständig ist. Konkret durchgeführt wird die Jahresabschlussprüfung weiterhin durch eine beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Der Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2019 wurde mit Beschluss vom 29. Juni 2017 ebenfalls an die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner aus Krefeld erteilt.

Anlage(n):

Prüfbericht des Jahresabschlusses 2018

TOP Ö

5



DR. HEILMAIER & PARTNER GMBH

WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

B e r i c h t

über die Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2018 und des
Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2018

der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung
der Stadt Beckum

Städtische Betriebe Beckum

Ausfertigung Nr.: «Zahl»

Dr. Heilmaier & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft
Carl-Wilhelm-Straße 16, 47798 Krefeld
Postfach 10 02 43, 47702 Krefeld
Tel. 0 21 51 - 63 90 - 0
Fax 0 21 51 - 63 90 - 90
E-Mail: hp@heilmaier-partner.de
Internet: www.heilmaier-partner.de
Amtsgericht Krefeld HRB 3704

Geschäftsführer:

Dirk Abts RA · WP · StB

Jürgen Baumanns Dipl.-Betriebswirt · StB

Markus Esch RA · WP · StB

Ralf Kempkens Dipl.-Kfm. · WP · StB

Karl Nauen Dipl.-Kfm. · WP · StB

Thorsten Pietsch RA · StB

Tim Sons Dipl.-Kfm. · WP · StB

Franz Vochsen RA · StB

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
A. Prüfungsauftrag	1
B. Grundsätzliche Feststellungen	2
I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung	2
II. Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse	3
C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	4
D. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	8
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	8
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	8
2. Jahresabschluss	9
3. Lagebericht	9
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	10
1. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	10
2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen	10
3. Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen	10
III. Wesentliche Aufgliederungen und Erläuterungen	11
1. Vermögens- und Finanzlage	11
2. Ertragslage	18
E. Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrages	22
F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers	23
G. Schlussbemerkung	26

Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen
Rundungsdifferenzen in Höhe von \pm einer Einheit (TEUR, %, usw.) auftreten.



Anlagen

Anlage 1	Geschäftsbericht 2018
Anlage 2	Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers
Anlage 3	Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse
Anlage 4	Aufgliederung und Erläuterung aller Posten des Jahresabschlusses 2018
Anlage 5	Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG gemäß IDW PS 720
Anlage 6	Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
BgA	Betrieb gewerblicher Art
BilMoG	Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz
bzw.	beziehungsweise
d.h.	das heißt
EigVO	Eigenbetriebsverordnung
EUR	Euro
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GO	Gemeindeordnung
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
i.V.m.	in Verbindung mit
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V.
IKS	Internes Kontrollsystem
KFA	Fachausschuss für öffentliche Unternehmen und Verwaltungen des Instituts der Wirtschaftsprüfer
Nr.	Nummer
NRW	Nordrhein-Westfalen
PH	Prüfungshinweis
PS	Prüfungsstandard
TEUR	Tausend Euro
usw.	und so weiter
Vj.	Vorjahr
VOB	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
VOL	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen

A. Prüfungsauftrag

- 1 Entsprechend dem Beschluss des Betriebsausschusses vom 29. Juni 2017 hat uns die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (mit Schreiben vom 21. November 2018) mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung der Stadt Beckum (nachfolgend auch kurz als Betrieb bezeichnet)

Städtische Betriebe Beckum

zum 31. Dezember 2018 beauftragt.

- 2 Der Auftrag erstreckte sich gemäß § 106 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen auf die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes unter Einbeziehung der Buchführung nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW und den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches sowie auf die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG zum 31. Dezember 2018.
- 3 Die örtliche Prüfung wurde im April 2019 in den Geschäftsräumen des Betriebes und in unserem Büro durchgeführt.
- 4 Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.
- 5 Über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten "Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten" (IDW PS 450) den nachfolgenden Bericht, dem der geprüfte Jahresabschluss (Teil der Anlage 1) sowie der geprüfte Lagebericht (Teil der Anlage 1) beigefügt sind.
- 6 Der Prüfungsbericht richtet sich ausschließlich an die Städtischen Betriebe Beckum.
- 7 Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit gelten, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage 6 beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften", Stand 1. Januar 2017.

B. Grundsätzliche Feststellungen

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung

8 Die Betriebsleitung hat im Lagebericht die wirtschaftliche Lage des Betriebes beurteilt.

9 Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer vorweg zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung Stellung. Dabei gehen wir insbesondere auf die Beurteilung des Fortbestandes und der zukünftigen Entwicklung des Betriebes ein, wie sie im Jahresabschluss und im Lagebericht ihren Ausdruck gefunden hat. Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der Lage des Betriebes ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen haben.

10 Insbesondere folgende Aspekte der Lageberichterstattung sind hervorzuheben:

Im Berichtsjahr wurde ein Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 48 erwirtschaftet. Gegenüber dem Planansatz von TEUR 18 ergibt sich damit eine Verschlechterung von TEUR 66. Im Wesentlichen beruht der Jahresfehlbetrag darauf, dass aufgrund unvorhersehbarer Ausfallzeiten die geplanten Erlösansätze nicht erreicht werden konnten. Kompensationen waren nur begrenzt möglich, da weiterer Erlöse nur mit zusätzlichen Aufwendungen realisierbar waren.

11 Der Lagebericht der Betriebsleitung enthält nach unserer Auffassung folgende Kernaussagen zur künftigen Entwicklung sowie zu den Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung des Betriebes:

- Die Städtischen Betriebe Beckum erfüllen ausschließlich hoheitliche Aufgaben für die Stadt Beckum und dürfen keine Leistungen an private Dritte erbringen. Damit ist die wirtschaftliche Entwicklung der Städtischen Betriebe Beckum abhängig von der Leistungsfähigkeit der Stadt Beckum.
- Im Rahmen der bereits praktizierten interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Kreis Warendorf stellt die seit einiger Zeit diskutierte Umsatzsteuerpflicht für solche Leistungen weiterhin ein mögliches Risiko dar. Die Betriebsleitung wird die Entwicklung hierzu beobachten.
- Die Städtischen Betriebe Beckum optimieren konsequent die eingeführten organisatorischen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Zusammenlegung auf dem Interkommunalen Bauhof, der Einführung eines Arbeitszeitrahmens und den Fortbildungen der Führungskräfte.
- Durch Investitionen in den Fuhr- und Maschinenpark erhöhen sich sowohl die Wirtschaftlichkeit und Produktivität als auch die Zufriedenheit der Mitarbeiter.

- Es werden Markttests als Vergleich mit anderen privaten oder auch öffentlichen Anbietern für einzelne Aufgaben und Tätigkeitsbereiche durchgeführt, die dazu führen können, dass nicht wirtschaftlich zu erbringende Arbeiten an Dritte (z.B. Sinkkastenreinigung) vergeben werden oder auch zu einer Rekommunalisierung von Leistungen (z.B. Straßenreinigung) führen.
- Die Fachkompetenz der Beschäftigten, die Ortskenntnis sowie die Flexibilität der Aufgabenerledigung bieten Chancen für die Zukunft.
- Für das Wirtschaftsjahr 2019 weist der Erfolgsplan einen Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 11 aus, Investitionen sind in Höhe von TEUR 210 geplant.

12 Nach dem Ergebnis unserer Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen ist die Beurteilung der Lage des Betriebes einschließlich der dargestellten Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung plausibel und folgerichtig abgeleitet. Die Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung ist dem Umfang nach angemessen und inhaltlich zutreffend. Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Tatsachen bekannt geworden, die diese Aussage in Frage stellen.

II. Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse

13 Wesentliche Veränderungen der rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnisse haben sich im Berichtsjahr 2018 nicht ergeben. Zur Darstellung der rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnisse verweisen wir auf die Anlage 3 zu diesem Prüfungsbericht.

C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

- 14 Im Rahmen des uns erteilten Auftrages haben wir gemäß § 317 HGB die Buchführung, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2018 auf die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung geprüft.
- 15 Den Lagebericht haben wir auch daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes vermittelt. Dabei ist auch zu prüfen, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung des Lageberichts hat sich auch darauf zu erstrecken, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind (§ 317 Abs. 2 HGB).
- 16 Über die Prüfung nach § 53 HGrG wird im Abschnitt E. gesondert berichtet.
- 17 Die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht erfolgt nach deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften. Die Rechnungslegung und die dazu eingerichteten internen Kontrollen liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Betriebes. Die Betriebsleitung trägt gleichsam die Verantwortung für die dem Abschlussprüfer gemachten Angaben.
- 18 Unsere Aufgabe als Abschlussprüfer ist es, die vorgelegten Unterlagen und gemachten Angaben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung unter Beachtung der für die Rechnungslegung relevanten deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften zu beurteilen.
- 19 Die Prüfung hat sich nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des geprüften Betriebes oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden können (§ 317 Abs. 4a HGB).
- 20 Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehörte nur insoweit zu den Aufgaben unserer Abschlussprüfung, als sich daraus üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben. Die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z.B. Untreuehandlungen oder Unterschlagungen sowie die Feststellung außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unserer Abschlussprüfung.

- 21 Grundlage unserer Prüfung waren die handelsrechtlichen Vorschriften (§§ 316 ff. HGB) sowie die vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung.
- 22 Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden (§ 317 Abs. 1 Satz 3 HGB).
- 23 Im Rahmen der Prüfung werden die Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.
- 24 Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- 25 Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.
- 26 Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk versehene Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2017. Dieser wurde vom Rat der Stadt Beckum in seiner Sitzung am 12. Juli 2018 unverändert festgestellt.
- 27 Grundlage der Prüfung waren die Buchhaltungsunterlagen, die Belege, Kontoauszüge und Bankbestätigungen der Kreditinstitute sowie das Akten- und Schriftgut des Betriebes.
- 28 Der Prüfung lag eine Planung der Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung unserer vorläufigen Lageeinschätzung des Betriebes und eine Einschätzung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems (IKS) zugrunde. Die Einschätzung basierte insbesondere auf Erkenntnissen über die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Branchenrisiken, Unternehmensstrategie und die daraus resultierenden Geschäftsrisiken sind aus Gesprächen mit der Betriebsleitung und den Mitarbeitern des Betriebes sowie aus Branchenberichten und der einschlägigen Fachpresse bekannt (IDW PS 230, 240, 261).

- 29 Aus den bei der Prüfungsplanung festgestellten Risikobereichen ergaben sich folgende Prüfungsschwerpunkte:
- Veränderungen im Anlagevermögen (insbesondere bei den Positionen Grundstücke/ Gebäude sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung)
 - Ansatz und Bewertung der Umsatzerlöse
 - Ansatz und Bewertung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen
- 30 Ausgehend von unserer Beurteilung des IKS haben wir bei der Festlegung der weiteren Prüfungshandlungen die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit beachtet (IDW PS 250).
- 31 Sowohl analytische Prüfungshandlungen als auch Einzelfallprüfungen wurden nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete und der Organisation des Rechnungswesens in ausgewählten Stichproben durch bewusste Auswahl durchgeführt.
- 32 Die Stichproben wurden so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen.
- 33 Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.
- 34 Bei der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems, sowie des IT-Systems als dessen Teil, haben wir keine Mängel festgestellt. Eine Ausweitung unserer Prüfungshandlungen bzw. Änderungen unserer Prüfungsschwerpunkte war demnach nicht erforderlich.
- 35 Analytische Prüfungshandlungen (IDW PS 312) haben wir im Rahmen von Vorjahresvergleichen einzelner Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie bei der Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vorgenommen.
- 36 Einzelfallprüfungen haben wir in Stichproben durch bewusste Auswahl durchgeführt (IDW PS 300 n.F. Tz 11, A 50).
- 37 An der Inventur der Vorräte haben wir nicht teilgenommen. Der Bestand ist insgesamt von nachrangiger Bedeutung.

- 38 Bei der Prüfung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben wir auf die Einholung von Saldenbestätigungen verzichtet, da die Bestände an Forderungen und Verbindlichkeiten unseres Erachtens nach nicht von wesentlicher Bedeutung für den Jahresabschluss sind und ausreichende Nachweise auf andere Weise erbracht werden konnten.
- 39 Bei der Prüfung der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt haben wir auf die Einholung von Saldenbestätigungen verzichtet, da ebenfalls Nachweise auf andere Weise erbracht werden konnten.
- 40 Der Nachweis der übrigen Vermögens- und Schuldposten erfolgte durch Bücher, Verträge sowie sonstige Unterlagen und Belege.
- 41 Wir erhielten von den Hausbanken des Betriebes (Sparkasse Beckum-Wadersloh, Volksbank Beckum-Lippstadt eG) umfassende Bestätigungen über die Höhe der Salden und über sonstige für die Abschlussprüfung bedeutsame Sachverhalte. Für die Darlehen des Betriebes lagen uns Bankbestätigungen bzw. Kontoauszüge zum 31. Dezember 2018 der kreditgewährenden Banken vor.
- 42 Der Betrieb hat wesentliche Teilbereiche seiner Buchführung, nämlich die Lohn- und Gehaltsabrechnung, auf die Stadt Beckum ausgelagert. Zur Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der ausgelagerten Teile der Buchführung haben wir die vom Betrieb eingerichteten Kontrollmaßnahmen über die Tätigkeit der Lohn- und Gehaltsabrechnung durch die Stadt Beckum geprüft.
- 43 Alle von uns erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise sind uns von der Betriebsleitung und den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht worden. Ergänzend hierzu hat uns die Betriebsleitung die berufsübliche Vollständigkeitserklärung zum Jahresabschluss abgegeben (IDW PS 303).

D. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

- 44 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen, der Jahresabschluss sowie der Lagebericht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags entsprechen.

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

- 45 Die Organisation der Buchführung, das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, geordnete und zeitgerechte Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.
- 46 Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht. Im Einzelnen waren dies insbesondere Unterlagen zu Betriebsabrechnungen, wesentliche Verträge und Planungsrechnungen (Erfolgs- und Finanzplanung).
- 47 Die IT-gestützte Rechnungslegung gewährleistet die Sicherheit der für die Zwecke der Rechnungslegung verarbeiteten Daten und damit eine Verarbeitung entsprechend den GoB gem. § 238 HGB.
- 48 Das von der Betriebsleitung eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht dem Geschäftszweck und -umfang grundsätzlich angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die Verfahrensabläufe in der Buchhaltung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.
- 49 Die Finanzbuchführung einschließlich der Nebenbücher (Anlagenbuchführung sowie Debitoren- und Kreditorenkontokorrent) wird über ein eigenes IT-System unter Einsatz der Software H+H ProDoppik, Version 4.08 A04 bzw. 4.09 A07 der H+H Datenverarbeitungs- und Beratungsgesellschaft mbH, Berlin, abgewickelt.
- 50 Die Lohn- und Gehaltsabrechnung ist auf die Stadt Beckum ausgelagert.

- 51 Die Bücher wurden zutreffend aus den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet und ordnungsgemäß geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt.
- 52 Die Organisation des Rechnungswesens ist den Verhältnissen der Gesellschaft angemessen.

2. Jahresabschluss

- 53 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass im Jahresabschluss alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen und rechtsformgebundenen Regelungen beachtet sind.
- 54 Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die Gliederung der Bilanz (Teil der Anlage 1) und der Gewinn- und Verlustrechnung (Teil der Anlage 1) entsprechen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung i. V. m. den relevanten Vorschriften des HGB.
- 55 Soweit in der Bilanz oder in der Gewinn- und Verlustrechnung Darstellungswahlrechte bestehen, erfolgen die entsprechenden Angaben weitgehend im Anhang.
- 56 In dem von der Betriebsleitung aufgestellten Anhang (Teil der Anlage 1) sind die auf die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ausreichend erläutert. Alle gesetzlich geforderten Einzelangaben sowie die wahlweise in den Anhang übernommenen Angaben zur Bilanz sowie zur Gewinn- und Verlustrechnung sind vollständig und zutreffend dargestellt.

3. Lagebericht

- 57 Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

1. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

- 58 Nach unseren Feststellungen vermittelt der Jahresabschluss - d. h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses, wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt - unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung - ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes (§ 264 Abs. 2 HGB).
- 59 Der Betrieb hat im Anhang die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angegeben. Bei unseren nachfolgenden Ausführungen gehen wir daher insbesondere auf die Sachverhalte ein, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie in ihrer Gesamtwirkung im Zusammenhang mit anderen Maßnahmen und Sachverhalten von wesentlicher Bedeutung sind (IDW PS 250).
- 60 Im Übrigen verweisen wir auf die weiterführenden Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses in Anlage 4 und auf die analytische Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im folgenden Abschnitt D. III.

2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen

- 61 Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erfolgen unter Annahme der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) und sind an den handelsrechtlichen Bestimmungen ausgerichtet. Sie werden grundsätzlich unverändert zum Vorjahr angewendet.
- 62 Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundlagen werden im Anhang dargestellt.

3. Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

- 63 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen, die Einfluss auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes haben, liegen nicht vor.

III. Wesentliche Aufgliederungen und Erläuterungen

64 Zum Verständnis der Gesamtaussage des Jahresabschlusses erläutern wir nachstehend die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes sowie die wesentlichen Aufgliederungen der Abschlussposten, soweit diese für die zutreffende Einschätzung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlich sind.

1. Vermögens- und Finanzlage

65 In der nachstehenden Übersicht haben wir die Posten der Bilanz zum 31. Dezember 2018 nach Fristigkeiten gegliedert und den entsprechenden Zahlen beider Vorjahre gegenübergestellt, wobei die Bilanzpositionen nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten modifiziert worden sind.

66 Die **Aktiva** haben sich wie folgt entwickelt:

<u>Aktiva</u>	<u>2016</u> TEUR	<u>2017</u> TEUR	<u>2018</u> TEUR	<u>+ / - Vj.</u> TEUR
1. Langfristig gebundenes Vermögen				
Anlagevermögen	<u>5.568</u>	<u>5.485</u>	<u>5.247</u>	- 238
2. Kurzfristig gebundenes Vermögen				
Vorräte	9	3	5	+ 2
Forderungen Lieferungen und Leistungen	3	1	7	+ 6
Forderungen gegenüber der Stadt	438	565	511	- 54
Sonstige Vermögensgegenstände	0	1	2	+ 1
Geldmittel	106	1	21	+ 20
Rechnungsabgrenzungsposten	7	7	11	+ 4
	<u>563</u>	<u>578</u>	<u>557</u>	- 21
Gesamtvermögen	<u>6.131</u>	<u>6.063</u>	<u>5.804</u>	- 259

67 Die **Bilanzsumme** hat sich von TEUR 6.063 um TEUR 259 auf TEUR 5.804 verringert.

68 Das **Anlagevermögen** hat sich gegenüber dem Vorjahr von TEUR 5.485 um TEUR 238 auf TEUR 5.247 vermindert.

69 Die Entwicklung des Anlagevermögens zeigt die nachstehende Übersicht:

	TEUR	TEUR
Stand: 01.01.2018		5.485
<u>Anlagenzugänge</u>		
Technische Anlagen, Maschinen	25	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>38</u>	63
Abschreibungen		-301
Anlagenabgänge		0
Stand: 31.12.2018		<u><u>5.247</u></u>

70 Die Anlagenzugänge belaufen sich auf TEUR 63 und die Abschreibungen des Berichtsjahres 2018 betragen TEUR 301.

71 Beim **Vorratsvermögen** (TEUR 5; Vorjahr: TEUR 3) handelt es sich um Schüttgüter und Streusalz.

72 Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** belaufen sich auf TEUR 7 (Vorjahr: TEUR 1) und betreffen insbesondere Erstattungsansprüche gegen den Kreis Warendorf für Reparaturen.

73 Die **Forderungen gegenüber der Stadt** (TEUR 511; Vorjahr: TEUR 565) enthalten im Wesentlichen Lieferungs- und Leistungsforderungen an die Stadt Beckum aus den Abrechnungen erbrachter Dauer- und Einzelaufträge für verschiedene Fachdienste.

74 Der **aktive Rechnungsabgrenzungsposten** (TEUR 11; Vorjahr: TEUR 7) enthält insbesondere abgegrenzte Aufwendungen für die Nutzungsgebühr des GPS-Systems (EUR 6), Versicherungsbeiträge (TEUR 2) und für Kfz-Steuern (TEUR 1).

75 Die **Passiva** haben sich wie folgt entwickelt

<u>Passiva</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>	<u>2018</u>	<u>+/- Vj.</u>
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Eigenkapital				
Stammkapital	250	250	250	+ 0
Kapitalrücklage	358	358	358	+ 0
Ergebnisvortrag	-35	-21	46	+ 67
Jahresergebnis	14	67	-48	- 115
Bilanzielles Eigenkapital	587	654	606	- 48
Sonderposten Investitionszuwendungen	20	16	12	- 4
Wirtschaftliches Eigenkapital	607	670	618	- 52
2. Lang- und mittelfristiges Fremdkapital				
Darlehen	4.662	4.509	4.368	- 141
3. Kurzfristiges Fremdkapital				
Rückstellungen	265	331	285	- 46
Darlehen	267	397	303	- 94
Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen	40	58	47	- 11
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt und anderen Eigenbetrieben	234	51	136	+ 85
Sonstige Verbindlichkeiten	56	47	47	+ 0
	862	884	818	- 66
	6.131	6.063	5.804	- 259

76 Das **wirtschaftliche Eigenkapital** hat sich um TEUR 52 auf TEUR 618 verringert. Dies resultiert aus dem Jahresfehlbetrag 2018 (TEUR -48) sowie der Auflösung der Sonderposten (TEUR -4).

77 Im Berichtsjahr hat sich der **Sonderposten für Investitionszuwendungen** (TEUR 12) um TEUR 4 verringert, da die Auflösung der erhaltenen Zuwendungen entsprechend der Nutzungsdauer der bezuschussten Vermögensgegenstände erfolgt. Der Sonderposten wird dem wirtschaftlichen Eigenkapital zugeordnet.

78 Die **Rückstellungen** haben sich wie folgt entwickelt:

	Stand 01.01.2018 TEUR	Inanspruch- nahme TEUR	Auf- lösung TEUR	Zu- führung TEUR	Stand 31.12.2018 TEUR
Archivierung	1	0	0	0	1
Resturlaub	171	-171	0	164	164
Gleitzzeit	109	-109	0	112	112
Bereitschaft	10	0	-10	0	0
Abschluss- und Prüfungskosten	7	-7	0	7	7
rechtliche und wirtschaftliche Risiken wegen Baumängeln am Betriebsgebäude	30	0	-30	0	0
Berufgenossenschaft	3	-3	0	1	1
	<u>331</u>	<u>-290</u>	<u>-40</u>	<u>284</u>	<u>285</u>

79 Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** haben sich um TEUR 235 verringert. Der Rückgang resultiert aus den planmäßigen Tilgungen von TEUR 283 und dem Rückgang des Kontokorrents in Höhe von TEUR 102, denen eine Darlehensaufnahme von TEUR 150 gegenüber steht.

80 Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** haben sich im Vorjahresvergleich um TEUR 11 auf TEUR 47 verringert.

81 Von den **Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt und anderen Eigenbetrieben** (TEUR 136; Vorjahr: TEUR 51) entfallen TEUR 136 (Vorjahr: TEUR 50) auf Lieferungs- und Leistungsverbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum und TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 1) gegenüber dem Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder.

82 Die **sonstigen Verbindlichkeiten** (TEUR 47; Vorjahr: TEUR 47) enthalten im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer (TEUR 37) sowie Zins- und Tilgungsleistungen für Darlehen (TEUR 9).

Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage

83 Die Vermögens- und Finanzlage soll im Folgenden anhand von Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur sowie zur Finanz- und Liquiditätsstruktur dargestellt werden.

	<u>2016</u>	<u>2017</u>	<u>2018</u>
	TEUR	TEUR	TEUR
<u>Anlagevermögen</u>	5.568	5.485	5.247
Gesamtvermögen	6.131	6.063	5.804
Anlagenintensität	90,8%	90,5%	90,4%
<u>Wirtschaftliches Eigenkapital</u>	607	670	618
Gesamtvermögen	6.131	6.063	5.804
Eigenkapitalquote	9,9%	11,1%	10,6%
<u>Fremdkapital</u>	5.524	5.393	5.186
Gesamtvermögen	6.131	6.063	5.804
Fremdkapitalquote	90,1%	88,9%	89,4%
<u>Wirtschaftliches Eigenkapital</u>	607	670	618
Anlagevermögen	5.568	5.485	5.247
Anlagendeckungsgrad I	10,9%	12,2%	11,8%
<u>Eigenkapital + lang- und mittelfristiges Fremdkapital</u>	5.269	5.179	4.986
Anlagevermögen	5.568	5.485	5.247
Anlagendeckungsgrad II	94,6%	94,4%	95,0%
kurz- und mittelfristige Forderungen	441	567	520
Geldmittel	106	1	21
Rechnungsabgrenzungsposten	7	7	11
Umlaufvermögen ohne Vorräte	554	575	552
Kurzfristiges Fremdkapital	-862	-884	-818
Liquidität 2. Grades (absolut)	-308	-309	-266
Liquidität 2. Grades	-64,3%	-65,0%	-67,5%
Überdeckung (+) / Unterdeckung (-)	-308	-309	-266

Die Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage zeigen Folgendes:

- 84 Die Kennzahl **Anlagenintensität** stellt das Verhältnis zwischen dem Anlagevermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz dar. Ein hoher Wert der Anlagenintensität verlangt in der Regel einen hohen Anteil von Eigenkapital bzw. langfristigem Fremdkapital am Gesamtkapital. Die Anlagenintensität hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 0,1 %-Punkte auf 90,4 % verringert.
- 85 Nach Prüfungshinweis IDW PH 9.720.1 ist die **Eigenkapitalausstattung** grundsätzlich dann ausreichend, wenn die Aufgabenerfüllung insbesondere unter Berücksichtigung der individuellen wirtschaftlichen Situation, der Möglichkeit notwendiges Kapital zu beschaffen und im Hinblick auf die zukünftigen Investitionen mit der vorhandenen Eigenkapitalausstattung gesichert ist. Die Berechnung zeigt, dass die Eigenkapitalquote der Städtischen Betriebe unter Zugrundelegung des wirtschaftlichen Eigenkapitals 10,6 % beträgt. Der Rückgang um 0,5 %-Punkte resultiert aus dem Jahresfehlbetrag.
- 86 Die Kennzahlen zum **Anlagendeckungsgrad** ermitteln spezifische Relationen zwischen langfristigen Vermögens- und Kapitalpositionen. Beim Anlagendeckungsgrad II wird neben dem wirtschaftlichen Eigenkapital das langfristige Fremdkapital in die Kapitalposition mit eingerechnet. Grundsätzlich sollte die Kapitalüberlassungsdauer der Kapitalbindungsdauer entsprechen, da ansonsten, wenn Kapital in größerem Umfang länger gebunden ist, als es seitens der Kapitalgeber zur Verfügung gestellt worden ist, Kapitalstrukturrisiken entstehen können. Die Deckung des Anlagevermögens durch lang- und mittelfristige Finanzierungsmittel beträgt zum Bilanzstichtag 95,0 % (Vorjahr: 94,4 %).
- 87 Die **Liquidität 2. Grades** beträgt zum Bilanzstichtag -67,5 % (Vorjahr: -65,0 %). Es bestand eine buchmäßige Unterdeckung in Höhe von TEUR 266 (Vorjahr: TEUR 309). Die buchmäßige Unterdeckung ist vor allem auf die kurz- und mittelfristigen Darlehensverbindlichkeiten und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen der Stadt zurückzuführen. Vor dem Hintergrund, dass der Betrieb ausschließlich hoheitliche Aufgaben für die Stadt Beckum erfüllt, ergeben sich aus der buchmäßigen Unterdeckung keine tatsächlichen Liquiditätsrisiken.

Kapitalflussrechnung

- 88 Die Kapitalflussrechnung soll zusätzlich zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung ergänzende Informationen über die Entwicklung der finanziellen Lage des Betriebes geben, die nicht unmittelbar aus dem Jahresabschluss entnommen werden können.

	<u>2017</u> TEUR	<u>2018</u> TEUR
Jahresergebnis	67	-48
+ Abschreibungen	310	301
+/- Ergebnis aus Anlagenabgängen	-30	0
-/+ Zinserträge / -aufwendungen	114	108
- Erträge Auflösung Sonderposten	-4	-4
+/- Veränderung Rückstellungen	66	-47
+/- Veränderung der übrigen Aktiva	-120	42
+/- Veränderung der übrigen Passiva	-174	74
= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	229	426
- Auszahlungen für Anlageninvestitionen	-227	-63
+ Einzahlungen aus Anlagenabgängen	30	0
= Cashflow aus Investitionstätigkeit	-197	-63
= Freier Cashflow	32	363
+ Darlehensaufnahme	130	150
- Darlehenstilgungen	-267	-283
- Gezahlte Zinsen	-114	-108
= Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-251	-241
Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln	-219	122
+ Finanzmittelbestand am 1.1.	106	-113
= Finanzmittelbestand am 31.12.	-113	9
Zusammensetzung:		
Bankguthaben, Kassenbestand	1	21
Kontokorrentkredit	-114	-12
Finanzmittelbestand am 31.12.	-113	9

- 89 Der Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug TEUR 426 (Vorjahr: Mittelzufluss TEUR 229). Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit betrug per Saldo TEUR 63 (Vorjahr: Mittelabfluss TEUR 197). Aus der Finanzierungstätigkeit ergab sich per Saldo ein Mittelabfluss in Höhe von TEUR 241 (Vorjahr: Mittelabfluss TEUR 251). Insgesamt sind im Berichtsjahr somit liquide Mittel in Höhe von EUR 122 zugeflossen. Zum Finanzmittelfonds gehören Bankguthaben, der Kassenbestand und ein Kontokorrentkredit des Betriebes.

2. Ertragslage

- 90 Die Ertragslage wird im Folgenden anhand einer Gegenüberstellung der Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnung mit den entsprechenden Vorjahreszahlen erläutert.
- 91 Der **Jahresfehlbetrag** des Berichtsjahres 2018 beträgt TEUR 48 (Vorjahr: Jahresüberschuss TEUR 67).

	<u>2016</u> TEUR	<u>2017</u> TEUR	<u>2018</u> TEUR	<u>+ / - Vj.</u> TEUR
Umsatzerlöse	4.080	4.409	4.505	+ 96
Bestandsveränderungen	-4	-6	2	+ 8
Sonstige betriebliche Erträge	36	48	47	- 1
Betriebserträge	4.112	4.451	4.554	+ 103
Materialaufwand	-542	-601	-658	+ 57
Personalaufwand	-2.936	-3.141	-3.272	+ 131
Abschreibungen	-333	-310	-301	- 9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-164	-215	-259	+ 44
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	-1	+ 1
Sonstige Steuern	-3	-3	-3	+ 0
Betriebsaufwendungen	-3.978	-4.270	-4.494	+ 224
Betriebsergebnis	134	181	60	- 121
Finanzergebnis	-120	-114	-108	+ 6
Jahresergebnis	14	67	-48	- 115

92 Somit ergibt sich folgender Kostendeckungsgrad:

	<u>2016</u> TEUR	<u>2017</u> TEUR	<u>2018</u> TEUR	<u>+/- Vj.</u> TEUR
Umsatzerlöse	4.080	4.409	4.505	+96
Saldo übrige Erträge / Aufwendungen	-4.066	-4.342	-4.553	-211
Jahresergebnis	14	67	-48	-115
Kostendeckungsgrad	100,3%	101,5%	98,9%	-2,6% -Punkte

93 Die **Umsatzerlöse** belaufen sich auf TEUR 4.505 (Vorjahr: TEUR 4.409). Die Umsatzerlöse haben sich im Vorjahresvergleich im Einzelnen wie folgt entwickelt:

	<u>2016</u> TEUR	<u>2017</u> TEUR	<u>2018</u> TEUR	<u>+/- Vj.</u> TEUR
Erlöse aus Daueraufträgen	2.548	2.834	2.833	-1
Erlöse aus Einzelaufträgen	1.116	1.180	1.186	+6
Erlöse Sonstiger Service	105	105	98	-7
Erlöse aus Geschäften mit anderen Eigenbetrieben	138	123	148	+25
Erlöse aus Geschäften mit Dritten (Kreis Warendorf)	19	13	22	+9
Grundstückserträge	70	78	64	-14
Sonstiges	84	76	154	+78
Umsatzerlöse	4.080	4.409	4.505	+96

94 Die **sonstigen betrieblichen Erträge** setzen sich wie folgt zusammen:

	<u>2016</u> TEUR	<u>2017</u> TEUR	<u>2018</u> TEUR	<u>+/- Vj.</u> TEUR
Erträge aus Versicherungserstattungen	10	11	2	-9
Erträge Anlagenabgänge	8	30	0	-30
Erträge aus der Auflösung Rückstellungen	4	2	40	+38
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	4	4	4	+0
Übrige Erträge	10	1	1	+0
Sonstige betriebliche Erträge	36	48	47	-1

95 Die **Materialaufwendungen** haben sich wie folgt entwickelt:

	<u>2016</u> TEUR	<u>2017</u> TEUR	<u>2018</u> TEUR	<u>+/- Vj.</u> TEUR
Unterhaltung Dienstfahrzeuge (Kfz-Reparaturmaterial und Kraftstoffe)	175	203	200	-3
Arbeitsmaterial	99	115	112	-3
Arbeitsmaterial für Dritte	77	87	128	+41
Dienstkleidung	12	11	12	+1
	<u>363</u>	<u>416</u>	<u>452</u>	<u>+36</u>
Fremdleistungen	105	105	98	-7
Fremdreparaturen	20	23	5	-18
Abfallbeseitigung	35	38	45	+7
Ausleihen für Dritte	0	0	13	+13
Versicherungen Dienstfahrzeuge	14	15	17	+2
Unterhaltung Photovoltaikanlage	2	1	24	+23
Sonstiges	3	3	4	+1
	<u>179</u>	<u>185</u>	<u>206</u>	<u>+21</u>
Materialaufwand	<u>542</u>	<u>601</u>	<u>658</u>	<u>+57</u>

96 Die **Personalaufwendungen** haben sich wie folgt entwickelt:

	<u>2016</u> TEUR	<u>2017</u> TEUR	<u>2018</u> TEUR	<u>+/- Vj.</u> TEUR
Entgelte	2.285	2.415	2.547	+132
Veränderung Rückstellungen	1	34	-5	-39
	<u>2.286</u>	<u>2.449</u>	<u>2.542</u>	<u>+93</u>
Sozialversicherung	457	482	507	+25
Altersversorgung	185	200	212	+12
Beihilfe	0	0	0	+0
Übriges	8	10	11	+1
	<u>650</u>	<u>692</u>	<u>730</u>	<u>+38</u>
Personalaufwand	<u>2.936</u>	<u>3.141</u>	<u>3.272</u>	<u>+131</u>

- 97 Die **durchschnittlichen Personalaufwendungen** je Mitarbeiter haben sich wie folgt entwickelt:

	<u>2016</u> TEUR	<u>2017</u> TEUR	<u>2018</u> TEUR	<u>+/- Vj.</u> TEUR
Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	61	62	63	+1
Personalaufwand	2.936	3.141	3.272	+131
Personalaufwand / Mitarbeiter	48,1	50,7	51,9	+1,3

- 98 Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	<u>2016</u> TEUR	<u>2017</u> TEUR	<u>2018</u> TEUR	<u>+/- Vj.</u> TEUR
Wasser, Gas- und Strombezugskosten	13	13	16	+3
Versicherungen	35	37	37	+0
Sach- und Personalkosten Verwaltung	0	0	84	+84
Datenverarbeitungskosten	26	30	31	+1
Aus- und Fortbildung	10	19	11	-8
Grundbesitzabgaben	17	12	14	+2
Reinigungskosten	14	14	15	+1
Abschuss- und Prüfungskosten	8	8	7	-1
Zuführung Rückstellungen	0	30	0	-30
Übrige Aufwendungen	41	52	44	-8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	164	215	259	+44

- 99 Die **Sonstigen Steuern** betreffen die Kfz-Steuern.

E. Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrages

- 100 Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW PS 720 "Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG" beachtet.
- 101 Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung und den Bestimmungen der Betriebssatzung geführt worden sind.
- 102 Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 5 dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers

103 Nach dem Ergebnis unserer Prüfung erteilen wir für den als Teil der Anlage 1 beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und den als Teil der Anlage 1 beigefügten Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2018 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung der Stadt Beckum Städtische Betriebe Beckum den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Städtischen Betriebe Beckum, Beckum:

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Städtischen Betriebe Beckum – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Städtischen Betriebe Beckum für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen i.V.m. den deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten und berufsrechtlichen Vorschriften mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu

dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebes abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutende Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

G. Schlussbemerkung

- 104 Den vorstehenden Prüfungsbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Städtischen Betriebe Beckum, Beckum, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr 2018 erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).
- 105 Der von uns mit Datum vom 15. Mai 2019 erteilte Bestätigungsvermerk ist in Abschnitt F. "Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers" enthalten.
- 106 Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/ oder des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Krefeld, den 15. Mai 2019

Dr. Heilmaier & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dirk Abts
Wirtschaftsprüfer



DR. HEILMAIER & PARTNER GMBH
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Anlagen

Städtische Betriebe
Beckum



Jahresabschluss
31. Dezember 2018



Herausgeber:

STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER

www.beckum.de



Kontaktdaten:

Stadt Beckum

Weststraße 46

59269 Beckum

02521 29-0

02521 2955-199 (Fax)

stadt@beckum.de



Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Herausgebers.

Diese Druckschrift wird von der Stadt Beckum herausgegeben.

Die Schrift darf weder von politischen Parteien noch von Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern oder Wahlhelferinnen und Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags- und Kommunalwahlen sowie für die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments und für Bürgerentscheide.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der politischen Parteien und Wählergruppen sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung.

Eine Verwendung dieser Druckschrift durch Parteien und Wählergruppen oder sie unterstützende Organisationen ausschließlich zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder bleibt hiervon unberührt.

Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Schrift der Empfängerin oder dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Stadt Beckum zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte.

elektronische Kopie

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	1
I. Bilanz.....	2
II. Gewinn- und Verlustrechnung	4
III. Anlagespiegel.....	5
IV. Anhang	7
A Allgemeine Angaben.....	7
B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	7
C Angaben zu den Posten der Bilanz.....	8
1. Aktivseite	8
2. Passivseite	9
D Angaben zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung	13
1. Umsatzerlöse.....	13
2. Bestandsveränderungen	15
3. Sonstige betriebliche Erträge.....	15
4. Materialaufwand.....	16
5. Personalaufwand	16
6. Abschreibungen.....	17
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen.....	18
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18
9. Sonstige Steuern.....	18
E Spezielle Angaben	18
1. Spezielle Angaben nach Handelsgesetzbuch und Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen	18
2. Änderung im Bestand	19
3. Zusammensetzung des Eigenkapitals.....	19
4. Entwicklung der Rückstellungen.....	20
F Nachtragsbericht.....	21

G	Ergänzende Angaben	21
1.	Betriebsleitung.....	21
2.	Betriebsausschuss – Mitglieder im Wirtschaftsjahr 2018.....	21
3.	Gesamtbezüge der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses.....	21
4.	Vorschlag zur Verwendung des Jahresfehlbetrags.....	21
V.	Lagebericht	22
A	Geschäftsverlauf	22
1.	Umsatzerlöse.....	22
2.	Bestandsveränderungen.....	22
3.	Sonstige betriebliche Erträge.....	22
4.	Materialaufwand.....	23
5.	Personalaufwand.....	23
6.	Abschreibungen.....	23
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen.....	23
8.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag.....	23
B	Lage der Einrichtung	24
1.	Lage der Einrichtung.....	24
2.	Vermögens- und Finanzlage.....	25
3.	Ertragslage.....	26
C	Risikomanagement	26
D	Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG	27
E	Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung	27
1.	Risiken.....	27
2.	Chancen.....	28
F	Voraussichtliche Entwicklung der Städtische Betriebe Beckum	28
	Anlagen	29
A	Kontennachweis Aktiva	29
B	Kontennachweis Passiva	31
C	Kontennachweis Gewinn- und Verlustrechnung	33

Vorwort

Die Städtischen Betriebe Beckum wurden als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Beckum mit Ratsbeschluss vom 28. November 2002 zum 1. Januar 2004 gegründet.

Die Städtischen Betriebe Beckum werden gemäß § 107 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wie ein Eigenbetrieb geführt und sind organisatorisch und wirtschaftlich selbstständig, ohne jedoch eine eigene Rechtspersönlichkeit zu besitzen. Der Bürgermeister der Stadt Beckum bleibt daher der Dienstvorgesetzte der Beschäftigten. Ihm obliegt die Globalsteuerung im Rahmen der städtischen Gesamtverantwortung. Die Zuständigkeit des Rates der Stadt Beckum bleibt erhalten.

Gemäß der Betriebssatzung für die Städtischen Betriebe Beckum umfassen die Aufgaben dieser Einrichtung die Erledigung der der Stadt Beckum obliegenden Aufgaben der Anlegung und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Grünflächen und Sportanlagen, die Durchführung sowie die Gewährleistung der Aufgaben der Straßenreinigung sowie die Erbringung von Serviceleistungen für weitere Organisationseinheiten der Stadt Beckum.

Die Städtischen Betriebe Beckum dürfen sich als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Beckum aufgrund verschiedener gesetzlicher Bestimmungen nicht am Wettbewerb beteiligen. Bei einem Verstoß läge ein sittenwidriges Verhalten der Kommune vor, da vom Gesetz geschützte Wirtschaftsinteressen privater Unternehmen betroffen wären.

Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebes ist das Kalenderjahr.

Beckum, den 30. April 2019


Barbara Emmrich
Technische Betriebsleitung


Thomas Wulf
Kaufmännische Betriebsleitung

I. Bilanz

Aktiva	31.12.2018 Euro	31.12.2017 Euro
A Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00	1,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.103.370,02	4.171.265,12
2. Technische Anlagen und Maschinen	439.330,24	479.147,33
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	703.963,26	834.674,43
	5.246.664,52	5.485.087,88
B Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.382,82	3.424,09
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.262,34	830,56
2. Forderungen gegen die Stadt	510.709,18	564.951,72
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.463,93	1.271,62
III. Schecks, Kassen- und Bankbestand		
Kassen- und Bankbestand	21.410,38	848,51
	546.228,65	571.326,50
C Rechnungsabgrenzungsposten	10.813,84	6.836,60
Bilanzsumme Aktiva	5.803.707,01	6.063.250,98

Passiva	31.12.2018		31.12.2017	
	Euro		Euro	
A Eigenkapital				
I. Stammkapital	250.000,00		250.000,00	
II. Kapitalrücklage	357.754,62		357.754,62	
III. Verlustvortrag	0,00		-21.557,04	
Gewinnvortrag	45.306,43		0,00	
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-47.690,30		66.863,47	
		605.370,75		653.061,05
B Sonderposten				
aus Zuschüssen		11.686,34		15.848,99
C Rückstellungen				
Sonstige Rückstellungen		284.507,00		331.505,00
D Verbindlichkeiten				
1. gegenüber Kreditinstituten	4.671.144,45		4.906.088,63	
• davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr Euro 302.984,33 (Vorjahr: Euro 396.870,88)				
• davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr Euro 4.368.160,12 (Vorjahr: Euro 4.509.217,75)				
2. aus Lieferungen und Leistungen	47.083,78		58.689,13	
• davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr Euro 47.083,78 (Vorjahr: Euro 58.689,13)				
3. gegenüber der Stadt und anderen Eigenbetrieben	136.315,72		50.984,20	
• davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr Euro 136.315,72 (Vorjahr: Euro 50.984,20)				
4. Sonstige Verbindlichkeiten	47.598,97		47.073,98	
• davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr Euro 47.598,97 (Vorjahr: Euro 47.073,98)				
• davon aus Steuern Euro 38.639,89 (Vorjahr: Euro 37.430,60)				
		4.902.142,92		5.062.835,94
Bilanzsumme Passiva		5.803.707,01		6.063.250,98

II. Gewinn- und Verlustrechnung

	PLAN 2018 Euro	IST 31.12.2018 Euro	IST 31.12.2017 Euro
1. Umsatzerlöse	4.498.800,00	4.504.946,76	4.409.484,94
2. Bestandsveränderungen	0,00	1.958,73	-5.994,10
3. Sonstige betriebliche Erträge	19.700,00	47.584,30	48.409,09
4. Materialaufwand	584.000,00	657.734,65	601.339,99
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezo- gene Waren	400.000,00	451.957,99	415.898,07
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	184.000,00	205.776,66	185.441,92
5. Personalaufwand	3.214.000,00	3.271.612,76	3.141.189,02
a) Löhne und Gehälter	2.502.800,00	2.541.755,15	2.449.280,39
b) Soziale Abgaben u. Aufwendun- gen für Altersversorgung u. Un- terstützung (davon für Altersver- sorgung: Euro°211.776,05 Vorjahr: Euro°200.124,65)	711.200,00	729.857,61	691.908,63
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anla- gevermögens und Sachanlagen	330.000,00	301.106,21	309.688,25
7. Sonstige betriebliche Aufwendun- gen)	261.000,00	259.177,39	215.174,87
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	108.500,00	108.011,63	114.265,10
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	1.291,47	0,00
10. Ergebnis nach Steuern	21.000,00	-44.444,32	70.242,70
11. Sonstige Steuern	3.000,00	3.245,98	3.379,23
12. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	18.000,00	-47.690,30	66.863,47

III. Anlagespiegel

Anlagennachweis der Städtischen Betriebe Beckum zum 31.12.2018

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwerte	
	Anfangs- bestand 01.01.2018	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	End- bestand 31.12.2018	Anfangs- bestand 01.01.2018	Zugänge (Abschrei- bungen im Wirtschafts- jahr)	Abgänge (Abschrei- bungen auf die Abgänge)	Endstand 31.12.2018	Restbuch- werte 31.12.2018	Restbuch- werte 01.01.2018
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Immaterielle Vermögensgegenstände											
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	14.994,00	0,00	0,00	0,00	14.994,00	14.993,00	0,00	0,00	14.993,00	1,00	1,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	14.994,00	0,00	0,00	0,00	14.994,00	14.993,00	0,00	0,00	14.993,00	1,00	1,00
Sachanlagen											
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	4.484.143,55	0,00	0,00	0,00	4.484.143,55	312.878,43	67.895,10	0,00	380.773,53	4.103.370,02	4.171.265,12
Technische Anlagen und Maschinen	1.867.654,53	24.882,84	448,20	0,00	1.892.089,17	1.388.507,20	64.697,93	446,20	1.452.758,93	439.330,24	479.147,33
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.342.605,84	37.802,01	2.307,70	0,00	2.378.100,15	1.507.931,41	168.513,18	2.307,70	1.674.136,89	703.963,26	834.674,43
Summe Sachanlagen	8.694.403,92	62.684,85	2.755,90	0,00	8.754.332,87	3.209.317,04	301.106,21	2.753,90	3.507.669,35	5.246.663,52	5.485.086,88
Summe Anlagevermögen	8.709.397,92	62.684,85	2.755,90	0,00	8.769.326,87	3.224.310,04	301.106,21	2.753,90	3.522.662,35	5.246.664,52	5.485.087,88

IV. Anhang

A Allgemeine Angaben

Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungsgrundsätzen gemäß §§ 22, 23 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit §§ 266, 275 Handelsgesetzbuch für große Kapitalgesellschaften aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß § 275 Absatz 2 Handelsgesetzbuch nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Seit dem Jahresabschluss 2016 wird das Handelsgesetzbuch in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) angewandt.

Soweit Ausweishwahlrechte darüber bestehen, notwendige Pflichtangaben entweder in der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang zu machen, sind die Wahlrechte überwiegend so ausgeübt worden, dass die Angaben im Anhang gemacht worden sind.

B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte insbesondere unter Beachtung des Vorsichtsprinzips und unter der Annahme der Fortführung des Eigenbetriebes.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen. Die Anschaffungskosten enthalten auch Anschaffungsnebenkosten. Die Abschreibungen erfolgen linear gemäß der jeweiligen zugrunde gelegten Nutzungsdauer.

Bei Anlagegegenständen wird die Abschreibung ab dem Monat des Zugangs berechnet.

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu einem Wert von 800,00 Euro (netto), werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben. Diese Wertgrenze wurde zum Jahr 2018 von 410,00 Euro (netto) auf 800,00 Euro (netto) angehoben. Der Anlagenabgang der geringwertigen Wirtschaftsgüter wird im Folgejahr unterstellt.

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungskosten gemäß § 255 Absatz 1 Handelsgesetzbuch, wobei hier der Grundsatz der Einzelbewertung gilt (§ 252 Absatz 1 Nummer 3 Handelsgesetzbuch). Bei Vorräten des Umlaufvermögens gilt für die Bewertung das strenge Niederstwertprinzip.

Die Forderungen und die Sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nennwerten bilanziert. Wertberichtigungen werden aufgrund der Zusammensetzung nicht vorgenommen.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt (§ 253 Absatz 1 Handelsgesetzbuch).

Die Bewertung des Sonderpostens erfolgt zum Nennwert.

Die Bilanzierung von erhaltenen Zuschüssen als Sonderposten in der Bilanz wurde im Gleichklang mit der Aktivierung des betreffenden Vermögensgegenstandes vorgenommen. Die Auflösung des Sonderpostens wird bei abnutzbaren Vermögensgegenständen regelmäßig entsprechend der Abnutzung beziehungsweise den Abschreibungen des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorgenommen.

Rückstellungen wurden gemäß § 249 Absatz 1 Handelsgesetzbuch für erkennbare Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten gebildet. Die Bewertung erfolgte nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung.

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

Mittelbare Versorgungszusagen gegenüber der Arbeitnehmerschaft bestehen nicht. Im Haftungsfall übernimmt die Stadt Beckum die Verpflichtung der Zahlungen an die Beschäftigten.

C Angaben zu den Posten der Bilanz

1. Aktivseite

a) Anlagevermögen

Die Aufgliederung der in der Bilanz zusammengefassten Posten des Sachanlagevermögens und ihre Entwicklung im Wirtschaftsjahr sind in dem beigefügten Anlagepiegel dargestellt.

b) Vorräte

Bei den Vorräten handelt es sich um Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die im laufenden Betrieb eingesetzt werden und zum Bilanzstichtag noch nicht verbraucht waren.

c) Forderungen

Bei den Forderungen gegenüber der Stadt handelt es sich um Forderungen aus Dienstleistungen für Organisationseinheiten der Stadt Beckum. Diese haben insgesamt eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren diese Posten ausgeglichen. Außerdem handelt es sich um eine Forderung gegenüber der Stadt aus einem Grundstückstausch.

d) Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft im Jahr 2018 gezahlte Kfz-Steuern, die wirtschaftlich dem Jahr 2019 zuzuordnen sind, die für das GPS-System im Jahr 2018 gezahlte Nutzungsgebühr und Versicherungsbeiträge, die wirtschaftlich ebenfalls dem Jahr 2019 zuzuordnen sind.

2. Passivseite**a) Stammkapital und Kapitalrücklage**

Das Stammkapital und die Kapitalrücklage sind im Vergleich zur Vorjahresbilanz unverändert.

b) Gewinnvortrag

Der Gewinnvortrag beinhaltet den Anteil des Jahresüberschusses aus dem Jahr 2017, der nicht mit dem bis zum 31. Dezember 2017 vorhandenen Verlustvortrag verrechnet wurde.

c) Jahresergebnis

Über die Verwendung des Jahresfehlbetrags des Jahres 2018 hat der Rat der Stadt Beckum zu entscheiden. Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag in Höhe von 47.690,30 Euro mit dem bestehenden Gewinnvortrag in Höhe von 45.306,43 Euro zu verrechnen und im Übrigen als Verlustvortrag auf neue Rechnung vorzutragen.

d) Sonderposten

Die Auflösung des im Jahr 2015 gebildeten Sonderpostens wird entsprechend der Abnutzung beziehungsweise den Abschreibungen des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorgenommen und betrug im Jahr 2018 4.106,68 Euro.

Die Auflösung des im Jahr 2014 gebildeten Sonderpostens wird entsprechend der Abnutzung beziehungsweise den Abschreibungen des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorgenommen und betrug im Jahr 2018 55,97 Euro.

e) Sonstige Rückstellungen

	2018 Euro	2017 Euro
Urlaubsrückstellung	163.600,00	171.500,00
Rückstellung für Gleitzeitüberhang	111.600,00	109.000,00
Rückstellung für Abschluss- und Prüfungskosten	7.487,00	7.455,00
Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge	870,00	2.570,00
Rückstellung für Archivierung	950,00	980,00
Rückstellung für Entgelterhöhung/Bereitschaftszulagen	0,00	10.000,00
Rückstellung für rechtliche und wirtschaftliche Risiken im Zusammenhang mit Baumängeln am Betriebsgebäude	0,00	30.000,00
Gesamt	284.507,00	331.505,00

Für die Gewährung der zum Bilanzstichtag noch nicht in Anspruch genommenen Urlaubstage und Gleitzeitüberhänge wurden auf der Basis der Personalkosten Rückstellungen gebildet.

Die Rückstellung für Abschluss- und Prüfungskosten umfasst den voraussichtlichen Personalaufwand für die Aufstellung des Jahresabschlusses 2018 sowie den Aufwand für die Prüfung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Bei der Rückstellung für Archivierung handelt es sich um die erforderlichen Aufwendungen für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen der Jahre 2009 bis 2018.

Die Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge beinhaltet die noch festzusetzenden Beiträge an die Gartenbauberufsgenossenschaft für das Jahr 2018, wobei hier schon Abschläge gezahlt wurden.

Die Rückstellung für Entgelterhöhungen/Bereitschaftszulagen wurde aufgelöst, da im Jahr 2018 keine Zahlungen mehr für das Jahr 2017 fällig wurden.

Die Rückstellung für rechtliche und wirtschaftliche Risiken im Zusammenhang mit Baumängeln am Betriebsgebäude wurde aufgelöst, da kurzfristig keine Klärung der Angelegenheit möglich ist. Erforderlicher Aufwand, der im Zusammenhang mit der Beseitigung der Baumängel absehbar entstehen kann, soll über den jeweiligen Wirtschaftsplan berücksichtigt werden.

f) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Laufzeiten der unter diesem Posten ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Kreditinstitut	Kreditnummer	Zinssatz	Fest bis	Gesamtverbindlichkeit	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr		Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren		Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren	
					Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
WL Bank	500007700	3,66000	30.12.2019	89.397,44	1.407,22	6.170,77	81.819,45			
Helaba	800064708	2,66500	30.09.2020	1.121.896,30	21.626,40	92.485,69	1.007.784,21			
NRW Bank	3111144741	2,30000	15.11.2021	192.440,00	15.120,00	60.480,00	116.840,00			
KfW Bank	8343059	2,58000	15.08.2031	1.275.000,00	100.000,00	400.000,00	775.000,00			
KfW Bank	8348993	2,13980	15.11.2031	1.447.390,00	111.340,00	445.360,00	890.690,00			
KfW Bank	975404	2,14000	15.11.2031	135.336,00	10.416,00	41.664,00	83.256,00			
KfW Bank	13416273	0,19000	15.05.2026	124.998,00	16.668,00	66.672,00	41.658,00			
NRW Bank	4202554285	0,12000	15.05.2027	122.760,00	14.480,00	57.920,00	50.360,00			
NRW Bank	4202554285	0,27000	15.11.2028	150.000,00	0,00	66.720,00	83.280,00			
Summe Darlehen				4.659.217,74	291.057,62	1.237.472,46	3.130.687,66			
Summe Kontokorrent				11.926,71	11.926,71	0,00	0,00			
Insgesamt				4.671.144,45	302.984,33	1.237.472,46	3.130.687,66			

Die Laufzeiten des Jahres 2017 der unter dem Posten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Kreditinstitut	Kreditnummer	Zinssatz	Fest bis	Gesamtverbindlichkeit	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr		Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren		Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren	
					Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
WL Bank	500007700	3,66000	30.12.2019	90.754,32	1.356,88	5.950,00	83.447,44			
Helaba	800064708	2,66500	30.09.2020	1.142.955,84	21.059,53	90.061,46	1.031.834,85			
NRW Bank	3111144741	2,30000	15.11.2021	207.560,00	15.120,00	60.480,00	131.960,00			
KfW Bank	8343059	2,58000	15.08.2031	1.375.000,00	100.000,00	400.000,00	875.000,00			
KfW Bank	8348993	2,13980	15.11.2031	1.558.730,00	111.340,00	445.360,00	1.002.030,00			
KfW Bank	975404	2,14000	15.11.2031	145.752,00	10.416,00	41.664,00	93.672,00			
KfW Bank	13416273	0,19000	15.05.2026	141.666,00	16.668,00	66.672,00	58.326,00			
NRW Bank	420254285	0,12000	15.05.2027	130.000,00	7.240,00	57.920,00	64.840,00			
Summe Darlehen					283.200,41	1.168.107,46	3.341.110,29			
Summe Kontokorrent					113.670,47	0,00	0,00			
Insgesamt					396.870,88	1.168.107,46	3.341.110,29			

g) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

h) Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum und anderen Eigenbetrieben handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und um Personalkostenerstattungen aus der laufenden Entgeltabrechnung. Die Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

i) Sonstige Verbindlichkeiten

Die Sonstigen Verbindlichkeiten umfassen die Lohnsteuern für den Monat Dezember 2018, die Zinsen für aufgenommene Darlehen, die erst im Folgejahr fällig werden sowie die Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer für die Jahre 2015-2018. Sie haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren diese Verbindlichkeiten ausgeglichen.

Die Verbindlichkeiten sind nicht durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte besichert.

D Angaben zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung**1. Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse sind durch die für die Stadt Beckum, den Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder, den Städtischen Abwasserbetrieb Beckum und den Kreis Warendorf erbrachte Dienstleistungen entstanden. Zudem stammen die Umsatzerlöse aus den Grundstückserträgen und den Erträgen aus dem Stromverkauf der PV-Anlage.

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse	Plan 2018 Euro	Ist 2018 Euro
Erlöse aus Daueraufträgen	2.849.840,00	2.832.718,25
Erlöse aus Einzelaufträgen	1.221.360,00	1.186.388,53
Erlöse Sonstiger Service	105.000,00	98.363,88
Erlöse aus Nebengeschäften (Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum und Städtischer Abwasserbetrieb Beckum)	139.600,00	147.730,71
Erlöse aus Nebengeschäften an Dritte	20.000,00	21.758,81
Erlöse Arbeitsmaterial für Dritte	80.000,00	140.356,68
Grundstückserträge	70.000,00	64.467,74
Erlöse Stromverkauf aus Photovoltaikanlage	13.000,00	13.162,16
Gesamt	4.498.800,00	4.504.946,76

Die Umsatzerlöse aus Daueraufträgen beinhalten Leistungen der Städtischen Betriebe Beckum an die einzelnen städtischen Organisationseinheiten, die immer wiederkehren.

Sie entfallen auf folgende Aufgabenbereiche:

Aufgabenbereiche	2018 Euro	2017 Euro
Straßenunterhaltungsarbeiten	445.026,16	388.088,65
Unterhaltung, Reparaturen städtisches Anlagevermögen	312.026,52	241.444,83
Pflege Schnitt- und Wildhecken	291.686,58	252.725,84
Beet- und Gehölzpflege	243.396,42	261.790,93
Friedhofspflege	164.759,25	170.609,83
Papierkorbentleerung, Beseitigung Wilder Müll	183.471,88	186.137,92
Unterhaltung Tiergehege	42.825,09	47.859,85
Baumpflege	102.713,52	159.409,77
Reinigungen/Sichtkontrolle (Verkehrssicherungspflicht)	113.024,60	106.367,91
Straßenreinigungsarbeiten	242.319,11	174.490,02
Laubbeseitigung	60.230,88	107.889,40
Freischneidearbeiten	24.495,81	53.925,60
Rasenschnitt Groß- und Kleinflächen	70.275,21	84.604,45
Mäh- und Mulcharbeiten	87.764,14	95.931,33
Kontrollen auf Spiel- und Bolzplätzen	82.038,80	82.776,78
Winterdienst gemäß Streuplan	64.637,60	105.471,65
Baggerarbeiten	23.596,50	25.308,36
Transporte	3.050,44	3.642,50
Sicherheitsüberprüfung Elektrogeräte	62.473,66	45.480,24
Winterdienst Rufbereitschaft	33.785,94	31.783,03
Graffiti-Entfernung	39.102,46	37.343,01
Kfz-Reparaturen	18.807,88	24.956,35
Erneuerung und Reparatur Verkehrszeichen	32.353,88	30.717,32
Schließdienste	15.741,72	18.411,75
Wochenmarktreinigung	13.210,08	11.958,09
Baumkontrolle	9.537,00	15.629,39
Vertretungsdienste	5.268,40	9.880,75
Reinigungen und Reparaturen Straßeneinläufe	6.640,82	4.135,01
Rufbereitschaft „Ordnungsamt“	18.521,96	19.251,30
Sonstiges	19.936,44	35.575,19
Gesamt	2.832.718,25	2.833.597,05

Die Umsatzerlöse aus Einzelaufträgen umfassen nicht wiederkehrende Leistungen, die von den städtischen Organisationseinheiten separat in Auftrag gegeben werden.

Sie setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse aus Einzelaufträgen	2018 Euro	2017 Euro
Leistungen für Zentrale Dienste	4.804,01	4.833,65
Leistungen für Natur und Umwelt	34.536,08	44.780,13
Leistungen für Öffentliche Ordnung	26.570,32	35.108,06
Leistungen für Kinder- und Jugendhilfe und Familienförderung	47.962,78	55.402,70
Leistungen für Presse und Kultur	58.951,02	49.411,47
Sonstiges	65.637,07	66.476,60
Leistungen Unterhaltung Liegenschaften/Stadtmarketing	143.640,66	117.771,52
Straßenunterhaltung	223.456,50	254.559,04
Leistungen für Schule, Sport und Kultur	101.848,48	92.261,09
Gebäudeunterhaltung	478.981,61	459.334,92
Gesamt	1.186.388,53	1.179.939,18

2. Bestandsveränderungen

Die im Jahr 2013 erstmals erfassten Schüttgüter wurden im Jahr 2018 erneut aufgenommen. Dabei ergab sich eine Erhöhung des Bestandes um 1.958,73 Euro, die unter der Position Bestandsveränderungen ausgewiesen werden.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich hauptsächlich aus der Auflösung der Rückstellungen (40.000,00 Euro) und der Auflösung des Sonderposten (4.162,65 Euro) zusammen.

4. Materialaufwand

Der Materialaufwand besteht aus den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren sowie den Aufwendungen für bezogene Leistungen. Insgesamt umfasst der Materialaufwand:

Materialaufwand	Plan 2018 Euro	Ist 2018 Euro
Arbeitsmaterial	100.000,00	111.704,47
Arbeitsmaterial für Dritte (Rohstoffe)	75.000,00	79.755,32
Arbeitsmaterial für Dritte (Arbeitsmaterial)	5.000,00	47.869,58
Ausleihe für Dritte	0,00	12.731,78
Unterhaltung der Dienstfahrzeuge	180.000,00	200.340,40
Dienstkleidung	40.000,00	12.288,22
Versicherung der Dienstfahrzeuge	15.000,00	16.898,05
Abfallbeseitigung	37.000,00	45.016,84
Fremdreparaturen	20.000,00	5.369,87
Fremdleistungen	105.000,00	98.363,88
Mieten für Kopiergeräte	2.500,00	3.915,43
Miete, Unterhalt, Wartung kommunaler Einrichtungen	1.500,00	0,00
Laufende Unterhaltung Photovoltaikanlage	3.000,00	23.480,81
Gesamt	584.000,00	657.734,65

5. Personalaufwand

Der Personalaufwand in Höhe von rund 3.271.500,00 Euro (davon für Altersversorgung: rund 211.000,00 Euro) setzt sich wie folgt zusammen:

Personalaufwand	Plan 2018 Euro	Ist 2018 Euro
Entgelte	2.502.800,00	2.547.055,15
Inanspruchnahme Altersteilzeitrückstellung inklusive Zinsen	0,00	0,00
Urlaubs- und Gleitzeitverpflichtungen	0,00	-5.300,00
Entgelterhöhung/Bereitschaftszulagen	0,00	0,00
Arbeitgeberanteil Zusatzversorgung	210.600,00	199.775,24
Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	483.800,00	506.881,18
Versorgungskassenbeiträge	10.900,00	7.690,67
Rückdeckungsversicherung Beamte	0,00	4.310,14
Personalnebensausgaben	5.900,00	11.200,38
Gesamt	3.214.000,00	3.271.612,76

Die Personalnebensausgaben umfassen hauptsächlich Reisekosten sowie gezahlte Beihilfen und Berufsgenossenschaftsbeiträge.

Im Wirtschaftsjahr wurden einschließlich der Betriebsleitung durchschnittlich 63 Personen beschäftigt.

davon:

- 6 Personen in der Verwaltung
- 12 Personen im Handwerksbereich
- 26 Personen im Grünbereich
- 17 Personen im Straßenbereich
- 2 Auszubildene

Für Aus- und Fortbildung wurden im Wirtschaftsjahr 2018 insgesamt rund 10.800,00 Euro verausgabt.

6. Abschreibungen

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen in Höhe von insgesamt 301.106,21 Euro teilen sich wie folgt auf:

Abschreibungen	Plan 2018 Euro	Ist 2018 Euro
Konzessionen, Schutzrechte, Lizenzen	0,00	0,00
Grundstücke	0,00	0,00
Gebäude	72.000,00	67.895,10
Technische Anlagen und Maschinen	83.000,00	64.697,93
Betriebs- und Geschäftsausstattung	173.000,00	162.211,10
Geringwertige Wirtschaftsgüter	2.000,00	6.302,08
Gesamt	330.000,00	301.106,21

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich zusammen aus den Betriebskosten und den Verwaltungskosten.

Sonstige betriebliche Aufwendungen	Plan 2018 Euro	Ist 2018 Euro
Betriebskosten:		
Wasser-, Heiz – und Stromkosten	15.000,00	15.536,10
Versicherungen	35.000,00	36.691,20
Reinigungskosten	14.200,00	14.739,19
Sonstiges	500,00	0,00
Laufende Unterhaltung der Gebäude	13.000,00	15.928,39
Betriebskosten gesamt	77.700,00	82.894,88
Verwaltungskosten:		
Verluste aus Vermögensabgängen	0,00	2,00
Aus- und Fortbildung	23.000,00	10.740,63
Steuern und Abgaben	17.000,00	13.677,84
Sonstiger Aufwand	12.000,00	13.610,46
Sonstiges	5.050,00	5.250,21
Abschluss- und Prüfungskosten	7.800,00	7.320,18
Datenverarbeitungskosten	30.027,00	31.185,00
Sach- und Personalkosten Verwaltung	75.123,00	84.586,34
Porto und Fernspreckgebühren	6.300,00	6.540,61
Vorausleistungen Versicherungsschäden	5.000,00	1.911,78
Papier, Drucksachen und Bürobedarf	2.000,00	1.457,46
Verwaltungskosten gesamt	183.300,00	176.282,51
Sonstige betriebliche Aufwendungen gesamt	261.000,00	259.177,39

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bei den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen handelt es sich um die Kontokorrentzinsen bei den Kreditinstituten sowie die Zinsen aus den bestehenden Darlehen.

9. Sonstige Steuern

Bei den Sonstigen Steuern handelt es sich um die Kraftfahrzeugsteuern für die Dienstfahrzeuge.

E Spezielle Angaben

1. Spezielle Angaben nach Handelsgesetzbuch und Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen im Sinne von § 285 Nummer 3 Handelsgesetzbuch bestehen nicht.

Haftungsverhältnisse nach § 251 Handelsgesetzbuch bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr berechnete Gesamthonorar in Höhe von 5.117,00 Euro betrifft Abschlussprüfungsleistungen.

Die Städtischen Betriebe Beckum sind als Sondervermögen Teil der Vermögens- und Haftungsmasse der Stadt Beckum. Die Stadt Beckum stellt einen Gesamtabchluss nach den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen auf, in den der Jahresabschluss der Städtischen Betriebe Beckum einzu-beziehen ist.

2. Änderung im Bestand

Die Zugänge bei den Sachanlagen beliefen sich auf rund 63.000,00 Euro und betrafen im Wesentlichen folgende Anschaffungen (jeweils gerundet):

▪ Pritschenwagen	23.000,00 Euro
▪ Vibrationsplatte	9.000,00 Euro
▪ Mulchgerät.....	4.000,00 Euro
▪ Aluminium-Leichtbaupritsche.....	4.000,00 Euro
▪ Anhänger	4.000,00 Euro
▪ Scheinwerfer-Einstellgerät.....	3.000,00 Euro
▪ Unkrautbienen (3 Stück).....	6.000,00 Euro
▪ Waschplatz (Maler)	1.000,00 Euro
▪ Kleingeräte/Inventar.....	9.000,00 Euro

Aufgrund von Verzögerungen bei der Ersatzbeschaffung des Baggers wurden 150.315,15 Euro in das Jahr 2019 übertragen.

3. Zusammensetzung des Eigenkapitals

Zusammensetzung des Eigenkapitals	31.12.2018 Euro	31.12.2017 Euro
Stammkapital	250.000,00	250.000,00
Kapitalrücklage	357.754,62	357.754,62
Verlustvortrag	0,00	-21.557,04
Gewinnvortrag	45.306,43	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-47.690,30	66.863,47
Eigenkapital Gesamt	605.370,75	653.061,05

Die Verringerung des Eigenkapitals ergibt sich aus dem Jahresfehlbetrag des Jahres 2018.

Die Eigenkapitalquote zum 31. Dezember 2018 in Höhe von 10,43 Prozent ist im Vergleich zum 31. Dezember 2017 (10,77 Prozent) nahezu unverändert.

4. Entwicklung der Rückstellungen

	Stand 01.01.2018	Inanspruchnahme	Auflösung	Zinsen	Zuführung	Stand 31.12.2018
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Archivierung	980,00	110,00	0,00	0,00	80,00	950,00
Urlaub	171.500,00	171.500,00	0,00	0,00	163.600,00	163.600,00
Gleitzeit	109.000,00	109.000,00	0,00	0,00	111.600,00	111.600,00
Jahresabschluss	7.455,00	7.455,00	0,00	0,00	7.487,00	7.487,00
Berufsgenossenschaft	2.570,00	2.570,00	0,00	0,00	870,00	870,00
Entgelterhöhung/ Bereitschaftszulagen	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00
Rechtliche und wirtschaftliche Risiken im Zusammenhang mit Baumängeln am Betriebsgebäude	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	331.505,00	290.635,00	40.000,00	0,00	283.637,00	284.507,00

Die Rückstellung für Gleitzeit hat sich trotz geringerer Überstunden erhöht, da der Tagesverrechnungssatz gestiegen ist.

Die Rückstellung für Urlaub hat sich verringert, da die Zahl der noch nicht genommenen Urlaubstage zum 31. Dezember 2018 im Vergleich zum Vorjahr niedriger lag. Insgesamt reduzieren sich die Rückstellungen für Gleitzeit und Urlaub um 5.300,00 Euro.

Die Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge fällt niedriger aus, da hier schon eine höhere Vorauszahlung geleistet wurde.

Die Rückstellung für Entgelterhöhungen/Bereitschaftszulagen wurde aufgelöst, da im Jahr 2018 keine Zahlungen für das Jahr 2017 mehr geflossen sind.

Die Rückstellung für rechtliche und wirtschaftliche Risiken im Zusammenhang mit Baumängeln am Betriebsgebäude wurde aufgelöst, da kurzfristig keine Klärung der

Angelegenheit möglich ist. Erforderlicher Aufwand der im Zusammenhang mit der Beseitigung der Baumängel absehbar entstehen kann, soll über den jeweiligen Wirtschaftsplan berücksichtigt werden.

F Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Ende des Wirtschaftsjahres nicht eingetreten.

G Ergänzende Angaben

1. Betriebsleitung

Barbara Emmrich	Technische Betriebsleiterin
Thomas Wulf	Kaufmännischer Betriebsleiter

2. Betriebsausschuss – Mitglieder im Wirtschaftsjahr 2018

<u>Name:</u>	<u>Beruf/Tätigkeit:</u>
Peter Tripmaker	Prokurist – Vorsitzender
Peter Gorris	Pensionär
Markus Höner	Landwirt, Geschäftsführer
Udo Müller	Pensionär
Josef Schumacher	Landwirt
Burkhard Dierkes	Krankenpfleger
Hubert Kottmann	Rentner – 2. Stellvertretender Vorsitzender
Erwin Sadlau	Rentner – 1. Stellvertretender Vorsitzender
Bernd Fernkorn	Rentner
Peter Kreft	Finanzbeamter
Norbert Lütke	Pensionär
Rüdiger Eickmeier	Technischer Sachbearbeiter
Joachim Freitag	Elektroniker für Betriebstechnik

3. Gesamtbezüge der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses

Die Bezüge der Technischen Betriebsleiterin beliefen sich im Geschäftsjahr 2018 auf rund 72.000,00 Euro. Die Bezüge des Kaufmännischen Betriebsleiters beliefen sich im Geschäftsjahr 2018 auf anteilig rund 25.000,00 Euro. Die Mitglieder des Betriebsausschusses erhalten für ihre Tätigkeit keine gesonderte Vergütung.

4. Vorschlag zur Verwendung des Jahresfehlbetrags

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag in Höhe von 47.690,30 Euro mit dem bestehenden Gewinnvortrag in Höhe von 45.306,43 Euro zu verrechnen und im Übrigen als Verlustvortrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Beckum, den 30. April 2019


Barbara Emmrich
Technische Betriebsleitung


Thomas Wulf
Kaufmännische Betriebsleitung

V. Lagebericht

A Geschäftsverlauf

Geschäftsverlauf	2018 Plan Euro	2018 Ist Euro	Abweichung Euro
Umsatzerlöse	4.498.800	4.504.947	+6.147
Bestandsveränderungen	0	1.959	+1.959
Sonstige betriebliche Erträge	19.700	47.584	+27.884
Betriebliche Erträge	4.518.500	4.554.490	+35.990
Materialaufwand	584.000	657.735	+73.735
Personalaufwand	3.214.000	3.271.613	+57.613
Abschreibungen	330.000	301.106	-28.894
Sonstige betriebliche Aufwendungen	261.000	259.178	-1.822
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	108.500	108.011	-489
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	1.291	+1.291
Ergebnis nach Steuern	21.000	-44.444	-65.444
Sonstige Steuern	3.000	3.246	+246
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	18.000	-47.690	-65.690

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich aus Einzel- und Daueraufträgen zusammen. Während es bei den Daueraufträgen zu einer leichten Verringerung der Erlöse kam, gab es bei den Einzelaufträgen einen Anstieg der Erlöse. Insgesamt erreichten die Umsatzerlöse aus Einzel- und Daueraufträgen aufgrund nicht vorhersehbarer Ausfallzeiten (Krankheit und sonstiger Ausfall) die geplanten Ansätze jedoch nicht. Dies wurde in der Gesamtschau der Umsatzerlöse durch Mehrerträge in anderen Bereichen (zum Beispiel Weiterberechnung von Materialbeschaffungen und Ausleihen für Dritte) sogar überkompensiert. Diesen Weiterberechnungen stehen jedoch entsprechende Aufwendungen (Materialaufwand) in gleicher Höhe gegenüber, so dass die erhöhten Umsatzerlöse insgesamt nicht ergebnisverbessernd wirken.

2. Bestandsveränderungen

Bei den Bestandsveränderungen handelt es sich um eine Erhöhung der Bestände an Schüttgütern im Vergleich zum Vorjahr. Die im Jahr 2013 erstmals erfassten Schüttgüter wurden auch im Jahr 2018 erneut aufgenommen. Dabei ergab sich eine Erhöhung des Bestandes um rund 1.960,00 Euro, die unter der Position Bestandsveränderungen ausgewiesen werden.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen über dem Planansatz. Dies ist vor allem auf die Auflösung der Rückstellung für Entgelterhöhung/Bereitschaftszulagen und

die Auflösung der Rückstellung für rechtliche und wirtschaftliche Risiken im Zusammenhang mit Baumängeln am Betriebsgebäude zurückzuführen.

4. Materialaufwand

Beim Materialaufwand ergibt sich eine Erhöhung in Höhe von rund 74.000,00 Euro gegenüber dem Planansatz. Diese ergibt sich im Wesentlichen aus erhöhten Aufwendungen für die Beschaffung von Arbeitsmaterial für Dritte. Im Unterschied zur Praxis aus Vorjahren werden die Aufwendungen den Auftraggebern in Rechnung gestellt, vorher erfolgte lediglich eine Weitergabe der entsprechenden Rechnungen. Der vorgesehene Ansatz für die Mietkleidung wurde aufgrund von Verzögerungen bei der Beschaffung nicht in Anspruch genommen.

5. Personalaufwand

Der Personalaufwand ist rund 57.000,00 Euro höher als geplant ausgefallen. Dies ist auf den Tarifabschluss und den damit verbundenen Änderungen bei der Eingruppierung durch die Entgeltordnung zurückzuführen. Die Veränderungen in der Tarifstruktur waren bei Aufstellung des Wirtschaftsplanes noch nicht endgültig kalkulierbar.

6. Abschreibungen

Die Abschreibungen auf Sachanlagen betragen im Wirtschaftsjahr 301.000,00 Euro. Sie entfallen in Höhe von rund 68.000,00 Euro auf die Grundstücke, Gebäude und baulichen Anlagen, in Höhe von rund 65.000,00 Euro auf technische Anlagen und Maschinen und in Höhe von rund 162.000,00 Euro auf die Betriebs- und Geschäftsausstattung, hier insbesondere auf den Fuhrpark, und in Höhe von rund 6.000,00 Euro auf Geringwertige Wirtschaftsgüter. Die Abschreibungen unterschreiten den Ansatz um rund 29.000,00 Euro.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind rund 1.800,00 Euro geringer ausgefallen als geplant. Hier hat es insbesondere im Bereich Fortbildung und Ausbildung eine Verringerung des Aufwandes gegeben.

8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Es sind die Körperschaft- und Gewerbesteuer für die Jahre 2015 bis 2018.

B Lage der Einrichtung

1. Lage der Einrichtung

Die Kapitalflussrechnung für das Wirtschaftsjahr 2018 ist nach dem neuen Deutschen Rechnungslegungsstandard Nr. 21 erstellt.

	2018 Euro	2017 Euro
Jahresergebnis	-47.690	+66.863
Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+301.106	+309.688
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-46.998	+66.280
Gewinn (-)/Verlust (+) aus Anlagenabgängen	+2	-30.104
Sonstige zahlungsunwirksamen Aufwendungen (+)/Erträge (-)	-4.162	-4.162
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+41.682	-120.061
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+74.251	-173.570
Zinsaufwendungen/Zinserträge	+108.011	+114.265
= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	+426.202	+229.199
Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-62.685	-226.957
Einzahlungen (+) aus Anlagenabgängen	0	+30.114
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-62.685	-196.843
Auszahlungen (-) aus der Tilgung von Krediten	-283.200	-267.025
Einzahlungen (+) aus der Aufnahme von Kredite	+150.000	+130.000
Einzahlungen (+) aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0
Gezahlte Zinsen (-)	-108.012	-114.265
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-241.212	-251.290
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	122.305	-218.935
Finanzmittelfond am Anfang der Periode	-112.821	106.114
= Finanzmittelfond am Ende der Periode	9.484	-112.821

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit zeigt den sich ergebenden Finanzmittelüberschuss an, der dem Betrieb für Investitionen und Tilgungen zur Verfügung steht.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit hat sich einerseits aufgrund der Reduzierung der Forderungen gegenüber der Stadt Beckum und andererseits aufgrund der Erhöhung der Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum erhöht.

Der Wert des Finanzmittelfonds ist gleich der Differenz aus liquiden Mitteln und den jederzeit fälligen Bankverbindlichkeiten.

2. Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung Euro
	Euro	%	Euro	%	
Aktiva					
Anlagevermögen	5.247.000	90,40	5.485.000	90,47	-238.000
Langfristig gebundenes Vermögen	5.247.000	90,40	5.485.000	90,47	-238.000
Forderungen an die Stadt	511.000	8,81	565.000	9,32	-54.000
Sonstiges kurzfristige Vermögen	46.000	0,79	13.000	0,21	+33.000
Kurzfristig gebundenes Vermögen	557.000	9,60	578.000	9,53	-21.000
Vermögen	5.804.000	100,00	6.063.000	100,00	-259.000
Passiva					
Eigenkapital	605.000	10,42	653.000	10,77	-48.000
Sonderposten	12.000	0,21	16.000	0,26	-4.000
Langfristige Verbindlichkeiten	4.368.000	75,26	4.508.000	74,35	-140.000
Langfristiges Kapital	4.985.000	85,89	5.177.000	85,38	-192.000
Verbindlichkeiten Stadt	137.000	2,36	51.000	0,84	+86.000
Rückstellungen	285.000	4,91	332.000	5,48	-47.000
Sonstige Verbindlichkeiten	397.000	6,84	503.000	8,30	-106.000
Kurzfristiges Kapital	819.000	14,11	886.000	14,62	-67.000
Kapital	5.804.000	100,00	6.063.000	100,00	-259.000

Zum Ende des Wirtschaftsjahres 2018 wurde das langfristige Kapital in Höhe von rund 4.985.000,00 Euro in vollem Umfang durch das langfristig gebundene Vermögen in Höhe von rund 5.247.000,00 Euro gedeckt.

Der rechnerische Liquiditätsfehlbetrag zu Beginn des Jahres 2018 in Höhe von 112.821,00 Euro erhöhte sich bis zum Bilanzstichtag auf einen Liquiditätsüberschuss in Höhe von 9.484,00 Euro.

3. Ertragslage

	2018 Euro	2017 Euro
Umsatzerlöse	4.504.947	4.409.000
Bestandsveränderungen	1.959	-5.900
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	47.584	48.400
Betriebliche Erträge	4.554.490	4.451.500
Materialaufwand	657.735	601.300
Personalaufwand	3.271.613	3.141.200
Abschreibungen	301.106	309.600
Sonst. betriebliche Aufwendungen	259.178	215.100
Betriebliche Aufwendungen	4.489.632	4.267.200
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-108.011	-114.200
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.291	0,00
Ergebnis nach Steuern	-44.444	70.100
Sonstige Steuern	3.246	3.300
Jahresergebnis	-47.690	+66.800

Das Jahresergebnis fiel um rund 66.000,00 Euro geringer aus als geplant.

Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich eine Verschlechterung des Jahresergebnisses in Höhe von rund 115.000,00 Euro.

C Risikomanagement

Für den Betrieb ist ein Risikofrüherkennungssystem eingerichtet. Im kaufmännischen Bereich umfasst dieses die regelmäßige Überprüfung der offenen Posten sowie eine wöchentliche Liquiditätsplanung.

Darüber hinaus wird der Eintritt von Risiken (zum Beispiel fehlerhafte Buchungen und Anweisungen, Hinterziehung von Finanzmitteln) durch Funktionstrennung, Arbeitsanweisungen und durch das Belegwesen (Regelung in der Dienstvereinbarung zur „Führung einer Sonderkasse für beide Eigenbetriebe“) sowie durch die in der Fachsoftware eingerichteten Sicherheits- und Kontrollmechanismen minimiert.

Über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen berichtet die kaufmännische Abteilung monatlich an die Betriebsleitung. Neben der Analyse der Abweichungen werden Prognoserechnungen vorgenommen. Ergänzend dazu erfolgen Auswertungen zu Ausfall- und Sonderzeiten, der Anzahl verrechenbarer Stunden, Werkstattstunden und sonstiger Stunden.

Im gewerblichen Bereich werden verschiedenste Maßnahmen ergriffen.

Zur Prävention von Arbeitsunfällen werden die gesetzlich geregelten Schutzmaßnahmen durchgeführt beziehungsweise vorgehalten (zum Beispiel persönliche Schutzausrüstungen, Beschilderung, Warnhinweise, Durchführung von Unterweisungen, Erstellung von Betriebsanweisungen).

Um der Produkthaftung aus verschiedenen Arbeitsaufgaben gerecht zu werden (zum Beispiel Kontrollaufgaben, Ausführung des Winterdienstes), werden sämtliche Kontrollen, Arbeitseinsätze sowie die Beseitigung aufgedeckter Mängel protokolliert und dokumentiert.

Zur Vorbeugung von Erkrankungen, resultierend aus der Arbeitsbelastung, werden regelmäßige Untersuchungen beim betriebsärztlichen Dienst terminiert. Zusätzlich wird der Fuhr- und Maschinenpark kontinuierlich modernisiert, um die körperlichen Belastungen für die Beschäftigten zu reduzieren.

Ein ganzheitliches Risikomanagement, welches die vorhandenen Teile des Berichts- und Kontrollwesens sowie der Planung und Ausführung in Form einer Gesamtdokumentation komplettiert und formalisiert darstellt, ist fertiggestellt. Ein Handbuch zum Risikomanagement ist ebenfalls erstellt worden.

D Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG

Die Prüfung nach § 53 des Gesetz über die Grundsätze des Haushaltsrechts des Bundes und der Länder (Haushaltsgrundsätzegesetz – HGrG) wird als Erweiterung im Rahmen der Jahresabschlussprüfung vorgenommen. Dabei wird der vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichte IDW PS 720 – Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) – beachtet. Die erforderlichen Feststellungen werden im Prüfungsbericht dargestellt.

Die Prüfung hat keine Feststellungen oder Besonderheiten ergeben, die für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung von Bedeutung waren.

E Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

1. Risiken

Die Städtischen Betriebe Beckum erfüllen ausschließlich hoheitliche Aufgaben für die Stadt Beckum und dürfen keine Leistungen für private Dritte erbringen. Damit ist die wirtschaftliche Entwicklung der Städtischen Betriebe Beckum abhängig von der Leistungsfähigkeit der Stadt Beckum.

Sollten künftig Einsparungen in den Pflege- und Unterhaltungsstandards notwendig werden, hätte dies direkte Auswirkungen auf die Städtischen Betriebe Beckum, weil die derzeitige Personalausstattung an die bestehende Auftragslage angepasst ist.

Im Rahmen der bereits praktizierten interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Kreis Warendorf stellt die konkrete Umsetzung der seit einiger Zeit diskutierte Umsatzsteuerpflicht für solche Leistungen weiterhin ein mögliches Risiko dar. Die Betriebsleitung wird die Entwicklung hierzu beobachten.

Die demografische Entwicklung kann mittelfristig auch bei den Städtischen Betrieben zu einem Fachkräftemangel führen. Daher werden die Städtischen Betriebe Beckum weiter im Bereich der Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner und der Straßenwärterinnen und -wärter ausbilden.

2. Chancen

Die Städtischen Betriebe Beckum optimieren konsequent die eingeführten organisatorischen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Zusammenlegung auf dem Interkommunalen Bauhof, der Einführung eines Arbeitszeitrahmens und den Fortbildungen der Führungskräfte im Rahmen des „Gesunden Führens“ bei der Stadt Beckum.

Des Weiteren werden durch Investitionen in den Fuhr- und Maschinenpark sowohl die Wirtschaftlichkeit und Produktivität aber auch die Zufriedenheit der Beschäftigten erhöht.

Den Beschäftigten wird ebenfalls die Möglichkeit gegeben, für die jeweiligen Tätigkeitsbereiche durch Aus- und Weiterbildungen auf dem aktuellen Stand der Technik zu bleiben. Hierdurch besteht die Chance, sich langfristig gegenüber privaten Anbietern durchzusetzen.

Auch die Interkommunale Zusammenarbeit bietet Chancen die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen.

Es wird zudem vielmals ein sogenannter „Markttest“ durchgeführt, das heißt der Vergleich mit anderen privaten (oder auch öffentlichen) Anbietern für einzelne Aufgaben und Tätigkeitsbereiche wird gezogen. Arbeiten, die durch die Städtischen Betriebe Beckum nicht wirtschaftlich erbracht werden können (wie zum Beispiel die Sinkkastenreinigung), sollten und werden dann konsequent an Dritte vergeben. Im Gegenzug wird geprüft, ob Leistungen rekommunalisiert werden können (zum Beispiel Straßenreinigung).

Insbesondere die Fachkompetenz der Beschäftigten, die Ortskenntnisse sowie die Flexibilität der Aufgabenerledigung bieten Chancen für die Zukunft.

F Voraussichtliche Entwicklung der Städtische Betriebe Beckum

Das Gesamtergebnis aus der Betätigung der Städtischen Betriebe Beckum ist im Wirtschaftsjahr 2018 negativ.

Die Plandaten für das Wirtschaftsjahr 2019 weisen im Erfolgsplan einen Gewinn in Höhe von 11.250,00 Euro aus. Im Vermögensplan sind Investitionen in Höhe von insgesamt 210.000,00 Euro geplant.

Anlagen

A Kontennachweis Aktiva

Konto	Bezeichnung	31.12.2018 Euro	31.12.2018 Euro	31.12.2017 Euro	31.12.2017 Euro
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
002000	EDV-Software	1,00	1,00	1,00	1,00
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken					
006000	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	503.400,25		503.400,25	
008000	Bauten auf eigenen Grundstücken	2.990.145,43		3.047.150,81	
011100	Außenanlagen	609.824,34	4.103.370,02	620.714,06	4.171.265,12
Technische Anlagen und Maschinen					
020000	Technische Anlagen	210.528,66		228.917,80	
021000	Maschinen und Geräte	228.801,58	439.330,24	250.229,53	479.147,33
Betriebs- und Geschäftsausstattung					
030000	Sonstige Betriebsausstattung	11.700,65		21.047,63	
032000	Fuhrpark	639.810,04		755.706,39	
041000	Büro- und Geschäftsausstattung	52.435,57		57.903,41	
048000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	17,00	703.963,26	17,00	834.674,43
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau					
008500	Anlagen im Bau	0,00		0,00	
150000	Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorräte					
300000	Roh-Hilfs und Betriebsstoffe	5.382,82	5.382,82	3.424,09	3.424,09
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
140000	Forderungen aus Lieferung und Leistung	7.262,34	7.262,34	830,56	830,56
Forderungen gegen die Stadt					
136100	Befristete Einlage	0,00		0,00	
142000	Forderungen gegen die Stadt und andere Eigenbetriebe	433.582,07		487.705,18	

Konto	Bezeichnung	31.12.2018 Euro	31.12.2018 Euro	31.12.2017 Euro	31.12.2017 Euro
143000	Forderungen gegen die Stadt aus Grundstückstausch	77.127,11		77.127,11	
154500	Umsatzsteuerforderung gegen die Stadt	0,00	510.709,18	119,43	564.951,72
Sonstige Vermögensgegenstände					
141000	Sonstige Vermögensgegenstände	90,00		71,62	
144000	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.373,93		0,00	
153000	Forderungen gegen Personal	0,00	1.463,93	1.200,00	1.271,62
Schecks, Kassen- und Bankbestand					
100000	Kasse	202,01		845,32	
120000	Sparkasse Beckum-Wadersloh 50559	21.205,18		0,00	
121000	Volksbank Beckum Lippstadt eG 100 721 202	0,00		0,00	
122000	Volksbank Beckum Lippstadt eG 100 721 217	3,19	21.410,38	3,19	848,51
Rechnungsabgrenzungsposten					
099000	Aktive Rechnungsabgrenzung	10.813,84	10.813,84	6.836,60	6.836,60
SUMME AKTIVA		5.803.707,01	5.803.707,01	6.063.250,98	6.063.250,98

B Kontennachweis Passiva

Konto	Bezeichnung	31.12.2018 Euro	31.12.2018 Euro	31.12.2017 Euro	31.12.2017 Euro
Stammkapital					
080000	Stammkapital	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
Rücklagen					
084000	Kapitalrücklage	357.754,62	357.754,62	357.754,62	357.754,62
Verlustvortrag					
086500	Verlustvortrag	0,00	0,00	-21.557,04	-21.557,04
Gewinnvortrag					
084100	Gewinnvortrag	45.306,43	45.306,43	0,00	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-47.690,30	-47.690,30	66.863,47	66.863,47
Sonderposten					
50600	Sonderposten aus Zuschüssen	11.686,34	11.686,34	15.848,99	15.848,99
Sonstige Rückstellungen					
097200	Rückstellung Archivierung	950,00		980,00	
097400	Rückstellung Urlaub	163.600,00		171.500,00	
097500	Rückstellung Gleitzeit	111.600,00		109.000,00	
097700	Rückstellung Abschluss-/Prüfung	7.487,00		7.455,00	
097800	Rückstellung Berufsgenossenschaft	870,00		2.570,00	
097900	Rückstellung Entgelterhöhung/Bereitschaftszulagen	0,00		10.000,00	
098000	Rückstellung „Rechtliche und wirtschaftliche Risiken im Zusammenhang mit Baumängeln am Betriebsgebäude“	0,00	284.507,00	30.000,00	331.505,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
073100	Darlehen WL Bank 500007700	89.397,44		90.754,32	
073200	Darlehen Helaba 800 064 708	1.121.896,30		1.142.955,84	
073300	Darlehen NRW Bank 3111144741	192.440,00		207.560,00	
073400	Darlehen KfW Bank 8343059	1.275.000,00		1.375.000,00	
073500	Darlehen KfW Bank 8348993	1.447.390,00		1.558.730,00	
073600	Darlehen KfW Bank 975404	135.336,00		145.752,00	

Konto	Bezeichnung	31.12.2018 Euro	31.12.2018 Euro	31.12.2017 Euro	31.12.2017 Euro
073700	Darlehen KfW Bank 975404	124.998,00		141.666,00	
073800	Darlehen NRW Bank 4202554285	122.760,00		130.000,00	
073900	Darlehen NRW Bank 4203034220	150.000,00		0,00	
120000	Sparkasse Beckum- Wadersloh50559	0,00		105.640,12	
121000	Volksbank Beckum-Lippstadt eG 100721202	11.926,71	4.671.144,45	8.030,35	4.906.088,63
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
160000	Verb. Lieferungen und Leis- tungen	45.792,58		58.689,13	
165000	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.291,20	47.083,78	0,00	58.689,13
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben					
161000	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	136.315,72		50.313,61	
162000	Verbindlichkeiten gegenüber anderen Eigenbetrieben	0,00		670,59	
170001	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	0,00	136.315,72	0,00	50.984,20
Sonstige Verbindlichkeiten					
163000	Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer	36.510,09		37.430,60	
164000	Zinsverbindlichkeiten	8.959,08		9.643,38	
166000	Sonstige Verbindlichkeiten	601,97		0,00	
171000	Umsatzsteuerverbindlichkeit laufendes. Jahr	1.527,83		0,00	
178000	Umsatzsteuervorauszahlung	0,00	47.598,97	0,00	47.073,98
SUMME PASSIVA		5.803.707,01	5.803.707,01	6.063.250,98	6.063.250,98

C Kontennachweis Gewinn- und Verlustrechnung

	PLAN 2018 Euro	IST 2018 Euro	IST 2017 Euro
1. Umsatzerlöse	4.498.800,00	4.504.946,76	4.409.484,94
275000 Grundstückserträge	70.000,00	64.467,74	64.447,24
800000 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude und Sachen	4.071.200,00	4.019.106,78	4.013.536,23
810000 Erlöse Sonstiger Service	105.000,00	98.363,88	105.314,52
860000 Erlöse Nebengeschäfte im Or- ganverbund (Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder)	99.600,00	96.904,09	98.884,71
860100 Erlöse Nebengeschäfte an Dritte	20.000,00	21.758,81	13.641,58
860600 Erlöse Arbeitsmaterial für Drit- te	80.000,00	79.755,32	77.670,37
860700 Erlöse Nebengeschäfte im Or- ganverbund (Städtischer Ab- wasserbetrieb)	40.000,00	50.826,62	23.979,32
860800 Erlöse Arbeitsmaterial für Drit- te (Sonstige)	0,00	47.869,58	0,00
860900 Erlöse Ausleihe für Dritte	0,00	12.731,78	0,00
890000 Erlöse Stromverkauf Photovol- taikanlage	13.000,00	13.162,16	12.010,97
2. Bestandsveränderungen	0,00	1.958,73	-5.994,10
400700 Bestandsveränderungen (Roh- , Hilfs- und Betriebsstoffe)	0,00	1.958,73	-5.994,10
3. Sonstige betriebliche Erträge	19.700,00	47.584,30	48.409,09
270100 Versicherungserstattungen	5.000,00	1.911,78	10.837,62
273500 Erträge Auflösung Rückstel- lungen	1.500,00	40.000,00	2.244,92
273600 Erträge Auflösung von Son- derposten aus Zuschüssen	4.000,00	4.162,65	4.162,65
870000 Sonstige betriebliche Erträge	5.000,00	1.509,87	1.049,90
882000 Verkäufe Sachanlagen (Buch- gewinn)	4.000,00	0,00	30.120,00
882001 Erträge aus Vermögensab- gängen	0,00	0,00	-6,00
882100 Verkäufe Sachanlagen (Buch- verlust)	200,00	0,00	0,00

	PLAN 2018 Euro	IST 2018 Euro	IST 2017 Euro
4. Materialaufwand	584.000,00	657.734,65	601.339,99
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	400.000,00	451.957,99	415.898,07
400000 Arbeitsmaterial	100.000,00	111.704,47	115.349,10
400600 Arbeitsmaterial für Dritte (Rohstoffe)	75.000,00	79.755,32	77.670,37
400800 Arbeitsmaterial für Dritte (Arbeitsmaterial)	5.000,00	47.869,58	8.920,71
401000 Unterhaltung Dienstfahrzeuge	180.000,00	200.340,40	202.496,87
404000 Dienstkleidung	40.000,00	12.288,22	11.461,02
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	184.000,00	205.776,66	185.441,92
400900 Ausleihe für Dritte	0,00	12.731,78	0,00
402000 Versicherung für Dienstfahrzeuge	15.000,00	16.898,05	15.171,86
405000 Abfallbeseitigung	37.000,00	45.016,84	37.817,12
406000 Fremdreparaturen	20.000,00	5.369,87	22.583,11
407000 Fremdleistungen	105.000,00	98.363,88	105.314,52
493500 Mieten für Kopiergeräte	2.500,00	3.915,43	3.514,91
493600 Miete Unterhalt, Wartung Kommunikationseinrichtung	1.500,00	0,00	0,00
498000 Unterhaltung PV-Anlage	3.000,00	23.480,81	1.040,40
5. Personalaufwand	3.214.000,00	3.271.612,76	3.141.189,02
a) davon Löhne und Gehälter	2.502.800,00	2.541.755,15	2.449.280,39
410000 Entgelte	2.453.500,00	2.505.009,97	2.375.128,89
410100 Entgelte LOB	49.300,00	42.045,18	39.651,50
410400 Erstattungen ARGE	0,00	0,00	0,00
410500 Zuführung/Auflösung ATZ	0,00	0,00	0,00
417000 Urlaubs- und Gleitzeitverpflichtungen	0,00	-5.300,00	24.500,00
418000 Entgelterhöhungen/ Bereitschaftszulagen	0,00	0,00	10.000,00
b) davon Soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	711.200,00	729.857,61	691.908,63
413000 AG ZV	210.600,00	199.775,24	188.814,43
414000 AG SV	483.800,00	506.881,18	481.956,53
415000 Personalnebenausgaben	1.400,00	4.926,32	4.332,73
415500 Beihilfe	500,00	267,66	33,94

	PLAN 2018 Euro	IST 2018 Euro	IST 2017 Euro
416000 Versorgungskassenbeiträge	10.900,00	7.690,67	6.640,91
416100 Rückdeckungsversicherung	0,00	4.310,14	4.669,31
416500 Berufsgenossenschaftsbeiträge	4.000,00	6.006,40	5.460,78
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	330.000,00	301.106,21	309.688,25
483000 Abschreibungen auf Sachanlagen	325.000,00	294.804,13	306.752,15
483100 Sonderabschreibung	0,00	0,00	0,00
483500 Sofortabschreibung GWG	5.000,00	6.302,08	2.936,10
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	261.000,00	259.177,39	215.174,87
423500 Heizungskosten für Hack-schnitzel	1.500,00	3.143,97	2.879,10
424000 Wasser- und Stromverbrauch	13.500,00	12.392,13	13.038,93
425000 Reinigungsmittel, -kosten	14.200,00	14.739,19	14.452,45
426000 Lfd. Unterh. Geb. u. Anlagen	13.000,00	15.928,39	17.726,17
426500 Rechtliche und wirtschaftliche Risiken im Zusammenhang mit Baumängeln am Betriebsgebäude	0,00	0,00	30.000,00
427000 Steuern und Abgaben	17.000,00	13.677,84	12.215,37
436000 Versicherung Gebäude u. Einrichtung	9.000,00	7.076,93	6.936,80
436500 Unfall-, Haftpflicht- und sonstige Versicherungen	26.000,00	29.614,27	29.658,44
490000 Sonstiger Aufwand	12.000,00	13.610,46	10.962,10
490100 Sachkosten Verwaltung (anteilig)	6.400,00	6.781,25	0,00
490200 Erstattung Personalkosten Verwaltung	68.723,00	77.805,09	0,00
490300 DV Kosten Verwaltung (anteilig)	3.527,00	0,00	3.700,13
491000 Porto	2.500,00	2.160,81	2.333,40
492000 Fernspreckgebühren	3.800,00	4.379,80	3.757,99
492500 Rundfunk- und Fernsehgebühren	4.000,00	3.988,32	3.988,32
493000 Papier, Drucksachen, Bürobedarf	2.000,00	1.457,46	1.265,71
493700 Bekanntmachungen	50,00	0,00	0,00

	PLAN 2018 Euro	IST 2018 Euro	IST 2017 Euro
493800 Datenverarbeitungskosten	26.500,00	31.185,00	25.840,00
494000 Fachliteratur	1.000,00	1.261,89	1.214,58
494500 Fortbildung inklusive. Reisekosten	8.000,00	5.047,15	4.920,34
494800 Ausbildung inklusive Reisekosten	15.000,00	5.693,48	13.792,75
495000 Verluste aus Vermögensabgängen	0,00	2,00	4,00
495500 Jahresabschlusskosten	1.300,00	823,35	1.875,00
495700 Kosten für Jahresabschlussprüfung	6.500,00	6.496,83	5.780,00
496000 Vorausleistungen Versicherungsschäden	5.000,00	1.911,78	8.833,29
497000 Unterhaltung, Anschaffung und Ersatz von Inventar	500,00	0,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	108.500,00	108.011,63	114.265,10
211000 Zinsen für kurzfristige Verbindlichkeiten	300,00	83,39	271,21
212000 Zinsen für langfristige Verbindlichkeiten	108.200,00	107.928,24	113.993,889
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	1.291,47	0,00
220300 Gewerbesteuer (Vorjahre)	0,00	529,50	0,00
220400 Gewerbesteuer (laufendes Jahr)	0,00	160,00	0,00
220700 Körperschaftsteuer (Vorjahre)	0,00	572,00	0,00
220800 Solidaritätszuschlag (Vorjahre)	0,00	29,97	0,00
221000 Kapitalertragsteuer	0,00	0,00	0,00
10. Ergebnis nach Steuern	21.000,00	-44.444,32	70.242,70
11. Sonstige Steuern	3.000,00	3.245,98	3.379,23
403000 Kfz-Steuern	3.000,00	3.245,98	3.379,23
12. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	18.000,00	-47.690,30	66.863,47



BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Städtischen Betriebe Beckum, Beckum:

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Städtischen Betriebe Beckum – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Städtischen Betriebe Beckum für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen i.V.m. den deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.



Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebes abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im



Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Krefeld, den 15. Mai 2019

Dr. Heilmaier & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dirk Abts
Wirtschaftsprüfer



Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse

1. Rechtliche Grundlagen und Tätigkeiten der Organe

Über die für das Berichtsjahr einschlägigen Regelungen in der Satzung bezüglich der Organe des Betriebes und anderer rechtlicher Grundlagen geben wir folgenden Überblick:

Name	Städtische Betriebe Beckum (SBB)
Satzung	vom 13. Dezember 2013; vom Rat der Stadt Beckum wurde am 20. Dezember 2016 eine neue Betriebssatzung beschlossen, die nach Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Beckum (Ausgabe 1/2017 vom 4. Januar 2017) am 5. Januar 2017 in Kraft getreten ist.
Gegenstand des Betriebes	<p>Den Städtischen Betrieben Beckum (SBB) wurden von der Stadt Beckum folgende Aufgaben übertragen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Anlegung und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Grünflächen und Sportanlagen• Durchführung sowie Gewährleistung der Straßenreinigung• Erbringung von Serviceleistungen für die Stadt Beckum
Stammkapital	EUR 250.000,00
Geschäftsjahr	Kalenderjahr
Betriebsleitung	Die Leitung des Betriebes erfolgte im Berichtsjahr durch den kaufmännischen Betriebsleiter Herrn Thomas Wulf und durch die technische Betriebsleiterin Frau Barbara Emmrich.
Betriebsausschuss / Rat	<p>Die Aufgaben eines Betriebsausschusses werden gemäß § 4 Abs. 2 der Betriebssatzung vom gemeinsamen Betriebsausschuss der eigenständig geführten Eigenbetriebe „Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum“, „Städtische Betriebe Beckum“ und „Städtischer Abwasserbetrieb Beckum“ wahrgenommen. Die Mitglieder des Ausschusses werden namentlich im Anhang genannt.</p> <p>Der Betriebsausschuss entscheidet in den Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung, die Eigenbetriebsverordnung und die Betriebssatzung übertragen sind, unter Beachtung der grundsätzlichen Beschlüsse des Rates sowie in finanzrelevanten Angelegenheiten im Rahmen der durch den Rat vorgegebenen Wertbandbreite.</p> <p>Der Rat der Stadt Beckum entscheidet in allen Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung, die Eigenbetriebsverordnung oder die Hauptsatzung vorbehalten sind. Dies sind insbesondere die Fest-</p>



stellung und Änderung des Wirtschaftsplans, die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Jahresgewinnes oder Deckung des Verlustes sowie die Rückzahlung von Eigenkapital an die Stadt.

2. Wichtige langfristige Verträge

- Mietvertrag mit dem Kreis Warendorf zur gemeinsamen Nutzung der Betriebs- und Sozialgebäude, der Fahrzeughalle, einer Gerätehalle sowie der Infrastruktur in einem „interkommunalen Bauhof“. Der Vertrag trat am 1. Juni 2013 in Kraft und ist zunächst auf 20 Jahre befristet mit zweimaliger Option zur Verlängerung um jeweils 5 Jahre. Der Mietzins richtet sich nach den tatsächlich abgerechneten Baukosten und den erreichten Zinskonditionen.

3. Versicherungsschutz

Zur Abdeckung von Feuer-, Anlagen-, Betriebs- und Haftungsrisiken bestehen betriebsübliche Versicherungen. Die Mitarbeiter der Städtischen Betriebe sind über die allgemeine Haftpflichtversicherung der Stadt Beckum mitversichert.

Von der Zahlung der Versicherungsprämien haben wir uns im Rahmen der Prüfung überzeugt.

Die Angemessenheit und der Umfang des Versicherungsschutzes waren nicht Gegenstand der Prüfung.

3. Steuerliche Verhältnisse

Gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 6 Körperschaftsteuergesetz sind Körperschaften des öffentlichen Rechts nur mit ihren Betrieben gewerblicher Art körperschaftsteuerpflichtig. Nicht zu den Betrieben gewerblicher Art gehören Betriebe, die überwiegend der Ausübung öffentlicher Gewalt dienen (sogenannte Hoheitsbetriebe, § 4 Abs. 5 KStG).



Aufgliederung und Erläuterung aller Posten des Jahresabschlusses 2018

I. Aufgliederung und Erläuterung der Bilanz zum 31. Dezember 2018

1

Die Bilanz ist diesem Prüfungsbericht als Teil der Anlage 1 beigelegt.

a) A k t i v a

A. Anlagevermögen	EUR	5.246.664,52
	Vj: EUR	5.485.087,88
2	Der Anlagenspiegel nach § 24 Abs. 2 EigVO NRW wird vom Eigenbetrieb als Bestandteil des Anhangs (vgl. Anlage 3) offengelegt.	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	EUR	1,00
	Vj: EUR	1,00
-. Ähnliche Rechte und Werte	EUR	1,00
	Vj: EUR	1,00
3	Es handelt sich bei den immateriellen Vermögensgegenständen um Software und Lizenzen, die entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der einzelnen Vermögensgegenstände linear abgeschrieben werden.	
4	Im Berichtsjahr waren diese vollständig abgeschrieben, sodass nur noch ein Restbuchwert in Höhe von EUR 1,00 unter dieser Position ausgewiesen wird.	
II. Sachanlagen	EUR	5.246.663,52
	Vj: EUR	5.485.086,88
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	EUR	4.103.370,02
	Vj: EUR	4.171.265,12
5	Buchwertentwicklung	EUR
	Stand 1.1.2018	4.171.265,12
	Abschreibungen	-67.895,10
	Stand 31.12.2018	<u>4.103.370,02</u>



6 Die unter dieser Position ausgewiesenen Grundstücke werden nicht abgeschrieben. Die Nutzungsdauern der bilanzierten Gebäude betragen 80 Jahre, die Nutzungsdauern der Außenanlagen 10 Jahre. Die Abschreibungen werden ausschließlich nach der linearen Methode berechnet.

2. Technische Anlagen und Maschinen **EUR 439.330,24**
Vj: EUR 479.147,33

7 **Buchwertentwicklung** **EUR**
Stand 1.1.2018 479.147,33
Zugänge 24.882,84
Abgänge -2,00
Abschreibungen -64.697,93
Stand 31.12.2018 439.330,24

8 Die **Zugänge** des Berichtsjahres setzten sich wie folgt zusammen: **EUR**
Vibrationsplatte 9.118,97
3 Unkrautbienen 6.287,04
Mulchgerät 3.937,50
Scheinwerfer-Einstellgerät 3.289,75
diverse Kleingeräte 2.249,58
24.882,84

9 Für die unter dieser Position ausgewiesenen Anlagegüter betragen die angenommenen Nutzungsdauern zwischen 4 und 15 Jahre. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode.

10 **Abgänge**
Die Abgänge betreffen zwei Geräte, deren Restbuchwert jeweils EUR 1,00 betrug.

3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung **EUR 703.963,26**
Vj: EUR 834.674,43

11 **Buchwertentwicklung** **EUR**
Stand 1.1.2018 834.674,43
Zugänge 37.802,01
Abgänge 0,00
Abschreibungen -168.513,18
Stand 31.12.2018 703.963,26



12 Die **Zugänge** des Berichtsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	EUR
Fahrzeug Gärtner (mit Einbauten)	23.023,20
Aluminium-Leichtbaupritsche	3.879,40
Anhänger	3.682,22
Farb-Einzugscanner	915,11
GWG	6.302,08
	<u>37.802,01</u>

13 **Zugänge**

Alle Zugänge sind mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten zzgl. Nebenkosten abzgl. in Anspruch genommener Skonti aktiviert.

14 **Abgänge**

Es handelt sich um diverse Anlagegüter aus dem Bereich Fahrzeuge (Restbuchwert insgesamt EUR 0,00).

15 **Abschreibungen**

Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern nach der linearen Abschreibungsmethode. Fahrzeuge werden über 8 bis 12 Jahre, Werkzeuge und Geräte überwiegend über 8 Jahre abgeschrieben.

B. Umlaufvermögen	EUR	546.228,65
	Vj: EUR	571.326,50
I. Vorräte	EUR	5.382,82
	Vj: EUR	3.424,09
-. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	EUR	5.382,82
	Vj: EUR	3.424,09

16 Bei den Vorräten handelt es sich um Streugut für den Winterdienst sowie um Schüttgüter für die Straßenunterhaltung. Die Bewertung erfolgte im Berichtsjahr nach Niederstwert-Prinzip.



II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	EUR	519.435,45	
	Vj: EUR	567.053,90	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	EUR	7.262,34	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: TEUR 0)	Vj: EUR	830,56	
17	Die Forderungen betreffen insbesondere die Abrechnungen mit dem Kreis Warendorf für den Interkommunalen Bauhofes.		
18	Zum Prüfungszeitpunkt waren die Forderungen ausgeglichen.		
2. Forderungen gegen die Stadt	EUR	510.709,18	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: TEUR 0)	Vj: EUR	564.951,72	
19	Die Forderungen betreffen die Abrechnungen mit den städtischen Fachdiensten für Dauer- und Einzelbeauftragungen, die zum 31. Dezember 2018 noch nicht beglichen waren, sowie eine Forderungen aus einem Grundstückstausch. Zum Prüfungszeitpunkt waren TEUR 77 noch nicht beglichen.		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	EUR	1.463,93	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: TEUR 0)	Vj: EUR	1.271,62	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	EUR	21.410,38	
	Vj: EUR	848,51	
	31.12.2018	31.12.2017	
20	Zusammensetzung		
	EUR	EUR	
	Volksbank Beckum-Lippstadt eG		
	- Konto 100721217	3,19	3,19
	Sparkasse Beckum-Wadersloh, Konto 50559	21.205,18	0,00
	Kasse	202,01	845,32
		<u>21.410,38</u>	<u>848,51</u>
21	Die ausgewiesenen Salden stimmen mit den Bankbestätigungen und den Tagesauszügen der Kreditinstitute zum Abschlussstichtag sowie dem Kassenbuch überein.		



C. Rechnungsabgrenzungsposten	EUR	10.813,84
	Vj: EUR	6.836,60
22	Der Rechnungsabgrenzungsposten setzt sich aus im Voraus bezahlten Aufwendungen (Nutzungsgebühr GPS-System, Wetterdienst, Versicherungen - insgesamt TEUR 9) sowie Kfz-Steuern (TEUR 1) für das Jahr 2019 zusammen.	
D. Bilanzsumme	EUR	5.803.707,01
	Vj: EUR	6.063.250,98



b) Passiva

A. Eigenkapital	EUR	605.370,75
	Vj: EUR	653.061,05
I. Stammkapital	EUR	250.000,00
	Vj: EUR	250.000,00
23	Das Stammkapital beträgt gemäß § 11 der Betriebssatzung EUR 250.000,00.	
II. Kapitalrücklage	EUR	357.754,62
	Vj: EUR	357.754,62
24	Die Kapitalrücklage hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.	
III. Ergebnisvortrag	EUR	45.306,43
	Vj: EUR	-21.557,04
25	Der Ergebnisvortrag hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt verändert:	
		EUR
	Stand 1.1.2018	-21.557,04
	Zuführung Jahresüberschuss 2017	66.863,47
	Stand 31.12.2018	<u>45.306,43</u>
26	Gemäß dem Beschluss des Rates vom 12. Juli 2018 wurde der Jahresüberschuss 2017 in Höhe von EUR 66.863,47 auf neue Rechnung vorgetragen, so dass der Verlustvortrag aus Vorjahren ausgeglichen werden konnte.	
IV. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	EUR	-47.690,30
	Vj: EUR	66.863,47
27	Entwicklung der Position im Berichtsjahr	
	Stand 1.1.2018	66.863,47
	Vortrag des Jahresüberschusses 2017 auf neue Rechnung	-66.863,47
		<u>0,00</u>
	Jahresfehlbetrag 2018	-47.690,30
	Stand 31.12.2018	<u>-47.690,30</u>



28 Gemäß dem Vorschlag der Betriebsleitung soll der Jahresfehlbetrag 2018 in Höhe von EUR 47.690,30 auf neue Rechnung vorgetragen werden.

B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen

EUR 11.686,34
Vj: EUR 15.848,99

29 **Entwicklung der Position im Berichtsjahr**

	EUR
Stand 1.1.2018	15.848,99
Auflösung	-4.162,65
Stand 31.12.2018	<u>11.686,34</u>

30 Unter dieser Position sind Investitionszuschüsse von Dritten ausgewiesen. Der Sonderposten wird jährlich korrespondierend zur Abschreibung der bezuschussten Anlagegüter zu Gunsten der sonstigen betrieblichen Erträge aufgelöst.

C. Rückstellungen

EUR 284.507,00
Vj: EUR 331.505,00

-. Sonstige Rückstellungen

EUR 284.507,00
Vj: EUR 331.505,00

31

Entwicklung	Stand				Stand
	01.01.2018	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	31.12.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Urlaub (Tz 33)	171.500,00	-171.500,00	0,00	163.600,00	163.600,00
Gleitzzeit/Mehrarbeit/ Überstunden (Tz 34)	109.000,00	-109.000,00	0,00	111.600,00	111.600,00
Bereitschaftszulage	10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00
Erstellung u. Prüfung Jahresabschluss	7.455,00	-7.455,00	0,00	7.487,00	7.487,00
Archivierung	980,00	-110,00	0,00	80,00	950,00
rechtliche u. wirtschaft- liche Risiken wegen Baumängeln am Betriebsgebäude	30.000,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00
Berufsgenossenschaft	2.570,00	-2.570,00	0,00	870,00	870,00
	<u>331.505,00</u>	<u>-290.635,00</u>	<u>-40.000,00</u>	<u>283.637,00</u>	<u>284.507,00</u>



32 zu Urlaubsrückstellung

Für noch offenstehende Urlaubsverpflichtungen ist eine Rückstellung zu bilden, wenn ein Arbeitnehmer am Bilanzstichtag den ihm zustehenden Urlaub noch nicht oder nicht in vollem Umfang genommen hat. Der Rückstellungsbetrag entspricht der Bruttoarbeitsvergütung einschließlich der Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

33 zu Rückstellung für Gleitzeit/Mehrarbeit/Überstunden

Es wurde eine Rückstellung für Gleitzeit/Mehrarbeit und Überstunden für die Arbeitnehmer gebildet, die zum Bilanzstichtag noch keine oder noch nicht alle Überstunden abgebaut hatten. Der Rückstellungsbetrag entspricht der Bruttoarbeitsvergütung einschließlich der Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

D. Verbindlichkeiten	EUR	4.902.142,92
	Vj: EUR	5.062.835,94

Eine Zusammenstellung der Verbindlichkeiten nach Restlaufzeiten befindet sich im Anhang.

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	EUR	4.671.144,45
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:	Vj: EUR	4.906.088,63
EUR 302.984,33 (Vj: TEUR 397)		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:		
EUR 4.368.160,12 (Vj: TEUR 4.509)		

34 Zusammensetzung	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Darlehensverbindlichkeiten	4.659.217,74	4.792.418,16
Kontokorrentkredit	11.926,71	113.670,47
	<u>4.671.144,45</u>	<u>4.906.088,63</u>

35 Darlehensverbindlichkeiten	EUR
Stand 1.1.2018	4.792.418,16
Darlehensaufnahmen	150.000,00
Tilgungen	<u>-283.200,42</u>
Stand 31.12.2018	<u>4.659.217,74</u>



36 Es wurde ein Darlehen in Höhe von TEUR 150 bei der NRW.Bank aufgenommen, welches am 19. Dezember 2018 ausgezahlt wurde. Der Zinssatz beträgt 0,27% und ist bis zum 15. Novemebr 2028 festgeschrieben. Die Tilgung erfolgt ab dem 15. Februar 2020 in 35 Vierteljahresraten á EUR 4.170,00 und einer Schlussrate in Höhe von EUR 4.050,00.

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	EUR	47.083,78
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:	Vj: EUR	58.689,13
EUR 47.083,78 (Vj: TEUR 59)		

37 Zum Prüfungszeitpunkt waren die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bezahlt.

3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt und anderen Eigenbetrieben

	EUR	136.315,72
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:	Vj: EUR	50.984,20
EUR 136.315,72 (Vj: TEUR 51)		

38	Zusammensetzung	EUR
	Personal- und Sachkostenerstattung	84.586,34
	Datenverarbeitungskosten	31.185,00
	Erstattung beamtenrechtliche Leistungen	12.268,47
	Mieten für Kopierer	3.915,43
	Erstattung Portokosten	2.128,55
	Gewerbsteuer Vorjahre	689,50
	Übrige	1.542,43
		<hr/>
		136.315,72
		<hr/>

4. Sonstige Verbindlichkeiten

	EUR	47.598,97
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:	Vj: EUR	47.073,98
EUR 47.598,97 (Vj: TEUR 47)		

davon aus Steuern:
EUR 38.639,89 (Vj: TEUR 37)

davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:
EUR 0,00 (Vj: TEUR 0)



39	Zusammensetzung	31.12.2018	31.12.2017
		EUR	EUR
	Lohnsteuer Dezember	36.510,09	37.430,60
	Zins- und Tilgungsleistungen Darlehen	8.959,08	9.643,38
	Übrige	<u>2.129,80</u>	<u>0,00</u>
		<u><u>47.598,97</u></u>	<u><u>47.073,98</u></u>

40 Die Zins- und Tilgungsleistungen wurden zwar fristgerecht zum 31. Dezember 2018 zur Zahlung angewiesen, jedoch erst Anfang 2019 vom Konto abgebucht.

E. Bilanzsumme	EUR	5.803.707,01
	Vj: EUR	6.063.250,98



II. Aufgliederung und Erläuterung der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

41 Die Gewinn- und Verlustrechnung ist diesem Prüfungsbericht als Teil der Anlage 1 beigefügt.

1. Umsatzerlöse	EUR	4.504.946,76
	Vj: EUR	4.409.484,94

42	Zusammensetzung	2018	2017
		EUR	EUR
	Erlöse aus Daueraufträgen	2.832.718,25	2.833.597,05
	Erlöse aus Einzelaufträgen	1.186.388,53	1.179.939,18
	Erlöse Sonstiger Service	98.363,88	105.314,52
	Erlöse aus Nebengeschäften für:		
	- andere Eigenbetriebe	147.730,71	122.864,03
	- Dritte (Kreis Warendorf)	21.758,81	13.641,58
	Erlöse Arbeitsmaterial für Dritte	127.624,90	77.670,37
	Erlöse Ausleihe für Dritte	12.731,78	0,00
	Grundstückserträge	64.467,74	64.447,24
	Erlöse aus Stromverkauf PV-Anlage	13.162,16	12.010,97
		<u>4.504.946,76</u>	<u>4.409.484,94</u>

2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	EUR	1.958,73
	Vj: EUR	-5.994,10

43 Die Bestandsveränderung wurde im Rahmen der Inventur der zum 31. Dezember 2018 auf Lager befindlichen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe unter Beachtung des Niederstwert-Prinzips ermittelt.

3. Sonstige betriebliche Erträge	EUR	47.584,30
	Vj: EUR	48.409,09

44	Zusammensetzung	2018	2017
		EUR	EUR
	Versicherungserstattungen	1.911,78	10.837,62
	Erträge aus Anlagenabgängen	0,00	30.114,00
	Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen	4.162,65	4.162,65
	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	40.000,00	2.244,92
	Übrige	1.509,87	1.049,90
		<u>47.584,30</u>	<u>48.409,09</u>



4. Materialaufwand	EUR	657.734,65
	Vj: EUR	601.339,99
45 a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	EUR	451.957,99
	Vj: EUR	415.898,07
	2018	2017
	EUR	EUR
Arbeitsmaterial (Stadt und Dritte)	239.329,37	201.940,18
Unterhaltung Dienstfahrzeuge	200.340,40	202.496,87
Dienstkleidungen	12.288,22	11.461,02
	<u>451.957,99</u>	<u>415.898,07</u>
46 b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	EUR	205.776,66
	Vj: EUR	185.441,92
	2018	2017
	EUR	EUR
Fremdleistungen	121.844,69	106.354,92
Abfallbeseitigung	45.016,84	37.817,12
Versicherung der Dienstfahrzeuge	16.898,05	15.171,86
Ausleihe für Dritte	12.731,78	0,00
Fremdreparaturen	5.369,87	22.583,11
Gerätemieten	3.915,43	3.514,91
	<u>205.776,66</u>	<u>185.441,92</u>
5. Personalaufwand	EUR	3.271.612,76
	Vj: EUR	3.141.189,02
a) Löhne und Gehälter	EUR	2.541.755,15
	Vj: EUR	2.449.280,39
47 Zusammensetzung	2018	2017
	EUR	EUR
Tarifliche Entgelte	2.547.055,15	2.414.780,39
Anpassung Rückstellungen		
- Urlaub und Gleitzeit	-5.300,00	24.500,00
- Entgelterhöhung/Bereitschaftszulagen	0,00	10.000,00
	<u>2.541.755,15</u>	<u>2.449.280,39</u>



	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	EUR	729.857,61
	davon für Altersversorgung:	Vj: EUR	691.908,63
	EUR 211.776,05 (Vj: TEUR 200)		
48	Zusammensetzung	2018	2017
		EUR	EUR
	Soziale Abgaben	506.881,18	481.956,53
	Altersversorgung	211.776,05	200.124,65
	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	6.006,40	5.460,78
	Beihilfe	267,66	33,94
	übrige	4.926,32	4.332,73
		<u>729.857,61</u>	<u>691.908,63</u>
	6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	EUR	301.106,21
		Vj: EUR	309.688,25
49	Zusammensetzung	2018	2017
		EUR	EUR
	Abschreibungen auf Sachanlagen	294.804,13	306.752,15
	Sofortabschreibungen geringwertige Güter	6.302,08	2.936,10
		<u>301.106,21</u>	<u>309.688,25</u>
	7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	EUR	259.177,39
		Vj: EUR	215.174,87
50	Zusammensetzung	2018	2017
		EUR	EUR
	Personal- und Sachkostenerstattungen	84.586,34	0,00
	Versicherungen	36.691,20	36.595,24
	Datenverarbeitungsaufwendungen	31.185,00	29.540,13
	laufende Unterhaltungsaufwendungen	15.928,39	17.726,17
	Wasser- und Strombezugsaufwand	15.536,10	13.038,93
	Reinigungsmittel, -kosten	14.739,19	14.452,45
	Grundbesitzabgaben	13.677,84	12.215,37
	Aus- und Fortbildungskosten	10.740,63	18.713,09
	Jahresabschluss- und Prüfungskosten	7.320,18	7.655,00
	Vorausleistungen für Versicherungsschäden	1.911,78	8.833,29
	Verluste aus Abgang von Anlagevermögen	2,00	4,00
	Zuführung zu Rückstellungen	0,00	30.000,00
	übrige Aufwendungen	26.858,74	26.401,20
		<u>259.177,39</u>	<u>215.174,87</u>



	Ordentliches Betriebsergebnis	EUR	64.858,78
		Vj: EUR	184.507,80
	8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	EUR	108.011,63
		Vj: EUR	114.265,10
51	Zusammensetzung	2018	2017
		EUR	EUR
	Darlehenszinsen	107.928,24	113.993,89
	Übriger Zinsaufwand (Tz 52)	83,39	271,21
		<u>108.011,63</u>	<u>114.265,10</u>
52	Der übrige Zinsaufwand betrifft Zinsen für den Kontokorrentkredit.		
	Finanzergebnis	EUR	-108.011,63
		Vj: EUR	-114.265,10
	9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	EUR	1.291,47
		Vj: EUR	0,00
53	Zusammensetzung	2018	2017
		EUR	EUR
	Solidaritätszuschlag	29,97	0,00
	Gewerbsteuer Vorjahre	529,50	0,00
	Körperschaftsteuer Vorjahre	572,00	0,00
	Gewerbsteuer laufendes Jahr	160,00	0,00
		<u>1.291,47</u>	<u>0,00</u>
	10. Ergebnis nach Steuern	EUR	-44.444,32
		Vj: EUR	70.242,70
	11. Sonstige Steuern	EUR	3.245,98
		Vj: EUR	3.379,23
54	Bei den sonstigen Steuern handelt es sich um Kfz-Steuern.		
	12. Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag (-)	EUR	-47.690,30
		Vj: EUR	66.863,47

Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG gemäß IDW PS 720

Geschäftsführungsorganisation

1.	Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge	
a.	<p>Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung?</p> <p>Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)?</p> <p>Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?</p>	<p>Die Organe des Betriebes waren im Wirtschaftsjahr 2018 ordnungsgemäß entsprechend der Betriebssatzung und den gesetzlichen Bestimmungen besetzt.</p> <p>Die Aufgaben eines Betriebsausschusses werden (gemäß § 4 Abs. 2 der Betriebssatzung in Verbindung mit der Hauptsatzung und der Zuständigkeitsordnung der Stadt Beckum) durch den gemeinsamen Betriebsausschuss der eigenständig geführten Eigenbetriebe „Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum“, „Städtische Betriebe Beckum“ und „Städtischer Abwasserbetrieb Beckum“ wahrgenommen.</p> <p>Im Berichtsjahr erfolgte die Leitung des Betriebes durch den kaufmännischen Betriebsleiter Herrn Thomas Wulf und durch die technische Betriebsleiterin Frau Barbara Emmrich. Ein Geschäftsverteilungsplan ist aufgrund der Größe des Betriebs nicht erforderlich.</p> <p>Die Aufgaben der Organe sind im Wesentlichen in der Hauptsatzung und der Zuständigkeitsordnung der Stadt Beckum sowie in der Betriebssatzung und weiteren dazu erlassenen Dienstanweisungen/Organisationsverfügungen niedergelegt. Die Regelungen entsprechen den Bedürfnissen der Städtischen Betriebe Beckum.</p>
b.	<p>Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?</p>	<p>Nach den uns vorliegenden schriftlichen Protokollen fanden fünf Sitzungen des Ausschusses im Berichtsjahr statt.</p> <p>Der Rat der Stadt Beckum beschäftigte sich in zwei Sitzungen mit Angelegenheiten des Betriebes.</p> <p>Im Rahmen unserer Jahresabschlussprüfung haben wir die Protokolle eingesehen.</p>

1.	Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge	
c.	In welchen weiteren Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Absatz 1 Satz 3 des Aktiengesetzes sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?	<p>Der kaufmännische Betriebsleiter war als stellvertretendes Mitglied in folgenden Aufsichtsräten bzw. anderen Kontrollgremien tätig:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesellschafterversammlung der Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH - Gesellschafterversammlung der Energieversorgung Beckum Verwaltungs-GmbH - Gesellschafterversammlung der Energieversorgung Beckum GmbH & Co. KG - Aufsichtsrat der Energieversorgung Beckum GmbH & Co.KG - Gesellschafterversammlung der Wasserversorgung Beckum GmbH <p>Die technische Betriebsleiterin war nicht in Aufsichtsräten bzw. anderen Kontrollgremien tätig.</p>
d.	<p>Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen?</p> <p>Falls nein, wie wird dies begründet?</p>	<p>Der Ausweis der Vergütung der Betriebsleitung erfolgt personenbezogen im Anhang, erfolgsbezogene Komponenten bzw. Komponenten mit Anreizwirkung liegen nach unseren Feststellungen nicht vor.</p> <p>Die Mitglieder des Betriebsausschusses erhalten keine Vergütung, es wird lediglich eine Aufwandsentschädigung gezahlt.</p>

Geschäftsführungsinstrumentarium

2.	Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen	
a.	<p>Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind?</p> <p>Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?</p>	<p>Es gibt ein Organigramm, aus dem Organisationsaufbau, die Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind.</p> <p>Der Organisationsplan wird in regelmäßigen Abständen überprüft und bei Änderungen angepasst.</p>
b.	Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?	Bei der Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird.



2.	Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen	
c.	Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?	<p>Verbindlich sind die für den Bereich der Stadt Beckum jeweils in Kraft befindlichen Dienst-anweisungen, Dienstvereinbarungen, Vergabe-richtlinien und ähnliche Regelungen. Diese Rege-lungen werden direkt bei den Städtischen Betrie-ben beachtet und deren Einhaltung wird laufend überprüft.</p> <p>Zur Bekämpfung und Überwachung von Korrupti-on wurde eine Stelle bei der Stadt Beckum einge-richtet, die auch für die Städtischen Betriebe zu-ständig ist. Eine Dienstanweisung zur Korrupti-onsprävention existiert seit Oktober 2012.</p>
d.	Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditauf-nahme und –gewährung)?	<p>Grundsätzlich ist der Betrieb in die Richtlinien-kompetenz der Stadt Beckum mit eingebunden und handelt nach den dort festgelegten Dienst-anweisungen, insbesondere der Dienstanweisung für die Sonderkasse SBB sowie der Vergabeord-nung.</p> <p>Der Betriebsausschuss entscheidet in den Ange-legenheiten, die ihm durch die GO NRW und die EigVO NRW übertragen worden sind. Ferner entscheidet er in den ihm vom Rat der Stadt Beckum übertragenen Aufgaben sowie in folgen-den Fällen:</p> <ol style="list-style-type: none">1.) Zustimmung zu Verträgen und Auftrags-vergaben im Rahmen der im Wirtschaftsplan zur Verfügung stehenden Mittel, wenn der Wert im Einzelfall den Betrag von TEUR 50 übersteigt.2.) Zustimmung zu Auftrags-erweiterun-gen/Nachtragsaufträgen von vergebenen Aufträgen mit einem Auftragswert über TEUR 50 im Rahmen der im Wirtschaftsplan zur Verfügung stehenden Mittel, wenn der Ursprungsauftrag durch Nachtragsaufträge um mehr als 10 Prozent überschritten wird oder ein Nachtragsauftrag mit einem Wert über TEUR 20 erteilt werden soll; dies gilt auch, wenn der Ursprungsauftrag zusam-men mit bereits vergebenen Nachtragsauf-trägen durch einen Nachtragsauftrag erst-mals die Wertgrenze von TEUR 50 über-steigt.3.) Stundungen von Zahlungsverpflichtungen, wenn sie im Einzelfall TEUR 50 übersteigen.4.) Erlass und Niederschlagung von Forderun-gen, wenn sie im Einzelfall TEUR 25 über-steigen.



2. Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen	
Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?	<p>Für das Personalwesen sind gemäß § 8 der Betriebssatzung ausschließlich die Betriebsleitung und der Bürgermeister zuständig.</p> <p>Kreditaufnahmen erfolgen grundsätzlich nur durch die Betriebsleitung. Im Berichtsjahr 2018 erfolgte eine Kreditaufnahme.</p> <p>Es ergaben sich keine Anhaltspunkte, dass nicht nach den Richtlinien und Dienstanweisungen verfahren wurde.</p>
e. Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?	Eine zentrale Verwaltung von Verträgen existiert bei den Städtischen Betrieben nicht. Die bestehenden Verträge werden von den zuständigen Sachbearbeitern verwaltet. Die Arbeits- und Dienstverträge aller Mitarbeiter werden zentral beim Fachbereich Innere Verwaltung/ Fachdienst Personal der Stadt Beckum verwahrt.

3. Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling	
a. Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?	<p>Der gemäß § 14 EigVO NRW vom Betrieb aufzustellende Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht. Gemäß § 18 EigVO in Verbindung mit § 84 GO NRW wird vom Betrieb eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung erstellt.</p> <p>Die Betriebsleitung hat gemäß § 12 der Betriebssatzung in Verbindung mit § 14 EigVO NRW den Wirtschaftsplan einen Monat vor Beginn eines jeweiligen Wirtschaftsjahres aufzustellen.</p> <p>Für das Wirtschaftsjahr 2018 hat der Rat der Stadt Beckum den Wirtschaftsplan in der Sitzung am 19. Dezember 2017 beschlossen.</p> <p>Wir halten die vorhandenen Planungsrechnungen, den Bedürfnissen des Betriebes entsprechend, für angemessen.</p>
b. Werden Planabweichungen systematisch untersucht?	<p>Nach den uns gegebenen Auskünften finden laufende Kontrollen der Planansätze durch die Betriebsleitung statt.</p> <p>Für interne Zwecke erfolgen monatliche Gegenüberstellungen der Planansätze mit den tatsächli-</p>

3.	Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling	
		<p>chen Ergebnissen des Erfolgsplanes. Der Betriebsausschuss wird in vierteljährlichen Zwischenberichten und im Rahmen der Jahresabschlusspräsentation über Planabweichungen informiert.</p>
c.	<p>Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?</p>	<p>Nach unserer Beurteilung entspricht das Rechnungswesen im Wesentlichen der Größe und den Anforderungen des Betriebes.</p> <p>Der Betrieb verwendet die Software H+H Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen (HKR) Version 4.08 A04 bzw. 4.09 A07. Die Auftragsabrechnung erfolgt derzeit mit dem Programm Regie 68 der MEZ GmbH, Lippetal.</p> <p>Es existierte eine Kostenstellenrechnung sowie in Teilbereichen eine Leistungsrechnung, die derzeit auf Einheitspreisen basiert, jedoch zu einer detaillierten Leistungsrechnung erweitert werden soll.</p> <p>Die Kostenrechnung hat einen einfachen Aufbau und dient der Kalkulation der Stundensätze für die Bereiche Straßen, Gärtnerei, Handwerk und Kfz-Werkstatt. Dabei werden für das Wirtschaftsjahr 2018 die Daten des Jahres 2016 sowie Hochrechnungen für 2017 zugrunde gelegt.</p> <p>Die Abrechnung von Löhnen, Angestelltegehältern und der Beamtenbesoldung erfolgt über den Fachdienst Personal der Stadt Beckum mit der Personalabrechnungssoftware P & I LOGA.</p>
d.	<p>Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet? Wird die laufende Liquiditätskontrolle und Kreditüberwachung vorgenommen?</p>	<p>Die Abwicklung des Zahlungsverkehrs erfolgt über zwei eigene Kontokorrentkonten bei der Volksbank Beckum-Lippstadt eG sowie ein Konto bei der Sparkasse Beckum-Wadersloh.</p> <p>Die erwarteten Ein- und Auszahlungen werden regelmäßig in Kassenbestandslisten abgestimmt, um so die Sicherstellung der Liquidität zu gewährleisten.</p> <p>Die langfristigen Verbindlichkeiten betreffen Darlehen bei der HeLaBa, der WLBank, der NRW.Bank und der KfW. Zu deren Kreditüberwachung dienen Zins- und Tilgungspläne.</p> <p>Mittel- und langfristige Planungen erfolgen im Zusammenhang mit der Aufstellung des Wirtschaftsplanes.</p>

3.	Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling	
e.	<p>Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management?</p> <p>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?</p>	<p>Ein zentrales Cash-Management ist nicht eingerichtet.</p> <p>Im Rahmen einer mündlichen Vereinbarung zwischen dem Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder sowie den Städtischen Betrieben ist bei Liquiditätsbedarf eine gegenseitige Inanspruchnahme von Finanzmitteln vereinbart.</p>
f.	<p>Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden?</p> <p>Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?</p>	<p>Die Städtischen Betriebe Beckum erbringen ihre Dienstleistungen ausschließlich gegenüber der Stadt Beckum und deren verselbständigten Aufgabenbereichen sowie gegenüber dem Kreis Warendorf.</p> <p>Gemäß der Verfügung des Bürgermeisters vom 9. Januar 2004 sind Zahlungen der Stadt Beckum innerhalb von 14 Tagen an die Städtischen Betriebe zu leisten. Den Zahlungseingang überwacht die Buchhaltung. Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Verstöße festgestellt. Die Leistungen werden vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt und bezahlt.</p> <p>Ein Mahnwesen im eigentlichen Sinne existiert nicht, vielmehr werden Zahlungserinnerungen per E-Mail an die Fachdienste gerichtet.</p>
g.	<p>Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?</p>	<p>Eine eigene Controllingabteilung besteht aufgrund der geringen Größe des Betriebs nicht. Aufgaben des Controllings werden teilweise von den Mitarbeitern des Betriebs wahrgenommen. Unterjährig erfolgen fortlaufend Soll-Ist-Vergleiche.</p>
h.	<p>Ermöglicht das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?</p>	<p>Die Frage ist nicht einschlägig, da der Eigenbetrieb keine Beteiligungen i. S. d. § 271 Abs. 1 HGB hält.</p>

4. Risikofrüherkennungssystem		
a.	Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?	<p>Ein in sich geschlossenes Risikofrüherkennungssystem wurde eingerichtet. Das Risikomanagement gliedert sich danach in folgende Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Risikoidentifikation, - Risikobewertung, - Strategien zur Risikobewältigung, - Risikoportfolio - Risikofortschreibung und Bericht <p>Die Risiken werden kontinuierlich überwacht und bei Bedarf werden Maßnahmen zur Bewältigung angepasst.</p> <p>Kaufmännischen Risiken wird durch folgende regelmäßige Controlling-Maßnahmen begegnet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterjährige Zwischenkalkulationen der Stundenverrechnungssätze - Überprüfung der Produktivstunden - Markterkundungen und Drittvergleiche
b.	Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?	<p>Die ergriffenen Maßnahmen für die Klassifizierung, Erkennung, Bewertung und Bewältigung der Risiken scheinen geeignet, um das den Fortbestand des Betriebs gefährdende Risikopotential zu ermitteln und entsprechende Gegenmaßnahmen einzuleiten.</p> <p>Es ergaben sich keine Anhaltspunkte, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt wurden.</p>
c.	Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?	Die aufgezeigten Maßnahmen sind ausreichend durch das vorliegende Handbuch zum Risikomanagement dokumentiert.
d.	Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?	Es erfolgt eine Abstimmung mit den aktuellen Geschäftsprozessen. Sollte sich Anpassungsbedarf ergeben, werden entsprechende Änderungen vorgenommen.

	<p>5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate</p>	
<p>a.</p>	<p>Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt?</p> <p>Dazu gehört:</p> <p>Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?</p> <p>Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?</p> <p>Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?</p> <p>Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?</p>	<p>Diese Geschäfte wurden nicht getätigt.</p>
<p>b.</p>	<p>Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?</p>	<p>Nicht relevant, da nach unseren Prüfungsfeststellungen und den uns erteilten Auskünften derartige Geschäfte nicht getätigt werden.</p>
<p>c.</p>	<p>Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung der Geschäfte, - Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse, - Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung, - Kontrolle der Geschäfte? 	<p>Nicht relevant, da nach unseren Prüfungsfeststellungen und den uns erteilten Auskünften derartige Geschäfte nicht getätigt werden.</p>
<p>d.</p>	<p>Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?</p>	<p>Nicht relevant, da nach unseren Prüfungsfeststellungen und den uns erteilten Auskünften derartige Geschäfte nicht getätigt werden.</p>
<p>e.</p>	<p>Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?</p>	<p>Nicht relevant, da nach unseren Prüfungsfeststellungen und den uns erteilten Auskünften derartige Geschäfte nicht getätigt werden.</p>



5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate	
f. Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?	Nicht relevant, da nach unseren Prüfungsfeststellungen und den uns erteilten Auskünften derartige Geschäfte nicht getätigt werden.

6. Interne Revision	
a. Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision ? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?	Der Betrieb verfügt über keine eigene Interne Revision. Revisionsaufgaben wie zum Beispiel die Überwachung der Zahlungsabwicklung, der Prüfung der EDV-gestützten Programme zur Durchführung der Finanzbuchhaltung oder die Vergabepfung werden von der örtlichen Rechnungsprüfung der Stadt Beckum wahrgenommen. Darüber hinaus übernimmt ggf. die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) Revisionsaufgaben.
b. Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?	Die Gefahr von Interessenkonflikten besteht nicht, da die GPA NRW bzw. die örtliche Rechnungsprüfung nicht in die Städtischen Betriebe eingebunden sind und die Städtischen Betriebe damit auch nicht weisungsberechtigt sind.
c. Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?	Durch die örtliche Rechnungsprüfung der Stadt Beckum werden Einzelsachverhalte in Hinblick auf die Einhaltung der Vergabe- und Vertragsordnung geprüft. Die Prüfung ergab keine wesentlichen Beanstandungen.
d. Hat die interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?	Eine Abstimmung zwischen der GPA NRW bzw. dem Rechnungsprüfungsamt der Stadt Beckum und dem beauftragten Abschlussprüfer fand nicht statt.
e. Hat die interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?	Vgl. Ausführungen zu 6 c.

6. Interne Revision	
f. Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?	Vgl. Ausführungen zu 6 c.

Geschäftsführungstätigkeit

7. Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans	
a. Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?	Zustimmungspflichtige Rechtsgeschäfte und Maßnahmen sind in § 4 der Betriebssatzung festgelegt. Bei unserer Prüfung fanden wir keine Anhaltspunkte, dass notwendige Einwilligungen oder Genehmigungen fehlten.
b. Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?	Es wurden keine Kredite an Organmitglieder gewährt.
c. Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?	Nach dem Ergebnis unserer Prüfung hat die Geschäftsführung anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen keine ähnlichen, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelten Maßnahmen vorgenommen.
d. Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen ?	Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Dienstweisungen und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen.

8. Durchführung von Investitionen		
a.	Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft ?	Wesentliche Investitionsentscheidungen werden im Rahmen der Verabschiedung des Wirtschaftsplanes durch den Rat nach Vorberatung im Betriebsausschuss getroffen. Die Betriebsleitung hat dabei im Vorfeld die zeitlichen Abläufe geplant sowie die Wirtschaftlichkeit, die Finanzierbarkeit und die mit den Investitionen verbundenen Risiken überprüft.
b.	Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?	Es haben sich im Rahmen der Prüfung keine derartigen Anhaltspunkte ergeben.
c.	Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?	Investitionen werden im Rahmen der Investitionsplanung und -durchführung überwacht.
d.	Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?	Nach den uns erteilten Auskünften ergaben sich im Berichtsjahr keine Überschreitungen.
e.	Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?	Es haben sich im Rahmen der Prüfung keine derartigen Anhaltspunkte ergeben.

9. Vergaberegungen		
a.	Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?	Für die Städtischen Betriebe Beckum gilt die Vergabeordnung VgV der Stadt Beckum vom 12. April 2014, zuletzt geändert am 10. Juli 2018, i.V.m. der Dienstanweisung für Vergaben vom 1. Juni 2014 in der Verfügung vom 1. Januar 2019.
b.	Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?	Für Geschäfte, die nicht den Vergaberegungen unterliegen, werden jeweils Vergleichsangebote eingeholt. Der Zuschlag erfolgt an den besten Bieter.

10.	Berichterstattung an das Überwachungsorgan	
a.	Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?	Im Berichtsjahr fanden fünf Sitzungen des Betriebsausschusses statt. Schriftliche Zwischenberichte gemäß § 20 EigVO NRW werden vierteljährlich und mit dem Jahresabschluss erstellt. Im Berichtsjahr wurden Berichte für alle vier Quartale erstellt.
b.	Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?	Die Berichte vermitteln einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Betriebes.
c.	Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?	Der Betriebsausschuss wurde über wesentliche Vorgänge unterrichtet. Es ergaben sich keine Anhaltspunkte für ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen.
d.	Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?	Besondere Wünsche bezüglich der Berichterstattung hat das Überwachungsorgan nicht geäußert.
e.	Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?	Es liegen keine solchen Anhaltspunkte vor.
f.	Gibt es eine D&O-Versicherung ? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?	Es besteht keine D&O-Versicherung.
g.	Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offen gelegt worden?	Eventuell bestehende Interessenkonflikte sind uns im Rahmen der Abschlussprüfung nicht bekannt geworden.

Vermögens- und Finanzlage

11. Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven	
a. Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen ?	Wir haben während unserer Prüfung keine Hinweise auf ein offenkundig nichtbetriebsnotwendiges Vermögen gefunden.
b. Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?	Der Betrieb besitzt keine auffallend hohen oder niedrigen Bestände.
c. Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?	Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

12. Finanzierung	
a. Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?	Wir verweisen auf unsere Ausführungen zu den Kennzahlen zur Finanz- und Liquiditätsstruktur im Hauptteil des Prüfungsberichtes, vgl. Abschnitt D. III. 1. Die Finanzierung der Investitionen im Berichtsjahr erfolgte mit Eigenmitteln sowie Fremdmitteln durch eine Darlehensaufnahme in Höhe von TEUR 150. Im Wirtschaftsjahr 2019 ist eine Darlehensaufnahme in Höhe von TEUR 176 geplant.
b. Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?	Die Frage ist nicht einschlägig, da kein Konzernatbestand vorliegt.
c. In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?	Die Städtischen Betriebe Beckum haben im Berichtsjahr keine Fördermittel erhalten.



13. Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung	
a. Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung ?	Finanzierungsprobleme auf Grund einer zu niedrigen Eigenkapitalausstattung bestehen derzeit nicht.
b. Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?	Das Berichtsjahr schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 48, der auf Vorschlag der Betriebsleitung in Höhe von TEUR 45 mit dem Gewinnvortrag verrechnet werden soll und im Übrigen auf neue Rechnung vorgetragen werden soll.

Ertragslage

14. Rentabilität/Wirtschaftlichkeit	
a. Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten /Konzernunternehmen zusammen?	Wir verweisen hierzu auf unsere Ausführungen im Hauptteil des Prüfungsberichts, Abschnitte B. I. und D. III. 2., und auf die Angaben im Anhang und im Lagebericht der Städtischen Betriebe Beckum.
b. Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?	Das Jahresergebnis wurde im Berichtsjahr nicht von einmaligen Vorgängen entscheidend geprägt. Wir verweisen hierzu auf unsere Ausführungen im Hauptteil des Prüfungsberichts, Abschnitt B. I.
c. Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?	Anhaltspunkte dafür haben sich nicht ergeben.
d. Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?	Die Frage ist nicht einschlägig, da der Betrieb kein Energieversorgungsunternehmen ist.

15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen	
a. Gab es verlustbringende Geschäfte , die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?	Verlustbringende Einzelgeschäfte können grundsätzlich nicht auftreten, da die Verrechnungssätze mit der Stadt kostendeckend ermittelt werden. Es besteht insofern keine Gewinnerzielungsabsicht.



15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen	
b. Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?	Es erfolgt eine laufende Überwachung der kalkulierten Verrechnungssätze sowie eine zeitnahe Anpassung an neue Erkenntnisse.

16. Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage	
a. Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages ?	Es wurde ein Jahresfehlbetrag erwirtschaftet, da aufgrund unvorhersehbarer Ausfallzeiten die geplanten Erlösansätze nicht erreicht werden konnten. Kompensationen waren nur begrenzt möglich, da weiterer Erlöse nur mit zusätzlichen Aufwendungen realisierbar waren.
b. Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?	Grundsätzlich ist die weitere wirtschaftliche Entwicklung der Städtischen Betriebe von der kommunalpolitischen Strategie der Stadt Beckum abhängig. Ausweislich des Wirtschaftsplans 2019 erwartet die Betriebsleitung einen Jahresüberschuss von TEUR 11. Wir verweisen auf die Ausführungen im Lagebericht.

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsaufwertungen. Weitere Auswertungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.



Federführung: Städtische Betriebe Beckum

Beteiligte(r):

Auskunft erteilt: Frau Emmrich

Telefon: 02521 29-800

Vorlage

zu TOP

2019/0129

öffentlich

Entlastung des Betriebsausschusses der Städtischen Betriebe Beckum für das Geschäftsjahr 2018

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Beckum

11.07.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Dem Betriebsausschuss der Städtischen Betriebe Beckum wird für das Geschäftsjahr 2018 die Entlastung erteilt. Die Entlastung erfolgt vorbehaltlich der Erteilung des uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes zu dem Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH über den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und dem Lagebericht der Städtischen Betriebe Beckum durch die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen – Anstalt des öffentlichen Rechts.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten beziehungsweise Folgekosten.

Finanzierung

Die Entlastung des Betriebsausschusses hat keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Der Rat entscheidet gemäß § 4 Buchstabe c der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen über die Entlastung des Betriebsausschusses.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Mit der Entlastung bringt der Rat sein Einverständnis mit dem wirtschaftlichen und finanziellen Gebaren des Betriebsausschusses für das vergangene Geschäftsjahr zum Ausdruck. Der Betriebsausschuss entscheidet in seiner Sitzung am 26. Juni 2019 über die Entlastung der Betriebsleitung der Städtischen Betriebe Beckum (siehe Vorlage 2019/0112). Das Ergebnis wird in der Sitzung mündlich vorgetragen.

Anlage(n):

ohne



Federführung: Städtischer Abwasserbetrieb Beckum
Beteiligte(r): Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Umwelt und Bauen
Auskunft erteilt: Herr Dr. Karl-Uwe Strothmann
Telefon: 02521/29-100

Vorlage

zu TOP
2019/0148
öffentlich

Jahresabschluss 2018 des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum und Verwendung des Jahresergebnisses

Beratungsfolge:

Betriebsausschuss

27.06.2019 Beratung

Rat der Stadt Beckum

11.07.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Unter dem Vorbehalt, dass die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen – Anstalt des öffentlichen Rechts – dem Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Curacon GmbH über den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und dem Lagebericht des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, wird folgendes beschlossen:

1. Jahresabschluss 2018

Der Jahresabschluss des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum mit Lagebericht wird wie folgt festgestellt und beschlossen:

Ergebnisrechnung

Ordentliche Erträge	9.587.833,13 Euro
Ordentliche Aufwendungen	6.358.451,27 Euro
Ordentliches Ergebnis.....	3.229.381,86 Euro
Finanzergebnis	-1.461.957,29 Euro
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit.....	1.767.424,57 Euro
Außerordentliches Ergebnis	0,00 Euro
Jahresergebnis vor Verzinsung Stammkapital.....	1.767.424,57 Euro
Verzinsung Stammkapital	420.000,00 Euro
Jahresergebnis nach Verzinsung Stammkapital.....	1.347.424,57 Euro

Finanzrechnung

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.....	8.606.481,73 Euro
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.961.735,21 Euro
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.644.746,52 Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	591.777,10 Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.....	2.795.682,59 Euro
Saldo aus Investitionstätigkeit.....	-2.203.905,49 Euro
Finanzmittelüberschuss.....	1.440.841,03 Euro
Saldo aus Finanzierungstätigkeit.....	-1.485.911,85 Euro
(Aufnahme und ordentliche Tilgung von Investitionskrediten und Aufnahme/Tilgung von Liquiditätskrediten)	
Liquide Mittel.....	56.049,47 Euro

Bilanz zum 31. Dezember 2018

Aktiva	75.690.330,61 Euro
Passiva	75.690.330,61 Euro
Eigenkapital	10.133.476,82 Euro
Allgemeine Rücklage	8.366.052,25 Euro
Jahresüberschuss vor Verzinsung Stammkapital.....	1.767.424,57 Euro

2. Behandlung des Jahresergebnisses

Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.767.424,57 Euro wird der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

Kosten/Folgekosten

Durch die Erstellung des Jahresabschlusses entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Betrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Die Erstellung des Jahresabschlusses hat keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Der Rat der Stadt Beckum entscheidet gemäß § 4 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen über die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Jahresergebnisses.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Der Jahresabschluss 2018 des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum wird in der Sitzung des Betriebsausschusses unter Mitwirkung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Curacon GmbH vorgestellt und erläutert. Der Jahresabschluss und die Gewinnverwendung sind vom Rat der Stadt Beckum zu beschließen.

Anlage(n):

- 1 Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2018 Städtischer Abwasserbetrieb Beckum
- 2 Bilanz 2018 (eine Seite)

TOP Ö 7

BERICHT

Städtischer Abwasser- betrieb Beckum

Beckum

Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2018
und des Lageberichts



INHALT

Seite

Abkürzungsverzeichnis

A. Prüfungsauftrag	1
B. Grundsätzliche Feststellungen	2
C. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks	4
D. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	9
E. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	12
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	12
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	12
2. Jahresabschluss	12
3. Lagebericht	13
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	14
F. Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags	14
G. Schlussbemerkung	15

Anlagenverzeichnis

Jahresabschluss und Lagebericht

Gesamtergebnisrechnung 2018

Gesamtfinanzrechnung 2018

Teilergebnisrechnungen

Teilfinanzrechnungen

Schlussbilanz zum 31. Dezember 2018

Anlagenverzeichnis (Fortsetzung)

	Blatt
Anhang	35 - 44
Forderungsspiegel zum 31. Dezember 2018 (Anlage zum Anhang)	45
Verbindlichkeitspiegel zum 31. Dezember 2018 (Anlage zum Anhang)	46
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2018 (Anlage zum Anhang)	47
Rückstellungsspiegel zum 31. Dezember 2018 (Anlage zum Anhang)	49
Ermächtigungsübertragungen 2018 (Anlage zum Anhang)	50
Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung des Eigenkapitals (Anlage zum Anhang)	54
Lagebericht	55 - 61
Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage	1
1. Grundlagen der wirtschaftlichen Verhältnisse	1
2. Ertragslage	2
3. Vermögens- und Finanzlage	6
Nachweis der Feststellungen zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz - HGrG -	10

Verwendungsvorbehalt

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und
Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017

Hinweis:

Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

Abkürzungsverzeichnis

a. F.	alte Fassung
AktG	Aktiengesetz
D&O	Directors and Officers
EGHGB	Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuch
EigVO NRW	Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
GO NRW	Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
GemHVO NRW	Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
HFA	Hauptfachausschuss des IDW
HGB	Handelsgesetzbuch

Abkürzungsverzeichnis (Fortsetzung)

HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V.
i. S. d.	im Sinne des
i. V. m.	in Verbindung mit
KAG	Kommunalabgabengesetz
KStG	Körperschaftsteuergesetz
n. F.	neue Fassung
PS	Prüfungsstandard des IDW
RS	Stellungnahme zur Rechnungslegung
VOB	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
VOF	Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen
VOL	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen

A. Prüfungsauftrag

Der Betriebsleiter des

**Städtischen Abwasserbetriebs Beckum,
Beckum,**

im Folgenden auch SAB oder Betrieb genannt,

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 unter Einbeziehung der zu Grunde liegenden Buchführung und den Lagebericht gemäß § 103 Abs. 1 GO NRW n. F. (§ 106 der Gemeindeordnung a. F.) zu prüfen.

Grundlage der Auftragserteilung war der mit Zustimmung der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen gemäß Schreiben vom 24. August 2018 geschlossene Prüfungsvertrag vom 27. August 2018.

Der vorliegende Prüfungsbericht richtet sich ausschließlich an das geprüfte Unternehmen.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Eigenbetriebes sind gemäß § 103 Abs. 1 GO NRW n. F. (§ 106 der Gemeindeordnung a. F.) zu prüfen. In die Prüfung des Jahresabschlusses ist gemäß § 103 Abs. 3 GO NRW n. F. die Buchführung einzubeziehen. Die Prüfung des Jahresabschlusses erstreckt sich darauf, ob die gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet sind. Der Lagebericht ist darauf zu prüfen, ob er mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und ob seine sonstigen Angaben nicht eine falsche Vorstellung von der Lage des Unternehmens erwecken.

Auftragsgemäß wurde der Prüfungsumfang erweitert. Bezüglich der Erweiterungen verweisen wir auf Abschnitt F dieses Prüfungsberichts.

Über Gegenstand, Art und Umfang der von uns entsprechend §§ 317 ff. HGB und § 103 GO NRW n. F. (§ 106 GO NRW a. F.) durchgeführten Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts erstatten wir den vorliegenden Bericht.

Unsere Berichterstattung erfolgt nach den vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf, festgelegten Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F.).

Der Eigenbetrieb macht vom Wahlrecht des § 27 EigVO NRW Gebrauch, die Vorschriften der GemHVO NRW für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen anzuwenden.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Für die Durchführung der Prüfung und unsere Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, gelten die unter dem 27. August 2018 getroffenen Vereinbarungen sowie ergänzend die als Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017 und der Verwendungsvorbehalt.

B. Grundsätzliche Feststellungen

Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter

Die Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter im Jahresabschluss und im Lagebericht ist durch uns als Abschlussprüfer im Rahmen einer Stellungnahme zu beurteilen. Dabei ist darzulegen, dass der Lagebericht entsprechend § 103 Abs. 3 i. V. m. § 102 Abs. 5 GO NRW n. F. (§ 106 Abs. 1 GO NRW a. F.) mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und die sonstigen Angaben nicht ein falsches Bild von der Lage des Eigenbetriebs erwecken.

Geschäftsverlauf und Lage des SAB

Unseres Erachtens ist auf folgende Kernaussagen der gesetzlichen Vertreter zum Geschäftsverlauf und zur Lage des SAB besonders hinzuweisen:

Die Ergebnisrechnung des SAB weist mit T€ 1.347 nach satzungsgemäßer Gewinnausschüttung ein um T€ 426 höheres Ergebnis gegenüber dem fortgeführten Planansatz aus. Dies ist im Wesentlichen auf niedrigere als geplante Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, sonstige ordentliche Aufwendungen und eingesparte Zinsaufwendungen zurückzuführen.

Die Bilanzsumme des SAB erhöhte sich im Wesentlichen auf Grund gestiegenem Sachanlagevermögen und höherem Forderungsbestand. Die Eigenkapitalquote beträgt 13,39 %. Die liquiden Mittel betragen T€ 56. Die Auszahlungen für Baumaßnahmen bleiben mit T€ 2.744 um T€ 378 hinter den Haushaltsplanungen zurück. Kredittilgungen erfolgten netto nach Neuaufnahme von T€ 1.800 noch von T€ 563 bei den Investitionskrediten und in Höhe von T€ 943 bei den Liquiditätskrediten.

Künftige Entwicklung des SAB

Unseres Erachtens sind folgende Kernaussagen der gesetzlichen Vertreter zur voraussichtlichen Entwicklung des SAB hervorzuheben:

Für das Jahr 2019 erfolgte eine Gebührensenkung für Schmutzwasser und eine Gebührenerhöhung für Niederschlagswasser.

Die Betriebsleitung geht für den Planungshorizont 2019 und 2020 davon aus, dass positive Jahresergebnisse nach Ausschüttung in Höhe von T€ 1.110 und T€ 1.309 erzielt werden könnten.

Als Risiko der zukünftigen Entwicklung wird die Möglichkeit steigender Zinsen gesehen. Es soll durch möglichst weitgehende Tilgung dem entgegengewirkt werden.

Mittels Risikoidentifikation, -bewertung, Risikoanalyse und -Kommunikation begegnet der Abwasserbetrieb sowohl in den finanzwirtschaftlichen Aufgabenbereichen, wie auch dem technischen Bereich den gegenwärtigen Herausforderungen zur Erfüllung seiner Aufgabe der Abwasserbeseitigung. So werden die finanzwirtschaftlichen Informationssysteme ausgewertet und an den Betriebsausschuss quartalsweise berichtet und technische Risiken durch Eigenuntersuchungen und bei risikobehafteten und strategisch wichtigen Stellen durch externe Begutachtungen minimiert und gelöst.

Wir halten die Darstellung und Beurteilung der Lage des SAB durch die gesetzlichen Vertreter und die Darstellung der wesentlichen Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung, wie sie im Jahresabschluss und im Lagebericht zum Ausdruck kommen, für plausibel.

C. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer auftragsgemäßen Prüfung haben wir den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und den Lagebericht des Städtischen Abwasserbetriebs Beckum, Beckum, mit dem folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen:

"Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An den Eigenbetrieb Städtischer Abwasserbetrieb Beckum, Beckum

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Städtischer Abwasserbetrieb Beckum, Beckum, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilergebnisrechnungen, den Teilfinanzrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Städtischer Abwasserbetrieb Beckum für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen nach §§ 21 ff. EigVO NRW i. V. m. den einschlägigen Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen nach § 25 EigVO NRW und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 103 GO NRW n. F. (§ 106 GO NRW a. F.) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen nach §§ 21 ff. EigVO NRW in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen nach § 25 EigVO NRW entspricht und die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen nach § 25 EigVO NRW zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen nach §§ 21 ff. EigVO NRW entspricht und die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 103 GO NRW n. F. (§ 106 GO NRW a. F.) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zu Grunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zu Grunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zu Grunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Münster, am 11. Juni 2019

CURACON GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Averbeck Menken
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer"

Hinweis: An dieser Stelle erfolgt nur ein wörtliches Zitat des Bestätigungsvermerks, der im Testatsexemplar erteilt wird.
Der Bestätigungsvermerk wird daher an dieser Stelle nicht unterschrieben.

D. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gegenstand der Prüfung

Im Rahmen des uns erteilten Auftrags haben wir gemäß § 317 HGB und § 103 GO NRW n. F. (§ 106 GO NRW a. F.) die Buchführung, den Jahresabschluss und den Lagebericht auf die Beachtung der für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und der sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen geprüft. Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften ist nur insoweit Gegenstand der Abschlussprüfung, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Auswirkungen auf den Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben.

Gemäß § 103 Abs. 3 GO NRW n. F. (§ 106 Abs. 1 Satz 6 GO NRW a. F.) ist im Rahmen der Jahresabschlussprüfung in entsprechender Anwendung des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 des Haushaltsgrundsätzegesetzes ferner die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung zu prüfen und über die wirtschaftlich bedeutsamen Sachverhalte zu berichten.

Die Rechnungslegung sowie die dafür eingerichteten internen Kontrollen liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des SAB. Ebenso sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die dem Abschlussprüfer gemachten Angaben. Unsere Aufgabe besteht darin, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen einer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Art und Umfang der Prüfung

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung entsprechend den Vorschriften der §§ 317 ff. HGB und § 103 GO NRW n. F. (§ 106 GO NRW a. F.) durchgeführt.

Unsere Prüfung hat sich nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des geprüften Eigenbetriebs oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann (§ 317 Abs. 4a HGB).

Auf der Grundlage unseres risiko- und systemorientierten Prüfungsansatzes haben wir zunächst eine Prüfungsstrategie entwickelt. Diese basiert auf einer Einschätzung des rechtlichen und wirtschaftlichen Umfelds sowie der Lage des SAB, seiner Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken sowie auf den Auskünften der gesetzlichen Vertreter. Sie wird darüber hinaus von der Größe und Komplexität des SAB und der Wirksamkeit seines rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems beeinflusst. Die hieraus gewonnenen Erkenntnisse haben wir bei der Auswahl und dem Umfang unserer analytischen Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen hinsichtlich der Bestandsnachweise und der rechnungslegungsbezogenen Aussagen im Jahresabschluss berücksichtigt.

Des Weiteren sind unsere Feststellungen aus der vorangegangenen Jahresabschlussprüfung mit in die Prüfungsstrategie eingeflossen.

Darauf aufbauend wurde ein Prüfungsprogramm entwickelt. In diesem Prüfungsprogramm werden Art und Umfang der Prüfungshandlungen festgelegt.

Die Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen umfassten Systemprüfungen, analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen. Art und Umfang sowie die Ergebnisse der Prüfungshandlungen wurden in unseren Arbeitspapieren dokumentiert.

Im Rahmen der Vorprüfung haben wir das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem auf Ebene des Mutterunternehmens, der Stadt Beckum, untersucht. Die Untersuchung bezog sich insbesondere auf die Abläufe und Kontrollmechanismen in den Bereichen Personalwesen, Anlagevermögen und Beschaffungswesen. Dabei konnten wir uns von der grundsätzlichen Wirksamkeit und Anwendung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems überzeugen. Da das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem auf Grund von Personal- und Prozessidentität gesellschaftsübergreifend ausgestaltet ist, haben wir unsere bei dem Mutterunternehmen gewonnenen Erkenntnisse bei der Prüfung des Betriebs berücksichtigt.

Auf Grund der Feststellung der grundsätzlichen Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems konnte der Umfang der aussagebezogenen Prüfungshandlungen in diesen Bereichen reduziert werden.

Der Betrieb hat die Buchführung, das Rechnungswesen und das Kassenwesen auf die Stadt Beckum ausgelagert. Zur Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit haben wir die von dem Betrieb eingerichteten Kontrollmaßnahmen über die Tätigkeit des Dienstleisters geprüft.

Hinsichtlich der Einzelfallprüfungen haben wir Stichproben in bewusster Auswahl gezogen.

Auf Grund der untergeordneten Bedeutung des Vorratsvermögens hat der Betrieb zur Eröffnungsbilanz 2014 einen Festwert für das Vorratsvermögen gebildet. Dieser wurde zum Jahresabschluss 2016 aktualisiert.

Im Rahmen der Prüfung der Verbindlichkeiten, der Guthaben bei Kreditinstituten und der Rückstellungen haben wir in Stichproben von den Kunden und Lieferanten Saldenbestätigungen sowie von allen uns benannten Kreditinstituten und von der Rechtsanwältin und stellvertretenden Betriebsleitung Bestätigungen über Guthaben, Ansprüche und Verpflichtungen des SAB eingeholt.

Bei der Prüfung der Forderungen haben wir auf die Einholung von Saldenbestätigungen verzichtet, da wegen der Besonderheit der Debitorenstruktur (im Wesentlichen Einzelpersonen) ein Rücklauf nicht erwartet werden kann. Nach Art der Erfassung, Verwaltung und Abwicklung der Forderungen konnte der Nachweis auf andere Weise hinreichend erbracht werden.

Zur Prüfung des Nachweises der übrigen Vermögens- und Schuldposten des SAB haben wir u. a. wesentliche Anlagenzugänge anhand der Rechnungen geprüft, Zuschussbescheide eingesehen sowie den Ausgleich von Forderungen und Verbindlichkeiten in neuer Rechnung in Stichproben überprüft.

Zu weiteren Ausführungen bezüglich Art und Umfang der Prüfung verweisen wir auf den Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks.

Wir haben die Prüfung im Mai 2019 in den Verwaltungsräumen der Stadt Beckum durchgeführt. Die abschließenden Arbeiten wurden in unserem Hause erledigt.

Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise sind uns von den gesetzlichen Vertretern des SAB und den uns benannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bereitwillig erteilt worden.

Die gesetzlichen Vertreter haben uns die berufsmäßige schriftliche Vollständigkeitserklärung zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erteilt.

E. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Ordnungsmäßigkeit der Buchführung

Die Organisation der Buchhaltung, das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem und das Belegwesen ermöglichen grundsätzlich die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle. Die Organisation des Rechnungswesens ist den Verhältnissen des Unternehmens angemessen.

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen einschließlich des Belegwesens entsprechen nach unseren Feststellungen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung. Die Prüfung ergab keine Einwendungen.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir festgestellt, dass die vom Unternehmen getroffenen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten zu gewährleisten.

Die aus den Unterlagen zu entnehmenden Informationen sind in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht abgebildet worden.

2. Jahresabschluss

Die Prüfungspflicht des Jahresabschlusses ergibt sich für den Eigenbetrieb aus § 103 Abs. 1 GO NRW n. F. (§ 106 Abs. 1 GO NRW a. F.).

Der Eigenbetrieb erstellt seinen Jahresabschluss unter Ausübung des Wahlrechts nach § 27 EigVO NRW nach den Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung.

Im Jahresabschluss wurden in allen wesentlichen Belangen die gesetzlichen und rechtsformspezifischen Vorschriften sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, die ergänzenden Bestimmungen der Betriebsatzung und die sonstigen gemeinderechtlichen Bestimmungen beachtet.

Der Jahresabschluss schließt an den von uns geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Vorjahresabschluss an.

Der Vorjahresabschluss wurde in der Ratssitzung der Stadt Beckum vom 12. Juli 2018 festgestellt. Gleichzeitig wurde der Betriebsausschuss entlastet. Die Entlastung der Betriebsleitung durch den Betriebsausschuss fand in der Sitzung am 28. Juni 2018 statt. Der Jahresüberschuss in Höhe von € 879.627,85 wird der allgemeinen Rücklage zugeführt. Es wurde eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von € 420.000,00 an die Stadt Beckum ausgeschüttet.

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des SAB. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31. Dezember 2017 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Curacon GmbH, Münster, bedient.

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wurde durch die GPA NRW vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) war aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Der Betrieb hat seinen Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 im Amtsblatt der Stadt Beckum am 22. August 2018 veröffentlicht.

Die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung, die jeweiligen Teilrechnungen sowie die Bilanz sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Dabei wurden die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften der GemHVO NRW in allen wesentlichen Belangen beachtet.

Der Anhang enthält die gemäß den gesetzlichen Vorschriften erforderlichen Angaben.

3. Lagebericht

Der von den gesetzlichen Vertretern des SAB erstellte Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Nach unserer auftragsgemäßen Prüfung stellen wir fest, dass der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften entspricht und insgesamt, d. h. im Zusammenwirken von Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den jeweiligen Teilrechnungen sowie Bilanz und Anhang, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des SAB vermittelt.

Bewertungsgrundlagen

Die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden des SAB in dem vorliegenden Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 erfolgte gemäß den Vorschriften der GO NRW, der GemHVO NRW sowie den Vorschriften des HGB. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Anhang angegeben.

Veränderungen der Bewertungsmethoden wurden nicht vorgenommen.

F. Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags

Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz - HGrG

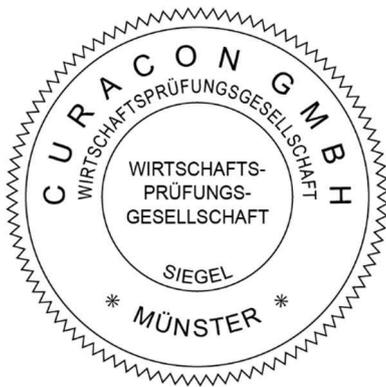
Wir haben im Rahmen unserer Prüfung auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 HGrG sowie den Prüfungsstandard "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung geführt worden sind.

Unsere Prüfungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags haben zu keinen Einwendungen geführt.

G. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Prüfungsbericht, einschließlich der Wiedergabe des Bestätigungsvermerks, erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Prüfungsstandard zu den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F.). Auf § 328 HGB wird verwiesen.

Münster, am 11. Juni 2019



CURACON GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Averbeck
Wirtschaftsprüfer
(digital signiert)

Menken
Wirtschaftsprüfer
(digital signiert)

Anlagenverzeichnis

Jahresabschluss und Lagebericht

Blatt

Gesamtergebnisrechnung 2018

Gesamtfinanzrechnung 2018

Teilergebnisrechnungen

Teilfinanzrechnungen

Schlussbilanz zum 31. Dezember 2018

Anhang

35 - 44

Forderungsspiegel zum 31. Dezember 2018 (Anlage zum Anhang)

45

Verbindlichkeitspiegel zum 31. Dezember 2018 (Anlage zum Anhang)

46

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2018 (Anlage zum Anhang)

47

Rückstellungsspiegel zum 31. Dezember 2018 (Anlage zum Anhang)

49

Ermächtigungsübertragungen 2018 (Anlage zum Anhang)

50

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung

des Eigenkapitals (Anlage zum Anhang)

54

Lagebericht

55 - 61

Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage

1

1. Grundlagen der wirtschaftlichen Verhältnisse

1

2. Ertragslage

2

3. Vermögens- und Finanzlage

6

Nachweis der Feststellungen zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz - HGrG -

10

Verwendungsvorbehalt

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und
Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017



Jahresabschluss 2018



Quelle: pixabay.com

Stand: Mai 2019

Herausgeber:

STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER

www.beckum.de



Kontaktdaten:

Stadt Beckum

Weststraße 46

59269 Beckum

02521 29-0

02521 2955-199 (Fax)

stadt@beckum.de



Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Herausgebers.

Diese Druckschrift wird von der Stadt Beckum herausgegeben.

Die Schrift darf weder von politischen Parteien noch von Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern oder Wahlhelferinnen und Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags- und Kommunalwahlen sowie für die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments und für Bürgerentscheide.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der politischen Parteien und Wählergruppen sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Eine Verwendung dieser Druckschrift durch Parteien und Wählergruppen oder sie unterstützende Organisationen ausschließlich zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder bleibt hiervon unberührt.

Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Schrift der Empfängerin oder dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Stadt Beckum zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte

Inhaltsverzeichnis

Gesamt-Ergebnisrechnung	1
Gesamt-Finanzrechnung	2
Produkt 010501 Prüfungen, Beratungen und Stellungnahmen.....	5
Produkt 010903 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung.....	9
Produkt 110301 Entwässerung und Abwasserbeseitigung.....	13
Produkt 160105 Kredit- und sonstiges Finanzmanagement.....	27
Teilrechnungen	30
Schlussbilanz zum 31. Dezember 2018	31
1 Anhang zur Schlussbilanz	35
1.1 Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	35
1.2 Angaben zu einzelnen Positionen der Schlussbilanz.....	36
1.3 Angaben zu außerplanmäßigen Abschreibungen	40
2 Angaben zu den Positionen der Ergebnis- und Finanzrechnung	40
2.1 Ermächtigungsübertragungen.....	42
3 Sonstige Angaben zum Anhang	42
3.1 Betriebsleitung und Betriebsausschuss.....	43
4 Forderungsspiegel – Anlage 1 –	45
5 Verbindlichkeitspiegel – Anlage 2 –	46
6 Anlagenspiegel – Anlage 3 –	47
7 Rückstellungsspiegel – Anlage 4 –	49
8 Ermächtigungsübertragungen – Anlage 5 –	50
9 Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung des Eigenkapitals – Anlage 6 –	54
10 Lagebericht zum Jahresabschluss 2018	55
10.1 Vermögens- und Kapitalstruktur, Schuldenlage.....	55
10.2 Ergebnis- und Finanzrechnung.....	57

10.3	Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung.....	58
10.4	Vorgänge mit besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind.....	61

Gesamt-Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächti- gungs-über- tragung	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	277.662,40	278.250	0,00	278.250,00	227.763,72	-50.486,28
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.975.307,41	8.119.500	0,00	8.119.500,00	8.042.561,81	-76.938,19
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.184.076,54	1.188.250	0,00	1.188.250,00	1.188.792,90	542,90
7 + Sonstige ordentliche Erträge	18.129,10	17.950	0,00	17.950,00	21.851,14	3.901,14
8 + Aktivierte Eigenleistungen	36.286,31	13.300	0,00	13.300,00	106.863,56	93.563,56
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	9.491.461,76	9.617.250	0,00	9.617.250,00	9.587.833,13	-29.416,87
11 – Personalaufwendungen	1.395.868,85	1.455.600	0,00	1.455.600,00	1.479.176,27	23.576,27
12 – Versorgungsaufwendungen	28.085,71	40.650	0,00	40.650,00	37.767,70	-2.882,30
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.570.131,29	1.691.900	106.800,00	1.798.700,00	1.422.959,76	-375.740,24
14 – Bilanzielle Abschreibungen	3.434.945,09	3.288.100	0,00	3.288.100,00	3.293.426,05	5.326,05
15 – Transferaufwendungen	50.226,80	55.000	0,00	55.000,00	53.626,60	-1.373,40
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.511,19	154.700	1.500,00	156.200,00	71.494,89	-84.705,11
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.532.768,93	6.685.950	108.300,00	6.794.250,00	6.358.451,27	-435.798,73
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.958.692,83	2.931.300	-108.300,00	2.823.000,00	3.229.381,86	406.381,86
19 + Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.659.064,98	1.482.050	0,00	1.482.050,00	1.461.957,29	-20.092,71
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-1.659.064,98	-1.482.050	0,00	-1.482.050,00	-1.461.957,29	20.092,71
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.299.627,85	1.449.250	-108.300,00	1.340.950,00	1.767.424,57	426.474,57
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Jahresergebnis vor Verzinsung Stammkapital und Gewinnausschüttung (= Zeilen 22 und 25)	1.299.627,85	1.449.250	-108.300,00	1.340.950,00	1.767.424,57	426.474,57
27 – Verzinsung Stammkapital	420.000,00	420.000	0,00	420.000,00	420.000,00	0,00
28 – Gewinnausschüttung	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Jahresergebnis nach Verzinsung Stammkapital und Gewinnausschüttung (= Zeilen 26./ 27 ./ 28)	879.627,85	1.029.250	-108.300,00	920.950,00	1.347.424,57	426.474,57
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage						
30 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1,00	50	0,00	50,00	3,00	-47,00
32 Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 und 28)	-1,00	-50	0,00	-50,00	-3,00	47,00
Nachrichtlich: Interne Leistungsverrechnung						
Ertrag aus internen Leistungsverrechnungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwand aus internen Leistungsverrechnungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00

Gesamt-Finanzrechnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächti- gungs-über- tragung	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	50.000	0,00	50.000,00	5.258,36	-44.741,64
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.931.543,21	7.623.750	0,00	7.623.750,00	7.413.580,09	-210.169,91
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.188.062,70	1.188.250	0,00	1.188.250,00	1.187.238,17	-1.011,83
7 + Sonstige Einzahlungen	1.028,60	0	0,00	0,00	405,11	405,11
8 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.120.634,51	8.862.000	0,00	8.862.000,00	8.606.481,73	-255.518,27
10 – Personalauszahlungen	1.392.865,40	1.455.600	8.405,46	1.464.005,46	1.429.792,07	-34.213,39
11 – Versorgungsauszahlungen	27.912,26	40.650	28.085,71	68.735,71	36.805,25	-31.930,46
12 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.508.910,34	1.691.900	276.766,56	1.968.666,56	1.495.961,42	-472.705,14
13 – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.199.827,47	1.902.050	0,00	1.902.050,00	1.875.968,91	-26.081,09
14 – Transferauszahlungen	50.226,80	55.000	0,00	55.000,00	53.626,60	-1.373,40
15 – Sonstige Auszahlungen	54.807,57	153.700	9.335,33	163.035,33	69.580,96	-93.454,37
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.234.549,84	5.298.900	322.593,06	5.621.493,06	4.961.735,21	-659.757,85
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	3.886.084,67	3.563.100	-322.593,06	3.240.506,94	3.644.746,52	404.239,58
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	151.102,45	205.700	0,00	205.700,00	510.300,10	304.600,10
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	38.947,48	0	0,00	0,00	81.477,00	81.477,00
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	190.049,93	205.700	0,00	205.700,00	591.777,10	386.077,10
24 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
25 – Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.277.509,20	2.038.500	1.083.852,55	3.122.352,55	2.743.970,81	-378.381,74
26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.054,20	64.000	840,34	64.840,34	51.711,78	-13.128,56
27 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
29 – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.291.563,40	2.102.500	1.084.692,89	3.187.192,89	2.795.682,59	-391.510,30
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-1.101.513,47	-1.896.800	-1.084.692,89	-2.981.492,89	-2.203.905,49	777.587,40
32 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	2.784.571,20	1.666.300	-1.407.285,95	259.014,05	1.440.841,03	1.181.826,98
33 + Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen*	5.004.965,64	1.800.000	0,00	1.800.000,00	5.550.295,41	3.750.295,41

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächti- gungs-über- tragung	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditäts- sicherung	9.992.682,88	0	0,00	0,00	10.132.573,04	10.132.573,04
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen**	6.358.079,17	2.291.250	0,00	2.291.250,00	6.093.419,33	3.802.169,33
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssi- cherung	11.397.848,67	0	0,00	0,00	11.075.360,97	11.075.360,97
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-2.758.279,32	-491.250	0,00	-491.250,00	-1.485.911,85	-994.661,85
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Fi- nanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	26.291,88	1.175.050	-1.407.285,95	-232.235,95	-45.070,82	187.165,13
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	12.009,34	0	0,00	0,00	38.301,22	38.301,22
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Fi- nanzmitteln	0,00	0	0,00	0,00	62.819,07	62.819,07
41	= Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39, 40)	38.301,22	1.175.050	-1.407.285,95	-232.235,95	56.049,47	288.285,42

* Dieser Betrag setzt sich aus den im Jahr 2018 getätigten Umschuldungen in Höhe von 3.750.295,41 Euro und der Neuaufnahme in Höhe von 1.800.000 Euro zusammen.

** Dieser Betrag setzt sich aus den im Jahr 2018 getätigten Umschuldungen in Höhe von 3.750.295,41 Euro und der Tilgung der Altdarlehen in Höhe von 2.343.123,92 Euro zusammen.

Produkt 010501 Prüfungen, Beratungen und Stellungnahmen**Produktinformationen****Produktbeschreibung**

Berichterstattung an Rat und/oder die Verwaltungsführung mit Aussagen aus Feststellungen und Anregungen, die steuerungsunterstützenden oder bestätigenden Charakter haben.

Die Prüfungen (laufend, in Einzelfällen beziehungsweise unregelmäßig) beziehen sich auf den Verwaltungsablauf sowie die Haushalts- und Wirtschaftsführung bei der Aufgabenerledigung durch die Verwaltung. Prüfungskriterien sind insbesondere Zweckmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns.

Ziele

Aus den Aussagen der Prüfungsberichte sollen Rat und/oder Verwaltungsführung Erkenntnisse über Qualität der Umsetzung rechtlicher Vorgaben und eigener Entscheidungen sowohl im Verwaltungshandeln als auch bei städtischen Dienstleistungen gewinnen und Folgerungen (steuernd eingreifen, gefundenen Weg bestätigen) für zukünftiges Handeln ziehen können.

Fehlverhalten, Manipulation und Korruption im Bereich der Stadtverwaltung sollen durch die Aussagen der Rechnungsprüfung aus ihren Prüfungsaktivitäten verhindert, gegebenenfalls aufgespürt und aufgedeckt, daraus entstandene Schäden beseitigt beziehungsweise verringert werden.

Förderung eines ordnungsgemäßen, sparsamen und wirtschaftlichen Verwaltungshandelns durch die Stadtverwaltung ohne Entscheidungsspielräume einzuengen.

Beratung: Durch vorhergehende beratende/gutachterliche Tätigkeit wird die Übereinstimmung des entstehenden Arbeitsergebnisses mit den Erfordernissen (Rechtmäßigkeit, Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit) sichergestellt und das spätere Prüfungsverfahren faktisch verkürzt bzw. abgeschlossen.

Maßnahmen

Beratungsgespräche, Abschlussgespräche, schriftliche Empfehlungen, schriftliche Beanstandungen, schriftliche Prüfungsberichte.

Teilergebnisrechnung Produkt 010501 Prüfungen, Beratungen und Stellungnahmen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.419,50	6.500,00	0,00	6.500,00	8.881,00	2.381,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	8.419,50	6.500,00	0,00	6.500,00	8.881,00	2.381,00
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-8.419,50	-6.500,00	0,00	-6.500,00	-8.881,00	-2.381,00
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-8.419,50	-6.500,00	0,00	-6.500,00	-8.881,00	-2.381,00
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-8.419,50	-6.500,00	0,00	-6.500,00	-8.881,00	-2.381,00
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-8.419,50	-6.500,00	0,00	-6.500,00	-8.881,00	-2.381,00

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010501 Prüfungen, Beratungen und Stellungnahmen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1. Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. – Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14. – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. – Sonstige Auszahlungen	7.419,50	6.500,00	0,00	6.500,00	7.467,50	967,50
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.419,50	6.500,00	0,00	6.500,00	7.467,50	967,50
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-7.419,50	-6.500,00	0,00	-6.500,00	-7.467,50	-967,50
Investitionstätigkeit						
1. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12. – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14. = Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produkt 010903 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung**Produktinformationen****Produktbeschreibung**

Abwicklung des Kassen- und Rechnungswesens für die gesamte Verwaltung

Abwicklung des baren und unbaren Zahlungsverkehrs und Abstimmung der Bankkonten

Liquiditätsplanung und -sicherung

Mitwirkung bei der Feststellung des Jahresabschlusses und der Schlussbilanz

Einleitung von Mahnung und Vollstreckung

Beitreibung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Geldforderungen einschließlich der Forderungsanmeldungen in Insolvenz-, Zwangsverwaltungs- und Zwangsversteigerungsverfahren

Beitreibung von Geldforderungen für Dritte im Wege der Amtshilfe

Ziele

Einleitung von Mahnung und Vollstreckung sofort nach Ablauf der gesetzlichen Schonfrist.

Maßnahmen

Teilergebnisrechnung Produkt 010903 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	886,50	1.000,00	0,00	1.000,00	504,11	-495,89
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	886,50	1.000,00	0,00	1.000,00	504,11	-495,89
11 – Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.087,14	500,00	0,00	500,00	723,38	223,38
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.087,14	500,00	0,00	500,00	723,38	223,38
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-200,64	500,00	0,00	500,00	-219,27	-719,27
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-200,64	500,00	0,00	500,00	-219,27	-719,27
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-200,64	500,00	0,00	500,00	-219,27	-719,27
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-200,64	500,00	0,00	500,00	-219,27	-719,27

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 010903 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1. Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. + Sonstige Einzahlungen	796,50	0,00	0,00	0,00	403,11	403,11
8. + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	796,50	0,00	0,00	0,00	403,11	403,11
10. – Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14. – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. – Sonstige Auszahlungen	732,64	500,00	333,50	833,50	1.020,38	186,88
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	732,64	500,00	333,50	833,50	1.020,38	186,88
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	63,86	-500,00	-333,50	-833,50	-617,27	216,23
Investitionstätigkeit						
1. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12. – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14. = Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produkt 110301 Entwässerung und Abwasserbeseitigung**Produktinformationen****Produktbeschreibung**

Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung der städtische Kanalisation, Abwasserbehandlungsanlagen, konstruktiver Regenwasserrückhaltung und Kläranlagen einschließlich Ingenieurbauwerken.

Wahrnehmung der Wasseraufsicht,

Verwaltung und Finanzierung von Entwässerungsanlagen,

insbesondere Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen;

Verwaltungsrechtliche Angelegenheiten der Abwasserabgabe;

Anschluss- und Benutzungszwang;

Organisation Klärschlammabfuhr

Ziele

Sammeln, Ableiten und Reinigen der Abwässer im Stadtgebiet

(Teil-)Finanzierung des Kanalnetzes

Verbesserung der Gewässerqualität

Hochwasserschutz

Maßnahmen

Durchführung von Untersuchungen

Teilergebnisrechnung Produkt 110301 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR - 5 -	EUR - 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	277.662,40	278.250,00	0,00	278.250,00	227.763,72	-50.486,28
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.975.307,41	8.119.500,00	0,00	8.119.500,00	8.042.561,81	-76.938,19
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.184.076,54	1.188.250,00	0,00	1.188.250,00	1.188.792,90	542,90
7 + Sonstige ordentliche Erträge	17.240,50	16.950,00	0,00	16.950,00	21.345,03	4.395,03
8 + Aktivierte Eigenleistungen	36.286,31	13.300,00	0,00	13.300,00	106.863,56	93.563,56
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	9.490.573,16	9.616.250,00	0,00	9.616.250,00	9.587.327,02	-28.922,98
11 – Personalaufwendungen	1.395.868,85	1.455.600,00	0,00	1.455.600,00	1.479.176,27	23.576,27
12 – Versorgungsaufwendungen	28.085,71	40.650,00	0,00	40.650,00	37.767,70	-2.882,30
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.570.131,29	1.691.900,00	106.800,00	1.798.700,00	1.422.959,76	-375.740,24
14 – Bilanzielle Abschreibungen	3.434.945,09	3.288.100,00	0,00	3.288.100,00	3.293.426,05	5.326,05
15 – Transferaufwendungen	50.226,80	55.000,00	0,00	55.000,00	53.626,60	-1.373,40
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	-375.995,45	147.750,00	1.500,00	149.250,00	-358.109,49	-507.359,49
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.103.262,29	6.679.000,00	108.300,00	6.787.300,00	5.928.846,89	-858.453,11
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	3.387.310,87	2.937.250,00	-108.300,00	2.828.950,00	3.658.480,13	829.530,13
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	420.000,00	420.000,00	0,00	420.000,00	420.000,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-420.000,00	-420.000,00	0,00	-420.000,00	-420.000,00	0,00
22 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	2.967.310,87	2.517.250,00	-108.300,00	2.408.950,00	3.238.480,13	829.530,13
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.967.310,87	2.517.250,00	-108.300,00	2.408.950,00	3.238.480,13	829.530,13
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.967.310,87	2.517.250,00	-108.300,00	2.408.950,00	3.238.480,13	829.530,13

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 110301 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1. Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	5.258,36	-44.741,64
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.931.543,21	7.623.750,00	0,00	7.623.750,00	7.413.580,09	-210.169,91
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.188.062,70	1.188.250,00	0,00	1.188.250,00	1.187.238,17	-1.011,83
7. + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.119.605,91	8.862.000,00	0,00	8.862.000,00	8.606.076,62	-255.923,38
10. – Personalauszahlungen	1.392.865,40	1.455.600,00	8.405,46	1.464.005,46	1.429.792,07	-34.213,39
11. – Versorgungsauszahlungen	27.912,26	40.650,00	28.085,71	68.735,71	36.805,25	-31.930,46
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.508.910,34	1.691.900,00	276.766,56	1.968.666,56	1.495.961,42	-472.705,14
13. – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	420.000,00	420.000,00	0,00	420.000,00	420.000,00	0,00
14. – Transferauszahlungen	50.226,80	55.000,00	0,00	55.000,00	53.626,60	-1.373,40
15. – Sonstige Auszahlungen	44.484,87	146.700,00	9.001,83	155.701,83	61.093,08	-94.608,75
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.444.399,67	3.809.850,00	322.259,56	4.132.109,56	3.497.278,42	-634.831,14
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	5.675.206,24	5.052.150,00	-322.259,56	4.729.890,44	5.108.798,20	378.907,76
Investitionstätigkeit						
1. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	151.102,45	205.700,00	0,00	205.700,00	510.300,10	304.600,10
5. + Sonstige Investitionseinzahlungen	38.947,48	0,00	0,00	0,00	81.477,00	81.477,00
6. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	190.049,93	205.700,00	0,00	205.700,00	591.777,10	386.077,10
7. – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.277.509,20	2.038.500,00	1.083.852,55	3.122.352,55	2.743.970,81	-378.381,74
9. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.054,20	64.000,00	840,34	64.840,34	51.711,78	-13.128,56
10. – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12. – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.291.563,40	2.102.500,00	1.084.692,89	3.187.192,89	2.795.682,59	-391.510,30
14. = Saldo der Investitionstätigkeit	-1.101.513,47	-1.896.800,00	-1.084.692,89	-2.981.492,89	-2.203.905,49	777.587,40

Teilfinanzrechnung B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen Produkt 110301 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungsübertragung aus 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze						
0004 Betriebs- und Geschäftsausstattung -Hardware- Entwässerung u. Abwasserbeseitigung						
110301.783101 Auszahlungen für den Erwerb von Hardware > 60 EUR	2.900,73	5.000,00	0,00	5.000,00	125,03	-4.874,97
Saldo	-2.900,73	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-125,03	4.874,97
0093 Mess- und Steuerungstechnik Kläranlagen						
110301.785303 Auszahlungen für Messgeräte, Steuerungstechnik, Schalt schränke für Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen	5.243,00	0,00	0,00	0,00	2.208,46	2.208,46
110301.785303 Auszahlungen für Messgeräte, Steuerungstechnik, Schalt schränke für Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen	7.042,97	25.000,00	0,00	25.000,00	12.825,34	-12.174,66
Saldo	-12.285,97	-25.000,00	0,00	-25.000,00	-15.033,80	9.966,20
0099 Anschaffung einer Leichtbauhalle für die Kanalunterhaltung						
110301.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0125 Immaterielle Vermögensgegenstände -Entwässerung und Abwasserbeseitigung-						
110301.783106 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0150 Anschaffung Software Kanalkataster						
110301.783107 Auszahl. f. immaterielle VMG -Software- > 410 EUR	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00
Saldo	0,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	0,00	15.000,00
1501 RRB Schlippekamp / Klutenberg						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	2.104,99	0,00	3.500,00	3.500,00	1.612,96	-1.887,04
Saldo	-2.104,99	0,00	-3.500,00	-3.500,00	-1.612,96	1.887,04
1503 B-Plan 57 A Kanalisation und RRB						
110301.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	732,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	-732,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1504 RRB Siechenhausweg i. Auslauf d. vorh. RKB 103						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.981,54	1.981,54
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.981,54	-1.981,54
1506 Herstellung von Kanalschlüssen						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	44.222,01	35.000,00	8.058,37	43.058,37	38.299,68	-4.758,69

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. An- satz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	991,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	-45.213,40	-35.000,00	-8.058,37	-43.058,37	-38.299,68	4.758,69
1510 Kanalisation Hans-Böckler-Straße						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1514 RKB und RRB Auf dem Tigge Süd						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1520 Ern. der Klärschlammwässerung Kläranlage Beckum						
110301.785304 Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785304 Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785304 Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785304 Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1522 Sanierung Regenwasserkanal Siechenbach						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	22.149,18	611.000,00	99.000,00	710.000,00	702.126,66	-7.873,34
Saldo	-22.149,18	-611.000,00	-99.000,00	-710.000,00	-702.126,66	7.873,34
1526 Kanalanschlussbeiträge BG 33						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1527 Kanalanschlussbeiträge BG 15						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	21.519,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	21.519,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1528 Kanalanschlussbeiträge Stadtteil Beckum						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	9.486,30	0,00	0,00	0,00	840,09	840,09
Saldo	9.486,30	0,00	0,00	0,00	840,09	840,09
1530 Kanalsanierung Sudhoferweg						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1534 Kanalsanierung Auf dem Völker						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1536 Kanalsanierung Hammer Str., Sachsenstr. bis Pflaumenallee						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- ber Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. An- satz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./- Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1538 Kanalsanierung Sternstraße im Zusammen- hang mit der Erstellung des Kreisverkehrs						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1542 Kanalerneuerung / Sanierung Schüttenweg						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1544 Einstiegshilfen zur Personensicherung für RRB, RÜB u Pumpstationen						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
Saldo	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00
1545 Erneuerung Blockheizkraftwerk Kläranlage Beckum						
110301.685101 Einzahlung für Beschädigungen (in- vestiv)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.685101 Einzahlung für Beschädigungen (in- vestiv)	0,00	0,00	0,00	0,00	81.477,00	81.477,00
110301.785300 Auszahlungen für sonstige Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785300 Auszahlungen für sonstige Bau- maßnahmen	179,07	40.000,00	330.000,00	370.000,00	361.806,03	-8.193,97
Saldo	-179,07	-40.000,00	-330.000,00	-370.000,00	-280.329,03	89.670,97
1546 Kanal BG 63, Heinrich-Dierichs-Straße						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1547 Kettelerstraße, Erneuerung Hausanschlüsse mit Straßenausbau						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	-7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1548 Kanalsanierung Nordring						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	204.364,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	-204.364,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1549 Im Soestkamp, Schachtsanierung (Inliner), Ern. Hausanschlüsse						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	12.290,01	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	-5.000,00
Saldo	-12.290,01	0,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00	5.000,00
1550 Wilhelmstraße, punktuelle Kanalsanierung						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	66.123,41	0,00	0,00	0,00	3.451,95	3.451,95
Saldo	-66.123,41	0,00	0,00	0,00	-3.451,95	-3.451,95
1551 Brinkmannstraße, Erneuerung Hausan- schlüsse						

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. An- satz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00	16.649,43	6.649,43
Saldo	0,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-16.649,43	-6.649,43
1552 Kläranlage Beckum, Explosionsschutz						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	-2.000,00
110301.785304 Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	-500,00
110301.785304 Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	0,00	500,00	0,00	500,00	393,24	-106,76
Saldo	0,00	-1.000,00	-2.000,00	-3.000,00	-393,24	2.606,76
1553 Kläranlage Beckum, Faulturmsanierung						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1554 Kanal, Heinz-Fütting-Straße						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1555 Kanalsanierung Auf dem Völker/Weidenweg 2. BA						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1556 Kanal Antoniusstraße, Hausanschlüsse						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1557 Kanal Ostlandstraße						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1558 Kanäle Wilhelmsviertel						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1559 Kanal Marienstraße						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	140.000,00	0,00	140.000,00	74.299,49	-65.700,51
Saldo	0,00	-140.000,00	0,00	-140.000,00	-74.299,49	65.700,51
1560 Kanal Brückenstraße/Windmühlenstraße						

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- ber Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. An- satz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./- Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	11.652,96	0,00	30.000,00	30.000,00	4.046,00	-25.954,00
Saldo	-11.652,96	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-4.046,00	25.954,00
1561 Kanal Lerchenweg/Obere Wilhelmstraße						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1562 Sanierung Tauchwände, RÜ 101, 102, 104, 105, RÜB 101						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00	-40.000,00
Saldo	0,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	0,00	40.000,00
1563 Kanalsanierung Sternstraße/Kreisverkehr						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1565 Kanal Sachsenstraße / Holtmarweg II. BA						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1566 Prozessleitsystem Kläranlagen Beckum / Neubeckum						
110301.785303 Auszahlungen für Messgeräte, Steuerungstechnik, Schalt schränke für Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen	61.330,06	30.000,00	0,00	30.000,00	47.094,45	17.094,45
110301.785303 Auszahlungen für Messgeräte, Steuerungstechnik, Schalt schränke für Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	6.604,20	6.604,20
Saldo	-61.330,06	-30.000,00	0,00	-30.000,00	-53.698,65	-23.698,65
1568 Kanal, Stichweg Zementstr. 68–70						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	78.000,00	0,00	78.000,00	90.054,43	12.054,43
Saldo	0,00	-78.000,00	0,00	-78.000,00	-90.054,43	-12.054,43
1569 Kanal Marktplatz						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1570 Kanal Westfälische Landeseisenbahn						
110301.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.699900 Allgemeine Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1571 Kanal Propsteigasse						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. An- satz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
2500 Punktuelle Kanalsanierung im Stadtgebiet						
110301.685101 Einzahlung für Beschädigungen (investiv)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	50.000,00	30.000,00	80.000,00	40.931,55	-39.068,45
Saldo	0,00	-50.000,00	-30.000,00	-80.000,00	-40.931,55	39.068,45
2501 Umwandlung RRB der Kläranlage Neu- beckum						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	15.387,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	-15.387,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2502 Verlegung RÜ 201, Am Volkspark						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2505 Verbindungssammler Hubertusstraße ein- schließlich RRB						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2506 Kanalsanierung Roncallischule/Gustav-Moll- Straße						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	4.361,40	340.000,00	104.957,24	444.957,24	417.961,48	-26.995,76
Saldo	-4.361,40	-340.000,00	-104.957,24	-444.957,24	-417.961,48	26.995,76
2509 RRB Hellbach						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2510 RRB 206 i. Ablauf SKO 201 u. RKB 201, Kaiser- Wilhelm-Straße						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	24.093,44	2.500,00	6.600,00	9.100,00	0,00	-9.100,00
Saldo	-24.093,44	-2.500,00	-6.600,00	-9.100,00	0,00	9.100,00
2511 Kanalanschlussbeiträge Stadtteil Neubeckum						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	28.691,63	0,00	0,00	0,00	941,85	941,85
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	28.691,63	0,00	0,00	0,00	941,85	941,85
2513 Ern. der Klärschlammwässerung Kläran- lage Neubeckum						
110301.785304 Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785304 Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785304 Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785304 Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- ber Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. An- satz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./- Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
2514 Kanalerneuerung und -verlängerung Industrie- und Bismarkstraße						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2515 Kanalsanierung/Kanalneubau Industriestraße						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2516 Erneuerung Schaltschranke Kläranlage Neubeckum						
110301.785303 Auszahlungen für Messgeräte, Steuerungstechnik, Schaltschranke für Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785303 Auszahlungen für Messgeräte, Steuerungstechnik, Schaltschranke für Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	9.735,99	-10.264,01
Saldo	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-9.735,99	10.264,01
2517 Druckrohrleitung Gustav-Freitag-Straße 47/49						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00	27.838,64	7.838,64
Saldo	0,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-27.838,64	-7.838,64
2518 Abkopplung von der städtischen Kanalisation In der Laake/Auf dem Hollberg/Enniger Str.						
110301.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2519 Sanierung Mischwasserkanal, Am Hellbach						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	11.258,46	460.000,00	0,00	460.000,00	395.338,62	-64.661,38
Saldo	-11.258,46	-460.000,00	0,00	-460.000,00	-395.338,62	64.661,38
2520 Erneuerung Schaltschranke, RÜB 202, Kläranlage Neubeckum						
110301.785303 Auszahlungen für Messgeräte, Steuerungstechnik, Schaltschranke für Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785303 Auszahlungen für Messgeräte, Steuerungstechnik, Schaltschranke für Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2521 Kläranlage Neubeckum, Faulturmsanierung						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2522 Kanal Hubertusstraße						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2523 Kanal Vinkenbergr						

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. An- satz/Ist 2018
	EUR - 1 -	EUR - 2 -	EUR - 3 -	EUR - 4 -	EUR EUR - 5 -	Sp. 5 ./ Sp. 4 EUR - 6 -
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2524 Tauchwandsanierung RÜB 203, Neubeckum						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	0,00	-15.000,00
Saldo	0,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	0,00	15.000,00
2525 Erneuerung BHKW Kläranlage Neubeckum						
110301.785300 Auszahlungen für sonstige Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785300 Auszahlungen für sonstige Bau- maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2526 Trübwasserspeicher Kläranlage Neubeckum						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	120.000,00	0,00	120.000,00	77.338,43	-42.661,57
Saldo	0,00	-120.000,00	0,00	-120.000,00	-77.338,43	42.661,57
2527 Sanierung Mischwasserkanal, Am Volkspark						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2528 Kanalsanierung Eichendorffstraße						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2529 Kanal Hauptstr./Geißlerstr.						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	14.770,14	14.770,14	0,00	-14.770,14
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	-14.770,14	-14.770,14	0,00	14.770,14
3502 Erneuerung Pump- / Steuerungstechnik, PW 301 Roland						
110301.785304 Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	6.417,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785304 Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	-6.417,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4006 RRB 401 Vellern, Umbau						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00	3.411,49	-26.588,51
Saldo	0,00	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-3.411,49	26.588,51
4007 Tauchwandsanierung RÜB 401, SKO 402, Vellern						
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	20.000,00	10.000,00	30.000,00	0,00	-30.000,00
Saldo	0,00	-20.000,00	-10.000,00	-30.000,00	0,00	30.000,00
00010053 BuG -Entwässerung und Abwasserbeseitigung- > 410 EUR						
110301.783100 Auszahlungen für BuG > 410 EUR	8.063,10	2.000,00	0,00	2.000,00	9.923,23	7.923,23

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- ber Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. An- satz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR EUR	Sp. 5 ./- Sp. 4 EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Saldo	-8.063,10	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-9.923,23	-7.923,23
00020053 BUG -Entwässerung und Abwasserbe- seitigung- 60 EUR bis 410 EUR						
110301.783200 Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	2.702,29	1.000,00	840,34	1.840,34	2.894,51	1.054,17
Saldo	-2.702,29	-1.000,00	-840,34	-1.840,34	-2.894,51	-1.054,17
00110022 Bereitschaftswagen Kläranlage						
110301.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110038 PKW-Anhänger mit Ausrüstung / Sicher- heitseinrichtung						
110301.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110039 Aufsitzmäher mit Fangkorb u. Frontbe- sen						
110301.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
00110050 Fahrzeug mit Kran						
110301.783102 Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	38.769,01	-1.230,99
Saldo	0,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-38.769,01	1.230,99
00590005 Busbahnhof - öffentliches WC						
110301.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.681100 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785100 Auszahlungen für Hochbaumaß- nahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785304 Auszahlungen für technische Ein- richtungen für Abwasserhebe und -reinigungsan- lagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15110001 Kanalisation / Rückh. Obere Brede/Tut- tenbrock						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	60.332,27	83.300,00	0,00	83.300,00	106.866,20	23.566,20
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	60.332,27	83.300,00	0,00	83.300,00	106.866,20	23.566,20
15110002 Kanalisation/Rückh. Obere Brede/Tut- tenbrock, 2. Bauabschnitt						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.688110 Kostenanteil Entwässerung Straße (50% RW-Kanal)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.688110 Kostenanteil Entwässerung Straße (50% RW-Kanal)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	5.113,72	40.000,00	0,00	40.000,00	35.725,53	-4.274,47
Saldo	-5.113,72	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-35.725,53	4.274,47
15110003 Kanalisation und RRB Zünftestr., B-Plan 60, 2. BA						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	102.300,00	0,00	102.300,00	0,00	-102.300,00
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	15.119,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseiti- gungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. An- satz/Ist 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Sp. 5 ./ Sp. 4
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	357.033,20	0,00	324.966,80	324.966,80	372.235,22	47.268,42
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	-341.913,26	102.300,00	-324.966,80	-222.666,80	-372.235,22	-149.568,42
15110004 Kanalisation Steinkühlerstr. und Captanstr.						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	393.640,17	393.640,17
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	408.417,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	-408.417,95	0,00	0,00	0,00	393.640,17	393.640,17
15210002 Kanalanschlussbeiträge BPL 63 Pflaumenallee Ost						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	7.878,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	7.878,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25040002 Kanalanschlussbeiträge BG N 67 Vellerner Straße, Fläche B						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	4.586,40	0,00	0,00	0,00	4.563,65	4.563,65
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	4.586,40	0,00	0,00	0,00	4.563,65	4.563,65
25040003 Kanalisation BG N 67 Vellerner Straße - Fläche A-						
110301.685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	38.947,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	13.300,00	0,00	13.300,00	0,00	-13.300,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	-25.000,00
Saldo	38.947,48	-11.700,00	0,00	-11.700,00	0,00	11.700,00
40050004 Kanalisation und Regenrückhaltung VE 9, Langes Land u. Friedhofsweg						
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	3.487,97	6.800,00	0,00	6.800,00	3.448,14	-3.351,86
110301.688104 Kanalanschlussbeiträge n. KAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110301.785206 Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo	3.487,97	6.800,00	0,00	6.800,00	3.448,14	-3.351,86
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-1.101.125,39	-1.895.800,00	-1.084.692,89	-2.980.492,89	-2.203.905,49	776.587,40

Produkt 160105 Kredit- und sonstiges Finanzmanagement**Produktinformationen****Produktbeschreibung**

Kreditbewirtschaftung

Ziele

Finanzierung von Investitionen und Umschuldungsmaßnahmen unter Beachtung des § 77 GO NRW,

Kassenkredite: Liquiditätssicherung.

Maßnahmen

Vorausschauende Investitions- und Liquiditätsplanung, Einsatz von Zinssicherungsinstrumenten unter Beachtung der Geld- und Kapitalmarktlage.

Teilergebnisrechnung Produkt 160105 Kredit- und sonstiges Finanzmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 – Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 – Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 – Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 – Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.659.064,98	1.482.050,00	0,00	1.482.050,00	1.461.957,29	-20.092,71
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-1.659.064,98	-1.482.050,00	0,00	-1.482.050,00	-1.461.957,29	20.092,71
22 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.659.064,98	-1.482.050,00	0,00	-1.482.050,00	-1.461.957,29	20.092,71
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-1.659.064,98	-1.482.050,00	0,00	-1.482.050,00	-1.461.957,29	20.092,71
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.659.064,98	-1.482.050,00	0,00	-1.482.050,00	-1.461.957,29	20.092,71

Teilfinanzrechnung A Zahlungsnachweis Produkt 160105 Kredit- und sonstiges Finanzmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ermächtigungs- übertragung aus 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich F. Ansatz/Ist 2018 Sp. 5 ./ Sp. 4
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
1. Steuern und Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. – Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. – Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.779.827,47	1.482.050,00	0,00	1.482.050,00	1.455.968,91	-26.081,09
14. – Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. – Sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.779.827,47	1.482.050,00	0,00	1.482.050,00	1.455.968,91	-26.081,09
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.779.827,47	-1.482.050,00	0,00	-1.482.050,00	-1.455.968,91	26.081,09
Investitionstätigkeit						
1. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12. – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14. = Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Schlussbilanz zum 31. Dezember 2018

		Saldo in EUR	
		31.12.2017	31.12.2018
	A K T I V A		
1	Anlagevermögen	75.272.490,63	75.350.240,01
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	367,71	28,28
1.2	Sachanlagevermögen	75.272.122,92	75.350.211,73
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.1.1	Grünflächen	0,00	0,00
1.2.1.2	Ackerland	0,00	0,00
1.2.1.3	Wald, Forsten	0,00	0,00
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00
1.2.2.2	Schulen	0,00	0,00
1.2.2.3	Wohnbauten	0,00	0,00
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	0,00	0,00
1.2.3	Infrastrukturvermögen	74.708.131,43	74.126.987,69
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	758.889,49	758.889,49
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	22.439,15	21.463,53
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	73.922.883,09	73.339.334,43
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	3.919,70	7.300,24
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	40.425,14	72.526,79
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	52.652,30	58.607,15
1.2.8	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	470.914,05	1.092.090,10
1.3	Finanzanlagen	0,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2	Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.3	Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
1.3.5	Ausleihungen	0,00	0,00
1.3.5.1	an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.5.2	an Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.5.3	an Sondervermögen	0,00	0,00

		Saldo in EUR	
		31.12.2017	31.12.2018
1.3.5.4	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	190.323,77	326.623,31
2.1	Vorräte	27.042,24	27.042,24
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	27.042,24	27.042,24
2.1.2	Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	124.980,31	243.531,60
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleitungen	40.487,35	238.960,91
2.2.1.1	Gebühren	1.761,83	222.060,88
	davon:		
	Gebührenforderungen gegenüber Dritten	1.761,83	18.132,54
	Gebührenforderungen gegenüber der Stadt Beckum	0,00	203.928,34
2.2.1.2	Beiträge	32.191,50	16.091,03
	davon:		
	Beitragsforderungen gegenüber Dritten	32.191,50	3.248,70
	Beitragsforderungen gegenüber Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH	0,00	12.842,33
2.2.1.3	Steuern	0,00	0,00
2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	5.789,52	0,00
2.2.1.5	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	744,50	809,00
	davon:		
	Sonstige öffentl.-rechtl. Forderungen gegenüber Dritten	744,50	809,00
	Sonstige öffentl.-rechtl. Forderungen gegenüber der Stadt Beckum	0,00	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	84.492,96	4.570,69
2.2.2.1	gegenüber dem privaten Bereich	84.492,96	4.570,69
2.2.2.2	gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00
2.2.2.3	gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
2.2.2.4	gegen Beteiligungen	0,00	0,00
2.2.2.5	gegen Sondervermögen	0,00	0,00
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel	38.301,22	56.049,47
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	15.639,12	13.467,29
	BILANZSUMME AKTIVA	75.478.453,52	75.690.330,61

		Saldo in EUR	
		31.12.2017	31.12.2018
	P A S S I V A		
1	Eigenkapital	8.786.055,25	10.133.476,82
1.1	Allgemeine Rücklage (davon Stammkapital 7.000.000,00 EUR)	7.486.427,40	8.366.052,25
1.2	Sonderrücklage	0,00	0,00
1.3	Ausgleichsrücklage	0,00	0,00
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag vor Verzinsung Stammkapital und Gewinnausschüttung	1.299.627,85	1.767.424,57
2	Sonderposten	14.278.922,65	14.590.722,05
2.1	für Zuwendungen	6.278.293,57	6.049.998,69
2.2	für Beiträge	6.115.736,98	6.537.408,57
2.3	für den Gebührenaussgleich	1.093.024,23	964.355,84
2.4	Sonstige Sonderposten	791.867,87	1.038.958,95
3	Rückstellungen	66.248,07	73.308,61
3.1	Pensionsrückstellungen	0,00	0,00
3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	0,00
3.3	Instandhaltungsrückstellungen	0,00	0,00
3.4	Sonstige Rückstellungen	66.248,07	73.308,61
4	Verbindlichkeiten	52.347.227,55	50.892.823,13
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	45.552.747,86	44.990.022,45
4.2.1	von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2	von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3	von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4	vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.5	vom privaten Kreditmarkt	45.552.747,86	44.990.022,45
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	6.342.409,74	5.399.621,81
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	242.216,52	322.840,87
	davon:	0,00	0,00
	Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	179.207,16	263.192,54
	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	23.272,96	18.552,30
	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum	37.330,25	36.919,03
	Verbindlichkeiten gegenüber Eigenbetrieb Städt. Betriebe Beckum	2.406,15	4.177,00
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
4.7	Erhaltene Anzahlungen aus Sonderposten	96.596,94	0,00

		Saldo in EUR	
		31.12.2017	31.12.2018
4.8	Sonstige Verbindlichkeiten	113.256,49	180.338,00
	davon:	0,00	0,00
	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	70.451,80	86.567,07
	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum	42.804,69	90.947,78
	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder	0,00	2.823,15
5	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
	BILANZSUMME PASSIVA	75.478.453,52	75.690.330,61

1 Anhang zur Schlussbilanz

§ 24 Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) beinhaltet Vorgaben zum Anhang und Anlagenspiegel.

Neben dem Anlagenspiegel sind ein Forderungs- und ein Verbindlichkeitspiegel als Anlage beigefügt.

1.1 Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Bilanzierung sind entsprechend die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung angewendet worden. Insbesondere folgende allgemeine Grundsätze fanden Beachtung:

- Vermögensgegenstände und Schulden sind einzeln bewertet. Wertminderungen werden nicht mit Wertsteigerungen verrechnet.
- Es wird vorsichtig bewertet, das heißt auch alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag bestanden, sind berücksichtigt.
- Vermögensgegenstände, soweit sie selbständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen, werden nicht als geringwertige Vermögensgegenstände erfasst und über die jeweilige Nutzungsdauer abgeschrieben. Bei einem Wert unter 60,00 Euro ohne Umsatzsteuer werden die Vermögensgegenstände unmittelbar als Aufwand verbucht.
- Maßgeblich für die Bilanzierung ist das Prinzip des wirtschaftlichen Eigentums.
- Als Anlagevermögen sind nur die Gegenstände ausgewiesen, die dazu bestimmt sind, dauernd der Aufgabenerfüllung zu dienen. Vermögensgegenstände, die nicht der dauernden Aufgabenerfüllung dienen, sind als Umlaufvermögen klassifiziert.

1.2 Angaben zu einzelnen Positionen der Schlussbilanz

AKTIVA

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

Zu den „Immateriellen Vermögensgegenständen“ (28,28 Euro) zählen beschaffte Softwarelizenzen.

Sachanlagevermögen

Die Bilanzposition „Grund und Boden des Infrastrukturvermögens“ (758.889,49 Euro) beinhaltet ausschließlich die ermittelten Werte der Grundstücke ohne Anlagen. Brücken sind mit 21.463,53 Euro bilanziert. Die Kläranlagen und die Kanäle bilden die Position „Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen“ (73.339.334,43 Euro). Dem Anlagevermögen sind zudem sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens (7.300,24 Euro), Fahrzeuge (72.526,79 Euro), Betriebs- und Geschäftsausstattung (58.607,15 Euro) zuzuordnen. Noch nicht fertiggestellte Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen sind als „Anlagen im Bau“ (1.092.090,10 Euro) bilanziert.

Im Jahr 2018 wurden folgende größere Baumaßnahmen durchgeführt bzw. fertiggestellt:

- Kanalisation und Regenrückhaltebecken Zünftestraße zweiter Bauabschnitt
- Erneuerung Blockheizkraftwerk Kläranlage Beckum
- Kanalsanierung Roncallischule / Gustav-Moll-Straße
- Sanierung Mischwasserkanal Am Hellbach
- Kanalisation Baugebiet N 67 „Vellerner Straße“ Teilfläche A

Umlaufvermögen

Vorräte

Der Lagerbestand für Flockungs-, Fällmittel und Bioenzyme sowie Heizöl ist als Festwert mit (27.042,24 Euro) bilanziert.

Forderungen

Forderungen bestehen zum Bilanzstichtag insgesamt in Höhe von 243.531,60 Euro, davon gegenüber der Stadt Beckum in Höhe von 203.928,34 Euro. Die Forderungen gegenüber der Stadt Beckum spiegeln insbesondere die Gebührenforderungen gegenüber Dritten wider, die durch die Stadt Beckum im Rahmen einer Dienstleistung für den Städtischen Abwasserbetrieb Beckum erhoben werden.

Liquide Mittel

Liquide Mittel sind am 31. Dezember 2018 in Höhe von 56.049,47 Euro vorhanden.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind mit 13.467,29 Euro bilanziert.

PASSIVA

Eigenkapital

Das Eigenkapital beträgt am 31. Dezember 2018 10.133.476,82 Euro und setzt sich aus dem Bestand der Allgemeinen Rücklage mit 8.366.052,25 Euro und dem positiven Jahresergebnis vor Verzinsung des Stammkapitals in Höhe von 1.767.424,57 Euro zusammen. Die Verrechnung des Jahresergebnisses mit der Allgemeinen Rücklage erfolgt zu Beginn des Folgejahres.

Auch in der mittelfristigen Finanzplanung wird mit positiven Jahresergebnissen gerechnet, so dass das Eigenkapital weiter gestärkt wird.

Die Allgemeine Rücklage darf nur zur Verrechnung eines Jahresfehlbetrages aus der Ergebnisrechnung verwendet werden.

Im Rahmen des 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes hat der Gesetzgeber die Gemeinden verpflichtet, Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 Absatz 3 Satz 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage zu verrechnen (§ 43 Absatz 3 Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen) (GemHVO NRW). Mit dieser Regelung soll erreicht werden, dass Geschäftsvorfälle, die nicht der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind, keine Auswirkungen auf das Jahresergebnis entfalten. Diese Erträge und Aufwendungen sind damit nicht Teil der Ergebnisrechnung und

wirken sich nicht auf das Jahresergebnis aus. In der Ergebnisrechnung sind sie nach § 38 Absatz 3 GemHVO nachrichtlich nach dem Jahresergebnis auszuweisen.

Im Haushaltsjahr 2018 wurden folgende Geschäftsvorfälle mit der allgemeinen Rücklage verrechnet:

Verschrottungen	3,00 Euro
-----------------	-----------

Das Stammkapital in Höhe von 7.000.000,00 Euro wird als „davon-Ausweis“ bei der Allgemeinen Rücklage in der Bilanz dargestellt.

Das „Stammkapital“ des Eigenbetriebes ist in der Eigenbetriebssatzung festgeschrieben. Das übertragene Stammkapital in Höhe von 7.000.000 Euro wird jährlich mit sechs Prozent verzinst und an die Stadt Beckum noch im Berichtsjahr ausgeschüttet.

Sonderposten

Die „Sonderposten für Zuwendungen“ (6.049.998,69 Euro) beinhalten die erhaltenen Investitionszuwendungen für die Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen. Der „Sonderposten für Beiträge“ (6.537.408,57 Euro) enthält die geleisteten Kanalanschlussbeiträge. Der „Sonderposten für den Gebührenaussgleich“ (964.355,84 Euro) beinhaltet Überschüsse in der Gebührenkalkulation aus Vorjahren und dient der Stabilität der Entwässerungsgebühren. Im Rahmen des Jahresabschlusses müssen 300.000 Euro dem Sonderposten entnommen werden, da hier die Vierjahresfrist des § 6 Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) abgelaufen ist. Gleichzeitig werden aufgrund der Nachkalkulation 171.331,61 Euro wieder zugeführt. Die Zuführung unterteilt sich in den Anteil für die Schmutzwassergebühr in Höhe von 94.710,31 Euro und den Anteil für die Niederschlagswassergebühr in Höhe von 76.621,30 Euro. Damit sinkt der Sonderposten netto um 128.688,39 Euro. Die „Sonstigen Sonderposten“ (1.038.958,95 Euro) erfassen die abgeschlossenen städtebaulichen Verträge und Spenden (unter anderem die Übernahme des Kanalvermögens von der Westfälischen Landeseisenbahn AG).

Rückstellungen

Rückstellungen wurden für die örtliche Prüfung in Höhe von 8.913,50 Euro, nicht genommenen Urlaub und geleistete Überstunden in Höhe von 64.178,11 Euro sowie für die Gewährung von Altersrente in Höhe von 217,00 Euro gebildet.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen bestehen zum 31. Dezember 2018 in Höhe von insgesamt 44.990.022,45 Euro. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies unter Berücksichtigung der erfolgten Neuaufnahme eines Kredites in Höhe von 1.800.000,00 Euro eine Reduzierung um 562.725,41 Euro. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung werden in Höhe von 5.399.621,81 Euro in der Bilanz ausgewiesen. Dieser Betrag setzt sich aus einem Liquiditätskredit über 6.787.500 Euro (vertraglich gebunden über einen Zeitraum von 5 Jahren, mit einer Laufzeit bis Juni 2019) und einem Guthaben über 1.387.878,19 Euro auf einem Liquiditätskreditkonto bei der Sparkasse Beckum-Wadersloh zusammen. Dieses Guthaben kann auf Grund der festen Vertragslaufzeit nicht zur Reduzierung des Liquiditätskredits eingesetzt werden. Netto betrachtet ergibt sich eine Entschuldung gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 942.787,93 Euro. Die Gesamtentschuldung beträgt zum Bilanzstichtag 1.505.513,34 Euro.

Kredite in Fremdwährungen sind nicht vorhanden.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bestehen zum Abschlussstichtag in Höhe von 322.840,87 Euro. Darin enthalten sind Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von 18.552,30 Euro, gegenüber der Stadt Beckum in Höhe von 36.919,03 Euro und gegenüber den Städtischen Betrieben Beckum in Höhe von 4.177,00 Euro.

Erhaltene Anzahlungen aus Sonderposten sind nicht zu bilanzieren.

Sonstige Verbindlichkeiten aus Überzahlungen und anderen Verbindlichkeiten ergeben sich in Höhe von 180.338,00 Euro. Gegenüber der Stadt Beckum bestehen diese Verbindlichkeiten in Höhe von 90.947,78 Euro und gegenüber dem Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder in Höhe von 2.823,15 Euro.

Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind nicht zu bilanzieren.

1.3 Angaben zu außerplanmäßigen Abschreibungen

Außerplanmäßige Abschreibungen sind in Höhe von 38.835,42 Euro verbucht. Dieser Betrag ergibt sich unter anderem aus den Abgängen auf die Restbuchwerte im Rahmen der punktuellen Kanalsanierung Lippweg, der Sanierung des Mischwasserkanals Hellbach und der Kanalsanierung Roncalischule / Gustav-Moll-Straße.

2 Angaben zu den Positionen der Ergebnis- und Finanzrechnung

Insgesamt sind im Jahr 2018 ordentliche Erträge in Höhe von 9.587.833,13 Euro verbucht. Die ordentlichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 228.294,88 Euro
- Gebühren für die Klärschlambeseitigung 28.288,25 Euro
- Niederschlagswassergebühr 2.294.901,48 Euro
- Schmutzwassergebühr 5.210.745,29 Euro
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge 208.626,79 Euro
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich 300.000,00 Euro
- Kostenanteil der Stadt für Straßenentwässerung 1.185.700 Euro
- Erträge aus Kostenerstattungen 3.092,90 Euro
- Säumniszuschläge und Zinsen nach AO 504,11 Euro
- Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten 21.345,03 Euro
- Andere sonstige ordentliche Erträge 2,00 Euro
- Aktivierte Eigenleistungen 106.863,56 Euro

Die Gesamtsumme der ordentlichen Erträge deckt umfänglich die ordentlichen Aufwendungen.

Die ordentlichen Aufwendungen sind im Ergebnis mit 6.358.451,27 Euro gegenüber dem fortgeschrittenen Ansatz um 435.798,73 Euro geringer.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind mit 1.516.943,97 Euro verbucht, so dass hier der Aufwand geringfügig über dem fortgeschriebenen Ansatz liegt.

Für Sach- und Dienstleistungen sind mit 1.422.959,76 Euro insgesamt 375.740,24 Euro weniger aufgewendet worden, als im Rahmen des fortgeschriebenen Ansatzes vorgesehen.

Die Abschreibungen fallen unter Berücksichtigung der Sonderabschreibungen in Höhe von 38.835,42 Euro um insgesamt 5.326,05 Euro höher aus und führen zu einem Aufwand in Höhe von 3.293.426,05 Euro.

An Transferaufwendungen sind 53.626,60 Euro und damit 1.373,40 Euro weniger, als nach der Planung vorgesehen, verbucht.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf 71.494,89 Euro und unterschreiten damit den fortgeschriebenen Ansatz um 84.705,11 Euro.

Die Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen betragen insgesamt 1.461.957,29 Euro und unterschreiten den geplanten Ansatz um 20.092,71 Euro.

In den ordentlichen Aufwendungen enthalten sind verschiedene Aufwendungen für bezogene Leistungen der Städtischen Betriebe Beckum in Höhe von 34.311,46 Euro, von der Stadt Beckum in Höhe von 1.598.808,91 Euro und von der Energieversorgung Beckum GmbH & Co. KG als verbundenes Unternehmen in Höhe von 308.216,85 Euro. In den ordentlichen Erträgen ist ein Betrag in Höhe von 1.185.700,00 Euro als Kostenanteil der Stadt für Straßenentwässerung enthalten.

Der Saldo aus den Erträgen und Aufwendungen ergibt ein positives Jahresergebnis nach Verzinsung des Stammkapitals in Höhe von 1.347.424,57 Euro.

Aus dem Abgang von Vermögensgegenständen ergeben sich Aufwendungen in Höhe von 3,00 Euro, die direkt mit der Allgemeinen Rücklage zu verrechnen sind.

Die Finanzrechnung weist einen positiven Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von 3.644.746,52 Euro aus. Der Saldo aus der Investitionstätigkeit ergibt einen negativen Betrag in Höhe von 2.203.905,49 Euro, so dass ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 1.440.841,03 Euro verbleibt. Dieser dient zum Ausgleich der Finanzierungstätigkeit für die Tilgung der Investitions- und der Liquiditätskredite (3.285.911,85 Euro). Eine Aufnahme von Investitionskrediten erfolgte in Höhe von 1.800.000 Euro, so dass sich ein negativer Saldo aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von 1.485.911,85 Euro ergibt. Es ergibt sich eine negative Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln in Höhe von 45.070,82 Euro. Aufgrund des Bestandes an eigenen Finanzmitteln in Höhe von 38.301,22 Euro und dem Bestand an fremden Finanzmitteln in Höhe von 62.819,07 Euro weist die Finanzrechnung liquide Mittel in Höhe von 56.049,47 Euro zum Jahresende 2018 aus.

2.1 Ermächtigungsübertragungen

Ermächtigungen für Aufwendungen sind in Höhe von 229.338,12 Euro und Ermächtigungen für korrespondierende Auszahlungen in Höhe von 230.551,62 Euro in das Jahr 2019 übertragen worden.

Weiterhin wurden für Auszahlungen im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit, deren Fälligkeit im Folgejahr liegt, Übertragungen in Höhe von 154.922,45 Euro vorgenommen, um nicht bereits die Planansätze 2019 zu belasten.

Investive Auszahlungsermächtigungen sind in Höhe von 183.550,31 Euro für Fälligkeiten im Folgejahr und in Höhe von 298.471,68 Euro für bereits beauftragte aber noch nicht begonnene Maßnahmen gebildet.

Die im Wirtschaftsplan vorhandene Kreditermächtigung in Höhe von 1.800.000 Euro ist vollständig in Anspruch genommen.

Zu den Ermächtigungsübertragungen ist als **Anlage 5** eine entsprechende Übersicht beigefügt.

3 Sonstige Angaben zum Anhang

Mittelbare Versorgungszusagen gegenüber den tariflich Beschäftigten bestehen bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (kvw-Zusatzversorgung), Münster. Die kwv-Zusatzversorgung ist als Sonderkasse eine rechtlich unselbständige Einrichtung ihres Trägers, der Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe (kvw), Körperschaft des öffentlichen Rechts, Münster. Die Altersversorgung durch die kwv-Zusatzversorgung wird durch eine Umlage und ein Sanierungsgeld finanziert. Die Umlage in Höhe von 4,5 Prozent des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts ist von der Stadt Beckum zu zahlen und wird an den Betrieb weiterbelastet, da die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dort, zumindest teilweise, beschäftigt sind. Das zusätzlich von der Stadt Beckum zu zahlende und weiterbelastete Sanierungsgeld beträgt für 2018 3,25 Prozent des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts. Im Berichtsjahr beträgt die Gesamthöhe der zusatzversorgungspflichtigen Entgelte rund 1.118.409 Euro.

3.1 Betriebsleitung und Betriebsausschuss

Betriebsleitung

Der Betriebsleitung gehören im Wirtschaftsjahr an:

Betriebsleiter

Herr Dr. Karl-Uwe Strothmann (Bürgermeister der Stadt Beckum)

Stellvertretende Betriebsleiterin

Frau Brigitte Janz (Leitung Fachbereich Umwelt und Bauen der Stadt Beckum)

Betriebsausschuss

Peter Tripmaker (Prokurist) – Vorsitzender

Peter Gorris (Pensionär)

Markus Höner (Landwirt, Geschäftsführer)

Udo Müller (Pensionär)

Josef Schumacher (Landwirt)

Alfons Dierkes (Rentner) bis 11.07.2018

Burkhard Dierkes (Krankenpfleger) seit 12.07.2018

Hubert Kottmann (Rentner)

Erwin Sadlau (Rentner)

Bernd Fernkorn (Rentner)

Peter Kreft (Pensionär)

Norbert Lütke (Rentner)

Rüdiger Eickmeier (Technischer Sachbearbeiter)

Joachim Freitag (Elektriker)

Gesamtbezüge der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses

Betriebsleiter und stellvertretende Betriebsleiterin sind Beamtin beziehungsweise Beamter der Stadt Beckum und erhalten vom Eigenbetrieb keine gesonderte Vergütung.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses erhalten für ihre Tätigkeit im Rahmen des Eigenbetriebes keine gesonderte Vergütung sondern aufgrund ihrer Tätigkeit als Ratsmitglieder oder sachkundige Bürger der Stadt Beckum.

Beckum, 17. Mai 2019

Dr. Karl-Uwe Strothmann
Betriebsleitung

4 Forderungsspiegel – Anlage 1 –

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2018 EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2017 EUR
		bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR	
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -
1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	238.960,91	231.526,29	7.434,62	0,00	40.487,35
1.1 Gebühren	222.060,88	215.332,76	6.728,12	0,00	1.761,83
1.2 Beiträge	16.091,03	16.091,03	0,00	0,00	32.191,50
1.3 Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	5.789,52
1.5 sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	809,00	102,50	706,50	0,00	744,50
2 Privatrechtliche Forderungen	4.570,69	2.853,66	1.717,03	0,00	84.492,96
2.1 gegenüber dem privaten Bereich	4.570,69	2.853,66	1.717,03	0,00	84.492,96
2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 gegenüber Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 gegenüber Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Summe aller Forderungen	243.531,60	234.379,95	9.151,65	0,00	124.980,31

5 Verbindlichkeitspiegel – Anlage 2 –

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag am 31.12.2018 EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2017 EUR
		bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR	
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -
1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	44.990.022,45	19.041,65	309.253,65	44.661.727,15	45.552.747,86
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.1 vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.2 vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.3 vom Gemeinde (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.4 von Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5. vom privaten Kreditmarkt	44.990.022,45	19.041,65	309.253,65	44.661.727,15	45.552.747,86
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	44.990.022,45	19.041,65	309.253,65	44.661.727,15	45.552.747,86
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	5.399.621,81	5.399.621,81	0,00	0,00	6.342.409,74
3.1 von Banken und Kreditinstituten	5.399.621,81	5.399.621,81	0,00	0,00	6.342.409,74
3.2 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	322.840,87	322.840,87	0,00	0,00	242.216,52
6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Erhaltene Anzahlungen aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	96.596,94
8 Sonstige Verbindlichkeiten	180.338,00	180.338,00	0,00	0,00	113.256,49
9 Summe aller Verbindlichkeiten	50.892.823,13	5.921.842,33	309.253,65	44.661.727,15	52.347.227,55
Nachrichtlich anzugeben:					
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften u.a.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

6 Anlagenspiegel – Anlage 3 –

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen					Buchwert	
	am	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Abschreibebunden 2018	Zuschreibebunden 2018	Abgänge 2018	Umbuchungen 2018	Kumulierte Abschreibungen (auch aus Vorjahren)	am	am
	31.12.2017	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	EUR	EUR	EUR
-1-	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	-2-	-3-	-4-	-5-	-6-	-7-	-8-	-9-	-10-	-11-	-12-
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.725,39	0,00	0,00	0,00	339,43	0,00	0,00	0,00	1.697,11	28,28	367,71
2. Sachanlagen	90.590.964,49	3.372.527,89	57.276,05	0,00	3.293.086,62	0,00	55.923,59	0,00	18.556.004,60	75.350.211,73	75.272.122,92
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.1 Grünflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.2 Ackerland	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.3 Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.1 Kindertageseinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2 Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 Infrastrukturvermögen	89.988.088,25	352.538,35	55.510,25	2.345.491,94	3.279.172,03	0,00	55.508,25	0,00	18.508.620,60	74.126.987,69	74.708.131,43
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	758.889,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	758.889,49	758.889,49
2.3.2 Brücken und Tunnel	26.341,63	0,00	0,00	0,00	975,62	0,00	0,00	0,00	4.878,10	21.463,53	22.439,15
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbesorgungsanlagen	89.198.250,75	352.538,35	55.510,25	2.341.909,88	3.277.994,89	0,00	55.508,25	0,00	18.497.854,30	73.339.334,43	73.922.883,09
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	4.606,38	0,00	0,00	3.682,06	201,52	0,00	0,00	0,00	888,20	7.300,24	3.919,70

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Buchwert	
	am	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Abschrei- bunden	Zuschrei- bunden	Abgänge	Um- buchungen	Kumulierte Abschreibende (auch aus Vorjahren)	am	am	
	31.12.2017	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	31.12.2018	31.12.2017	
-1-	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	-2-	-3-	-4-	-5-	-6-	-7-	-8-	-9-	-10-	-11-	-12-	
2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6	Maschinen und technische Anlagen Fahrzeuge	63.545,44	39.590,01	0,00	0,00	7.488,36	0,00	0,00	30.608,66	72.526,79	40.425,14	
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	68.416,75	12.382,08	416,34	0,00	6.426,23	0,00	415,34	21.775,34	58.607,15	52.662,30	
2.8	Geleistete Anzahlungen Anlagen im Bau	470.914,05	2.968.017,45	1.349,46	-2.345.491,94	0,00	0,00	0,00	0,00	1.092.090,10	470.914,05	
3.	Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1	Anteile an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3	Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5	Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.1	an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.2	an Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.3	an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.4	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	Summe des Anlagevermögens	90.592.689,88	3.372.527,89	57.276,05	0,00	3.293.426,05	0,00	55.923,59	18.557.701,71	75.350.240,01	75.272.490,63	

7 Rückstellungsspiegel – Anlage 4 –

Bilanzposition	Gesamtbetrag 01.01.2018 EUR	Veränderungen im Haushaltsjahr				Gesamtbetrag 31.12.2018 EUR
		Inanspruch- nahme EUR	Zuführung EUR	Auflösung EUR	Korrektur Eröffnungsbilanz EUR	
	-1 -	-2 -	-3 -	-4 -	-5 -	-6 -
Rückstellung für örtliche Prüfung	7.500,00	7.500,00	8.913,50	0,00	0,00	8.913,50
Rückstellung für nicht genommenen Urlaub/geleistete Überstunden -Beamte-	4.699,03	4.699,03	4.982,04	0,00	0,00	4.982,04
Rückstellung für nicht genommenen Urlaub/geleistete Überstunden -tarifl. Beschäftigte-	54.049,04	54.049,04	59.196,07	0,00	0,00	59.196,07
Rückstellung für Altersteilzeit	0,00	0,00	217,00	0,00	0,00	217,00
Gesamt	66.248,07	66.248,07	73.308,61	0,00	0,00	73.308,61

8 Ermächtigungsübertragungen – Anlage 5 –

Ergebnisplan/Aufwand				
Produkt Nr.	Konto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Neuen Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -
110301	524129	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (EB 83)	0,00	50.000,00
110301	524203	Unterhaltung der Kanalisation (Infrastrukturvermögen)	0,00	9.000,00
110301	524205	Reparatur von Kanalanschlüssen	0,00	15.000,00
110301	524206	Reparatur von Schäden an Hausanschlussleitungen nach Dichtheitsprüfung	0,00	15.000,00
110301	529107	TV-Inspektion gem. SÜV-Abwasser	0,00	47.575,05
110301	529118	Überarbeitung ZAP und ABK	0,00	900,00
110301	529120	Neukalkulation der Kanalanschlussbeiträge	0,00	5.000,00
110301	529126	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	1.863,07
110301	542964	Konzeptstudie Kläranlagen und Energieanalysen	0,00	85.000,00
		Summe:	0,00	229.338,12

Finanzplan A/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
Produkt Nr.	Konto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Neuen Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -
110301	701100	Dienstbezüge Beamte	6.448,49	0,00
110301	703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Tariflich Beschäftigte	4.666,14	0,00
110301	704100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte (Aktive)	75,54	0,00
110301	704105	Beihilfen für Beamte (Aktiv)	10.784,36	0,00
110301	712100	Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger	29.048,16	0,00
110301	721500	Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	454,33	0,00
110301	723803	Kostenanteil des EB 83 für Sachkosten der Mitarbeiter der städtischen Verwaltung	30.581,25	0,00
110301	724103	Steuern und Abgaben	8.748,33	0,00
110301	724106	Reinigungsmittel, Reinigungskosten	1.063,67	0,00
110301	724109	Stromverbrauch	18.552,30	0,00
110301	724110	Unterhaltung u Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen durch den EB 82	2.392,00	0,00
110301	724129	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (EB 83)	25.747,40	50.000,00
110301	724201	Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens durch den Eigenbetrieb	534,00	0,00
110301	724203	Unterhaltung der Kanalisation (Infrastrukturvermögen)	2.638,53	9.000,00
110301	724205	Reparatur von Kanalanschlüssen	0,00	15.000,00
110301	724206	Reparatur von Schäden an Hausanschlussleitungen nach Dichtheitsprüfung	0,00	15.000,00
110301	725100	Haltung von Fahrzeugen	524,52	0,00
110301	725102	Steuern für Dienstfahrzeuge	181,00	0,00
110301	725103	Haltung von Fahrzeugen durch den EB 82	290,00	0,00
110301	729107	TV-Inspektion gem. SÜV-Abwasser	0,00	47.575,05
110301	729118	Überarbeitung ZAP und ABK	0,00	900,00
110301	729120	Neukalkulation Kanalanschlussbeiträge	0,00	5.000,00
110301	729126	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	1.863,07
110301	741100	Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	1,88	0,00
110301	741202	Fortbildung einschließlich Reisekosten	-98,01	0,00
110301	741203	Anschaffung und Unterhaltung von Dienst- und Schutzkleidung	18,81	0,00
110301	742202	Mieten für Druck- und Kopiergeräte	3.038,94	0,00
010501	742931	Auszahlung von Rückstellungen aus örtlichen Prüfungen	0,00	1.213,50
110301	742964	Konzeptstudie Kläranlagen und Energieanalysen	0,00	85.000,00
110301	743101	Amtl. Blätter, Zeitschriften und Bücher	206,48	0,00
110301	743125	Fernsprechgebühren	545,50	0,00
110301	743126	Portogebühren	2.491,19	0,00
110301	743127	Papierbedarf	435,68	0,00

Finanzplan A/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
Produkt Nr.	Konto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Neuen Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -
110301	743128	Drucksachen und sonstiger Bürobedarf	406,92	0,00
160105	751701	Zinszahlungen für Kredite von Kreditinstituten	5.145,04	0,00
		Summe:	154.922,45	230.551,62

Finanzplan B/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Produkt Nr.	Konto	Bezeichnung Produktkonto	Als Vormerkung nach 2019 übertragen in EUR	Als Neuen Rest nach 2019 übertragen in EUR
- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -
110301	783101	Auszahlungen für den Erwerb von Hardware > 60 EUR	0,00	4.000,00
110301	783102	Auszahlungen für Fahrzeuge > 410 EUR	821,00	1.713,04
110301	783107	Auszahlungen für immaterielle VMG -Software- > 410 EUR	0,00	15.000,00
110301	783200	Auszahlungen für BuG 60 EUR bis 410 EUR	279,65	0,00
110301	785206	Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen	165.439,02	268.171,25
110301	785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	8.300,63	9.087,39
110301	785303	Auszahlungen für Messgeräte, Steuerungstechnik, Schaltschränke für Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen	8.710,01	0,00
110301	785304	Auszahlungen für technische Einrichtungen für Abwasserhebe und -reinigungsanlagen	0,00	500,00
		Summe:	183.550,31	298.471,68

9 Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung des Eigenkapitals – Anlage 6 –

Bilanzposten nach § 41 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO NRW	Ergebnis 2017 (31.12.) EUR	Ergebnis 2018 (31.12.) EUR	Planwert 2019 (31.12.) EUR	Planwert 2020 (31.12.) EUR	Planwert 2021 (31.12.) EUR	Planwert 2022 (31.12.) EUR
Allgemeine Rücklage	7.486.427	8.366.052	9.713.477	10.823.527	12.132.827	13.371.677
Sonderrücklage	0	0	0	0	0	0
Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	1.299.628	1.767.425	1.530.050	1.729.300	1.658.850	1.726.650
Verrechnungen mit der all- gemeinen Rücklage	1	3	0	0	0	0
Summe des Eigenkapitals	8.786.055	10.133.477	11.243.527	12.552.827	13.791.677	15.098.327

10 Lagebericht zum Jahresabschluss 2018

Die Stadt Beckum hat zum 1. Januar 2014 die Stadtentwässerung in die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Städtischer Abwasserbetrieb Beckum“ (im Folgenden als „Eigenbetrieb“ bezeichnet) ausgliedert.

Der Eigenbetrieb unterhält insgesamt 244,5 Kilometer Kanalisation und 6.332 Kontrollschächte. Das Abwasser für den Stadtteil Beckum wird auf der Kläranlage Beckum und für die Stadtteile Neubeckum, Roland und Vellern auf der Kläranlage Neubeckum gereinigt. Zum Kanalnetz gehören noch insgesamt 33 Regenrückhaltebecken (RRB), acht Regenklärbecken (RKB), sechs Regenüberläufe (RÜ), neun Regenüberlaufbecken (RÜB), 14 Regenklärbecken (RKB) und 12 Pumpwerke (PW). Der Jahresabschluss für den Eigenbetrieb wurde nach den Regeln des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) aufgestellt.

Gemäß § 95 Absatz 1 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) ist zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden, Ertrags- und Finanzlage vermitteln und ist zu erläutern.

Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, der Bilanz und dem Anhang. Ihm ist ein Lagebericht beizufügen.

10.1 Vermögens- und Kapitalstruktur, Schuldenlage

Die Bilanzsumme hat sich zum 31. Dezember 2018 um 211.877,09 Euro erhöht. Dies ist insbesondere auf ein gegenüber dem Vorjahr insgesamt gestiegenem Sachanlagevermögen und einem erhöhten Forderungsbestand zurückzuführen. Das Sachanlagevermögen erhöhte sich durch nicht zahlungswirksame Vermögenszugänge (aktivierte Eigenleistungen und Vermögensübertragung aus einem städtebaulichen Vertrag) und Investitionen aus eigenen Mitteln unter Berücksichtigung der Abschreibungen gegenüber dem Vorjahr. Den Abschreibungen stehen nicht in gleicher Höhe Investitionsauszahlungen gegenüber.

Das Anlagevermögen mit 75.350.240,01 Euro ist mit 77,79 Prozent aus Sonderposten (13.626.366,21 Euro) und Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen (44.990.022,45 Euro) fremdfinanziert.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen aus Gebühren erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr aufgrund von Nachzahlungen der Gebührenpflichtigen aus der Abrechnung der Schmutzwassergebühr des Jahres 2018.

Als Privatrechtliche Forderung ist zum 31. Dezember 2018 ein Betrag in Höhe von 4.570,69 Euro verbucht.

Sofern der Betriebsausschuss der Empfehlung der Verwaltung folgt und das positive Jahresergebnis nach Ausschüttung der Stammkapitalverzinsung (1.347.424,57 Euro) der Allgemeinen Rücklage zugeführt, beträgt das Eigenkapital am 31. Dezember 2018 10.133.476,82 Euro und damit 13,39 Prozent der Bilanzsumme (Eigenkapitalquote I). Damit kann das Eigenkapital des Städtischen Abwasserbetriebes gestärkt werden.

Die Eigenkapitalquote II errechnet sich aus dem Eigenkapital zuzüglich der Sonderposten für Zuwendungen und der Sonderposten für Beiträge im Verhältnis zur Bilanzsumme und beträgt 30,01 Prozent.

Die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten konnten im Jahr 2018 auch unter Berücksichtigung der erfolgten Neuaufnahme in Höhe von 1.800.000 Euro um 562.725,41 Euro reduziert werden. Durch den weiteren Abbau der Investitionskredite sinkt der Fremdfinanzierungsanteil. Die Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten konnten um 942.787,93 Euro reduziert werden.

Im Vergleich zur Eröffnungsbilanz aus dem Jahre 2014 konnten die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen von 53.045.139,65 Euro um 8.055.117,20 Euro auf 44.990.022,45 Euro reduziert werden. Die Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung reduzierten sich im Vergleich zur Eröffnungsbilanz von 10.740.000 Euro um 5.340.378,19 Euro auf 5.399.621,81 Euro. Insgesamt konnten die Verbindlichkeiten aus Krediten in den vergangenen fünf Jahren um 13.395.495,39 Euro verringert werden.

10.2 Ergebnis- und Finanzrechnung

In der Ergebnisrechnung wird ein um rund 426.000 Euro höheres Ergebnis – als im Rahmen des fortgeschriebenen Ansatzes geplant – ausgewiesen. Grund für die Verbesserung sind die geringeren Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, den sonstigen ordentlichen Aufwendungen und die eingesparten Zinsaufwendungen.

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte schließen im Ergebnis mit 8.042.561,81 Euro um rund 77.000 Euro unterhalb des Ansatzes ab. Diese Abweichung ergibt sich aufgrund der durchgeführten Nachkalkulation der Gebührenhaushalte und der notwendigen Einstellung in den Sonderposten. Diese ist bei den Erträgen abzusetzen.

Für Sach- und Dienstleistungen wurden mit 1.422.959,76 Euro insgesamt rund 375.700 Euro weniger aufgewendet, als im Rahmen des fortgeschriebenen Ansatzes geplant, da zum einen die Maßnahmen aus personellen Gründen nicht vollständig abgearbeitet werden konnten und zum anderen der Reparaturbedarf nicht in dem geplanten Maß entstanden ist. Beispielsweise wurden für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der baulichen Anlagen gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz rund 246.300 Euro weniger verausgabt als vorgesehen. Für die Unterhaltung der Kanalisation, die Reparatur von Kanalanschlüssen und für die Reparatur von Hausanschlussleitungen wurden rund 40.300 Euro weniger aufwandswirksam als im fortgeschriebenen Ansatz zur Verfügung standen. Das Rechnungsergebnis für Strom fiel gegenüber der Planung um rund 13.300 Euro höher aus. Diese Aufwandssteigerung ist insbesondere durch die erst im dritten Quartal erfolgte Inbetriebnahme des Blockheizkraftwerkes an der Kläranlage Beckum entstanden.

Die Abschreibungen fielen unter Berücksichtigung der Sonderabschreibungen in Höhe von 38.835,42 Euro um insgesamt rund 5.300 Euro höher aus und führten zu einem Aufwand in Höhe von 3.293.426,05 Euro.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf 71.494,89 Euro und unterschreiten damit den fortgeschriebenen Ansatz um rund 85.000 Euro. Hier ist – begründet mit der unter 9.3 – Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung – erläuterten Verzögerung der Konzeptstudie Kläranlagen und Energieanalysen – ein Minderaufwand von 85.000 Euro entstanden. Korrespondierend mit den Minderaufwendungen entfällt für das Berichtsjahr bei den Zuweisungen und allgemeinen Umlagen die erwartete anteilige Förderung des Landes in Höhe von 50.000 Euro.

Aufgrund des günstigen Zinsniveaus konnten bei den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz insgesamt rund 20.000 Euro eingespart werden. Durchgeführte Umschuldungen von Investitionskrediten führten dabei zu Zinseinsparungen in Höhe von rund 11.000 Euro und im Bereich des Zinsaufwandes im Kontokorrentverkehr und für die Kredite zur Liquiditätssicherung konnten Minderaufwendungen von insgesamt rund 9.000 Euro erwirtschaftet werden

Im Jahr 2018 wurde ein Betrag in Höhe von 2.743.970,81 Euro als Auszahlungen für Baumaßnahmen realisiert. Gegenüber den fortgeschriebenen Ansätzen blieben die Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen damit nur um rund 378.381,74 Euro zurück.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit, insbesondere die Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten (Mehreinzahlungen in Höhe von rund 305.000 Euro) konnten gegenüber dem Ansatz um rund 386.000 Euro gesteigert werden.

Insgesamt wurden Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit in Höhe von 591.777,10 Euro verbucht..

Die Zins- und Tilgungsleistungen für die Investitionskredite konnten erbracht werden. Ergänzend wurden die Liquiditätskredite reduziert. In der Finanzrechnung ergeben sich positive liquide Mittel in Höhe von 56.049,47 Euro.

10.3 Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Da der Geschäftsbetrieb im Rahmen der Gebührenkalkulation nach dem Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen finanziert wird, sind die finanzwirtschaftlichen Risiken überschaubar. Im Bereich Schmutzwasserbeseitigung konnte auch im Jahr 2019 eine Gebührensenkung vorgenommen werden. Die Gebühr für Niederschlagswasser ist im Jahr 2019 leicht gestiegen. Für das Jahr 2020 besteht das Ziel, die Gebühren konstant zu halten. Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2019 lässt ein Jahresergebnis nach Verzinsung des Stammkapitals in Höhe von 1.110.050 Euro erwarten. Im Jahr 2020 wird mit einem Ergebnis nach Verzinsung des Stammkapitals in Höhe von 1.309.300 Euro gerechnet.

Die weitere Reduzierung der Verbindlichkeiten aus Investitions- und Liquiditätskrediten soll fortgesetzt werden. Insbesondere im Bereich der Liquiditätskredite soll dem Risiko in der Zukunft gegebenenfalls wieder steigender Zinsen durch möglichst weitgehende Tilgung entgegengewirkt werden. Gleichzeitig wird im Rahmen der Bewirtschaftung der Investitionskredite die Ausnutzung des derzeit günstigen Zinsniveaus - möglichst über die Restlaufzeit der Kredite - angestrebt.

Die hohe Bearbeitungsgeschwindigkeit und das Volumina beziehungsweise die Komplexität der Einzelvorgänge erhöhen das operative Risiko in der Arbeitswelt. Die operativen Risiken aus Betrieb, Organisation, Sicherheit und Personal werden begrenzt durch die stetig erfolgende Betrachtung der Risiken sowie deren Einbeziehung in weitere Planungen. Zudem wurde im Jahr 2016 eine Machbarkeitsstudie erarbeitet, um eine Aussage zur optimalen Nutzung der Ressourcen auf beiden Kläranlagen und zum Stand der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie treffen zu können. Die Studie diente zur Klärung der Frage, ob im Hinblick auf etwaige zukünftige Änderungen von Grenzwerten und Vorschriften zusätzliche Investitionen erforderlich sind, die in die zukünftigen Wirtschaftspläne aufgenommen werden müssen. Von Interesse ist dabei insbesondere, ob und welche technischen Möglichkeiten es zur Elimination von Mikroschadstoffen gibt. Als Ergebnis der Studie lässt sich festhalten, dass es grundsätzlich technische Möglichkeiten gibt, die im Ablauf der Kläranlagen vorgefundenen Mikroschadstoffe jedenfalls zu reduzieren. Die derzeitigen Anforderungen an die Reinigungsleistungen der Kläranlagen werden auf der Grundlage der gültigen Einleitungserlaubnisse aber vollumfänglich eingehalten. Da weder der inhaltliche noch der zeitliche Rahmen künftiger Anforderungen durch die Gesetzgebung oder die Aufsichtsbehörden konkretisiert sind, ist ein kurzfristiger größerer investiver Handlungsbedarf nicht gegeben. Kleinere Maßnahmen auf unter-schwelliger Ebene werden bereits jetzt weiteren zur Optimierung der Reinigungsleistung im Rahmen des laufenden Kläranlagenbetriebes durchgeführt. Mittelfristig ist aber mit höheren Anforderungen zu rechnen, die einen noch nicht zu fassenden Investitionsbedarf nach sich ziehen. Die weitere Entwicklung muss und wird deshalb intensiv verfolgt, so dass rechtzeitig reagiert werden kann.

Die Stadt Beckum ist im Jahr 2016 als eine von bundesweit 22 Kommunen in das Förderprogramm „Masterplan 100 % Klimaschutz“ des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reak-

torsicherheit aufgenommen worden. Im Rahmen des Masterplanprozesses soll das Projekt „Energieautarke Kläranlage“ nach Möglichkeit in Richtung einer „Energie Plus Kläranlage“ weiter konzipiert und anschließend sukzessiv umgesetzt werden. Dazu soll nach Erhalt entsprechender Fördergelder im Jahre 2018/2019 unter anderem eine Energieanalyse für die Kläranlagen Beckum und Neubeckum erstellt werden. Da die beiden Kläranlagen die größten Energieverbraucher der Stadt Beckum sind, handelt es sich um ein Projekt von besonderer Bedeutung, das zahlreiche Handlungsspielräume vermuten lässt. Neben den Maßnahmen zur weiteren Energieeinsparung und Energieeffizienz des Kläranlagenbetriebes stehen dabei auch eine Ausweitung der Stromeigenproduktion mit Hilfe erneuerbarer Energien und deren Nutzung auf dem Prüfprogramm.

Unter Berücksichtigung veränderter Anforderungen und der neuen Einsparungs- und Klimaschutzziele ist es aus Sicht des Eigenbetriebes zwingend erforderlich, eine aktuelle und detaillierte Energieanalyse für die Kläranlagen und die Pumpwerke einschließlich systematischer Energiebilanzierung und Dokumentation von Einsparungs-, Effizienz- und Erneuerbare Energien-Potentialen zu erstellen. Diese Feinanalyse soll auch Variantenbetrachtungen zum Kläranlagenbetrieb einschließen.

Die Risikofrüherkennung des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum und damit insbesondere die Risikoidentifikation, -bewertung sowie die Risikoanalyse und -kommunikation sind an der gegenwärtigen Situation des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum ausgerichtet. Ziel ist es, für den Eigenbetrieb schädliche Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, um mit entsprechenden Anpassungen und Maßnahmen gegebenenfalls gegensteuern zu können. Durch die regelmäßige Auswertung der finanzwirtschaftlichen Informationssysteme, beispielsweise der quartalsweisen Zwischenberichte über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Ausführung des Finanzplans, sowie der mehrmals monatlichen Auswertung des Liquiditätsstatus, wird im Rahmen des unterjährigen Risikomanagementprozesses sichergestellt, dass Abweichungen von Planwerten bzw. Risiken frühzeitig erkannt und Maßnahmen zur Gegensteuerung zielgerichtet und koordiniert umgesetzt werden können. Auf technischer Seite wird der Risikoidentifikation und -bewertung insofern Rechnung getragen, dass – basierend auf dem Abwasserbeseitigungskonzept – fortlaufend Eigenuntersuchungen der Kanalisationen und technischen Anlagen durchgeführt werden. An risikobehafteten und strategisch wichtigen Stellen werden zur Risikominimierung darüber hinaus Begutachtungen

durch Externe durchgeführt. Dem Betriebsausschuss wird anlassbezogen über die Chancen- und Risikolage des Abwasserbetriebes berichtet.

Die dauerhafte technische Leistungsfähigkeit des Betriebes wird gesichert. Die Anlagen des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum werden im Rahmen des genehmigten Abwasserbeseitigungskonzeptes ständig sachgerecht saniert und unterhalten. Die festzustellende Reduzierung des Anlagevermögens aufgrund der Abschreibung der Vermögensgegenstände beeinflusst insofern nicht die technische Leistungsfähigkeit. Sofern Vermögensgegenstände vollständig abgeschrieben sind, bedeutet dies nicht unmittelbar, dass eine weitere Nutzung ausgeschlossen ist und zwingend eine Neuinvestition zu tätigen ist.

10.4 Vorgänge mit besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind

Besondere Ereignisse haben sich nach dem Abschlussstichtag bis heute nicht ergeben.

Beckum, 17. Mai 2019

Dr. Karl-Uwe Strothmann
Betriebsleitung

Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage

1. Grundlagen der wirtschaftlichen Verhältnisse

Die wirtschaftlichen Aktivitäten des SAB gliedern sich in die Teilbereiche:

- Abwasserbeseitigung nach § 18a Wasserhaushaltsgesetz i. V. m. § 53 Landeswassergesetz im Gebiet der Stadt Beckum
- Planung, Bau und Unterhaltung von Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen.

Der Städtische Abwasserbetrieb Beckum ist nach § 1 Abs. 1 der Satzung eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Beckum und wird als organisatorisch und wirtschaftlich eigenständiger Betrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit geführt.

Nachfolgend wird der Jahresabschluss nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten untergliedert und analysiert.

2. Ertragslage

Im nachfolgenden Ergebnisvergleich der Haushaltsjahre 2018 und 2017 sind die einzelnen Aufwands- und Ertragsposten gegenübergestellt und die Veränderungen aufgezeigt:

	2 0 1 8		2 0 1 7		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
<u>Ordentliche Erträge</u>						
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	228	2,4	278	2,9	- 50	18,0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.042	83,9	7.975	84,0	67	0,8
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.189	12,4	1.184	12,5	5	0,4
Aktivierete Eigenleistungen	107	1,1	36	0,4	71	>100,0
Sonstige ordentliche Erträge	22	0,2	18	0,2	4	22,2
	<u>9.588</u>	<u>100,0</u>	<u>9.491</u>	<u>100,0</u>	<u>97</u>	<u>1,0</u>
<u>Ordentliche Aufwendungen</u>						
Personalaufwand	1.479	15,4	1.396	14,7	83	5,9
Versorgungsaufwand	38	0,4	28	0,3	10	35,7
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.423	14,8	1.570	16,5	- 147	9,4
Bilanzielle Abschreibungen	3.294	34,4	3.435	36,2	- 141	4,1
Transferaufwendungen	54	0,6	50	0,5	4	8,0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	71	0,7	53	0,6	18	34,0
	<u>6.359</u>	<u>66,3</u>	<u>6.532</u>	<u>68,8</u>	<u>- 173</u>	<u>2,6</u>
Betriebsergebnis	3.229	33,7	2.959	31,2	270	9,1
Finanzergebnis	- 1.462		- 1.659		197	
Verzinsung Stammkapital	- 420		- 420		0	
Jahresergebnis nach satzungsgemäßer Gewinnausschüttung	1.347		880		467	

Die Erträge aus **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** beinhalten im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Die Zuwendungsquote beläuft sich auf 2,4 %.

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** beinhalten neben Auflösungen von Sonderposten im Wesentlichen Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte, die für die Inanspruchnahme der Leistungen für den Abwassertransport sowie die -behandlung zu entrichten sind.

Kostenerstattungen wurden im Wesentlichen durch die Stadt Beckum auf Grund ihres Anteils an den Abwassergebühren entrichtet.

Der **Personalaufwand** bezieht sich im Berichtsjahr auf 26,0 Vollkräfte (Vorjahr: 25,0 Vollkräfte).

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** beinhalten im Wesentlichen Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen von Grundstücken und baulichen Anlagen der Abwasseranlagen.

Das **Betriebsergebnis** weist aus, inwieweit die laufenden **ordentlichen Erträge**, ohne Berücksichtigung des Finanzergebnisses, die laufenden **ordentlichen Aufwendungen** decken.

Das **Finanzergebnis** in Höhe von insgesamt T€ – 1.462 ergibt sich aus Zinsaufwendungen für Kreditverbindlichkeiten.

Ergebnisanalyse auf Basis der Wirtschaftsplanungen

Maßgeblich für die Analyse und Beurteilung des Ergebnisses des Wirtschaftsjahres sind die Abweichungen zu dem vom Rat beschlossenen Wirtschaftsplan.

Um ein gemäß den Vorgaben des Rates und damit satzungsgemäßes Wirtschaftsjahr zu gewährleisten, werden im Folgenden die ursprünglichen Planansätze dargestellt und eine Überleitung auf fortgeführte Planansätze vorgenommen. Ursächlich für Erhöhungen des ursprünglichen Planansatzes bei einzelnen Posten sind überplanmäßige bzw. ursprünglich nicht geplante und damit außerplanmäßige Aufwendungen sowie aus Vorjahren übertragene Ermächtigungen.

Vor dem gesetzlichen Hintergrund der Gesamtdeckung und den vom Rat beschlossenen Deckungsvermerken stellt sich der Wirtschaftsplan bzw. dessen Fortschreibung im Vergleich zum Jahresergebnis 2018 wie folgt dar:

	Ursprünglicher Ansatz T€	Fortgeschriebener Ansatz T€	Ergebnis- rechnung T€
<u>Ordentliche Erträge</u>			
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	278	278	228
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.120	8.120	8.042
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.188	1.188	1.189
Sonstige ordentliche Erträge	18	18	107
Aktivierete Eigenleistungen	13	13	22
	<u>9.617</u>	<u>9.617</u>	<u>9.588</u>
<u>Ordentliche Aufwendungen</u>			
Personalaufwendungen	1.456	1.456	1.479
Versorgungsaufwendungen	41	41	38
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.692	1.799	1.423
Abschreibungen	3.288	3.288	3.294
Transferaufwendungen	55	55	54
Sonstige ordentliche Aufwendungen	154	155	71
	<u>6.686</u>	<u>6.794</u>	<u>6.359</u>
Betriebsergebnis	2.931	2.823	3.229
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen/ Finanzergebnis	- 1.482	- 1.482	- 1.462
Satzungsgemäße Gewinnausschüttung	- 420	- 420	- 420
Jahresergebnis	<u>1.029</u>	<u>921</u>	<u>1.347</u>

Im ursprünglich vom Rat beschlossenen Wirtschaftsplan 2018 wurde ein positives Jahresergebnis nach Verzinsung des Stammkapitals in Höhe von T€ 1.029 prognostiziert. Diese vom Gesetzgeber geforderte Planung wurde - analog zur Vorgehensweise in den Vorjahren - nach dem "Vorsichtsprinzip" aufgestellt.

Im fortgeschriebenen Ansatz verschlechterte sich das Ergebnis gegenüber dem ursprünglichen Ansatz um T€ 108.

Überleitung vom ursprünglichen Planansatz auf die Ergebnisrechnung

Das ursprünglich geplante positive Jahresergebnis nach Gewinnausschüttung in Höhe von T€ 1.029 wurde um T€ 318 übertroffen. Die Ursachen für die Abweichung der einzelnen Unterpositionen werden im Folgenden erläutert:

	T€	T€
Jahresergebnis gemäß Haushaltsplan (ursprünglicher Planansatz)		1.029
<u>Abweichungen zu den Planansätzen</u>		
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	– 50	
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	– 77	
Übrige ordentliche Erträge	98	
		– 29
Personalaufwendungen	24	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	– 269	
Abschreibungen	5	
Transferaufwendungen	– 1	
Übrige ordentliche Aufwendungen	– 86	
		– 327
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		– 20
Tatsächliches Jahresergebnis		<u>1.347</u>

3. Vermögens- und Finanzlage

In der nachfolgenden Übersicht werden die Vermögens- und Kapitalposten der Bilanz zum 31. Dezember 2018 zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreszahlen gegenübergestellt.

Vermögensstruktur

	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	
Langfristige Aktiva						
Anlagevermögen	75.350	99,6	75.273	99,7	77	
Kurzfristige Aktiva						
Vorräte	27	0,0	27	0,0	0	
Öffentlich-rechtliche Forderungen	239	0,3	40	0,1	199	
Privatrechtliche Forderungen	5	0,0	84	0,1	- 79	
Liquide Mittel	56	0,1	38	0,1	18	
Rechnungsabgrenzungsposten	13	0,0	16	0,0	- 3	
	340	0,4	205	0,3	135	
	75.690	100,0	75.478	100,0	212	

Kapitalstruktur

	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	
Eigenkapital	10.133	13,4	8.786	11,6	1.347	
Sonderposten	14.591	19,3	14.279	18,9	312	
Langfristige sonstige Passiva						
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	42.627	56,3	43.063	57,1	- 436	
Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	5.400	7,1	6.342	8,4	- 942	
	48.027	63,4	49.405	65,5	- 1.378	
	72.751	96,1	72.470	96,0	281	
Kurzfristige Passiva						
Rückstellungen	73	0,2	66	0,2	7	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	323	0,4	242	0,3	81	
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.363	3,1	2.490	3,3	- 127	
Erhaltene Anzahlungen	0	0,0	97	0,1	- 97	
Sonstige Verbindlichkeiten	180	0,2	113	0,1	67	
	2.939	3,9	3.008	4,0	- 69	
	75.690	100,0	75.478	100,0	212	

Bei der Aufteilung der Vermögens- und Kapitalstruktur bezüglich der Fälligkeiten bzw. Fristigkeiten wurden Verbindlichkeiten nach wirtschaftlicher Betrachtung mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr als langfristig behandelt.

Das **Anlagevermögen** erhöhte sich insgesamt um T€ 77 bei Zugängen in Höhe von T€ 3.372 und Abschreibungen in Höhe von T€ 3.294 und Abgängen in Höhe von T€ 1.

Das **Eigenkapital** des Betriebs erhöhte sich nach Verzinsung in Höhe von T€ 420 auf Grund des Jahresüberschusses um T€ 1.347.

Die **Rückstellungen** entwickelten sich wie folgt:

	Stand am 1.1.2018 T€	Inanspruch- nahmen T€	Zu- führungen T€	Stand am 31.12.2018 T€
Sonstige kurzfristige Rückstellungen				
Urlaub und Überstunden tariflich Beschäftigte	54	54	59	59
Urlaub und Überstunden Beamte	5	5	5	5
Prüfungsaufwendungen	7	7	9	9
	<u>66</u>	<u>66</u>	<u>73</u>	<u>73</u>

Die **Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen** wurden im Berichtsjahr planmäßig getilgt.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** betreffen in Höhe von T€ 37 Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** betreffen in Höhe von T€ 91 Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum.

Liquiditätsverhältnisse

Der Untersuchung der Liquiditätsverhältnisse liegt der Gedanke zu Grunde, dass das finanzielle Gleichgewicht dann erhalten bzw. durch kurzfristig wirksame Maßnahmen sichergestellt werden kann, wenn den nach Fälligkeitsfristen geordneten Verbindlichkeiten jeweils Vermögensgegenstände mit gleichen Liquidierbarkeitszeiten gegenüberstehen, die Zahlungsverpflichtungen also durch entsprechende flüssige oder flüssig zu machende Vermögensteile gedeckt sind.

An den Bilanzstichtagen stellt sich die Liquiditätslage wie folgt dar:

	31.12.2018 T€	31.12.2017 T€
Liquide Mittel	56	38
<u>Abzüglich</u>		
Kurzfristiges Fremdkapital	2.939	3.008
Liquidität I	- 2.883	- 2.970
<u>Zuzüglich</u>		
Kurzfristige Forderungen	244	124
Liquidität II	- 2.639	- 2.846
<u>Zuzüglich</u>		
Vorräte	27	27
Liquidität III	- 2.612	- 2.819
Veränderung des Liquiditätssaldos	<u>207</u>	

Die Liquiditätslage weist zum Bilanzstichtag des Berichtsjahres eine Unterdeckung von T€ 2.612 aus. Das kurzfristig realisierbare Schuldendeckungspotential deckt demnach nicht in vollem Umfang das kurzfristige Fremdkapital.

Die Liquiditätsgrade I bis III stellen sich wie folgt dar:

	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015
Liquiditätsgrad I in %	1,9	1,3	0,3	0,9
Liquiditätsgrad II in %	10,2	5,4	6,4	5,6
Liquiditätsgrad III in %	11,1	6,3	7,1	6,3

Finanzrechnung

In der Finanzrechnung (direkte Methode einer Kapitalflussrechnung) werden die Zahlungsströme des Berichtsjahres getrennt nach der laufenden Verwaltungstätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit dargestellt.

Anhand dieser Finanzrechnung, die diesem Bericht im Jahresabschluss als Anlage beigefügt ist, werden die Veränderung des Finanzmittelfonds sowie die dafür ursächlichen Mittelbewegungen aufgezeigt.

Zusammengefasst stellt sich die Finanzrechnung wie folgt dar:

	T€
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.645
Saldo aus der Investitionstätigkeit	– 2.204
Finanzmittelüberdeckung	1.441
Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	– 1.486
Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	– 45
Anfangsbestand an Finanzmitteln	38
Änderung des Bestands an Fremdmitteln	63
Finanzmittelfonds	<u>56</u>

Aus der Finanzrechnung ist ersichtlich, dass durch den positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (T€ 3.645) der Geldmittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (T€ 1.486) sowie aus der Investitionstätigkeit (T€ 2.204) vollständig gedeckt werden konnte.

Der Finanzmittelfonds stieg auf T€ 56.

Nachweis der Feststellungen zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätze-gesetz - HGrG -

Fragenkreis 1:

Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Zuständige Organe sind die Betriebsleitung und der Betriebsausschuss sowie in besonderen Fällen der Rat der Stadt Beckum. Die Aufgabenverteilung ist durch die EigVO NRW, die Betriebssatzung und interne Dienstanweisungen der Stadt Beckum geregelt. Eine gesonderte Geschäftsordnung für den Betriebsausschuss sowie ein Geschäftsverteilungsplan für die Betriebsleitung existieren nicht. Rechte und Pflichten des jeweiligen Organs sind in der Betriebssatzung geregelt. Die vorliegenden Regelungen entsprechen den Bedürfnissen des Betriebs.

- b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Wirtschaftsjahr 2018 fanden acht Sitzungen des Rates der Stadt Beckum und fünf Sitzungen des Betriebsausschusses statt. Ordnungsmäßige Niederschriften wurden erstellt.

- c) In welchen weiteren Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 3 des Aktiengesetzes sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Der Betriebsleiter Herr Dr. Strothmann ist als Mitglied in den Aufsichtsgremien und/oder Gesellschafterversammlungen folgender Gesellschaften, Verbände, Vereine etc. tätig:

- Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH
- Energieversorgung Beckum GmbH & Co. KG
- Energieversorgung Beckum Verwaltungs-GmbH
- Wasserversorgung Beckum GmbH
- Westfälische Landeseisenbahn GmbH
- Kuratorium Erziehungshilfe Sankt Klara / Caritasverband im Kreisdekanat WAF e. V.

- Kuratorium des AWO-Heinrich-Dormann-Zentrum Beckum
- Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH
- Regionalbeirat GVV-Kommunalversicherung
- Regionalverkehr Münsterland GmbH.

Des Weiteren ist er Vorsitzender im Verwaltungsrat und in der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Beckum-Wadersloh, im Beirat des Stadtmuseums Beckum, als Mitglied in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW sowie als Mitglied in der Mitgliederversammlung des Versicherungsverbandes für Gemeinden und Gemeindeverbände tätig bzw. vertreten.

Die stellvertretende Betriebsleiterin Frau Janz ist als Mitglied bzw. stellvertretendes Mitglied in den Aufsichtsgremien und/oder Gesellschaftsversammlungen folgender Gesellschaften, Verbände, Vereine etc. tätig:

- Mitglied der Mitgliederversammlung des Instituts für Abfall- und Abwasserwirtschaft e. V. Ahlen
- Ansprechpartnerin für den Internationalen Rat für kommunale Umweltinitiativen (ICLEI).

- d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Herr Dr. Strothmann als Betriebsleiter und Frau Janz als stellvertretende Betriebsleiterin sind in ihrer Eigenschaft als Bürgermeister der Stadt Beckum und als Bedienstete der Stadt Beckum für den Eigenbetrieb Städtischer Abwasserbetrieb Beckum tätig. Eine gesonderte Vergütung erfolgt daher nicht. Gleiches gilt für die Mitglieder des Betriebsausschusses.

Fragenkreis 2:

Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Die Zuständigkeiten sowie Weisungs- und Vertretungsbefugnisse ergeben sich aus dem Organisationsplan und den Dienstanweisungen der Stadt Beckum und darüber hinaus aus den Regelungen der Betriebssatzung und ggf. der Gemeindeordnung. Alle für die Organisation relevanten Pläne und Regelungen werden regelmäßig auf ihre Tauglichkeit und Zweckmäßigkeit hin überprüft und bei Bedarf angepasst.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Im Rahmen der Prüfung ergaben sich keine Anhaltspunkte, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wurde.

- c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Die Stadt Beckum verfügt über eine Dienstanweisung über das Verbot der Annahme von Belohnungen und Geschenken. Die Dienstanweisung ist am 1. Juli 2012 in Kraft getreten. Darüber hinaus sind weitere Vorkehrungen zur Korruptionsprävention in der allgemeinen Geschäftsanweisung sowie in der Dienstanweisung über das Beschaffungs- und Vergabewesen geregelt. Bei der Stadt Beckum wurde im Jahr 2011 eine Stelle zur Korruptionsbekämpfung eingerichtet, die auch für die Belange des Eigenbetriebs zuständig ist.

- d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Die Stadt Beckum verfügt über eine eigene Vergabeordnung. Die Befugnisse für einzelne Entscheidungen sind durch die gesetzlichen Vorgaben - insbesondere durch die EigVO NRW - sowie durch die Betriebssatzung geregelt.

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Beanstandungen ergeben.

- e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Eine zentrale Vertragsverwaltung hat die Stadt Beckum nicht eingerichtet. Alle abgeschlossenen Verträge werden von der/dem jeweils zuständigen SachbearbeiterIn verwaltet. Im Zuge des Aufbaus eines steuerlichen Kontrollsystems wird bei der Stadt Beckum ein Vertragscontrolling eingerichtet, welches auch die Belange des Abwasserbetriebes berücksichtigt.

Fragenkreis 3:

Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- a) Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?

Für den Betrieb wird jährlich ein Wirtschaftsplan gemäß der Gemeindehaushaltsverordnung NRW, mit Ergebnis- und Finanzplan sowie eine Stellenübersicht erstellt. Das planerische Vorgehen entspricht den Bedürfnissen des Betriebs.

- b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Gemäß § 13 der Betriebssatzung hat die Betriebsleitung den Betriebsausschuss und den Bürgermeister vierteljährlich einen Monat nach Quartalsabschluss über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Ausführung des Finanzplanes schriftlich zu unterrichten.

- c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Das Rechnungswesen ist entsprechend dem gesetzlichen und aktuellen technischen Stand aufgebaut und organisiert. Defizite, die sich hinsichtlich der Größe oder der Tätigkeit des Betriebs ergeben könnten, waren nicht ersichtlich. Die Kostenrechnung ist ausreichend in Bezug auf ihre Planungs- und Kontrollfunktion für den Betrieb.

Die Ergebnisse der Nachkalkulation nach § 6 KAG wurden entsprechend den Anforderungen im Jahresabschluss berücksichtigt und im Anhang erläutert.

- d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Die Liquiditätskontrolle im Betrieb erfolgt permanent durch eine kurzfristige Mittel-Bedarfs-Abstimmung. Die lang- und mittelfristigen Liquiditätsplanungen erfolgen im Rahmen jährlicher Planungen für den Wirtschaftsplan. Ggf. werden Liquiditätsunterdeckungen durch Darlehen (mittel- bis langfristig) und Kontokorrentkredite bzw. kurzfristige Einlagen der Stadt gedeckt.

- e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management, und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Ein zentrales Cash-Management im eigentlichen Sinne ist nicht eingerichtet. Zwischen dem Eigenbetrieb Energie und Bäder, der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Städtische Betriebe Beckum, dem Städtischen Abwasserbetrieb Beckum sowie der Stadt Beckum wurde eine mündliche Vereinbarung zur gegenseitigen Inanspruchnahme von Geldmitteln bei Liquiditätsbedarf geschlossen. Darüberhinausgehende Regelungen sind nicht dokumentiert.

- f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Es ist sichergestellt, dass Entgelte gegenüber fremden Dritten vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden. Das Mahnwesen wird von der Stadt Beckum als die für die Abwicklung des Zahlungsverkehrs beauftragte Stelle wahrgenommen; es ist gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden.

- g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Eine eigene Controlling-Abteilung ist auf Grund der Betriebsgröße nicht eingerichtet. Für die Steuerung des Betriebs werden die Quartalsberichte und deren Ergebnisse herangezogen.

- h) Ermöglicht das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Es liegen keine Beteiligungen vor. Steuerungs- und Überwachungsfunktionen sind damit diesbezüglich nicht erforderlich.

Fragenkreis 4:

Risikofrüherkennungssystem

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Ein Risikofrüherkennungssystem i. S. d. § 91 Abs. 2 AktG wurde im Wirtschaftsjahr 2014 im Betrieb entwickelt und befindet sich in der Einführungsphase.

- b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Es haben sich im Rahmen der Prüfung keinerlei Anzeichen ergeben, dass eine Kontrolle der Planabweichungen nicht erfolgt. Die Maßnahmen sind geeignet, auf grundlegende wirtschaftliche Probleme und Risiken für den Eigenbetrieb hinzuweisen.

- c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Eine gesonderte Dokumentation lag während der Prüfung nur im Entwurf vor.

- d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie den aktuellen Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Wir verweisen auf die Antwort zu Frage 4 a).

Fragenkreis 5:

Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten festgelegt? Dazu gehört:
- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
 - Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
 - Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert, und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
 - Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?

Es werden in 2018 keine Finanzinstrumente, Termingeschäfte, Optionen oder Derivate mehr im Abwasserbetrieb gehalten.

- b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

Es werden in 2018 keine Finanzinstrumente, Termingeschäfte, Optionen oder Derivate mehr im Abwasserbetrieb gehalten.

- c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf:
- Erfassung der Geschäfte
 - Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse
 - Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung
 - Kontrolle der Geschäfte?

Es werden in 2018 keine Finanzinstrumente, Termingeschäfte, Optionen oder Derivate mehr im Abwasserbetrieb gehalten.

- d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte, und werden Konsequenzen auf Grund der Risikoentwicklung gezogen?

Es werden in 2018 keine Finanzinstrumente, Termingeschäfte, Optionen oder Derivate mehr im Abwasserbetrieb gehalten.

- e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

Es werden in 2018 keine Finanzinstrumente, Termingeschäfte, Optionen oder Derivate mehr im Abwasserbetrieb gehalten.

- f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Es werden in 2018 keine Finanzinstrumente, Termingeschäfte, Optionen oder Derivate mehr im Abwasserbetrieb gehalten.

Fragenkreis 6:

Interne Revision

- a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle, oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Eine eigene Revisionsabteilung für den Betrieb existiert nicht. Die Jahresabschlussprüfung wird durch die Tätigkeit der Gemeindeprüfungsanstalt NRW ergänzt. Darüber hinaus erfolgen in unregelmäßigen Abständen schwerpunktbezogene Prüfungen durch die örtliche Rechnungsprüfung.

- b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

Wir verweisen auf die Antwort zu Frage a).

- c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

Wesentlicher Tätigkeitsschwerpunkt, der auch den Abwasserbetrieb in seiner Aufgabenerfüllung beeinflusst, stellte die Vergabeprüfung gemäß § 103 Abs. 1 Nummer 8 GO NRW in der Fassung bis zum 31. Dezember 2018 dar. Seit dem 1. Januar 2019 werden diese Aufgaben im § 104 GO NRW angesiedelt. In einem jährlichen Gesamtprüfungsbericht wurde über die Ergebnisse an den Rechnungsprüfungsausschuss berichtet. Für Sonderprüfungen gab es Teilberichte.

Eine Neufassung der Dienstanweisung für Vergaben ist begonnen, aber derzeit noch nicht abgeschlossen. Sie ist erforderlich geworden durch die Umsetzung des Runderlasses des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung vom 28. August 2018 - 304-48.07.01/01-169/18. Demnach ist die Unterschwellenvergabeordnung (UvgO) zukünftig anzuwenden und wurde durch Verfügung des Bürgermeisters ab dem 1. Januar 2019 bei der Stadt Beckum eingeführt.

Die Stadt Beckum verfügt über eine Dienstanweisung über das Verbot der Annahme von Belohnungen und Geschenken. Die Dienstanweisung ist am 1. Juli 2012 in Kraft getreten. Darüber hinaus sind weitere Vorkehrungen zur Korruptionsprävention in der allgemeinen Geschäftsanweisung sowie in der Dienstanweisung über das Beschaffungs- und Vergabewesen geregelt. Bei der Stadt Beckum wurde im Jahr 2011 eine Stelle zur Korruptionsbekämpfung eingerichtet, die auch für die Belange des Eigenbetriebs zuständig ist.

- d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Eine Abstimmung zwischen der örtlichen Rechnungsprüfung und dem Abschlussprüfer hat im Vorfeld der Jahresabschlussprüfung nicht stattgefunden.

- e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

Gemäß dem Bericht der Örtlichen Rechnungsprüfung (im Folgenden kurz "ÖRP") wurden häufig Vergabeunterlagen von Beauftragten erstellt, die nicht den Anforderungen an das Vergaberecht gerecht wurden. Weiterhin ist eine Zunahme an Fällen festzustellen, für die eine Ausnahmeregelung herangezogen werden musste, da in der derzeitigen Hochpreisphase von den gut ausgelasteten Firmen keine Angebote hervorgebracht werden konnten. Vorgehensweisen des Fachdienstes Tiefbau bei der Abwicklung der Vergabe der Leistungen waren zu beanstanden. Weiterhin stieg die Anzahl der Aufhebungen von Vergabeverfahren aufgrund des Umstandes, dass kein Angebot eingegangen war sowie Preise bei zwei bis dreifacher Kostenschätzung erzielt wurden. Insgesamt wird jedoch festgestellt, dass es zu einer deutlichen Qualitätssteigerung bei Vergabevorgängen gekommen ist.

Im Jahresbericht der ÖRP wird in einem gesonderten Abschnitt unter Sonstige Aufgaben der ÖRP die Korruptionsprävention aufgegriffen. Hierzu wird festgestellt, dass im Rahmen der Prüfung von Einzelvorgängen vereinzelt die Dokumentation der Aktenvorgänge nicht vollumfänglich den Anforderungen entsprach und auch das Vieraugenprinzip nicht beachtet wurde.

- f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen, und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Wir verweisen auf die Antwort zur Frage e) sowie auf den Jahresbericht der ÖRP zu den aufgeführten Themen.

Fragenkreis 7:

Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Es ergaben sich im Rahmen der Prüfung keine Anhaltspunkte, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist.

- b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Kredite an die Betriebsleitung oder an den Betriebsausschuss wurden im Berichtsjahr nach unseren Erkenntnissen und den uns erteilten Auskünften nicht gewährt.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass an Stelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Anhaltspunkte dafür gefunden, dass an Stelle zustimmungspflichtiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind.

- d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Im Rahmen unserer Jahresabschlussprüfung haben wir keine Anhaltspunkte dafür gefunden, dass Geschäfte und Maßnahmen durchgeführt wurden, die nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung und bindenden Beschlüssen des Rates der Stadt Beckum und des Betriebsausschusses für den Städtischen Abwasserbetrieb Beckum übereinstimmen.

Fragenkreis 8:

Durchführung von Investitionen

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Der Eigenbetrieb ist verpflichtet, einen Wirtschaftsplan für das folgende Wirtschaftsjahr zu erstellen. Teil des Wirtschaftsplans ist ein Finanzplan, der alle wesentlichen geplanten Investitionen enthalten muss. Der Finanzplan wird vom Betriebsausschuss beraten, geprüft und beschlossen.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Derartige Anhaltspunkte haben sich innerhalb unserer Prüfung nicht ergeben.

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Die Investitionstätigkeiten werden durch die Betriebsleitung laufend überwacht und ggf. wird bei auftretenden Abweichungen eine Anpassung vorgenommen. Die Entwicklungen der Investitionen sind Bestandteil der Quartalsberichterstattung.

- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Im Berichtsjahr hat sich bei der Investition in das Kanalvermögen Marienstraße bei geplanter Investitionssumme von T€ 215 eine Überschreitung in Höhe von T€ 96 ergeben. Die Überschreitung ergab sich auf Grund der Ausschreibungsergebnisse im überhitzten Markt des Tiefbausektors und musste durch Einsparungen bei anderen Kanalbaumaßnahmen gedeckt werden. Es hat zur Folge, dass eine Maßnahme aufgegeben wurde und zwei Maßnahmen in das Jahr 2019 verschoben wurden.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Der Betrieb hat seine Kreditlinien innerhalb des Berichtszeitraums zu keiner Zeit vollständig ausgeschöpft. Leasing- oder ähnliche Verträge wurden nicht abgeschlossen.

Fragenkreis 9:

Vergaberegelungen

- a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Die Ausschreibungs- und Vergaberegelungen wurden beachtet. Anhaltspunkte für Verstöße gegen Vergaberegelungen haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt. Jedoch verweisen wir auf unsere Ausführungen zu Fragenkreis 6 e).

- b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote eingeholt (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen)?

Es werden Konkurrenzangebote eingeholt, auch für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen.

Fragenkreis 10:

Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Gemäß § 13 der Betriebssatzung hat die Betriebsleitung den Betriebsausschuss und den Bürgermeister vierteljährlich einen Monat nach Quartalsabschluss über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Ausführung des Vermögensplans schriftlich zu unterrichten.

Es wurden drei Quartalsberichte im Berichtsjahr vorgelegt.

Eine Protokollierung über die Berichterstattung in den Betriebsausschusssitzungen in den Sitzungsprotokollen fand statt.

- b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichte vermitteln einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Betriebs.

- c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Der Betriebsausschuss für den Betrieb und der Rat der Stadt Beckum werden angemessen und zeitnah über wesentliche Vorgänge informiert. Es liegen keine Hinweise vor, dass ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vorliegen. Weiterhin verweisen wir auf unsere Ausführungen zu Fragenkreis 6 e).

- d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Nach den uns vorgelegten Protokollen und Unterlagen lagen keine an dieser Stelle besonders zu erwähnenden Anfragen vor.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Nach den uns erteilten Auskünften und den uns vorgelegten und eingesehenen Unterlagen ergaben sich keine Anhaltspunkte, dass die Berichterstattung nicht ausreichend war.

- f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Eine D&O-Versicherung (Vermögensschadenhaftpflichtversicherung für Organe und leitende Angestellte) ist nicht abgeschlossen.

- g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Es liegen keine Hinweise für Interessenkonflikte der Betriebsleitung, des Betriebsausschusses für den Betrieb und des Rates der Stadt Beckum vor.

Fragenkreis 11:

Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Im Rahmen unserer Prüfung fanden wir keine Anhaltspunkte dafür, dass der SAB über offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen verfügt.

- b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Es sind im Berichtsjahr keine auffallend hohen oder niedrigen Bestände enthalten.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Nein. Im Berichtsjahr haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch die im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höheren oder niedrigeren Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird.

Fragenkreis 12:

Finanzierung

- a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Nach Hinzurechnung der Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge betrug der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital zum 31. Dezember 2018 30,0 % (31. Dezember 2017: 30,1 %). Die für 2019 geplanten Investitionen in Höhe von T€ 3.083 sollen durch Abschreibungen, Investitionszuschüsse und Kanalanschlussbeiträge finanziert werden. Es wird zusätzlich mit einer Investitionskreditaufnahme in Höhe von T€ 2.200 gerechnet.

- b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Die Eigenkapitalausstattung ist noch angemessen und ermöglicht auch die Aufnahme von Darlehen am Kapitalmarkt. Derzeit sind bereits Liquiditätskredite in 2018 in Höhe von T€ 5.340 durch den Betrieb aufgenommen worden. Die Stadt Beckum ihrerseits hält auskunftsgemäß zum 31. Dezember 2018 Liquiditätskredite in Höhe von T€ 6.559. Da der Gesamtabschluss der Stadt Beckum 2018 noch nicht erstellt ist, können keine Angaben aus den übrigen in den Gesamtabschluss einbezogenen Gesellschaften gemacht werden. Für 2017 betrug die Höhe der Liquiditätskredite der Stadt Beckum T€ 11.270. Der Bestand an Investitionskrediten betrug T€ 50. Die übrigen in den Gesamtabschluss aufzunehmenden Gesellschaften wiesen eine Aufnahme an Liquiditätskrediten in Höhe von insgesamt T€ 18.475 auf. Der Bestand an Investitionskrediten betrug für diese Gesellschaften in 2017 insgesamt T€ 70.225.

- c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Im Berichtsjahr hat der Betrieb keine Fördermittel über T€ 1 erhalten.

Fragenkreis 13:

Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) Bestehen Finanzierungsprobleme auf Grund einer eventuell zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Finanzierungsprobleme bestehen noch nicht. Die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage sowie die Kapitalausstattung des Betriebs wird in Folgejahren gemäß den uns vorgelegten Wirtschaftsplänen gesichert sein. Die planmäßige Krediterhöhung in Höhe von T€ 1.800 in 2018 ist erfolgt.

- b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresüberschuss - nach Ausschüttung - der Allgemeinen Rücklage zuzuführen. Aus wirtschaftlicher Sicht sind keine diesem Vorschlag entgegenstehenden Sachverhalte bekannt.

Fragenkreis 14:

Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Die Frage ist nicht einschlägig, da der Betrieb nur im Bereich der Abwasserbeseitigung tätig ist.

- b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Im Berichtsjahr sind keine einmaligen Vorgänge angefallen, die das Jahresergebnis entscheidend beeinflusst haben.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften zu unangemessenen Konditionen vorgenommen wurden.

- d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Die Frage ist nicht einschlägig.

Fragenkreis 15:

Verlust bringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) Gab es Verlust bringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Im Berichtsjahr sind keine Verlust bringenden Geschäfte angefallen, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren.

- b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Im Berichtsjahr sind keine Verlust bringenden Geschäfte angefallen, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren. Insofern waren keine begrenzenden Maßnahmen erforderlich.

Fragenkreis 16:

Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Im Berichtsjahr wurde ein Jahresüberschuss erzielt.

- b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Einsparpotentiale und Konsolidierungsmaßnahmen werden ermittelt und umgesetzt. Auf Grund des Kostendeckungsprinzips der Bereitstellung der Leistungen der Abwasserbeseitigung werden mögliche Kostenüberschreitungen durch Gebührenanpassungen gedeckt werden.

Verwendungsvorbehalt

Im Prüfungsbericht fasst der Abschlussprüfer die Ergebnisse seiner Arbeit insbesondere für jene Organe des Unternehmens zusammen, denen die Überwachung obliegt. Der Prüfungsbericht hat dabei die Aufgabe, durch die Dokumentation wesentlicher Prüfungsfeststellungen die Überwachung des Unternehmens durch das zuständige Organ zu unterstützen. Er richtet sich daher - unbeschadet eines etwaigen, durch spezialgesetzliche Vorschriften begründeten Rechts Dritter zum Empfang oder zur Einsichtnahme - ausschließlich an Organe des Unternehmens zur unternehmensinternen Verwendung.

Unserer Tätigkeit liegen unser Auftragsbestätigungsschreiben zur Jahresabschlussprüfung und die "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" in der vom Institut der Wirtschaftsprüfer herausgegebenen Fassung vom 1. Januar 2017 zu Grunde.

Dieser Prüfungsbericht ist ausschließlich dazu bestimmt, Grundlage von Entscheidungen der Organe des Unternehmens zu sein, und ist nicht für andere als bestimmungsgemäße Zwecke zu verwenden, so dass wir Dritten gegenüber keine Verantwortung, Haftung oder anderweitige Pflichten übernehmen, es sei denn, dass wir mit dem Dritten eine anderslautende schriftliche Vereinbarung geschlossen hätten oder ein solcher Haftungsausschluss unwirksam wäre.

Dies gilt sowohl für die ausgedruckten Exemplare des Berichts als auch für die elektronische Fassung, die wir Ihnen zur Verfügung stellen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir keine Aktualisierung des Prüfungsberichts und/oder Bestätigungsvermerks hinsichtlich nach der Erteilung des Bestätigungsvermerks eingetretener Ereignisse oder Umstände vornehmen, sofern hierzu keine gesetzliche Verpflichtung besteht. Wer auch immer Informationen dieses Prüfungsberichts zur Kenntnis nimmt, hat eigenverantwortlich zu entscheiden, ob und in welcher Form er diese Informationen für seine Zwecke nützlich und tauglich erachtet und durch eigene Untersuchungshandlungen erweitert, verifiziert oder aktualisiert.

Allgemeine Auftragsbedingungen

für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrssteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Bilanz zum		31.12.2018	31.12.2017
		EUR	EUR
A K T I V A			
1.	Anlagevermögen	75.350.240,01	75.272.490,63
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	28,28	367,71
1.2	Sachanlagevermögen	75.350.211,73	75.272.122,92
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.3	Infrastrukturvermögen	74.126.987,69	74.708.131,43
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	758.889,49	758.889,49
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	21.463,53	22.439,15
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	73.339.334,43	73.922.883,09
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	7.300,24	3.919,70
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	72.526,79	40.425,14
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	58.607,15	52.652,30
1.2.8	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.092.090,10	470.914,05
1.3	Finanzanlagen	0,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2	Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.3	Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
1.3.5	Ausleihungen	0,00	0,00
2.	Umlaufvermögen	326.623,31	190.323,77
2.1	Vorräte	27.042,24	27.042,24
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	27.042,24	27.042,24
2.1.2	Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	243.531,60	124.980,31
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	238.960,91	40.487,35
2.2.1.1	Gebühren	222.060,88	1.761,83
	davon:		
	Gebührenforderungen gegenüber Dritten	18.132,54	1.761,83
	Gebührenforderungen gegenüber der Stadt Beckum	203.928,34	0,00
2.2.1.2	Beiträge	16.091,03	32.191,50
	davon:		
	Gebührenforderungen gegenüber Dritten	3.248,70	32.191,50
	Gebührenforderungen gegenüber Beckumer Wohnungsgesellschaft mbH	12.842,33	0,00
2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	0,00	5.789,52
2.2.1.5	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	809,00	744,50
	davon:		
	Sonstige öffentl.-rechtl. Forderungen gegenüber Dritten	809,00	744,50
	Sonstige öffentl.-rechtl. Forderungen gegenüber der Stadt Beckum	0,00	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	4.570,69	84.492,96
2.2.2.1	gegenüber dem privaten Bereich	4.570,69	84.492,96
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel	56.049,47	38.301,22
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	13.467,29	15.639,12

Bilanz zum		31.12.2018	31.12.2017
		EUR	EUR
BILANZSUMME AKTIVA		75.690.330,61	75.478.453,52

Bilanz zum		31.12.2018	31.12.2017
		EUR	EUR
P A S S I V A			
1.	Eigenkapital	10.133.476,82	8.786.055,25
1.1	Allgemeine Rücklage (davon Stammkapital 7.000.000,00 €)	8.366.052,25	7.486.427,40
1.2	Sonderrücklage	0,00	0,00
1.3	Ausgleichsrücklage	0,00	0,00
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag vor Verzinsung Stammkapital und Gewinnausschüttung	1.767.424,57	1.299.627,85
2.	Sonderposten	14.590.722,05	14.278.922,65
2.1	für Zuwendungen	6.049.998,69	6.278.293,57
2.2	für Beiträge	6.537.408,57	6.115.736,98
2.3	für den Gebührenaussgleich	964.355,84	1.093.024,23
2.4	Sonstige Sonderposten	1.038.958,95	791.867,87
3.	Rückstellungen	73.308,61	66.248,07
3.1	Pensionsrückstellungen	0,00	0,00
3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	0,00
3.3	Instandhaltungsrückstellungen	0,00	0,00
3.4	Sonstige Rückstellungen	73.308,61	66.248,07
4.	Verbindlichkeiten	50.892.823,13	52.347.227,57
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	44.990.022,45	45.552.747,86
4.2.1	von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2	von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3	von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4	vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.5	vom privaten Kreditmarkt	44.990.022,45	45.552.747,86
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	5.399.621,81	6.342.409,74
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	322.840,87	242.216,52
	davon:		
	Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	263.192,54	179.207,16
	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	18.552,30	23.272,96
	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum	36.919,03	37.330,25
	Verbindlichkeiten gegenüber Eigenbetrieb Städt. Betriebe Beckum	4.177,00	2.406,15
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
4.7	Erhaltene Anzahlungen aus Sonderposten	0,00	96.596,94
4.8	Sonstige Verbindlichkeiten	180.338,00	113.256,49
	davon:		
	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	86.567,07	70.451,80
	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum	90.947,78	42.804,69
	sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder	2.823,15	0,00
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00

	BILANZSUMME PASSIVA	75.690.330,61	75.478.453,52



Federführung: Städtischer Abwasserbetrieb Beckum
Beteiligte(r): Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Umwelt und Bauen
Auskunft erteilt: Herr Dr. Karl-Uwe Strothmann
Telefon: 02521/29-100

Vorlage

zu TOP
2019/0153
öffentlich

Entlastung des Betriebsausschusses des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum für das Geschäftsjahr 2018

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Beckum
11.07.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Dem Betriebsausschuss des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum wird für das Geschäftsjahr 2018 die Entlastung erteilt. Die Entlastung erfolgt vorbehaltlich der Erteilung des uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes zu dem Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 und dem Lagebericht des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum durch die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen – Anstalt des öffentlichen Rechts.

Kosten/Folgekosten

Durch die Erteilung der Entlastung entstehen keine Kosten beziehungsweise Folgekosten.

Finanzierung

Die Entlastung des Betriebsausschusses hat keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Der Rat der Stadt Beckum entscheidet gemäß § 4 Buchstabe c Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen über die Entlastung des Betriebsausschusses.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Mit der Entlastung bringt der Rat der Stadt Beckum sein Einverständnis mit dem wirtschaftlichen und finanziellen Gebaren des Betriebsausschusses für das vergangene Wirtschaftsjahr zum Ausdruck. Der Betriebsausschuss entscheidet in seiner Sitzung am 26. Juni 2019 über die Entlastung des Betriebsleiters des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum (siehe Vorlage 2019/0149). Das Ergebnis wird in der Sitzung mündlich vorgetragen.

Anlage(n):

ohne



Federführung: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Beteiligte(r): Büro des Rates und des Bürgermeisters
Fachbereich Innere Verwaltung
Fachbereich Recht, Sicherheit und Ordnung
Örtliche Rechnungsprüfung
Auskunft erteilt: Herr Wulf
Telefon: 02521 29-200

Vorlage

zu TOP

2019/0118

öffentlich

Aufhebung der Richtlinien der Stadt Beckum für die budgetorientierte Haushaltsaufstellung und -ausführung (Haushaltswirtschaft)

Beratungsfolge:

Haupt- und Finanzausschuss

02.07.2019 Beratung

Rat der Stadt Beckum

11.07.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

1. Die Richtlinien der Stadt Beckum für die budgetorientierte Haushaltsaufstellung und -ausführung (Haushaltswirtschaft) vom 27.06.2002 werden mit sofortiger Wirkung aufgehoben.
2. Die Berichtstermine für die Haushaltsberichte, die jeweils eine Prognose auf den 31.12. enthalten müssen, werden auf den 01.05. und den 01.09. eines jeden Jahres festgelegt.

Kosten/Folgekosten

Durch die Aufhebung der Richtlinien entstehen Sach- und Verwaltungskosten, die dem laufenden Verwaltungsbetriebe zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Belastungen des Haushaltes.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Die Aufhebung der Richtlinien erfolgt im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Die Richtlinien der Stadt Beckum (siehe Anlage) für die budgetorientierte Haushaltsaufstellung und -ausführung (Haushaltswirtschaft) sind zuletzt in der Sitzung des Rates am 21.02.2017 aufgegriffen worden (siehe Vorlage 2017/0008 – Haushaltsbericht – Vorläufige Neufestlegung der Berichtszeitpunkte – und Niederschrift über die Sitzung). Seinerzeit wurde festgelegt, dass bis zum Abschluss der Überprüfung der Richtlinien der Stadt Beckum für die budgetorientierte Haushaltsaufstellung und -ausführung (Haushaltswirtschaft) die Berichtstermine für die Haushaltsberichte auf den 01.05. und den 01.09. eines jeden Jahres festgelegt werden.

Die angekündigte Überprüfung konnte zwischenzeitlich abgeschlossen werden. Als Ergebnis der Überprüfung wurde festgehalten, dass die Richtlinie aufgehoben werden sollte. Dies wird wie folgt begründet:

Die Richtlinie wurde im Jahr 2002 durch den Rat beschlossen. Die seinerzeitige kamerale Haushaltsführung wurde zwischenzeitlich durch das Neue Kommunale Finanzmanagement abgelöst. Die budgetorientierte Aufstellung und Ausführung des Haushaltes ist heute fest etablierter Bestandteil der Haushaltswirtschaft der Stadt Beckum. Insofern sind Regelungen zu ihrer Einführung obsolet. Des Weiteren regelt § 80 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) – Erlass der Haushaltssatzung – verbindlich und abschließend das Verfahren und die jeweiligen Zuständigkeiten in diesem Zusammenhang. Diese werden nachfolgend in ihrem zeitlichen Ablauf dargestellt.

Dem Kämmerer obliegt die Aufstellung und dem Bürgermeister die Bestätigung des Entwurfes der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen (§ 80 Absatz 1 GO NRW). Der bestätigte Entwurf ist dem Rat zuzuleiten (§ 80 Absatz 2 GO NRW). Im Anschluss berät der Rat (und seine Ausschüsse) den Entwurf der Haushaltssatzung in öffentlicher Sitzung und beschließt ihn (unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse) ebenfalls in öffentlicher Sitzung (§ 80 Absatz 4 GO NRW). Den jeweils zuständigen Instanzen ist es im Rahmen der gesetzlichen (insbesondere GO NRW) und untergesetzlichen Normen (insbesondere Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen) freigestellt, wie sie der ihnen obliegenden Verantwortung nachkommen. Eine „Einengung“ dieser Zuständigkeiten beziehungsweise Vorgaben durch Richtlinien werden daher als unzulässig angesehen. Zudem gilt grundsätzlich das Jährlichkeitsprinzip der Haushaltswirtschaft (§ 75 Absatz 2 GO NRW).

Hinsichtlich des in der Richtlinie dargestellten Verfahrens zur Ausführung (Nummer 3.1 und 3.3 der Richtlinien) ist festzustellen, dass Regelungen zur Budgetbildung und zur Deckungsfähigkeit und Zweckbindung jeweils in § 7 der Haushaltssatzung aufgenommen werden. Insofern sind die Regelungen in den Richtlinien obsolet.

Zur Übertragbarkeit (Nummer 3.2 der Richtlinien) hat der Rat am 20.02.2014 eine auf die Gegebenheiten des Neuen Kommunalen Finanzmanagements abgestimmte Regelung beschlossen (siehe Vorlage 2014/0002 – Regelungen zur Übertragung von Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen in das folgende Haushaltsjahr – und Niederschrift über die Sitzung). Die Regelungen der Richtlinien sind insoweit ebenfalls überholt.

Gleiches gilt für die Regelungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen (Nummer 3.3 der Richtlinien). Hier hat der Rat am 27.10.2016 eine aktualisierte Regelung beschlossen (siehe Vorlage 2017/0223 – Regelungen zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen – und Niederschrift über die Sitzung).

Hinsichtlich der Regelungen zum Berichtswesen (Nummer 4 der Richtlinien) wird ein grundsätzlich fortbestehendes Regelungsbedürfnis gesehen. Das Berichtswesen zum Haushalt, hier die Haushaltsberichte zum 01.05 und 01.09., sind für Politik und Verwaltung wesentliche Erkenntnisquellen. Die Berichte ermöglichen steuernde Eingriffe in den weiteren Haushaltsvollzug und dienen der Vorbereitung der Haushaltsplanaufstellung und -beratung (mindestens) des Folgejahres. Soweit die Richtlinien jedoch Detailregelungen zur verwaltungsinternen Aufstellung der Berichte enthalten, stellen sie einen Eingriff in die Organisationshoheit des Bürgermeisters (§ 62 Absatz 1 Satz 3 GO NRW) dar. Festzustellen ist insgesamt, dass der Bereich des Berichtswesens sich nach der Überprüfung als einzig grundsätzlich „erhaltenswerter“ Bereich der Richtlinien erweist. Diesbezüglich wird vorgeschlagen, die Regelung unter 2. zu beschließen. Diese stellt sicher, dass die Haushaltsberichte zu den mittlerweile etablierten Berichtszeitpunkten (siehe Vorlage 2017/0008 – Haushaltsbericht – Vorläufige Neufestlegung der Berichtszeitpunkte – und Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 21.02.2017) weiterhin erfolgt. Die Verantwortung für die Aufstellung der Berichte obliegt dem Bürgermeister im Rahmen seiner Organisationshoheit.

Zudem weist die Richtlinie aufgrund der langen Zeit ihrer Existenz inhaltliche und formelle Mängel (zum Beispiel veraltete Bezeichnungen und Gesetzesbezüge) auf.

Anlage:

Richtlinien der Stadt Beckum für die budgetorientierte Haushaltsaufstellung und -ausführung (Haushaltswirtschaft) vom 27.06.2002

Richtlinien der Stadt Beckum**für die budgetorientierte Haushaltsaufstellung und -ausführung (Haushaltswirtschaft)**

Der Rat der Stadt Beckum hat in seiner Sitzung am 27. Juni 2002 die nachfolgenden Richtlinien beschlossen:

1 Allgemeines**1.1 Zielsetzung**

Die Haushaltswirtschaft der Stadt Beckum wird mit dem Haushaltsjahr 2003 auf ein budgetorientiertes Verfahren umgestellt. Mit diesem Verfahren soll eine transparente politische Steuerung der Arbeit der Stadtverwaltung sichergestellt werden. Gleichzeitig sollen durch flexibles Reagieren auf Änderungen der sachlichen und finanziellen Rahmenbedingungen ein effizienter Ressourceneinsatz sowie eine effektive Überprüfung von Zielen und deren Erfüllung erreicht werden.

Im Mittelpunkt der Bemühungen steht hierbei die dezentrale Ressourcenverantwortung, die schrittweise eingeführt werden und zu einer weiter verbesserten Verantwortlichkeit und Motivation der einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter führen soll.

Die budgetorientierte Haushaltswirtschaft ist nur ein erster Schritt zu der angestrebten dezentralen Ressourcenverantwortung. Weitere Umsetzungsschritte sind für die nächsten Jahre geplant. Zunächst muss aber die jetzige inputorientierte und teilweise budgetierte Haushaltswirtschaft schrittweise weiterentwickelt werden.

Aus diesen Gründen sind der jetzt erreichte Verfahrensstand und die darauf abgestellten Verfahrensregeln, die nachfolgend aufgelistet sind, als vorläufig anzusehen. Es kann nicht jedes Problem, das sich in der praktischen Anwendung zeigen wird, schon jetzt geregelt werden.

Die sinnvolle Weiterentwicklung der Verfahren unter Berücksichtigung aller Fachinteressen macht es daher notwendig, offene Fragen und Probleme mit der Kämmerei, die insoweit federführend ist, zu besprechen und vorbehaltlich einer endgültigen Regelung zu lösen.

In diesem Sinne sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einer konstruktiven Mitarbeit aufgerufen. Zugleich wird um Verständnis für alle nicht vermeidbaren Anfangsschwierigkeiten gebeten.

Der vorstehend beschriebene Veränderungsprozess zur Haushaltswirtschaft der Stadt Beckum soll durch eine noch zu gründende Arbeitsgruppe begleitet werden.

Dieser Arbeitsgruppe sollen folgende Mitglieder angehören:

- 1 Mitarbeiterin/Mitarbeiter Dez. I
- 1 Mitarbeiterin/Mitarbeiter Dez. II
- 1 Mitarbeiterin/Mitarbeiter Dez. III
- Geschäftsstelle NSM
- 1 Mitarbeiterin/Mitarbeiter StA 14

- 1 Mitarbeiterin/Mitarbeiter Personalrat
- 2 Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter StA 20 (federführend)

1.2 Grundlagen

- (1) Der Gesamthaushalt der Stadt Beckum wird in Dezernatsbudgets und in der weiteren Untergliederung in Ämterbudgets entsprechend der derzeitigen Verwaltungsorganisation aufgeteilt. Die Aufteilung innerhalb der Ämterbudgets orientiert sich zunächst an den bisher von den Fachämtern bewirtschafteten Haushaltsstellen.

Verschiedentlich werden innerhalb der Ämter Teilbudgets gebildet, zum Beispiel Schulen, Kindergärten und andere für die kostenrechnenden Einrichtungen werden ebenfalls Teilbudgets gebildet.

- (2) Bei den vorgenannten Budgets handelt es sich um „Zuschuss- beziehungsweise Überschussbudgets“, die sich als Saldo aus den Einnahmen/Ausgaben errechnen.

Dieser so ermittelte Zuschussbedarf/Überschuss kann den Budgets nur gewährt werden, wenn entsprechende allgemeine Finanzierungsmittel zur Verteilung zur Verfügung stehen.

Die allgemeinen Finanzierungsmittel errechnen sich aus dem Netto-Überschuss aus Steuern, Schlüsselzuweisungen, Gemeindeanteilen aus der Einkommenssteuer, der Umsatzsteuer und Kompensationszahlung/Konzessionsabgaben und sonstigen Einnahmen nach Abzug der Kreisumlage, des Solidarbeitrages zum Fonds Deutsche Einheit, des Schuldendienstes und sonstiger Ausgaben.

- (3) Nicht in den Ämterbudgets enthalten ist der Sammelnachweis 1 – Personalausgaben –, der wegen seiner zentralen Bedeutung weiterhin vom StA 10 federführend bewirtschaftet wird.

Die Einzelansätze werden nachrichtlich in den Budgets angegeben, unterliegen hier jedoch nicht der Budgetierung.

Die SN 2 bis 4 – sächliche Ausgaben – werden in dieser Form nicht mehr weitergeführt.

Bestimmte Haushaltsstellen der SN werden den Budgets sowohl hinsichtlich der Finanz- als auch der Aufgabenverantwortung zugeordnet.

Andere Haushaltsstellen werden lediglich hinsichtlich der Finanzverantwortung den Budgets zugeordnet (dezentrale Beschaffungsentscheidung).

Die Aufgabenverantwortung verbleibt hierbei zentral bei den Beschaffungsstellen (zentrale Aufgabenwahrnehmung).

1.3 Budgetverantwortung

Die Verantwortung für die Einhaltung der Dezernatsbudgets obliegt den jeweiligen Dezernatsleitungen und für die Ämterbudgets den jeweiligen Amtsleitungen.

Die Budgetverantwortlichen haben sich regelmäßig über den Stand und die voraussichtliche Entwicklung ihres Budgets zu informieren.

Sie haben Entwicklungen, die zu Überschreitungen des Budgetansatzes (höherer Zu- schussbedarf/geringerer Überschuss) führen können, frühzeitig entgegenzuwirken; insbesondere sind alle Einsparmöglichkeiten innerhalb des Budgets auszuschöpfen.

Lässt sich trotz der einzuleitenden Gegenmaßnahmen eine Überschreitung des Budgetansatzes voraussichtlich nicht ausschließen, ist hiervon unverzüglich die Käm- merei/der Kämmerer zu unterrichten.

2 Verfahren zur Aufstellung

Die Umstellung der Haushaltswirtschaft auf ein budgetorientiertes Verfahren macht eine Änderung des Aufstellungsverfahrens notwendig.

Dieses stellt sich ab dem Haushaltsjahr 2003 wie folgt dar:

- Vorausschätzung der allgemeinen Deckungsmittel, der vorab zu dotierenden Haushaltsstellen und der verbleibenden Finanzmasse durch die Kämmerei.
Bei den vorabdotierten Haushaltsstellen handelt es sich um solche Einnahmen und Ausgaben, die von den Ämtern grundsätzlich weder dem Grunde noch der Höhe nach beeinflusst werden können (zum Beispiel aufgrund gesetzlicher Vor- gaben).
Die übrigen Einnahmen und Ausgaben werden im „freien Budget“ zusammen- gefasst.
- Aufteilung der verbleibenden Finanzmasse auf die Einzelbudgets (Dezernats-/ Ämterbudgets) nach strategischen Richtungsentscheidungen aufgrund der Be- ratungen in der Verwaltungsvorstandssitzung durch den Kämmerer/die Kämme- rei.
- Feinplanung der Dezernats-/Ämterbudgets durch die Dezernate/Fachämter in- nerhalb des vorgegebenen Budgetrahmens, aufgeteilt auf die einzelnen Haus- haltsstellen und Meldung an die Kämmerei.
- Zusammenstellung der Entwürfe der Dezernate/Fachämter zum Gesamtentwurf durch die Kämmerei (hierbei erfolgt eine Prüfung, ob der vorgegebene Budget- rahmen eingehalten und die Veranschlagungsgrundsätze beachtet wurden).
- Aufstellung des Entwurfes des Budgethaushaltes (mit Darstellung der Haushalts- stellen) durch den Kämmerer und Feststellung durch den Bürgermeister sowie Einbringung in den Rat und Eckwertebeschluss mit Festlegung des Budgettra- hmens. (Gegebenenfalls zusätzlich ein Ausdruck des „klassischen Haushaltspla- nes“ je Fraktion).
- Beratung des Entwurfes des Budgethaushaltes in den Fraktionen (innerhalb des Budgetrahmens).
- Beratung des Entwurfes des Budgethaushaltes im Haupt- und Finanzausschuss (innerhalb des Budgetrahmens).
- Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen gemäß § 79 GO NRW und Kenntnisnahme des budgetorientierten Haushaltes durch den Rat.

3 Verfahren zur Ausführung

3.1 Deckungsfähigkeit

Die Ausgabenansätze des Verwaltungshaushalts (ausgenommen davon: Verfügungsmittel, Deckungsreserve und aus zweckgebundenen Einnahmen finanzierte Ausgaben) sind innerhalb der einzelnen Ämterbudgets gegenseitig deckungsfähig.

Ausgabenansätze für innere Verrechnungen (Grupp. Nr. 679) sind nur untereinander innerhalb der einzelnen Ämterbudgets gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgabeansätze im SN 1 sind – wie bisher – gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgabeansätze des Vermögenshaushaltes und die Verpflichtungsermächtigungen sind im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten innerhalb der einzelnen Ämterbudgets gegenseitig deckungsfähig.

Grundsätzlich können jetzt also Einsparungen bei einer Haushaltsstelle für Mehrausgaben bei einer anderen Haushaltsstelle verwandt werden (Umschichtung).

3.2 Übertragbarkeit

Für die Übertragbarkeit der Ausgabeermächtigungen im Vermögenshaushalt nach § 19 Absatz 1 GemHVO gilt die gesetzliche Regelung.

Im Verwaltungshaushalt können gemäß § 19 Absatz 2 GemHVO alle Ausgabeansätze innerhalb der einzelnen Ämterbudgets unter dem Vorbehalt der finanziellen Gesamtsituation der Stadt Beckum ins nächste Haushaltsjahr übertragen werden. Für den Fall der Übertragung bleiben die Ansätze bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.

Managementbedingte Mehreinnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes, die im laufenden Haushaltsjahr nicht für Mehrausgaben verwandt werden, sind grundsätzlich zu mindestens 60 vom Hundert in das nächste Haushaltsjahr zu übertragen.

Über- und außerplanmäßige Ausgabeermächtigungen sind unter den vorgenannten Voraussetzungen ebenfalls übertragbar.

Sind Einnahmen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen zweckgebunden, bleiben die entsprechenden Ausgabeermächtigungen bis zur Fälligkeit der Zahlungen für ihren Zweck verfügbar.

3.3 Zweckbindung von Einnahmen, Mehr- und Mindereinnahmen

Im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sind Einnahmen aus Zuweisungen oder sonstige Einnahmen, bei denen eine rechtliche Verpflichtung zu einer entsprechenden Verwendung besteht, zweckgebunden für entsprechende Ausgaben der einzelnen Ämterbudgets.

Zweckgebundene Mehreinnahmen dürfen für entsprechende Mehrausgaben verwendet werden.

Im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt berechtigen in den einzelnen Ämterbudgets Mehreinnahmen, die keiner Zweckbindung unterliegen, zu Mehrausgaben, Mindereinnahmen verringern dagegen die Ausgabeermächtigung entsprechend, soweit keine anderweitige Deckung innerhalb der einzelnen Ämterbudgets möglich ist.

3.4 Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

Nach § 82 GO NRW sind überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist.

Wird eine überplanmäßige Überschreitung eines Deckungsringes (innerhalb des Amtsbudgets) notwendig, so ist zunächst die Deckung im Rahmen des jeweiligen Dezernatsbudgets herbeizuführen.

Diese Überschreitungen sind wie bisher mittels Vordruck der Kämmerei, zwecks Genehmigung durch den Kämmerer mitzuteilen.

Kann auch innerhalb des Dezernatsbudgets die Deckung nicht herbeigeführt werden, ist ebenfalls mittels Vordruck der Kämmerei die Überschreitung mitzuteilen und die Bereitstellung der benötigten Deckungsmittel zu beantragen. Die Genehmigung erfolgt durch den Kämmerer, sofern Deckungsmittel zur Verfügung stehen.

Für die Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben und die Überschreitung der übrigen, nicht einem Deckungsring (innerhalb des Amtsbudgets) angehörenden Ausgaben ist bzgl. der Beschaffung der Deckungsmittel wie vorab beschrieben zu verfahren.

4 Berichtswesen

Unverzichtbare Voraussetzung für die Delegation der Ergebnisverantwortung auf die Budgetverantwortlichen ist ein aussagefähiges Berichtswesen.

Das Ziel des Berichtswesens besteht darin, den Budgetverantwortlichen, der Verwaltungsführung und dem Rat regelmäßig Informationen über den Vollzug und die voraussichtliche Entwicklung der Budgets und der Maßnahmenplanung zu liefern, um daraus einen aktualisierten Gesamtüberblick über den Stand und die Entwicklung der städtischen Haushaltswirtschaft zu erhalten, damit gegebenenfalls ein rechtzeitiges Gegensteuern bei Abweichungen und unvorhergesehenen Entwicklungen ermöglicht wird.

(1) Die Budgetverantwortlichen erstellen zu den Stichtagen

1. Mai und 1. Oktober

eines Jahres bis zum 15. des jeweiligen Monats einen Bericht über die Ausführung ihres Budgets. Diese Berichte stellen den aktuellen Stand des Budgets im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt einschließlich der Abweichungen sowie den Stand der Aufgabenerfüllung/Maßnahmendurchführung dar. Abweichungen vom Budget sind eingehend zu erläutern.

Hinsichtlich möglicherweise notwendiger Abweichungen werden die Konsequenzen beziehungsweise Gegensteuerungsmaßnahmen vorgeschlagen.

Zum Schluss eines jeden Berichtes wird eine Prognose des zu erwartenden finanziellen Ergebnisses des Budgets zum Ende des Haushaltsjahres abgegeben.

(2) Die Berichte werden über die Kämmerei termingerecht dem Stadtkämmerer vorgelegt.

Die Kämmerei erstellt auf der Grundlage der Budgetberichte einen Gesamtbericht über die Entwicklungen der Budgets und des Gesamthaushaltes und legt

diesen dem Bürgermeister und anschließend dem Haupt- und Finanzausschuss vor.

- (3) Nach Ablauf des Haushaltsjahres wird von den Budgetverantwortlichen ein Jahresabschlussbericht erstellt, der die Endergebnisse und wesentlichen Entwicklungen des Budgets im Jahresverlauf darstellt und erläutert.

Dieser wird über die Kämmerei dem Stadtkämmerer bis spätestens zum 1. Februar des Folgejahres vorgelegt.

Die Kämmerei fasst die einzelnen Budget-Jahresberichte zu einem Gesamtjahresbericht zusammen und legt diesen dem Rat mit dem Rechenschaftsbericht und der Jahresrechnung gemäß § 93 Absatz 2 GO NRW bis zum 31. März eines jeden Jahres vor.

5 Inkrafttreten

Diese vorstehenden Budgetierungsrichtlinien treten zum 1. Juli 2002 in Kraft und sind erstmals auf die Haushaltswirtschaft der Stadt für das Haushaltsjahr 2003 anzuwenden.



Federführung: Fachbereich Recht, Sicherheit und Ordnung
Beteiligte(r): Büro des Rates und des Bürgermeisters
Fachbereich Stadtentwicklung
Auskunft erteilt: Herr Liekenbröcker
Telefon: 02521 29-415

Vorlage

zu TOP

2019/0113

öffentlich

Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 29. September 2019 im Stadtteil Neubeckum im Zusammenhang mit der Veranstaltung „Apfelfest“

Beratungsfolge:

Haupt- und Finanzausschuss
02.07.2019 Beratung

Rat der Stadt Beckum
11.07.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage 1 zur Vorlage beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Beckum über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 29. September 2019 im Stadtteil Neubeckum im Zusammenhang mit der Veranstaltung „Apfelfest“ wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Der Erlass dieser Ordnungsbehördlichen Verordnung erfolgt auf Grundlage von § 6 Absätze 1 und 4 Gesetz zur Regelung der Ladenöffnungszeiten des Landes Nordrhein-Westfalen (Ladenöffnungsgesetz – LÖG NRW) in Verbindung mit den Verfahrensvorschriften zum Erlass von Ordnungsbehördlichen Verordnungen in §§ 27 ff. Gesetz über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden des Landes Nordrhein-Westfalen (Ordnungsbehördengesetz – OBG).

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Nach § 6 Absätze 1 und 4 LÖG NRW besteht für die örtlichen Ordnungsbehörden die Möglichkeit, an jährlich höchstens 8 Sonn- und Feiertagen Verkaufsstellen bis zur Dauer von 5 Stunden verkaufsoffen zuzulassen. Nach § 6 Absatz 1 LÖG NRW setzt die Freigabe ein „öffentliches Interesse“ voraus.

Die hier vorgeschlagene Ordnungsbehördliche Verordnung wird auf den Sachgrund gemäß § 6 Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 LÖG NRW gestützt. Danach ist eine Verkaufsöffnung zulässig, wenn sie im Zusammenhang mit örtlichen Festen, Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen erfolgt.

Zur Vermeidung von Wiederholungen wird für die Einzelheiten auf die Darstellung in früheren Vorlagen zu Verkaufsöffnungen in der zu derselben Beratungsfolge erstellten Vorlage 2018/0157 – Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung zum Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtteil Neubeckum am Sonntag, 30. September 2018, aus Anlass der Veranstaltung – „Apfelfest“ – verwiesen. Ausgehend von diesem rechtlichen Maßstab wird die zur Genehmigung vorgelegte Ordnungsbehördliche Verordnung als zulässig erachtet. Das anlassgebende Apfelfest wird seit mehreren Jahren ausgerichtet und wird insbesondere von den Bewohnerinnen und Bewohnern des Stadtteils Neubeckum, aber auch von Besucherinnen und Besuchern der umliegenden Stadtteile und Gemeinden sehr gut angenommen und zahlreich besucht. Die Attraktivität des Apfelfestes beruht unter anderem auf den vielen Mitmachaktionen für Kinder sowie der persönlichen Einbindung vieler Neubeckumerinnen und Neubeckumer über die teilnehmenden Vereine, Schulen, Kirchengemeinden und Gruppen.

Nach alledem ist hinreichend bekannt und dokumentiert, dass die Veranstaltung Apfelfest aufgrund ihrer Attraktivität und Größe im Stadtteil Neubeckum besonderen Stellenwert und Ausnahmecharakter hat. Das Apfelfest nimmt dem Sonntag jegliches werktägliche Gepräge, das die Sonn- und Feiertagsruhe verhindern soll. In der gebotenen Abwägung mit dem grundgesetzlich geschützten Sonn- und Feiertagsschutz wird die ausnahmsweise Öffnung der Verkaufsstellen daher als zulässig angesehen. Dabei wird auch berücksichtigt, dass die Geschäfte im Stadtteil Neubeckum nach derzeitigem Stand im Jahr 2019 lediglich an 3 Sonntagen geöffnet haben werden, was den Ausnahmecharakter der Verkaufsöffnung zusätzlich unterstreicht.

Die vorgeschlagene Ladenöffnung wird zudem antragsgemäß (siehe Anlage 2 zur Vorlage) auf das unmittelbare Umfeld der Veranstaltung begrenzt. Der Veranstaltungsraum umfasst die nachfolgenden Bereiche:

- Hauptstraße ab Einmündung Kreuzungsbereich Bahnhofstraße/Ennigerloher Straße bis einschließlich Hauptstraße Hausnummer 64,
- Pastoratsweg,
- Friedrich-Fröbel-Straße ab Einmündung Hauptstraße bis Einmündung Kirchstraße,
- Spiekersstraße ab Einmündung Hauptstraße bis Hausnummer 4,
- Kaiser-Wilhelm-Straße ab Einmündung Hauptstraße bis Einmündung Mauerstraße,
- Lessingstraße,
- Martin-Luther-Straße ab Einmündung Hauptstraße bis Einmündung Kirchstraße,
- Gustav-Moll-Straße ab Einmündung Hauptstraße bis Einmündung Gottfried-Polysius-Straße.

Die Ladenöffnung soll räumlich auf diese Bereiche beschränkt werden. Sie gilt damit für alle Ladengeschäfte, die an den genannten Straßenzügen angrenzen.

Durch die enge räumliche wie auch zeitliche Nähe zum Stadtfest Neubeckum wird nach § 6 Absatz 1 Satz 3 LÖG NRW das Vorliegen des erforderlichen Zusammenhangs vermutet.

Nach Prüfung der Unterlagen wurden diese mit Schreiben vom 17. Mai 2019 an die Handwerkskammer Münster, die Industrie- und Handelskammer Münster (IHK), den Handelsverband NRW Westfalen-Münsterland e. V., die evangelische Kirchengemeinde Neubeckum, die katholische Kirchengemeinde St. Franziskus Beckum sowie die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) mit der Bitte um Stellungnahme bis zum 31. Mai 2019 weitergeleitet.

Hierzu waren bis Vorlagenschluss folgende Rückmeldungen zu verzeichnen (siehe Anlage 3 zur Vorlage):

- Die IHK äußert keine grundsätzlichen Bedenken. Sie weist darauf hin, dass die Ladenöffnung im engen räumlichen Bezug zum konkreten Anlass stehen muss, welcher die Ladenöffnung veranlasst, insbesondere aufgrund hierzu ergangener gerichtlicher Entscheidung durch aktuelles Urteil des Verwaltungsgerichts Münster vom 30. April 2018.
- Ver.di äußert grundsätzliche Bedenken gegen die Sonntagsöffnung. Neben politischen Erwägungen bezweifelt sie insbesondere auch den wirtschaftlichen Nutzen einer solchen Maßnahme. Die Rechtmäßigkeit der geplanten Verordnung zieht die Gewerkschaft jedoch nicht ausdrücklich in Zweifel.
- Der Handelsverband NRW Westfalen-Münsterland e. V. äußert keine Bedenken gegen die beantragte Sonntagsöffnung.
- Meldungen der Handwerkskammer Münster, der katholische Kirchengemeinde St. Franziskus Beckum und der evangelischen Kirchengemeinde liegen bislang nicht vor. Sollten solche folgen, werden sie in der Sitzung mündlich bekannt gegeben.

Auf der Grundlage der Antragsunterlagen und Stellungnahmen sieht die Verwaltung die rechtlichen Voraussetzungen für die Freigabe der Sonntagsöffnung aus Anlass der Veranstaltung Apfelfest als erfüllt an.

Sie schlägt daher vor, die als Anlage 1 zur Vorlage beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung zu beschließen.

Anlage(n):

- 1 Ordnungsbehördliche Verordnung
- 2 Antrag mit Skizze
- 3 Stellungnahmen

Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Beckum über
das Offenhalten von Verkaufsstellen am 29. September 2019 im Stadtteil Neubeckum im Zusammenhang mit der Veranstaltung „Apfelfest“

Präambel

Aufgrund § 6 Absatz 4 Gesetz zur Regelung der Ladenöffnungszeiten des Landes Nordrhein-Westfalen (Ladenöffnungsgesetz – LÖG NRW) wird von der Stadt Beckum als örtlicher Ordnungsbehörde gemäß dem Beschluss des Rates der Stadt Beckum vom _____ für das Stadtgebiet Beckum folgende ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

§ 1

Am Sonntag, dem 29. September 2019, dürfen im Stadtteil Neubeckum im Zusammenhang mit der Veranstaltung „Apfelfest“ in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr die Verkaufsstellen geöffnet sein, die an den nachstehenden Straßen liegen:

- Hauptstraße – ab Einmündung Kreuzungsbereich Bahnhofstraße/Ennigerloher Straße bis einschließlich Hauptstraße Hausnummer 64,
- Pastoratsweg,
- Friedrich-Fröbel-Straße – ab Einmündung Hauptstraße bis Einmündung Kirchstraße,
- Spiekersstraße – ab Einmündung Hauptstraße bis einschließlich Hausnummer 4,
- Kaiser-Wilhelm-Straße – ab Einmündung Hauptstraße bis Einmündung Mauerstraße,
- Lessingstraße,
- Martin-Luther-Straße – ab Einmündung Hauptstraße bis Einmündung Kirchstraße,
- Gustav-Moll-Straße – ab Einmündung Hauptstraße bis Einmündung Gottfried-Polysius-Straße.

§ 2

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig Verkaufsstellen außerhalb der im Rahmen des § 1 zugelassenen Ladenöffnungszeiten oder außerhalb des räumlichen Veranstaltungsbereiches offen hält.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 12 Absatz 2 LÖG NRW mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 Euro geahndet werden.
- (3) Sollte der Anlass für die Sonntagsöffnung nicht stattfinden, ist die Freigabe nach § 1 gegenstandslos.

§ 3

Diese Ordnungsbehördliche Verordnung tritt eine Woche nach ihrer Verkündung in Kraft.

Gewerbeverein Neubeckum e.V. • Spiekersstraße 4 • 59269 Neubeckum

An die
Stadt Beckum
Fachdienst Recht und Ordnung
Weststraße 46

59269 Beckum

Es schreibt Ihnen: Thomas Dreier
1. Vorsitzender

Telefon: 02525/28 24
Telefax: 02525/4797
E-Mail: info@gewerbeverein-neubeckum.de
Internet: www.gewerbeverein-neubeckum.de
Gläubiger-ID: DE98ZZZ00000598538

Neubeckum, 14. Mai 2019

Apfelfest am Sonntag, den 29. September 2019

Antrag auf Offenhaltung der Einzelhandelsgeschäfte innerhalb des Veranstaltungsraumes am 29. September 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir anlässlich des Apfelfestes 2019 die Offenhaltung der Einzelhandelsgeschäfte innerhalb des Veranstaltungsraumes am 29. September 2019.

Dem Antrag fügen wir diverse Anlagen bei. Die Prognosen der Besucher in den Einzelhandelsgeschäften beruhen auf Erhebungen im Oktober 2016, sowie einer Besucherzählung am verkaufsoffenen Sonntag anlässlich des Weihnachtsmarktes am 11. Dezember 2016. Wir erwarten daher am 29.09.2019 ca. 900 Besucher in den geöffneten Einzelhandelsgeschäften. Zur Unterstützung der Prognose der Besucher des Apfelfestes fügen wir Bilder von Attraktionen bei, die beim Aktivfest 2019 den Veranstaltungsraum in Neubeckum belebt haben, bzw. beim Apfelfest am 29. September 2019 beleben werden.

Für Rückfragen zum Antrag stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

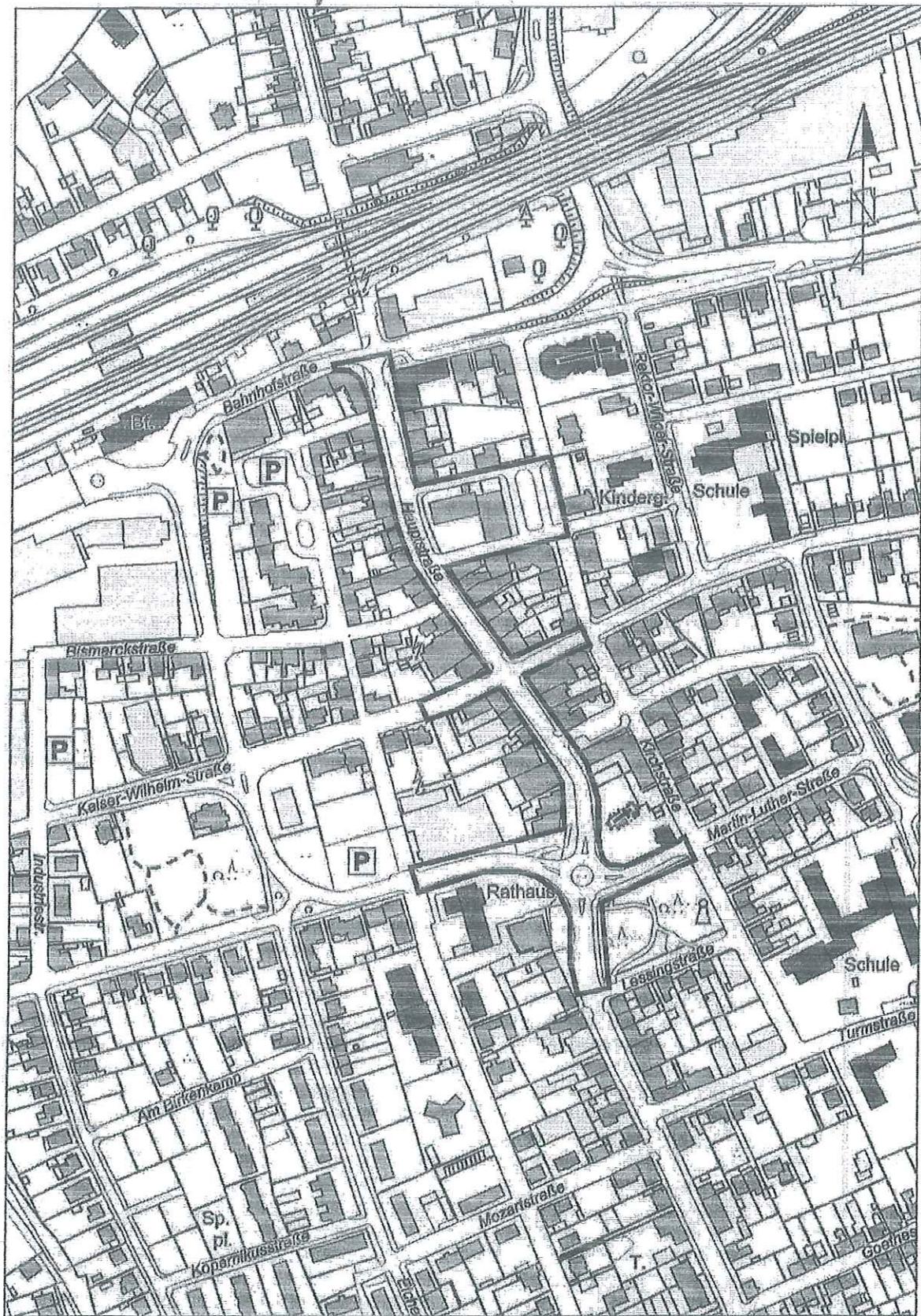
Gewerbeverein Neubeckum e.V.

Thomas Dreier
Erster Vorsitzender

Anlagen

- Veranstaltungsbereich
- Teilnehmer Apfelfest 2019
- Verkaufsoffene Betriebe – Apfelfest 2019
- Prognose Besucherstrom Apfelfest 2019
- Besucherzählung 2018 Bungeejumper, Riesenrutsche, Kinderkarussell
- Prognose Besucher der Einzelhändler ohne Event, Anschreiben+Rückmeldung
- Besucherzählung – Verkaufsoffener Sonntag 11.12.2016, incl. Erfassungsbogen
- Fotos – Apfelfest 2018/Aktivfest 2019

Veranstaltungsraum
Dopfgast 29/9/2019



Teilnehmer Apfel Fest 29.09.2019, Stand: 14.05.2019

Förderverein Friedrich-von-Bodelschwingschule Neubeckum , Info, Zauberapfel
EV.Kindergarten Arche Noah , Info, Apfelwaffelstand
Heimatverein Neubeckum e.V.
Langenhorst Nahrungsergänzungsmittel
Förderverein der Stadtbücherei Neubeckum
Floreana Landmarkt – Apfelprodukte
KG „Wir vom Schienenstrang“ – Grillstand
Kasi´s Cocktailbar - Apfelzimtlikör
Kurt Fichtner, Direktsaft
Luft & Farbe , Kinderschminken , Luftballons
Deutsches Rotes Kreuz Neubeckum
Pichel Zaubermobil
Armbrustschießen
Bungeejumper
Riesenrutsche
Kinderkarussell
Interkultureller Garten – Laakenhof - Äpfel
Edeka – Bauern + Apfelmarkt
Hübner Provinzial
Rickfelder , Honig

Verkaufsoffene Betriebe – Apfel Fest 29.09.2019

- a.) Optik Frerich
- b.) Ander Mode
- c.) Amoroso Stoffe
- d.) Wormsbecher Mode
- e.) Handarbeiten Günnewig
- f.) Götde Hausrat
- g.) BuK Buch und Kunst
- h.) Rossmann
- i.) Edeka Recker
- j.) Zoo Kaup
- k.) Roos Farben
- l.) Optik Smolnik
- m.) Dreier Schuh&Fashion
- n.) KIK Textildiskont
- o.) Reisebüro Teutonia

Gewerbeverein Neubeckum e.V. • Spiekersstraße 4 • 59269 Neubeckum

An die
Stadt Beckum
Fachdienst Recht und Ordnung
Weststraße 46

59269 Beckum

Es schreibt Ihnen: Thomas Dreier
1. Vorsitzender

Telefon: 02525/28 24
Telefax: 02525/4797
E-Mail: info@gewerbeverein-neubeckum.de
Internet: www.gewerbeverein-neubeckum.de
Gläubiger-ID: DE98ZZZ00000598538

Neubeckum, den 13. Mai 2019

Prognose Besucherstrom, Teilnehmer – Apfelfest 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Rücksprache mit den Teilnehmern vom Apfelfest 2018 erwarten wir zum Apfelfest am 29. September 2019 **ca. 1700 Besucher**.

Das Apfelfest Neubeckum ist traditionell ein Fest für Familien und Obstliebhaber. Im Mittelpunkt stehen Informationen über den Anbau, der Verarbeitung bis zu den Endprodukten aus Äpfeln. Zu dem bieten wir zu jedem Apfelfest Vereinen die Möglichkeit für ihr Anliegen zu werben. Die Einnahmen der vom Gewerbeverein gesponserten Kinderattraktionen fließen stets in gemeinnützige Projekte/Vereine in Neubeckum. Die Apfelfeste von 2013 bis 2018 haben auf diesem Weg Spenden in Höhe von € 2.500,-- erzielt.

Für das Apfelfest 2019 erwarten wir folgende Teilnehmer und Attraktionen:

Förderverein der Bücherei Neubeckum, Heimatverein Neubeckum, Jugend DRK Neubeckum, Förderverein Fr.v.Bodelschwingschule, Direktsaft & Obstkellerei Fichtner, Floreana Landmarkt, Biohof Laakenhof Neubeckum, Interkultureller Garten Neubeckum, Zaubermobil Pichel, Luft & Farbe Neubeckum, Armbrustschießen, Bungeejumper, Riesenrutsche, Kinderkarussell und mehr

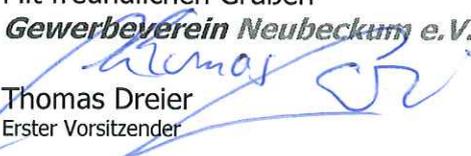
...

Als Anlage füge ich Ihnen exemplarisch Besucherzahlen aus 2018 der Attraktionen für Kinder bei. Unsere Prognose beruht auf der Vielzahl der Attraktionen, sowie der Tatsache, dass erfahrungsgemäß Eltern und Großeltern ihre Kinder begleiten.

Für weitere Ausführungen stehe ich Ihnen natürlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Gewerbeverein Neubeckum e.V.


Thomas Dreier
Erster Vorsitzender

Anlagen

Besucher 2018 - Attraktionen

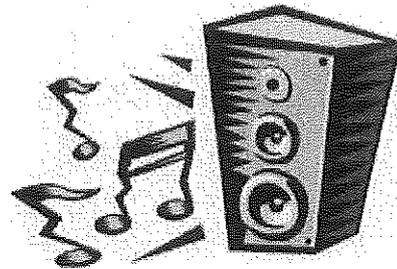
Besucherprognose – Apfel Fest 29.09.2019

Zahlen – Apfel Fest 30.09.2018

BungeeJumper		
Riesenrutsche		
Kinderkarussell:	Aktiv: 650 Kinder	Besucher: 500
Armbrustschiessen	Aktiv: 200	Besucher: 240
Pichel Zaubermobil	Aktiv: 120 Kinder	Besucher: 180
Luft & Farbe	Aktiv: 100 Kinder	Besucher: 150
Direktsaft & Obstkelterei Fichtner		Besucher: 150
Interkultureller Garten/ Laakenhof – Gemeinsam Ackern e.V.		Besucher: 180
Förderverein Bodelschwingschule		Besucher: 150
Stadtbücherei Neubeckum		Besucher: 150
Besucher 2018 / erwartete Besucher 2019	ca.	1700

Brinkbäumer Schaustellerbetrieb

Stefan Brinkbäumer, Schillerstraße 6, D-48268 Greven



Gewerbeverein Neubeckum e.V.
Spiekersstrasse 4
59269 Neubeckum

Schaustellerbetrieb
Stefan Brinkbäumer
Schillerstraße 6a
48268 Greven
Tel.: 02575/970009

Greven, 10.05.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf dem Apfel Fest am 30. September 2018 haben unsere 3 Attraktionen (Riesenrutsche, Bungee Jumper und Kinderkarussell) ca. 650 Kinder genutzt.

Gerne würden wir wieder am Apfel Fest am 29. September 2019 in Neubeckum teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script that reads "Stefan Brinkbäumer".

Zahlbar sofort nach Erhalt ohne Abzüge auf das oben angegebene Konto
Steuer-nummer 327/5025/2127

Gewerbeverein Neubeckum e.V. • Spiekersstraße 4 • 59269 Neubeckum

An die
Stadt Beckum
Fachdienst Recht und Ordnung
Weststraße 46

59269 Beckum

Es schreibt Ihnen: Thomas Dreier
1. Vorsitzender

Telefon: 02525/28 24
Telefax: 02525/4797
E-Mail: info@gewerbeverein-neubeckum.de
Internet: www.gewerbeverein-neubeckum.de
Gläubiger-ID: DE9822200000598538

Neubeckum, den 14.12.2016

Prognose, Erhebung Besucherstrom an Werktagen ohne Event

Sehr geehrte Damen und Herren,

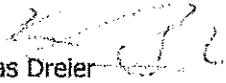
das beigefügte Anschreiben samt Rückmeldung haben wir an 16 Unternehmen, die nach derzeitigem Stand bei verkaufsoffenen Sonntagen geöffnet haben, verteilt. Nach Eingang von 10 Rückmeldungen stellen wir folgende Prognose auf.

An Werktagen ohne Event besuchen ca. **1000 Personen** die betreffenden Unternehmen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen stehen die Erhebungsbögen nur bei gerichtlicher Anordnung zur Verfügung.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen natürlich sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Gewerbeverein Neubeckum e.V.


Thomas Dreier
Erster Vorsitzender

Gewerbeverein Neubeckum e.V. · Spielersstraße 4 · 59269 Neubeckum

An
Gewerbtreibende / Hauptstraße

Es schreibt Ihnen: Thomas Dreier
1. Vorsitzender

Telefon: 02525/2824
Telefax: 02525/4797
E-Mail: info@gewerbeverein-neubeckum.de
Internet: www.gewerbeverein-neubeckum.de
Gläubiger-ID: DE98ZZZ00000598538

Neubeckum, 14.10.2016

Erfassung Besucherstrom

Sehr geehrte Damen und Herren,

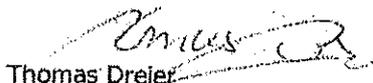
der Gewerbeverein Neubeckum e.V. als Veranstalter des Aktiv Festes und des Apfel Festes hat für die gleichzeitige Ladenöffnung der Geschäfte auf der Hauptstraße (dem „Veranstaltungsgelände“) ab 2017 nach Ladenschlußgesetz NRW diverse Auflagen zu erfüllen. Zu diesen Auflagen gehört die Erfassung der Besucher/Kunden, die die Unternehmen an einem „normalen“ Werktag **ohne** Event (Aktiv Fest, Apfel Fest) verzeichnen. Die Summe dieser Erhebung darf die Zahl der zu erwartenden Besucher von Aktiv Fest und Apfel Fest **nicht** übersteigen. Die erhobenen Daten fließen in unsere allgemeine Prognose des Besucherstroms ein und unterliegen selbstverständlich dem Datenschutz.

Ich darf Sie bitten, das beigefügte Antwortschreiben auszufüllen und bis spätestens Donnerstag, den **27. Oktober 2016** an den Gewerbeverein zurückzuschicken.

Der Vorstand des Gewerbevereins ist sich sicher, dass er mit beiden Festen in 2017 ein attraktives und prägendes Programm für die Bevölkerung auf die Beine stellen kann. Nur so können wir gewährleisten, dass die verkaufsoffenen Betriebe eine Ergänzung zum Fest darstellen und die Vorgaben nach Ladenschlußgesetz NRW eingehalten werden.

Für Rückfragen stehe Ich Ihnen natürlich sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Gewerbeverein Neubeckum e.V.


Thomas Dreier
Erster Vorsitzender

Feststellung Besucherstrom an einem normalen Werktag

Bitte spätestens bis zum 27.10.2016
per Fax zurück an die 02525/4797
oder per E-Mail an Info@gewerbeverein-neubeckum.de

An einem normalen Werktag verzeichnen wir ca. Besucher in unseren Geschäftsräumen.

Name, Vorname

Firma, Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Ort, Datum Unterschrift

02525/4797

Gewerbeverein Neubeckum e.V. • Spielersstraße 4 • 59269 Neubeckum

An die
Stadt Beckum
Fachdienst Recht und Ordnung
Weststraße 46

59269 Beckum

Es schreibt Ihnen: Thomas Dreier
1. Vorsitzender

Telefon: 02525/28 24
Telefax: 02525/4797
E-Mail: info@gewerbeverein-neubeckum.de
Internet: www.gewerbeverein-neubeckum.de
Gläubiger-ID: DE9822Z00000598538

Neubeckum, den 14.12.2016

Prognose, Erhebung Besucherstrom am Sonntag, den 11.12.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

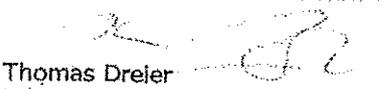
kurzfristig haben 7 Unternehmen, die am 11. Dezember 2016 anlässlich des Weihnachtsmarktes geöffnet hatten, Ihre Besucher gezählt. Nach Eingang der Rückmeldungen stellen wir folgende Prognose auf.

Am verkaufsoffenen Sonntag, den 11.12. 2016 besuchten ca. **700 Personen** die betreffenden 16 Unternehmen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen stehen die Erhebungsbögen nur bei gerichtlicher Anordnung zur Verfügung.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen natürlich sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Gewerbeverein Neubeckum e.V.


Thomas Dreier
Erster Vorsitzender

Feststellung Besucherstrom am Sonntag, den 11. Dezember 2016

Bitte spätestens bis zum 13.12.2016
per Fax zurück an die 02525/4797
oder per E-Mail an info@gewerbeverein-neubeckum.de

Am 11. Dezember 2016 verzeichneten wir ca. Besucher in unseren Geschäftsräumen.

Name, Vorname

Firma, Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Ort, Datum Unterschrift





Küchen
Kuschnerreit

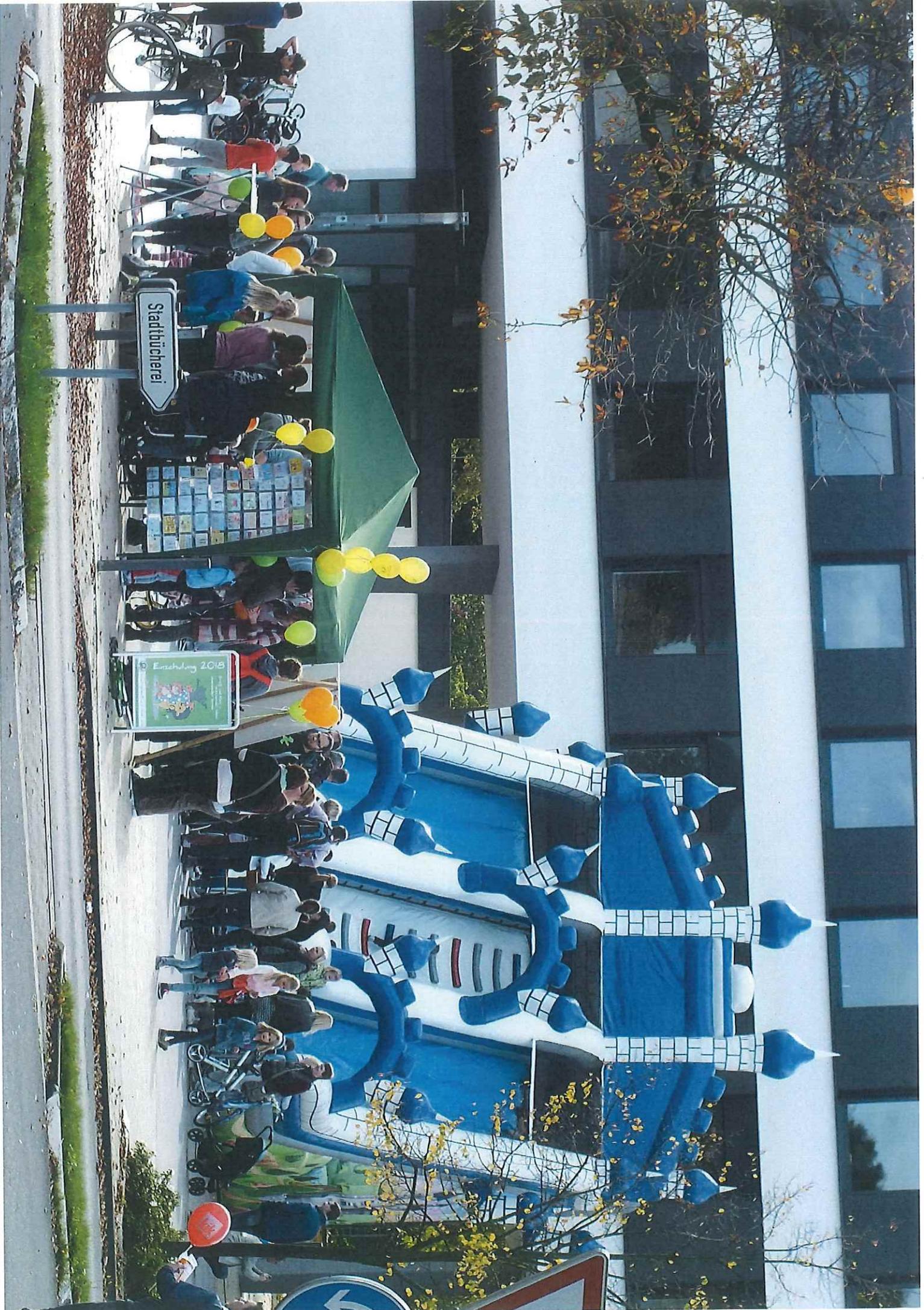
Mischel
Küchen
Kuschnerreit

20%

20%

LIFT + FREE
FACEBOOK

DEVK





IHK Nord Westfalen | Postfach 4024 | 48022 Münster

Stadt Beckum
 Fachdienst Recht und Ordnung
 Martin Hanisch
 Postfach 18 63
 59248 Beckum

STADT BECKUM
 22. Mai 2019

Industrie- und Handelskammer
 Nord Westfalen

Sentmaringer Weg 61
 48151 Münster
 www.ihk-nordwestfalen.de

Ansprechpartner:
 Johannes H. Höing

Telefon 0251 707-228
 Telefax 0251 707-8228

hoeing@ihk-nordwestfalen.de

20. Mai 2019

Anhörung vor Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung zum Offenhalten von Verkaufsstellen gemäß § 6 Abs. 4 LÖG NRW im Zusammenhang mit dem „Apfelfest“
 Ihre Schreiben vom 17. 05. 2019; Geschäftszeichen: 32-Gew_LÖG_2019

Sehr geehrter Herr Hanisch,

vielen Dank für die Möglichkeit der Anhörung vor Erlass der Rechtsverordnung zur Freigabe der Ladenöffnungszeiten von Verkaufsstellen in Neubeckum.

In der Stadt Beckum (Stadtteil Neubeckum) ist folgender Sonntag zur Freigabe beantragt:

- Aus Anlass des „**Apfelfestes**“
 - am Sonntag 29. September 2019, von 13:00 bis 18:00 Uhr

Die IHK Nord Westfalen begrüßt eine Ladenöffnung an Sonn- und Feiertagen im Rahmen des Gesetzes als wichtiges Instrument zur Profilbildung der Stadt und als Möglichkeit für den stationären Einzelhandel, seine Leistungsfähigkeit und seinen Service zu präsentieren.

Aus Sicht der IHK Nord Westfalen bestehen keine Bedenken gegen die Freigabe der Ladenöffnung an den genannten Sonntagen, soweit die Anforderungen des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten in NRW (Neufassung) eingehalten werden.

Zur Konkretisierung dieser Anforderungen verweisen wir auf die aktuelle Rechtsprechung (u.a. OVG Münster vom 27.04.2018, 4B 571/18; VG Münster vom 30.04.2018, 9L 442/18; OVG Münster vom 04.05.2018, 4B 590/18; OVG Münster vom 26.10.2018, 4B 1546/18, OVG NRW vom 02.11.2018, 4B 1580/18).

Wir machen in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass Ausnahmen vom Sonn- und Feiertagsschutz einen rechtfertigenden und verfassungsrechtlich hinreichenden Sachgrund bedürfen, der ein gewichtiges, im Einzelfall festzustellendes öffentliches Interesse indiziert. Die Sachgründe, die ein öffentliches Interesse darstellen können, hat der Gesetzgeber dabei in § 6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 bis 5 LÖG NRW beispielhaft und nicht abschließend definiert.

Das Vorliegen gewichtiger Sachgründe ist anhand der konkreten Umstände des Einzelfalls zu prüfen, abzuwägen und in einer für die gerichtliche Überprüfung nachvollziehbaren, dokumentierten Weise zu begründen. Die Ordnungsbehörde hat sich hierüber Gewissheit zu verschaffen.

Bei einer ausnahmsweisen Ladenöffnung an Sonn- und Feiertagen im Zusammenhang mit örtlichen Festen, Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen gilt weiterhin, dass diese gegenüber der typischen werktäglichen Geschäftigkeit der Ladenöffnung im Vordergrund stehen müssen, auch wenn nicht notwendig eine Besucherprognose anzustellen ist. Es muss Klarheit über Charakter, Größe und Zuschnitt der Veranstaltung bestehen.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße



Johannes H. Höing

Handelsverband NRW WM • Weseler Str. 316c • 48163 Münster

Stadt Beckum
FD Recht und Ordnung/Herr Hanisch
Postfach 1863
59248 Beckum

STADT BECKUM

21. Mai 2019

Vorab per Mail: hanisch@beckum.de

LÖG NRW
Ihr Schreiben vom 17.05.2019
Ihr Zeichen: 32-Gew_LÖG_2019
Hier: 29.09.2019 Apfelfest Neubeckum

Münster, 17.05.2019
vkoSO 170519-1-ek

**Handelsverband
Nordrhein-Westfalen
Westfalen-Münsterland e. V.**

Geschäftsstelle Münster

Weseler Straße 316 c
48163 Münster

Telefon: 0251 / 4 14 16 – 0
Telefax: 0251 / 4 14 16 – 212

Mail: k.eksen@hv-wm.de
Internet: www.hv-wm.de

Vorsitzender
Michael Radau

Geschäftsführer
Thomas Schäfer

Geschäftsführerin
Karin Eksen

IBAN: DE60 4005 0150 0000 0501 95
Sparkasse Münsterland Ost

St.-Nr. 317/5960/0275

Amtsgericht Dortmund, VR 2585

Gerichtsstand Dortmund

Sehr geehrter Herr Hanisch,
sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrem Schreiben vom 17.05.2019 nehme ich wie folgt Stellung:

Das geänderte Ladenöffnungsgesetz NRW ist im Frühjahr 2018 in Kraft getreten und lässt nunmehr maximal acht Verkaufsoffnungen an Sonn- oder Feiertagen für maximal 5 Stunden ab 13:00 Uhr pro Verkaufsstelle zu. Voraussetzung ist, dass die Verkaufsoffnung im öffentlichen Interesse liegt, wofür das Gesetz einige Beispiele auführt.

Die Anzahl von maximal 8 Verkaufsoffnungen dürfte bisher nicht ausgeschöpft sein, gleichwohl empfehle ich, zukünftig eine Aufstellung der bereits genehmigten Verkaufsoffnungen für das Jahr beizufügen.

Die Erläuterungen zu der Attraktivität des Apfelfestes sind für uns nachvollziehbar und stellen hinreichend dar, dass die Verkaufsoffnung nur ein Annex zu der sehr beliebten Veranstaltung sein kann. Gleichwohl hoffen wir für den Einzelhandel in Neubeckum, dass sich auch die Geschäftsöffnung auch als Erfolg erweist und Kunden das dort vorzufindende Einzelhandelssortiment zu schätzen wissen.

Der räumliche Bezug zwischen Veranstaltung und Ladenöffnung ist gegeben, indem nur im Umfeld der Aktivitäten des Festes auch die Geschäfte öffnen dürfen.

Aus unserer Sicht bestehen keine Bedenken gegen die beabsichtigte Verordnung.

Mit freundlichen Grüßen



Karin Eksen
Geschäftsführerin



Fachbereich Handel
Einzel- und Großhandel

Vereinte
Dienstleistungs-
Gewerkschaft

ver.di Bezirk Münsterland • Postfach 78 70 • 48042 Münster

Stadt Beckum
Der Bürgermeister
Fachdienst Recht und Ordnung
z. H. Herrn Hanisch
Weststr. 46
59269 Beckum

STADT BECKUM
31. Mai 2019

Bezirk Münsterland
Geschäftsstelle Münster

Johann-Krane-Weg 16
48149 Münster

Telefon: 0251 - 93300-0

Telefax: 0251 - 9330044

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen in Neubeckum anlässlich des Apfelfes- tes am 29. September 2019

Datum	28.05.2019
Ihre Zeichen	
Unsere Zeichen	Beu/mü
Tel.-Durchwahl	0251-93300-58
Fax-Durchwahl	

Sehr geehrter Herr Hanisch,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 17. Mai 2019 teilen Sie uns mit, dass der Gewerbeverein Neubeckum die Ladenöffnung in einem Teilgebiet des Stadtteils Neubeckum für Sonntag, den 29. September 2019 in Zusammenhang mit dem Apfelfest plant. Zu dem geplanten verkaufsoffenen Sonntag nehmen wir nunmehr wie folgt Stellung:

In diesem Jahr besteht das grundsätzliche Verbot der Ladenöffnung seit 100 Jahren. Mit der „Verordnung über Sonntagsruhe im Handelsgewerbe und in Apotheken“ vom 05. Februar 1919 führte die Reichsregierung den freien Sonntag im Handel ein. Der arbeitsfreie Sonntag ist damit ebenso Ergebnis der demokratischen und sozialen Reformen der Novemberrevolution von 1918 sowie der 8-Stunden-Tag oder das Frauenwahlrecht. Als wenige Monate später die erste demokratische Verfassung für Deutschland verabschiedet wurde war klar: der arbeitsfreie Sonntag soll auch durch die Verfassung geschützt werden. Seit 1919 steht der arbeitsfreie Sonntag in der Verfassung. Erst in der Weimarer Reichsverfassung, jetzt in unserem Grundgesetz. Das Grundgesetz hat die Regelungen der Weimarer Reichsverfassung wörtlich übernommen. Der Gesetz- und Verordnungsgeber ist durch Art. 140 GG i. V. m. Art. 139 WRV aufgerufen, den Sonntag gegenüber dem Alltag an sechs Wochentagen "gesetzlich" vor bloßen Umsatzinteressen zu "schützen", nicht aber hierfür zu öffnen, so das Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen in seinem Beschluss vom 07. Dezember 2017.

Wenn in den Stadt- bzw. Gemeinderäten über verkaufsoffene Sonntage debattiert wird, dann heißt es oft: „Ladenöffnungen können den eigenen Standort stärken, Kaufkraft aus dem Umland anziehen.“ Die örtlichen Kaufleute versprechen sich zusätzlichen Umsatz. Aber schon der wirtschaftsliberale Volkswirt Prof. Wolfgang

Internetadressen:
www.muenster.verdi.de
www.verdi.de

e-Mail:
bezirk.muensterland@verdi.de

Stützel wusste es besser: Eine solche Kirchturmpolitik ist auf's Ganze betrachtet unsinnig und schädlich: „Der Gesamtabsatz der genannten Einzelhändler wird durch Änderung der Ladenöffnungszeiten nicht verändert. Verlängerung der Öffnungszeiten bringt nur Mehrbelastung, keine Absatzsteigerung.“ Am Ende arbeiten also alle mehr, alle verlieren den gemeinsamen freien Sonntag und niemand hat etwas davon.

Vor diesem Hintergrund lehnen wir grundsätzlich jegliche Sonntagsöffnung aus politischen Gründen weiterhin ab.

Abschließend gehe ich davon aus, dass uns nach Beschluss des Rates der Stadt Beckum die ordnungsbehördliche Verordnung übermittelt wird.

Mit freundlichen Grüßen
ver.di Bezirk Münsterland
Fachbereich 12 Handel



Gaby Beuing
- Gewerkschaftssekretärin -



Federführung: Büro des Rates und des Bürgermeisters
Beteiligte(r): Fachbereich Jugend und Soziales
Fachbereich Stadtentwicklung
Auskunft erteilt: Herr Wilmes
Telefon: 02521 29-105

Vorlage

zu TOP

2019/0170

öffentlich

Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen – Errichtung einer Pumptrack-Anlage im Stadtteil Neubeckum

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Beckum

11.07.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage zur Vorlage beigefügte Anregung wird gemäß § 24 Absatz 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen an den Ausschuss für Stadtentwicklung und Demografie zur Erledigung übertragen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Sach- und Personalkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Gemäß § 24 Absatz 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen hat jeder das Recht, sich einzeln oder in Gemeinschaft mit anderen schriftlich mit Anregungen oder Beschwerden in Angelegenheiten der Gemeinde an den Rat zu wenden. Die Zuständigkeiten der Ausschüsse und des Bürgermeisters werden hierdurch nicht berührt. Die Erledigung von Anregungen und Beschwerden kann der Rat einem Ausschuss übertragen.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu beachten.

Erläuterungen

Bei der Verwaltung ist eine Anregung gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen eingegangen (siehe Anlage zur Vorlage). Es wird beantragt, die Stadt Beckum möge prüfen, ob es die Möglichkeit gibt, auf städtischen Flächen im Stadtteil Neubeckum eine Skate- und Bike-Anlage in Form eines Pumptracks als Freizeitmöglichkeit zu entwickeln. Zum weiteren Inhalt der Anregung wird auf die Anlage zur Vorlage verwiesen.

Gemäß § 4 Buchstabe B Nummer 8 Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Beckum ist der Ausschuss für Stadtentwicklung und Demografie für die Entscheidung über die Planung und Gestaltung von städtischen Naherholungsbereichen zuständig. Insofern soll die Anregung an den Ausschuss für Stadtentwicklung und Demografie zur Erledigung übertragen werden.

Anlage(n):

Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Eingang STADT BECKUM
Sekretariat Bürgermeister

am: 24.06.19 FB: 6 G.R.

OB; Fu; RB; FBA; 2; 5
J/240619

Herr
Dr. Karl-Uwe Strothmann,
Weststraße 46
59269 Beckum

Beckum, 18.06.2019

Anregung gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Sehr geehrter Herr Dr. Strothmann,

Antrag:

hiermit möchten wir Sie in Ihrer Eigenschaft als amtierender Bürgermeister bitten zu überprüfen, ob es die Möglichkeit gibt, auf städtischen Flächen in Neubeckum eine Skate- und Bikeanlage in Form eines Pumptracks als Freizeitmöglichkeit zu entwickeln. Zudem möchten wir Sie bitten, unser Anliegen mit den unten aufgeführten Hintergrundinformationen an die Mitglieder des Stadtrates weiterzuleiten.

TOP Ö 11

Hintergrund:

Wir machen uns derzeit stark für Neubeckum. Wir möchten, dass Neubeckum einen modernen und attraktiven Spielplatz für Jung und Alt bekommt. Der Spielplatz soll aus asphaltierten Fahrspuren bestehen, die mit Wellen und Kurven ausgestattet sind. Jeder der einen fahrbaren Untersatz auf Rädern oder Rollen besitzt, vom Laufrad bis zum professionellen Mountainbike, bekommt in einem sogenannten Skate- und Bikepark in Form eines Pumptracks seinen Spaß. Auch Inlineskates, Skateboards, Roller u.v.m. sind die perfekten Sportgeräte dafür. Auf dem folgenden Bild sehen Sie ein Beispiel für einen Park, wie wir ihn uns vorstellen. Die Kosten für diesen Beispielpark mit einer Grundfläche 20mx50m liegen bei ca. 200000 Euro. Idealerweise könnte dieser noch um typische Skatepark-Elemente erweitert werden:

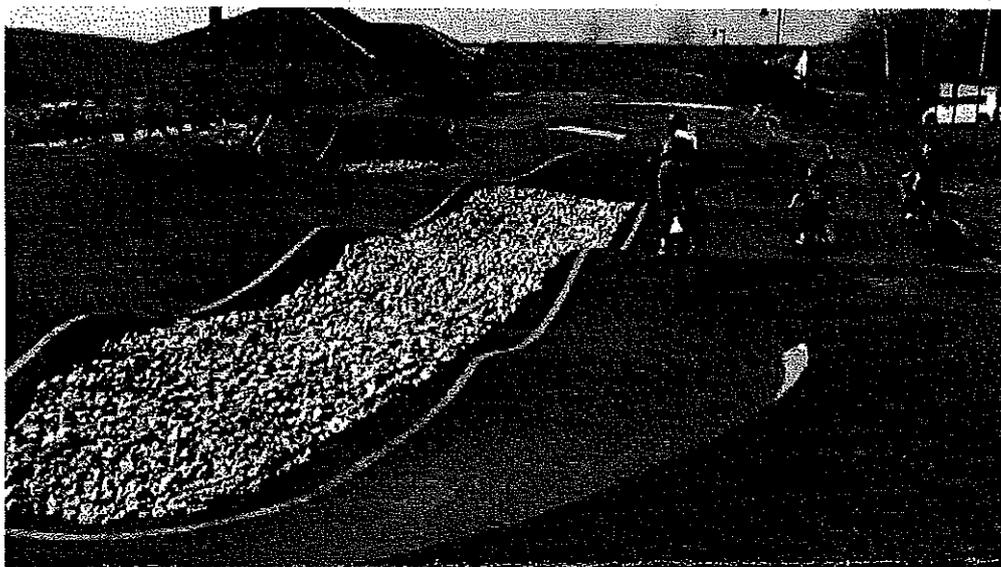


Foto: Beispiel eines Skate- und Bikeparks in Form eines Pumptracks (Grundfläche 20mx50m)

Wir sehen einen solchen Park als innovative Alternative zu einem herkömmlichen Spielplatz. Herkömmliche Spielplätze werden erfahrungsgemäß vorrangig in Neubaugebieten von jungen Familien mit Kleinkindern stark genutzt. Kinder, die das Alter von 6 Jahren überschritten haben, verlieren meist das Interesse daran. Der Park, den wir uns vorstellen, spricht Kinder ab einem Alter von 3 Jahren an und lässt nach oben hin keine Altersgrenze erkennen. Unabhängig ob Anfänger oder Profi, jeder hat in so einem Park seinen Spaß.

Uns ist es wichtig, dass es in Neubeckum einen zentralen Ort gibt, an dem sich Jung und Alt aufhält. Erwachsene sowie Jugendliche und Kinder. Einen Ort an dem sich jeder wohl fühlt. Es soll sich getroffen und geplaudert werden. Das Gemeinschaftsgefühl der Neubeckumer soll gestärkt werden. So ein Park, den wir ins Auge fassen, kann das. Andere Städte und Dörfer haben es uns bereits vorgemacht und die BürgerInnen sind begeistert.

Kinder und Jugendliche sollen diesen Park mit Ihren Sportgeräten erreichen, ohne dass ihre Eltern sie mit dem Auto bringen müssen. Diese Kinder und Jugendlichen erhalten somit die Möglichkeit auch Alltags ihre Freizeit dort zu verbringen und bekommen eine reizvolle Alternative zu Spielkonsolen.

Um unsere Vermutung zu bestätigen, dass nicht nur wir so einen Park für Neubeckum begrüßen würden, haben wir eine Petition ins Leben gerufen. Und es zeigt sich jetzt schon, dass wir richtig liegen. Die Petition läuft erst seit 2,5 Wochen und wir haben bereits 720 unterstützende Unterschriften. Auch die Kommentare, die online zusätzlich zur Unterschrift geschrieben wurden, zeigen, dass wir den Neubeckumern mit unserer Idee aus der Seele sprechen. Hier ein paar Beispiele:

"Es ist eine tolle Art, Kinder zu beschäftigen und zu fördern und auch generationsübergreifend etwas zusammen unternehmen zu können. Es macht Spaß. Lenkt von digitalen Medien ab."

"Hier im Ort muss ordentlich etwas passieren für unsere Kinder, für alle. Der Ort muss wieder attraktiver werden."

"Meine Kinder würden ausrasten vor Freude :)"

"Weil es Neubeckum lebens- und lebenswerter macht!"

"Endlich mal etwas Vernünftiges für die Kinder und Jugendlichen in Neubeckum."

Wir bedanken uns jetzt schon für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung und stehen Ihnen für weitere Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,



Federführung: Büro des Rates und des Bürgermeisters
Beteiligte(r): Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Auskunft erteilt: Herr Wilmes
Telefon: 02521 29-105

Vorlage

zu TOP
2019/0168
öffentlich

Umbesetzungen in Ausschüssen und Bestellungen von Vertreterinnen und Vertretern in Gremien von juristischen Personen und Personenvereinigungen

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Beckum
11.07.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag: Sachentscheidung

1. Die nachfolgend aufgeführten Personen werden auf Vorschlag der SPD-Fraktion in die genannten Ausschüsse bestellt:

Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Vergaben

Herr Ralf Högemann als sachkundiger Bürger als Nachfolger von Herrn Erhard Lechelt.

Herr Erhard Lechelt als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 15

Ausschuss für Inklusion, Frauen, Soziales, Wohnen und Ehrenamt

Herr Ralf Högemann als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 17

Ausschuss für Stadtentwicklung und Demografie

Herr Ralf Högemann als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 16

Betriebsausschuss

Herr Ralf Högemann als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 16

Schul-, Kultur- und Sportausschuss

Herr Ralf Högemann als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 17

2. Die nachfolgend aufgeführten Personen werden auf Vorschlag der CDU-Fraktion in die genannten Ausschüsse bestellt:

Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Vergaben

Herr Timo Buschkamp als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 11

Herr Thomas Middendorf als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 12

Ausschuss für Inklusion, Frauen, Soziales, Wohnen und Ehrenamt

Herr Timo Buschkamp als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 11

Herr Thomas Middendorf als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 12

Ausschuss für Stadtentwicklung und Demografie

Herr Timo Buschkamp als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 11

Herr Thomas Middendorf als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 12

Betriebsausschuss

Herr Timo Buschkamp als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 11

Herr Thomas Middendorf als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 12

Schul-, Kultur- und Sportausschuss

Herr Timo Buschkamp als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 11

Herr Thomas Middendorf als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 12

Wahlprüfungsausschuss

Herr Timo Buschkamp als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 11

Herr Thomas Middendorf als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 12

Kosten/Folgekosten

Ausschussmitglieder und ihre Stellvertretungen erhalten für die Teilnahme an den Ausschusssitzungen ein Sitzungsgeld von derzeit 26,20 Euro pro Sitzungsteilnahme. Ratsmitglieder erhalten neben der pauschalen Aufwandsentschädigung kein zusätzliches Sitzungsgeld.

Finanzierung

Die Ausgaben für Sitzungsgelder werden aus dem Produktkonto 010101.542100 – Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten – gedeckt.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Die Bestellung der Ausschussmitglieder und deren Stellvertretungen erfolgt auf Grundlage von § 50 Absatz 3 Satz 7 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und § 58 Absatz 1 Satz 2 GO NRW.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu beachten.

Erläuterungen

Die SPD-Fraktion hat am 13. Juni 2019 Umbesetzungen in Ausschüssen und Bestellungen von Vertreterinnen und Vertretern in Gremien von juristischen Personen und Personenvereinigungen beantragt. Dieser Antrag wurde am 26. Juni 2019 konkretisiert (siehe Anlage 1 zur Vorlage). Der Antrag ergibt sich infolge des Rücktritts von Herrn Erhard Lechelt als sachkundiger Bürger im Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Vergaben mit Wirkung vom 25. Juni 2019.

Die CDU-Fraktion hat am 18. Juni 2019 ebenfalls Umbesetzungen in Ausschüssen beantragt (siehe Anlage 2 zur Vorlage). Die Details hierzu hat das Büro des Rates und des Bürgermeisters am 18. Juni 2019 mit dem Fraktionsvorsitz telefonisch besprochen.

Der Bürgermeister hat gemäß § 40 Absatz 2 Satz 6 GO NRW in den Fällen des § 50 Absatz 3 und des § 58 Absatz 1 GO NRW kein Stimmrecht.

Anlage(n):

- 1 Antrag der SPD-Fraktion
- 2 Antrag der CDU-Fraktion



Herrn Bürgermeister
Dr. Karl-Uwe Strothmann
Stadt Beckum
Weststr. 46
59269 Beckum

Beckum, 13. Juni 2019

Umsetzung von Ausschüssen und Bestellung von Vertretern in Gremien von juristischen Personen und Personenvereinigungen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion beantragt, den Punkt „Umsetzung von Ausschüssen und Bestellung von Vertretern in Gremien von juristischen Personen und Personenvereinigungen“ auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen. Personalvorschläge werden hierzu noch nachgereicht.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Karsten Koch'.

Karsten Koch
Fraktionsvorsitzender

Herrn Bürgermeister
Dr. Karl-Uwe Strothmann
Stadt Beckum
Weststr. 46
59269 Beckum

Beckum, 26. Juni 2019

Umsetzung von Ausschüssen und Bestellung von Vertretern in Gremien von juristischen Personen und Personenvereinigungen

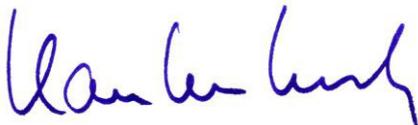
Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir nehmen Bezug auf unseren Antrag vom 13. Juni 2018 und schlagen vor, dass Ralf Högemann als Nachfolger für das ausgeschiedene Ausschussmitglied Erhard Lechelt als sachkundiger Bürger in den Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Vergaben gewählt wird. Erhard Lechelt soll an letzter Stelle der Stellvertreterliste stellvertretendes Mitglied in diesem Ausschuss werden.

Zudem soll Ralf Högemann jeweils an letzter Stelle der Stellvertreterliste in folgende Ausschüsse als stellvertretendes Mitglied gewählt werden:

- Ausschuss für Stadtentwicklung und Demografie
- Betriebsausschuss
- Schul-, Kultur- und Sportausschuss
- Ausschuss für Inklusion, Frauen, Soziales, Wohnen und Ehrenamt

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Karsten Koch'.

Karsten Koch
Fraktionsvorsitzender

Wilmes, Stefan

Von: Strothmann, Karl-Uwe
Gesendet: Dienstag, 18. Juni 2019 10:32
An: ratsbuero
Betreff: Fwd: Ausschussbesetzung

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: M. Höner <rat@hoener.nrw>
Datum: 18. Juni 2019 um 10:04:49 MESZ
An: "'Dr. Karl-Uwe Strothmann'" <strothmann@beckum.de>
Betreff: Ausschussbesetzung

Sehr geehrter Herr Dr. Strothmann,

die CDU Fraktion möchten zwei neue stellvertretende Ausschussmitglieder für die CDU Fraktion für alle möglichen Ausschüsse benennen.

1. Timo Buschkamp, Werseweg70, 59269 Beckum
2. Thomas Middendorf, Alter Hammweg 153, 59269 Beckum

Wir bitten darum, dieses für die nächste Ratssitzung vorzubereiten.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Höner

Hesseler 14
59269 Beckum
Tel.: 02521/3627
Fax: 02521/821013
Mail: rat@hoener.nrw

TOP Ö 12



Federführung: Büro des Rates und des Bürgermeisters
Beteiligte(r): Fachbereich Bildung, Kultur und Freizeit
Fachbereich Recht, Sicherheit und Ordnung
Fachbereich Stadtentwicklung
Auskunft erteilt: Herr Wilmes
Telefon: 02521 29-105

Vorlage

zu TOP

2019/0172

öffentlich

Ansichziehung von Entscheidungen gemäß § 2 Nummer 3 Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Beckum

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Beckum

11.07.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

1. Der Rat der Stadt Beckum zieht die Entscheidung über die Genehmigung des Zuschusses zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke, die sich aufgrund des Ergebnisses der Nachfragebündelung und des Ausschreibungsergebnisses der Tiefbauarbeiten in Bezug auf die Glasfaseranschlüsse bei den Anwohnerinnen und Anwohnern im Wohngebiet Bebauungsplan Nr. 63 „Pflaumenallee Ost“ ergibt, an sich.
2. Der Rat der Stadt Beckum zieht die Entscheidung über die Auftragsvergabe zur Einrichtung eines naturwissenschaftlichen Fachraums Physik im Kopernikus-Gymnasium Neubeckum an sich.

Kosten/Folgekosten

Durch die Ansichziehung entstehen Sach- und Personalkosten die der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Beckum.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Gemäß § 2 Nummer 3 Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Beckum entscheidet der Rat der Stadt Beckum in Angelegenheiten, die einem Ausschuss zur Entscheidung übertragen worden sind, sofern der Rat durch ausdrücklichen Beschluss im Einzelfalle die Entscheidung an sich zieht.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Entscheidung über die Genehmigung des Zuschusses zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke

Gemäß § 3 Buchstabe B Nummer 13 Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Beckum entscheidet der Haupt- und Finanzausschuss über grundsätzliche Angelegenheiten der Strukturverbesserung und der Wirtschaftsförderung.

In seiner Sitzung am 20. November 2018 hat der Haupt- und Finanzausschuss zur Thematik „Ausbau des Glasfasernetzes – Prüfauftrag zur Verlegung eines Glasfasernetzes im Zuge des Straßenendausbau im Wohngebiet Bebauungsplan Nr. 63 'Pflaumenallee-Ost'“ wie folgt entschieden (siehe Niederschrift und Vorlage 2018/0250):

„Sachentscheidung

1. Die Verlegung eines Leerrohrsystems für die spätere Aufnahme von Glasfaserleitungen durch die Stadt Beckum im Wohngebiet Bebauungsplan Nr. 63 „Pflaumenallee Ost“ soll nicht weiter verfolgt werden.
2. Die HeLi NET Telekommunikation GmbH & Co. KG soll im Wohngebiet Bebauungsplan Nr. 63 „Pflaumenallee-Ost“ eine Nachfragebündelung in Bezug auf Glasfaseranschlüsse bei den dortigen Anwohnerinnen und Anwohnern auf eigene Kosten durchführen.
3. Für einen möglichen Zuschuss zur Schließung einer Wirtschaftlichkeitslücke, die sich aufgrund des Ergebnisses der Nachfragebündelung ergeben könnte, sollen in den Haushaltsplan 2019 Mittel in Höhe von 60.000 Euro eingestellt werden.
4. Ein Masterplan für den gesamtstädtischen Ausbau der Glasfaserinfrastruktur soll erstellt werden.“

Der Rat der Stadt Beckum hat am 27. November 2018 zu der Thematik „Glasfaserverlegung beim Straßenendausbau im Baugebiet 'Pflaumenallee-Ost'“ – Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wie folgt entschieden (siehe Niederschrift und Vorlage 2018/0276):

„Sachentscheidung

1. Es wird davon abgesehen, die als Anlage zur Vorlage beigefügte Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in den Haupt- und Finanzausschuss zu überweisen. Der Rat der Stadt Beckum behält sich die Erledigung selbst vor.
2. Unter Verweis auf die Entscheidung des Haupt- und Finanzausschusses vom 20. November 2018 wird den Antragstellerinnen und Antragstellern mitgeteilt, dass ihr Antrag abgelehnt wird. Stattdessen soll die HeLi NET Telekommunikation GmbH & Co. KG im Wohngebiet Bebauungsplan Nr. 63 „Pflaumenallee-Ost“ eine Nachfragebündelung in Bezug auf Glasfaseranschlüsse bei den dortigen Anwohnerinnen und Anwohnern auf eigene Kosten durchführen.

Kosten/Folgekosten

Es wird auf die Vorlage 2018/0250 – Ausbau des Glasfasernetzes – 1. Prüfauftrag zur Verlegung eines Glasfasernetzes im Zuge des Straßenendausbaus im Wohngebiet Bebauungsplan Nr. 63 „Pflaumenallee-Ost“ – 2. Erstellung eines Masterplans für den gesamtstädtischen Ausbau der Glasfaserinfrastruktur – verwiesen.

Finanzierung

Es wird auf die Vorlage 2018/0250 – Ausbau des Glasfasernetzes – 1. Prüfauftrag zur Verlegung eines Glasfasernetzes im Zuge des Straßenendausbaus im Wohngebiet Bebauungsplan Nr. 63 „Pflaumenallee-Ost“ – 2. Erstellung eines Masterplans für den gesamtstädtischen Ausbau der Glasfaserinfrastruktur – verwiesen.“

Mit diesem Beschluss hat der Rat sich lediglich die Erledigung der Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen selbst vorbehalten. Eine Entscheidung über die Genehmigung des Zuschusses zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke war nicht Gegenstand des Beschlusses.

Da ein Entschluss kurzfristig erforderlich ist, soll der Rat der Stadt Beckum die Entscheidung über den Zuschuss zur Schließung einer Wirtschaftlichkeitslücke an sich ziehen. Inhaltlich wird auf die Vorlage 2019/0167 – Genehmigung des Zuschusses zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke "Glasfaser-Nachfragebündelung-Pflaumenallee-Ost" – verwiesen.

Entscheidung über die Auftragsvergabe zur Einrichtung eines naturwissenschaftlichen Fachraums Physik im Kopernikus-Gymnasium Neubeckum

Gemäß § 11 Buchstabe B Nummer 7 a Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Beckum ist der Schul-, Kultur- und Sportausschuss zuständig für die Entscheidung über Auftragsvergaben für die Einrichtung von städtischen Schulgebäuden bei einem Betrag über 50.000 Euro im Rahmen der im Haushaltsplan bereitgestellten Mittel.

Im Kopernikus-Gymnasium Neubeckum soll im Jahr 2019 der Fachraum Physik neu eingerichtet und damit nach heutigen pädagogischen und technischen Standards ausgestattet werden. Dazu ist vorgesehen, dass die naturwissenschaftliche Ausstattung des Fachraumes Physik der ehemaligen Kettlerschule verwendet wird. Dazu liegt aktuell ein Angebot des Herstellers vor. Die für dieses Projekt notwendigen baulichen Maßnahmen werden aus dem Programm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ im Jahr 2019 finanziert. Damit die Umsetzung der Maßnahme wegen der langen Lieferzeiten noch in diesem Jahr gewährleistet ist, muss der Auftrag für die Ausstattung kurzfristig vergeben werden.

Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss tagt planmäßig erst wieder am 24. September 2019. Eine Beschlussfassung im zuständigen Fachausschuss zu diesem Zeitpunkt würde die Umsetzung des Projektes in diesem Jahr gefährden. Zudem muss der Fachraum Physik der ehemaligen Kettlerschule für die Umsetzung der baulichen Maßnahmen zur Nutzung durch die Paul-Gerhardt-Schule zeitnah freigezogen werden.

Daher wird vorgeschlagen, dass der Rat der Stadt Beckum die Entscheidung über die Auftragsvergabe zur Einrichtung eines naturwissenschaftlichen Fachraums Physik im Kopernikus-Gymnasium Neubeckum an sich zieht. Inhaltlich wird auf die Vorlage 2019/0174 – Auftragsvergabe zur Einrichtung eines naturwissenschaftlichen Fachraums Physik im Kopernikus-Gymnasium Neubeckum – verwiesen.

Anlage(n):

ohne

Federführung: Büro des Rates und des Bürgermeisters
Beteiligte(r): Fachbereich Recht, Sicherheit und Ordnung
Auskunft erteilt: Herr Wilmes
Telefon: 02521 29-105

Vorlage

zu TOP
2019/0172/1
öffentlich

Ansichziehung von Entscheidungen gemäß § 2 Nummer 3 Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Beckum

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Beckum
11.07.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag: Sachentscheidung

1. Der Rat der Stadt Beckum zieht die Entscheidung über die Genehmigung des Zuschusses zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke, die sich aufgrund des Ergebnisses der Nachfragebündelung und des Ausschreibungsergebnisses der Tiefbauarbeiten in Bezug auf die Glasfaseranschlüsse bei den Anwohnerinnen und Anwohnern im Wohngebiet Bebauungsplan Nr. 63 „Pflaumenallee Ost“ ergibt, an sich.
2. Der Rat der Stadt Beckum zieht die Entscheidung über die Auftragsvergabe zur Einrichtung eines naturwissenschaftlichen Fachraums Physik im Kopernikus-Gymnasium Neubeckum an sich.
3. Der Rat der Stadt Beckum zieht die Entscheidung über die Grundstücksangelegenheit „Platane im Bereich Markt 7“ an sich.

Kosten/Folgekosten

Durch die Ansichziehung entstehen Sach- und Personalkosten die der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Beckum.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Gemäß § 2 Nummer 3 Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Beckum entscheidet der Rat der Stadt Beckum in Angelegenheiten, die einem Ausschuss zur Entscheidung übertragen worden sind, sofern der Rat durch ausdrücklichen Beschluss im Einzelfalle die Entscheidung an sich zieht.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Für die Erläuterungen zu den Beschlüssen unter den Nummern 1 und 2 wird auf die Ursprungsvorlage 2019/0174 verwiesen.

Für die Erläuterungen zur Ansichziehung der Entscheidung über die Grundstücksangelegenheit „Platane im Bereich Markt 7“ wird auf die vertrauliche Anlage zur Vorlage verwiesen.

Anlage(n):

Erläuterungen zur Ansichziehung der Entscheidung über die Grundstücksangelegenheit „Platane im Bereich Markt 7“ (vertraulich)



Federführung: Fachbereich Stadtentwicklung
Beteiligte(r): Büro des Rates und des Bürgermeisters
Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Recht, Sicherheit und Ordnung
Fachbereich Umwelt und Bauen
Örtliche Rechnungsprüfung
Auskunft erteilt: Herr Denkert
Telefon: 02521 29-170

Vorlage

zu TOP

2019/0167

öffentlich

Genehmigung des Zuschusses zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke "Glasfaser-Nachfragebündelung-Pflaumenallee-Ost"

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Beckum

11.07.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Für die Errichtung eines Glasfasernetzes im Baugebiet Bebauungsplan Nr. 63 „Pflaumenallee-Ost“ ist der Energieversorgung Beckum GmbH & Co. KG zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke ein Zuschuss von 126.651 Euro zu gewähren.

Kosten/Folgekosten

Der Stadt Beckum entstehen einmalige Kosten in Höhe von 126.651 Euro.

Finanzierung

Unter dem Produktkonto 150101.785105 – Zuweisungen und Zuschüsse an Unternehmen für Breitbandausbau – wurden im Haushaltsplan 2019 Mittel in Höhe von 318.000 Euro veranschlagt. In diesen Gesamtmitteln war ein Ansatz in Höhe von 60.000 Euro zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke aufgrund der „Glasfaser-Nachfragebündelung-Pflaumenallee-Ost“ und ein Ansatz in Höhe von 258.000 Euro als Zuschuss zum Projekt „Breitbandausbau Kreis Warendorf“ vorgesehen. Gegenüber der Veranschlagung im Haushalt werden nunmehr jedoch nicht 60.000 Euro, sondern 126.651 Euro, mithin 66.651 Euro mehr, zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke aufgrund der „Glasfaser-Nachfragebündelung-Pflaumenallee-Ost“ benötigt. Diese Mittel können gedeckt werden, da nicht zu erwarten ist, dass ein Mittelabfluss aufgrund des Projektes „Breitbandausbau Kreis Warendorf“ noch im Jahr 2019 erfolgt. Insofern stehen ausreichend Haushaltsmittel für einen Zuschuss zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke zur Verfügung.

Begründung: Rechtsgrundlagen

Die Förderung der Breitbandversorgung wird im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung betrieben. Rechtsgrundlage zur Gewährung einer De-minimis-Beihilfe ist Artikel 107 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union in Verbindung mit der Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013.

Demografischer Wandel

Vor dem Hintergrund der Bevölkerungsentwicklung ist eine leistungsfähige Breitbandversorgung heute ebenso unverzichtbar wie ein gut ausgebautes Straßennetz und eine funktionierende Wasser- und Energieversorgung. Ohne dauerhaft sichergestellte und zukunftsfähige Internetanbindung verlieren Kommunen und Regionen an Wettbewerbsfähigkeit.

Erläuterungen

Vor dem Hintergrund des Antrags von Anwohnerinnen und Anwohnern der Menni-Rosendahl-Straße und der Tönne-Arnsberg-Straße auf Glasfaserausbau im Zuge des Endausbaus der beiden Straßen fragte die Verwaltung wiederholt bei regionalen und überregionalen Telekommunikationsunternehmen an, ob sie einen Glasfaserausbau vornehmen würden. Die Unternehmen wurden bei der zuletzt durchgeführten Abfrage gebeten, ihre Ausbaubereitschaft zum gesamten Gebiet Pflaumenallee-Ost, nicht nur zum Teilbereich der Tönne-Arnsberg-Straße und der Menni-Rosendahl-Straße, zu bekunden und der Stadt Beckum ihre mögliche Wirtschaftlichkeitslücke im Hinblick auf die Errichtung eines Glasfasernetzes zu nennen. Die abgefragten Unternehmen wiederholten ihre früheren ablehnenden Antworten oder meldeten sich nicht zurück. Einzig die Energieversorgung Beckum GmbH & Co. KG (evb) in Kooperation mit der HeLi NET Telekommunikation GmbH & Co. KG hat der Stadt Beckum Rahmenbedingungen mitgeteilt, die erfüllt sein müssten, damit der Ausbau der Glasfaserinfrastruktur wirtschaftlich darstellbar sei.

In der Sitzung am 20. November 2018 hat der Haupt- und Finanzausschuss zugestimmt, im Wohngebiet Bebauungsplan Nr. 63 „Pflaumenallee-Ost“ durch die HeLi NET Telekommunikation GmbH & Co. KG eine Nachfragebündelung in Bezug auf Glasfaseranschlüsse bei den dortigen Anwohnerinnen und Anwohnern durchzuführen (siehe Vorlage 2018/0250). Ergebnis der Nachfragebündelung mit Stand vom 22. Mai 2019 ist es, dass 110 der abgefragten 186 Haushalte zugesichert haben, sich an das Glasfasernetz anschließen zu wollen.

Auf Grundlage dieser Nachfragebündelung sowie der Angebotsabfrage bei geeigneten Baufirmen hat die evb die Wirtschaftlichkeit der Maßnahme zur Errichtung des Glasfasernetzes ermittelt. Beabsichtigtes Ziel ist der Aufbau eines Glasfasernetzes in einer FTTH-Netzstruktur (fibre to the house) im Bereich der Straßen Oberer Dalmerweg, Jupp-Rack-Weg, Tönne-Arnsberg-Straße, Menni-Rosendahl-Straße, Heinrich-Dirichs-Straße, Heinz-Füting-Straße und Dechant-Schepers-Straße.

Wie die evb mit Schreiben vom 26. Juni 2019 mitteilte, ergab die Berechnung eine Wirtschaftlichkeitslücke von 126.651 Euro (siehe Anlage zur Vorlage).

Die Höhe dieser Deckungslücke führt die evb insbesondere auf die Anbindungskosten (Richtfunk) und hohe marktübliche Tiefbaukosten zurück. Voraussetzung für den Ausbau der Glasfaserinfrastruktur im Wohngebiet Bebauungsplan Nr. 63 „Pflaumenallee-Ost“ durch die evb ist es, dass diese Wirtschaftlichkeitslücke durch externe finanzielle Mittel geschlossen wird.

Zur Sicherstellung eines sparsamen und wirtschaftlichen Mitteleinsatz seitens der Stadt Beckum wurde die von der evb ermittelte Wirtschaftlichkeitslücke von der Verwaltung anhand vorgelegter Unterlagen kalkulatorisch und bautechnisch geprüft. Im Ergebnis ist die Deckungslücke von 126.651 Euro nachvollziehbar und plausibel. Aus Sicht der Örtlichen Rechnungsprüfung sind die zugrundeliegenden Baukosten als hochpreisig, jedoch angesichts vergleichbarer aktueller Marktpreise insgesamt als derzeit wirtschaftlich zu bewerten.

Im rechtlichen Sinne ist die vorgesehene Bezuschussung als Beihilfe im Sinne des Artikels 107 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union in Verbindung mit der Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 zu rechtfertigen. Da die evb die Voraussetzung, wonach der Gesamtbetrag der einem einzigen Unternehmen gewährten De-minimis-Beihilfen in einem Zeitraum von 3 aufeinander folgenden Steuerjahren 200.000 Euro nicht übersteigen darf, nach eigenem Bekunden erfüllt, wird die Gewährung einer Beihilfe als grundsätzlich zulässig erachtet.

Der Betrag von 126.651 Euro soll unabhängig sich gegebenenfalls verändernder Rahmenbedingungen wie etwa weiterer Baukostensteigerungen oder des Zustandekommens weiterer Vertragsabschlüsse innerhalb des Ausbaugebietes als fixe Summe der evb zukommen. Die evb ihrerseits beabsichtigt, den Auftrag zum Festpreis zu vergeben und damit das Risiko von Kostensteigerungen an den Auftragnehmer weiter zu geben. Dieses wird akzeptiert.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11. September 2018 wurde von der Verwaltung dargelegt (siehe Vorlage 2018/0197), dass nach interner Rechtsauffassung keine Mitverlegungsverpflichtung nach dem Gesetz zur Erleichterung des Ausbaus digitaler Hochgeschwindigkeitsnetze (DigiNetz-Gesetz) in bereits erschlossenen Baugebieten besteht. Gemäß der vom Haupt- und Finanzausschuss am 16. Februar 2016 beschlossenen Next-Generation-Access(NGA)-Konzeptstudie (siehe Vorlage 2016/0019) soll jedoch als langfristiges Ziel in einem Zeitraum von 10 bis 15 Jahren eine Glasfaserversorgung für mindestens 95 Prozent aller Betriebe und Haushalte in Beckum angestrebt werden. Dieser Empfehlung folgend, kann der Glasfaserausbau im Wohngebiet Bebauungsplan Nr. 63 „Pflaumenallee-Ost“ durch die Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke durch die Stadt Beckum weiter vorangetrieben werden.

Anlage(n):

Schreiben der evb vom 26. Juni 2019

TOP Ö 14

Energieversorgung Beckum

Wir sind für Sie da.

Unsere Öffnungszeiten

Energieversorgung Beckum GmbH & Co. KG » Sternstraße 22 » 59269 Beckum

Stadt Beckum
Herrn Dr. Strothmann
Weststr. 46
59269 Beckum

Mo. u. Di.	7:30 bis 12:30 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr
Mi.	7:30 bis 12:30 Uhr
Do.	7:30 bis 12:30 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Fr.	7:30 bis 13:00 Uhr

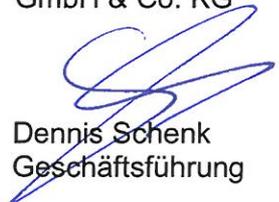
Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen Sk/No	Durchwahl 02521/8506-12	Beckum 26.06.19
-------------	--------------------	------------------------	----------------------------	--------------------

Deckungslücke Glasfaserausbau im Baugebiet Pflaumenallee Ost

Sehr geehrter Herr Dr. Strothmann,

hiermit möchten wir darlegen, dass sich zu einem aktuellen Ausbau einer Glasfaserinfrastruktur nebst aktiven Glasfaserdiensten im Baugebiet der Pflaumenallee Ost eine Deckungslücke von insgesamt 126.651 € ergibt. Im Wesentlichen werden die Kostentreiber durch höhere Anbindungskosten (Richtfunk) und hohe marktübliche Tiefbaukosten ausgemacht. Damit die evb ihren internen Verzinsungsansprüchen nachkommen kann, hier werden 3% ROI auf das angesetzte Kapital bei einem anzusetzenden Zeitraum von 20 Jahren veranschlagt, bedarf es zur Deckung dieser Kapitallücke finanzielle externe Mittel.

Mit freundlichen Grüßen
Energieversorgung Beckum
GmbH & Co. KG


Dennis Schenk
Geschäftsführung